GENEALOGISCHES TASCHENBUCH DER DEUTSCHEN GRÄFLICHEN HÄUSER

Digitized by Google

Goneal.
101 n
/9

Heb
295
C
87

Digitized by Google

Digitized by Google

.95
C
57

B4 12

Digitized by Google

Digitized by Google

95
C
87

B4 12

Digitized by Google

Digitized by Google

.95
C
87

B4 72

Digitized by Google

195
C
87

B4 12

Digitized by Google

Digitized by Google

.95
C
87

B4 12

Digitized by Google

General - Lieutenant
GRAF HEMRICOURT von GRUNNE
K. Niederländ. Bundestags - Gesandter.

Digitized by Google

Genealogisches

Taschenbuch

der

deutschen gräflichen Häuser

auf das Jahr

1836.

Neunter Jahrgang.

Gotha,
bei Justus Perthes.

Digitized by Google

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Digitized by Google

Vorwort.

Die Redaction erlaubt sich auf die dem siebenten und
ichten Jahrgang vorangeschickten Vorworte zu verwei-
en, welche die Rechtfertigung, sowohl für die auch
n der gegenwärtigen neuen Ausgabe beibehaltene Ein-
heilung, als auch dafür enthalten, daß durch Aufnahme
iniger Häuser der durch den Titel des Taschenbuchs
ezeichnete geographische Raum scheinbar überschritten
orden ist.

Diejenigen, welche die vorangegangenen Jahrgänge
icht besitzen, werden aufmerksam gemacht auf die im
ebenten Jahrgang befindliche tabellarische Uebersicht:
„Classification der deutschen beim Bun-
destage nicht stimmberechtigten fürstlichen und der
gräflichen Häuser, aus dem Gesichtspunkte ihrer
vormaligen Reichsstandschaft"
elche zu einer Vergleichung zwischen dem, was früher
estanden hat und dem, was neuerdings aus den Be-
chlüssen des durchlauchtigen Bundestages hervorgegangen

Digitized by Google

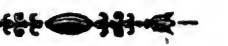
ist, dient. Ferner findet sich im achten Jahrgang ein berichtigtes

„Verzeichniß gräflicher Familien nach ihrer Ansässigkeit in den verschiedenen Staaten Deutschlands"

das in einem folgenden Jahrgang weiter vervollständigt gegeben werden soll.

Wie sehr für die vorliegende neue Ausgabe die eifrigste Bemühung darauf gerichtet gewesen ist, Lücken zu ergänzen und Unrichtigkeiten zu entfernen, wird wohl Anerkennung finden, allein um so mehr wird auf Entschuldigung noch vorhandener Mängel mit Recht gezählt werden dürfen, da in solchen Fällen, wo die Bitten der Redaction um Mittheilung authentischer Nachrichten nicht beachtet wurden, es außer der Möglichkeit lag, die vorhandenen Zweifel zu lösen, was dann folgenden Jahrgängen vorbehalten bleiben muß.

Auf's Neue ergeht deshalb die gehorsamste Bitte um fortdauernde Unterstützung und geneigte Mittheilung von Ergänzungen und Berichtigungen an Alle, die solche zu gewähren im Stande sind.



Digitized by Google

Erste Abtheilung.

Graf mit Landeshoheit.

Bentinck.

Reform. Conf. — Wohns.: Varel. — Die geneal. historische Uebersicht findet man im 7ten Jahrg. d. Taschenbuchs auf 1833.]

[Durch ein mit dem Großherzog von Oldenburg unter Vermittelung d. k. österreichischen und russischen Höfe wie des k. preuß. Hofes am 8. Juni 1825 zu Berlin abgeschlossenes und von dem deutschen Bunde am 9. März 1826 garantirtes Abkommen ist der Graf von Bentinck für sich und s. Familie in den Besitz und Genuß der Landeshoheit über die Herrsch. Kniphausen und der persönlichen Rechte und Vorzüge wieder eingetreten, wie ihm solche vor Auflösung der deutschen Reichsverfassung zustanden. Der Großherzog von Oldenburg übt in derselben alle Rechte und Pflichten aus, welche mit der Reichshoheit verbunden waren, mit Ausnahme der Reichsgesetzgebung, welche zu den Befugnissen des Bundestags gehört. Die Herrsch. Kniphausen trägt zu allen nach der Matrikel aufzubringenden Kosten des Bundes bei, und namentlich leistet sie dem Großh. von Oldenburg die von diesem für Kniphausen mit übernommenen Geldbeiträge und die Contingents-Mannschaft. Der Graf hat das Recht der eignen Flagge, wird aber in allen auswärtigen Verhältnissen wegen dieser Herrschaft lediglich von Oldenburg vertreten. Er übt alle Rechte der Gerichtsbarkeit aus, doch tritt das Oberappellationsgericht zu Oldenburg an die Stelle der ehemaligen Reichsgerichte. Für die Fälle, wo der Reichsfiscal das Einschreiten der Reichsgerichte zu bewirken hatte, hat der Großh. von Oldenburg aus drei ihm von dem Grafen vorzuschlagenden Landgerichtsmitgliedern oder Amtmännern in den Kreisen Jever und Neuenburg einen Fiscal zu bestellen. Streitigkeiten zwischen dem Großherzog und dem Grafen über die Ausführung dieser Uebereinkunft werden vom Bundestage entschieden. Nachdem solche durch eine Proclamation vom 10. Juli 1826 von oldenburgischer Seite in Kniphausen bekannt gemacht worden war, hat der Graf durch ein Patent vom 31. dess. Mts. die Regierung wieder angetreten. — Hassel, gen. Alm.; gen. u. Staats-Handbuch v. 1827; Klübers öffentl. Recht des teutschen Bundes ꝛc. 1831. §. 86, 87 und 319.]

Digitized by Google

Graf Wilhelm Gustav Friedrich, geb. 21. Juli 1762, Sohn des 1. Apr. 1768 † Gfn. Christian Friedr. Anton, Besitzer d. freien Hschft. Knipshausen u. der edlen Hschft. Varel, Herr zu Rhoon u. Pendrecht, k. großbrit. G.Lieut., verm. I.) 20. Oct. 1791 mit Ottoline Friederike Luise Gfin v. Linden-Reede (geb. 24. Januar 1773, † 24. Nov. 1799), II.) in Gewissens-Ehe im Mai 1800, in kirchl. eingesegneter 8. Sept. 1816 mit

Sara Margarethe Gerdes, geb. 31. Oct. 1776.

Tochter erster Ehe.

1. Ottoline Friederike Luise, geb. 7. Aug. 1793, verm. 1815 mit Karl Baron v. Nagell auf Nederhemert.

Kinder zweiter Ehe.

2. Wilhelm Friedrich, geb. 9. Juli 1801, verzichtete 1. Juli 1833 zu Gunsten s. Bruders Gustav Adolf auf das Recht d. Nachfolge; lebt als Gutsbesitzer in Nord-America.
3. Gustav Adolf, geb. 21. Nov. 1809, kön. hannöv. Lieut. erhielt in Folge d. Renunciation s. Bruders von dem Vater im Juni 1834 die Mitregierung in d. Fideicommiß-Herrschaften.
4. Friedrich Anton, geb. 3. Aug. 1812, k. k. Lieut. bei Kaiser Hus. Nr. 1.

Des 23. Nov. 1833 † Bruders Gfn. Johann Karl geb. 2. Juli 1763, k. großbrit. Gen.-Maj., Witwe:

Jacobea Helene, d. Gfn. v. Athlone in Irland T. geb. 21. Dec. 1767.

Dessen Kinder.

1) Antoinette Wilh. Jeannette, geb. 18. Dec. 178[illegible]
2) Wilhelm Friedrich Christian, geb. 15. Nov. 178[illegible] k. niederländ. Kammerherr.
3) Karl Anton Ferdinand, geb. 4. März 1792, k. großbrit. Oberstlieutenant.
4) Heinrich Johann Wilhelm, geb. 8. Sept. 179[illegible] k. großbrit. Major.

Kinder des Vaters-Bruders, des Grafen Johann Albert v. Bentinck (geb. 29. Dec. 1737, † 23. Sept. 1775 auf seinen Gütern in Norfolk).

1. Sophie Henriette, geb. 21. Juni 1765, vermähl.
2. Charlotte Franzisca, geb. 28. Mai 1768.
3. Henriette Elisabeth, geb. 9. Januar 1770.
4. Johanna, geb. 9. Sept. 1771.

Digitized by Google

Zweite Abtheilung.

Genealogie

derjenigen gräflichen Familien, deren Häuptern in Folge der Beschlüsse der deutschen Bundesversammlung das Prädicat „Erlaucht" zukömmt.

Castell.

[evangelisch. — Im Königr. Baiern. — Die geschichtliche Uebersicht d. Hauses findet man im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834, S. 163.]

I. Aeltere Linie.

(Ref.: Castell.)

Graf Friedrich Ludwig Heinrich, erbl. baierischer Reichsrath, Sohn des am 11. April 1810 verstorb. Gfn. Albrecht Friedrich Karl, geb. 2. Nov. 1791, verm. 25. Juni 1816 mit
Friederike Christiane Emilie, T. d. Fstn. Karl Ludwig zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 27. Januar 1793.

Kinder.

1. Ida Amalie Luise, geb. 31. März 1817.
2. Adelheid Clotilde Auguste, geb. 18. Juni 1818.
3. Caroline Johanne Victorie Elise, geb. 2. Dec. 1819.
4. Clotilde Charlotte Sophie, geb. 6. Febr. 1821.
5. Johanne Const. Agnes Helene, geb. 8. Febr. 1822.
6. Friedrich Karl Wilhelm Ernst, geb. 23. Mai 1826.
7. Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. 17. Januar 1829.

Geschwister.

1. Dorothee Christiane Clement. Luise, geb. 10. Januar 1796, Witwe 14. März 1822 von Joseph Wilhelm Friedrich Erbgrafen von Isenburg-Meerholz.

Digitized by Google

2. Friedrich Ernſt Albrecht, geb. 28. Juni 1800, Obe lieutenant in kurfürſtl. heſſ. Dienſten.
3. Karl Friedrich Chriſtian Heinrich Auguſt, geb. Dec. 1801, k. k. Hauptm. bei Prz. Reg. v. Portug Inf. Nr. 39.

II. Jüngere Linie.

(Reſ.: Rüdenhauſen.)

Graf Chriſtian Friedrich, Sohn des am 15. Oct. 17 verſtorb. Gfn. Chriſtian Friedrich Karl, geb. 2 April 1772, W. 25. Mai 1823 von Sophie Amali T. des Fürſten Johann Karl von Löwenſtein-Wer heim-Freudenberg.

Kinder.

(Aus zweiter Ehe von Luiſe Caroline, T. d. Gfn. Ra Albrecht zu Orttenburg, geſch. 29. Nov. 1811).

1. Ludwig Franz Adolf Friedrich Karl, Erbgraf, ge 15. März 1805, verm. 21. Sept. 1827 mit Clara Henriette Luiſe Chriſtiane Johanne Petrown T. des Grafen Auguſt Wilhelm Franz v. Rantza Breitenburg, geb. 29. Mai 1807.

Kinder.

1) Sophie Luiſe Emilie Conradine Friederike C roline Wilhelmine, geb. 2. Sept. 1828.
2) Wolfgang Auguſt Chriſtian Friedrich Karl G wein, geb. 21. April 1830.
3) Kuno Chriſtian Franz Albrecht Ernſt Friedri geb. 12. Februar 1832.
4) Karl Friedrich Max Caſimir Wilh. Auguſt He mann, geb. 8. Nov. 1833.

2. Mariane Caroline Luiſe, geb. 1. März 1806.

Erbach.

[Luth. — Im Großherzogthum Heſſen. — Die geſchichtli Ueberſicht d. Hauſes findet man im 71. Jahrg. d. goth. H Kalenders a. 1834. S. 165.]

Digitized by Google

I. Die erbach-reichenbergische, jetzt erbach-erbachische Linie.

(Ref.: Erbach und Roth.)

Graf Franz Eberhard Graf zu Erbach und von Wartenberg-Roth, Hr. zu Breuberg, Curl u. Ostermannshofen, geb. 27. Nov. 1818.

Schwester.

Luise Emilie Sophie, geb. 30. Dec. 1819.

Mutter.

Anne Sophie, T. des † Grafen Christian Karl Aug. Albrecht zu Erbach-Fürstenau, geb. 25. Sept. 1796, verm. 6. Januar 1818 mit dem Gfen Franz Karl Friedrich Ludwig Wilhelm, kön. baier. GMaj. d. Cavall. u. Flügeladjut. d. Königs, Witwe seit 17. April 1832.

Vaters-Geschwister.

1. Charlotte, geb. 5. Juni 1777, W. seit 21. März 1820 des Fürsten Karl Friedrich von Isenburg-Birstein, verm. 16. Sept. 1795.
2. Franz Georg Friedrich Christian Eginhard, geb. 4. Januar 1785, kön. baier. Oberstlieut. d. Cavall.

Stiefgroßmutter, Witwe des verst. Grafen Franz zu Erbach und Limpurg.

Charlotte Luise Polyxene, T. des Grafen Friedrich Karl zu Wartenberg, geb. 27. Nov. 1755; verm. I.) 6. Aug. 1782 an den Grafen Friedrich August zu Erbach-Fürstenau († 12. März 1784) und II.) 13. Aug. 1785; Witwe 8. März 1823.

II. Erbach-fürstenauische Linie.

(Ref.: Fürstenau.)

Graf Albrecht August Ludwig, Graf zu Erbach, Herr zu Breuberg und Rothenberg, k. württemb. GMajor, geb. 18. Mai 1787, verm. 26. Juni 1810 mit der

Fürstin Luise Sophie Amalie, T. des verst. Fürsten Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Neuenstein-Ingelfingen, geb. 20. Nov. 1788.

Kinder.

1. Emma Luise Sophie Victorie Henriette Adelaide Charlotte, geb. 11. Juli 1811, verm. 22. Aug. 1833 mit dem Erbgrafen Hermann v. Stolberg-Wernigerode.

Digitized by Google

2. Raimund Alfred Friedrich Franz August Maximilian, Erbgraf, geb. 6. Oct. 1813.
3. Thecla Adelheid Julie Luise, geb. 9. März 1815.
4. Luitgarde Luise Charl. Sophie, geb. 13. Mai 1817.
5. Edgar Ludwig Friedrich, geb. 10. Sept. 1818.
6. Lothar, geb. 26. Nov. 1819.
7. Adelheid Charlotte Victorie, geb. 10. Januar 1822.
8. August Friedrich Magnus Adolf Heinrich, geb. 31. Juli 1824.
9. Clotilde Sophie Adele Ferdinande Emma, geb. 12. Januar 1826.
10. Adalbert Ludwig Alfred Eberh. Friedr., geb. 19. Aug. 1828.
11. Hugo Wolfgang Ernst Edgar, geb. 15. Sept. 1832.

Geschwister.

1. Wilhelm Ludwig Friedrich, geb. 22. Juli 1788, k. k. österr. Kämm. u. Rittmeister.
2. Adelheid, geb. 23. März 1795, verm. 30. Januar 1827 mit dem Fürsten Wolfgang Ernst III. von Isenburg-Birstein.
3. Sophie, s. Erbach-Wartenberg-Roth.

III. Erbach-Schönberg.

(Ref.: Schönberg.)

Graf Ludwig, geb. 1. Juli 1792, succ. s. Bruder Emil 26. Mai 1829, großh. hess. Oberst à la s. bei der Inf.

Geschwister.

1. Ferdinande, s. Isenburg-Büdingen.
2. Luise Amalie, s. Solms-Rödelheim.
3. Witwe des Gfn. Maximilian, geb. 7. April 1787, Grafen zu Erbach, Herrn zu Breuberg († 1. Juni 1823.): Ferdinande Sophie Charlotte Friederike, geb. 25. Febr. 1793, T. des verst. Grafen zu Solms-Rödelheim, verm. 25. Juli 1815.

Dessen Tochter.

Mathilde, geb. 1. April 1816.

4. Witwe des am 26. Mai 1829 verst. reg. Grafen Emil Christian:

Pr. Johanne Henriette Philippine, des verstorb. F. Karl Ludwig von Hohenlohe-Langenburg T., geb. 8. Nov. 1800, verm. 21. März 1829.

Digitized by Google

Tochter des verst. Grafen Karl (Oheims des reg. Grafen).

Caroline Auguste Luise Henriette Amalie, geb. 9. Sept. 1785, verm. 22. Oct. 1811 mit dem Grafen August Friedrich Botho Christian von Stolberg-Roßla.

Fugger.

[Kathol. Conf. — Baiern und Württemberg. — Die geschichtliche Uebersicht des Hauses findet man im 73. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1836. u. im Taschenb. d. gräfl. Häuser 7r Jahrg. a. 1833. S. 11.]

I. Raimundianische Linie.

a) Pfirtische oder Johann-Jacobs-Linie.

Graf Johann Emanuel, geb. 1. Sept. 1761, k. baier. Kämm., Mitbesitzer von Göttersdorf, dann regier. Graf zu Zinnenberg, Adels- und Matenhofen, durch Uebereinkunft mit Graf Fugger von Nordendorf Besitzer der Grafschaft Mickhausen; Sohn des am 17. Dec. 1783 verst. Grafen Moritz.

Geschwister.

1. Gfin Josephe Anne, geb. 15. Dec. 1764, Witwe seit 2. Juli 1804 v. Siegmund Gfn. v. Holnstein.
2. Gr. Johann Nepomuk, geb. 25. Juli 1766.
3. Witwe des Gfn. Moritz Gabriel (geb. 24. März 1768. † 13. Januar 1816): M. Magdalene, T. des Frhrn. Ignaz v. Pfotten zu St. Mariakirchen, geb. 23. Juli 1787, verm. 4. Sept. 1805. Zum zweitenmal verm. 22. März 1832 mit dem k. baier. Geh.-Leg.-Rath Karl von Abel.

Dessen Tochter.

Gfin Barbara Josephe Walburga, geb. 6. Oct. 1806.

---

b) Kirchberg-weißenhornische, oder georgische, oder haupt-raimundianische Linie.

Gr. Johann Nepomuk Friedrich, Graf und Herr zu Kirchberg u. Weißenhorn, Marstetten, Wullenstetten

Digitized by Google

u. Pfaffenhofen, kön. baier. erbl. Reichsrath u. Kämm., Oberst u. Kreis-Commandant d. Landwehr des Oberdonaukreises, geb. 6. Juli 1787, succ. s. Vater Gr. Anton Joseph (geb. 1. März 1750, † 8. Febr. 1790) unter Vormundschaft d. Mutter u. des Gfn. Joseph Eligius Sebastian Fugger, für volljährig erkl. 1810; verm. I.) mit Franziska Freiin v. Freiberg-Eisenberg-Knöringen (geb. 22. Oct. 1788, †26. Aug. 1818); II.) 27. Sept. 1819 mit Johanne Freiin v. Freiberg-Eisenberg-Knöringen, geb. 6. Dec. 1791.

Kinder erster Ehe.

1. Raimund, geb. 29. Juni 1810, k. baier. Lieut. im 4. Chev. lég. Regimente König.
2. Caroline, geb. 26. April 1812.
3. Hermann, geb. 5. Sept. 1814, k. k. Lieut. bei Grh. v. Toscana Dragoner Nr. 4.
4. Emma, geb. 13. Febr. 1816, verm. 4. Mai 1835 mit d. Gfen Karl Normann-Ehrenfels-Weiler.

Kinder zweiter Ehe.

5. Otto, geb. 22. Juli 1821.
6. Ida, geb. 4. Oct. 1822.
7. Maximilian Joseph, geb. 12. März 1824.
8. Friedrich, geb. 29. März 1825.
9. Hartmann, geb. 3c. Juni 1829.
10. Franz, geb. 19. April 1831.

Schwester.

Walburga, geb. 28. Juli 1786.

Aus dem im Mannesstamme 1795 erloschenen Johann-Friedrichs-Aste.

Tochter des reg. Gfn. Cajetan Joseph Constantin zu Zinnenberg u. Adelshofen (geb. 9. Aug. 1720, † 15. Juni 1791) mit Johanne Gfin von Haimhausen:

Marie Josephe Antonie, geb. 20. April 1766, verm. 1. Mai 1787 mit d. Gfn. Max von Berchem, k. baier. GRath, Witwe seit 20. Aug. 1831.

Digitized by Google

II. Antonius-Linie.

1) Hans-Fugger-Glött, auch Marx-Fugger-Oberndorf genannt.

Graf Fidelis Ferdinand, geb. 7. März 1795, erblicher Reichsrath d. Königr. Baiern, reg. Graf in Glött u. Oberndorf, Besitzer der Herrsch. Blumenthal, succ. s. Vater, dem Gfn. Joseph Sebastian Eligius, vermöge Uebereinkunft mit s. ältern Bruder Karl, 10. Sept. 1826; verm. 14. Oct. 1820 mit

Theresia, geb. 6. Januar 1799, T. des Frhrn. Johann Nepomuk v. Pelkhofen. [Ref.: Glött.]

Kinder.

1. Ernst, geb. 14. Aug. 1821.
2. Alfred, geb. 25. Juni 1822.
3. Theodor, geb. 23. Juli 1823.
4. Otto, geb. 5. Oct. 1825.
5. Adolf, geb. 4. Oct. 1826.
6. Bertha, geb. 27. Mai 1830.
7. Ida, geb. 1. Febr. 1832.
8. Hermann Wilhelm Clemens Joseph Aloys Fidel, geb. 3. Februar 1833.
9. Albrecht Maria Jos. Karl Fidel
10. Rudolf Maria Jos. Karl Fidel } geb. 18. März 1834.

Geschwister

1. Gr. Karl Rasso, geb. 10. Juni 1789, kön. baier. Oberlieut. à la suite, verm. 4. Sept. 1822 mit Aloisie, geb. Fräulein Baugger.

Kinder.

1) Eberhard, geb. 24. Febr. 1824.
2) Clotilde, geb. 2. Juni 1827.
3) Oscar, geb. 3. Mai 1829.
4) Eleonore Bertha, geb. 27. Aug. 1831.

2. Gr. Leopold Sebastian, geb. 21. Dec. 1797, verm. 28. Aug. 1828 mit Maria, geb. Freiin von Raßler, Ehrendame d. St. Annen-St., Witwer 30. Januar 1833.

Tochter.

1) Theresie, geb. 28. Juli 1829.
2) Caroline, geb. 15. Aug. 1830.

3. Gfin Antonie Aloisia, geb. 25. Aug. 1799, Stiftsdame zu St. Anna in München.

Digitized by Google

3) Hans-Fugger-Kirchheim.

Graf Joseph Hugo Fugger, Herr und Graf von Kirchheim u. Eppishausen, geb. 15. Mai 1763, succ. s. Vater Gfn. Joseph Domin. (geb. 27. Januar 1730) 30. März 1780, erhielt die Volljährigkeitserkl. 1784, k. baier. erbl. Reichsrath und Oberst à la suite, vermöge Familien-Conferenz-Beschlusses d. d. Kirchberg, 9. Sept. 1833, der fürstl. u. gräfl. fuggerischen Familie allein Senior, verm. 15. Aug. 1800 mit

Gfin Antonie, T. des Grafen Franz v. Lamberg auf Ammerang, geb. 29. Januar 1780.

Kinder.

1. Max Joseph, geb. 24. März 1801.
2. Caroline, geb. 18. Nov. 1804, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München.
3. Sophie, geb. 5. Febr. 1806, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München, verm. 15. Mai 1827 mit Karl Alexander von Lilien auf Waldau, k. baier. Kämm.
4. Amalie, geb. 4. Juni 1815.
5. Therese, geb. 25. Aug. 1816.
6. Maria, geb. 30. Nov. 1817.

Geschwister.

1. Maria Caroline, Stiftsdame v. St. Anna in München, geb. 31. Oct. 1775, verm. 26. Dec. 1805 mit dem Frhrn. Karl von Lilien auf Waldau.
2. Kinder des Bruders Philipp Karl (geb. 16. Mai 1764, † 27. März 1821):
   1) Friedrich Karl Joseph, k. baier. Rittmeister im 4. Reg. Chev. lég., geb. 28. April 1795. (Eigenth. der Güter des Frhrn. v. Hoheneck, weshalb er auch den Namen: Fugger-Hoheneck führt.)
   2) Joseph Hugo, k. baier. Lieut. im 14. Linien-Reg., geb. 9. Dec. 1796, verm. 26. Juni 1820 mit Anna Maria, T. d. k. baier. Forstraths Oehloch.

Sohn.

Philipp Karl, geb. 20. Nov. 1821.

---

4) Hans Fugger-Nordendorf.

Graf Karl Anton Fugger, geb. 24. Dec. 1776, regierender Gr. zu Nordendorf und Niedelalfingen, Hr. der Hofmarkten Möhren und Gundelsheim, succ. s. Vater

Gfn. Johann Karl Alexander (geb. 22. Nov. 1709) 12. Januar 1784, verm. 15. Febr. 1798 mit
Gfin Maria Ludovica, T. des Gfn. Ludw. Schenk von Castell zu Tischingen, geb. 31. Mai 1778.

Tochter.

Maria Antonie, geb. 6. Mai 1799.

Geschwister.

1. Maria Anna Luise, geb. 2. März 1774, verm. 1793 mit d. Gfn. von Thun zu Castell-Brughür.
2. Maria Franziska, geb. 3. April 1779, Stiftsdame von Buchau.

Giech.

[Evang. Conf. — Baiern. Wohnsitz: Markt Thurnau. — Die geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet sich im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders auf 1834. S. 174.]

Friedrich Karl Hermann Graf u. Herr von Giech, Standesherr, Herr der Hschften Thurnau ꝛc., k. baier. Kämm. und erbl. Reichsrath ꝛc., geb. 22. Oct. 1791, succ. s. Vater Karl Christ. Ernst Heinrich 28. Dec. 1818, verm. 4. Oct. 1825 mit
Henriette Freiin vom und zum Stein, geb. 2. August 1796, ältester Tochter des k. preuß. Staatsministers Frhrn. vom u. zum Stein.

Geschwister.

1. Gfin Auguste Caroline Wilhelmine Luise, geb. 24. Januar 1789.
2. Gr. Franz Friedrich Karl, k. baier. Kämm., Regierungsdirector bei der k. baier. Kreisreg. des Unter-Mainkr. und außerord. Minist.-Commissair an der Univ. Würzburg, geb. 29. Oct. 1795, verm. 30. Sept. 1830 mit
Gfin Franziska Friederike Charlotte, geb. Gräfin von Bismark, geb. 5. März 1813.

Mutter.

Gfin Caroline Wilhelmine, geb. Gräfin u. Herrin von Schönburg-Wechselburg, geb. 12. Dec. 1766, verm. 13. April 1788, Witwe 28. Dec. 1818.

Digitized by Google

Görtz (v. Schlitz genannt v. Görtz.)

[Luth. Conf. — Kur- u. Großh. Hessen. — Die kurze geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet sich im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. Die jüngere Linie suche man in der III. Abth. dieses Taschenbuchs.]

Die ältere Linie zu Schlitz.

Graf Friedrich Wilhelm, geb. 15. Febr. 1793, verm. 5. Sept. 1820 mit Juliane Carol. Amal. Isabelle, T. des Grafen Giech (geb. 5. Sept. 1801); Witwer seit 16. Dec. 1831.

Sohn.

Graf Karl Heinrich Wilhelm Hermann Ferdinand, geb. 15. Febr. 1822.

Harrach.

[Kathol. — Oesterreich, Ungarn. — Die geschichtl. Uebersicht im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kal. a. 1834. S. 176.]

I. Aeltere Linie.

Graf Anton, geb. 16. Juni 1815 (unter mütterlicher Vormundschaft), Herr der Herrschaften Rohrau, Zelking und Matzleinsdorf in Oesterreich, k. k. Lieut. bei Fitzgerald Chev. lég. Nr. 6.

Geschwister.

1. Rudolphine, geb. 6. Dec. 1812.
2. Ludmille, geb. 20. Dec. 1813.
3. Eleonore, geb. 19. Januar 1817.
4. Thereſe, geb. 6. Oct. 1818.
5. Aloys, geb. 5. Juli 1820.
6. Caroline, geb. 2. Febr. 1821.
7. Marie, geb. 20. Nov. 1822.
8. Franziska Xaverie, geb. 3. April 1826.
9. Aloiſe, geb. 21. Sept. 1827.

Mutter.

Ludmille, geb. Gfin Meraviglia, geb. 12. April 1794, verm. 14. Oct. 1811 mit dem Grafen Karl Leonhardt Harrach, Witwe seit 8. März 1831.

Digitized by Google

Vaters-Bruder.

Franz Anton, geb. 21. Januar 1768, k. k. Kämmerer beim Erzh. Maximilian v. Oesterreich-Este u. Major.

II. Jüngere Linie.

Graf Ernst Christoph v. Harrach zu Rohrau, Herr der Hschften Prugg a. d. Leitha, Stauf und Aschach in Oesterreich, Starkenbach, Schluckenau, Sadowa ꝛc. in Böhmen, Janowitz in Mähren, Parndorf in Ungarn, geb. 29. Mai 1757, k. k. w. Kämm., Ober-Erbland-Stallmeister in Oesterreich ob u. u. d. Ens, verm. 2. Juli 1794 mit

Maria Therese Gräfin Dietrichstein, StkrD. u. OdP., geb. 24. Juli 1771.

Sohn.

Franz Ernst, geb. 13. Dec. 1799, k. k. wirkl. Kämm., verm. 29. Mai 1827 mit

Fürstin Anna Lobkowitz, StkrD., geb. 23. Januar 1809.

Söhne.

1) Johann Nepomuk Franz, geb. 2. Nov. 1828.
2) Franz Ernst, geb. 8. October 1830.
3) Alfred, geb. 9. October 1831.

Bruder.

Ferdinand, geb. 17. März 1763, k. preuß. GRath, verm. 7. Januar 1795 mit Christiane Freiin Rayský, geb. 14. Mai 1767, Witwer seit 8. Juni 1830; verm. II) 11. Juni 1833 mit Marianne Suermann, geb. 15. December 1800.

Kinder.

1) Karl Philipp, geb. 16. Nov. 1795, k. k. Hauptm. u. Herr von Rosnochan im preuß. Schlesien, verm. 10. Juli 1829 mit Marie Therese Gfin Sedlnitzky, geb. 26. Aug. 1810, Witwer s. 23. Sept. 1834.

Sohn.

Friedrich Wilhelm Ferdinand Aug. Anna, geb. 27. Febr. 1832.

2) Auguste, geb. 30. Aug. 1800, verm. 9. Novemb. 1824 als Fürstin von Liegnitz und Gräfin von Hohenzollern mit König Friedrich Wilhelm III. von Preußen.

Digitized by Google

Isenburg.

[Ref. Conf. — In Hessen-Kassel und Darmstadt. — Die geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet sich im 70. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1833. S. 119.]

A. Offenbach-birsteinische Hauptlinie.

I. Isenburg-Birstein (fürstlich).

(S. d. goth. geneal. Hof-Kal. 1836.)

II. Isenburg-Philippseich.

Graf Heinrich Ferdinand, k. baier. Generallieut., Mitglied d. 1. Kammer des Großherzogth. Hessen, geb. 15. Oct. 1770, verm. 11. Mai 1791 mit Amalie, des † Gfn. Moritz Casimir II. zu Bentheim-Tecklenburg Tochter; W. 6. Aug. 1822.

Kinder.

1. Georg, Erbgr., geb. 15. April 1794, großh. hessischer Major u. Flügeladjut. des Großherzogs.
2. Karl, geb. 31. März 1796, k. baier. Major im 11. Inf. Reg.
3. Luise Philippine, s. Isenburg-Wächtersbach.
4. Friedrich, geb. 15. September 1800, verm. 30. September 1828 mit

Malvina, des Fürsten Georg zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg T., geb. 27. Dec. 1808.

Kinder.

1) Amalie, geb. 28. Juni 1830.
2) Heinrich Ferdinand, geb. 14. Januar 1832.
3) Constantin, geb. 12. Juli 1833.

5. Charlotte, geb. 25. Juni 1803, s. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.
6. Luise, geb. 22. Januar 1805.
7. Ferdinand, geb. 14. Oct. 1806, Oberlieut. im großh. hessischen Garde-Chev.-leg.-Regt.

Schwester.

Luise, geb. 10. Dec. 1764, W. des Gfen Ludw. Heinrich Adolf von Lippe s. 31. August 1800.

Digitized by Google

B. Büdingische Hauptlinie.

1. Isenburg-Büdingen in Büdingen.

Graf Ernst Casimir, geb. 20. Januar 1781, großherz. hess. Gen.-Lieut. und Adjutant, succ. s. Vater Ernst Casimir 25. Februar 1801, verm. 10. Mai 1804 mit Ferdinande, geb. 23. Juli 1784, des Gr. Gustav zu Erbach-Schönberg Tochter.

Kinder.

1. Gfin Adelheid, geb. 11. März 1805.
2. Gr. Ernst Casimir, geb. 14. December 1806, k. k. Rittmeister in d. A.
3. Gfin Marie, geb. 4. Oct. 1808, verm. 10. Mai 1829 mit dem Fürsten Ludwig von Solms-Lich und Hohen-Solms.
4. Gfin Mathilde, geb. 17. Sept. 1811.
5. Gr. Gustav, geb. 17. Februar 1813, kön. preuß. Lieut. im Garde-Dragoner-Regiment.
6. Gfin Ida, geb. 10. März 1817.

Geschwister.

1. Gfin Charlotte Frieb. Amalie, geb. 9. Sept. 1782.
2. Gr. Karl Ludwig Wilhelm, geb. 8. April 1785, großh. badnischer Oberst und Commandeur des Garde-Dragoner-Regiments.
3. Gr. Christian Ludwig Ferdin., geb. 16. August 1788.
4. Gfin Dorothea Luise Caroline Anne, geb. 31. Dec. 1790.
5. Gr. Friedrich Wilh. Ludw., geb. 26. Juli 1798, k. k. Kämm. u. Hauptm. b. Fürst Bentheim Inf. Nr. 9.

---

2. Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

Graf Adolf, geb. 26. Juli 1795, succ. s. Bruder Ludwig Maximilian 25. Febr. 1821, verm. 14. Oct. 1823 mit Gräfin Luise Philippine zu Isenburg-Philippseich, geb. 19. Febr. 1798, T. des Gfen Heinrich Ferdinand.

Sohn.

Ferdinand Maximilian, Erbgraf, geb. 24. Octbr. 1824.

Digitized by Google

Schwestern.

1. Gfin Friederike Wilhelmine, geb. 1. Juli 1792.
2. Gfin Auguste Caroline, geb. 12. Nov. 1796.

3. Isenburg-Büdingen in Meerholz.

Graf Karl Friedrich Casimir Adolf Ludwig, geb 26. Oct. 1819, Sohn des Grafen Joseph Friedrich Wilhelm Albrecht († 14. März 1822), succ. 17. April 183 s. Oheim, dem Grafen Karl Ludw. Wilhelm.

Schwester.

Gfin Bertha Amalie Caroline Ferdinande, geb. 14 Juni 1821.

Mutter.

Dorothea Christiane Clementine Luise, geb. 10. Jan 1796, des Gfn. Alb. Friedr. Karl v. Castell T.

Töchter des am 17. April 1832 verstorbenen Grafen Kar Ludwig Wilhelm und der Gräfin Caroline, geb. Gfn zu Sayn-Wittgenstein († 28. April 1833):

1. Gfin Caroline Luise Friederike Elisabeth Henriette Charlotte, geb. 24. Januar 1786.
2. Gfin Luise Wilhelmine Sophie Emilie, geb. 2 März 1793.

Königsegg-Aulendorf.

[Kathol. Conf. — In Württemberg, Oesterreich und Ungarn. Die geschichtliche Uebersicht im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 180. — Das Haus Königsegg-Rothenfels in der III. Abth.]

(Ref.: Aulendorf.)

Gr. Franz Xaver, geb. 15. März 1787, k. k. österr. Kämm., Magnat d. Königreichs Ungarn, Standesherr Sohn des am 10. Mai 1803 † reg. Reichsgrafen Ernst und der † Reichsgräfin Josepha v. Manderscheid-Blankenheim; verm. 14. Juli 1811 mit

Maria Anna, geb. 25. Sept. 1793, Tochter des Grafen Joseph Karolyi de Nagy-Karoly.

Digitized by Google

Kinder.

1. Elisabeth, geb. 14. April 1812, verm. 9. October 1832 mit dem Fürsten Friedrich Karl Joseph v. Waldburg zu Wolfegg und Waldsee.
2. Gustav, geb. 19. April 1813.
3. Franziska Xaverie, geb. 13. Juni 1814, verm. 10. Febr. 1834 mit Graf Georg Andrasy von Csik-Szent-Király und Kraszna-Horka, k. k. Kämm.
4. Adolf, geb. 5. Aug. 1815.
5. Alfred, geb. 30. Juni 1817.
6. Hermann, geb. 26. Mai 1820.
7. Hugo, geb. 23. Febr. 1824.
8. Georgia Clementina, geb. 1. April 1825.

Vaters-Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 2. Juli 1758, verm. 12. Sept. 1779, Witwe 5. Januar 1791 von dem Grafen Aloys von Waldburg zu Wolfegg.
2. Maria Aloysius, geb. 27. Januar 1761, Domherr zu Cöln und Straßburg.
3. Maria Sidonia, geb. 8. Sept. 1763, Witwe des Grafen Johann Gottfried von Heister, k. k. GMaj.
4. Anton Eusebius, geb. 15. Febr. 1769, Domherr zu Salzburg.
5. Franz Xaver Eusebius, geb. 2. März 1773, Herr der Herrschaft Roschitz in Mähren, k. k. Kämmerer, verm. 18. Sept. 1798 mit

Leopoldine Josepha, Tochter des Grafen Max von Daun auf Daleschitz, geb. 1776.

Kuefstein.

[Kathol. Conf. — Oesterreich. — Die geschichtl. Uebersicht dieses Hauses im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalend. a. 1834. S. 181.]

Graf Franz Seraphicus, geb. 8. März 1794, Freiherr auf Greillenstein, Herr der Hschft. Greillenstein, Burgschleunitz, Viehofen und Zagging, Besitzer der gräfl. stahlburgischen Lehen, Obersterblandsilberkämmerer in Oesterreich ob u. unter d. E., k. k. wirkl. Kämmerer und bevollm. Minister am k. großbrit.-hannöv.

Digitized by Google

Hofe, wirkl. u. corresp. Mitglied der k. hannöv. Landwirthschaftsgesellsch. in Celle, verm. 1. Juli 1830 mit Guidobaldine Gräfin Paar, geb. 2. December 1807, StkrD., Schwester des Fürsten Paar.

Tochter.

Guidobaldine, geb. 4. Juni 1831.

Groß-Oheims-Enkel.

1. Marie Anne Juliane, geb. 20. Mai 1775, verm. 15. Aug. 1793 mit dem Grafen Johann Ernst Hoyos, k. k. Kämm. und niederösterr. RegRath.
2. Franz Anton, geb. 18. Febr. 1782.

Leiningen.

[Luth. — In Baiern und Baden. — Die kurze Geschichte dieses Hauses im 70. Jahrg. des goth. Hof-Kal. a. 1833. S. 132.]

A. Leiningen-Hardenburg-Dachsburg.

I. Leiningen-Hardenburg (fürstlich).

(S. d. goth. Hof-Kalender 1836.)

II. Leiningen-Heidesheim-Falkenburg.

[Kath. Conf. — In Baden.]

1. Leiningen-Billigheim, früher Guntersblum.

Graf Karl Theodor August, geb. 26. Januar 1794, succ. s. Vater (dem Stifter dieser Speciallinie, Wilhelm Karl, geb. 5. Juli 1737) 26. Januar 1809; verm. 24. Mai 1822 mit

Nanette, geb. Gräfin Westerholt von Gysenberg, geb. 17. Juni 1802. StkrD.

Kinder.

1. Karl Friedrich, geb. 21. März 1823.
2. Friedrich Ludolf Adolf Theodor, geb. 18. Juli 1826.
3. Eleonore Joseph. Carol. Marie, geb. 16. Juli 1827.
4. Maximilian Friedrich Ernst, geb. 29. März 1835.

Schwester.

Elisabeth Auguste, geb. 18. Sept. 1790, verm. mit

Digitized by Google

dem Freiherrn v. Stockhorn, großherzogl. bad. Gen.-Lieut. und Commandanten zu Mannheim.

2. Leiningen-Neudenau, früher Heidesheim.

(Kath. Conf. — In Baden.)

Gr. August Clemens, geb. 20. Januar 1805, großh. bad. Intendant d. Hoftheaters, Sohn des am 15. Januar 1825 verst. Grafen Wenzel, des Stifters dieser Linie, folgt s. Stiefbruder Clemens Wilhelm (k. baier. Major der Artillerie, geb. 22. Aug. 1781) 17. Nov. 1826.

Halbgeschwister aus des Vaters erster Ehe.

1. Kunigunde Antonie, geb. 8. Nov. 1775, verm. 8. Febr. 1804 mit dem Frhrn. Aloys von Hacke, Witwe seit 1832.
2. Charlotte Katharine, geb. 10. Januar 1778, verm. 10. Januar 1810 mit dem k. baier. GLieut. Grafen v. Eckardt, W. 5. Nov. 1828.
3. Sophie Walburge, geb. 4. Januar 1779, verm. 5. Aug. 1802 mit dem Freiherrn Leopold Joseph von Neuenstein.
4. Mariane Clementine, geb. 20. Sept. 1785.

Mutter.

Gräfin Marie Victorie Crescentie Josephe, T. des vorm. markgr. bad. Oberstjofmeisters Freiherrn von Grünberg, Witwe seit 15. Januar 1825.

B. Haus Leiningen-Westerburg.

(Luth. Conf.)

1. Alt-Leiningen-Westerburg.

[Wohnsitz: Isenstadt in Hessen-Darmstadt.]

Graf Friedrich Ludwig Christian, geb. 2. November 1761, succ. im Dec. 1811 s. Bruder Karl Christian, verm. I.) 24. Sept. 1792 mit Charlotte Friederike von Zech [gesch. 1798]; II.) 5. April 1804 mit Eleonore Marie von Brettwitz.

Digitized by Google

Kinder.

1. Erbgraf Friedrich Eduard, geb. 20. Mai 1806, verm. 28. Dec. 1830 mit
Henriette Freiin von Egloffstein, geb. von und zu Egloffstein.

Tochter.

Marie Friederike Caroline Erneſtine Henriette, geb. 30. Sept. 1831.

2. Johann Ludwig, geb. 9. Juni 1807, k. k. Oberlieut. b. Gr. Heinrich Hardegg Cuir.
3. Franziska Amalia, geb. 12. Mai 1809, verm. 1826 mit dem Baron Wilhelm von Ende.
4. Marie Luiſe, geb. 27. Juli 1812.
5. Georg Auguſt, geb. 10. Aug. 1815, k. k. Lieut. bei Gf. Haugwitz Inf. Nr. 38.
6. Adriane Roſalie Auguſte, geb. 23. Mai 1817, verm. 26. Dec. 1832 mit dem großherzogl. heſſiſchen Kammerherrn Freiherrn von Stein.
7. Karl Auguſt, geb. 11. April 1819, Cadett bei k. k. Inf.-Reg. Gr. Langenau in Mainz.
8. Victor Auguſt, geb. 1. Januar 1821.

II. Neu-Leiningen-Weſterburg.

[Luth. Conf. — Naſſau. — Die Beſitzungen dieſes Hauſes ſ. im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 185.]

Graf Auguſt Georg Guſtav, geb. 19. Febr. 1770, k. k. Feldmarſchall-Lieutenant, Inh. des Inf.-Reg. Nr. 31 und w. Kämm., Indigenat des Königr. Ungarn und Diviſionair in Inneröſterreich zu Grätz, Sohn des Gfen Karl Guſtav Reinhard Woldemar, ſucc. am 7. Mai 1808 vermöge Uebereinkunft ſ. ältern Bruder Karl; verm. 1808 mit

Gfin Charlotte Sophie Leopoldine, geb. Fräulein von Scholz, geb. 19. April 1789. [Grätz.]

Kinder des Bruders des Gfen Chriſtian Ludwig Alex. [geb. 5. Apr. 1771, † 20. Febr. 1819] und der Pr. Seraphine v. Porcia [geb. 23. Oct. 1788, † 5. Dec. 1817].

1. Gräfin Seraphine Franziska Barbara Chriſtine, geb. 4. Oct. 1810.
2. Graf Chriſtian Franz Seraphin Vincenz, Erb-

Digitized by Google

graf, geb. 10. Febr. 1812, k. k. Hauptmann im Inf. Reg. Graf Leiningen Nr. 31.

Neipperg.

[Die kurze Geschichte dieses Hauses im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 186.]

Graf Alfred August Karl Franz Camillus, geb. 26. Januar 1807, k. k. Kämm., Rittmstr. u. Escadr.-Command. b. d. Husar.-Reg. Nr. 9 (Kaiser Nicolaus), folgt s. Vater, dem k. k. wirkl. GRathe, Feldmarschall-Lieut., Kämmerer u. Ehren-Cavalier der Erzherzogin Marie Ludovica Herzogin v. Parma ꝛc., Grafen Adam Albert von Neipperg, 22. Febr. 1829.

Brüder.

1. Ferdinand Joseph Gustav, geb. 1. Sept. 1809, k. k. österr. Oberlieut. bei Kaiser-Husaren Nr. 1.
2. Gustav Adolf Friedrich Bernhard Leopold, geb. 10. Sept. 1811, k. k. Oberlieut. im Ingenieur-Corps, auch chevalier de justice des Johanniter-Ordens.
3. Erwin Franz Ludwig Bernhard Ernst, geb. 6. April 1813, k. k. Oberlieut. b. Hohenzoll. Chev. leg. Nr. 2.

Vaters-Stiefbruder.

Karl Vincent Hieronymus, k. k. wirkl. Kämmerer u. des Johanniter-Ordens Comthur, Großprior u. bevollm. Minister am kais. Hofe zu Wien, geb. 30. Sept. 1757.

Vierte Gemahlin d. Groß-Vaters und Stief-Großmutter.

Bernhardine Josephe Friederike, geb. 26. April 1761, geb. Gräfin von Wiser, verm. 4. Febr. 1787, Witwe 5. Januar 1792.

Orttenburg.

[Luth. Conf. — Baiern. — Wohns.: Schloß Tambach im baier. Obermainkreise bei Coburg. — Die kurze Geschichte dies. Hauses findet sich im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 188.]

Franz Karl Rudolf Graf zu Orttenburg des ält. Geschlechts, Graf und Herr zu Orttenburg-Tambach, Standesherr des Königreichs Baiern und erblicher

Reichsrath, kön. baier. Kreiscommandant der Landwehr des Obermainkreises, geb. 4. Aug. 1801, succ. s. Vater, dem Gfen Joseph Karl, 28. März 1831.

Geschwister.

1. Christiane Charlotte Wilhelmine, geb. 18. Aug. 1802, verm. 18. Aug. 1830 mit Albrecht Friedrich Ludwig, reg. Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg.
2. Friedrich Karl Ludwig, geb. 14. Januar 1805, kön. preuß. Lieut. im 8. Cuir. Regt. [Stab Langensalza], expectivirt auf die deutsche Ordens-Ballei Utrecht.
3. Hermann, geb. 4. Januar 1807, k. k. österr. Oberlieut. im 4. Uhl. Regt. Kaiser [Stab Alt-Arad in Ungarn], expect. auf dies. Ballei.

Vaters-Geschwister.

1. Luise Caroline, geb. 15. Januar 1782; 1. Gem. Christian Friedrich, reg. Graf zu Castell in Rüdenhausen, verm. 25. Januar 1804, geschied. 1812; 2. Gem. Anton Graf von Taufkirchen, verm. 1814.
2. Sophie Marie Wilhelmine, geb. 16. Nov. 1784, verm. 21. Juni 1802 mit dem Grafen Leopold Ernst von Taufkirchen zu Kleeberg.
3. Auguste Friederike, geb. 22. April 1786, verm. 9. Oct. 1806 mit Karl Alexander Grafen von Pückler und Limpurg [geschieden 16. Juni 1824].

Großvaters-Schwester.

Friederike Caroline, geb. 17. Nov. 1752, StD. des aufgelösten Reichsstifts Gandersheim. [Coburg.]

Pappenheim.

[Evang. — Baiern. Wohnsitz: Pappenheim an der Altmühl im Rezatkreise des Königreichs Baiern. — Die geschichtliche Uebersicht d. Hauses findet sich im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 189.]

1. Standesherr: Karl Theodor Friedrich, geb. 17. März 1771, Graf und Herr zu Pappenheim, erbl. Reichsrath des Königr. Baiern, GenLieut. und Command. der 1sten Armee-Division, GenAdjutant des Königs, verm. 26. Juni 1796 [jedoch seit 1817 geschieden] mit

Digitized by Google

Anne Lucie Wilhelmine Christine v. Hardenberg-Reventlow, des verst. k. preuß. Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg T. [s. Pückler-Muskau], geb. 9 April 1776.

Tochter.

Adelheid, geb. 3. März 1797, Gemahlin des Fürsten Heinrich von Carolath-Beuthen seit 1. Juli 1817.

II. Witwe des Grafen Friedrich Ferdinand, kön. baier. Obersten und Command. des 1. Husaren-Regts.

Friederike Sophie Elisabeth, geb. Freiin von Zeuner, geb. 28. Febr. 1776, Witwe 28. Febr. 1816.

Tochter.

Elisabeth Wilhelmine Friederike Caroline Ferdinande Pauline, geb. 8. Febr. 1806.

III. Friedrich Albert Gf. zu Pappenheim, k. baier. Generalmajor und Brigad. bei der 2. Armeedivision, Flügeladjut. d. Königs, geb. 18. Juli 1777, verm. 14. Dec. 1814 mit

Maria Antonie Franzisca Creszentie Eva Freiin von Tänzl auf Tratzberg, Palastdame der Königin u. des St. Annen-Ordens Ehren-Dame, geb. 6. April 1793.

Kinder.

1. Ludwig Ferdinand Friedr. Haupt, geb. 5. Dec. 1815, Lieut. im k. baier. 4. Chev. leg. Regimente.
2. Karl Anton Friedrich Haupt, geb. 17. Dec. 1816, Junker im k. baier. 1. Cuir. Regt.
3. Gottfried Heinr. Friedr. Wilh., geb. 23. Dec. 1817, Lieut. im k. k. österr. Cuir. Regt. Gf. Walmoden.
4. Alexander Jos. Friedr. Haupt, geb. 20. März 1819.
5. Hugo Constantin Friedrich Haupt, geb. 6. April 1820.
6. Clemens Phil. Friedr. Alb. Haupt, geb. 14. Dec. 1822.
7. Maximilian Jos. Karl Fried., geb. 5. Sept. 1824.
8. Therese Friederike, geb. 28. Oct. 1825.
9. Blanca Friederike Anna, geb. 4. Juli 1827.

Platen zu Hallermund.

[Luth. Conf. — S. den 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 191.]

Digitized by Google

Graf Georg Wilhelm Friedrich, geb. 7. Nov. 1785, k. hannövr. Oberschenk, Präsident der 1. Kammer der Ständeversammlung, u. GeneralErbpostmeist., verm. seit 1809 mit Julie Mariane Charlotte Gfin v. Hardenberg, geb. 1793, W. 18. Aug. 1833.

Kinder.

1. Karl Ernst Felix, geb. 3. Sept. 1810
2. Juliane Friederike Sophie, geb. 6. Nov. 1811, expect. Conventualin von Itzehoe.
3. Gustav Theodor Ferd. Friedr., geb. 23. März 1813.
4. Adolf Ludwig Karl, geb. 10. Dec. 1814.
5. Julius Wilhelm Ludwig, geb. 26. Dec. 1816.
6. Agnes Friederike Wilhelm. Charlotte, expectivirt auf Preez, } geb. als Zwillinge
7. Clara Adolfine Adelheid, expectivirt auf Preez, } 24. Nov. 1821.
8. Georg August Adolf, geb. 17. Sept. 1827.

Mutter.

Friederike Luise, geb. 9. Febr. 1757, geb. Freiin v. Münster, Witwe s. 17. Febr. 1818, verm. 4. Oct. 1775.

Schwester.

Charlotte Juliane, geb. 8. Sept. 1778, verm. I.) 1794 mit Friedr. Frhrn. v. Blome [† 12. Sept. 1818]; II.) 1820 mit Joseph Gfen v. Criminil-Reventlow.

Vatersbruders, des Grafen August Philipp (geb. 22. Juni 1748), zweite Gemahlin:

Christiane Freiin Eichler von Auriz, verm. 11. Mai 1795, Witwe.

Dessen Kinder:

erster Ehe von Friederike Luise Freiin von Reizenstein (geb. 1751, verm. 2. Aug. 1776, geschieden).

1. Caroline, geb. 22. Sept. 1777, verm. I.) 1796 mit Frhrn. von Gemmingen (geschieden); II.) 1807 mit Herrn von Schauroth.
2. Juliane Sophie Christiane Franzisca, geb. 8. Januar 1781.
3. Alexander Karl Franz, geb. 4. Sept. 1784, kön. baier. Oberstlieut. b. d. Landwehr im Regenkreis.

Zweiter Ehe.

4. Karl August Georg Maximilian, geb. 24. Oct. 1796.

Vatersbruders, des Grafen Heinrich Ludwig Joachim, k. dän. GMajors († 15. April 1822),

Digitized by Google

Kinder.

1. Friedrich Ludwig, geb. 14. Nov. 1785, k. dänischer Capitain beim Regiment des Königs.
2. Hans Heinrich August, geb. 10. Mai 1787, k. dän. Capitain zu Roschild.
3. Anne Sabine, geb. 11. Januar 1789, verm. mit Christian Friedrich Triller, Justizrath und Postmeister zu Plauen.
4. Friederike Wilhelmine Hedwig, geb. 25. Febr. 1798, verm. 20. Dec. 1815 an F. G. Donowan v. Leith.

Plettenberg-Wittem zu Mietingen.

[Kath. Conf. — S. d. 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalend. a. 1834. S. 192.]

Des Reichsgrafen Maximilian Friedrich, geb. 20. Januar 1771, † 2. Sept. 1813 [Sohns des Reichsgrafen Clemens August, Erbmarschalls des Hochstiftes Münster, † 26. März 1771, und der Reichsfreiin Maria Anna von Galen] Witwe:

Maria Josephine, geb. Gräfin v. Gallenberg, geb. 8. Mai 1785, wieder verm. mit Christian Ernst Grafen zu Stolberg-Stolberg.

Tochter.

Marie Reichsgräfin v. Pl.-Mietingen, geb. 22. März 1809, jetzige Besitzerin der plettenberger Güter, verm. 16. Febr. 1833 mit Nicol. Franz Grafen Esterhazy.

Pückler-Limpurg.

[Luth. Conf. — Wohnsitz: Burgfarrnbach im baier. Rezatkreise u. Gaildorf in Württemberg. — Vergl. Pückler-Muskau, die lausitzische fürstliche Linie im 72. J. des goth. Hof-Kalend. a. 1835, S. 130, u. die geschichtliche Uebersicht im 70. Jahrg. desselben a. 1833 S. 172.]

Graf Friedrich Karl Ludwig Franz, geb. 12. Febr. 1788, Standesherr, k. württemb. Kämmerer u. k. baier. Kreis-Districts-Inspector der Landwehr, verm. 11. Febr. 1817 mit

Sophie Freiin von Dörnberg, geb. 13. Juli 1795, des St. Annenstifts St.Dame.

Digitized by Google

Kinder.

1. Kurt Karl Ludwig Ernst Friedrich Adam, geb. 23. Sept. 1822.
2. Karl Ludwig Friedrich Emil Georg Max Adam Sylvester, geb. 7. Sept. 1827.

Brüder.

1. Graf Karl Alexander, geb. 11. Oct. 1782, k. württemb. Oberst, verm. 9. Oct. 1806 mit Aug. Friederike Gfin v. Orttenburg älteren Geschlechts, geb. 22. April 1786, geschieden 16. Juni 1824, trat seine standesherrlichen Rechte an seinen 2ten Bruder Friedrich ab.
2. Ludwig Friedrich Karl Maximil., geb. 11. April 1790, k. baier. Kreis-Districts-Inspector d. Landwehr, verm. 9. Mai 1824 mit

Luise Gräfin v. Bothmer, geb. 19. März 1803, StD. des St. Annenstiftes.

Kinder.

1) August Karl Friedrich Ludwig Ernst Georg, geb. 29. April 1825.
2) Adolf Karl Friedrich Ludwig Ernst, geb. 7. Juni 1826.
3) Sophie Luise Carol. Friederike Charlotte Maximiliane Mathilde, geb. 3. Sept. 1827.
4) Luise Charlotte Emma Julie Auguste Friederike, geb. 28. Juli 1831.
5) Eduard Karl Friedrich Ludwig Max, geb. 17. Sept. 1832.
6) Felix Ludw. Friedr. Karl Gebhard Hermann, geb. 15. Dec. 1833.

Quadt-Wykradt.

[Luth. Conf. — Württemb. u. Holland. — Die geschichtl. Uebersicht findet man im 71. J. des goth. Hof-Kal. auf 1834. S. 194.]

Wilhelm Otto Friedrich Albert Graf von Quadt-Wykradt zu Isny, Herr der Stadt u. Hschaft Isny im Königr. Württemberg, der Hschften Loenen u. Wolfern im Königr. der Niederlande, Erbdrost und Erbhofmeister des Fürstenth. Geldern und der Grafschaft Zutphen, geb. 21. Febr. 1783, verm. 12. Juli 1812 mit

Digitized by Google

Maria Anne Gräfin von Thurn-Valsassina, geb. 29. Aug. 1788.

Kinder.

1. Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, verm. 30. Sept. 1833 mit Constantin Erbgrafen von Waldburg-Zeil-Trauchburg.
2. Bertha, geb. 17. Mai 1816.
3. Otto Wilhelm, geb. 27. Sept. 1817.
4. Friedrich Wilhelm, geb. 24. Dec. 1818.

Geschwister.

1. Luise Maria, geb. 3. März 1784, verm. 1. Juni 1804 mit Franz Ludwig Gfen v. Goltstein-Breyel, Witwe.
2. Friedrich Wilhelm, geb. 8. März 1788, Oberst in k. niederländ. Diensten, Herr der Herrschaften Loenen und Wolfern im Königr. der Niederlande.

Rechberg und Rothenlöwen.

[Kath. Conf. — Württemberg. — Die geschichtl. Uebersicht findet man im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 195.]

Aloiß Graf von Rechberg u. Rothenlöwen, geb. 18. Sept. 1766, k. baier. Minister und Reichsrath, württemb. erbl. Standesherr ꝛc., succ. s. [19. März 1819 verst.] Vater Maximilian 28. Mai 1808 durch Uebergabe; Witwer s. 11. Mai 1825 v. Maria Anna Gräfin v. Schlitz, genannt Görtz, geb. 9. Sept. 1778.

Kinder.

1. Gfin Caroline, geb. 25. Juni 1798, verm. 4. Aug. 1818 mit Christian Freiherrn v. Zweibrücken, k. baier. General-Major und Adjutanten.
2. Luise, geb. 5. März 1800, verm. 1825 mit Wilibald Gfen Rechberg, vorm. Gesandten am französ. Hofe.
3. Albert, Erbgraf, geb. 7. Dec. 1803, verm. 6. Juli 1830 mit

Walburga Gfin von Rechberg, geb. 16. Febr. 1809, Tochter des † Grafen Joh. Nepomuk v. Rechberg.

Kinder.

1) Julie, geb. 29. Sept. 1831.
2) Otto, geb. 23. Aug. 1833.

Digitized by Google

4. Pauline, geb. 28. Januar 1805.
5. Johann Bernhard, geb. 17. Juli 1806, k. k. österr. Geschäftsträger am großherzogl. hessischen Hofe.

Geschwister.

1. Gr. Xaver, geb. 5. Juni 1770, k. baier. GRath.
2. Gfin Hyacinthe, geb. 15. Aug. 1771, verm. 4. Aug. 1797 mit Franz Frhrn. v. Frauenberg, k. baier. GRath und Generalcommissair, † 1814.
3. Gfin Elise, geb. 24. Sept. 1772, verm. 4. Aug. 1797 mit Joseph Gfen v. La-Rosée, k. baier. Kammerh.; Witwe 17. Januar 1834.
4. Witwe des Gfen Johann Nepomuk, geb. 24. Nov. 1773 [k. baier. Präsident. der General-Forst-Administration, † 8. Mai 1817]:

Julie Gräfin Barbier v. Schroffenberg, Stiftsdame zu St. Anna, verm. 1808.

Dessen Kinder.

1) Gräfin Walburga, geb. 16. Febr. 1809, verm. 6. Juli 1830 mit dem Gfen Albert v. Rechberg.
2) Graf Ludwig, geb. 15. Febr. 1814, Lieut. im k. baier. 1. Cuir.-Reg.

5. Gr. Karl, geb. 2. Febr. 1775, k. baier. Oberstkammerherr und GRath, verm. 14. Oct. 1830 mit Freiin v. Pelkowen.
6. Graf Anton, geb. 13. Mai 1776, k. baier. General-Lieutenant u. General-Adjutant, verm. mit Casimire, geb. 23. Dec. 1787, T. d. Frhrn. Christian v. Zweibrücken, k. baier. DdP., d. am 7. Sept. 1812 geblieben. Gfen Karl v. Sayn-Wittgenstein-Sayn Witwe.
7. Graf Wilibald, geb. 30. Mai 1780, k. baier. wirkl. GStaatsrath, vorm. Gesandter am französisch. Hofe, verm. 1825 mit Luise Gfin Rechberg, geb. 5. Mai 1800 [siehe oben].
8. Graf August, geb. 11. Sept. 1783, Präsident und General-Commissair d. k. baier. Regierung d. Untermainkreises; verm. seit 1831 mit MM. geb. v. Schanzenbach.

Tochter.

Luise, geb. 1832.

Digitized by Google

Rechteren-Limpurg.

[Ref. Conf. — In Baiern und den Niederlanden. — Wohnsitz: Markt Einersheim in Franken. — Die geschichtl. Uebersicht dieses Hauses findet sich im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 199.]

Graf Friedrich Reinhard Burkard Rudolf, geb. 22. Sept. 1751, wirkl. erbl. k. baier. Reichsrath und General-Major., jüngst. Sohn d. Gfen Joh. Eberh. Adolf, besitzt seit 6. Nov. 1819 durch Uebereink. mit s. Neffen Limpurg-Speckfeld allein; verm. I.) 13. Nov. 1783 mit Friederike Antonie Gfin v. Giech u. Wolfstein, † 8. Juni 1798; II.) 11. Aug. 1807 mit

Auguste Eleonore, geb. 24. Mai 1782, T. des Fürsten Christian Friedrich Karl von Hohenlohe-Kirchberg.

Kinder erster Ehe.

1. Friederike Henriette, geb. 15. Juni 1787, verm. 6. Januar 1823 mit Ludwig Frhrn. von Eyb.
2. Caroline Luise Amalie, geb. 3. März 1789, verm. 6. Dec. 1806 mit dem Freiherrn von Rehling; Witwe seit 29. Dec. 1820.

Kinder zweiter Ehe.

3. Friedrich Ludwig, geb. 9. Januar 1811.
4. Adelheid Charlotte Philippine Ferdin. Luise, geb. 18. Dec. 1815.
5. Karl Ludwig August, geb. 13. Nov. 1818.

Zweite Linie.

[Wohnsitz: Almelo, Provinz Ober-Yssel.]

Graf Adolf Friedrich Ludwig, k. niederländ. Kämm., Mitglied der ritterschaftl. und Provinzial-Stände von Ober-Yssel, Herr der Hschaften Almelo, Brisenveen, Rechteren und Verborg, geb. 13. Oct. 1793, Sohn des [8. Sept. 1814 †] Grafen Friedrich Ludwig Christian, verm. 2. April 1824 mit

Elisabeth Wilhelmine Freiin von Massow, geb. 4. Oct. 1793.

Kinder.

1. Marie Katharine Friederike, geb. 3. Febr. 1825.
2. Adolf Friedrich, geb. 17. Juli 1827.
3. Jacob Heinrich, geb. 6. Dec. 1831.

Digitized by Google

Geschwister aus des Vaters erster Ehe mit Wilhelmine Caroline Dorothea, geb Gräfin Haiden-Hompesch.

1. Dorothea Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1784, verm. 22. März 1807 mit dem Frhrn. Schenk von Schweinsberg zu Hanau.

Aus dessen zweiter Ehe.

2. Florentine Caroline Elise, geb. 20. April 1797, verm. 21. März 1822 mit dem Baron Johann Philipp von Sloet in Vollenhove.
3. Wilhelm Reinhard Adolf Karl, großherzogl. hess. Kämm. u. Rittmeister à la suite, geb. 11. Oct. 1798, verm. 27. Dec. 1823 mit

Sophie Mariane Adelheid Freiin von Günderrode, geb. 19. Juni 1803.

Kinder.

1) Friedrich Ludwig Christian, geb. 16. Febr. 1825.
2) Elisabeth Johanne Reinire Caroline, geb. 4. Nov. 1826.
3) Caroline Luise Henriette, geb. 1. Juli 1828.
4) Joachim Adolf, geb. 10. August 1830.
5) Ferdinand Christian Georg, geb. 28. Aug. 1832.
6) Florentine Natalie, geb. 20. Januar 1835.

4. Johann Reinhard Friedrich Christian Wilhelm, geb. 12. Februar 1806.
5. Auguste Caroline Isabelle, geb. 15. Juli 1808.

Schaesberg.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Thannheim. — Die geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet sich im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 200.]

Graf Richard Martin Maria, regier. Herr zu Thannheim ꝛc., geb. 1775, k. württemb. GRath u. Kämm., verm. mit

Sophie Freiin von Wenge.

Geschwister.

1. Heinrich, geb. 1779, Domc. zu Hildesheim, k. preuß. Major b. d. 17. Landw.-Reg., verm. 1814 mit

Auguste Freiin von Loe.

Kinder.

1) Richard, geb. 1815.

Digitized by Google

2) Rudolf, geb. 1816.
3) Julius, geb. 1818.
4) Alexandrine, geb. 1820.
5) Sophie, geb. 1822.
6) Maria, geb. 1827.

2. Eugenie, geb. 1781, verm. mit dem Gfen Clemens v. Hoensbroech, Erblandmarschall von Geldern.

Schönborn.

[Die geschichtliche Uebersicht dieses Hauses findet sich im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 201.]

I. Schönborn-Buchheim.

[Kath. Conf. — Oesterreich u. Ungarn. — Wohnsitz: Wien.]

Franz Philipp Joseph Gr. von Schönborn-Buchheim, Wolfsthal ꝛc., k. k. GRath u. Kämm., Oberstlieut. in d. Arm., d. Erzherzogth. Oesterreich ob u. unt. d. Ens Oberst-Erbtruchseß, des beregher Comitats in Ungarn Erbobergespan, geb. 14. Sept. 1768, verm. 20. Oct. 1789 mit Sophie Antonie, T. des Gfen Franz Karl v. d. Leyen u. Hohengeroldsegg, DdP., geb. 23. Juli 1769, Witwer s. 18. Januar 1834.

Kinder.

1. Gr. Karl Theodor Damian Erwein, geb. 17. Sept. 1790, k. k. Kämm. und Rittmeist. in d. A., verm. 2. Mai 1824 mit
Gräfin Ernestine Khuenburg, StkrD.
2. Gr. Erwein Damian Hugo, geb. 14. Nov. 1791, k. k. Kämm. u. Rittmeist. in der Armee.
3. Gr. Philipp Franz Friedrich Karl, geb. 14. Febr. 1793, k. k. Kämm. u. Rittm. b. Schwarzenb. Uhl. Nr. 2.
4. Gfin Marie Anna Sophie, geb. 27. Juni 1794.
5. Gfin Charlotte Sophie Eugenie Franziske, geb. 12. Febr. 1796, StkrD., Hofdame bei der Königin von Ungarn u. Erzherzogin v. Oesterreich.
6. Gfin Sophie Therese Joh., geb. 24. Nov. 1798, verm. 18. Aug. 1818 mit Erwein Prinzen von Leyen.
7. Gr. Friedrich Damian Theod. Philipp, geb. 26. Mai 1800, k. k. Rittmeister b. Schwarzenb. Uhl. Nr. 2,
8. Gfin Eugenie Franziske Rosalie, geb. 4. Sept. 1801.

Digitized by Google

9. Gr. Karl Friedr. Eduard, geb. 2. Mai 1803, k. k. Rittmeister b. Kais. Uhlanen Nr. 4.

Geschwister.

1. Graf Erwein Franz Damian; s. Sch.-Wiesentheid.
2. Graf Friedrich Karl, geb. 2. Aug. 1781, k. k Kämm. u. Geh. Rath, Besitzer des aus den Herrschaften Lukawitz, Malesitz, Dlaschkowitz u. Przichowitz u. d. Gute Prozstitz in Böhmen gebildeten neuen Fideicommisses, so wie der Allodialherrschaft Kuschan, verm. 12. Mai 1811 mit Maria Anna Freiin v. Kerpen, geb. 13. Nov. 1784.

Sohn.

Erwein, geb. 17. Mai 1812.

II. Schönborn-Wiesentheid.

[Baiern, Großh. Hessen, Nassau. — Res.: Wiesentheid in Franken.]

Graf Erwein Franz Damian von Sch.-Wiesentheid, k. baier. erbl. Reichsrath, geb. 7. April 1776, Witwer 11. Aug. 1813 von Ferdinandine Gräfin von Westphal, geb. 19. Oct. 1781, verm. 26. Juli 1802.

Kinder.

1. Erwein, Erbgraf, geb. 25. Mai 1805, verm. 1. Mai 1833 mit
Sophie Eleonore Walpurge Thekla, geb. 20. Febr. 1814, T. des Gfen Jacob v. Eltz.
2. Marie Anne, geb. 31. Januar 1809.
3. Clemens, geb. 8. Oct. 1810, Lieut. im 3. königl. baier. Chev. leg. Reg.
4. Franz, geb. 27. Juli 1813.

Aus der im männlichen Stamm erloschenen Linie Schönborn-Seusenstamm:

Marie Therese, geb. 7. Juni 1758, verm. 22. Oct. 1781 mit Rudolf Grafen Czernin.

Schönburg.

[Die fürstliche Linie s. im 72. Jahrg. d. goth. Hof-Kal. a. 1835, S. 148, u. die geschichtl. Uebersicht im 70. J. desselb. a. 1833. S. 198.]

Gräfliche Linie.

A. 1) Schönburg-Hinterglauchau.

(Res.: Glauchau.)

Graf Gottlob Karl Ludwig Christian Ernst, geb. 27.

Digitized by Google

Aug. 1762, kön. baier. GenMaj.; erkauft 1797 von s. (9. Dec. 1817 verstorb.) ältesten Bruder Gr. Albert Heinrich Gottlob Otto Ernst die Herrschaft Hinterglauchau, verm. 31. Juli 1789 mit

Ferdinande Henriette, geb. Gfin v. Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. 24. Febr. 1767.

Kinder.

1. Luise Emilie Henriette, geb. 9. Sept. 1791.
2. Heinrich Gottlob Otto Ernst, geb. 14. Sept. 1794, verm. 17. Mai 1820 mit

Marie Clementine, geb. Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, geb. 9. März 1789.

Kinder.

1) Henriette Marie Elisabeth, geb. 1. Nov. 1821.
2) Friedrich Wilhelm Edmund, geb. 22. Mai 1823.
3) Friedrich Alfred, geb. 17. April 1827.
4) Clemens Richard, geb. 19. Nov. 1829.

3. Hermann Albert Heinrich Ernst, geb. 7. Febr. 1797, k. k. österr. Hauptmann bei Leiningen Inf. Reg. Nr. 31, verm. 23. Febr. 1830 mit

Sophie Katharine Josephine Freiin von Wrede, geb. 22. Nov. 1811, T. des k. k. österr. GenFeldmarschall-Lieutenants Georg Frhrn. von Wrede. (Lemberg in Galizien.)

Tochter.

Marie Herminie Julie Ferd. Aler., g. 26. Mai 1831.

4. Ernst Ferdinand Ludwig Heinrich, geb. 22. Mai 1800.
5. Charlotte Henriette, geb. 5. Juli 1808.

Bruder, Schwester und Bruders Witwe.

1. Graf Franz Gottlob Albert Christian Ernst, geb. 20. April 1761 (s. Rochsburg).
2. Albertine Ernestine Christine, verw. v. Hopfgarten, geb. 2. März 1765.
3. Bruders, des Gr. Albert Heinr. Gottlob Otto Ernst Witwe: Marie Wilhelmine, geb. Freiin Mac-Neven o Kelly, geb. 27. Juni 1783.

---

2) Schönburg-Rochsburg.

(Ref.: Rochsburg.)

Gr. Franz Gottlob Albert Christian Ernst (s. Hinter-

Digitized by Google

glauchau), succ. 19. April 1825 durch Anfall der Lehnsherrschaft Rochsburg zugleich mit s. Bruder

Gr. Gottlob Karl Ludwig Christian Ernst (s. Hinterglauchau).

Witwe des Gfen Heinr. Ernst (geb. 29. April 1760, † 19 April 1825):

Gfin Wilhelmine Erneſtine, geborne von Köhler, geb. 15. April 1768.

Tochter.

Adolfine Sophie Wilhelmine Henriette Erneſtine, geb. 30. Dec. 1809, verm. 27. Mai 1832 mit Adolf von Wilucki, k. sächs. Oberlieut. b. d. Cav.

Schwester.

Magdalene Luise, verm. von Ehrenfels, geb. 16. März 1762.

B. Schönburg-Wechselburg.

(Res.: Wechselburg bei Rochlitz.)

Graf Karl Heinrich Alban, geb. 18. Nov. 1804; succ. s. Vater Gr. Wilh. Albr. Heinr. 2. Sept. 1815; verm. 15. Januar 1824 mit der

Gräfin Christiane Mary Emily von Jenison-Walworth, jüngster Tochter des † Gr. Franz von J.-W., k. württemb. Oberstkammerh. und wirkl. Maths, geb. 12. Januar 1806.

Kinder.

1. Marie Emilie, geb. 5. Dec. 1825.
2. Luise Wilhelmine Ida, geb. 14. Juni 1829.
3. Olga Clara, geb. 28. Januar 1831.
4. Karl Heinrich Wolf Wilh. Franz, geb. 13. Mai 1832.

Schwester.

Jeromia Katharina, geb. 28. Juli 1809.

Vaters-Schwester.

Caroline Wilhelmine, geb. 12. Dec. 1766, W. d. Gfen Karl Chr. Ernst Heinrich v. Giech seit 28. Dec. 1818.

Oheims, Gr. Karl Heinrich († 14. April 1815) Tochter.

Luise Renate Henr. Auguste, geb. 7. März 1783, verw. Gräfin von Düben; wieder verm. 31. Juli 1826 mit Gr. Karl Axel Löwenhielm.

Digitized by Google

Solms.

[In den preuß. Rheinlanden, Hessen-Darmstadt, Kurhessen, Sachsen und Sachsen-Weimar. — Die geschichtliche Uebersicht der Abstammung s. im 70. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders auf 1833. S. 208.]

A. Bernhardische Hauptlinie.

(S. Solms-Braunfels im 73. Jahrg. d. goth. Hof-Kal. a. 1836.)

B. Johannische Hauptlinie.

Die Hauptlinien sind:

a) Lich-Hohensolms.

(S. Lich-Hohensolms im 73. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1836.)

b) Laubachische Special-Linie.

(1. Sonnenwaldische Unterlinie s. d. III. Abth.)

2. Baruthische Unterlinie.

1) Ast zu Rödelheim und Assenheim.

[Evang. Conf. — Wohnsitz: Assenheim.]

Graf Karl Friedrich Ludwig Christian Ferdinand, geb. 15. Mai 1790, 2r Präs. der großh. hessischen 1. Kammer, succ. s. Vater dem Gfen Vollrath Friedrich Karl Ludwig 5. Febr. 1818, verm. 1. Januar 1824 mit Luise Amalie, des Grafen Gustav Ernst zu Erbach-Schönberg T., geb. 9. Aug. 1795.

Kinder.

1. Bertha, geb. 27. Dec. 1824.
2. Maximilian, geb. 14. April 1826.
3. Friedrich, geb. 7. Dec. 1827.
4. Otto, geb. 5. Juni 1829.
5. Emma, geb. 19. Aug. 1831.
6. Agnes, geb. 18. Juli 1833.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe.

1. Friedrich Ludwig Heinrich Adolf, geb. 18. Aug. 1791, k. preuß. Rittmeister beim 11. Husaren-Reg.
2. Ferdinande Sophie Charlotte Friederike, geb. 25. Febr. 1793, Witwe seit 1. Juni 1823 des Gfen Maximilian von Erbach-Schönberg.
3. Franz Friedrich Karl, geb. 27. April 1796, kön. preuß. Lieut. beim 11. Husaren-Reg.

Digitized by Google

4. Eduard Friedrich Heinrich, geb. 30. Oct. 1804.
5. Elisabeth Anna Caroline Julie Amalie, geb. 9. Juni 1806, verm. 5. Oct. 1826 mit dem Fürsten Friedrich Karl August von Salm-Horstmar.

b) aus des Vaters zweiter Ehe.

6. Mathilde, geb. 9. Febr. 1813.

Stiefmutter.

Marie Christiane Friederike, geb. 20. Febr. 1783, des gräfl. solms. RegRaths Hoffmann T., verm. 2. Nov. 1811, Witwe seit 5. Febr. 1818.

---

2) Ast zu Wildenfels.

a) Solms-Wildenfels-Laubach.

Graf Otto, geb. 1. Oct. 1799, succ. s. Vater, dem Gfen Friedrich 24. Febr. 1822, verm. 11. Sept. 1832 mit Pr. Luitgard Wilhelmine Auguste, T. des Fürsten August Karl zu Wied, geb. 4. März 1813.

Kinder.

1. Friedrich Wilhelm August Christian, geb. 23. Juni 1833.
2. Thecla, geb. 4. Juni 2835.

Geschwister.

1. Reinhard, geb. 11. Aug. 1801, k. preuß. Major im 7. Uhl. Regt.
2. Rudolf, geb. 11. März 1803, Lieut. im k. preuß. Garde-Cuir.-Regim.
3. Georg, geb. 24. Oct. 1805, Lieut. im k. preuß. 7. Uhlanen-Regim.
4. Ottilie, geb. 29. Juli 1807, verm. 6. Mai 1828 mit dem Erbprinzen Ferdinand zu Solms-Braunfels.

Mutter.

Sophie Henriette Gräfin von Degenfeld-Schomburg, geb. 23. Dec. 1776, verm. 27. Nov. 1797.

b) Solms-Wildenfels zu Wildenfels.

Hauptzweig zu Wildenfels.

[In Sachsen, Sachsen-Weimar u. dem Großherzogthum Hessen.]

Graf Friedrich Magnus, geb. 17. Sept. 1777, succ. 12. Febr. 1801 s. Vater Grafen Friedrich Magnus, verm. 26. Aug. 1801 mit Auguste Caroline, T. des † Gfen Franz zu Erbach-Erbach; W. seit 11. Juni 1833.

Digitized by Google

Kinder.

1. Caroline Henriette Charl. Franzisca, geb. 11. Juni 1804.
2. Friedrich Magnus, geb. 26. Januar 1811.
3. Auguste Henriette Anna Maria, geb. 6. April 1819.

Des am 4. Juli 1834 † Bruders Emich Otto Friedrich [geb. 7. Dec. 1794, k. preuß. Hauptmanns a. D.]

Witwe:

Pauline Adele Sophie Freiin Sirtoma von Grovestins, geb. 5. März 1802, verm. 14. Dec. 1819.

Kinder.

1) Emich Christian Friedrich, geb. 21. Dec. 1820.
2) Luise Caroline Auguste Sophie, geb. 19. März 1822.
3) Karl August Adalbert, geb. 7. Sept. 1823.
4) Friedrich Magnus Reinhard, geb. 22. Januar 1825.
5) Otto Douco, geb. 30. Dec. 1827.

Stadion.

[Kath. Conf. — Oesterreich, Baiern, Württemberg. — Die geschichtliche Ueberf. d. Hauses s. im 71. J. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 210.]

I. Die friedericianische Linie.

Graf Joseph Philipp Eduard, geb. 22. Sept. 1797, Reichsgraf von Stadion-Thannhausen, Graf u. Hr. der Hschften Thannhausen in Baiern, Stadion, Emerkingen u. Moosbeuern in Württemberg, Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und des Gutes Klenau in Böhmen, k. k. Kämm. u. Oberst-Wachtmeister i. d. A., folgt s. Vater, dem Gfen Johann Phil. Karl Joseph [k. k. wirkl. GRath und Kämm., Staats-, Conf.- und Finanzminister] 15. Mai 1824.

Geschwister.

1. Friedrich Walther Wilderich, geb. 22. Nov. 1799, k. k. Hauptmann i. d. A.
2. Sophie Ludovike, geb. 13. Dec. 1802, verm. 2. Dec. 1820 mit d. Gfen Anton von Magnis zu Ekersdorf.
3. Maria Charlotte Adelheid, geb. 28. März 1804,

Digitized by Google

verm. 1. Dec. 1832 mit dem Grafen Karl von Lanckoronsky, k. k. Kämm. und Rittmeister, Herrn der Herrschaften Struzow u. Jagelnica in Galizien.
4. Christiane Theresia Euphrosine, g. 13. März 1805.
5. Franz Seraphin, geb. 27. Juli 1806, k. k. Kämm. und Hoffecretair b. d. allg. Hofkammer.
6. Philipp Joseph Rudolf, geb. 23. Febr. 1808, k. k. Gub.-Rath in Brünn.

Mutter.

Gfin Marie Anna, des Gfen Georg Jos. v. Stadion [philipp. Linie] älteste Tochter, geb. 7. Juli 1775, verm. 22. Januar 1794, W. 15. Mai 1824, DdP.

II. Die philippinische Linie.

Graf Johann Philipp Franz Joseph, geb. 6. Nov. 1780, Reichsgraf von Stadion-Thannhausen, Herr der Graf- und Herrschaften Thannhausen in Baiern, Stadion, Mosbeuern u. Emerkingen in Württemberg, Kauth, Chodenschloß, Neumark u. Zahorzan in Böhmen, verm. 6. Aug. 1815 mit
Marie Kunigunde, des Grafen Karl von Kesselstatt [Gemahls der Vaters-Schwester, Therese Franz. Philippine Walpurge, geb. 9. Juni 1763, † 1805] T., geb. 28. Aug. 1795.

Kinder.

1. Isabelle Marie Sophie, geb. 13. Juni 1816.
2. Karl Friedrich, geb. 13. Dec. 1817.
3. Marie Sophie Therese, geb. 8. Febr. 1819.
4. Anna Maria, geb. 21. Sept. 1820.
5. Eduard, geb. 14. Juni 1833.

Schwester.

Marie Anna, geb. 7. Juli 1775, W. von Johann Philipp Karl Jos. Gfen von Stadion [s. d. vor. Linie].

Mutter.

Sophie Isabelle, des Frhrn. Philipp Franz Karl Wambold v. Umstadt T., geb. 21. Nov. 1757, verm. 4. Nov. 1773 mit dem Gfen Johann Georg Jos. Nepomuk (geb. 7. Mai 1749, kurmainz. GRath, † 17. Sept. 1814); Witwe.

Vaters-Geschwister und deren Nachkommen.

1. Bernhardine Magdalene Rosine, geb. 6. Juli

Digitized by Google

1764, k. baier. DdP., verm. im Sept. 1790 m. Joh. Philipp Freiherrn Wambold v. Umstadt, kurmainz. Oberssilberkämmerer; Witwe.

2. Kinder des Grafen Emmerich Johann Philipp (geb. 14. Dec. 1776, † 11. Januar 1817).

1) Philipp Franz Emmerich Karl, geb. 9. Mai 1799, k. k. Rittmeister bei Coburg Uhl. Nr. 1.
2) Maria Anna Franzisca Walpurgis, geb. 25. Sept. 1802.
3) Damian Friedrich Joseph, geb. 25. Septbr. 1802, verm. 8. Aug. 1830 mit
Katharina, geb. 18. Juli 1805, T. d. Hrn. Constantin Gyika von Desanfalva.

Sternberg.

[Kath. Conf. — Böhmen und Mähren. — Die geschichtl. Uebersicht findet sich im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 212. — Die jüngere Linie s. in der III. Abth.]

Sternberg-Manderscheid.

Aeltere Linie.

Graf Johann Wilhelm, geb. 25. Januar 1765, k. k. Kämm., säcularisirter Domherr von Passau, Augsburg und Regensburg.

Töchter d. am 8. April 1830 † Bruders Grafen Franz Joseph (geb. 4. Sept. 1763, k. k. Kämm. und Geh.-Raths ꝛc.):

1. Leopoldine, geb. 10. Juli 1791, verm. 23. Oct. 1811 mit Gfen Franz Taroucca, k. k. Kämm. u. Major.
2. Christiane, geb. 28. März 1798, Stiftsd. im herz. savoyschen Damenstift zu Wien.
3. Erwine, geb. 27. Aug. 1803, verm. 4. Oct. 1828 mit Friedrich Olivier Gfen Wallis, k. k. Rittmeister i. d. A.
4. Maria Franzisca, geb. 2. Nov. 1805, verm. 10. Nov. 1829 mit dem Fürsten Joseph Maria v. Lobkowitz; Witwe seit 20. März 1832.

Digitized by Google

Stolberg.

[Unter k. preußischer, k. hannöverscher u. großh. hessischer Staatshoheit.]

I. Aeltere Hauptlinie.
1) Stolberg-Wernigerode.
2) Stolberg-Gedern (s. Hof-Kalender a. 1836.)

II. Jüngere Hauptlinie.
1) Stolberg-Stolberg.
2) Stolberg-Roßla.

[Die geschichtliche Uebersicht s. im 70. J. des goth. Hof-Kalenders a. 1833. S. 214.]

I. Hauptlinie zu Wernigerode.

Haus Stolberg-Wernigerode.

[Luth. Conf. — In der preuß. Provinz Sachsen und in Hessen-Darmstadt. — Residenz: Wernigerode.]

Graf Henrich, geb. 25. Dec. 1772, folgt s. Vater Gfen Christian Friedrich [geb. 8. Januar 1746, W. 12. Dec. 1821 von Aug. Eleonore, des Gfen Christian Ludwig zu Stolberg-Stolberg T.] am 26. Mai 1824, Mitgl. des k. preuß. Staatsraths, verm. I.) 4. Juli 1799 mit Caroline Alexandrine Henriette Jenny, des Fürsten Otto von Schönburg-Waldenburg T. [geb. 4. Oct. 1780, † 29. Aug. 1809], II.) 30. Dec. 1810 mit Eberhardine Lisette Frieder. Luise Carol., geb. 25. Januar 1785, des kön. preuß. Justizministers Eberhard Friedr. Christ. Ludw. Frhrn. v. der Reck T.

Kinder erster Ehe.

1. Erbgraf Hermann, geb. 30. Sept. 1802, verm. 22. Aug. 1833 mit
Emma, geb. 11. Juli 1811, T. des reg. Gfen Albrecht von Erbach-Fürstenau.

Tochter.

Eleonore, geb. 20. Febr. 1835.

2. Botho, geb. 4. Mai 1805, k. preuß. Reg.-Referendar zu Düsseldorf.
3. Caroline, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828 mit Pr. Heinr. LXIII. Reuß v. Köstritz, Witwer v. ihrer ältesten 16. Dec. 1827 verst. Schwester Eleonore.
4. Rudolf, geb. 29. Aug. 1809, k. preuß. Lieut. im 12. Hus. Reg.

Geschwister.

1. Luise, geb. 24. Nov. 1771, verm. 21. Dec. 1807 mit

Moritz Haubold von Schönberg, k. preuß. wirklichem GRath und Oberpräsidenten außer Dienst.

2. Ferdinand, geb. 18. Oct. 1775, Präsident der k. preuß. Regierung zu Liegnitz, verm. 25. Mai 1802 mit Marie Agnes Caroline, geb. 4. Mai 1785, des Grafen Friedrich Leopold zu Stolberg-Stolberg Tochter. [Peterswaldau in Schlesien.]

Kinder.

1) Friedrich, geb. 17. Januar 1804, k. preuß. Lieut. im 2. Bat. des 3. Garde-Landw.-Regts. verm. 18. Oct. 1834 mit
Gfin Charlotte, T. d. Gfen Hans Heinrich VI. von Hochberg-Fürstenstein, geb. 2. Dec. 1806.
2) Helene, geb. 8. Nov. 1805.
3) Johannes, geb. 6. Febr. 1811.
4) Franz, geb. 3. Juni 1815.
5) Günther, geb. 19. Juni 1816.
6) Friedrich Wilhelm, geb. 21. Dec. 1817.
7) Auguste, geb. 12. Januar 1823.
8) Christian Friedrich, geb. 16. Juni 1826.

3. Friederike, geb. 16. Dec. 1776, verm. 11. Nov. 1806 mit Heinrich Ludwig Burggrafen zu Dohna-Condehnen; Witwe seit 9. Dec. 1833.

4. Constantins [† 19. Aug. 1817] Witwe:
Erneſtine Philippine Friederike Caroline, des Ministers Frhrn. v. d. Reck [ſ. oben] T., geb. 23. Juni 1786, verm. 30. Sept. 1804.

Kinder.

1) Wilhelm, geb. 13. Mai 1807, k. preuß. Lieut. im Garde-Drag.-Reg.
2) Marie, geb. 26. März 1813.

5. Anton, geb. 23. Oct. 1785, k. preuß. Präsid. der Regierung zu Düsseldorf u. Oberst a. D., verm. 12. Juni 1809 mit
Luiſe Thereſe Charl. Frieder. Carol., des Ministers Frhrn. v. d. Reck [ſ. oben] T., geb. 16. Oct. 1787.

Kinder.

1) Eberhard, geb. 11. März 1810, k. preuß. Lieut. im 21. Garde-Landwehr-Uhl.-Reg.
2) Conrad, geb. 9. Juni 1811, kön. preuß. Lieut. im Garde-Cuir.-Reg.
3) Jenny, geb. 3. Nov. 1813.

Digitized by Google

4) Mariane, geb. 18. April 1815.
5) Bertha, geb. 3. Dec. 1816.
6) Anna, geb. 6. Sept. 1819.
7) Charlotte, geb. 27. März 1821.
8) Bolko, geb. 1. Januar 1823.
9) Friederike, geb. 20. Sept. 1824.
10) Theodor, geb. 5. Juni 1827.

II. Hauptlinie zu Stolberg.

1) Haus Stolberg-Stolberg.

Graf Joseph Christian Ernst Ludwig, geb. 21. Juni 1771, folgt s. Vater dem Grafen Karl Ludwig 2. Aug. 1815 in der Regierung, verm. 1. Juli 1819 mit
Luise Auguste Henriette, geb. 13. Januar 1799, Tochter seines verstorbenen Bruders, des Erbgrafen Friedrich Karl August Alexander Heinrich.

Kinder.

1. Erbgraf Alfred, geb. 23. Nov. 1820.
2. Mathilde, geb. 23. Mai 1822.
3. Elisabeth, geb. 28. Oct. 1825.
4. Marie Agnes, geb. 14. Oct. 1832.

Bruders, des Erbgrafen Friedrich Karl August Alexander Heinrich, Witwe:
Henriette Sophie Ernestine Therese, geb. 1. März 1784, Tochter des Grafen Wilhelm von Jett, verm. 22. März 1804, W. 23. Dec. 1805, jetzt vermählte von Rezer zu Amberg.

Dessen Tochter erster Ehe mit Gfin Mariane Dieterike von der Mark [† 11. Juni 1814].
Luise Auguste Henriette (s. oben).

Sohn des Vaters-Bruders, Grafen Georg (geb. 14. Juli 1750, † 20. Febr. 1830).
Hermann, geb. 10. Juli 1795, k. k. Oberlieut. in d. A.

Großvaters-Bruders, Grafen Christian Günthers, am 22. Juni 1765 hinterlassene Nachkommen.

1. Des Grafen Friedrich Leopold [geb. 7. Nov. 1750, † 5. Dec. 1819; nebst Gem. und Kindern, mit Ausnahme der ältesten T., kath.] Witwe:
Sophie Charlotte Eleonore, des Grafen Sigmund Ehrenreich von Redern zu Königsbrück T., geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790.

Digitized by Google

Dessen Kinder
erster Ehe mit Henr. Eleon. Agnes, Adam Levin v. Witzleben T., geb. 9. Oct. 1761, verm. 11 Juni 1782, † 15. Nov. 1788.

1) Christian Ernst, geb. 30. Juli 1783, k. k. österr. Oberst b. Minutillo Drag., verm. 24. Nov. 1818 mit Josephine, geb. 10. Mai 1784, T. des Gfen Joh. Sigmund von Gallenberg und des Grafen Max Fr. von Plettenberg-Mietingen Witwe.

Kinder.

(1) Agnes Mar. Anne Käth., geb. 1. Sept. 1819.
(2) Stephan Aug. Günther, geb. 22. Nov. 1820.
(3) Isabelle Sophie, geb. 7. Mai 1824.
(4) Gabriele Eleon. Joseph., geb. 26. Aug. 1827.

2) Marie Agnes, s. Stolberg-Wernigerode.

3) Andreas Otto Henning, geb. 6. Nov. 1786, kön. hannövr. wirkl. GRath, verm. 26. Juli 1823 mit Gfin Anna von Hompesch, geb. 25. Oct. 1802, Witwer s. 6. Juni 1833.

Sohn 1. Ehe mit Gfin Philippine von Brabeck [geb. 12. Aug. 1796, verm. 18. Sept. 1817, † 21. Dec. 1821].

(1) Botho Felix Max Adolf Friedrich Ferd., geb. 4. Juli 1818.

Kinder zweiter Ehe.

(2) Marie Sophie Franzisca, geb. 28. April 1824.
(3) Marie Isabelle, geb. 17. Aug. 1825.
(4) Marie Elise, geb. 12. Dec. 1826.
(5) Marie Agnes, geb. 30. Mai 1828.
(6) Marie Julie, geb. 31. Aug. 1829.
(7) Marie Adolfine,
(8) Marie Therese, } geb. 4. Juni 1833.

4) Henriette Luise Juliane, geb. 20. Febr. 1788, W. seit 28. Mai 1813 von Karl Frhrn. von Hardenberg, verm. 5. April 1812; war Oberstkofmeisterin bei der verst. Prinz. Kunigunde v. Sachsen.

Kinder zweiter Ehe.

5) Julie Agnes Emilie, geb. 10. Dec. 1790, verm. mit Grafen Franz Xaver von Schmising-Kerßenbrock 10. März 1812.

6) Johann Peter Cajus, geb. 27. Juli 1797, verm. 9. Mai 1829 mit

Digitized by Google

Marie Sophie Clementine Huberte, geb. Freiin v. Loe aus dem Hause Wissen, geb. 26. Mai 1804.

7) Franz Friedrich Leopold, geb. 24. Febr. 1799, k. k. Kreishauptmann des brünner Kr. in Mähren.

8) Bernhard Joseph, geb. 30. April 1803, Herr des Gutes Schönewitz im pr. Schles., verm. 8. Januar 1833 mit

Agnes, geb. Gräfin Seherr-Thoß, geb. 8. Juli 1809.

Tochter.

Agnes Charl. Ernest. Maria Ther., g. 30. Oct. 1833.

9) Joseph Theodor, geb. 12. Aug. 1804, k. k. Lieut. im Huf. Reg. Nr. 5.

10) Marie Therese Amalie, geb. 24. Dec. 1805, verm. 25. Mai 1825 an den Grafen Karl Maria Franz von Robiano von Borsbeck.

11) Marie Amalie Pauline Clementine, geb. 12. April 1807, verm. mit Ludwig Grafen v. Robiano von Borsbeck 19. Sept. 1826.

12) Marie Pauline, geb. 18. Sept. 1810, verm. 10. Septbr. 1828 an Werner Freiherrn Nagel von Ittlingen, Witwe seit 28. Januar 1832.

2. Auguste Luise, geb. 7. Januar 1753, verm. 7. Aug. 1783 mit dem k. dän. Staatsminister Gfen Andreas Peter von Bernstorff, Witwe 21. Juni 1797.

3. Friederike Julie Marie, geb. 9. Nov. 1759, verm. 27. April 1787 mit Henning von Witzleben, großherz. oldenb. Kammerh., geb. 14. Juni 1759.

---

2) Haus Stolberg-Roßla.

[Luth. Conf. — In preuß. Sachsen und Hessen-Darmstadt. — Ref.: Roßla.]

Graf August Friedrich Botho Christian, geb. 25. Sept. 1768, Sohn des am 8. Oct. 1795 verst. Grafen Joh. Martin, succ. s. Cousin dem Grafen Johann Wilhelm Christoph 6. Febr. 1826, verm. 22. Oct. 1811 mit

Caroline Aug. Luise Henr. Amalie, geb. 9. Sept. 1785, T. des Gfen Karl zu Erbach-Schönberg.

Kinder.

1) Elisabeth, geb. 28. Nov. 1817.

2) Karl Martin, geb. 1. Aug. 1822.

Törring und Tengling.

[Kath. Conf. — Gewöhnl. Wohnsitz: München. — Die geschichtl. Uebersicht s. im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 218.]

(1. Linie zu Seefeld. S. III. Abth.)

2. Linie zu Jettenbach und Gutenzell.

Törring-Gutenzell.

Graf Maximilian August, geb. 21. April 1780, k. baier. Kämm., erbl. Reichsrath der Krone Baiern, und Standesherr im Königreich Württemberg.

Schwestern.

1. Elisabeth Auguste, geb. 29. April 1781, StD. zu St. Anna in München und PD. der Königin von Baiern, verm. 10. Mai 1804 mit d. erbl. Reichsrath und k. baier. Oberst-Ceremonienmeister Cajetan Grafen von u. zu Sandizell.
2. Hyacinthe Auguste, geb. 27. April 1785, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München.

Waldbott-Bassenheim.

[Kath. Konf. — In Baiern, Württemberg, Nassau und Preußen. — Die geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet man im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 219.]

Graf Hugo Philipp, geb. 30. Juni 1820, reg. Graf zu Heggbach u. Burheim, Herr der Hschften Reiffenberg und Kransberg, erbl. Reichsrath im Königr. Baiern und Standesherr im Herzogth. Nassau, folgte s. Vater Friedrich Karl am 6. Mai 1830 unt. Vormundsch.

Schwester.

Gfin Isabelle Felicitas Philipp., geb. 30. Oct. 1817, verm. .... 1835 mit d. Gfen Maximilian von Lerchenfeld.

Mutter.

Charlotte Baronin von Wambold zu Umstadt, StkrD., geb. 17. Aug. 1793, verm. 11. Febr. 1809

Digitized by Google

mit dem Gfen Friedrich Karl Rudolf (geb. 10. Apr. 1779); Witwe seit 6. Mai 1830; wieder verm. 1832 mit d. k. baier. Major von Brandtenstein.

Waldeck-Pyrmont und Limpurg.

[Luth. — Im Königr. Württemberg. — Die geschichtl. Uebersicht s. im 71. J. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 221.]

Graf Karl, geb. 17. Nov. 1778, Graf zu Waldeck, Pyrmont und Limpurg, verm. 25. April 1819 mit Caroline, geb. 2. Febr. 1798, T. des großherz. badischen Kammerherrn und Oberforstmeisters Frhrn. Schilling von Canstadt, am 16. April 1819 von d. K. von Württemberg in den Grafenstand erhoben.

Kinder.

1. Caroline Mechtilde Emma Charlotte Christiane Luise, geb. 23. Juni 1826.
2. Agnes Ferd. Friederike Luise Caroline, geb. 23. Juli 1827.
3. Adalbert Wilhelm Karl, geb. 19. Febr. 1833.

Witwe des Bruders, Grafen Georg Friedrich Karl, K. württemb. Geh.-Raths ꝛc. [geb. 31. Mai 1785, † 18. Juni 1826.]

Amalia Charlotte Auguste Wirths, geb. 7. Septemb. 1785, verm. 17. Juni 1809.

Wallmoden-Gimborn.

[Evang. Conf. — Die geschichtl. Uebersicht s. im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 222.]

Graf Ludwig Georg Thedel, geb. 6. Febr. 1769, Besitzer der Güter Dieckhoff, Schweetz, Drölitz, Roggow ꝛc. im Mecklenburgischen, k. k. Geh.-Rath, FML. und Inhaber des 6. Cuir.-Reg., command. Gen. des 1. Armeecorps der Armee in Oberitalien u. Militair-Commandant zu Mailand.

Geschwister.

1. Georgine, geb. 1. Januar 1770, verm. I.) 4. Sept. 1791 mit Karl August Freiherrn von Lichtenstein, geschieden; II.) im Aug. 1795 mit dem Grafen Friedr.

Digitized by Google

von Arnim, k. preuß. Kämm. u. Maj. [† 31. Januar 1812]; III) . . . 1824 mit dem Marquis le Marchand de Charmont in Nancy.

2. Karl Aug. Ludw., geb. 4. Januar 1792, k. k. Oberstlieut. b. Fitzgerald Chev. leg. Nr. 6., Hr. auf Heinde und Listringen im Königr. Hanov.; verm. 15. Juli 1833 mit Gfin Zoë, geb. 3. Sept. 1810, T. d. Gfen Phil. v. Grunne-Pinchart.

3. Luise Henriette, geb. 24. Juni 1796, verm. mit dem Grafen von Rottenhan auf Merzbach.

Wurmbrand.

[Kath. Conf. — In Oesterreich. — Die geschichtl. Uebersicht s. im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 222.]

Aeltere österreichische Linie.

Graf Heinrich Gundaccar, geb. 30. Mai 1762, Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reitenau und Neuhaus, Herr der Hschften Schwarzau, Steyersberg und Stickelberg in Niederösterreich, k. k. Kämm., wirkl. Geh.-Rath, Oberstlhofmeister der verwitw. Kaiserin von Oesterreich, Erbland-Küchenmeister in Steiermark, verm. I.) 2. März 1794 mit der Freiin Josephine von Ledebur-Wicheln [† 16. Januar 1800]; II.) 7. April 1801 mit Sidonie Freiin von Ledebur-Wicheln (geb. 12. Oct. 1774, † 28. April 1833) u. III) 2. Febr. 1834 mit

Marie Maximiliane geb. Gfin Wurmbrand, verwitw. Gfin Seilern, geb. 30. Januar 1770, StkrD. und PD.

Kinder erster Ehe.

1. Franzisca de Paula, geb. 2. Januar 1797, DdP. und StkrD., verm. 18. März 1824 mit dem Grafen Ludwig Szechenyi, k. k. Kämm., GRath u. Oberstlhofmeister der Erzherzogin Sophie, Gemahlin des Erzherzogs Franz Karl.

2. Wilhelmine, geb. 24. Juni 1798, DdP. und StkrD., Oberstlhofmeisterin der Prinzessin Luise, Gemahlin des Pr. Gustav Wasa, verm. 9. Juli 1827

Digitized by Google

mit dem Grafen Ludwig Praschma, k. k. Kämm. u. Rittmeister, Witwe seit 18. August 1830.

3. Sidonie, geb. 2. Juni 1800, verm. 20. Febr. 1827 mit dem Grafen Anton Fuchß, k. k. Kämm. u. Secretair bei der niederösterr. Regierung.

Kinder zweiter Ehe.

4. Aloysia, geb. 18. Januar 1802, ObP. u. StkrD., verm. 17. Juni 1826 mit dem Grafen Otto Fünfkirchen, k. k. Kämm.

5. Ernst, geb. 12. März 1804, k. k. Kämm. u. Hauptmann bei Wattlet Inf. Nr. 41, verm. 25. Sept. 1834 mit

Gfin Rosa Telecki.

6. Wilhelm, geb. 5. Sept. 1806, k. k. Kämm. u. Herr d. Hschften Biblin u. Swina, verm. 16. Nov. 1834 mit

Bertha Gfin Nostitz, geb. 3. Januar 1816, StkrD.

7. Ferdinand, geb. 11. Oct. 1807, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Fgn. Harbegg Cuir. Nr. 8, verm. 29. Oct. 1833 mit

Aloysia, T. des Gfen Ludwig Széchényi, geb. 21. Aug. 1807.

8. Heinrich, geb. 30. Sept. 1819.

Schwester.

Marie Wilhelmine, geb. 3. Sept. 1764, verm. 20. Februar 1785 mit d. Gfen Anton Leslie, k. k. Kämm. und Geh.-Rath; Witwe seit 1802.

Digitized by Google

Dritte Abtheilung.

Abensberg und Traun.

[Kath. — Oesterreich und Ungarn. — Das gräfl. Haus leitet s. Ursprung ab von den berühmten Grafen von Scheyern, und zwar von Babo, dessen Bruder, Otto v. Scheyern, Stammvater des baier. Hauses geworden ist. Babo's Söhne waren Eberhard und Wolfram. Von Eberhard stammte das Geschlecht der Grafen Abensberg und Rohr ab, das 1485 mit Nicolaus erlosch; Wolfram ließ sich in der damals sogenannten baierischen Marsch, dem jetzigen Erzherzogthum Oesterreich ob der Ens, nieder und baute das noch heut zu Tage diesem Geschlechte gehörige Schloß Traun; er war 1042 auf dem Turnier zu Hall. Johann Herr v. Traun, ein berühmter Kriegsheld, zeichnete sich besonders 1376 bei der Schlacht von Cressy aus. Von den beiden Brüdern Johann V. und Michael II. entsprossen 1470 zwei Linien, von denen die erste, zu Eschelberg, am 5. April 1807 erlosch. Ernst Herr v. Traun auf Meissau, Praunsberg, Wolfpässing und Pockfließ, s. Brüder und Vettern, wurden vom Kaiser Ferdinand III. 15. Aug. 1653 in den RGrafenstand erhoben, und 1658 erlangte Graf Ernst, Hofkriegsrath u. Oberst, nach Ankauf (1656) der reichsunmittelbaren Herrschaft Egloffs in Schwaben Sitz und Stimme im schwäb. Grafencollegio. Egloffs und Siggen wurde 1804 an den Grafen von Windischgrätz verkauft und am 24. Mai dess. J. zu einem RFürstenthum (Windischgrätz) erhoben. Graf Otto v. Traun erlangte vom Kaiser Rudolf I. 29. Juli 1705 das Oberst-Erbland-Panier- u. Fähndrichen-Amt des Erzherzogth. Oesterreich ob u. unter der Ens.]

Erste Linie.

Graf Franz Xaver, geb. 15. April 1804, Oberst-Erbland-Panier in Oesterreich u. d. Ens, Herr d. Hschften Traun Petronell in Oesterreich u. Großtapoltschan in Ungarn.

Geschwister.

1. **Eleonore, geb. 18. März 1803, verm. 15. Oct. 1825 mit d. Gfen Joseph Zamoisky, k. k. Oberlieut. i. d. A.**

Digitized by Google

2. Franz Seraphin, geb. 21. Mai 1805, k. k. Oberlieutenant i. d. A.

Mutter.

Ludmille, geb. 1. März 1773, T. des Gfen Wrbna, verm. 1801, W. des am 28. Juli 1820 verst. Gfen Anton Traun, 2te Assistentin des StkrD. u. DdP.

Witwe des Vaters-Bruders, des Grafen Karl Traun.

Marie Therese, geb. 14. Febr. 1777, T. d. Frhrn. Revay.

Vaters-Schwester.

Maria Anna Franzisca, geb. 13. Juli 1772.

Zweite Linie.

Gr. Johann Adam, geb. 1. Oct. 1761, k. k. Kämm. u. Herr d. Hschften Bisamberg, Schweinbarth, Pockflüß, Rapottenstein und Meissau in Oesterr., verm. 19. Mai 1788 mit der Gfin Leopoldine Althann († 22. Mai 1815) und zum 2tenmal 1. Oct. 1817 mit

Marie Freiin Mesnil, StkrD.

Tochter erster Ehe.

1. Therese, geb. 29. Januar 1802, StkrD., verm. 7. Nov. 1826 m. d. Frhrn. Joh. Hackelberg-Landau, k. k. Kämm. u. Major bei Erzh. Karl Uhlanen.

Kinder zweiter Ehe.

2. Otto Ehrenreich, geb. 14. Sept. 1818.
3. Julie, geb. 10. Febr. 1821.
4. Helene, geb. 6. April 1824.
5. Hugo, geb. 20. Sept. 1828.

Geschwister-Kind.

Johann Adam, geb. 24. Febr. 1784, verm. 15. Oct. 1810 mit

Leopoldine, geb. 22. Juni 1785, T. des am k. k. österreich. Hofe accredirt gewesenen genues. Min.-Residenten Chev. de Solignac und der Marie Anne, geb. Reichsfreiin von Normann.

Kinder.

1. Leopoldine, geb. 24. Sept. 1811, verm. 6. Juni 1829 mit dem Fürsten Karl Palm-Gundelfingen, k. k. wirkl. Kämm. u. niederösterr. RegRath.
2. Mathilde, geb. 24. Sept. 1812.
3. Therese, geb. 25. Sept. 1815.

Digitized by Google

Ahlefeldt.

[Evang. Conf. — Die Familie Ahlefeldt stammt aus Schwaben, von den Grafen Schwabeck und Baldshusen (Balatshausen). Zu Zeiten des Kaisers Heinrich II. verließ der jüngere Sohn des Grafen Conrad v. Schwabeck und Balatshausen die väterlichen Güter, kaufte sich in Niedersachsen an und nannte sich nach der im Fürstenth., jetzigen Landdrostei Hildesheim gelegenen Stadt Alfeld. Kaiser Leopold I. setzte eine Linie des Geschlechts am 14. Dec. 1665 wieder in den RGrafenstand ein, und am 20. Juni 1672 wurde dieselbe in den dänischen Grafenstand erhoben. Sie besaß von 1699 bis 1813 die Grafschaft Riringen und bis 1805 die Grafsch. Laurwigen in Norwegen. Beim Verkaufe der letztern wurde ein Fideicommiß-Capital in die dän. Staatscassen gesetzt, dessen Besitzer alle Privilegien des ehemaligen Lehnsgrafen zu Laurwigen genießt und den Namen Ahlefeldt-Laurwigen führt. (Histor., genealog. u. diplomat. Nachricht von dem adel. Geschlechte der v. Ahlefeldt, von C. H. Moller, Prof. zu Kopenhagen. Flensburg, 1771.)]

Graf Christian Johann Friedrich, geb. 7. Januar 1789, Graf zu Langeland, Herr der Stammgüter Ahlefeldt und Lundsgaard, Besitzer des laurwiger Fideicommisses, k. dän. Major in der Cavall.; verm. 1812 mit Julie Gräfin Wedell-Wedelsburg.

Kinder.

1. Julie, geb. 7. Juni 1813.
2. Sophie, geb. 23. Sept. 1814.
3. Friedrich Ludwig Wilhelm, geb. 23. April 1817.

Geschwister.

1. Franz Wilhelm Ferdinand, geb. 7. Nov. 1791, k. dänischer Kammerherr u. Stiftsamtmann über d. Stift Viburg.
2. Karl Friedrich Christoph, geb. 15. Dec. 1793, k. dän. Rittmeister in der Garde und Hofmarschall der Prinzessin Wilhelmine Marie v. Dänemark, verm. . . . mit Antoinette Gräfin Juel Wind Friis.

Vaters, des Grafen Jens Juel (geb. 10. Juli 1764, † 20. Dec. 1794), Geschwister und deren Nachkommen.

1. Des Grafen Friedrich (geb. 17. Nov. 1760, † 8. März 1832) Tochter:
Elisabeth, geb. 17. Nov. 1787, verm. 20. März

Digitized by Google

1810 mit Adolf Frhrn. v. Lützow a. d. H. Pritzier-Schwechow, k. preuß. GMajor; geschieden 1824.

2. Karl Wilhelm Ferdinand, geb. 6. Aug. 1769, Domherr zu Lübeck, verm. im Nov. 1798 m. d. Edel Dyre v. Löwenhielm aus dem Hause Weirup, W. seit 22. März 1804.

Kinder.

1) Christian Conrad, geb. im Juni 1799, k. dän. Forst- u. Jagdjunker, verm. 2. Sept. 1828 mit Agnes Linnich.
2) Friedrich Karl Heinrich, geb. 1800, k. dän. Kammerherr.
3) Antonie, geb. 13. April 1803.
4) Friedrich Christian Jos. Ludwig, geb. 12. März 1804, k. dän. Lieut. beim Regim. des Königs.

3. Christian, geb. 1770, k. dän. Kämm. u. Oberst.
4. Christiane, geb. 1772, verm. 13. Nov. 1801 mit J. G. von Sitzler.
5. Sophie Caroline, geb. 1773, verm. 20. Oct. 1801 mit Erich von Hedemann.

Aichelburg.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Anton Graf und Herr von und zu Aichelburg, geb. 13. Nov. 1754, k. k. Kämm. u. Hofrath bei der verein. Hofkanzlei, verm. 31. Juli 1787 mit Franzisca Gfin Porcia, Tochter des Fürsten Alphons Gabriel Porcia und Witwe des Fürsten Joseph Porcia, geb. 26. April 1766, Witwer seit 2. April 1831.

Kinder.

1. Ferdinand, geb. 4. Sept. 1788, k. k. Kämm. u. Gubernialsecret. des illyrisch. Guberniums zu Laibach, verm. mit
Antonie Gräfin Welsersheim, StkrD.
2. Seraphine, geb. 7. Febr. 1791, verm. mit Karl Frhrn. v. Zois-Edelstein, Güterbesitzer in Illyrien.
3. Anton, geb. 15. Mai 1792, k. k. Kämm. u. Oberlieut. i. d. A., verm. mit
Josephe Freiin von Soyer.

Digitized by Google

4. Alphons Gabriel, geb. 14. April 1795, k. k. Kämm., Herr auf Marschendorf in Böhmen, Witwer seit 1827 von Josephe Sophie Gfin Schaffgotsche a. d. H. Tzermesno-Sadova in Böhmen.
5. Karl, geb. 11. Sept. 1797, k. k. Oberlieut. u. Commissair der Grenzwachen.
6. Franziska, geb. 27. Aug. 1803, StkrD., verm. mit Anton Gfen Lamberg, k. k. Kämm. und Kreishauptmann in Bruck an der Mur.

Alberti von Enno.

[Ein altadeliges Geschlecht aus Tyrol, welches im Jahr 1716 zur reichsgräflichen Würde erhoben ward.]

Christoph Graf Alberti von Enno, k. k. Kämm., verm. I.) mit Philippine Gfin v. Thun, II.) mit Gräfin von Arz und Wasegg.

Sohn zweiter Ehe.

Joseph, geb. 4. Sept. 1799, verm. 1824 mit Luise Gräfin von Spaur, geb. 15. April 1804.

Tochter.

Isabelle, geb. 28. März 1825.

Geschwister.

1. Bartholomäus, geb. 1768, trat im Jahre 1778 in den Maltheserorden, lebt in Neapel.
2. Franz Felix, geb. 25. Sept. 1770.

Almásy von Zsadány.

[Kath. Conf. — Oesterr. u. Ungarn.]

A. Graf Ignaz, geb. 1751, k. k. Kämm., GehRath u. Obergespan des temeswarer Comitats, verm. I.) mit M. Freiin von Bossányi (†), II.) mit Anna v. Semsey (†), III.) am 15. Januar 1820 mit Gräfin Marie Beatrix Hardegg, verw. Gfin Wilczek, geb. 19. März 1772.

Kinder erster Ehe.

1. Barbara, geb. 1786, verm. mit dem Gfen Thomas v. Szirmay, Präsidenten der k. Districtualtafel zu Eperies.

Digitized by Google

Zweiter Ehe.

2. Aloiß, geb. 1788, k. k. Kämm., verm. I.) mit der Gfin Festetics (†), II.) 25. Aug. 1823 mit der Gräfin Luiſe Wilczek, geb. 1799.

3. Ludwig, geb. 1792, k. k. Kämm., verm. 30. Juli 1816 mit der Fürstin Leopoldine Bretzenheim-Regecz, geb. 13. Dec. 1796.

Kinder.

1) Marie, geb. 23. Sept. 1823.
2) Andreas Johann Nepomuk, geb. 16. Mai 1824.

4. Ottilie, geb. 1795, verm. mit dem Gfen Johann Nepomuk Königsegg-Rothenfels, k. k. Kämm.

Des Bruders Paul, k. k. Kämm. u. GRaths († 24. Juli 1821) Sohn:

Chriſtoph, geb. 1781, k. k. Kämm., verm. mit Roſalie Gräfin Haller.

Kinder.

1) Georg Paul, geb. 1814, k. k. Lieut. bei Geramb Huſ. Nr. 4.
2) Albert Guſtav, geb. 1815, k. k. Lieut. bei Schwarzenberg Uhl. Nr. 2.
3) Kollomann, geb. 1816, k. k. Lieut. bei Coburg Uhl. Nr. 1.

B. Graf Elias, geb. 1779, k. k. Kämm. u. Major in d. A., verm. mit Sidonie Gfin v. Festetics.

Tochter.

Marie, geb. 1809, verm. 1827 mit dem Frhrn. Joſ. Werklein, k. k. Obersten i. d. A.

Althann.

[Kath. — Oesterreich, Ungarn. — Althann hat mit den Fürsten von Waldburg einerlei Abkunft in der Person des Grafen Babo von Thann und Winterstetten, † 919; ein Nachkomme desselben, Dietmar von Thann († 1233), erhielt wegen s. Tapferkeit den Namen: der alte Thann, welcher zum Familiennamen wurde. In den Freiherrnstand erhoben 1574, und die eine Linie in den RGrafenstand 18. Juni 1610; erhielt 19. Juni 1714

nach Aussterben des Hauses Limpurg das RErbschenkenamt, welches schon unter den Hohenstaufen s. Vorfahren vom Hause Waldburg besessen hatten, und bekleidete dasselbe bis zur Auflösung der deutschen RVerfassung. Die Glieder des Hauses führen insgesammt den Vornamen Michael und Maria. Das Oberst-Erb-Land-Vorschneider-, Kampfrichter- und Schildträger-Amt im Erzh. Oesterreich ob u. u. d. Ens, früher den Fürsten von Sinzendorf gehörig, wurde nach deren Erlöschen (18. Aug. 1822) dem Grafen M. Max am 8. Mai 1824 vom Kaiser von Oesterreich verliehen.]

Gr. Michael Joseph, geb. 19. Juni 1798, Frhr. auf Goldburg und Murstetten, Herr d. Hschaften Zwentendorf, Murstetten, Hagenberg u. Podendorf in Oesterreich, Grülich in Böhmen und Mittelwalde, Schönfeld und Wölfelsdorf in der Gfschaft Glaz, Grand v. Spanien 1. Classe, Oberst-Erbland-Vorschneider, Kampfrichter u. Schildträger im Erzherzogth. Oesterreich ob u. u. d. Ens, k. k. Kämm., verm. 6. Juni 1830 mit

Eleonore, geb. Gräfin Hartig, geb. 9. Nov. 1810. [Mittelwalde in der Grafschaft Glatz.]

Kinder.

1. Marie Franzisca, geb. 27. Sept. 1832.
2. Mich. Maximilian, geb. 2. Nov. 1833.

Brüder.

1. Michael Karl, geb. 2. Mai 1801, k. k. Hauptmann b. d. Inf. Reg. Erzh. Karl Ferd. Nr. 51, verm. 5. Mai 1832 mit

Luise, geb. RGfin von Nostitz-Rieneck, geb. 27. Juni 1805.

2. Michael Gustav Alfred, geb. 19. Febr. 1807, k. k. Kreiscommissair in Oesterr. ob. d. Ens.
3. Michael Leopold Ferdinand, geb. 29. Juli 1808, k. k. Rittmeister bei Erzh. Joh. Dragonern Nr. 1.

Mutter.

Gfin Marie Antonie Franzisca Thürheim, geb. 4. Dec. 1774, DdP., Witwe seit 28. Nov. 1834 vom Gfen Michael Max (geb. 13. März 1769).

Vaters-Schwestern.

1. M. Anna, geb. 13. Sept. 1758, DdP., verm. 1776 mit Emanuel Gfen v. Grundemann, k. k. Kämm. und w. GRath, Witwe s. 1829.
2. M. Jacobine, geb. 25. Juli 1761, verm. 28. April

Digitized by Google

1794 mit Gfen Joach. Alex. Rossi, kön. sardin. Justiz-Archivdirector, Witwe seit 1827.

Alvensleben.

[Luth. Conf. — Eine seit uralten Zeiten in der Altmark und im Magdeburgischen blühende Familie. Die Linie zu Erxleben wurde 6. Juli 1798 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Albrecht, geb. 23. März 1794, Erbherr auf Erxleben und Uhrsleben in der Altmark und Eichenbarleben im Herzogth. Magdeburg, k. preuß. Staats- u. Finanzminister, Mitglied des Staatsraths u. Kammerherr.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 1. Januar 1790, verm. 20. Juli 1808 mit Fr. Wilh. von Kröcher, Herrn auf Vinzelberg, Plutowo, Glüchowo, Vakenczin, Hirschfelde, k. preuß. Landrath.
2. Auguste, geb. 2. Januar 1791, verm. 2. Mai 1811 mit Ernst Friedr. v. Krosigk auf Nienburg, k. preuß. General a. D.
3. Adelheid, geb. 21. Oct. 1792, verm. 14. Sept. 1821 mit August Septimus von Münchhausen, herz. braunschweig. Kammerherrn.
4. Ulrike, geb. 9. Juni 1806.
5. Antonie, geb. 6. Juni 1809, verm. 10. Mai 1829 mit Bernhard von Kesselbrock auf Helmsdorf, königl. preuß. Landrath.
6. Clara, geb. 8. März 1812.

Amade von Varkony.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Aus dem Freiherrnstand 1782 in den Grafenstand erhoben.]

Graf Thaddäus, geb. 10. Januar 1784, k. k. Kämm., Hofmusikgraf und Erbherr auf Berems und Marczalthed, verm. 11. April 1811 mit der

Gräfin Clementine Taaffe, geb. 26. Nov. 1796, StkrD.

Mutter.

Sophie, geb. Gräfin Nyary von Bebegh, StkrD., W. des Grafen Franz Amade, k. k. Kämmerers und Primatial-Palatins in Ungarn, seit 1824.

Des im Januar 1835 † Vaters-Bruders, des Gfen Anton [geb. 1761, k. k. Kämm., GRaths u. Oberstthürhüters des Kgr. Ungarn, Obergespans des Szalader Comitats] und d. Gfin Anna Esterhazy [† 20. April 1830] Kinder:

1. Des Grafen Franz Seraphin, geb. 1786, gest. 1823, k. k. Kämm. u. Oberstlieut. bei König v. Preußen Hus. Nr. 10, Witwe:

Josephine Gfin Payersperg, StkrD.

Kinder.

1) Victor, geb. 1808, k. k. Kämm., verm. 22. Sept. 1827 mit
Caroline Gfin Hadick, geb. 1806.
2) Dominica, geb. 1810.
3) Seraphine, geb. 1811.
4) Clementine, geb. 1813.
5) Alexandrine, geb. 1814.

2. Antonie, geb. 1795, verm. 11. April 1811 mit d. Grafen Franz Taaffe of Carlingfort, k. k. Kämm. und Major in d. A.

Andlaw.

[Kath. Conf. — In Baden, Schweiz und Frankreich. — Eine uralte reichsfreiherrl. Familie aus dem Elsaß, wo sie der nahe bei Straßburg gelegenen Stadt in den Vogesen den Namen gab. In den ältesten Urkunden, unter andern in einer vom J. 1150 unter Kaiser Konrad III. geschieht dieses Geschlechtes Erwähnung. Es theilte sich dasselbe später in verschiedene Linien, welche sich in Deutschland, Frankreich und der Schweiz niederließen. Dem ältesten von der Familie kam von frühesten Zeiten das Vorrecht zu, sich Erbritter des heil. röm. Reichs zu nennen, ein Vorrecht, welches i. J. 1550 von Kaiser Karl V. bestätigt wurde. Arbogast war i. J. 1539 Fürst-Großprior des Johanniter-Ordens in Deutschland, Georg erster Rector der Universität Basel i. J. 1460, und Peter von Andlaw zeichnete sich um dieselbe Zeit als staatsrechtlicher Schriftsteller aus. Von den jetzt noch

Digitized by Google

bestehenden vier Linien sind zwei gräflich, zwei freiherrlich. Die ältere gräfliche, so wie die jüngere freiherrliche sind in Frankreich begütert u. domicilirt. Die beiden andern Linien sind in Baden und in der Schweiz belehnt und begütert. — Die jüngere gräfliche Linie (Homburg-Beltingen) wurde i. J. 1817 von dem Kaiser von Oesterreich in den Grafenstand erhoben. (Wappen: ein rothes Kreuz im goldenen Felde.)]

Graf Hubert Joseph von Andlaw, k. k. Kämmerer, geb. 1774, verm. 3. Octbr. 1810 mit
Charlotte Freiin von Falkenstein. (Freiburg in Baden.)

Kinder.

1. Friedrich Otto, geb. 7. Sept. 1811.
2. Franz Octav, geb. 18. Octbr. 1812.
3. Karl Adolph, geb. 21. Dec. 1813.
4. Heinrich Julius, geb. 15. Sept. 1815.
5. Maria Camilla, geb. 28. Januar 1817.
6. Raimund Karl, geb. 16. Januar 1819.

Geschwister.

1. Graf Benedict, geb. 1760, ehemal. Fürstabt zu Gebweiler im Elsaß, Domherr zu Würzburg, Eichstädt und Basel. (Eichstädt.)
2. Franzisca, geb. 1771, verm. mit Freiherrn von Truchseß, Witwe.
3. Camilla, geb. 1773, vermählt mit dem Grafen von Mühlenfels. (Stuttgart.)
4. Antonia, geb. 1779, verm. mit dem Freiherrn von Bulach, Witwe.
5. Fidelia, geb. 1782, verm. mit dem Freiherrn Philipp van der Waid. (Freiburg in der Schweiz.)
6. Graf Joseph Gotthardt, geb. 1784, verm. mit Caroline Freiin von Bornhausen.

Andrásy.

[Kath. Conf. — In Ungarn und Siebenbürgen. — Als Ahnherr gilt Andoras, vertriebener Fürst Bosniens, nach einigen magyarischen nach andern griechischen Ursprungs, welcher an des H. Stephans Hof geflüchtet, bei dessen Krönung im J. 1000 einen, diesem König nach dem Leben trachtenden Ritter sammt Harnisch gespalten haben soll, und daher den Zunamen erös (der Starke) erhielt. Er wurde bald darauf zum Statthalter von Sieben-

bürgen ernannt, in welcher Würde ihm auch s. 2r Sohn Ladislaus nachfolgte. Von diesem Zeitpunkt an findet sich dieses Geschlecht im Lande der Szekler, welchem es zahlreiche Grafen und Anführer gab; eine Linie jedoch war in ihr altes Stammland Bosnien zurückgekehrt, wo es seine alten Rechte zum Theil, oder ganz zurück erlangt hatte, und einen Zweig nach Italien verpflanzte, welcher daselbst beinahe sechs Jahrhunderte hindurch blühte. 1217 fiel Simon Andrásy in Palästina vor den Augen des Königs Andreas II. und so nahm fast jedes merkwürdigere Schlachtfeld im Interesse Ungarns ein oder mehrere Todesopfer aus diesem Geschlechte, dessen Niederlassung im eigentl. Mutterlande Ungarn erst 1571 erfolgte, als Peter wegen Anhänglichkeit an das Kaiserhaus aus Siebenbürgen nach Ungarn gejagt, dort zur Entschädigung für s. verlornen Güter das feste Schloß und die Herrschaft Kraszna-Horka nach Erlegung von 80,000 Gulden erhielt. Durch Heirath zweier Erbtöchter, der letzten Sprößlinge ihrer alten Häuser Seredy und Monoki, kam diese Familie in Besitz der Herrschaften Monok, Somos, Görtsöny, Csetnek, nebst Antheilen und Rechten. In Ungarn wurden bekanntermaßen die erblichen Titel erst mit Ende des 16. Jahrh. eingeführt, und so wurde auch diesem Hause unter Ferdinand II. der Baronen-, unter Maria Theresia der Grafentitel zu Theil. Die italienische Linie schrieb sich: Markgrafen Andreasy, Grafen von Rivalto, nach einem Theile der Stadt Mantua, welchen sie fast unabhängig besaß. Ohngeachtet des langen Zeitraums und der großen Entfernung blieben die beiden Linien in Verbindung, und hatten sich gegenseitig die Erbfolge zugesichert, was aber ohne Erfolg blieb, als die italienische Linie 1793 erlosch.]

Aeltere Linie.

Graf Joseph, geb. . . . . Oct. 1762, k. k. Kämm., verm. mit
Walburga Gräfin Csáky v. Kereßteg, StkrD.

Sohn.

Graf Karl, geb. 29. Febr. 1792, k. k. Kämm., verm. mit Adelheid Gräfin Szapáry, StkrD., geb. 26. Sept. 1798.

Kinder.

1. Cornelia, geb. 26. März 1820.
2. Emanuel, geb. 3. März 1821.

Digitized by Google

3. Julius, geb. 8. März 1823.
4. Alfred, geb. 16. Febr. 1827.

Bruders, des 1833 † Gfen Karl, Witwe:

Seraphine, geb. Gräfin Bathyány, geb. 12. Juni 1772, verm. 1792, StkrD.

Kinder.

1. Ladislaus, geb. 28. Nov. 1794, k. k. Kämm., verm. mit
Magdalena Baronin Balassa von Balassa-Gyarmat.
2. Emmerich, geb. 13. Nov. 1795.
3. Franz, geb. 6. Dec. 1801.
4. Pauline, geb. 3. Januar 1809.
5. Julie, geb. 6. Sept. 1810.
6. Seraphine, geb. 9. Nov. 1812.

Jüngere Linie.

[Kath. — In Ungarn.]

Graf Georg Andrásy von Csik-Szent-Király, und Kraszna-Horka, k. k. Kämm., geb. 5. Febr. 1797 (Sohn des am 12. März 1812 † Gfen Stephan Andrásy, k. k. Kämm. u. GRathes und der 12. Nov. 1828 † Gräfin Maria Festetics von Tolna), verm. 10. Febr. 1834 mit
Gräfin Franzisca von Königsegg-Aulendorf, geb. 13. Juni 1814.

Schwester.

Josephine, geb. 1790, verm. mit dem Grafen Nicolaus Forgács von Ghymes u. Gács, k. k. Kämm.

Apponyi.

[Kath. Conf. — Seit 1718 Freiherren und seit 1739 Grafen.]

I. Aeltere Linie.

Graf Georg Apponyi v. Nagy-Apponyi, geb. 3. Juli 1780, Herr der Majoratsherrschaft Apaty u. d. Hschaften Kártveles, Perezlen und Eberhard, k. k. Kämm., verm. 15. Nov. 1802 mit der
Gräfin Anna Zichy, geb. 24. Januar 1780.

Kinder.

1. Leopoldine, geb. 26. Oct. 1804, verm. 17. Aug.

Digitized by Google

1824 mit dem Frhrn. Karl Frankenstein-Ullstadt, k. k. Kämm.

2. Karl, geb. 26. Dec. 1805, k. k. Rittmeister b. Erzh. Karl Uhl. Nr. 3.

3. Franziska, geb. 26. April 1807, verm. 30. Aug. 1827 mit dem Gfen Alexander Szapary, Beisitzer der ungarischen Districtualtafel zu Güns.

4. Georg, geb. 29. Dec. 1808, Secretair bei der ungarischen Hofcanzlei.

Geschwister.

1. Anna, geb. 26. Aug. 1781, verm. 26. Aug. 1815 mit Karl Alexander Marquis Piatti, kön. sächs. Kämm., GRath u. Conf.-Minister, Witwe seit 21. Febr. 1831.

2. Anton, geb. 7. Sept. 1782, k. k. Kämm., GRath u. Botschafter zu Paris, verm. 17. Aug. 1808 mit der Gräfin Therese von Nogarola, geb. 5. Febr. 1790, PDame.

Kinder.

1) Rudolf II., geb. 3. Aug. 1812.
2) Julius, geb. 5. Juli 1816.
3) Marie, geb. 3. Sept. 1821.

3. Joseph, geb. 20. Sept. 1784, k. k. Kämm., verm. 12. Sept. 1813 mit Therese Gräfin Pejacsewics, geb. 16. Febr. 1799.

Tochter.

Caroline, geb. 18. Juli 1814, verm. 4. Nov. 1834 mit Eduard Gfen Collalto, geb. 17. Oct. 1810.

4. Caroline Marie Anne, geb. 31. Aug. 1790, verm. 7. Januar 1810 mit Anton Fürsten von Collalto, k. k. Kämm.

5. Maria Barbara, geb. 5. Dec. 1791, verm. 16. Nov. 1811 mit Leopold Frhrn. v. Hackelberg-Landau, k. k. Kämm.

6. Franziska, geb. 22. Nov. 1793, verm. 27. Sept. 1817 mit Joseph Gfen von Tige, k. k. Kämm. und Gen.-Major.

II. Jüngere Linie.

Graf Joseph, geb. 7. Sept. 1775, Erbherr v. Groß-Apponyi und Korlathkeö, k. k. Kämm., verm. I.) 17. April 1800 mit Eleonore Freiin von Jöchlinger († 12. Dec. 1804); II.) 16. Sept. 1805 mit Therese Gräfin Serbelloni, geb. 19. Dec. 1782.

Digitized by Google

Kinder erster Ehe.

1. Ludwig, geb. 2. Febr. 1801.
2. Rudolf I., geb. 5. Juli 1802, k. k. Kämm. u. Botschafts-Attaché in Paris.
3. Leopold, geb. 21. Oct. 1803.
4. Gustav, geb. 12. Dec. 1804, verm. 10. Aug. 1826 mit Sophie von Mara, geb. 1. Sept. 1807.

Arco.

[Kath. Conf. — Baiern, Oesterreich und Tirol. — Stammen von den baierischen, 1242 erloschenen, Grafen von Bogen ab. Seit 1180 besitzen sie die unmittelbare RGrafschaft Arco am Garda-See, mit welcher sie von Kaiser Friedrich d. Rothbart belehnt, in Ansehung deren sie aber 1614 österr. Hoheit unterworfen wurden.]

Karl Maria Rupert Graf von und zu Arco auf Ober-Köllnbach, Herr zu Drena, Castell Spine, Nago und Torbole, geb. 8. Mai 1769, k. baier. Kämm., lebenslängl. Reichsrath, Staatsrath u. Präsident des Ober-Apell.-Gerichts, verm. 26. Oct. 1801 mit
Maria Anna Gfin von Seinsheim, geb. 31. Aug 1774, Pallastdame der Königin von Baiern.

Sohn.

Gr. Maximilian, geb. 8. April 1806, Herr zu St. Martin u. Aurolzmünster in Oesterreich, Herr zu Valley, Aldorf u. Baumgarten in Baiern; k. baier. Kämm. u. erbl. Reichsrath, verm. 11. Juni 1832 mit
Anna Gfin v. Marescalchi, geb. 28. Aug. 1813.

Kinder.

Caroline Katharine, geb. 28. Aug. 1833.
Sohn .... geb. .. März 1835.

Geschwister.

1. Marie Anna, verwitwete Gräfin von St. Remy la Perouse, geb. 15. Juni 1770.
2. Ludwig, geb 30. Januar 1773, k. baier. Kämm. und Oberstthofmeister der verwitweten Frau Kurfürstin von Baiern, Marie Leopoldina, geb. Erzherzogin v. Oesterreich; verm. 14. Nov. 1804.

Digitized by Google

Kinder.

1) Alois Nicolaus Herr zu Stepperg, geb. 6. Dec. 1808, k. baier. Kämm. und characterisirter Major, verm. 22. Oct. 1830 mit
Irene Marquise v. Pallavicini, geb. 2. Sept. 1811.
2) Maximilian, geb. 13. Dec. 1811, Lieut. im k. baier. 1. Cuir. Reg. Prinz Karl, verm. 3. Juni 1833 mit
Leopoldine Gfin von Zeil-Zeil, geb. 26. Juni 1811.

Tochter.

Marie Christiane Franzisca, geb. 23. Mai 1834.

Arco.

[Kath. Conf. — Wohnf. Kopczziowitz plesser Kreises in Oberschlesien. — Stammen von der reichsgräfl. Familie aus der Grafschaft Arco, am Garda-See. Georg Graf v. Arco, ältester Sohn des Besitzers der Grafschaft Arco stand in hessen-casselschen Kriegsdiensten und trat zur protest. Confession über. Als s. Vater, der Besitzer der Grafsch. Arco, starb, wurde ihm durch s. jüngern Bruder die Erbfolge wegen jenes Uebertritts streitig gemacht, und in zwei Instanzen wurde dahin entschieden, daß er als Protestant das Seniorat nicht besitzen könnte, und s. jüngerer Bruder die Grafschaft Arco so lange administriren sollte, bis derselbe oder s. Kinder die kathol. Conf. wieder annehmen würden. Derselbe ging wieder in hessen-casselsche Kriegsdienste als Obrist zurück, und ertrank 1708 in der Fulda nahe an dem hessischen Städtchen Melsungen. Mit s. Gemahlin Catharina Gertraud, geb. Baronesse v. Weissenwolf, erzeugte er vier Söhne: Karl, Philipp, Friedrich und Wilhelm, welche katholisch erzogen wurden. Erstere drei starben unverheirathet, letzterer Wilhelm erzeugte mit s. Gemahlin, geb v. Frankenberg auf poln. Tschammendorff in Niederschlesien, zwei Söhne, Wilhelm und Karl Georg, von denen ersterer unverheirathet in s. 60. Lebensjahre verschollen ist, und letzterer Karl 21. April 1826 zu Kopczziowitz im 89. Lebensjahre starb; er hinterließ mit s. noch daselbst lebenden Gemahlin Josepha von Kloch einen Sohn:]

Reichsgraf Karl Leopold Wilhelm Anton auf Kopczziowitz, geb. 5. Juni 1776, verm. 13. Febr. 1798 mit
Anna Baronesse v. Beeß.

Kinder.

1. Friedrich Georg Karl Joseph Martin auf Schom-

Digitized by Google

berg, teschner Kreises d. österr. Schlesien, geb. 11. Nov. 1798, verm. 10. Octbr. 1827 mit
Henriette Baronesse von Durant.

2. Heinrich Georg Karl Joseph Leonhard in Gotschdorf, troppauer Kreises in österr. Schlesien, geb. 6. Nov. 1800, verm. 3. Novbr. 1825 mit
Antonie Gräfin Strachwitz, geb. 13. Febr. 1808.

Kinder.

1) Karl Anton August Leonhard Johann, geb. 29. Aug. 1826.
2) Corinne Antonie Caroline Henriette Ludovica, geb. 25. Aug. 1828.
3) Antonie Caroline Marie Henriette Atteriberta, geb. 16. März 1833.

3. Agnes Anna Josepha Carolina Raphaela, geb. 24. Octbr. 1802, verm. 7. Juni 1824 mit dem k. preuß. Ober-Reg.-Rath und Gen.-Steuer-Inspector Joseph v. Brandt zu Erfurt.

4. Wilhelm Georg Karl Joseph Gertraut auf Groß-Gorzitz, ratiborer Kreises in preuß. Oberschlesien, geb. 17. März 1808, verm. 14. März 1832 mit
Charlotte v. Wallhofen.

Sohn.

Wilhelm Karl Felix, geb. 28. Juli 1833.

5. Eugen Georg Karl Joseph Cornel, geb. 3. Juli 1810.
6. Ferdinand Karl Wigand, geb. 30. Mai 1817.

Arnim.

[Luth. Conf. — Die boitzenburg. und zichow. Linie ist am 2. Oct. 1786 in den preuß. Grafenstand erhoben worden.]

Graf Friedrich Ludwig, geb. 24. Juli 1796, kön. preuß. Schloßhauptmann u. Rittmeister a. D., verm. 22. Sept. 1829 mit
Sophie Amalie Fräul. v. Heister, geb. 28. Oct. 1800.

Kinder.

1. Antoinette Florentine Amalie Clara, geb. 14. Mai 1831.
2. Georg Friedrich, geb. 15. Juli 1832.

Bruder.

Graf Adolf Heinrich, geb. 10. April 1803, k. preuß.

Digitized by Google

Kammerherr, Domherr zu Brandenburg, Präs. der Regierung zu Aachen, Herr der boitzenburg. und zichowschen Güter, verm. 4. Aug. 1830 mit

Anna Caroline, geb. 17. Nov. 1804, T. des Gfen Hans Günther Werner von Schulenburg.

Kinder.

1. Freda Sophie Caroline Maria, geb. 24. Nov. 1831.
2. Dietlof Friedrich Adolf, geb. 12. Dec. 1832.

Mutter.

Georgine Charlotte Auguste Gfin von Wallmoden-Gimborn, geb. 1. Januar 1770, verm. im Aug. 1795, Witwe 31. Januar 1812; (war in 1. Ehe mit Aug. Jul. Otto Frhrn. v. Lichtenstein vermählt u. geschieden.)

Arz von Wasegg.

[Kathol. Confession. — Oesterreich, Schlesien. — Das Stammschloß der Grafen von Wasegg ist in Südtirol im Gerichte Castelfondo, wo die Familie unter die ältesten Tirols gezählt wird; denn schon 898 ward ein Arz von dem damaligen Bischof Vigilius in Trient mit einem Theil des Zehent von Kaltern beschenkt, welchen die Familie noch besitzt. — Dann sind im J. 1185 Ulrich und Arnold Grafen von Arz vom Kaiser Friedrich I. mit dem Schlosse Arz belehnt worden, was 1320 vom König Heinrich bestätigt ward; auch war 1675 ein Graf Arz Deutscher Herr und hatte die Ballei Sterzing in Tirol. Das Wappen sind zwei halbe Löwen über einem silbernen Fluß in gleichem Felde. Im J. 1812 ist Johann Graf Arz mit Familie nach Schlesien gezogen, weil er von s. Schwägern Wigstein und Metsch ererbte.]

Johann Graf Arz, geb. 20. Septbr. 1770, verm. 15. Aug. 1797 mit Caroline Gräfin v. Tenczin, geb. 1768, † 30. Dec. 1825.

Kinder.

1. Anna, geb. 24. Apr. 1798, verm. mit Anton Frhrn v. Skrbensky, k. k. Kämm. und Herrn auf Schönhof und Großkunzendorf.
2. Karl, geb. 6. Mai 1799, verm. 22. Januar 1833 mit Marie Freiin von Skrbensky, Stkr.D.

Digitized by Google

Sohn.

Felix, geb. 21. Dec. 1833.

3. Ignaz, geb. 24. Sept. 1800.

4. Marie, geb. 8. Sept. 1806, verm. mit Gottfried Frhrn von Schneeburg, k. k. Criminalrath in Mailand.

5. Ferdinand, geb. 13. März 1809, verm. 30. Mai 1830 mit

Luise Freiin von Zawisch.

Töchter.

1) Caroline, geb. 20. Febr. 1831.

2) Ida, geb. 15. Juli 1833.

Aspremont.

[Kath. Conf. — Dieses aus Lothringen stammende u. schon im 14. Jahrh. daselbst blühende Geschlecht erlosch 19. Sept. 1819 im Mannsstamme mit d. Gfen Karl Gobert (geb. 20. Oct. 1790), Bruder der noch lebenden Gräfin. Deren Eltern waren: Gf. Joh. Nep. Gobert, geb. 22. Sept. 1757, † 1816, und Regina, T. des Gfen Adam v. Batthyani, geb. 13. Dec. 1764, † . . .]

Gräfin Maria Otholina Gobertina Aspremont-Linden und Baindt, StkrD. u. DdP., Erbherrin der Burgen u. Herrsch. Lebnitz, Dnob, Szerencz, Borst, Makowicza ꝛc., geb. 31. März 1787, verm. 22. Febr. 1807 mit d. Grafen Georg Erdödy (s. Erdödy).

Von der Asseburg.

[Luth. Conf. — Preußen u. Anhalt.]

Graf Maximilian von der Asseburg auf Eggenstädt und Neindorf, Hr. auf Meißdorf, k. preuß. Kammerh., geb. 1785, verm. 14. Januar 1814 mit

Friederike Gfin Blücher, geb. 4. März 1786, verwitwete Gfin Schulenburg-Hornhausen.

Geschwister.

1. Friederike, geb. 1793, verm. mit ....

2. Ludwig, geb. 1797, verm. I.) mit Luise Gfin Schulenburg †, II.) mit Constanze v. Buttler †, III.) mit

Digitized by Google

Freiin Bernhardine v. Kerssenbrock, Witwer s. 26. Januar 1834.

Sohn.

Bernhard, geb. 19. März 1831.

Attems.

[Kathol. Conf. — Steiermark, Oesterreich. — Bewährte Forscher leiten den Ursprung dieses Geschlechts von dem uralten der RGrafen von Montfort ab. Heinrich, ein Sohn des Grafen Rudolf von Montfort zu Bregenz, war der Stammvater, welcher Kaiser Friedrich I. auf seinen Zügen nach Italien treue und tapfere Dienste leistete; er starb zu Rom 1169. Dessen 2 Söhne Heinrich und Arbo wurden in Rücksicht s. Verdienste von dem damals mächtigen RFürsten und Patriarchen zu Aquileja Udalrich, der den Kaiser selbst nach Italien begleitet hatte, mit dem Theil des im venetian. Friaul bei Udine gelegenen Marchesats Attems im J. 1170 erblich belehnt. Nach diesem Marchesat nannten sich nun die Abkömmlinge der Grafen Montfort, unterschieden sich durch ihr Wappen, welches in drei weißen Giebelspitzen im rothen Felde bestand, von den Abkömmlingen des Geschlechtes der von Perneck, die auch mit einem Theile des Marchesats Attems belehnt wurden, und den Namen Attems angenommen, ihr ursprüngliches Wappen aber, den Bären, beibehalten haben. Diese beiden so verschiedenen Ursprung habenden Familien sind und werden noch jetzt in den Lehnsbriefen einander wechselseitig substituirt. Mit dem obgenannten Heinrich beginnt die ununterbrochene Stammfolge. Sein Urenkel Heinrich hatte 2 Söhne, During, den Urheber der im Cividale ihren Sitz habenden Linie v. Attems und Nicolaus († 1381), den allgemeinen Stammvater der beiden, in den österr. Erblanden blühenden Hauptlinien. Zunächst aber beginnen diese Linien mit Hieronymus u. Ulvinus, Söhnen Friedrichs von Attems († 1522), Kaisers Maximilian I. Regenten der innerösterreichischen Lande und Landeshauptmannschafts-Verwesers.

I. Hauptlinie zu Heiligenkreuz.

Des Hieronymus Enkel, Hermann IV., † 1611, erkaufte Schloß u. Herrschaft Heiligenkreuz in Görz 1605 von den Grafen von Thurn u. wurde sammt s. Vettern 25. April 1605 in den Freiherrnstand erhoben. Seine 4 Söhne — Johann Friedrich, Johann Jacob, Ferdinand und Max Hermann — aber sind 6. Sept. 1630 in den RGrafenstand befördert worden.

1. Die ältere görzer Linie zu Heiligenkreuz stammt von Johann Friedrich ab: sein Sohn
   1) Graf Franz Anton gründete den noch blühenden Ast zu Heiligenkreuz in Görz; der andere
   2) Graf Ignaz Maria den ebenfalls noch blühenden Ast Burg-Feistritz in Steiermark. Er brachte in Steiermark durch Kauf die Herrschaften Rann, Burg-Feistritz ꝛc. und durch s. zweite Gemahlin die Herrschaft Wurmberg an sich.
2. Die mittlere kärnthner Linie zu Tänzenburg, deren Stifter Johann Jacob, ist erloschen.
3. Die jüngere blühende Linie zu Lucinei stammt von dem Grafen Ferdinand Attems ab.

II. Hauptlinie zu Petzenstein.

Ihr Gründer war Ulvinus (Wolfgang) von Attems († 1551). Er erlangte von dem Erzherzog Karl zu Oesterreich 19. April 1580 die Herrschaft und das Gebiet Petsch mit dem alten Schlosse Petschstein oder Petzenstein. Seine Söhne waren Wolf Sigmund und Wolfgang Bernardin.

1. Wolf Sigmund gründete die ältere noch blühende Linie zu Petzenstein. Sein Enkel Sigmund Hermann wurde mit s. Vettern Lorenz und Joseph 3. Januar 1653 vom Kaiser Ferdinand III. in den erbländ. Grafenstand erhoben.
2. Die jüngere, von Wolfgang Bernardin abstammende Linie ist 1803 erloschen.]

I. Aeltere Hauptlinie zu Heiligenkreuz.

a) Aelterer Stamm.

1.) Die ältere görzische Linie.

A. **Graf August Anton, RGraf zu Attems, Freiherr u. ehemal. Besitzer der Hschaft Heiligenkreuz, Herr der Hschaft Schrattenthal, geb. 11. Januar 1752; wurde 1776 k. k. Kämm. der Kais. Maria Theresia, vormals görzer ständ. Verordneter und Gubernialrath in Triest, Mitglied d. freien Reichsritterschaft in Schwaben Orts am Neckar-Schwarzwald u. der Ortenau; Landstand in den Herzogthümern Krain, Kärnthen u. d. Erzherzogth. Oesterreich, erhielt von der ehemal. Republik Venedig 7. Juni 1786 die Belehnung der im Venetian. gelegenen Stammgüter Attimis; verm. 1.) 1. Sept. 1778 mit Marie Isabelle Gräfin von Salmour (geb. 17. Oct. 1756, † 25. April 1781);**

II.) 1. April 1788 mit Antonie Gräfin von Schulenburg-Oinhausen, StkrD. († 10. Aug. 1812.)

Tochter erster Ehe.

Maria Leopoldine, geb. 29. Nov. 1780, StkrD., verm. 10. Mai 1803 mit Joseph Grafen v. Gilleis, k. k. Kämm. u. Oberstlieut., Witwe seit 12. Febr. 1827.

Vaters-Bruders Kinder.

I.) Nachkommen des RGrafen Jos. Christian (geb. 24. April 1754, † 17. Aug. 1827) und der Freifrau Hedwig v. Sopser.

B. Joseph RGraf von Attems, Freiherr und Besitzer der Hschaft Heiligenkreuz, geb. 16. Sept. 1786, verm. 6. Aug. 1807 mit

Theresia Edler von Benigni.

Kinder.

1. Josephe, geb. 26. Mai 1808.
2. Karl Christian, geb. 4. Nov. 1810, Fähndrich beim 18. Inf.-Reg. v. Lilienberg.

Geschwister.

1. Hedwig, geb. 30. Juli 1781, Witwe seit 11. Nov. 1814 von Karl Ritter von Garibaldi.
2. Eleonore, geb. 8. Nov. 1783.
3. Christian Anton, geb. 23. Dec. 1787, k. k. Oberlieutenant in der Armee.
4. Ernestine, geb. 20. Juni 1794, W. des Frhrn Königsbrunn, k. k. Kämm. und GRaths.

C. Kinder des RGrafen Christian Anton (geb. 22. Dec. 1787), Frhrn zu und Besitzer d. Hschaft Heiligenkreuz.

1. Joseph Franz, geb. 6. April 1814, k. k. Cadet b. d. Cuir. Reg. Prz. Friedrich v. Sachsen Nr. 3.
2. Hedwig Theresia, geb. 1. Nov. 1815.
3. Elisabeth, geb. 10. Aug. 1817.
4. Anton, geb. 25. Januar 1819.
5. Ernestine, geb. 17. Oct. 1820.
6. Johanne, geb. 16. Juni 1822.
7. Christian Leopold, geb. 15. März 1824.
8. Albert, geb. 14. März 1826.
9. Friedrich, geb. 7. Mai 1828.

Digitized by Google

10. Auguste Eleonore, geb. 11. April 1830.
11. Amalie, geb. 8. Febr. 1832.

II.) Nachkommen des RGrafen Christian August (geb. 17. Dec. 1759) und der Gräfin Franziska Korzenski.

D. Hermann, geb. 28. Januar 1800, RGraf von Attems, Freiherr von Heiligenkreuz, Besitzer der Herrschaft Haus am Bacher u. Rogeis in Steiermark, k. k. Oberlieut. i. d. A., verm. 17. April 1828 mit
Leopoldine Gräfin von Gilleis, geb. 23. Oct. 1807.

Töchter.

1. Marie Leopoldine, geb. 22. Juni 1829.
2. Mathilde, geb. 18. Juli 1830.
3. Sophie, geb. 25. Febr. 1832.

---

b) Der jüngere Stamm oder die jüngere görzische Linie.

E. Graf Ferdinand Andreas, geb. 28. Januar 1773, k. k. Kämm., Herr zu Lucinei und Attimis, verm. 29. Januar 1820; II.) mit
Elisabeth Gfin Coronini von Cronberg, geb. 24. April 1799.

Schwester.

Isabelle, geb. 9. Dec. 1780, verm. mit d. Gfen Karl von Thurn-Valsassina, k. k. Kämm.

Geschwisterkind.

F. Ernst Ludwig, geb. 9. März 1772, k. k. Kämmerer, Herr zu Campana, W. l.) von der Gfin Blanca Portia, und II.) von der Freiin Franziska Herberth.

Kinder.

1. Franz, geb. 31. Januar 1800, k. k. Oberlieut. bei Schneller Chev. leg. Nr. 5.
2. Maria Anna, geb. 12. Januar 1808.
3. Natalie, geb. 12. Dec. 1814.

2.) Die steiersche Linie.

G. Graf Ignaz Maria, geb. 24. Febr. 1774, Frhr. auf Heiligenkreuz, Lucenitz, Falkenstein, Tanzenberg, Herr d. Hschaften Rann, Windischlandsberg, Hartenstein, Olimia, Burg-Feistritz, Dornau, Wurmberg und Freihof Pettau, Oberst-Erbland-Kämm., Geh.-Rath und

Digitized by Google

Landeshauptmann in Steiermark, verm. I.) 22. Januar 1807 mit Antonie Gfin Chorinsky († 14. Dec. 1809), II.) 18. April 1814 mit
Maria Aloysia Gfin Inzaghy, geb. 27. Nov. 1794, DdP. und StkrD.

Kinder erster Ehe.

1. Antonie, geb. 30. Nov. 1807, verm. 5. Febr. 1827 mit Johann Nepomuk Gr. Schärfenberg.
2. Ferdinand, geb. 4. Dec. 1809, Lieut. b. Erzh. Jos. Huf. Nr. 2.

Zweiter Ehe.

3. Maria, geb. 9. April 1816.
4. Friedrich, geb. 14. Aug. 1818.

Mutter.

Gräfin Marie Anne, geb. Freiin Gall v. Gallenstein, geb. 8. Sept. 1752, DdP.

Geschwister.

1. Marie Elisabeth, geb. 11. Nov. 1777, DdP, verm. mit d. Grafen Karl Rudolf Inzaghy, k. k. Kämm., GRath und Hofcanzler.
2. Joseph, geb. 23. Oct. 1780, k. k. Kämm. u. General-Major, D. Ord. Comth. zu Laibach.
3. Franz Anton, geb. 7. März 1783, k. k. Kämm., verm. 1814 mit
Ernestine Gfin Khuen v. Belasy.

Kinder.

1) Eugen. 2) Bertha. 3) Adelheid.

4. Thaddäus, geb. 30. Dec. 1786, k. k. Kämm.

Witwe des Vaters-Bruders.

Marie Anne, geb. 9. Januar 1785, geb. Gfin v. Savre, W. seit 4. Febr. 1815 vom Gfen Leopold Christian, k. k. Kämm. und GMajor.

Kinder.

1. Amalie, geb. 27. Mai 1807.
2. Leopold, geb. 14. Dec. 1808, k. k. Oberlieut. bei Erzherz. Karl Uhl. Nr. 3.

H. Graf Franz Xaver Maria, geb. 22. Dec. 1785, k. k. Kämm., Herr der Herrsch. Straß, Gösting u. St. Gotthardt, verm. 20. Juni 1811 mit
Gräfin Floriana Zichy, geb. 18. Oct. 1793.

Digitized by Google

Kinder.

1. Karl, geb. 8. Januar 1814, k. k. Oberlieut. b. Pez. Leop. Inf. Nr. 22.
2. Ottokar, geb. 16. Febr. 1815.
3. Wilhelmine, geb. 3. Mai 1816.

Bruder.

I. Graf Anton Joseph, geb. 14. März 1787, Herr der Hschaften Ehrenhausen, Rohitsch und Stermoll, k. k. Kämm. u. steiermärk. ständ. Verordneter, verm. 24. April 1808 mit
Maria Caroline Gräfin von Thurn-Valsassina, geb. 11. April 1785.

Kinder.

1. Wilhelm, geb. 28. Mai 1810, k. k. Oberlieutenant bei Minutillo Drag. Nr. 3.
2. Aloysia, geb. 17. Sept. 1811.
3. Heinrich, geb. 5. März 1813.
4. Cajetan Alexander, geb. 17. Juli 1815.
5. Ernestine, geb. 12. Januar 1817.
6. Octavia, geb. 8. Sept. 1818.
7. Leopoldine, geb. 14. Nov. 1819.
8. Cäsar, geb. 18. Sept. 1821.
9. Johann Nepomuk, geb. 28. Oct. 1825.

II. Jüngere Hauptlinie zu Petzenstein.

Gr. Sigismund, geb. 8. Juni 1776, k. k. Kämm., Herr von Podgora und Petzenstein, verm. 5. Juni 1803 mit
Josephe Gräfin Pacé, StkrD.

Kinder.

1. Johann Ludwig, geb. 31. Aug. 1804.
2. Karl Bernhard, geb. 7. Januar 1809, Lieut. i. d. A.
3. Hermann, geb. 29. Juli 1811, k. k. Fähndrich bei Bertoletti Inf.
4. Therese, geb. 24. März 1813.
5. Heinrich Johann Nepomuk, geb. 15. Juni 1814.
6. Rudolf, geb. 1. Juli 1816.
7. Ludwig Anton, geb. 10. Januar 1818.

Geschwister.

1. Marie Josephe, geb. 12. Febr. 1778, verm. 1. Juni

Digitized by Google

1794 mit Joseph Frhrn v. Erberg, k. k. w. GRath, Kämm. und Herrn der Herrsch. Lustthal u. Osterberg.
2. Johann Nepomuk, geb. 2. Januar 1779.

Auersperg.

[Ein altadeliges, seit 1573 freiherrliches, seit 1578 gräfliches und seit 1653 zum Theil fürstliches Haus, das den Namen führt von s. Stammschlosse im Marktfl. Auersperg, Majoratsherrschaft in Illyrien, dem Hause seit 1067 zugehörig. Sein frühester Ahn, Adolph v. A., lebte 1060. Dessen Nachkommen, nach Krain eingewandert, thaten sich im Türkenkriege hervor, daher ihnen Kaiser Friedrich III. das Oberst-Erb-Landmarschall-Amt in Krain und in der windischen Mark verlieh, welches der jedesmalige Geschlechtsälteste noch jetzt verwaltet. Johann Weikard wurde 1654 vom Kaiser Ferdinand IV. zum Reichsfürsten erhoben (s. Goth. Hof-Kalender 73. Jahrg. a. 1836). Der nächste Stammvater ist Engelhard, † 1466. Seine 2 Söhne, Pankratius und Vollrad, stifteten 2. Linien, von denen alle noch blühende abstammen.]

I. Die ältere oder Pankrazische Linie,

seit 1650 gräflich, blüht in 5 gräfl. und 1 fürstl. Linie, alle kathol. Confession.

1. Linie zu Auersperg,

gestiftet von Wolfgang Engelbert, † 1696.

Des 11. Aug. 1833 † Gfen Johann Weikard Auersperg, Frhrn v. Schönberg, geb. 21. März 1773, k. k. Kämm., Herrn d. Gschaften Auersperg, Nadlischek und Sonneg, Erblandmarsch. u. Erblandkämm. in Krain u. der windisch. Mark, Witwe:

Marie Therese Gräfin Auersperg zu Thurn am Hart, geb. 22. Oct. 1781, StkrD., verm. 26. Juli 1804.

Kinder.

1. Marie Beatrix, geb. 18. Mai 1806.
2. Pauline, geb. 3. Sept. 1808.
3. Cäcilie, geb. 2. April 1810.
4. Joseph, geb. 15. März 1812.
5. Franziska, geb. 4. Febr. 1814.
6. Reichard, geb. 10. Febr. 1817.
7. Wilhelmine, geb. 1819.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Joh. Benedict, geb. 2. Sept. 1775, k. k. Kämm.
2. Vincenzia, geb. 20. April 1782, verm. 26. Oct. 1803 mit Sigmund Ritter Gandin von Lilienstein, k. k. Appellationsrath in Kärnthen.
3. Cajetana, geb. 29. Juni 1784, verm. 2. Juli 1807 mit Karl von Rheder.
4. Marie Aloise, geb. 15. Oct. 1786.

---

2. Linie zu Kirchberg am Wald.

Graf Karl Heinrich, geb. 3. März 1790, Herr zu Kirchberg am Wald in Steiermark, Postmeister in Karlsdorf.

Bruder.

Albert, geb. 25. Mai 1798, k. k. Oberlieut. b. Hessen-Homburg Inf. Nr. 19.

---

3. Linie zu Mokritz.

Graf Nicolaus Franz, geb. 10. Januar 1791, Herr d. Herrsch. Mokritz und Tschadesch in Krain, k. k. Kämm., verm. mit
Aloise Freiin Haller v. Hallerstein, StkrD.

Kinder.

1. Gustav Franz Victor Nicolaus, geb. 1815, k. k. Fähndrich bei Nugent Inf. Nr. 30.
2. Emilie, geb. 1818.
3. Hermine, geb. 1820.
4. Hugo Nicolaus Albertus, geb. 1822.

---

4. Linie, vorher zu Schönberg.

Graf Karl Joseph, geb. 17. März 1773, Sohn des 1811 † Gfen Johann Nepomuk Joseph, Herr der Herrsch. Schönberg, Kreuz, Oberstein-Landpreiß, Reisenstein, Lichtenwald, Rossinau und Szambor, k. k. Kämm. u. Hofrath beim mähr. schles. Gubernium.

Schwester.

Marie Josephe, geb. 3. Febr. 1780, verm. mit Pius Gr. Stubenberg, k. k. Kämm.; Witwe s. 13. Sept. 1824.

Digitized by Google

5. Linie zu Thurn am Hart.

Graf Anton Alexander, geb. 11. April 1806, Sohn des 8. Febr. 1818 † Gfen Maria Alexander Karl, Herr d. Hschaften Thurn am Hart und Gürkfeld in Krain.

Geschwister.

1. Therese, geb. 5. April 1809.
2. Anne Marie, geb. 9. Juli 1812.
3. Sophie, geb. 6. Oct. 1814.

Mutter.

Cäcilie, geb. Freiin Villichgrätz, geb. 7. März 1786, W. s. 8. Febr. 1818; verm. zum zweitenmal 21. Febr. 1819 mit Leopold Frhrn v. Lichtenberg-Janeschitz, k. k. Kämm.

Vaters-Geschwister.

1. Reichard, geb. 23. Aug. 1773, Herr von Großdorf u. Teutschdorf in Krain, verm. mit Katharina Eisel.

Kinder.

1) Marie Beatrix, geb. 9. April 1808, verm. 1827 mit Johann Pavich von Pfauenthal.
2) Franz Xaver, geb. 24. Oct. 1809.
3) Katharine, geb. 1814.

2. Marie Therese, geb. 22. Oct. 1781, verm. 26. Juli 1804 mit Johann Weikard Gfen Auersperg, Witwe seit 11. Aug. 1833.

---

6. Die fürstliche Linie.

[S. Goth. Hof-Kalender 73. Jahrg. a. 1836.]

II. Die jüngere oder Vollradische Linie.

1. Linie, vormals zu Altschloß-Burgstall.

Graf Leopold, geb. 1791, k. k. Hauptmann i. d. A., Administrator des judenburger Postamtes.

Bruder.

Wolfgang Engelbert, geb. 1793, k. k. Hauptmann beim Ingenieur-Corps.

Mutter.

Therese, geb. v. Köber, W. seit 24. April 1794 vom Gfen Wolfgang Aug. Friedrich Xaver.

Digitized by Google

Vaters-Schwester.

Christine, geb. 19. Febr. 1757.

---

2. Linie zu Alt- und Neuschloß-Burgstall.

Graf Joseph Karl, geb. 15. Febr. 1769, Sohn des 28. Januar 1786 † Gfen Leopold Ernst, Herr der Hschaften Ehrenegg und Frankenhammer in Böhmen, k. k. Kämm., GRath u. Präsident des mährisch-schlesischen Appellationsgerichts, verm. 26. Januar 1794 mit Walburge Gräfin Breda.

Söhne.

1. Joachim Joseph, geb. 15. April 1795.
2. Ludwig, geb. 1797.
3. Albert, geb. 1799.

---

3. Linie zu Wolfpässing.

Graf Johann Baptist Heinrich Maximil. Joseph, geb. 26. Dec. 1769, k. k. Kämm., verm. 1818 mit Sophie Gfin Stockhammer.

Geschwister.

1. Marie Anna Walburge, geb. 28. Juli 1768, Stiftsregentin des savoy. Damenstifts zu Wien.
2. Maximilian Anton Karl, geb. 21. Januar 1771, k. k. Kämm., FML. u. commandirender General in Oberösterreich, Inh. des 5. Cuir. Reg., Besitzer der Hschaften Wolfpässing, Perwarth, Reinsperg, Steinenkirchen am Forst und Amt Mazendorf.
3. Franz Seraphin, geb. 9. Oct. 1774, k. k. Kämm. und Oberst.
4. Johanne Marie Antonie, geb. 24. August 1778, verm. mit dem Frhrn. Jacquinot, k. franz. GLieut.
5. Marie Octavie Jos. Walburge, geb. 20. Febr. 1783.

---

4. Linie.

Graf August, geb. 9. Januar 1769, Erbkämm. und Erbmarschall in Krain u. der windischen Mark, k. k. Kämm. und Hofrath der verein. Hofkanzlei, Herr der Hschaft Neu- und Altschloß-Burgstall, verm. I.) 10. Nov. 1794 mit der Gfin Antonie Auersperg († 29.

Digitized by Google

Sept. 1805) und II.) 28. Aug. 1811 mit Sophie Freiin Strauch; Witwer seit 19. Sept. 1831.

Tochter erster Ehe.

1. Marie Anne, geb. 14. Aug. 1795, verm. 20. Mai 1819 mit dem Frhrn. Izdenczi-Monostor.

Kinder zweiter Ehe.

2. August, geb. 26. Juni 1812.
3. Isabelle, geb. 24. Juli 1813.
4. Sophie, geb. 10. Nov. 1815, verm. 7. Juli 1834 mit Otto von Schönau.

Geschwister.

1. Marie Franzisca, geb. 2. April 1772, verm. I.) mit dem Gfen Heinrich Khevenhüller, II.) mit dem Frhrn. Sommeraw; Witwe seit 25. März 1817.
2. Caroline, geb. 10. Oct. 1777, Witwe des Frhrn. Anton von Eiselsberg seit 21. Januar 1823.
3. Wilhelmine Josephe, geb. 13. Dec. 1778, Assistentin des Damenstifts zu Prag.
4. Karl Joseph, geb. 20. Aug. 1783, k. k. Kämm., Generalmaj. u. Brigadier, verm. 26. Juni 1810 mit Henriette Freiin von Berreczko, geb. 1795.

Töchter.

1) Marie Josephe, geb. 9. November 1811.
2) Mariane Franzisca, geb. 9. August 1815.
3) Eugenie, geb. 2. März 1819.
4) Henriette Sophie, geb. 27. Nov. 1820.

---

5. Linie zu Weinern.

Ernst Johann Nepomuk, geb. 1776, Herr der Hschaft Weinern, Sohn des 3. Oct. 1795 † Gfen Wolfgang Christian.

Geschwister.

1. Karl Joseph Julius, geb. 1777.
2. Antonie Auguste, geb. 1779.

---

6. Linie zu Waasen.

Franz Xaver, geb. 20. Febr. 1784.

Schwester.

Josephe, geb. 4. April 1788.

Digitized by Google

Baillet von Latour.

[Kath. — In Oesterreich und den Niederlanden. — Diese altadelige Familie stammt aus Burgund. Unter Philipp, Herzog v. Burgund, wurde die ältere Linie in den Niederlanden ansässig. — Die im J. 1719 zum Familien-Majorat gewordene Grafschaft Latour im Luxemburgischen, wovon das Schloß im französ. Revolutionskriege (1797) zerstört worden ist, besaß zuletzt Graf Maximilian, welcher 1806 als k. k. Feldzeugmeister und Hofkriegsraths-Präsident zu Wien starb.]

Aeltere Linie in Oesterreich.

I. Graf Joseph, geb. 19. März 1815, k. k. OberLieut. im Inf.-Reg. Baillet-Latour Nr. 28, Enkel des k. k. österr. Feldzeugmeisters Gfen Maximilian.

Mutter.

Franzisca, geb. Freiin von Türler, geb. 16. Juli 1790, Witwe des k. k. Kämm. und Obersten Grafen Joseph (geb. 24. Nov. 1775) seit 18. Sept. 1831.

II. Graf Theodor, geb. 15. Juni 1780, Sohn des Gfen Maximilian (Vatersbruders des Grafen Joseph), k. k. Kämm., GRath, Feldmarschall-Lieut., Stellvertreter des Herrn General-Genie-Directors Erzherzogs Johann, und Inhaber des 28. Inf.-Reg., verm. 11. Juli 1816 mit

Sophie Gfin Bourcier, geb. 15. Juli 1796, StkrD.

Kinder.

1. Katharina Sophie, geb. 21. Sept. 1817.
2. Karl Theodor, geb. 9. Oct. 1822.

Schwestern.

1. Gräfin Caroline, geb. 3. Nov. 1777, k. k. Stiftsdame zu Prag.
2. Gräfin Nicolasine, geb. 24. März 1788, StkrD., verm. 15. Oct. 1811 mit Johann Gfen Thun von Hohenstein, k. k. Kämm. (s. dort.)

Jüngere Linie in den Niederlanden.

Bruder des k. k. Feldzeugmeisters Grafen Maximilian.

Graf Ludwig, geb. 12. Febr. 1753, kön. franz. Gen.-Lieutenant, verm. mit

Charlotte Gräfin Baillet-Geves, geb. 1763.

Sohn.

Georg, geb. 1800, verm. mit

Digitized by Google

Clemenza, Tochter des Herzogs von Bassano.

Töchter.

1) Marie, geb. 17. Mai 1825.
2) Elisabeth, geb. 17. April 1831.

Ballestrem.

[Kath. Conf. — In Schlesien.]

Graf Constantin, Erbherr auf Plawniowitz in Oberschlesien, verm. . . . mit . . . v. Leithold.
Sohn: . . . . geb. 5. Sept. 1834.

Barth-Barthenheim.

[Kath. — Oesterreich. — Ein altadeliges, dann reichsfrei- und panierherrliches Geschlecht, das 1810 in den österr. Grafenstand erhoben ward. Im 9. Jahrh., unter Ludwig dem Frommen berühmt, gab dieses Haus v. 1206 — 1210 einen Deutsch-Ordens-Meister in Palästina.]

Gr. Adolf Ludwig Joseph Ignaz, geb. 23. Aug. 1782, k. k. österr. Kämm., ob-der-ensischer wirkl. Regierungsrath u. ob-der-ens. ständ. Ausschußrath d. Herrenstandes (zu Linz), verm. 25. Januar 1810 mit
Franzisca Gfin von Seldern, geb. 9. April 1789, StkrD.

Söhne.

1. Adolf Karl Franz de Paula Johann Baptist Vincenz, geb. 27. Januar 1811, Lieut. bei d. Grenad. des k. k. Reg. Baron v. Fürstenwärther.
2. Karl Adolf Franz de Paula Johann Baptist Anton Hermann, geb. 18. Mai 1812, Lieuten. bei dem k. k. österr. Cuir.-Reg. Prinz Friedrich von Sachsen Nr. 3.
3. Otto Johann Baptist Adolf Franz de Paula, geb. 14. Juni 1818.

Bruder.

Gr. Johann Baptist Ludwig Ehrenreich, geb. 5. März 1784, k. k. Kämm., niederösterr. wirkl. Reg.-Rath u. wirkl. Mitgl. der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Hr. der Hschaft Deinzendorf in Nieder-Oesterreich, verm. 1. Juli 1824 mit
Wilhelmine von Löwenthal, geb. 1. Juli 1802.

Digitized by Google

Basselet von La Rosée

s. unter La Rosée.

Bassewitz.

[Luth. Conf. — Eine alte mecklenburgische Familie, seit 1726 in den Reichsgrafenstand erhoben.]

Graf Karl Christoph, geb. 26. Aug. 1784, Senior der Familie, Herr der Senioratsbesitz. Worenstorff, Horst, Vietow ꝛc., Erbherr auf Reetz, Sohn d. am 22. Mai 1816 verstorb. großh. mecklenb.-schwerin. Staatsmin. u. GRaths-Präsid. Grafen Bernhard Friedrich; verm. 1812 mit Marianne Freiin v. Lützow, geschieden seit 1813.

Geschwister.

1. Gfin Marianne Anna Sabine, geb. 29. Sept. 1785, verm. 1805 mit Burchard Hartwig Frhrn v. Bülow, großh. mecklenb.-schwer. Canzlei-Director, Erbherr auf Kaarz.
2. Gr. Adolf Christian Ulrich, geb. 27. Juli 1787, Domherr zu Lübeck, Herr zu Prebberede, Dalwitz, Poggelow ꝛc., verm. 30. Mai 1812 mit Luise von Levetzow, geb. 23. Oct. 1794.

Kinder.

1) Graf Adolf Bernhard Philipp Victor, geb. 17. Mai 1813, Lieut. im k. preuß. Regiment Garde du Corps.
2) Gr. Henning, geb. 27. Oct. 1814.
3) Gr. Bernhard, geb. 4. Febr. 1817.
4) Gfin Helene, geb. 10. Aug. 1819.
5) Gr. Karl, geb. 16. Febr. 1821.
6) Gr. Heinrich, geb. 22. Dec. 1831.
7) Gr. Alexander Burchard, geb. 11. April 1833.

3. Gr. Friedrich Werner Ludwig, geb. 7. Oct. 1788, Herr auf Perlin ꝛc., verm. 24. Nov. 1818 mit Auguste Gfin von Schlippenbach, geb. 11. Aug. 1796.

Kinder.

1) Gfin Cäcilie, geb. 4. Nov. 1819.
2) Gr. Rudolf, geb. 18. Juli 1823.
3) Gfin Clara, geb. 18. Mai 1825.

4. Gfin Elisabeth Charlotte, geb. 17. Juli 1797,

Digitized by Google

verm. 1815 mit Detlev von Storch, Herrn auf Diestelow.

5. Gr. Heinrich Adolf Bernhard, geb. 17. Oct. 1799, Herr auf Wardow, Burg Schlitz, Ziddorf ꝛc., verm. 14. Oct. 1822 mit

Johanne Caroline Luise Gfin v. Schlitz, geb. 12. Oct. 1801, Herrin auf Zernickow ꝛc.

Vatere-Schwester.

Gfin Elisabeth Marianne, geb. 16. April 1760, verm. 1784 mit d. großh. meckl.-strel. Oberjägermeister Karl Friedrich Gustav von Moltke, pens. Oberhofmeisterin der Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.

Batthyan.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Diese Familie ist ungar. Ursprungs. Franz II. Erbherr zu Güssing, geb. 1557, wurde in d. Freiherrnstand und dessen Sohn Adam 1630 in den Reichs-Grafenstand erhoben. Adam's Söhne, Christoph II. u. Paul I. wurden die Stifter der noch blühenden Linien, wovon die ältere 1764 in den R.-Fürstenstand erhoben wurde (s. goth. Hof-Kalender 70. Jahrg. a. 1833. S. 71.), die jüngere gräflich blieb.]

A. Witwe des am 6. Juni 1831 gest. Grafen Johann Nepomuk (geb. 16. Nov. 1747, k. k. Kämm., Herr auf Scharfenstein, Rackwitz und St. Johann in Ungarn).

Marie Antonie Gfin Herberstein, geb. 6. Nov. 1766, verm. 16. Mai 1786.

Tochter.

Johanne, geb. 1797, verm. 20. Mai 1818 mit dem Gfen Alois Esterhazy, k. k. Kämm. u. Oberstlieuten. in der Armee.

B. Graf Joseph, geb. 23. Dec. 1770, k. k. Kämm., Erbherr zu Güssing, Herr der Hschaft Ellesd u. Solyomkeo, W. seit 13. Juni 1831 von Anna Gfin Lazàr.

Geschwister.

1. Franziske, geb. 19. Oct. 1765, verm. 19. Mai 1793 mit d. Gfen Ignaz Festetics-Tolna, k. k. Kämm., Witwe seit 1826.

2. Seraphine, geb. 9. Nov. 1769, verm. 15. Mai 1791 mit Karl Gfen Andrásy, k. k. Kämm., W. s. 1833.

Digitized by Google

3. Witwe des Gfen Vincenz (geb. 28. Febr. 1772, k. k. Kämm., GRaths, Vicepräsident. d. allgem. Hofkammer u. Obergespans des hinter Comitats, † 3. Dec. 1827).

Josephine, geb. von Rudnyak, geb. 24. Januar 1780.

Dessen Kinder.

1) Aglaë, geb. 6. Januar 1805, verm. 16. Juni 1834 mit d. Gfen Johann Baptist, Bruder des Fürsten Philipp von Batthyani-Strättmann.
2) Aurora, geb. 13. Juni 1808, verm. 29. Juni 1831 mit dem Prinzen Friedrich von Thurn und Taxis, k. k. Kammerherrn u. Oberst. bei dem 2. Chev. leg. Reg. Pr. Hohenzollern.
3) Isaura, geb. 12. Sept. 1809.
4) Athenaïs, geb. 30. Januar 1811.
5) Irene, geb. 21. Dec. 1812.
6) Arthur, geb. 24. Mai 1814, k. k. Oberlieut. bei Alberti Chev. leg. Nr. 4.
7) Hermine, geb. 20. Dec. 1815.

4. Therese, geb. 1. Mai 1773, verm. im Nov. 1793 mit Joseph Frhrn Kemenyi, Witwe.
5. Nicolaus, geb. 24. Juni 1778, k. k. Kämm., Erbherr zu Güssing, Herr der Hschaft Pinkafeld, verm. 5. Oct. 1802 mit

Franziske Caroline Gfin Szechenyi, geb. 4. Nov. 1783.

6. Juliane, geb. 16. März 1780, verm. mit Jacob von Swetics, k. k. Kämm.

C. Emmerich, geb. 1781, k. k. Kämm., GRath, Assessor der Septemviraltafel und Administrator des szalader Comitats, Erbherr auf Güssing, verm. mit

Marie Elise Gfin Mailath von Székhely, StkrD.

Töchter.

1. Maria. 2. Amalia. 3. Emma Rosa.

Geschwister.

1. Anna, Gemahlin des Gfen Joseph Bolza.
2. Marie, geb. 10. April 1783, Gemahlin des Gfen Cziracky, DdP.
3. Stephan, geb. . . . . , k. k. Kämm., verm. mit Gfin Antonie von Bolza, geb. 1789.

Kinder.

1) Stephan. 2) Gabriele.
3) Ladislaus. 4) Antonie.

Digitized by Google

4. Isabelle, Gemahlin des Grafen von Forgács.
5. Therese, Gemahlin des Grafen von Drezy.
6. Juliane.
7. Eleonore.

Töchter des verst. Gfen Alois mit der Gfin Therese Szapary.

1. Marie Anne, geb. 21. Juli 1781, verm. mit dem Frhrn von Jöchlinger.
2. Aloise, geb. 20. Juni 1782, Witwe von Herrn Anton Jan Howich von Pribir, k. k. Kämm.
3. Caroline, verm. mit Herrn Loónyai von Nagy Lónya.

D. Des 1822 † Gfen Johann Nepomuk, geb. 1770 u. der Gfin Gaisruck

Kinder.

1. Karl, geb. 1798, verm. 22. Oct. 1821 mit der Gfin Ernestine Nadasd, Witwer seit 1. Juli 1829.
2. Siegmund, geb. . . . . , verm. 1834 mit Marie, T. des Gfen Christoph von Batthyan.
3. Marie, geb. 1800, Gemahlin des Grafen Michael Wallis, k. k. Kämmerers.

Bandissin.

[Ein altadeliges Geschlecht aus der Lausitz, lutherischer Confession. Seit 1741 reichsgräflich. Begütert in Schleswig, Holstein und Oesterreich.]

Graf Friedrich Karl, geb. 3. Nov. 1786 (Sohn des am 17. Mai 1818 verstorb. k. dän. Geh.-Conf.-Raths Gfen Heinrich Friedrich u. d. am 17. Januar 1826 verst. Gfin Caroline Adelheid, geb. Gfin v. Schimmelmann), Herr auf Knoop und Friedrichshof, kön. dän. Kammerherr, verm. 18. Aug. 1817 mit Marie Therese Freiin von Mylius, geb. 28. März 1794. [Knoop bei Kiel.]

Kinder.

1. Roderich Karl Ernst Heinrich Wolf, geb. 15. Dec. 1819.
2. Antonie Josephine Therese, geb. 4. Sept. 1822.
3. Eduard Johannes Hermann Adolf, geb. 8. Oct. 1823.
4. Auguste Isab. Christiane Petrea, geb. 23. Sept. 1827.

Digitized by Google

5. Susanne Adelheid Magna, geb. 26. Aug. 1831.

Geschwister.

1. Elisabeth Caroline Henriette, geb. 26. Juni 1777, verm. 19. Mai 1794 mit Jens von Neergaard, kön. dänischem Kammerherrn.
2. Anna Sophie, geb. 20. Dec. 1778, verm. 19. Mai 1794 mit Heinrich Grafen von Reventlow, kön. dänischem General-Major, Herrn auf Wittenberg, Kaltenhoff und Aakier.
3. Juliane Friederike, geb. 9. Januar 1784 (s. unten).
4. Christian Karl, geb. 4. März 1790, Herr auf Hovedgaard, verm. mit

Anna Henriette Margaretha Kunniger, geschiedene von Gähler, geb. 6. Januar 1788.

Kinder.

1) Wolf Friedrich Ottomar, geb. 22. Januar 1812.
2) Thecla Ernestine Josephine, geb. 25. Dec. 1813.
3) Isabella Maria, geb. 8. April 1814, verm. 8. Dec. 1832 mit Armand Marquis von Cubières.
4) Ulrich Hermann Hunad, geb. 22. Febr. 1816.
5) Asta Sophie Charlotte, geb. 7. Mai 1817.
6) Clotilde Annette, geb. 8. Sept. 1818.
7) Adalbert Heinrich, geb. 25. Januar 1820.
8) Julius Otto, geb. 20. Juni 1822.
9) Woldemar Theodor, geb. 6. Febr. 1824.
10) Rosa, } Zwillinge, geb. 4. Januar 1827.
11) Blanka, }
12) Charlotte Juliane, geb. 18. April 1829.
13) Felix Walther, geb. 17. Febr. 1831.

5. Joseph Franz Christian, geb. 9. Januar 1797, Erbherr auf Projenstorff, k. dän. Rittmeister a. D., verm. 7. April 1820 mit

Julie Friederike Josephine Gräfin von Reventlow, geb. 21. Aug. 1798.

Kinder.

1) Adalbert Heinrich Friedr., geb. 12. Januar 1821.
2) Sophie Magdal. Friederike, geb. 19. Nov. 1829.
3) Traugott Adalbert Ernst, geb. 16. Juni 1831.
4) Josephine Christiane Adelh., geb. 23. Juni 1833.

Kinder des Vaters-Bruders,

des Grafen Karl Ludwig (k. dän. GenLieut., Commandant. von Kopenhagen u. Ordens-Marschall, † 1. März

1814) und der Gfin Charlotte Lucie, geb. Gfin von Dernath († 18. Aug. 1828):

Graf Wolf Heinrich Friedrich Karl, geb. 30. Januar 1789, Herr auf Rantzau, Hohenhof und Hohensasel, k. dän. Kammerjunker, verm. 14. Nov. 1814 mit

Juliane Friederike Gfin von Baudissin (s. oben).

Geschwister.

1. Susanne Auguste Adelheid Clara, geb. 25. Sept. 1790, verm. I.) mit Adolf Heinrich Hartwig v. Bülow, k. dän, Kammerh. u. Amtmann von Cismar, † 11. Dec. 1816; II.) 15. April 1823 mit Hans Adolf von Warnstedt, k. dän. Kammerh. und Oberförster, Herrn auf Freudenholm.
2. Otto Friedrich Magnus, geb. 5. Juli 1792, k. dän. Kammerjunker und Hauptmann b. d. Garde zu Fuß.
3. Witwe des Grafen Heinrich August (geb. 28. Juli 1793), welcher 1811 von s. Groß-Oheim, Joh. Karl, letztem Grafen v. Zinzendorf-Pottendorf, die in Nieder-Oesterreich gelegenen Güter Karlstetten, Toppel u. Wasserburg erbte, und dessen Namen u. Wappen annahm: Freya Gfin von Luckner, geb. 14. Aug. 1796, verm. 15. März 1817, Witwe 7. März 1834.

Kinder.

1) Karl Wolf Julius Nicolaus Adam Magnus, geb. 14. Febr. 1818.
2) Wolf Ernst Johannes, geb. 19. Sept. 1819.
3) Adolf Jos. Hellmuth Heinr., geb. 27. Juni 1821.

4. Hermann Wilhelm, geb. 2. Oct. 1798, Herr auf Sophienhof, verm. am 7. Aug. 1825 mit Auguste Andrea von Witzleben, geb. 21. Aug. 1798.

Töchter.

1) Juliane Charl. Hemmingine, geb. 2. März 1828.
2) Charlotte Susanne Caroline Mathilde Henriette Erneſtine, geb. 21. Januar 1831.

Beissel von Gymnich.

[Kath. — In den Rheinlanden. — Am 7. Januar 1816 in den preuß. Grafenstand erhoben. — Wohnsitz: Freur.]

Graf Franz Ludwig Beissel v. Gymnich, geb. 9. Juni

1761; verm. I.) 12. Mai 1793 mit Johanne Freiin von Freiberg-Hopferan († 1803); II.) 1. Juni 1809 mit Magdalene Freiin von Ritter.

Kinder erster Ehe.

1. Kunigunde, geb. 25. Sept. 1794, verm. mit Edmund Frhrn v. Frentz-Kellenberg.
2. Anna Maria, geb. 15. Febr. 1797, verm. mit Ferdinand Frhrn von Dannenberg, k. preuß. Major.
3. Franz Hugo, geb. 12. Juli 1798, verm. mit Marie Therese Freiin von Fürstenberg-Neheim.
4. Mauritia, geb. 3. Febr. 1801, verm. 15. Sept. 1823 mit Karl Wilderich Gfen von Walderdorff.
5. Richard, geb. 28. Aug. 1802.

Kinder zweiter Ehe.

6. Theodor, geb. 16. April 1811.
7. Friedrich, geb. 3. Nov. 1812.
8. Adolf, geb. 16. Nov. 1813.
9. Franzisca, geb. 5. März 1817.

Belcredi.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Schloß Ingrowitz in Mähren. — Das Geschlecht der Marchese Belcredi gehört zu dem ältesten in der Lombardei. Eine Urkunde Kaiser Karls V., welche noch in den Archiven der Stadt Pavia aufbewahrt wird, bezeichnet namentlich unter den ausgezeichneten alten Patrizier-Familien, welche bis um d. J. 1549 zur Regierung dieser Stadt auserlesen, zu Gliedern seines Rathes und zu allen Ehrenstufen und Würden als geeignet angeschrieben worden sind, die Belcredis. Seit 1769 sind sie österreichisch-erbländische Grafen.]

Eduard Graf von Belcredi, geb. 16. Juli 1786, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., Herr der Hschaften Ingrowitz, Lösch und des Gutes Bosenitz in Mähren, verm. 23. Januar 1811 mit Maria Gfin von Fünfkirchen, geb. 20. August 1790, StkrD.

Kinder.

1. Cölestine, geb. 25. März 1813.
2. Egbert, geb. 2. Sept. 1816, k. k. Oberlieutenant im 8. Cuir.-Reg. Graf Ignaz Hardegg.
3. Almerie, geb. 8. October 1819.

Digitized by Google

4. Edmund, geb. 22. Mai 1821.
5. Richard, geb. 12. Februar 1823.

Bellegarde.

[Kath. — Schlesien und Oesterreich.]

Graf Heinrich Bellegarde, geb. 27. Aug. 1756, k. k. Kämm., GRath, Staats- u. Conf.-Minister, Feldmarschall, 2. Inhaber des Chev.-leg.-Reg. Nr. 1, Hr. v. Königsstetten in Oesterreich, W. seit 9. Mai 1831 von Auguste, geb. Freiin Berlichingen.

Brüder.

1. August Karl Emanuel, geb. 1795, k. k. Kämm., Oberst u. Comm. des Drag. Reg. Pr. Eugen v. Savoyen Nr. 5, verm. 29. Oct. 1821 mit
Julie Freiin Gudenus, StkrD.

Kinder.

1) Julie Constance, geb. 23. Sept. 1822.
2) Heinrich August Karl, geb. 5. Nov. 1825.
3) Friedrich August Ernst, geb. 10. Dec. 1826.
4) Pauline Marie, geb. 2. April 1830.
5) Felix Victor, geb. 28. Oct. 1831.
6) Franz Alex. Ernst, geb. 18. Juni 1833.

2. Heinrich, geb. 1798, k. k. Kämm. u. Oberstlieut. bei Fiquelmont Dragoner Nr. 6, verm. 19. Mai 1830 mit
Pauline Gfin Wolkenstein-Trostburg, geb. 6. Mai 1805, StkrD.

Töchter.

1) Henriette, geb. 2. April 1831.
2) Adelheid, geb. 18. März 1832.

Sohn des Bruders, des k. k. FML. Grafen Friedrich (geb. 1753, † 4. Januar 1830) und der Gräfin Adelheid, geb. Gfin Bellegarde († 11. Januar 1830).

Friedrich, geb. 1792, k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. 1. Oct. 1832 mit
Ernestine Gfin Barbo-Waxenstein, geb. 29. März 1806.

Sohn.

Heinrich Friedrich Otto, geb. 5. Mai 1834.

Digitized by Google

Bentzel-Sternau.

[Der Stammvater dieser aus Schweden abstammenden unter Kg. Gustav Adolf nach Deutschland gekommenen Familie ließ sich in Mainz nieder und gründete daselbst, späterhin belehnt mit den Besitzungen der Hohenau, auf den Inseln des Rheinstroms bei Oppenheim das reichsritterschaftliche Geschlecht der B.-St. von dem rheinischen und schwäbischen Reichsritterschafts-Canton am Neckar, Schwarzwald und Ortenau; es ward 1790 während des baier. Reichs-Vicariats in den Reichsgrafenstand und vom Kaiser Franz II. in den österreich. Grafenstand erhoben.]

Aeltere Linie.

[Kath. — Oesterreich.]

Graf Gustav, geb. 9. Oct. 1794, k. k. österr. wirkl. Kämm., verm. 19. Januar 1833 mit
Marie Anna Freiin von Schloißnigg. (Wohnf.: Wien.)

Tochter.

Anna Josephe, geb. 15. Dec. 1833.

Vaters-Bruders, Gfen Rudolf († im Dec. 1793) Witwe:
Marie Anna Reichsfreiin von Isselbach zu Bertholdsheim, anderweit verm. mit Karl Gr. v. Reisach-Steinberg, vorm. k. baier. Regierungspräsidenten.

Sohn des Gfen Rudolf.

Graf Ludwig, geb. 18. April 1794, k. b. Hauptmann im 3. Jäger-Bat., k. baier. u. großherz. hess. Kämm., verm. I.) 16. Mai 1821 mit Victoria Freiin von Pfetten-Arnbach († 15 Juli 1829) u. II.) 8. Febr. 1834 mit
Charlotte, T. des k. baier. Appell.-Ger.-Präs. Ritter von Weber in Neuburg. (Wohnf.: Bamberg.)

Sohn erster Ehe.

Alois Emil, geb. 3. April 1822, Eleve im kön. Cadetten-Corps.

Jüngere Linie.

[Evang. — Immatriculirt in Baiern; begütert in der Schweiz.]

Graf Christian Ernst von Bentzel-Sternau, geb. 9. April 1767, großherz. frankf. Staats- u. Finanzminister, verm. 14. Juli 1805 mit
Marie Anne Sophie Therese Freiin von Seckendorff, aberdarischer Linie, geb. 5. März 1783. (Wohnf.: Mariahalden am Zürichsee.)

Digitized by Google

Söhne.

1. Albert Alexander, geb. 25. Mai 1806, Ober-Lieut. im k. k. Cuir-Reg. Baron Spiegel.
2. Erich Christian, geb. 15. Dec. 1819.

Schwester.

Thereſie (kath.), geb. 19. Mai 1778, verm. 30. Aug. 1804 mit Maria Hieronymus Gfen von Platz, Frhrn. zum Thurn, k. k. w. Kämm. u. GRath, Appellationsgerichts-Präſident. u. Landeshauptmann in Kärnthen, zu Klagenfurt; Witwe 15. Febr. 1834.

Berchem.

[Kath. Conf. — Baiern.]

Graf Siegmund, geb. 14. Nov. 1792.

Bruder.

Kajetan Gr. Berchem-Haimhauſen, geb. 31. Mai 1795, k. baier. Kammerh., ward als Erbe der gräfl. haimhauſenſchen Herrſchaft Kuttensplan Gründer der böhmiſchen Linie und fügte den Namen Haimhauſen dem Seinigen bei.

Mutter.

Joſephe, geb. 20. April 1766, geb. Gfin Fugger-Zinnenberg, Witwe 20. Aug. 1831 von dem k. baier. Kämm. u. GRath Gfen Max Berchem.

Vaters-Bruder.

Ignaz, geb. 1780, k. baier. Major.

Berchtóld von Ungarſchütz.

[Jacob von Berchtold, k. k. niederöſterreich. Regierungsrath und Director der kaiſerl. Hofkammer, wurde 1633 vom Kaiſer Ferdinand II. in den freiherrl. Stand erhoben und 1635 in den niederöſterr. Landu. Herrnſtand aufgenommen. Seine drei Söhne Franz Benedict, Matthias Ernſt und Jacob Philipp wurden 1673 in den Grafenſtand des Erzherzogth. Oeſterreich erhoben.]

A. Graf Anton Berchtold v. Ungarſchütz, geb. 1798, k. k. Kämm.

Digitized by Google

Mutter.

Marie, geb. v. Huszar, W. seit 25. März 1819 vom Gfen Anton Berchtold von Ungarschütz, k. k. Kämm.

Geschwister.

1. Marie, geb. 20. Januar 1795, DdP., verm. 15. Juli 1817 mit d. Gfen Karl Choteck, k. k. Kämm., GRath, Oberstburggrafen in Böhmen.
2. Joseph, geb. 1799, k. k. Kämm., W. von der Gfin Radetzky, verm. (I.) 1827 mit
Ottilie Gfin von Forgács.

Sohn erster Ehe.

Anton, geb. 1826.

3. Caroline, geb. 1802, verm. 1821 mit dem Grafen Johann Nemes.

B. Karl Graf von Berchtold, Frhr. von Ungarschütz, geb. 28. Oct. 1795, niederösterreich. Herr und Landstand, verm. 6. Mai 1820 mit
Cecilie Gräfin Lodron-Laterano, geb. 20. Januar 1790. (Wien.)

Kinder.

1. Alphons Constant. Maurus, geb. 15. Januar 1822.
2. Constantia Eleonora Vincentia Cäcilia Carolina, geb. 26. Aug. 1826.
3. Eleonora Josepha, geb. 3. Aug. 1830.
4. Cäcilia Josepha, geb. 19. Oct. 1832.

Schwester.

Marie Eleonore Josephe, geb. 19. März 1794, StkrD., verm. mit Karl Heinrich Quislin Boot von Sombeck und Ursene, Grafen von Velthem, W. seit 11. Januar 1828.

C. Graf Sigismund Corsinus, geb. 4. Febr. 1799, Gerichtstafel-Beisitzer des trentschiner Comitats, Herr der Hschaft Buchlau und Zseravitz in Mähren u. Mitbesitzer der Hschaften Putnok und Nagy-Záblath in Ungarn, verm. 23. Oct. 1828 mit
Gräfin Ludmilla Maria Theresia Wratislaw von Mittrowitz, geb. 26. Juli 1808, StkrD.

Töchter.

1. Walburga Corsina, geb. 13. Aug. 1829.
2. Ludmilla Gizella, geb. 20. April 1831.

Digitized by Google

Bruder.

Graf Anton, geb. 13. April 1801, Landstand in Mähren u. Mitbesitzer d. Hschaften Putnok u. Nagy-Záblath.

Berényi.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Ein uraltes und historisch berühmtes Geschlecht, dessen Vorfahren schon 1205 unter Andreas II. Kg. von Ungarn blühten; dann unter König Stephan V. 1266 sich heldenmüthig in Griechenland auszeichneten, unter diesem König die Würde der obersten Jägermeister im Lande bekleideten und 1431 ihr Familienwappen erhielten. Georg Berényi, 1642 in den Freiherrnstand erhoben, ward von Leopold I. 1659 als kais. Gesandter nach Siebenbürgen zum Fürsten Georg Rakoczy gesandt. 1700 wurde dieses freiherrl. Geschlecht in den Grafenstand erhoben, und seitdem theilt es sich in drei Linien, wovon, wegen Mangel an hinlänglichen Geburts- und Vermählungs-Daten, mit Hinweglassung der zwei älteren Linien, hier nur die jüngste, aber zugleich durch ihre Abstammung weiblicher Seits von k. polnischem Geblüt und die Verbindungen mit den mächtigsten Familien Ungarns ausgebreitetste Linie, angeführt werden kann.]

Graf Siegmund, geb. 13. Juni 1762, k. k. Kämm. und Erbherr der Burgen und Stammschlösser Arva, Liethava, Beczko, Cseythe, Fülek, Bodok und Bölgyin, Herr auf Karaucs Berény und Mitbesitzer mehrerer Hschaften und Güter in 12 Gespanschaften Ungarns. Witwer seit 9. Juli 1829 von Juliane Gfin Pougracz von Szent Miklós und Ovár, StkrD. (Wohnsitz auf d. Stammschlosse Bodok im neutraer Comitate Ungarns.)

Söhne.

1. Johann Nepomuk, geb. 14. April 1794, k. k. Kämm., verm. 12. Oct. 1823 mit

Therese Freiin Andrassy von Erkeserü, geb. 19. Nov. 1800. (Wohnsitz zu Beczko im trentschiner Comitate Ungarns.)

Kinder.

1) Antonia, geb. 30. März 1825.
2) Leo, geb. 29. Januar 1829.
3) Gyzela, geb. 2. Mai 1830.
4) Johanna, geb. 24. April 1834.

Digitized by Google

2. Anton, geb. 24. Sept. 1795, infulirter Probst zu Neustadtel an der Waag im neutraer Comitate Ungarns.
3. Aloïs, geb. 9. März 1799.

Bernstorff.

[Luth. Conf. — Mecklenburg, Hannover, Dänemark. — Ein uraltes und historisch berühmtes Geschlecht, dessen Vorfahren zuerst in baierischen Urkunden vom Anfang des 12ten Jahrh. als nobiles und domini (edle Herren, Dynasten) vorkommen, und also zum Herrenstande oder hohen Adel gehörten. Die Ersten dieses Namens, welche genannt werden, sind: Bernhard nobilis de Berndorff (Bernhardistorp, Pernhartstorff, Wernhartestorf, Wernesdorff, Perindorf, Perndorf), sämmtlich gleichbedeutend und immer mit einander verwechselt (ums Jahr 1120) im Freisingischen s. g. Commutationsbuch, und Zedler Univ.-Lexic. T. III. p. 1393. — Dominus Engelscalcus de Berendorff ums Jahr 1156. (Monum. Boic. T. XIV. S. 24. Nr. IV. — Dominus Ulricus de Wernesdorff Miles ums Jahr 1177. (Rotula donationum Coenobii Pollingensis im Archiv zu München.) — Dominus Eckardus Miles dictus de Pernhartstorff et filius ejus Wernhardus im Jahr 1267. (Raymundi Duellii excerpt. genealog. historic. L. I. p. 1. Nr. XXXIII. — Dominus Reinoldus plebanus in Regen et frater ejus Dominus Berchtoldus de Perndorf im Jahr 1267. (Monum. Boic. T. XII. S. 414. Nr. LXIX). Johann Pernstorfer Nobilis Dominus. Ao. 1447. (Recens. Diplomatico-genealogic. Archivii Carpiliensis T. II. Sect. XV, 20). — Im 12. Jahrh. begab sich ein Zweig des bernstorffschen Geschlechts, wahrscheinlich mit Herzog Heinrich d. Löwen v. Baiern u. Sachsen, vielleicht auch schon mit Heinrich d. Stolzen, nach Niedersachsen, und erbaute im nachmalig mecklenburg-schwerinschen Amt Grevismühlen das Stammschloß Bernstorff, welches die von diesem Zweige abstammenden Grafen noch heutigen Tages besitzen. — Ein anderer Zweig begab sich spätestens im 13. Jahrh. nach Oesterreich, wo er bis zu s. Aussterben im 17. Jahrh. mit sehr ansehnlichen Gütern und Herrschaften angesessen gewesen ist. — Die in Baiern zurückgebliebenen Freiherren von Berndorff, welche dort 4 Güter ihres Namens besaßen, und besonders hohe Chargen beim deutschen Orden bekleidet haben, starben im 18. Jahrh. aus. — Die nach Niedersachsen ausgewanderten Bernstorffs kommen s. Anfang des 13. Jahrh.

Digitized by Google

in Mecklenburg beständig als erbgesessen auf Bernstorff und Teschow vor, und haben allmählig durch Kauf, Heirath und Belehnung große Besitzungen in Hannover, Mecklenburg, Lauenburg, Holstein und Dänemark an sich gebracht. Sie haben sich in den früheren Jahrh. besonders in Militair- u. Civil-Diensten des braunschweig-lüneburgischen Hauses, zum Theil auch in kaiserlichen und später, wie bekannt, in dänischen Staatsdiensten ausgezeichnet. Als Stifter des neueren Ruhmes und Glanzes des bernstorffschen Namens muß der 1649 geborne und 1726 gestorbene kön. großbrit. kurfürstl. hannöversche Premier-Minister Andreas Gottlieb Frhr. v. B. angesehen werden, dessen Diensten das Haus Hannover viel verdankt. Ihm bot Kaiser Karl VI. die reichsgräf. Würde an, er begnügte sich aber ungeachtet s. großen Reichthums mit der reichsfreiherrlichen. Er besaß die Güter Gartow, Dreilützow, Wotersen, Lancken, Wedendorf, Hundorf ꝛc. und stiftete das große gartow-wotersensche Familien-Fideicommiß, welches er in Ermangelung eigener Söhne s. Schwiegersohn und Neffen 2ten Grades, dem kurhannöv. Kammerh. u. außerord. Gesandten, Frhrn. Joachim v. B. auf Rüting (geb. 1678, † 1737) hinterließ. Joachims Söhne, der kurhannöv. Land-, Kriegs- und Schatzrath, Andreas Gottlieb Frhr. v. B. auf Gartow, Dreilützow ꝛc. (geb. 1708, † 1768) und der berühmte k. dän. Staats- u. Cabin.-Minister, Johann Hartwig Ernst Frhr. v. B. auf Wotersen, Stintenburg, Wedendorf ꝛc. (geb. 1712, † 1772) wurden am 14. Dec. 1767 mit sämmtl. Descendenten in den Lehnsgrafenstand des dänischen Reichs erhoben, dergestalt, daß alle Glieder des Hauses der Vorrechte, Titels und Ranges der wirklichen Besitzer von Lehnsgrafschaften genießen, eine Auszeichnung, die keiner andern Familie zu Theil geworden ist. — Johann Hartwig Ernst starb unbeerbt, Andreas Gottlieb aber hinterließ zwei Söhne, den hannöver. Geheimen-Rath, Joachim Bechtold Grafen v. B. auf Gartow, Wedendorf, Hundorf ꝛc. (geb. 1734, † 1807), welcher von der älteren nicht gräfl. Linie zu Scharbow das alte Stammgut Bernstorff nebst Teschow, und von der zu Othenstorff das Gut Hanshagen erkaufte, und Stifter der älteren gräfl. oder gartowischen Linie ist, und den allgemein gefeierten k. dän. Staats- und Cabinetsminister, Andreas Peter Grafen von B., auf Wotersen, Dreilützow, Stintenburg ꝛc. Stifter der jüngeren gräfl. oder wotersenschen Linie (geb. 1735, † 1797). — Letzter gemeinschaftl. Stammvater aller Linien des Hauses ist Joachim auf Bernstorff, Teschow u. Rüting (geb. 1609, † 1682). — Uraltes Wappen der meck-

Digitized by Google

lenburgischen Bernstorffs ist: im rothen Felde ein silberner Streif oder Fluß, worin 3 grüne Wasserlilien-Blätter schwimmen; über dem Helm 7 Pfauenfedern. Farben: Roth, Grün, Weiß. Die Wappen der gräfl. Linien sind später vielfältig vermehrt, namentlich durch Hinzufügung des Wappens der österreichischen Bernstorffs i. J. 1715 durch Kaiser Karl VI.]

I. Aeltere oder Gartowische Linie.

Ernst Lehnsgraf von Bernstorff, Erbherr auf Gartow, Bernstorff, Wedendorf, Hundorf, Hanshagen, Blieschendorff u. s. w., Senior u. Chef des Hauses, k. preuß. Kammerh., geb. 12. Juli 1768, succ. s. Vater d. Gfen Joachim Bechtold 3. Dec. 1807 und trat im J. 1829 die Majoratsherrsch. Gartow im Lüneburgischen s. ältesten Sohn Bechtold ab; verm. 24. Juni 1801 mit

Luise Wilhelmine America Freiin von Riedesel a. d. H. Eisenbach, geb. 7. März 1780.

Kinder.

1. Friederike Hedwig Luise, geb. 17. April 1802, verm. 9. Juli 1826 mit d. Frhrn. Joachim von Brandenstein, k. preuß. Obersten u. Commandeur des 6. Cuir. Reg.
2. Christian August Bechtold, Herr auf Gartow, geb. 25. Oct. 1803, verm. 6. Dec. 1828 mit

Karoline Wilhelmine Dorothea Thekla Freiin von Bibra a. d. H. Irmelshausen, geb. 6. Novbr. 1810.

Kinder.

1) Georg Christian Ernst, geb. 11. Aug. 1829.
2) Anna Luise Friederike Hedwig, geb. 17. Juni 1832.

3. Auguste Wilhelmine Hedwig, geb. 3. Nov. 1805.
4. Friedrich Karl Arthur, geb. 21. Febr. 1808, k. pr. Kammerh. und Legationssecretair zu Dresden, verm. 1835 mit

Auguste, T. des Freiherrn Karl von Miltitz, Oberst-hofmeisters des Prinzen Johann von Sachsen.

II. Jüngere oder Wotersensche Linie.

Andreas Ernst Heinrich Erich Lehnsgraf von Bernstorff-Gyldensteen, Erbh. auf Wotersen und Lancken, kön. dän. Kammerh., Hofjägermeister u. Landrath im Herzogth. Lauenburg, geb. 26. April 1791, succ. s. Großvater d. Gfen Andreas Peter 21. Juni 1797 in

Digitized by Google

die lauenburgischen Güter und s. Mutter Gfin Constanze geb. Gfin Knuht (geb. 17. Dec. 1772, † 9. Juni 1827) durch Abtretung 17. April 1827, in die Lehnsgrafsch. Gyldensteen auf d. Insel Fühnen; verm. I.) 25. Januar 1813 mit Anna Alette Christiane Arctander, geb. 12. Oct. 1792, † 10. Februar 1825; II.) 3. Aug. 1827 mit

Auguste Luise Wilhelmine Charlotte Gräfin von Kielmannsegge a. d. H. Gülzow, geb. 21. Mai 1797.

Kinder erster Ehe.

1. Johann Hartwig Ernst, geb. 18. Januar 1815.
2. Christian Friedrich Karl, geb. 22. März 1816.
3. Hugo Andreas Constantin, geb. 16. März 1817.
4. Friedrich Hermann Emil, geb. 20. April 1818.
5. August Eduard, geb. 14. Juni 1820.

Vaters-Geschwister.

Kinder des Gfen Andreas Peter (geb. 28. August 1735, † 21. Juni 1797) und der Gfin Henriette Friederike, geb. Gfin zu Stolberg-Stolberg (geb. 12. Januar 1748, † 4. Aug. 1782):

1. Des 28. März 1835 † Gfen Christian Günther, k. preuß. Staats- und Cabinetsministers (geb. 3. April 1769), Witwe:

Auguste Luise Elisabeth Gräfin von Dernath, geb. 27. Januar 1789, verm. 21. Aug. 1806.

Töchter.

1) Thora Charlotte Auguste Julie, geb. 18. März 1809, verm. mit d. Frhrn. Julius von dem Busscheschen Ippenburg gen. von Kessell, k. preuß. Kammerh.
2) Maria Emilie Seraphine, geb. 17. Sept. 1816.

2. Sophie Magdalene Charlotte, geb. 9. Mai 1770, verm. 9. Mai 1787 mit dem Grafen von Dernath. W. seit 15. April 1828.
3. Joachim Friedrich Erbh. auf Neudorff, k. dän. Geh.-Conf.-Rath und Gesandter am kais. österr. Hofe, geb. 5. Oct. 1771, verm. 9. Mai 1795 mit Elisabeth Henriette Sophie von Blücher. W. seit 29. Januar 1807.

Töchter.

1) Henriette Sophie Auguste Charlotte, geb. 25. Sept. 1803, verm. mit dem kön. preuß. Oberstlieutenant Karl von Röder, Adjut. des Kronprinzen.
2) Sophie, geb. 29. Januar 1807, verm. 3. Dec.

Digitized by Google

1834 mit dem Gfen Gottfried v. Reventlow, k. dän. RegRath.

4. Friedrich, Erbh. auf Stintenburg und Bernstorff, k. dän. Kammerh. und Landrath im Herzogth. Lauenburg, geb. 24. Juli 1773, verm. 23. Mai 1803 mit Ferdinandine Marianne Charlotte Caroline Antoinette Freiin von Hammerstein a. d. H. Equord, geb. 19. Nov. 1783.

Kinder.

1) Hermann Georg August Christ. Friedr. Magnus, geb. 26. Mai 1804.
2) Adelgunde Georgine Friederike Charlotte, geb. 12. December 1805, verm. 10. März 1824 mit dem Frhrn. Hans v. Hammerstein-Equord auf Equord.
3) Agnes, geb. 4. Juni 1807.
4) Albrecht, geb. 22. März 1809, kön. preuß. Kammerherr und Legationssecretair.
5) Clotilde Friederike Auguste Sophie, geb. 24. Febr. 1811.
6) Thekla Julia Joh. Sophia, geb. 24. Febr. 1814.
7) Emma Luise Auguste Erika, geb. 25. Aug. 1819.

5. Luise Henriette, geb. 7. Oct. 1776, verm. 24. April 1797 mit dem Grafen Cajetan von Reventlow, k. dän. Geh.-Conferenzrath, Witwe seit 6. Aug. 1834.

6. Magnus Karl, Erbherr auf Bernstorff, geb. 18. Juli 1781, kön. dän. Kammerherr und Oberst, verm. 25. Juli 1807 mit Josephine Charlotte Luise Gräfin von Baudissin a. d. H. Knoop. W. seit 13. Febr. 1830.

Kinder.

1) Egmont, geb. 15. Juli 1808.
2) Alwine Caroline Charlotte, geb. 22. Sept. 1809.
3) Gustav Karl Emil, geb. 2. Juli 1811.
4) Emma Adelheid Doris Martha, geb. 15. August 1814.

Großvaters-Witwe.

Auguste Luise, geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, geb. 7. Januar 1753, verm. 7. August 1783 mit dem Witwer ihrer Schwester Gfen Andreas Peter von Bernstorff. W. seit 21. Juni 1797.

Digitized by Google

Beroldingen.

[Kath. — In Oesterreich und Württemberg. — Ein altadeliges, aus der Schweiz abstamm. Geschlecht, welches 1800 in d. Reichsgrafenstand erhoben ward.]

Graf Franz Joseph, geb. 21. Aug. 1779, k. k. Kämm., Herr auf Ratzenried, Seyring, Agtstein, Schönbühl im Oest., niederösterr. ständ. Ausschuß, verm. 8. November 1813 mit

Antonie Freiin von Frickenburg.

Geschwister.

1. Joseph Ignaz, geb. 27. Nov. 1780, k. württemb. Generallieut., Minister der auswärt. Angeleg. und des Hauses, Herr auf Gündelhart und Horn, verm. 10. Febr. 1823 mit

Caroline Gfin Larisch-Münnich.

2. Isabelle, geb. 18. Juni 1782, verm. mit Ferdinand Frhrn. von Hauer, k. k. Gen.-Maj. (In Ofen.)

3. Sophie, geb. 4. Febr. 1787, verm. mit dem k. württemb. Geheimenraths-Präsid. Frhrn von Maucler.

4. Clemens, geb. 23. März 1791, k. württemb. Oberforstmeister u. Kammerherr, Herr auf Bernberg, verm. 1823 mit

Maurizia Gfin Reutner. (Zu Crailsheim in Württemberg.)

Söhne.

1) Cäsar, geb. 1824.
2) Franz, geb. 1825.
3) Clemens, geb. 1827.
4) Paul, geb. 1829.

5. Luise, geb. 22. Juli 1793, W. des k. k. Kämm. u. Hauptmanns, Gfen Rudolf Pace († 27. Sept. 1825).

Stiefgeschwister.

6. Paul Ignaz, geb. 29. Juli 1804, königl. württemb. Kämm., verm. 6. Nov. 1831 mit

Charlotte, geb. Freiin von Varnbüler.

7. Charlotte Mathilde, geb. 8. Febr. 1807, verm. 25. Nov. 1824 mit dem Frhrn. Ernst von Elrichshausen, Lieut. bei der k. württemb. Garde zu Pferde.

Deren Mutter.

Maximiliane, geb. Freiin Ritter zu Grünstein, geb. 26. Nov. 1767, erste Staatsdame der Königin von Würt-

Digitized by Google

temberg, verm. 19. März 1802 mit dem Gfen Paul Joseph, k. württemb. GRath und Obersthofmeister der Königin ꝛc., Witwe seit 3. Juli 1831.

Bethusy.

[Familienbesitz: Bankau und Albrechtsdorff in Schlesien.]

Anna Amalie Eleonore, geb. Gräfin von Posadowsky, geb. 22. Octbr. 1763. Witwe des k. preuß. Kammerherrn Ernst Philipp d'Huc de Bethusy seit d. 10. Dec. 1831.

Kinder.

1. Des ältesten am 4. Juni 1833 † Sohnes Gfen Heinrich auf Bankau ꝛc., k. preuß. Rittmeisters und Landes-Aeltesten, Witwe:

Aline Helene, geb. von Gaffron, geb. 26. Januar 1808, verm. 12. Juli 1831.

Dessen Kinder erster Ehe.

1) Eduard Georg, geb. 3. Septbr. 1829.
2) Antonie Amalie Esperance, geb. 10. Januar 1827.

Tochter zweiter Ehe.

3) Helene Charlotte Anna, geb. 28. Juli 1832.

2. Eduard Karl, geb. 17. Juni 1799, k. preuß. Hauptmann im Ingenieur-Corps und Gouverneur des Prinzen Friedrich von Preußen, verm. mit
Caroline von Kircheisen.

3. Eugen Constantin Friedrich auf Langenhoff, geb. 16. Decbr. 1805, vermählt mit
Elmire von Ohlen.

Sohn.

Heinrich Moritz Ernst, geb. 11. Novbr. 1833.

Beust. (Grafen und Herren von B.)

[Luth. Conf. — Eine eben so alte als angesehene Familie. Schon im 14. Jahrh. zeichnete sie sich aus; 1438 bekleidete Einer des Stammes die bischöfl. Würde zu Havelberg. Sie stammte aus der Mark Brandenburg, machte sich aber in mehreren Gegenden Deutschlands ansässig. Die jüngere der, von Joachim Friedrich von Beust abstammenden Linien ist 1775 mit Karl Leopold in den RGrafenstand erhoben worden. Letzterer hinterließ mehrere

Kinder, und unter diesen 2 Söhne: Gottlob, herz. sachs. goth. w. GRath und Consist.-Präsid. zu Altenburg († 4. April 1796), und Leopold, vorm. k. poln. und kursächs. w. GRath u. Kämm., dann großh. frankf. Staatsminister, zuletzt Landschaftsdirector zu Altenburg († 4. Nov. 1827), mit welchem diese Linie im Mannsstamme ausgestorben ist und nur von ersterm noch nachbenannte Söhne leben.]

Graf Heinrich Gottlob, geb. 29. Mai 1777, k. preuß. Oberlandesgerichts- und Pupillenrath, auch Landes-Aeltester im falckenbergischen Kreise in Oberschlesien, verm. 1810 mit Philippine Gfin von Sandreczky-Sandraschütz, geb. 4. April 1786, T. des weiland k. preuß. Erblandmarschalls Gfen von SS. auf Biela ꝛc. in Schlesien, Witwer 16. April 1834. [Nicoline bei Schurgast in Oberschlesien.)

Brüder.

1. Graf Karl Leopold, geb. 26. Sept. 1780, großh. sächs. weim. u. herz. sächs. wirkl. GRath u. Gesandter am deutschen Bundestage; verm. 17. April 1806 mit Friederike, T. des verst. herz. sachs. altenb. GRaths-Präsidenten und Canzlers, auch Obersteuer-Directors von Trützschler (geb. 13. Januar 1790); W. 13. Nov. 1813.

Kinder.

1) Gfin Sidonie Leopoldine Auguste, geb. 19. Dec. 1807, verm. 20. Aug. 1829 mit August Robert Grafen von Zedlitz, genannt Trützschler von Falkenstein, geb. 4. Nov. 1802. (In Schwentnig bei Jordansmühl in Schlesien.)

2) Gfin Julie, geb. 10. Febr. 1810, verm. 31. Mai 1831 mit Georg Heinrich Wolf v. Arnim auf Planitz und Voigtsgrün, k. sächs. Kammerherrn (geb. 18. Juli 1800) zu Schloß Planitz bei Zwickau.

3) Graf Friedrich Hermann, geb. 20. Oct. 1813, Lieut. im kön. sächs. leichten Reiterregimente Prinz Ernst. (Freiberg.)

2. Gr. Traugott Friedrich, herz. sachs. altenb. Kammerherr und Landjägermeister, geb. 18. Juni 1782; verm. I.) 20. Juni 1808 mit Charlotte, T. Hans Christophs von Fuchs (geb. 18. März 1787, †. 30. Januar 1815); II.) 18. Oct. 1821 mit

Luise, T. des herz. sachs. goth. Hauptmanns v. Wangenheim, geb. 26. Dec. 1794.

Digitized by Google

Sohn: a) erster Ehe.

1) Gr. Louis, geb. 12. Febr. 1811, k. preuß. O.-L.-Gerichts-Auscultator in Magdeburg.

— b) zweiter Ehe.

2) Gr. Ernst Friedrich, geb. 26. Oct. 1824.

3. Gr. Ernst August, k. preuß. Geh. Oberbergrath und Berghauptmann in Bonn, geb. 21. Nov. 1783, verm. 1. Januar 1823 mit

Josepha von Carlowitz, geb. 6. Januar 1803, T. des k. sächs. GenMajors von Carlowitz.

Witwe des Grafen Friedrich August Leopold (geb. 7. Aug. 1776, † 27. Juni 1802), Sohnes des am 4. Nov. 1827 gest. Gfen Leopold (s. die geschichtl. Nachricht).

Caroline Friederike, T. des kurköln. Kammerherrn von Reitzenstein, geb. 16. Febr. 1785, verm. 26. Oct. 1801. (Wohnf.: Weimar.)

Tochter.

Caroline Christiane Luise Flavie, geb. 19. Aug. 1802, verm. 1824 mit dem k. preuß. Major Hermann von Staff, genannt Reitzenstein, Chef des Generalstabs des 6. Armeecorps.

Bismark.

[Evangel. Conf. — Württemberg, Baden und Nassau. — Ein altadeliges kriegerisches Geschlecht, wendischen Ursprungs, in allen alten Lexicis aufgezeichnet. Schon in dunkler Vorzeit hatte sich dieß Geschlecht durch Kriegsthaten emporgehoben, so daß es zu den Häuptern jener Völkerzüge zu zählen ist, die aus dem Osten gegen Böhmen und Nord-Deutschland, bereits vor dem Zeitalter Kaiser Karls d. Gr. vordrangen und sich endlich in der Mark Brandenburg festsetzten, wo sie das Schloß und die Städte Bismark und Borgstall anbauten. Diese Familie hat sich sehr ausgebreitet und daher in mehrere Linien getheilt.]

Schönhausische Linie; Rheinische Abtheilung.

Friedrich Wilhelm Graf von Bismark, geb. 28. Juli 1783, k. württ. General der Cavallerie, Mitglied der Kammer der Standesherren d. Königreichs, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister an den Kön.

Digitized by Google

Höfen zu Berlin, Dresden, Hannover und an dem großh. Hofe zu Carlsruhe, Mitglied der kön. schwed. Academie der Kriegswissenschaften und der société française de statistique nouvelle ꝛc.

Adoptivsohn: Neffe.

Friedrich August Ludwig, geb. 18. Aug. 1809, Sohn des † älteren Bruders des Grafen. In kön. preuß. Civildienste.

Uebrige Kinder des † älteren Bruders (1831 durch den König von Württemberg in den Grafenstand erhoben).

1. Auguste Antonie Luise, geb. 2. Sept. 1810, Stiftsdame zu St. Anna.
2. Franzisca Charlotte, geb. 5. März 1813, verm. 30. Sept. 1830 mit Karl Grafen von Giech. (Würzburg.)
3. Karl Friedrich Alexander, geb. 5. Febr. 1814, Lieut. im kön. preuß. Garde-Husaren-Reg. in Potsdam.

Bissingen.

[Kath. — Württemberg, Ungarn. — Seit 1746 Grafen.]

Graf Ernst Maria von Bissingen-Nippenburg, Herr zu Schramberg in Württemberg und Mercsina in Ungarn, geb. 13. Dec. 1774, k. k. Kämm. und Major, verm. I.) 13. April 1803 mit Maria Elisabeth Freiin v. Deuring († 26. Juli 1814), II.) 30. März 1818 mit Adelheid Freiin v. Salis-Soglio, geb. 24. April 1788.

Kinder.

1. Amalie, geb. 5. Mai 1804, verm. 25. Mai 1824 mit dem Frhrn Adolf Raitz-Frentz zu Schlenderhan.
2. Theresie, geb. 5. Mai 1807.
3. Ernst, geb. 7. Juli 1809.
4. Ferdinandine, geb. 5. Mai 1811.
5. Sophie, geb. 7. Januar 1813.
6. Elisabeth, geb. 15. Juli 1819.
7. Ferdinand Caspar, geb. 4. Aug. 1820.
8. Anton Cajetan, geb. 2. Febr. 1822.
9. Cajetan Friedrich, geb. 8. Aug. 1823.
10. Maximilian, geb. 19. Febr. 1825.
11. Ludwig, geb. 12. März 1826.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Amalie, geb. 24. Oct. 1784, StkrD. und DdP., verm. 20. Nov. 1815 mit Johann Baptist Gfen von Spaur, k. k. Kämm., wirkl. GRath und Gouverneur zu Venedig.
2. Marie Auguste, geb. 14. Oct. 1788, Unterdechantin zu Insbruck.
3. Friederike, geb. 21. Oct. 1798.
4. Maria Josephe, geb. 10. Mai 1800, Stiftsdame zu Insbruck.
5. Ferdinandine Ludovica, geb. 18. August 1801, verm. 15. Nov. 1824 mit Leopold Gfen von Künigl.
6. Maria Elisabeth, geb. 25. Oct. 1802, verm. 30. April 1832 mit Franz Gfen Enzenberg, k. k. Kämm. und fürstl. fürstenberg. GRath.
7. Maria Theresia, geb. 7. Febr. 1804.
8. Cajetan Alexander, geb. 18. März 1806, Dr. d. R. u. Stadt- und Landrechts-Auscultant zu Insbruck, Besitzer d. Herrsch. Tam in Ungarn.
9. Maria Crescentia, geb. 30. Nov. 1808, StkrD. u. Hofdame bei der Vicekönigin der Lombardei.

Mutter.

Marie Therese, geb. Gfin Thurn-Valsassina u. Taxis, geb. 14. Sept. 1768, StkrD. u. DdP., Witwe des Gfen Ferdinand Ernst Maria von Bissingen-Nippenburg seit 22. April 1831.

Blücher.

[Evang. Conf. — Preuß. Schlesien.]

A. Graf Gebhard Blücher von Wahlstadt, geb. . . . 1799, Sohn des Gfen Franz (geb. 1777, † 10. Oct. 1829), Herr auf Krieblowitz, k. preuß. Lieut. im Leibhusaren-Reg., verm. 29. Oct. 1832 mit

Marie, geb. Gräfin von Larisch-Münnich.

Bruder.

Gustav, geb. 1801, Herr auf Groß-Ziethen, k. preuß. Lieut. bei d. Garde-Uhlanen, verm. 23. Sept. 1828 zu Florenz mit der 2ten T. des Lordoberrichters Dallas.

Tochter.

Justine, geb. . . .

Digitized by Google

Stiefgroßmutter.

Fürstin Amalie, geb. von Colomb, W. des k. preuß. Feldmarschalls Fürsten Blücher v. Wahlstadt (geb. in Rostock 16. Dec. 1742, verm. 1798, † 12. Sept. 1819).

Vaters-Geschwister.

1. Des Grafen Friedrich Gebhard (geb. 1780, k. preuß. Oberstlieut. a. D., verm. 1809, † 14. Januar 1834) Witwe: Elisabeth von Conring.
2. Friederike, geb. 4. März 1786, verm. I.) 1806 mit d. Oberstlieutenant Adolf Ernst Gfen von der Schulenburg auf Hornhausen; Witwe 9. Sept. 1813; verm. II.) 14. Januar 1814 mit Maximilian Gfen v. d. Asseburg auf Eggenstädt, Neindorf ꝛc., k. preuß. Kämm.

B. Urgroßvaters-Bruders-Enkel.

1. Graf Conrad Daniel, geb. 29. Febr. 1764, k. dän. Geh. Conferenzrath u. Oberpräsident der St. Altona, den 27. Oct. 1818 unter dem Namen Blücher-Altona in den dänischen Grafenstand erhoben, verm. 1. Mai 1794 mit
Manon d'Abbestee, T. des vormal. GenGouverneurs der dän. Besitzungen in Ostindien, geb. zu Tranquebar 24. Oct. 1770. (Altona.)

Kinder.

1) Fanny Sophie, geb. 26. Sept. 1797, verm. 29. Mai 1819 mit Karl Gfen von Schimmelmann auf Ahrensburg, k. dän. Hofjägermeister, geb. 12. Nov. 1787, Witwe 26. Januar 1833.
2) Gustav, geb. 15. Dec. 1798, kön. dän. Sec.-Lieut. beim Husaren-Reg. u. Adjutant des Pr. Christian Friedrich von Dänemark, verm. 19. Aug. 1826 mit
Emilie Sophie Marie, T. des k. dän. Kammerherrn Roger Ferral, geb. 19. Mai 1802. (Kopenhagen.)

Kinder.

(1) Sophie Marie Assuntha Katharina, geb. 1. Juni 1827.
(2) Fanny Marie Luise Anne, geb. 29. Juli 1829.
(3) Konrad Lebrecht Fergus Karl, geb. 5. September 1832.

2. Die verwitwete Oberstin von Heinen, zu Ripen.

Digitized by Google

[Luth. Conf. — Großherzogth. Mecklenb.-Schwerin.]

Graf Ludwig Gerhard Hartwig Friedrich auf Finker, geb. 21. Dec. 1769, verm. 13. Mai 1796 mit
Friederike Marie Bernhardine von Lücken aus dem Hause Massow, geb. 26. Mai 1783.

Kinder.

1. Friederike Wilhelmine Adolfine Luise, geb. 2. Mirz 1812, verm. 24. Juli 1830 mit dem mecklenb.-schwerin. Oberforstmeister Adolf Friedrich Bernhard von der Lühe.
2. Ludwig, geb. 1. Mai 1814.
3. Adolf Ludwig, geb. 27. Aug. 1821.

Blumenthal.

[Evang. Conf. — Im Brandenburgischen, Herzogth. Sachsen und Großherzogth. Mecklenburg-Schwerin. — Diese Familie stammt ursprünglich aus der Schweiz und zwar aus Graubündten ohnweit Chur, wo noch zwei Familien gleiches Namens auf zwei Schlössern wohnen, die Blumenthal heißen. Ein Zweig derselben bekam von dem König Heinrich dem Vogler nach der Schlacht von Merseburg die Güter Horst und Blumenthal. Der k. preuß. Oberst Johann August von Blumenthal wurde am 2. Oct. 1786 mit s. Bruder, dem k. preuß. Staatsminister Joachim Christian, welcher keine Söhne hinterlassen hat, in den preuß. Grafenstand erhoben. — Das Gut Neudeck nebst Zubehör ist Eigenth. der ganzen gräfl. Familie; die Güter Adamsdorf und Liepe sind Lehn u. gehören nur den 4 Brüdern Albert, Friedrich, Heinrich u. Bernhard.]

Graf Albert, geb. . . ., kön. preuß. Pr.-Lieut. im 1. Garde-Reg., verm. 14. Nov. 1825 mit
Mathilde von Schlegel.

Geschwister.

1. Ida, geb. . . .
2. Friedrich, k. preuß. Lieut. im Reg. Kaiser Franz.
3. Angelica Rosa.
4. August Heinrich, k. preuß. Lieut. im Reg. Kaiser Franz, verm. 18. Oct. 1830 mit
Marie Henriette Mathilde, T. des k. preuß. wirkl. Geh.-Oberfinanzraths und Reg.-Präs. Wolfart.

Tochter.

Marie, geb. 8. April 1833.

Digitized by Google

5. Bernhard, k. preuß. Lieut. im Garde-Dragoner-Reg., verm. 2. Juli 1831 mit
Leonida von Arnim, a. d. H. Fredenwalde.

Kinder.

1) Asta, geb. . . .
2) Oscar, geb. 29. Oct. 1833.

6. Maria.

Mutter.

Friederike, des meckl. Kammerh. Karl Hartwig von Plessen auf Kl.-Vielen T., Witwe des Gfen Heinrich Leopold August seit 7. Nov. 1830.

Vaters-Schwester.

Lisette, geb. . . ., seit 1835 Witwe des k. preuß. Kammerh. Frhrn. von Eckardstein auf Falkenhagen.

Bohlen.

[Luth. Conf. — Pommern.]

Witwe des im Aug. 1828 verstorb. Gfen Friedrich Ludwig, geb. 9. Oct. 1760, Hrn. d. Hschaften Karlsburg, Jasedov, Steinfurt und Zarenkow:
Caroline Elisabeth Agnes Sophie von Walsleben, geb. 8. Januar 1781.

Töchter.

1. Caroline, geb. 24. Juli 1798, verm. 1817 mit Karl Ludwig Gfen von Bismark-Bohlen, k. preuß. Oberstlieutenant a. D.
2. Julie, geb. 10. Juni 1800, verm. 12. Nov. 1816 mit dem Grafen Karl Lazar Henckel von Donnersmarck, freien Standesherrn von Beuthen ꝛc.

Schwester.

Hedwig Anna, geb. 11. Oct. 1785, Witwe des Gfen Ludwig Bohlen.

Bolza.

[Kath. Conf. — Ungarn und Oesterreich.]

Graf Joseph Bolza, geb. 1787, k. k. Kämm., verm. mit Gräfin Anna von Batthyan.

Digitized by Google

Söhne.

1. Anton, geb. . . 1807, k. k. Oberlieut. bei Auersperg Cuir. Nr. 5.
2. Anton, geb. . . 1810, k. k. Fähndrich bei Erzh. Albrecht Inf. Nr. 44.

Schwester.

Antonie, geb. 1789, verm. mit dem Gfen Stephan Batthyan, k. k. Kämm.

Vetter.

Anton, geb. . . 1768, Witwer von der Gfin Hohenfeld.

Dessen Schwestern.

1. Johanne Nepom., geb. 1765, verwitw. Gfin Sandrecourt.
2. Philippine, geb. 2. Nov. 1766, verm. 16. Febr. 1784 mit Georg Gfen zu Stolberg-Stolberg, Witwe seit 20. Febr. 1830.

Bombelles.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Frankreich.]

Graf Ludwig Philipp, geb. 1. Juli 1783, k. k. Kämmerer, GRath, außerordentl. Gesandter und bevollmächt. Minister in der Schweiz (ad int.), verm. 4. Febr. 1816 mit

Ida, geb. 20. Sept. 1795, Tochter des kön. dän. Conferenzraths Konstantin Brun.

Geschwister.

1. Karl Renatus, geb. 6. November 1785, k. k. österr. Kämm., GRath, Oberstlieut. und Obersthofmeister der Herzogin von Parma, Witwer seit 18. Dec. 1819 von der Gfin Caroline von Cavanac.

Kinder.

1) Ludwig, geb. 5. August 1817.
2) Maria, geb. 15. März 1819.

2. Heinrich, geb. 26. Juni 1789, k. k. österr. Kämm., außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Turin, verm. 1828 mit

Sophia von Fräser, StkrD.

3. Caroline, geb. 1. März 1794, verm. 1818 mit dem Grafen von Casteja, Hofdame der Herzogin von Berry.

Digitized by Google

Boos zu Waldeck.

[Kath. Conf. — Rhein-Preußen, Böhmen und Nassau. — Wohnsitz: Sayn bei Coblenz und Wasseletz in Böhmen.]

Graf Clemens Wenzeslaus, geb. 24. Mai 1773, verm. 27. April 1795 mit

Johanne Freiin von Bibra zu Bibra (des vormal. GRaths, Präsidenten und Erbmarschalls Frhrn. von Bibra u. einer Gfin zu Eltz T.), geb. 21. Aug. 1774.

Söhne.

1. Clemens Wenzeslaus, geb. 26. Aug. 1797, kön. preuß. Kammerherr und Landrath in Coblenz, verm. 20. Januar 1827 mit

Henriette, des k. k. Kämm., GRaths und Staats-Ministers Frhrn. v. Wessenberg-Ampringen Tochter, geb. 20. Dec. 1807.

Söhne.

1) Heinrich Johann Clemens, geb. 3. Febr. 1828.
2) Johann Philipp Theodor, geb. 22. März 1831.

2. Ludwig Joseph, geb. 26. Nov. 1798, herzoglich nassauischer Hauptmann und Flügeladjutant.
3. Franz Anton Joseph, geb. 22. Aug. 1802, k. preuß. Kammerherr.
4. Philipp Anton Hermann Joseph, geb. 26. Aug. 1804, k. k. Oberlieut. bei Fiquelmont Drag. Nr. 6.
5. Eduard Franz, geb. 13. Juni 1813, k. k. österr. Lieut. bei Kaiser Cuir.

Schwestern.

1. Sophie Marie, geb. 20. April 1756, W. seit 21. Juni 1784, von Johann Ludwig Gfen von Rennes.
2. Anne Marie, geb. 25. Juli 1774, Stiftsdame zu Gerresheim.

Bose.

[Eine der ältesten und ansehnlichsten adeligen Familien in Deutschland, aus welcher bereits Einer bei Kaiser Otto I. Caplan gewesen ist, welches in damaligen Zeiten eine der wichtigsten adeligen geistlichen Chargen am kaiserlichen Hofe war. Gegenwärtig ist sie evangel. Confession. Eine Linie dieses Geschlechts er-

Digitized by Google

langte unter Kaiser Ferdinand III. die reichsgräfl. Würde, welche derselben 1715 vom Kaiser Karl VI. bestätigt wurde.]

Graf Malte Gustav Karl, geb. 31. Mai 1783, k. sächs. Kammerherr, Witwer seit 28. Febr. 1832 von Clementine, des k. sächs. Oberhofgerichtsraths Dr. Heinrich Blümner auf Großzschocher ꝛc. einziger Tochter, geb. 20. Januar 1798.

Geschwister.

1. August Karl, geb. 24. Nov. 1787, vormals kön. sächs. Hof-Marschall, verm. 11. Sept. 1813 mit Katharina Natalie Elisabeth, des russ. Landraths von Löwenstern auf Wolmarshof ꝛc. jüngste T., geb. 27. April 1795, des adel. Damenstifts zu St. Anna in München Ehrendame.

Kinder.

1) Karl August, geb. 7. Nov. 1814.
2) Marie Juliane Wilhelmine Elisabeth, geb. 28. April 1817.
3) Anna Auguste Sophie, geb. 14. Sept. 1819.
4) Elisabeth Charlotte Clementine, geb. 3. März 1822.

2. Juliane Charlotte, geb. 24. Juli 1789, verm. 14. Januar 1807 mit Moritz Levin Ofen von der Schulenburg auf Burgscheidungen, W. seit 4. Sept. 1814.

Bothmer.

[Luth. Conf. — In Hannover und Mecklenburg-Schwerin. — Ueber die Abstammung der v. Bothmer s. Pfeffinger Hist. des Hauses Braunschw.-Lüneburg. T. 2. p. 961. Stammhaus Bothmer im Lüneburgischen. Der allgemeine Stammvater war Ulrich v. Bothmer, welcher in einer Urkunde 1196 aufgeführt ist. Im 14. Jahrh. theilte sich dieses Geschlecht in a) die drakenburgsche und b) die giltensche Linie. Die drakenburgsche L. erwarb auch Lauenbruch, von welcher Linie abstammen: Gr. Christian Ludwig, der Besitzer der Güter, und der großh. bad. Geh.-Rath Gr. Ludwig Karl Wilhelm nebst dessen Geschwistern.]

I. Graf Christian Ludwig, geb. 29. Aug. 1773, Herr der Hschaft Bothmer und anderer Güter im Großherzogthum Mecklenburg und im Lüneburgischen.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Des 1814 † Grafen Hans Caspar (verm. I. 1790 mit Juliane Freiin v. Raven, geschieden 1795; wieder vermählte Freiin v. Bülow, † 18. Januar 1833) Witwe: Wilhelmine Hedwig Gräfin von Schweinitz, geb. 19. Dec. 1775, verm. im J. 1803.

Dessen Töchter erster Ehe.

1) Eleonora Blanca, geb. 25. Aug. 1791, Conventualin zu Dobbertin.

2) Mathilde, geb. 1792, verm. mit dem k. württemberg. Oberstlieut. von Wickede.

—: Zweiter Ehe.

3) Amalasunta Christiane Amalie, geb. 23. Aug. 1811.

2. Mathilde Christiane Hedwig, geb. 16. März 1766, verm. 26. Juli 1789 mit Karl Hartwig von Plessen; Witwe.

3. Charlotte Amalie Friederike, geb. 18. Juli 1770, verm. 1801 mit Ludwig Frhrn von Schele, Witwe seit 1825, Oberhofmeisterin am großh. oldenburg. Hofe.

4. Sophie Juliane Johanne, geb. 20. März 1771, verm. 6. Sept. 1794 mit August Wilhelm Franz Grafen von Rantzau, geb. 27. Mai 1768.

II. [Enkel des Gfen Karl Ludwig v. Bothmer, Großvaters-Bruders des Gfen Christian Ludwig (s. oben).]

1. Ludwig Karl Wilhelm Graf von Bothmer, geb. 28. Apr. 1769, Senior der Familie, großherz. badenscher wirkl. GRath und vormal. Oberhofmeister der verstorb. Frau Markgräfin von Baden, verm. 1820 mit Charlotte Freiin von Ende.

2. Karl Heinrich Ernst Friedrich Gr. von Bothmer, geb. 29. Dec. 1770, k. württemb. Kämm., Witwer von Antoinette Freiin von Hanstein; verm. II.) mit Therese Freiin von Koppenfels.

Kinder erster Ehe.

1) Nelly, verm. mit Herrn von Tutschef.

2) Luise, geb. 19. März 1803, Gemahlin des Grafen Ludwig zu Pückler-Limpurg.

3) Felix, geb. 19. Juli 1804, verm. . . . mit Mathilde Freiin von Huhn.

Sohn.

Felix, geb. 1831.

4) Friedrich, geb. 11. Sept. 1805.

Digitized by Google

5) Adolf, geb. 2. Dec. 1807, k. baier. Lieut.
6) Clotilde, geb. 22. Mai 1809.
7) Hippolyt, geb. 1. Juli 1812.
8) Karl, geb. 3. Januar 1814, k. baier. Lieut.
9) Max, geb. 9. Febr. 1816, k. baier. Lieut.

3. Caroline Freiin von Bothmer, geb. 17. Oct. 1772, Witwe des 15. April 1816 † Gfen Georg Adolf Gottlieb von Hardenberg.
4. . . . ., verwitwete Freifrau von Seldeneck.

Brandis.

[Kath. — Steiermark. — Aus der Schweiz abstammend, seit dem 10. Jahrh. bekannt, seit 1573 Freiherren und 1654 in dem Reichsgrafenstande bestätigt.]

Graf Heinrich Adam Frhr zu Leonburg, Forst- und Fahlburg, geb. 20. Oct. 1787, Obersterblandsilberkämmerer der gefürsteten Grafschaft Tyrol, k. k. Kämm. und Landrath, verm. 19. Sept. 1814 mit
Gräfin Josephe Welsersheim, geb. 31. Mai 1791, StkrD.

Kinder.

1. Marie Josephe, geb. 27. November 1815.
2. Marie, geb. 10. Januar 1817.
3. Anne Marie, geb. 19. März 1818.
4. Ferdinand, geb. 27. Juli 1819.
5. Heinrich Maria, geb. 20. April 1821.
6. Marie Elisabeth, geb. 14. Sept. 1822.

Geschwister.

1. Clemens Heinrich Adam Ferdinand Frhr zu Leonburg, Forst- und Fahlburg, Erblandsilberkämmerer in Tyrol, geb. 4. Februar 1798, k. k. Kämm., Gubern.-Rath u. Kreishauptm. zu Botzen, verm. 17. Mai 1831 mit Adrienne Gräfin Desenffans d'Avernas, StkrD., geb. 18. Januar 1810, † 7. Mai 1834.

Söhne.

1) Anton Adrian Karl Leopold, geb. 24. Febr. 1832.
2) Erich Maria Heinrich Joseph Franz Sales, geb. 30. April 1834.

2. Marie Kunigunde, geb. 1. Juni 1804; StkrD.,

Digitized by Google

verm. 6. Aug. 1825 mit dem Fürsten Ferdinand zu Orsini und Rosenberg, k. k. Kämm.

Bray.

[Kath. — In Frankreich und Baiern. — Dieses ritterschaftl. Geschlecht von normännischer Abkunft besaß schon vor dem 11. Jahrh. in der Normandie bedeutende Güter. Im J. 1066 begleitete Baudry (Baldrich) von Bray Wilhelm den Eroberer auf s. Eroberungszuge nach England. Im herzogl. Pallaste zu Caen waren bis auf die neuere Zeit die Wappenschilder der vorzüglichsten Heerführer von Wilhelms Heeren aufgestellt; unter ihnen auch das Schild Baudry's von Bray. Nach Zerstörung des Saales kam dies Wappenschild an die Familie zurück, — in deren Besitz es sich noch befindet. — Franz Gabriel von Bray (geb. 24. Dec. 1765, † 3. Sept. 1832), kam 1789 nach Deutschland, anfangs in k. franz. diplomatischen Diensten, später, nach Ausbruch der Revolution, als Geschäftsträger des Maltheser-Ordens. Im J. 1799 trat er in kurf. baierische Dienste, und machte sich seitdem in Baiern ansässig. Seine Abkunft in directer männlicher Linie vom alten Hause von Bray wurde im J. 1819 durch Patent Sr. M. Ludwigs XVIII. abermals anerkannt.]

Graf Otto Camillus Hugo, geb. 17. Mai 1807, k. baier. Kämmerer u. Leg.-Secr. bei der k. baier. Gesandtschaft in St. Petersburg.

Geschwister.

1. Caroline Elisabeth Amalie, geb. 9. März 1809, verm. den 3. Sept. 1828 mit Bogislav, Frhrn von Maltzan, k. preuß. Gesandten am kais. österr. Hofe; Witwe 3. Juni 1833.
2. Gabriele Marie Sophie Auguste, geb. 9. März 1818.

Mutter.

Gfin Sophia Katharina Maria, geb. Freiin von Löwenstern, geb. 24. März 1788, verm. 3. Sept. 1805 mit Gfen Franz Gabriel, k. baier. Staatsrath und Kammerherrn, Herrn zu Erlbach, Schambach, Triechingu. Sondergay; Witwe seit 3. Sept. 1832.

Digitized by Google

Bredow.

[Luth. Conf. — Preußen.]

Graf Ferdinand auf Kossen, geb. 1792, verm. mit Caroline von Bredow a. d. H. Wozenitz.

Breßler.

[Evangel. Conf. — Schlesien, Lausitz und Sachsen. — Diese Familie betrachtet als Stammvater einen Breßler, dessen Bruder Johann B. oder de Wratislavia, 1395 Kaiser Wenzels Reichssecretair gewesen ist. Sein Sohn Bernhard besaß ein Lehngut zu Pirschen bei Neumarkt in Schlesien. Von Bernhards Urenkeln zog Johann B. nach Straßburg, wo sich diese Familie noch heute befindet; Christoph B. auf Grünthal zeichnete sich während des 30jähr. Krieges als Bürgermeister von Neumarkt aus; s. Gemahlin war Eine von Fladen und Aschenburg, weshalb s. Sohn Joachim, kaiserl. Commerzienrath in Schlesien und Kaufmanns-Aeltester in Breslau, als er 18. Januar 1709 in den Ritterstand des Königr. Böhmen aufgenommen wurde, den Beinamen v. Aschenburg und einige Stücke des fladenschen Wappens in das seinige erhielt. Ein Enkel Joachims kaufte um 1740 Güter in der Lausitz und wurde Gründer der gräfl. Linie s. Geschlechts.]

Graf Karl Christian, geb. 21. März 1777, Herr der Hschaft Altkemnitz und Friedensdorf in Nieder-Schlesien, Rengersdorf in d. preuß., Lauske, Petershayn, Tschorne, Nostitz, Maltitz, Trochwitz, Threma und Herwigsdorf in der sächs. Lausitz, und von Bischdorf bei Dresden, verm. 17. Mai 1800 mit

Auguste Amalie von Hopfgarten, geb. 21. Nov. 1776.

Kinder.

1. Graf Hans Wilhelm Karl, geb. 9. März 1801, kön. sächs. Bergrath und Oberstkammerassessor in Schemnitz in Ungarn, verm. 14. März 1827 mit

Emma Gfin Reichenbach, geb. 29. Juli 1806.

Töchter.

1) Antonie, geb. 1828.
2) Maria, geb. 1829.
3) Clementina, geb. 1830.
4) Elisabeth Therese, geb. 1831.

Digitized by Google

2. Marie, geb. 1804, Gemahlin des Grafen Peter Sermage.
3. Pauline, geb. 1807, Gemahlin des Frhrn von Ransonnet.
4. Anna Eleonore Auguste, geb. 1811.

Schwestern.

1. Johanne Wilhelmine, geb. 3. Febr. 1782, Gemahlin des Grafen Heinrich Wilhelm Friedrich von Reichenbach-Goschütz auf Eichberg, geb. 23. Oct. 1779.
2. Clementine Constanzie Gottliebe, geb. 4. August 1790, verm. mit Wilhelm Karl Peter Theodor Grafen von Solms-Sonnenwalde (s. dort).

Breuner.

[Kath. — Oesterreich. — Dieses berühmte Geschlecht wendete sich im 14. Jahrh. von Utrecht und Cöln nach Steiermark, dann aber nach Oesterreich. Andreas Breuner ist der älteste allgemeine Stammvater. Sein Enkel Friedrich, Ritter und Herr zu Stübing, hatte 2 Söhne, Philipp und Christoph, mit denen sich das Geschlecht in die österreichische und steiermärk. Hauptlinie schied.

A. Die österreichische Hauptlinie,

gegründet von Philipp, welcher 12. April 1550 mit dem Titel zu Stübing, Fladnitz und Rabenstein in den Freiherrnstand erhoben wurde, zerfiel mit dessen beiden Enkeln Seyfried Christoph und Johann Baptist in 2 Speciallinien, von denen

1) die ältere zu Aspern erloschen ist. Der Stifter Seyfried Christoph erhielt vom Kaiser Rudolph II. 13. Nov. 1600 pfandweise die Herrschaft Staatz in NOesterreich, 16. Aug. 1611 die Herrsch. Aspern an der Zaya, die 1621 zu einem Fideicommiß u. Seniorat des Geschlechts bestimmt und vom Kaiser 7. Sept. 1611 zu einer Titular-Grafschaft erhoben wurde; ferner 17. Aug. 1620 das Obersterbland-Kämmerer-Amt in Oesterreich unter der Ens mit dem Dorf und Gericht Pettendorf ꝛc. und 25. April 1624 den Reichsgrafenstand. Sein Sohn Seyfried Leonhard bekam vom Kaiser Leopold I. 18. März 1659 das große Palatinat, sein Enkel Seyfried Christoph sammt dessen Vettern Max Ludwig u. Philipp Ignaz 8. Oct. 1693 die Erhebung in den Reichsgrafenstand.

2) Die jüngere noch blühende Linie zu Aspern, gegründet v. Johann Baptist, erlangte den Reichsgrafenstand in der Person des

Digitized by Google

genannten Philipp Ignaz, der auch 26. Januar 1714 mit dem Obersterbland-Kämmerer-Amte neu beliehen wurde.

B. Die steiermärkische Hauptlinie

begreift die Nachkommenschaft Christoph Breuners. Seine beiden Söhne Balthasar u. Caspar erlangten den R. Freiherrnstand 12. April 1550, die Enkel des letztern, Karl Gottfried und Ferdinand Ernst, wurden 10. Mai 1666 in den Grafenstand erhoben. Ferdinand Ernst erheirathete die Herrschaft Kreutzen in N.Oesterreich u. errichtete aus s. Besitzungen ein Fideicommiß, welches Kaiser Leopold I. bestätigte. Diese Hauptlinie ist 1827 im Mannsstamm erloschen.]

Niederösterreichische Hauptlinie.

A. Graf August, geb. 6. Juli 1796, k. k. Kämm., Hofrath der allgem. Hofkammer, Herr der Hschaften Aspern an der Zaya, Staatz, Stübing, Nabenstein, Gravenegg und Neueigen, Obersterblandkämmerer in Oesterreich, verm. 1. Dec. 1827 mit

Marie Gräfin Esterhazy, geb. 1805.

Söhne.

1. August, geb. 1. Oct. 1828.
2. Joseph, geb. 6. März 1830.

Schwester.

Sophie Gabriele, geb. 2. Mai 1794, verm. 25. Oct. 1815 mit dem Grafen Johann Nepomuk Weissenwolf, k. k. Kämm. und Oberstlieut.

B. Emmerich, geb. 27. April 1783, k. k. Kämm., verm. 24. April 1806 mit

Maria Anna Freiin Rassler.

Söhne.

1. Emmerich, geb. 1. Juni 1808.
2. Siegmund Bonifaz, geb. 14. Mai 1817, k. k. Fähndrich bei Hessen-Homburg Inf. Nr. 19.

Geschwister.

1. Erneſtine, geb. 11. Aug. 1787, DbP., verm. 16. Mai 1815 mit dem k. k. Kämm. u. wirkl. GRath, Grafen Ernst Waldstein, Witwe seit 13. Aug. 1832.
2. Johann Nepomuk, geb. 12. Juli 1788, k. k. Kämm. und Oberstlieut. bei Hohenzollern Chev.-leg. Nr. 2.

Steierſche Hauptlinie.

C. Witwe des Grafen Karl M. (geb. 22. März 1770, k.

Digitized by Google

k. Kämm. und Obersterblandkämm. in Görz, verm. 28. Dec. 1794):

Elisabeth Gräfin Wagensberg, geb. 28. April 1776, verwitwet 1827.

Dessen Schwester.

Marie Therese, geb. 5. Nov. 1768, W. vom Gfen Leopold Raimund Lamberg, k. k. Kämm., seit 1799.

Brigido.

[Kath. Conf.]

Graf Paul Maria Brigido von Brésovitz, Herr der Hschaft Mahrenfels und Schumberg im österr. Küstenlande, geb. 18. Nov. 1782, k. k. Kämm. und Major, verm. 29. Sept. 1808 mit

Marie Aloisie Gfin Nadasdy Fogaras, StkrD., geb. 31. Oct. 1794.

Sohn.

Joseph Ferdinand, geb. 19. Oct. 1816.

Schwester.

Polixene, geb. 1779, StkrD. und PD., verm. im Juni 1814 mit Johann Baptist Gfen von Thurn-Valsassina, k. k. Kämm., Gubernialrath und Delegat in Venedig.

Brockdorff.

[Evangel. Conf. — Cay Lorenz v. Brockdorff, k. dän. Geh.-Rath ꝛc., wurde am 24. März 1672 in den dänischen und am 3. Juni 1706 in den deutschen RGrafenstand erhoben. Mit s. beiden Söhnen Christian Friedrich († 1750) und Cay Bertram Bendix († 14. Juni 1710) trennte sich das Haus in die holsteinische und fränkische Linie. Christian Ulrich († 25. Sept. 1808) u. Hans Schack († 3. Dec. 1776) setzten die holsteinische, Lorenz Ernst Friedrich († 3. Mai 1753) die fränkische Linie fort.]

A.) Holsteinische Linie.

Graf Heinrich Christian Friedrich auf Klethkamp u. Grünhaus, geb. 17. Dec. 1808, verm. 14. Dec. 1833 mit Charlotte Freiin Grote.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Charlotte Rudolphine, geb. 30. Aug. 1812, Conventualin in Itzehoe.
2. Cay Lorenz, geb. 8. Nov. 1813.
3. Ida, geb. 9. Febr. 1815, Erspect. auf Itzehoe.
4. Christian Ulrich Magnus, geb. 18. Juni 1816.
5. Sophia Henriette Juliane, geb. 27. Juni 1819, Erspect. auf Itzehoe.

Mutter.

Ida Benedicta Margaretha, geb. von Bülow aus Westensee, geb. 10. Oct. 1780, verm. 9. Oct. 1807, Witwe 21. Juli 1820.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Sophie Luise, geb. 13. Nov. 1777.
2. Christian Ulrich Hans, geb. 12. Mai 1779, verm. 22. Sept. 1805 mit

Anna Mathilde von Lowtzow, geb. 28. März 1777.

Sohn.

Christian Ulrich Hans Adolf, geb. 2. Oct. 1806, kön. dän. Kammerjunker.

3. Leopold Ulrich Wilhelm, geb. 21. April 1791.
4. Juliane Charlotte Ulrike, geb. 26. März 1794, verm. 3. Oct. 1814 mit Magnus Grafen von Moltke, k. dän. Kammerherrn, Land- und Obergerichtsrath.
5. Ludwig Ferdinand, geb. 29. Januar 1797, verm. 8. Januar 1827 mit Luise Antoinette Gfin von Brockdorff, fränkischer Linie, geb. 8. Sept. 1797, Witwer seit 16. Dec. 1831.

Tochter.

Elisabeth Georg. Juliane Paul., geb. im Febr. 1828.

Großvaters-Bruders-Kinder.

1. Witwe von Otto Diederich, k. dän. Forst- und Jagdjunker (geb. 7. Sept. 1764):

Katharina Friederike Hedewig Wichmann, geb. 11. Oct. 1776, verm. 22. März 1796, W. 31. Dec. 1831.

Dessen Kinder.

1) Maria Ernestine Sophie Friederike, Conventualin in Uetersen, geb. 17. Aug. 1796.
2) Wilhelm Gustav Theodor, Auscult. b. d. holsteinisch-lauenburg. Obergericht, geb. 27. Juli 1804.
3) Jeannette Amalie Laurette Christine, Erspect. auf

Digitized by Google

Uetersen, geb. 23. Nov. 1806, verm. im Januar 1833 mit dem Doctor der Philos. Müller.

4) Eduard Sophus Otto, geb. 7. Dec. 1808, k. dän. Forst- und Jagdjunker.

5) Bertha Christine Caroline Sophie, exspectivirt auf Uetersen.

2. Cay Lorenz, geb. 26. Januar 1766, auf Borstel, k. dän. Conferenzrath, Landrath, Kanzler des Herzogthums Holstein, Curator der Academie zu Kiel, Dr. juris, verm. 15. Mai 1800 mit Bertha von Raben, geb. 23. Oct. 1780; Witwer seit 10. Febr. 1832.

Kinder.

1) Charlotte Dorothea, geb. 22. Juli 1801, Conventualin in Preetz.

2) Erneſtine Sophie Friederike, geb. 26. Mai 1803, Conventualin in Preetz.

3) Hans Adolf, geb. 7. April 1805, Landrath in Schleßwig und Holstein.

4) Georgine Luiſe, geb. 27. Nov. 1807, exspectiv. Convent. in Preetz.

5) Eleonore Marie Jeannette, geb. 15. Juli 1810, Schulfräulein in Itzehoe.

6) Conrad Friedrich Gottlieb, geb. 17. Juli 1823.

3. Johanna Friederike, geb. 27. April 1768, verm. 22. März 1794 mit Magnus von Staffeldt, k. dän. Maj.

Des Großvaters-Bruders-Sohnes, Christian Friedrich († 1. Januar 1818), Töchter:

1. Friederike Marie Sophie, geb. 9. Juli 1790, verm. 1812 mit dem Rittmeister von Mesmer-Saldern.

2. Erneſtine Charlotte, geb. 10. März 1792, Stiftsdame in Preetz.

B.) Fränkiſche Linie.

Graf Ernſt Wilhelm Agathus Sophus auf Schney in Franken, geb. 10. Sept. 1810.

Geſchwiſter.

1. Emilie Luiſe Hedwig Sophia Jeannette, geb. 18. Dec. 1809, Stiftsfräulein in Itzehoe.

2. Alexander Etien Friedrich, geb. 6. Aug. 1813.

Mutter.

Wilhelmine Henriette Juliane von Buchwald aus Freſenburg, verm. im Nov. 1808, Witwe ſeit 1815.

Digitized by Google

Vaters-Geschwister.

1. Friedrich August Karl Cay Lorenz, geb. 12. Nov. 1782, k. baier. Kämm.
2. Elisabeth Christine Georgine Ernestine Luise, geb. 11. Dec. 1783, Stiftsdame in Itzehoe.
3. Georgine Luise Caroline Wilhelmine, geb. 8. Dec. 1787, Stiftsdame in Itzehoe.

Großvaters-Schwester.

Agnes Wilhelmine, geb. 30. April 1750, Aebtissin in Lippstadt.

Brühl.

[Ein altes Geschlecht, dessen Stammgut (Gangloff-) Sömmern in Thüringen bis jetzt noch im Besitz der Familie ist. Zugleich ist dasselbe im preuß. Markgrafenthum Niederlausitz, so wie im meißner Kreise des Königr. Sachsen ansässig. Aeltere Nachrichten nennen zuerst Kurt v. Brühl, welcher im J. 1314 deutscher Ordensritter und Abgesandter des Ordens in Rom war, und später Leo v. Br., ebenfalls deutscher Ordensbruder und im Dienst des Hofmeisters zu Marienburg. Bei dem mangelnden Zusammenhang dieser Nachrichten beginnt jedoch die ordentliche Stammreihe erst mit Johann v. Brühl, Erbherrn auf Gangloff-Sömmern, der um 1490 lebte und im 7. Gliede Hans Moritz v. Brühl, Erbherrn auf G.-Sömmern und königl. polnischen wie auch sachsen-weißenfelsischen GRath, Oberhofmarschall und Landeshauptmann in Thür. (geb. 23. Nov. 1665, † 24. Sept. 1727), den Stammvater aller spätern Grafen v. Brühl, zum Nachfolger hatte.

Dessen fünf Kinder:

Friedrich Wilhelm, E. H. auf Martinskirchen ꝛc.

Johann Adolf, E. H. auf Zehista ꝛc.

Hans Moritz, deutscher O. R.

Johanne Eleonore (verm. an Erich Volkmar v. Berlepsch) und

Heinrich, kurf. sächs. u. k. poln. Premier-Minister, wurden von Kaiser Karl VI. 1737 in den RGfenstand erhoben. Von diesen stiftete der älteste, Friedrich Wilhelm (Großvater d. jetz. Stamm-Aeltesten Gfen George), den Zweig der Gfen v. Brühl auf Martinskirchen ꝛc., der jüngste aber, Heinrich (Großvater des jetz. Majorats-Besitzers Gfen Friedrich Aug. Adalb., den Zweig der Majoratsherren auf Pförten und Forsta nebst einigen Nebenzweigen.]

Digitized by Google

I. Aelterer Ast.

[Evang. Conf. — Ehemals Martinskirchen und Bedra.]

Graf George, geb. 23. Dec. 1768 (lebt unvermählt in England).

Schwester.

Henriette, geb. 25. Oct. 1772, verm. . . mit Sir Hugh Scott.

Des am 20. Oct. 1833 in Plauen † Vatersbruders-Sohnes, Gfen Heinrich Ludwig, früher Erb-Herrn auf Bedra u. Stifts-Kammerrath in Merseburg, Witwe:

Amalie Wilhelmine Elisabeth Freiin von Götze, geb. 20. Juni 1772, verm. 14. Juli 1793.

Dessen Kinder.

1. Wilhelmine, geb. 25. Febr. 1797.
2. Henriette, geb. 9. Nov. 1799, verm. im Jahre 1826 mit N. N. Mulert, Diaconus zu Wurzen.
3. Heinrich, geb. 14. Sept. 1802, k. preuß. Lieut. im Gren.-Reg. Kaiser Alexander; verm. 21. Oct. 1829 mit Maria Anna Kora v. Lüdicke, geb. 5. Juni 1811.

Sohn.

Moritz Karl Heinrich, geb. 6. Sept. 1831.

Schwester.

Henriette Marie Anna Alicie, geb. 7. Nov. 1770, verm. I.) 28. Nov. 1787 mit Hannibal Ernst Adolf von Schmertzing, herz. mecklenb. Hofjägermeister († 13. Mai 1789); II.) im Aug. 1789 mit Hans Adolf v. d. Lühe, herz. mecklenb. Oberlandjägermeister (†).

II. Jüngerer Ast.

[Pförten u. Forsta; kath. Conf. — Seifersdorf; evangel. Conf.]

Graf Friedrich August Adalbert, Besitzer des Majorats Pförten und Forsta in der Niederlausitz, geb. 19. Nov. 1791; verm. I.) 19. Juni 1816 mit Auguste Gfin v. Sternberg-Manderscheid (geb. 18. Juni 1793, † 21. Juni 1820); II.) 12 Mai 1822 mit

Elisabeth Freiin von Kerpen, geb. 4. Oct. 1786.

Kinder erster Ehe.

1. Christine, geb. 28. März 1817.
2. Franziska, geb. 13. Juli 1818.
3. Friedrich, geb. 26. Dec. 1819.

Schwester.

Therese Marie, geb. 8. Nov. 1784, DdP., verm. 5. Sept. 1808 mit Franz Gfen von Thun-Hohenstein.

Digitized by Google

Mutter.

Josephine, geb. Gfin von Schaffgotsch, geb. 3. Januar 1764, verm. 31. Dec. 1783, Witwe seit 31. Januar 1793 vom Gfen Friedrich Alois, Besitzer des Major. Pförten ꝛc.

Des 4. Juli 1802 zu Berlin † ältesten Vatersbruders, Gfen Karl Adolf, k. preuß. Generals d. Cavall., Witwe:

Sophie, geb. Gomm, des gewes. k. großbrit. Legationssecret. im Haag Sir William Gomm T., geb. 6. Juli 1761, verm. 17. Aug. 1778. [Evang. Conf.]

Dessen Kinder.

1. Marie Sophie, geb. 3. Juni 1779, Oberhofmeisterin der Prinzessin Wilhelm von Preußen, verm. 17. Dec. 1810 mit Karl Philipp Gottfried von Clausewitz, k. preuß. GMajor; Witwe seit. 16. Nov. 1831. [Ev. Conf.]
2. Friedrich Wilhelm, geb. 16. Juni 1791, k. pr. Maj. im 1. Cuir.-Reg., verm. 19. Juni 1828 mit

Hedwig Maria, geb. 3. Dec. 1805, des k. pr. General-Feldmarsch. Gfen von Gneisenau T. [Evang. Conf.]

Des 30. März 1792 zu Pförten † 2ten Vatersbruders, Gfen Albert Christian Heinrich, k. pr. Gen.-Majors, Söhne:

1. Max Heinrich, geb. zu Pförten 24. Juli 1785, k. k. österr. Rittmeister a. D.
2. Friedrich Wilhelm Karl, geb. zu München 15. Mai 1788, k. preuß. Major im 7. Inf.-Reg. Prinz Wilhelm; Witwer von . . . von Tschieersky.

Des 31. Januar 1811 zu Seiferesdorf † 3ten Vatersbruders, Gfen Hans Moritz, E.-H. auf Seifersdorf, k. preuß. Obersten u. Gen.-Intendanten der Chausseen (evang. Conf. wie sämmtl. nachfolgende Famil.-Gl.), Sohn:

Gr. Karl Friedrich Moritz Paul, E.-H. auf Seifersdorf ꝛc., k. preuß. w. GRath u. General-Intendant der Museen, geb. zu Pförten 18. Mai 1772; verm. zu Neufchatel in der Schweiz 19. Oct. 1814 mit

Jenny von Pourtalès, geb. zu Neufchatel 22. Nov. 1795.

Kinder.

1. Johann George Wilhelm Karl Gebhard, geb. zu Berlin 27. April 1818.
2. Alexander Nicolaus Georg Albrecht, geb. zu Berlin 28. Sept. 1821.

Digitized by Google

3. Auguste Caroline Luise Elisabeth, geb. zu Berlin 19. Oct. 1827.

Bülow von Dennewitz.

[Luth. Conf. — Preußen.]

Graf Friedrich Albert, geb. 7. Dec. 1811, k. preuß. Lieut. bei der Garde-Ulhanen-Landwehr.

Schwestern.

1. Luise Pauline, geb. 25. Oct. 1813, k. pr. HofDame.
2. Pauline Victoria, geb. 25. Juli 1815.

Mutter.

Pauline Juliane, geb. von Auer, geb. 7. Nov. 1789, Witwe seit 25. Januar 1816 vom Gfen Friedrich Bülow, k. preuß. General der Infanterie (geb. 1755).

Halbschwester erster Ehe.

Mariane, geb. 29. Juni 1807, vermählte von Bardeleben.

Bünau.

[Luth. Conf. — Sachsen und Böhmen.]

A. Auf Dahlen.

Graf Günther, geb. 17. Juni 1768, Herr auf Neuhaus, Dahlen und Neusorge, k. sächs. Geh.-Rath und Landtagsmarschall, verm. 13. April 1807 mit

Auguste Gfin Hopfgarten, verw. Gfin Vitzthum, geb. 1. Sept. 1770.

Sohn.

Heinrich, geb. 4. April 1810, k. sächs. Assessor bei dem Landesjustizcollegium.

Stiefmutter.

Erdmuthe, geb. von der Sala, geb. 21. Aug. 1750, verm. I.) 1768 mit Karl Friedrich von Erdmannsdorf († 21. Juni 1781); II.) mit Günther Gfen Bünau, Witwe seit 11. März 1804.

Stiefschwester.

Marianne, geb. 15. April 1786.

B. Auf Seußlitz.

Graf Rudolf, geb. 1. Febr. 1804, k. sächs. Forstjunker.

Digitized by Google

Mutter.

Friederike Wilhelmine, geb. von Oppel, Witwe seit 29. Sept. 1827.

Buol-Schauenstein.

[Kath. — Oesterreich. — Ein uraltes Geschlecht, Erbkämmerer des ehemal. fürstl. Hochstiftes Chur, schon in Urkunden von 1298 erwähnt. Der Freiherr Johann Anton von Buol, jüng. Bruder vom Großvater des jetzigen Chefs, ward vom Gfen v. Schauenstein an Kindesstatt angenommen; diese Adoption ging bei s. kinderlosen Ableben an die ältere Linie über. 1805 ward vom Kaiser Franz die, den Gfen von Schauenstein verliehene reichsgräfl. Würde dem jetzigen Hause übertragen.]

Graf Karl Ferdin., geb. 17. Mai 1797, Gr. zu Buol-Sch., zu Riedberg, Straßberg u. Ehrenfels, k. k. Kämm. und außerordentl. Gesandter zu Karlsruhe und Darmstadt, verm. mit

Caroline Franziske Dorothea Josepha Maria Katharina Prinzessin von Isenburg-Birstein, geb. 25. Nov. 1809, StkrD.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 29. Mai 1796.
2. Marie Josephine, geb. 20. Mai 1798, verm. mit Karl Frhrn von Vrints zu Treuenfeld, k. k. österr. wirkl. Kämmerer.
3. Wilhelmine Sophie, geb. 14. Sept. 1800, verm. 20. Febr. 1830 mit dem Frhrn von Meyendorf, k. russ. Staatsrath und a. Gesandten zu Stuttgart.

Mutter.

Gfin Alexandrine, geb. 12. Januar 1769, T. d. Gfen Philipp von und zu Lerchenfeld-Prennberg, Witwe seit 12. Febr. 1834 vom Gfen Johann Rudolf (geb. 21. Nov. 1763), k. k. wirkl. GRath, Staatsminister und Präsidenten der Hofcommission.

Vatere-Schwester.

Josephe, geb. 18. April 1759.

Digitized by Google

Buquoi.

Graf Georg Auguſt de Longueval-Buquoi, geb. 7. Sept. 1781, k. k. Kämmerer, Herr der Hſchften Gratzen und Roſenberg in Böhmen, verm. 15. Juli 1806 mit Gfin Maria Gabriele von Rottenhan, geb. 16. Januar 1784, DdP.

Kinder.

1. Thereſia, geb. 20. Sept. 1807, verm. 29. Aug. 1830 mit Vincenz Frhrn von Zeßner-Spitzenberg.
2. Gabriele, geb. 3. März 1809.
3. Charlotte, geb. 18. Mai 1811, verm. 18. Oct. 1829 mit Friedrich Gfen Deym, k. k. Kämm. und Rittmeiſter in d. A.
4. Iſabelle, geb. 18. Aug. 1812.
5. Georg, geb. 2. Aug. 1814.

Geſchwiſter.

1. Pauline Julie, geb. 21. Juli 1780, verm. 15. Febr. 1801 mit Vincenz Karl Gfen von Kaunitz auf Neuſchloß, k. k. Kämm.; Witwe ſeit 27. Juli 1829.
2. Des 16. Febr. 1834 † Gfen Ludwig Johann (geb. 26. Dec. 1783), k. k. Rittmeiſters, Tochter:

Marie Thereſe, geb. 1813.

Burghauſs.

[Luth. Conf. — Schleſien. — Dieſe Familie ſtammt von den Grafen zu Burghaußen in Baiern ab, welche im 10. Jahrh. und bis zu dem Tode Erbo II. 1070 die Grafſchaft Burghaußen beſaßen. Mit dieſem erloſch die regierende Linie. Die andern Linien der Familie lebten auf Schala und Rohrſchütz in Oeſterr. und wurden durch Friedrich v. Burghauß 1353 von da nach Schleſien verſetzt, wo ſie im 16. Jahrh. als Erbherren der Hſchaften Kupferberg und Stolz erſcheinen. Niklas Konrad Frhr. von Burghauß und Stolz, wurde am 5. Nov. 1691 in den Reichsgrafenſtand ſ. Vorfahren wieder erhoben.]

A. Nicolaus Friedrich, geb. 1796, auf Laaſen und Friedland, k. preuß. Kammerherr und Landesälteſter, verm. 5. März 1826 mit

Adelaide Reichsgräfin Henckel von Donnersmarck.

Digitized by Google

Tochter.

Julie Eleonore Adelaide, geb. 5. März 1831.

Mutter.

Julie, geb. Gfin Sandreczky-Sandraſchütz a. d. H. Langenbielau; Witwe des Gfen Ferdinand.

Schweſtern.

1. Beata Luiſe, geb. 9. Mai 1787.
2. Friederike Ulrike, geb. 31. Juli 1788.

B. Karl Otto, geb. 23. Juni 1765, Major a. D., Hr. der Hſchaft Ober-, Nieder- und Klein-Mühlatſchütz im Oelsniſchen, verm. 19. Juli 1792 mit

Marie Charlotte Gfin Reichenbach a. d. H. Goſchütz.

Töchter.

1. Sophie Ottilie, geb. 25. März 1795.
2. Laura, geb. 13. Dec. 1800.
3. Charlotte, geb. 30. Aug. 1804.

Schweſter.

Sophie, Witwe des Gfen Ludwig Burghauß auf Körnitz, ſeit 1815.

Bruders-, des Gfen Konrad, Tochter:

Sophie, geb. 29. Apr. 1796, verm. m. Hrn v. Neuhauß.

Canal-Mallabaila.

[Kath. Conf. — Böhmen und Oeſterreich.]

Graf Joſeph Ludwig, geb. 1792, k. k. Kämm.

Schweſter.

Marie, geb. 1799.

Vaters-Schweſter.

Marie Anne, geb. 1752, Stiftsdame in Brünn, T. des am 20. Febr. 1826 † Gfen Emanuel Joſeph Canal.

Caſtel.

(Schenken-Grafen zu Caſtel.)

[Kath. — In Württemberg u. Baden. — Reſ.: Ob.-Diſchingen im Württemb. — Die Grafen zu Caſtel in Schwaben ſtammen aus der Schweiz; ſie ſind mit vieler Wahrſcheinlichkeit einerlei Urſprungs mit den Freiherren von Caſtelen im Aargau, welche neben ihrem Wappen, einem rothen aufrechtſte-

Digitized by Google

henden Löwen im weißen und gelben Felde, auch ein zehnendiges rothes Hirschgeweih im weißen Felde, führten, wie die von Castel. Die Ruinen ihres alten Stammschlosses Castel, ohnweit Constanz, sind noch gegenwärtig eine Zierde jener Gegend; dasselbe wurde im 11. Jahrh. nach vieljährigem Verfall, vom Grafen Ulrich von Kyburg, Bischofen von Constanz, wieder aufgebaut; dessen Nachfolger Ulrich II., Freiherr von Castel, zerstörte es im J. 1128, damit es dessen Feinden, dem Herzoge Heinrich dem Stolzen von Baiern und dem Grafen Rudolf von Bregenz, nicht zu s. Schaden diene. Kaum aus s. Trümmern wieder erstanden, ward es 1142 durch Herzog Konrad von Zähringen belagert, erobert und abermals durch Brand zerstört; wieder fester als je zum drittenmal hergestellt, wurde endlich diese alte Feste im burgunder Krieg zum letztenmal verbrannt, und seit dieser Zeit steht sie als Ruine da.

„Dreimal gebaut und dreimal verbrannt,
jetzt endlich Ruine,
Blick', in Zerstörung noch groß, ich auf den See
und das Land."

Gustav Schwab.

Schon im 11. Jahrh. blühten die Freiherren (liberi Barones) von Castel als ein angesehenes dynastisches Geschlecht; ihr Ursprung verliert sich im Alterthum; aus frühern Zeiten als dem J. 1122, da Udalrich II., Freiherr von Castel, Bischof von Constanz war, sind keine Urkunden vorhanden. Mit den Grafen von Habsburg lebten die Freiherren stets in enger Verbindung; Albrecht von Castel war Hausfreund Rudolfs von Habsburg; dessen Sohn Walter war ein bedeutender Mann bei den österreichischen Fürsten, er erfreute sich besonders der Gunst König Albrechts, dessen letzte Worte bei s. Ermordung an ihn gerichtet waren; im Heere Kaiser Heinrichs VII. focht Walter an der Seite Herzog Leopolds bei der Belagerung von Brescia. — Nachdem sie eine Zeitlang das Schenkenamt bei den letzten Regenten des Hauses Hohenstaufen bekleidet hatten, bekleideten sie dasselbe Amt bei den Fürst-Aebten von St. Gallen, welche in dem Mittelalter mächtige Herren waren. Daher kam es, daß der Amtsname mit dem Geschlechtsnamen verwechselt wurde, und die Benennung Freiherren und Grafen Schenk von Castel sich 500 Jahre erhielt, im gemeinen Leben aber ersterer den Geschlechtsnamen sogar ganz verdrängt hatte. Um diesen Irrthum zu heben, haben die Grafen seit einigen Jahren den Namen eines Amtes, das schon lange

Digitized by Google

nicht mehr besteht, abgelegt, um ihren alten dynastischen Geschlechtsnamen wieder ausschließend zu führen. Nachdem sich die Schweiz vom deutschen Reiche getrennt hatte, und mehrere Glieder dieses Hauses geistliche Reichsfürsten geworden waren, setzte sich dasselbe in Schwaben fest, erwarb mehrere unmittelbare Reichsbesitzungen, von denen die von Kurbaiern 1694 erkaufte Herrschaft Unter-Dischingen und Trugenhofen (jetzt Taris), von dem Grafen Marquard Willibald im J. 1734 dem Fürsten Anselm Karl von Thurn u. Taris käuflich überlassen wurde; mit dem übrigen blieben die Grafen im Verbande der unmittelbaren Reichs-Ritterschaft; auch erhielten dieselben bedeutende Herrschaften von dem Erzhause Oesterreich zu Lehn, namentlich die Grafschaft Schelklingen und Berg, und die Herrschaft Gutenstein mit hoher, niederer und peinlicher Gerichtsbarkeit. Im J. 1680, als der Fürst Marquard II. von Eichstädt aus diesem Hause kaiserl. Prinzipal-Commissarius am Reichstage war, wurden sie, wegen ihrer Verdienste um Kaiser und Reich, von Kaiser Leopold I. in den RGrafenstand, mit allen denselben anklebenden persönlichen Rechten und Vorzügen, erhoben. Obgleich dieses gräfliche Haus sich in spätern Zeiten keine reichsständischen Besitzungen erwarb, und daher keine Stimme auf Reichs- und Kreistagen führte, so wurde es dennoch, hinsichtlich s. dynastischen Ursprunges und s. Stellung seit den ältesten Zeiten, im eigentlichen publicistischen Sinn, zu Deutschlands hohem Adel gerechnet.]

Graf Franz Joseph, geb. 17. Januar 1767, k. württ. wirkl. GRath und vormal. Gesandter am k. russ. Hofe, succ. s. Vater, dem Gfen Ludwig Franz 21. Mai 1821; verm. 27. Oct. 1794 mit Maximiliane, des Fürsten Eberhard von Waldburg-Zeil-Wurzach T. (getrennt 1813).

Kinder.

1. **Gfin Philippine, geb. 5. Oct. 1796, W. seit 1824 von dem kais. russ. GLieut. Zwieleneff; II.) seit Dec. 1829 von dem russ. GLieut. und Commandanten der 2. Armee-Infant.-Div. Krischtafowitsch.**
2. **Erbgraf Ludwig Anton, geb. 5. Juli 1802.**

Schwestern.

1. **Gfin Walburge, geb. 5. Nov. 1771, StkrD. und Ehrendame des St. Annen-Ordens zu München.**
2. **Gfin Marie Josephine, geb. 20. Nov. 1776, W. des Gfen Ignaz Schenk zu Staufenberg.**

Digitized by Google

3. Gfin Marie Luise, geb. 31. Mai 1778, verm. 15. Febr. 1798 mit dem reg. Gfen Karl Anton Fugger-Nordendorf. (S. II. Abth. S. 11.)

Castelbarco-Visconti oder Castro-Barco.

[Kath. Conf. — Tyrol, Lombardei und Venedig.]

Reichsgraf Cesar Castelbarco-Visconti Simonetta, geb. 30. Nov. 1782, Grand von Spanien 1. Classe, Gerichtsinhaber der 4 Vicariate Avio, Ala, Brentonico und Mori, Herr zu Gresta, k. k. Kämm., verm. 14. Dec. 1806 mit der

Marchesa Maria Fraganeschi, geb. 5. Sept. 1785, Oberstthofmeisterin der Erzherzogin Maria Elisabeth, der Gemahlin des Erzherzogs Vicekönigs der Lombardei und Venedig, StkrD. und DdP.

Söhne.

1. Graf Karl Hercules, geb. 13. Nov. 1808, verm. 15 Juni 1831 mit

Gfin Marie Antonie Therese, T. des Duca Pompeo Litta, geb. 8. Febr. 1814.

Kinder.

1) Gfin Maria Helena, geb. 9. April 1832.
2) Gr. Cesar Pompeo, geb. 5. März 1834.

2. Joseph Scipio, geb. 26. Mai 1813.

Schwester.

Franziske, geb. 30. Juli 1781, Witwe in erster Ehe von dem Marchese Franz von Durazzo und in zweiter Ehe von dem Marchese Hieronymus von Mari.

Cavriani.

[Kath. Conf. — Oesterreich, Mähren.]

Graf Maximilian Cavriani, geb. 11. Mai 1773, k. k. wirkl. GRath, Kämm., Oberstsilberkämm., Herr der Hschaften Seibersdorf und Unterwaltersdorf, verm. mit Josepha Gfin Esterhazy, W. 10. März 1821.

Digitized by Google

Söhne.

1. Karl, geb. 8. Juli 1803, k. k. Rittmeister bei S.-Coburg Hus. Nr. 8.
2. Johann Nepomuk, geb. 30. Aug. 1804, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei König von Preußen Hus. Nr. 10.

Geschwister.

1. Johanne Nepomucene, geb. 31. Aug. 1775, OdP., W. vom Gfen Ladislaus Kollonitz; verm. II.) 12. Oct. 1822 mit dem Gfen Franz Zichy-Vásonykeö, k. k. Kämm., GRath und ungar. Ober-Stallmeister.
2. Therese, geb. 10. März 1779, seit 3. Mai 1830 Witwe des Grafen Joseph Pergen, k. k. Kämms. u. GRaths.
3. Christoph, geb. 24. März 1780, k. k. Kämm., verm. 15. Mai 1811 mit der Gfin Elisabeth Cavriani, Witwer seit 30. Oct. 1825.

Söhne.

1) Ludwig, geb. 3. April 1812.
2) Philipp, geb. . . 1817.
3) Ladislaus, geb. . . 1820.
4) Franz, geb. 10. Oct. 1825.

4. Guidobaldine, geb. 16. Oct. 1783, W. des Fürsten Paar 30. Dec. 1819; OdP.
5. Maria Anna, geb. 24. April 1787, verm. 30. April 1821 mit Otto Frhrn von Skrbensky, k. k. Kämm.
6. Friedrich, geb. 28. Sept. 1789, k. k. Kämm. und Hauptmann; verm. 16. Nov. 1832 mit

Rosine, geb. Gfin Hartmann-Klarstein, verwitw. Gfin Colloredo, geb. 1789, StkrD.

Chorinsky.

[Kath. Conf. — Mähren.]

A. Graf Friedrich Chorinsky, Frhr von Ledske, geb. 5. April 1802, k. k. Kämm., Herr der Hschaften Wessely, Sadeck, Hoschtialkow und Brunnow in Mähren, verm. 14. Febr. 1833 mit

Marie Therese, geb. Prinzessin Esterhazy, geb. 27. Mai 1813.

Schwester.

Emilie, geb. 11. Febr. 1811, StkrD., verm. 26. Mai

Digitized by Google

1833 mit Georg Gfen Thurn-Hofer und Valsassina, v. d. bleiburger Linie in Kärnthen, k. k. Kämm. und Obersten bei Langenau Inf. Nr. 49.

Vaters-Schwester.

Josephe, geb. 15. März 1764, Witwe s. 26. Mai 1807 von d. Gfen Johann Franz Fünfkirchen.

B. Graf Karl Franz, geb. 2. Febr. 1800, Geschwisterkind mit dem Gfen Friedrich, k. k. Hofconcipist bei der allgem. Hofkammer, verm. 13. Juni 1827 mit

Walburge Freiin von Doblhoff.

Mutter.

Sophie, geb. 26. Juli 1778, geb. von Mertens, verm. 10. Mai 1796 mit d. Gfen Ignaz Karl Chorinsky, k. k. Kämm., GRath u. Staatsminister, Witwe seit 14. April 1823.

Geschwister.

1. Francisca de Paula, geb. 22. Mai 1798, verm. 18. Mai 1818 mit d. Gfen Friedrich von Wilczek, k. k. Geh.-Rath u. Gouverneur in Tyrol und Vorarlberg.
2. Gustav Johann, geb. 27. Januar 1806, k. k. Kreis-Commissair in Oesterreich u. d. E., verm. 18. Mai 1831 mit

Anna Freiin Böck von Greissau.

Sohn.

Gustav, geb. 20. April 1832.

3. Marie Henriette Leopoldine, geb. 15. Nov. 1807, verm. 18. Mai 1824 mit dem Frhrn Franz Xaver von Pillersdorf, k. k. GRath und Hofkanzler der vereinigten Hofkanzlei.

C. Gr. Michael Wenzel (Vatersbrudersohn des Gfen Friedrich), geb. 24. Oct. 1793, k. k. Kämm. u. Lieut., Herr auf Skeliczoa in Mähren, verm. 1. März 1818 mit Marie Aloisia Gräfin von Heußenstamm, geb. 26. Januar 1798, Witwer seit 5. Juni 1834.

Tochter.

Marie, geb. 12. Febr. 1832.

Töchter des Bruders, des (20. April 1723 †) Gfen Franz Peter [geb. 30. Juli 1780], verm. I.) 3. Aug. 1803 mit Maria Gräfin von Stomm († 22. Sept. 1814) und

Digitized by Google

II.) 7. April 1817 mit deren Schwester Marie Josephe († 23. März 1827.)]

Erster Ehe.

1. Emilie, geb. 4. Sept. 1804, verm. 1826 mit Wilhelm Frhrn von Badenfeld.

Zweiter Ehe.

2. Ludmilla, geb. 24. Juli 1819.
3. Cajetana, geb. im Aug. 1820.

Chotek.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen. — Dieses Geschlecht ist von sehr altem Adel in Böhmen, seit 1556 freiherrlich; 1723 in den böhmischen und 1745 in den Reichsgrafenstand erhoben.]

Graf Heinrich Chotek von Chotkowa und Wognin, geb. 26. Mai 1802, Oberst-Erbland-Thürhüter in Oesterreich ob u. u. d. Ens und k. k. wirkl. Kämm., Herr der Fideicommiß-Hschaft Jenjowes sammt Kosomin, Klomin und der Allodial-Hschaften Neuhof, Trzebeschitz, Glysow, Biloschitz und Kosel in Böhmen, verm. 12. Juli 1831 mit

Caroline Luise, geb. Gfin zu Eltz, geb. 12. Juli 1804.

Söhne.

1. Rudolf Karl, geb. 23. Juni 1832.
2. Emmerich, geb. 30. Dec. 1833.

Schwester.

Sidonia, geb. 21. Aug. 1805, verm. 16. Juli 1832 mit d. k. k. Kämm. und Rittm. Friedrich Dominik Gfen Fünfkirchen.

Vaters-Geschwister und deren Kinder.

1. Des Grafen Joseph (geb. 2. März 1776, k. k. Kämm. u. Obersten, † 6. Juli 1809) Witwe:

Sophie, geb. Fürstin von Auersperg, geb. 7. Sept. 1780.

Sohn.

Wilhelm, geb. 17. Sept. 1803, k. k. Kämm. u. Gubernial-Rath zu Brünn.

2. Aloyse, geb. 21. Juni 1777, Palastdame, verm. 26. Oct. 1802 mit Karl Joseph Fürsten Clary und Aldringen, k. k. Kämm. u. Major; W. s. 31. Mai 1831.

Digitized by Google

3. Ferdinand-Maria, geb. 5. Sept. 1781, Fürst-Erzbischof von Olmütz.
4. Karl, geb. 23. Juli 1783, k. k. Kämm., Geh.-Rath, Oberstburggraf, und Präsident des k. böhm. Guberniums, verm. 15. Juli 1817 mit
Marie Gfin Berchtold, geb. 20. Jänuar 1795, DdY.

Söhne.

1) Anton, geb. 27. März 1822.
2) Emanuel, geb. 19. Sept. 1823.
3) Bohuslaw, geb. 4. Juli 1829.

5. Therese, geb. 12. Juni 1785, Stiftsdame in Wien.
6. Des Gfen Hermann (geb. 28. Sept. 1786, k. k. Kämm. und Oberst., † 25. April 1822) Witwe:
Henriette Gfin Brunsvick de Corompa, verm. 22. Juni 1813.

Kinder.

1) Hermine, geb. 14. März 1815.
2) Otto, geb. 4. Mai 1816.
3) Rudolf, geb. 12. Febr. 1822.

Christallnigg.

[Kath. — Kärnthen. — Der Frhr Georg Balthasar wurde den 19. April 1721 in den Reichsgrafenstand erhoben. Das gräfliche Haus besitzt in Kärnthen die Herrschaften Eberstein, Waisenberg, Hagenegg, Ober- u. Mitter-Trixen, Gillizstein, Maiselberg ꝛc.]

Graf Dismas, Frhr. auf Hornburg, geb. 5. Nov. 1767, k. k. wirkl. Kämm. und ständischer Ausschußrath in Kärnthen, verm. 4. Sept. 1786 mit
Josephe Freiin Rehbach zu Neuhaus, geb. 24. Juni 1768, StkrD.

Kinder.

1. Karl, geb. 16. April 1788, k. k. Kämm. und ständischer Ausschußrath, verm. 6. Oct. 1816 mit
Pauline Gabriele Gräfin von Egger, geb. 24. Juni 1800, StkrD.

Kinder.

1) Flora, geb. 13. Dec. 1817.
2) Alfred, geb. 16. Febr. 1820.
3) Hermine, geb. 20. Juli 1822.
4) Friederike, geb. 10. Juni 1832.

Digitized by Google

2. Mathilde, geb. 10. März 1795, verm. 5. Aug. 1821 mit Chevalier de Bohre, Herrn auf Kottingbrunn.
3. Emma, geb. 10. März 1798.
4. Alexander, geb. 24. Nov. 1799, k. k. Kämm. und Hofconcipist der k. k. allgem. Hofkammer, verm. 24. Febr. 1827 mit

Sophie Amalie Freiin von Borsch und Borschod, geb. 5. Mai 1808.

Kinder.

1) Ordalie, geb. 20. Januar 1829.
2) Oscar Alexander, geb. 3. Juli 1831.
3) Selma, geb. 1. Sept. 1832.
4) Pia Clotilde, geb. 23. Febr. 1834.

Schwestern.

1. Marie Therese, geb. 16. Sept. 1770, vormals Oberst-hofmeisterin, DdP., W. von Maximilian Frhrn von Rechbach zu Neuhaus, k. k. Kämm. und w. GRath.
2. Marie Beatrix, geb. 14. Febr. 1773, verm. 8. Febr. 1796 mit Quadalbert Frhrn Düker von Haßlau, k. k. Oberforstmeister zu Salzburg; Witwe.
3. Marie Antonie, geb. 21. Juni 1776, verm. mit Anton Gfen von Ueberacker, k. k. Kämm.

Clam-Gallas.

[Kath. Conf. — Dieses nun in Böhmen und Oesterreich blühende Geschlecht stammt aus Kärnthen, führte daselbst den Namen der Pörger von Höchenperg, wurde 1315 von dort vertrieben, und kaufte das Schloß Clam in Oesterreich, woher es s. Namen hat. Seit 1655 Freiherren und seit 1759 Grafen. Durch testamentarische Verfügung des im J. 1757 † Grafen Philipp Joseph Gallas (mit welchem die Familie Gallas erlosch) kam die Hinterlassenschaft desselben, und mit ihr die Hschften Friedland, Reichenberg, Grafenstein und Lämberg, deren Nutzgenuß der Witwe des Erblassers, Maria Anna, geb. Gfin v. Colonna u. Fels, bis zu ihrem Tode (1759), eingeräumt war, an deren Schwestersohn Christian Philipp Gfen v. Clam, mit der Bedingung, den Namen Gallas anzunehmen, und daß die beiden Wappen vereinigt würden. Graf Chrstn. Phil. Clam-Gallas starb am 8. Febr. 1805; er war Witwer seit 18. Sept. 1799 von Caroline, geb. Gfin v. Sporck.]

Graf Christian Christoph, geb. 1. Sept. 1771, k. k. GRath und Kämm., Obersterblandmarschall des Kö-

Digitized by Google

nigreichs Böhmen, Präsident der Gesellschaft patriot. Kunstfreunde in Prag, Ehrenmitglied d. k. k. Acad. der bild. Künste in Wien, Herr d. Hschaften Friedland, Reichenberg, Gräfenstein und Lämberg in Böhmen, Witwer seit 12. Dec. 1828 von Josephine, geb. Gfin von Clary und Aldringen.

Kinder.

1. Caroline, geb. 18. Dec. 1798, verm. 28. Januar 1818 mit dem Gfen Johann Wenzel von Nostiz-Rokitnitz, k. k. Kämm. und Rittmeister.
2. Christiane, geb. 24. Febr. 1801, verm. 25. Sept. 1825 mit d. Gfen Franz Gundaccar von Colloredo-Mansfeld, Neffen des Fürsten Rudolf von Colloredo-M.
3. Eduard, geb. 14. März 1805, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Kaiser Cuirassier Nr. 1.
4. Adelheid, geb. 14. März 1805, verm. 19. Sept. 1833 mit Anton Gfen v. Mittrowsky, k. k. Kämm. und Landrath in Prag.

Clam-Martinitz.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen. — Der ursprüngliche Geschlechtsname der Grafen v. Clam war der der Pörger, Edle Herren von Hochenperg, unter welchem sie bis zum 14. Jahrh. in Kärnthen blühten. In den innern Spaltungen dieses Landes wurden sie um das J. 1315 aus Kärnthen vertrieben und ihre Stammburg Hochenperg ward geschleift. — Sie ließen sich hierauf in Oesterreich nieder, wo sie zuerst in Sct. Pantaleon, dann in Hofkirchen (wo auch Grabstätten mehrerer Edeln dieses Geschlechts bestehen) saßen, endlich aber im J. 1524 die Veste und Herrschaft Clam in Machland (Untermühlviertel in Oesterreich) an sich brachten, die auch seit dieser Zeit ununterbrochen bei diesem Geschlecht geblieben ist. Sie heißen von da an Edle Herren von u. zu Clam, wurden später Freiherren, dann Grafen, von ihrem alten kärnthnischen Ursprung und Besitz den Namen von Hochenperg beibehaltend. — Der Zweig Clam-Martinitz entstand im J. 1791, durch die Vermählung Karl Josephs Gfen von Clam (Sohn Johann Gottliebs Gfen von Clam und Carolinas, geb. Gfin Des Fours de Mont u. d'Athienville) mit Maria Anna Gfin v. Martinitz, dem letzten weiblichen Sprossen des böhmischen Hauses der Borzita von

Martinitz, einem alten und glänzenden Geschlecht des böhm. Herrenstandes, dessen alter Adel bis auf Johann I. Borzita von Martinitz, der im J. 1213 unter Przemysl Ottocar lebte, und Burggraf von Leitmeritz war, urkundlich bewiesen ist, und welches im J. 1623 in den Reichsgrafenstand erhoben worden war. — Mittelst kais. Diploms ging Name und Wappen dieses alten Hauses auf den Gemahl der letzten Tochter desselben und s. Descendenz über, welcher demnach den Zweig Clam-Martinitz begann.

Gr. Karl Johann Nepomuk Gabriel, geb. 23. Mai 1792, Graf und Herr von und zu Clam-Martinitz, Frhr von Höchenperg, Herr der Hschaften Clam und Auszerstein, Arbing und Innerstein in Oberösterreich, Schlan und Smeczna in Böhmen, k. k. österr. wirkl. Kämm., Generalmajor (beim Hofkriegsrath) und Generaladjutant, Sohn des 26. Sept. 1826 † Gfen Karl Joseph und der Gfin Maria Anna von Martinitz, verm. 14. Juni 1821 mit

Lady Caroline Selina Meade, geb. 2. Mai 1797, StkrD. und DdP., T. des Right-Honourable Richard Meade, Earl of Clanwilliam, Pairs von Irland, und der Gfin Carolina von Thun und Hohenstein. (Wien.)

Kinder.

1. Carolina Maria Johanna Nepomucena Josepha Paulina Pia, geb. 11. Juli 1822.
2. Heinrich Jaroslaw Joh. Nepom. Maria Karl Borromäus Richard Aloisius Vitus, geb. 15. Juni 1826.
3. Maria Christiana Eleon. Aloisia, geb. 24. Juli 1827.
4. Richard Maria Karl Joseph Gregor, geb. 12. März 1832.

Geschwister.

1. Albrecht Johann Leopold, geb. 15. Nov. 1796, k. k. Kämm. und Rittmeister i. d. A.
2. Maria Anna Johanna Thereſie Walburge, geb. 26. Febr. 1802, verm. 20. Oct. 1832 mit August Frhrn Stillfried-Rattenitz, k. k. Lieutenant bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.
3. Aloisia Carolina Eleonora Amalia, geb. 4. Sept. 1803, Capitularin des freiweltadeligen Damenstifts zu den heiligen Engeln zu Prag.

Digitized by Google

Clary-Aldringen.

[Kath. Conf. — Seit 1627 Freiherren und 1684 Grafen. — Eine kurze historische Nachricht über dieses aus Toscana stammende Haus, dessen ältere Linie 1767 die reichsfürstliche Würde erlangte, findet sich im goth. Hof-Kalender 70. Jahrg. auf 1833 S. 81.]

Graf Karl Franz, geb. 19. Januar 1774, k. k. Kämm., Oberststabelmeister und Oberstlieut. i. d. A., verm. I.) mit der Freiin Johanne Wetzlar-Plankenstern († 6. Nov. 1818), II.) 26. Oct. 1819 mit Marianne, T. des Gfen Joseph Karl von Dietrichstein-Hollenburg (geb. 21. Aug. 1793, † 16. Febr. 1835).

Tochter erster Ehe.

Marie, geb. 1800, verm. 31. Mai 1819 mit dem Frhrn Karl Ehrenfels.

Schwester.

Emanuele Marie, geb. 18. März 1760, verm. I.) mit dem Grafen Franz Karl Kulhanek (†), II.) mit dem Frhrn Albert Malowetz, Witwe.

Des Bruders Albert Witwe.

Amalie, geb Gfin Nadasd, geb. 15. Juli 1778, verm. 30. Juni 1803, Witwe seit 25. Juni 1809.

Dessen Töchter.

1. Amalie, geb. 1805, verm. 1. Mai 1825 mit dem Gfen Leopold Podstatzky-Lichtenstein, k. k. Kämm.
2. Josephine, geb. 1806.

Colloredo.

Die historische Notiz über dieses Haus findet sich im 70. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1833 S. 84. Das Haus theilt sich in

I. Die bernhardinische Linie; diese wieder in
   a) den älteren oder mantuaner Ast (in Italien, dem Erlöschen nahe);
   b) den jüngern böhmischen (Colloredo-Wallsee);

II. Die wickardsche Linie;
   a) Colloredo-Mansfeld oder die fürstliche Linie.
   b) Rudolfinischer Zweig, s. unter Mels-Colloredo.

Colloredo-Wallsee.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen. — Seit 1499 Grafen.]

Graf Johann Nepomuk, geb. 20. Sept. 1768, k. k.

Digitized by Google

Kämm. und Hofrath, verm. 1798 mit Katharina von Krezmary, Witwer seit 24. Oct. 1823.

Stiefgeschwister.

1. Franz, geb. 29. Oct. 1799, k. k. Kämm., außerordentl. Ges. an den königl., großherzogl. und den herzogl. sächsischen Höfen, Herr von Walpersdorf und Imbach in Niederösterreich.
2. Caroline, geb. 5. Aug. 1802, StkrO. u. PD., verm. 10. Sept. 1825 mit dem Gfen Eugen Falkenhayn, k. k. Kämm. und GMajor.

Mutter.

Victorie, geb. Gräfin Folliot von Crenneville, geb. 1772, W. des Grafen Franz Colloredo seit 10. März 1806, und des Herzogs Karl von Lothringen seit 21. Nov. 1825, erste Assistentin des StkrOrdens.

Coreth zu Coredo und Starkenberg.

[Ein freiherrliches und gräfliches Geschlecht, kath. Conf. — Dieses von seinem Stammschlosse und dem dabei liegenden Flecken Coredo oder nach der gewöhnlichen Mundart Coret oder Coreth auf dem Nonnsberge in Tyrol so benannte Geschlecht, war schon im J. 1185 sehr angesehen. — Es ward im J. 1760 in den Grafenstand des heil. röm. Reichs erhoben.]

Graf Ernst Franz, geb. 2. Dec. 1803, k. k. Oberlieutenant, Sohn des 1805 † Gfen Franz und der im Mai 1835 † Gfin Antonie Joh., geb. Reichsfreiin von Dillon (zum II. mal verm. mit d. Gfen Caspar v. Coreth).

Schwester.

Antonie Maria, geb. 9. Nov. 1804, k. k. Stiftsdame des Hochstiftes zu Insbruck.

Vaters-Geschwister.

1. Joseph Franz, geb. 6. Mai 1771, Domherr zu Olmütz und infulirter Probst zu Süssingen in Ungarn.
2. Johann Franz, geb. 5. Juli 1773, Landstand und Steuereinnehmer in Tyrol, verm. 18. April 1809 mit

Digitized by Google

Caroline Gfin Arz und Wasegg.

Kinder.

1) Joseph August, geb. 18. Juni 1810.
2) Heinrich Joseph, geb. 26. Juni 1820.
3) Pauline, geb. 13. Oct. 1821.

3. Judith, geb. 1776, verm. 1797 mit Emanuel Gfen von Schärfenberg, k. k. Kämm. und Gubernialrath; Witwe seit 21. Nov. 1827; StkrD.
4. Des Gfen Caspar (geb. 4. April 1779, † 5. Januar 1831, k. k. Kämm. und Oberlieut. i. d. A.) u. d. Gfin Antonie Johanne Freiin von Dillon (Witwe des verst. Bruders Franz) Kinder:

1) Rudolf, geb. 31. Juli 1807, k. k. Hofconcipist d. allgem. Hofkammer.
2) Marie, geb. 9. Nov. 1808.
3) Ottilie, geb. 18. Mai 1811.

5. Elisabeth, geb. 1783, verm. mit dem Frhrn Ferdinand Fleischer von Eichenkranz, k. k. FML. u. Inhaber des 35. Inf.-Reg.

Coudenhove.

[Kath. Conf. — In Böhmen und Baiern. — Ein sehr altadeliges, dann reichsfreiherrliches, später in den Reichs-Grafenstand erhobenes Geschlecht. Dasselbe stammt aus den Niederlanden, und nennt sich nach dem Stammschloß Coudenhove ohnweit Löwen. Urkundlich wird schon in der Mitte des 13. Jahrh. der Ritter Gerolf und dessen Sohn Gieselbert von Coudenhove bei den damaligen Kreuzzügen rühmlichst erwähnt. — Zu Anfang des 15. Jahrh. theilte sich die Familie in drei Linien, wovon die älteste die hier in Rede stehende ist. — Die zweite siedelte sich zu Zeiten des Königs Heinrich VI. unter Johann von Coudenhove in England an, und nannte sich Graf von Turpingham, Viscount d'Olderniß. — Die dritte, die freiherrliche, befindet sich in Lothringen. — Im J. 1581 zeichnete sich Jacob v. Coudenhove durch s. tapfern und beharrlichen Widerstand gegen die rebellirenden Niederländer aus, welches ihm den Verlust der damaligen Grafschaft Terrewange, nebst s. übrigen beträchtlichen Besitzungen in Frießland zuzog.]

Karl Ludwig Graf v. Coudenhove, geb. 7. Januar

Digitized by Google

1775, Herr zu Leutzendorf, Niederhof, Heine und Findiß, verm. 27. Juli 1802 mit Charlotte Freiin von Wambold zu Umstadt (gest. 5. Januar 1819); nach dem Tode seiner Gattin wurde derselbe Priester; Domherr zu St. Stephan in Wien u. Probst zu Altbunzlau in Böhmen.

Kinder.

1. Gr. Theophil, geb. 27. Juli 1803, k. k. Oberlieutenant bei König von Baiern Dragoner-Reg.
2. Gr. Philipp Franz, geb. 16. Oct. 1804, k. k. Oberlieutenant bei Hessen-Homburg Infanterie Nr. 19.
3. Gr. Max, geb. 1. Nov. 1805, k. k. Oberlieutenant bei Großfürst Constantin Cuir.
4. Gfin Sophie, geb. 19. Januar 1808.
5. Gr. Fritz, geb. 26. März 1812, k. k. Lieut. bei Baillet-Latour Inf. Nr. 28.
6. Gfin Marie, geb. 19. Nov. 1813.
7. Gr. Julius, geb. 11. April 1815.

Brüder.

1. Gr. Edmund Franz, geb. 5. April 1780, k. k. Kämm.
2. Gr. Franz Ludwig, geb. 24. Januar 1783, k. k. Kämm. u. General-Feldwachtmeister, Dienst-Kämm. bei dem Erzh. Franz Karl, verm. 12. Aug. 1807 mit

Freiin Jacobine Auguste von Löwenstern auf Löwenhof, geb. 4. Febr. 1788, StkrD.

Kinder.

1. Gr. Eduard Paul, geb. 18. Aug. 1808, k. k. Kämm. u. Kreis-Commissair.
2. Gr. Heinrich Karl, geb. 11. Juli 1810, k. k. Oberlieut. bei Kais. Chev.-leg. Nr. 1.
3. Gr. Edmund Franz, geb. 10. Oct. 1811, k. k. Hauptmann bei Bentheim Inf. Nr. 9.
4. Gr. Karl Maria, geb. 3. Dec. 1814, k. k. Lieut. bei Kais. Jägern.
5. Gfin Albertine Sophie, geb. 18. April 1817.
6. Gr. Ludwig Titus, geb. 4. Januar 1819.
7. Gr. Franz Karl, geb. 19. Febr. 1825.
8. Gfin Anna Maria Elisa, geb. 6. Januar 1827.

Digitized by Google

Crenneville.

[Kath. — Von irländischer Abkunft; ungarischer Magnat oder Indigena.]

Graf Ludwig Folliot v. Crenneville, geb. 3. Juli 1763 k. k. General der Cavallerie, Kammerherr, Geh.-Rath und Oberlieut. der ersten Arcieren Leibgarde, verm. 1. Mai 1810 mit

Victorie Reichsfreiin v. Pontet, geb. 29. Nov. 1789; StkrD. und DdP.

Kinder.

1. Karl, geb. 28. März 1811, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Erzherz. Franz Cuir. Nr. 2.
2. Ludwig, geb. 22. Juni 1813, k. k. Rittmeister bei K. v. Preußen Husaren Nr. 10.
3. Franz, geb. 22. März 1815, Oberlieut. bei Fürst Ventheim Inf. Nr. 9.
4. Victorie, geb. 6. Aug. 1816.
5. Eduard, geb. 22. Oct. 1820.
6. Camillo, geb. 15. Nov. 1827.

Schwester.

Victorie, geb. . . . 1772, Witwe des Gfen Franz Colloredo-Wallsee seit 10. März 1806, und des Herzogs Eugen von Lothringen seit 21. Nov. 1825, erste Assistentin des StkrOrdens.

Csaky von Keresztseg.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Diese Familie stammt noch von einem der 6 Anführer mit Namen Szaboles ab, unter welchen die Ungarn in dem 9. Jahrh. von dem Gebirge Kaukasus in das damalige Pannonien eingewandert sind. Seit Kaiser Ferdinand I. Grafen.]

A. Kinder des Gfen Emanuel und der Gfin M. Szirmay.

1. Marie, geb. 1797, verm. mit Emmerich von Lanyi v. Kiss Szanto, k. k. Kämm., Präsid. der Districtualtafel zu Debreczin u. Obergespan des veröczer Comit.
2. Theodor, geb. 1798.
3. Emmerich, geb. 1802.

Digitized by Google

4. August, geb. 1804, k. k. Oberlieut. b. Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2.
5. Adele, geb. 1805.
6. Rudolf, geb. 1808.
7. Natalie, geb. 1810.

B. Alexander, geb. 1780, k. k. Kämm. u. Oberst der ungar. Insurrection, verm. 1811 mit
Julie von Moriassy von Mardorf.

Geschwister.

1. Karl, geb. 1783, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A., Obergespan des zipser Comitats, verm. seit 1815 mit Elise Mayer.
2. Josepha, geb. 1784, verm. mit dem Gfen Paul Esterhazy, Witwe.
3. Justine, geb. . . ., verm. mit Joseph Freiherrn von Skerlecs von Lomincza.

C. Anton Bruno, geb. 6. Oct. 1785, k. k. Kämm. u. Herr der Herrschaft Szalard, Nagysda, Gönz und Kojso, verm. 1803 mit
Anna Vecsay Freiin v. Hajnaczkco.

Töchter.

1) Vela, geb. 18. April 1821.
2) Walburge, geb. 22. Nov. 1824.

Geschwister und deren Nachgelassene.

1. Des Gfen Stephan, geb. 20. Aug. 1788, † 26. Mai 1829, k. k. Kämmerers u. k. ungar. Statthalterei-Raths ꝛc., Herrn der Herrschaften Budethin, Vissolay, Scudrö, Szikszo u. Brakendorf Witwe:
Ludmilla Gfin Lazansky, verm. 10. Januar 1819.

Dessen Kinder.

1) Ladislaus, geb. 21. Dec. 1820.
2) Gisella, geb. 23. Nov. 1824.
3) Gabriel, geb. 27. März 1825.
4) Moritz, geb. 19. Juli 1826.
5) Jacotta, geb. 20. Nov. 1828.

2. Apollonia, geb. 1796, verm. 1818 mit d. Gfen Vincenz Palffy, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A.
3. Aloise, geb. 1797, verm. mit dem Gfen Dessöffy, k. k. Kämm.
4. Johanne, geb. 1799.

Digitized by Google

D. Sigismund, geb. 1805.

Mutter.

Gräfin . . ., geb. Jckelfaluzy v. Jäckelsdorf, Witwe.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1804, verm. 1817 mit Jos. Jckelfaluzy v. Jäckelsdorf, k. k. Kämm., Witwe seit 1826.
2. Joseph, geb. 1807, k. k. Kämm.

E. Graf Franz, geb. 1767, k. k. Kämmerer, Witwer von der Fürstin M. Therese Esterhazy.

Sohn.

Anton Vincenz, geb. 1785, k. k. Kämm., verm. mit Petronelly Gfin Csaky.

Bruder.

Emmerich, geb. 1775, k. k. Kämm., verm. mit Marie Gfin Fay.

Töchter.

1) Rosalie, geb. 1803, DbP., verm. 1829 mit Dionys Gfen Sermage.
2) Cäcilie, geb. 1805.
3) Franziska.

Czernin von Chudenitz.

[Kath. Conf. — Böhmen, Mähren und Oesterreich. — Die Grafen von Czernin sind eines der ältesten Geschlechter in Böhmen, und stammen von den ersten böhm. Landesfürsten ab, muthmaßlich durch Heinrich, den zweiten Prinzen des Herzogs Wladislav I. Schon gegen das Ende des 12. Jahrh. erscheint in der böhmischen Landes- und Regenten-Geschichte ein Czernin als mächtiger Dynast und treuer Anhänger s. rechtmäßigen Fürsten Przemisl Ottokar, hochgestellt als ausgezeichneter Staatsmann. Die Familie besitzt seit 27. Mai 1627 die reichsgräfliche Würde und seit 1716 das Obersterbmundschenken-Amt im Kgr. Böhmen.]

Gr. Joh. Rudolf, Regierer des Hauses Neuhaus und Chudenitz, geb. 9. Juni 1757, k. k. GRath, Oberstkämmerer, Obersterbmundschenk in Böhmen, 1823 bis 1827 Präsident der k. k. Academie der bildenden Künste, Herr der Hschaften Neuhaus, Chudenitz,

Digitized by Google

Petersburg, Schönhof, Milczowes in Böhmen; verm. 22. Oct. 1781 mit

M. Thereſe, geb. 7. Juni 1758, T. des Gfen Eugen Erwein v. Schönborn-Heuſenſtamm; DdP.

Sohn.

Eugen, geb. 4. Nov. 1796, k. k. Kämm., verm. 27. Mai 1817 mit

Marie Thereſe Gräfin Orſini und Roſenberg, geb. 25. Sept. 1798; DdP.

Kinder.

1) Jaromir, geb. 13. März 1818.
2) Hermann, geb. 20. Febr. 1819.
3) Rudolf, geb. 13. April 1821.
4) Humbert, geb. 15. Januar 1827.
5) Marie Thereſe, geb. 27. April 1829.
6) Caroline, geb. 31. Dec. 1830.

Bruders, des Grafen Wolfgang (geb. 2. Febr. 1766, verm. 7. Oct. 1795, † 21. Dec. 1813), Witwe:

Marie Antonie, geb. 16. April 1776, T. des Gfen Vincenz v. Salm-Neuburg; DdP.

Deſſen Kinder.

1) Octavie, geb. 13. Dec. 1802.
2) Marie, geb. 12. Aug. 1806, verm. 10. Nov. 1828 an Johann Joſeph Gfen v. Kinsky, Bruder des Fürſten.
3) Ottocar, geb. 12. Oct. 1809, k. k. Kämm. u. Kameral-Secret. zu Prag, Herr auf Winarz, verm. 1. Aug. 1833 mit

Roſine Gfin Colloredo-Wallſee, geb. 8. Mai 1805.

Schweſtern.

1. Marie Caroline, geb. 15. April 1771, verm. 17. Juli 1797 mit Karl Frhrn Thyſebaert auf Königsbruck, k. k. Kämm.
2. Maria Franziſca, geb. 9. März 1775, Stiftsdame zu Prag.

Andere Linie.

Witwe des Grafen Adalbert, k. k. Kämms u. GRaths: Eleonore, geb. Freiin v. Hackelsberg-Landau.

Czirakí.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Anton Moyses Graf Czirakí v. Czirka und in Diesfalva, geb. 8. Sept. 1772, k. k. wirkl. GRath, k. ungar. Statthaltereirath u. Kämm., ReichsOberRichter u. Mitrichter an der Septemviraltafel, Präsid. der k. Universität zu Pesth und Obergespan des weissenburger Comit., verm. I.) 16. Oct. 1794 mit Julie Gfin Illéshazy († 24. Apr. 1814); II.) 14. Januar 1816 mit **Marie** Gräfin Batthyan, geb. 10. April 1783, StkrD. u. DbP. der Kaiserin. (Pesth.)

Sohn zweiter Ehe.

Johann Joseph Thomas Lazarus, geb. 29. Dec. 1818.

Danckelmann.

[Ref. Conf. — In Preußen.]

Heinrich Friedrich Karl Graf von Danckelmann auf Groß-Peterwitz bei Trachenberg in Schlesien, geb. 23. Oct. 1797, verm. 8. Januar 1828 mit

Albertine Caroline Sophie v. Kessel, geb. 24. Febr. 1807.

Mutter.

Alexandrine Luise Charlotte Freiin von Hertefeld, geb. 19. Febr. 1772 zu Berlin; Witwe seit 29. Dec. 1830 des Gfen Heinrich Wilhelm August Alexander v. Danckelmann (geb. 10. Mai 1768, k. preuß. wirkl. geh. Staats- u. Justizminister und Chef der Justiz zu Berlin, verm. 8. Mai 1792).

Vaters-Geschwister und deren Nachgelassene.

1. **Luise** Gfin v. Danckelmann auf Uschütz in Schlesien, W. des am 14. Juni 1824 † Geh. Kriegsraths Albrecht Magnus Gfen Schack v. Wittenau auf Uschütz.
2. Witwe des am 30. April 1819 † Ober-Landesgerichts-Chef-Präsidenten Karl Gfen v. Danckelmann zu Breslau: **Julie Susette** Gfin v. Danckelmann, geb. v. Beville, geb. 12. Febr. 1769, zu Berlin.

Digitized by Google

3. Witwe des 14. Nov. 1829 † Kammerh. Eberhard Gfen v. Danckelmann auf Schön-Ellguth: Antoinette Gfin v. Danckelmann, geb. v. Rothkirch u. Panthen, geb. 19. Febr. 1791, auf Schön-Ellguth bei Breslau.

Dessen Tochter.

Emma Gfin v. Danckelmann zu Schön-Ellguth, geb. 12. Dec. 1806, verm. 25. Mai 1832 mit Gfen Friedrich Ludwig v. Pfeil, Erbh. auf Hausdorff.

Daun.

[Kath. — Oesterreich und Mähren. — Der Ursprung dieses gräfl. Hauses geht bis in das 8. Jahrh. zurück. Es ward 13. Dec. 1655 in den Reichsgrafenstand erhoben.]

A. Graf Joseph Albin Franz, geb. 1. März 1771, Fürst zu Thiano, Domprobst und Konsistorialrath zu Salzburg, Domherr zu Passau, Herr auf Sassenheim u. Kaltenbrunn (der letzte dieses Stammes).

B. Graf Franz de Paula Daun, geb. 1781, k. k. Kämm. und Major, verm. 1803 mit
Augustine Gräfin Hardegg, geb. 1784.

Kinder.

1. Augustine, geb. 1804, Stifts-Dame.
2. Heinrich, geb. 1805.
3. Bertha, geb. 1807, verm. 15. Sept. 1834 mit Karl Joseph Gfen Haugwitz.
4. Gustav, geb. 1810, Rittmeister bei Ignaz Hardegg Cuir. Nr. 8.
5. Wladimir, geb. 1812, k. k. Lieut. bei Coburg-Uhlanen Nr. 1.
6. Ottocar, geb. 1814, k. k. Lieut. bei Coburg-Husaren Nr. 8.
7. Marie, geb. 1815.

Geschwister.

1. Marie Leopoldine Josephe, geb. 1776, verm. 18. Sept. 1798 mit d. Gfen Franz Xaver Euseb. von Königsegg-Aulendorf, k. k. Kämm.

Digitized by Google

2. Anton, geb. 1783, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Prinz Friedrich von Sachsen Cuir. Nr. 3.
3. Maximilian, geb. 1785, k. k. Kämm. und Rittm.
4. Heinrich, geb. 1786, k. k. Kämm. und Major.

Degenfeld-Schomburg.

[Ref. Conf. — Eibach bei Geißlingen im K. Württemberg.]

Graf Christoph Martin Maximilian Friedrich, geb. 21. Sept. 1797, Sohn des am 5. Juni 1807 verst. Gfen Gustav Eugen Christoph, verm. 6. Febr. 1823 mit Charlotte Gräfin von Dürckheim-Montmartin, Witwer seit 15. Juni 1831.

Kinder.

1. Christoph Martin Friedrich, geb. 31. Juli 1824.
2. Alfred Ferdinand Christoph, geb. 19. Juli 1826.
3. Julie Amalie Marianne Paul., geb. 17. Januar 1828.

Mutter.

Mariane, geb. Freiin von Berlichingen auf Rechenberg und Milz, verm. 20. Sept. 1795, Witwe vom Gfen Gustav Eugen Christ. 5. Juni 1807.

Geschwister.

1. Helene, geb. 6. Juni 1793, verm. 12. März 1820 mit Ludwig Frhrn von Plessen auf Groß-Siemen in Mecklenburg.
2. Friederike, geb. 17. Juli 1796, verm. 1. April 1812 mit Friedrich Frhrn von Türckheim zu Straßburg.
3. Josephine, geb. 19. Aug. 1800, verm. 1. April 1823 m. d. Gfen v. Mandelsloh, k. württb. Oberstforstmeister.
4. Ferdinand Christoph, geb. 21. Juli 1802, k. württemb. Kämm. und Gesandtsch.-Secr. in Petersburg.
5. Luise, geb. 2. Oct. 1804, verm. 15. Mai 1826 mit Heinrich Frhrn von Türckheim.
6. Götz Christoph, geb. 8. Oct. 1806, k. württemb. Oberlieut. bei der Garde, verm. 29. Sept. 1831 mit Ernestine Friederike Sophie, geb. Freiin von Varenbühler.

Vaters-Geschwister und deren Nachgelassene.

1. Witwe des Gfen Maximilian Christoph (geb. 19. Juni 1766, k. k. Kämms und Reichshofraths, verm. 8. Oct. 1800, † 16. Sept. 1816):

Anna Gräfin Tebecky von Szeck.

Digitized by Google

Dessen Söhne.

1) Otto August Christoph, geb. 21. Juli 1801, k. k. Kämm., Gubernialrath in Siebenbürgen und Obergespan des mittlern szolnecker Comitats.
2) Emmerich Christoph, geb. 29. Oct. 1810, k. k. Oberlieut. bei Erzherzog Karl Uhlanen Nr. 3.
3) Paul Christoph, geb. 20. Nov. 1813.

2. Friedrich Christoph, geb. 30. Sept. 1769, k. k. österr. Kämm., GenMajor, Witwer 3. Mai 1830 von Luise Charlotte Polyxene Gfin zu Erbach-Erbach (geb. 28. Januar 1781, verm. 20. Nov. 1797).

Kinder.

1) August Franz Johann Christoph, geb. zu Camisa in Ungarn 10. Dec. 1798, k. k. Hauptmann im 49. L.-Inf.-Reg. von Langenau, verm. 10. Dec. 1829 mit Elisabeth Johnson Watson, T. des Johnson Watson Esquire de Clonbrogan and Boffana in Irland, geb. 14. Mai 1808.
2) Elisabeth Charlotte, geb. 11. Febr. 1802.
3) Pauline, geb. 4. Juli 1803, Gemahlin des Gfen Ludwig Joseph zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, ludwigsburg. Speciallinie, k. russ. Oberstlieut. a. D.
4) Gustav Christoph, geb. 9. Mai 1807, k. k. Hauptmann bei Radoßwich Inf. Nr. 53.
5) Adolf Christoph, geb. 22. Mai 1808, k. k. Ober-Lieut. bei Kronprinz Cuir. Nr. 4.
6) Emma, geb. 6. Dec. 1809.

3. Susanne Julie, geb. 29. Sept. 1771.

4. Johannes Philipp Christoph, geb. 26. Nov. 1773, Hr. der Herrsch. Stebbach, großherz. badenscher GRath 1r Classe, verm. I.) mit Josephine Freiin von Venningen; II.) im Nov. 1809 mit Marie, Schwester der vorigen Gemahlin. [Wohnsitz: Schloß Schomberg bei Eppingen.]

Kinder.

1) Octavius Christoph, geb. 1. Febr. 1807, k. baier. Lieutenant im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl.
2) Alfred Christoph, geb. 7. Oct. 1810.
3) Mathilde, geb. 12. Januar 1812.
4) Ottilie Ottolinde, geb. 15. Juli 1816.

5. Sophie Henriette, geb. 23. Dec. 1776, Witwe von Friedrich Gfen zu Solms-Laubach seit 1822.

Digitized by Google

Del Mestri.

[Kath. Conf. — Joseph Franz Frhr. v. Del Mestri wurde am 24. Oct. 1774 in den Grafenstand erhoben. Er starb am 27. Januar 1808.]

Graf Georg Del Mestri, Jurisdicent zu Cormons, geb. 5. Aug. 1772, k. k. wirkl. Kämm. und Rittm. in d. A., Witwer seit 1805 von Claudia Gfin Colloredo-Mels, verm. 11.) mit

Antonie Gräfin Rindsmaul, geb. 24. Januar 1785, StkrD.

Kinder.

1. Eduard, geb. 4. Oct. 1808, k. k. Oberlieut. bei Savoyen Dragoner Nr. 5.
2. Sylvia, geb. 16. April 1810, verm. . . . 1834 mit Heinrich Ritter von Claudius, k. k. Hauptmann bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.

Brüder.

1. Johann Vitus, k. k. Kämm. und Hauptmann in d. A. (Venedig), W. von Franzisca Edle von Miller.
2. Bernardin, Grundbesitzer zu Cormons, geb. 31. Juli 1779, verm. mit

Theresia Contessa Ottelio.

Kinder.

1) Joseph, geb. 29. Nov. 1814.
2) Johann Vitus, geb. 4. Mai 1816.
3) Franzisca, geb. 17. März 1822.
4) Alois, geb. 25. Oct. 1824.

Dernath oder van Dernath.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Kaiser Ferdinand III. erhob die 3 Brüder Theodorich, Gebhard und Leonhard 20. Nov. 1655 in den Reichsgrafenstand. Theodorich war der Stifter der ältern Linie in Oesterreich und Ungarn, Gebhard der Stifter der jüngern oder holsteinischen Linie. Graf Gerhard erhielt im J. 1730 das böhmische, die Gfen Emmerich, Heinrich u. Gerhard bekamen 1750 das ungarische Magnaten-Indigenat, vorzüglich des Ruhms wegen, welchen sich ihr Altvorderer an der Spitze eigener Söldlinge bei der Befreiung der Stadt Wien von den Türken erworben hatte.]

Aeltere Linie.

Reichsgraf Leopold, geb. 25. Juli 1786, k. k. Kämm.

Digitized by Google

Frhr. von Dessener und Winterhoffen, Erbherr mehrerer Herrschaften.

Halbgeschwister.

1. Sophie, geb. 28. Dec. 1794, verm. 20. Januar 1811 mit Maria Karl Gfen Vetter von der Lilien, k. k. Kämm. und Maj. [Neuhübel in Mähren bey Ollmütz.]
2. Heinrich, geb. 12. Nov. 1797, verm. . . 1830 mit Marie Gfin Szirmay.
3. Johanne, geb. 22. Dec. 1798, verm. 24. Sept. 1820 mit Adam Gfen Habick, k. k. Kämm.

Jüngere Linie in Holstein.

[Mit dem Gfen Magnus (geb. 31. Aug. 1765, kön. dän. Geh.-Conf.-Rath u. Ges. am Hof zu Madrid, † 15. April 1828) im Mannsstamm erloschen.]

Dessen Witwe.

Sophie Magdalene Charlotte, T. des Gfen Andreas Peter von Bernstorff, geb. 9. Mai 1770, verm. 9. Mai 1787.

Tochter.

Auguste Luise Elisabeth, geb. 27. Januar 1789, verm. 21. Aug. 1806 an den Gfen von Bernstorff, k. preuß. Staats- und Cabinets-Minister der ausw. Angeleg., Witwe seit 28. März 1835.

Desenffans d'Avernas.

[Kath. Conf. — Niederlande u. Steiermark. — Diese Familie stammt ursprünglich aus der Champagne, wo 1310 ein Johann Desenfans ein Lehen dieses Namens besaß und mit einer Oservillers verehelicht war. In Folge der Unruhen zur Zeit Johanns des Gütigen, Sohns Philipps von Valois, zog sie nach den spanischen Niederlanden, anfangs in die Gegend von Valenciennes, dann in die Gegend von Tournay, wo sie beträchtliche Güter besaß u. zum Theil noch besitzt. Die Besitzungen in Steiermark bestehen in den Pfchaften Neuschloß, Freydächl, Thallerhof ꝛc. bei Grätz.]

Graf Adrian Wilhelm, geb. 3. Mai 1771, k. k. Kämm., verm. 4. April 1809 mit
Caroline Gfin Wilczeck, geb. 29. Nov. 1782, StkrD.

Söhne.

1. Karl Franz Ferdinand, geb. 16. März 1811.

Digitized by Google

2. Heinrich Dominik Joseph, geb. 20. Dec. 1814.
3. Alfred Stanislaus Joseph, geb. 4. Febr. 1816.

Dezasse.

[Kath. Conf. — Bohanitz in Ungarn.]

Graf Franz Dezasse, geb. 7. Mai 1786, k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. mit
Fräulein Constanzie von Zerdahelyi, geb. 22. Mai 1798.

Kinder.

1. Luise, geb. 28. Nov. 1822.
2. Katharine, geb. 30. Sept. 1824.
3. Julie, geb. 7. Januar 1828.
4. Emil, geb. 21. Febr. 1834.

Bruder.

Anton, geb. 12. Dec. 1788, k. k. Kämm., Witwer seit 22. April 1829 von Elisabeth Gfin von Sandor; zum II.) verm. mit
Anna Gfin Dezasse, geb. 11. Juni 1809.

Vaters-Bruder.

Joseph, geb. 24. Sept. 1755, verm. mit ...

Kinder.

1) Joseph, geb. 1807.
2) Anna, geb. 11. Juni 1809, verm. mit dem Gfen Anton Dezasse.

Diesbach.

[Kathol. Conf. — Schweiz und Baden.]

Graf Johann Joseph Georg, geb. 28. März 1772.

Geschwister.

1. Marie Anna, geb. 31. Oct. 1773.
2. Friedrich Ignaz, k. baier. Kämm., geb. 2. April 1776, Witwer seit 1825 von der Freiin Auguste von Freiberg.
3. Philipp, geb. 2. April 1778, k. k. Kämm.
4. Marie, geb. 23. Juni 1781.
5. Eugen, geb. 1799.

Digitized by Google

Dietrichstein.

[Eine historische Notiz über dieses uralte u. berühmte Haus findet sich im 70. Jahrg. d. Goth. Hof-Kalenders a. 1833. S. 96.]

I. Dietrichstein zu Weichselstatt und Rabenstein.

[Kath. Konf. — Grafen seit 10. Juni 1690.]

Graf Maximilian Dismas Franz, geb. 23. April 1785, k. k. Kämm. und steierm. Stände-Verordneter, Herr der Hschaften Waldenstein, Rabenstein und Stübing, Erblandjägermstr. in Steiermark und Erblandmundschenk in Kärnthen, verm. 9. April 1808 mit
Marie Antonie Gfin Saurau, geb. 5. April 1789.

Schwester.

Josephe M., geb. 25. Juni 1781, verm. 4. Januar 1807 mit Sigismund Ludwig Frhrn von Gabelkoven, k. k. Kämm. und GenMajor, Witwe seit 10. Februar 1828.

II. Dietrichstein-Hollenburg.

[Kath. Conf. — Von Kaiser Ferdinand II. 19. Aug. 1631 in den Reichsgrafenstand erhoben.]

Graf Johann Duglas, geb. 16. Aug. 1779, k. k. Kämm., Erblandmundschenk in Kärnthen, k. k. Major und Besitzer der Hschaften Landskron und Velden, verm. 1809 mit
Gabriele Gfin von Thurn-Valsassina, geb. 6. April 1780.

Schwestern.

1. M. Therese, geb. 13. Juni 1772, Stiftsdame zu Buchau.
2. Antonie Josephe, geb. 23. Sept. 1776, Stiftsregentin im herzogl. savoyischen Damenstift.
3. M. Antonie, geb. 20. Juli 1782, verm. 1801 mit Joseph Frhrn von Ulm, k. k. Kämm. und FML., Witwe seit 24. Nov. 1827.

Dillen.

[Evang. Conf. — Württemberg. — Vormals Dillenius.]

Graf Karl Dillen, geb. 1776, vormal. kön. württemb.

Digitized by Google

Oberſthofmeiſter und Generallieut. (wurde 1806 in den Adel=, 1810 in den Freiherrn= und 1812 in den Grafenſtand erhoben), verm. mit

Luiſe Freiin Schott von Schottenſtein.

Sohn.

Friedrich, geb. 1807, königl. württemb. Lieut. im 4 Reiterregim., verm. mit

Ida Freiin von Spiring.

Dönhoff.

[Reform. Conf. — Preußen, Mark Brandenburg u. Oeſterreich. — Reichsgräfl. ſeit 1632. — Die im J. 1637 in den Reichsfürſtenſtand erhobene älteſte Linie dieſer Familie iſt in der Mitte des vorigen Jahrh. erloſchen.]

Erſte Linie.

Graf Auguſt Friedrich Philipp, geb. 22. Mai 1763, Herr auf Friedrichſtein bei Königsberg, Weißenſtein, Schanwitz ꝛc., Landhofmeiſter (bis 1834 Obermarſchall) des Kgreichs Preußen und Oberſt, W. ſeit 2. März. 1813 von Pauline Gfin von Lehndorf.

Kinder.

1. Auguſt Heinrich Hermann, geb. 10. Oct. 1797, kön. preuß. Kammerherr, bevollm. Miniſter und außerord. Geſandter am k. baier. Hofe.
2. Louis Friedrich Wilhelm Stanislaus, geb. 13. Januar 1799, k. preuß. Rittm. der Garde du Corps.
3. Emil Paul Otto Magnus, geb. 26. April 1800, Aſſeſſor des k. preuß. Landgerichts zu Königsberg in Pr., verm. 23. Febr. 1832 mit

Alexandrine von Iſſakoff, des 13 April 1831 zu Moskau † Michael Alexandrowitſch v. J. jüngere T.

Sohn.

Gerhard Auguſt Alexander Louis, geb. zu Königsberg 17. Febr. 1833.

4. Eugen Ferdinand Bogislaus Ahasverus, geb. 17. April 1803, k. preuß. Kammerherr am Hofe der Kronprinzeſſin von Preußen, W. 14. Auguſt 1833 von Emilie Freiin von Brockhauſen, T. des am 12. Oct. 1829 † k. preuß. Geh.=Staatsminiſters, Frhrn Karl v. B.

Digitized by Google

und der Johanna Constantia von Unruh a. d. H. Clausdorff (geb. 1. Mai 1804, verm. 26. Mai 1832).

Sohn.

Friedr. Ludwig Karl Emil Adolf, geb. 27. Juli 1833.

5. Thereſe Johanne Charlotte, geb. 4. Oct. 1806, verm. 12. Sept 1830 mit dem Gfen Botho zu Eulenburg auf Wicken.
6. Amelie Caroline Antoinette, geb. 1. Dec. 1808, Hofdame der Prinzeſſin Karl von Preußen.
7. Cäcilie, geb. 8. April 1812, verm. 24. Juli 1832 mit Hrn. Karl von Below auf Lugowen.

Geſchwiſter

1. Emilie Alexandrine, geb. 13. Juni 1769, verm. 7. Juni 1792, Witwe ſeit 12. Mai 1819 von dem Gfen Keyſerlingk-Neuſtadt.
2. Friedrich Guſtav Adolf, geb. 23. Sept. 1772, k. preuß. Kammerherr verm. mit Henriette von Benecke.
3. Aurora Auguſte, geb. 20. Nov. 1777.
4. Eugenie Amalie Ulrike, geb. 2. Juli 1779.

Zweite Linie.

Des letzten, 25. Juli 1816 † Grafen Stanislaus, Herrn auf Dönhoffſtädt, Tamſel, Tamin ꝛc.,

Schweſtern.

1. Amalia Sophie, geb. 16. Juli 1785, Frau der waldkeimiſchen u. ſcandauiſchen Güter in Oſtpreußen, verm. 8. Januar 1805 an den Gfen Wilhelm Schwerin, kön. preuß. Oberſtlieutenant; Witwe 18. Juni 1815.
2. Cäcilie Urſula Friederike, geb. 9. Aug. 1787, Frau der Güter Plümkein und Wehlak in Oſtpreußen.
3. Roſalie Ulrike, geb. 3. Oct. 1789, Frau der tamſelſchen Güter in der Neumark, verm. im Mai 1815 an den Gfen Hermann Schwerin auf Wolfshagen.
4. Wilhelmine Angelica, geb. 9. März 1794, Frau auf Dönhoffſtädt und Groß-Wolfsdorf in Oſtpreußen, verm. 31. Mai 1822 an den Gfen Georg von Dohna; geſchieden ſeit 1830.
5. Amalie Conſtanzie, geb. 26. Dec. 1798, Frau der caminiſchen Güter in der Neumark, verm. im Mai 1818

Digitized by Google

an Anton Frhrn von Romberg auf Brunn, königl. preuß. Obersten a. D.; Witwe seit 20. April 1833.

Dritte Linie.

(Kath. Conf. — Oesterreich.)

Graf Nicolaus Ludwig, geb. 1769, k. k. Kämmerer, verm. mit
Thereſe Gfin von Thurn, geb. 14. Oct. 1778.

Töchter.

1. Philippine, geb. 4. Nov. 1803.
2. Antonie, geb. 1. Juni 1806, verm. im Mai 1832 mit dem Frhrn von Sternberg.
3. Luiſe, geb. 12. Juni 1807.

Dohna.

[Reform. Conf. — Preußen. — Die Burggrafen und Grafen von Dohna stammen von den Grafen v. Urpach her. Conrad Graf v. Urpach erhielt im J. 843 das Burggrafenthum Dohna. Seine Nachkommen konnten sich nur abwechselnd im Beſitz erhalten. 1341 erhielten sie denselben zwar wieder, verloren ihn aber völlig im J. 1402. Kaiser Sigismund belieh demnächst die Burggrafen, ohne ihnen jedoch den Beſitz des Burggrafenthums wieder verschaffen zu können. 1454 ließen sich die Grafen zu Dohna in Preußen nieder, wohin sie schon früher und zwar seit 1329 dem deutschen Orden mehrmals Hülfstruppen zugeführt hatten. Im J. 1600 erhob Kaiser Rudolf II. den Reichsburggrafen und Grafen Abraham zu Dohna in den Reichsfürstenstand, wovon indeſſen die Familie später keinen Gebrauch machte.]

Erſte Linie: Dohna-Lauck.

Graf Karl Friedrich Alexander, geb. 3. Nov. 1799, k. preuß. Premier-Lieuten. a. D., Majoratsherr auf Lauck seit 16. Febr. 1834, verm. 12. Juli 1834 mit
Gfin Philippine Rudolphine, geb. 28. April 1814, T. des Grafen Ludwig zu Waldburg-Capuſtigall.

Geſchwiſter.

1. Sophie Henriette Erneſtine, geb. 17. Auguſt 1798.
2. Ludwig Wilhelm, geb. 24. Febr. 1805 auf Weſſelshöfen.

Digitized by Google

Mutter.

Gräfin Friederike Eleonore, geb. von Liebermann-Sonnenburg, verm. 28. April 1797 mit d. Gfen Karl Wilhelm August, Witwe seit 8. Nov. 1828.

Kinder von Großvaters-Brüdern.

I. Des Gfen Christoph Belgicus († 10. Juli 1773) Sohn:
Karl Adolf (geb. 9. Nov. 1756, † 19. Januar 1822,) gewesener Majoratsherr auf Lauck.

Dessen Tochter.

Fried. Sophie Adelheid, geb. 31. März 1795, verm. 31. Juli 1817 an Rudolf von Auerswald, kön. preuß. Landrath des heiligenbeiler Kreises, auf Keimkallen.

II. Des Grafen Johann Friedrich († 3. November 1760) Tochter:
Amalie Wilhelmine Leopoldine, geb. 5. Dec. 1759, Witwe 1. März 1799 vom Gfen Karl Christ. August von Kospoth, verm. 10. Oct. 1776.

III. Des Grafen August († 4. Januar 1793) Tochter:
Friederike Eleonore Sophie Helene, geb. 1. April 1777, verm. 15. März 1796 an Moritz Fhrn v. Schöler, k. preuß. Generallieut. und Director des Kriegs-Ministeriums.

IV. Des Grafen Ludwig († 31. März 1787) Kinder:
1. Heinrich Ludwig Adolf, geb. 16. Mai 1777, GRath u. Obermarschall des Kgr. Preußen, Herr auf Wundlacken, verm. 27. Aug. 1812 mit
Wilhelmine, T. des 1819 verst. k. preuß. Gen. Joh. Adolf Frhrn v. Lützow a. d. Hause Pritzier-Schwechow.
2. Dorothea Theophile Pauline, geb. 16. Aug. 1786; s. Dohna-Schlobitten.

Zweite Linie: Dohna-Reichertswalde.

Graf Christoph Emil Alexander Leopold, geb. 22. Nov. 1775, k. preuß. Oberstlieutenant a. D., Majoratsherr auf Reichertswalde, Witwer 1. Januar 1808 von Ottilie Gfin zu Dohna-Lauck.

Kinder.

1. Friedr. Leopold Alexander Heinrich Karl Otto, auf Reichertswalde, geb. 26. April 1802.
2. Constantin Theodor,
3. Constantia Hermina, } geb. als Zwillinge 29. Oct. 1807.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Christian Friedrich Karl, geb. 10. Sept. 1770.
2. Luise Sophie Henriette, geb. 10. Sept. 1771.
3. Friederike Amalie, geb. 7. Aug. 1777; s. Dohna-Schlobitten.
4. Georg, geb. 20. April 1779, verm. 31. Mai 1822 mit Wilhelmine Angelica Gfin Dönhoff, geb. 9. März 1794, Frau auf Dönhoffstädt und Großwolfsdorf; geschieden 1830.
5. Luise, geb. 2. Aug. 1783.
6. Elisabeth, geb. 17. März 1788.

Dritte Linie: Dohna-Schlobitten.

[Wohnsitz: Schlobitten im Kreise Preuß. Holland in Ostpreußen.]

Graf Wilhelm Heinrich Maximilian, geb. 8. April 1773, k. preuß. wirkl. GRath, Ober-Burggraf des Kgr. Preußen und ehemal. Gesandter am dän. Hofe, Majoratsherr auf Schlobitten und Prökelwitz, verm. 24. Juni 1801 mit

Amalie Luise Gfin v. Schlieben, geb. 15. Dec. 1777.

Kinder.

1. Alexander Wilhelm Heinrich, geb. 15. März 1804.
2. Natalie Katharine Amalie, geb. 17. März 1805.
3. Richard Friedrich, geb. 6. April 1807, verm. 6. Juni 1835 mit

Gfin Mathilde Friederike Maximiliane Josephine, geb. 23. Januar 1813, T. des Gfen Ludwig zu Waldburg-Capustigall.

4. Emanuel Aloysius, geb. 1. Dec. 1809, k. preuß. Lieut. im Garde-Dragoner-Regiment.
5. Marianne Nancy Thora, geb. 30. Mai 1812, verm. 6. Juni 1835 mit Emil Grafen zu Dohna.
6. Ludwig Ernst Karl, geb. 21. Juli 1815, k. preuß. Lieut. im Garde-Dragoner-Reg.
7. Friederike Marie Caroline Wilhelmine, geb. 4. Mai 1818.

Geschwister.

1. Katharine Sophie Albertine Caroline, geb. 18. Febr. 1770, W. 2. Dec. 1819 von Karl Wilhelm Frhrn v. Schrötter, Kanzler des Königr. Preußen, verm. 2. Aug. 1795.

Digitized by Google

2. Mariane Helene Dorothea Auguste, geb. 29. Aug. 1775, verm. 23. Januar 1804 an Franz v. Tiedemann, gen. v. Brandis auf Wojanow, k. preuß. Kammerh. und Landschafts-Director.
3. Witwe des k. preuß. Obersten, Grafen Ludwig (geb. 8. Sept. 1776, † 19. Januar 1814).

Amalie Friederike Gfin zu Dohna-Reichertswalde, geb. 7. Aug. 1777, verm. 17. Januar 1804. (Dresden.)

Töchter.

1) Mathilde, geb. 14. Nov. 1808.
2) Hedwig, geb. 7. Nov. 1811.

4. Charlotte Marie Christiane, geb. 7. Nov. 1780.
5. Fabian Alexander, geb. 17. Nov. 1781, k. preuß. Major a. D., Majoratsherr auf Finkenstein, Herr auf Brunau, verm. 10. Nov. 1814 mit

Dorothea Theophile Pauline Gfin zu Dohna-Lauck, geb. 16. Aug. 1786. [Finkenstein bei Marienwerder.]

Kinder.

1) Rodrigo, geb. 3. Nov. 1815.
2) Agnes, geb. 21. Febr. 1818.
3) Lydia, geb. 4. Juni 1819.
4) Hermann, geb. 21. Juni 1821.
5) Gustav, geb. 2. Mai 1823.
6) Adelheid, geb. 31. Januar 1828.

6. Karl Friedrich Emil, geb. 4. März 1784, k. pr. Generalmajor, Commandeur der 16. Division; Witwer seit 20. Febr. 1827 von Julie, T. des k. preuß. Generals von Scharnhorst (geb. 28. Juli 1788). [Trier.]

Kinder.

1) Adalbert, geb. 7. Juli 1811.
2) Baldwin, geb. 1. April 1813.
3) Magdalena, geb. 30. Januar 1817.
4) Siegmar, } geb. 29. Dec. 1818.
5) Clara, }
6) Lothar, geb. 11. Oct. 1824.

Vierte Linie: Dohna-Schlodien.

Graf Karl Ludwig Alexander, geb. 30. Juni 1758, Majoratsherr auf Schlodien u. Carwinden, Senior d. Hauses, Witwer seit 17. Oct. 1827 von Luise Erneſtine

Gfin zu Dohna-Lauck (geb. 3. Oct. 1761, verm. 10. Oct. 1781).

Sohn.

Christoph Adolf, geb. 25. Nov. 1786, Herr auf Raudniß und Erb-Amts-Hauptmann zu Deutsch-Eilau seit 1816, verm. 25. Nov. 1810 mit
Julie Amalie Freiin v. Vietinghoff, geb. 19. Dec. 1787.

Kinder.

1) Ottilie Erneſtine Luiſe Emilie, geb. 25. Dec. 1811.
2) Bertha Caroline Julie, geb. 19. April 1813, verm. 6. Aug. 1833 mit Elimar Gfen zu Eulenburg-Praſſen, auf Praſſen.
3) Karl Ludwig Alexander, geb. 29. Sept. 1814.
4) Clara, geb. 29. Sept. 1814, verm. 10. Mai 1833 mit Natango Gfen v. Kalnein auf Powayen.
5) Malwine Hermine Eveline Fried., geb. 6. Sept. 1816.

Fünfte Linie: Dohna-Kotzenau.

[In Schleſien.]

Graf Wilhelm Auguſt Gottlieb, geb. 15. Dec. 1769, k. preuß. Oberſtlieutenant a. D., Herr der Hſchaft Kotzenau in Schleſien, verm. 10. Juni 1801 mit
Friederike Henriette Auguſte Gfin v. Reichenbach-Zeſſel, geb. 14. Febr. 1785.

Kinder.

1. Adelheid, geb. 14. Aug. 1804.
2. Wilhelm Hermann Albrecht, geb. 11. Nov. 1809, O. L. Ger.-Aſſeſſor zu Großglogau.
3. Feodor Friedrich Alexander Franz Fabian, geb. 13. Oct. 1813.
4. Wilhelm Chriſtoph Bernhard Oscar, geb. 23. Januar 1817.
5. Bertha, geb. 1. April 1820.

Geſchwiſter.

1. Wilhelmine Amalie Henriette, geb. 12. Nov. 1762, Witwe 1.) des Gfen Karl Friedrich v. Röder u. 11.) ſeit 27. Nov. 1829 des Gfen Archibald Keyſerlingk.
2. Des Grafen Albrecht Wilh. Leop. (geb. 28. April 1764, k. preuß. Oberſtlieut., † 30. Dec. 1813) Witwe:

Digitized by Google

Elise Eleonore von Benckendorff, geb. 28. August 1780, verm. 10. Aug. 1804. [Groß-Glogau.]

Töchter.

1) Elise Frieder. Charlotte Eleonore, geb. 8. Juni 1805, verm. den 5. Nov. 1828 mit Hermann v. Heinrich auf Wiesenthal in Schlesien.
2) Elise Eleonore Albertine Wilhelmine, geb. 2. Mai 1807, verm. 8. Oct. 1829 mit Gustav Adolf v. Clausewitz, k. preuß. Lieut. in der 5ten Artillerie-Brigade.
3) Bernhardine Wilhelm. Amalie, geb. 9. Juni 1808.
4) Adolphine Valerie Mathilde Gustavine, geb. 25. Juni 1809, verm. 8. April 1833 mit Alexander von Borcke, k. preuß. Lieut. im 6. Inf.-Reg.
5) Albertine Amalie Eleon. Elise, geb. 23. Juni 1813, verm. 8. April 1833 mit Ottomar v. Hugo, k. preuß. OLG.-Referendar in Glogau.

3. Friederike Charlotte Amalie, geb. 13. Juni 1765, verm. 1. Febr. 1785 an Ignaz Gfen Poninski.
4. Henriette Friederike Amalie, geb. 17. Nov. 1767, verm. 12. Mai 1789 mit Alexander Gfen v. Schönaich-Carolath, Witwe 6. Dec. 1829.
5. Leopold Emil Fabian, geb. 25. Febr. 1777, k. preuß. Oberstlieutenant a. D., Herr auf Malmitz in Schlesien, verm. I.) Juni 1800 mit Amalie Gfin Kospoth (geb. 26. Febr. 1780, geschieden, † 24. Juni 1834); II.) 8. Oct. 1804 mit
Amalie Gfin v. Reichenbach, geb. 10. Januar 1784.

Sohn erster Ehe.

1. Fabian, geb. 4. Aug. 1802, Assessor bei d. k. preuß. OLGericht, zu Großglogau, verm. 25. Juli 1829 mit Marie von Steinach, geb. 8. Dec. 1805.

Sohn.

Victor Johann Paul Karl Fabian, geb. 30. Nov. 1830.

Kinder zweiter Ehe.

2. Friedrich Wilhelm Emil, geb. 2. Nov. 1805, k. preuß. Lieut. bei dem Reg. Garde du Corps, verm. 6. Juni 1835 mit
Gfin Marianne Nancy Thora, geb. 30. Mai 1812, T. des Gfen Wilhelm zu Dohna-Schlobitten.
3. Florus Leopold Alfred, geb. 8. Januar 1809, k. preuß. Lieut. im 1. Cuir.-Reg.

Digitized by Google

4. Louis Abraham Theobald, geb. 19. Oct. 1811, k. preuß. Lieut. in der 2. Schützen-Abtheilung.
5. Friederike Alexandrine Franzisca Molly Johanna Clotilde, geb. 5. Oct. 1813.
6. Louis Adalbert, geb. 15. Juli 1816, k. preuß. Cadet.
7. Hermine Wilhelmine Marie Anna, g. 23. Febr. 1822.

Sechste Linie: Dohna-Condehnen.

Witwe des Gfen Heinrich Ludwig [geb. 22. Oct. 1772, auf Condehnen in Ostpreußen, † 9. Dec. 1833).
Friederike Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dec. 1776, verm. 11. Nov. 1806. [Zu Herrnhut.]

Siebente Linie: Dohna-Carwinden.

[In Schweden.]

Des letzten Grafen August Magnus Delphicus († um 1820) Schwester:
Ebba Ulrike, geb. 4. Juni 1771, verm. 11. Mai 1797 mit Gustav Johann Frhrn v. Stael-Holstein.

Vaters-Bruders-Tochter.
Luise Friederike Antoinette, geb. 21. Sept. 1753, verm. 21. Januar 1773 an Friedr. Wilh. Gfen v. Ridderstolpe.

D'Orsai.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Frankreich.]

Graf Maximilian, geb. 2. Juni 1790, Herr v. Kirchberg am Walde in Oesterreich, k. k. Kämm. u. Hauptmann in d. A., verm. 11. Febr. 1813 mit
Dominica Gfin Lodron, geb. 17. Oct. 1789.

Kinder.

1. Emma, geb. 10. Sept. 1813, verm. 1. Sept. 1829 mit dem Gfen Matthias Wickenburg, k. k. Kämm. und Vicepräsidenten des steiermärk. Gubernii in Grätz.
2. Maximilian, geb. 16. April 1815, k. k. Lieut. bei Schwarzenberg Uhl. Nr. 2.
3. Ida, geb. 6. August 1816.
4. Dominica, geb. 11. Juni 1818.
5. Alfred, geb. 14. Januar 1824.

Digitized by Google

6. Oscar, geb. 24. Dec. 1824.
7. Anathol, geb. 24. Januar 1826.
8. Emil, geb. 23. Febr. 1827.
9. Armand, geb. 30. Juni 1828.

Drechsel von Deuffstetten.

[Ein ursprünglich Reichsstadt-Dinkelsbühlisches Patriziergeschlecht, welches daselbst seit d. J. 1437, so weit die Urkunden reichen, im Stadtregiment saß, und wovon sich mehrere als Bürgermeister und Mitglieder des Magistrats in den schwierigsten Zeitverhältnissen rühmlichst ausgezeichnet haben. Zur dankbaren Anerkenntniß wurde dem Grafen von Drechsel den 1. Januar 1819 das Ehrenbürger-Diplom ausgefertigt zugestellt. — Kaiser Karl V. erhob zu Brüssel den 14. April 1556 den Doctor Melchior Drechsel, Pfalzgraf Friedrichs Rath und nachherigen kaiserl. Kammergerichts-Assessor, in den Adel, welches Kaiser Rudolph II. zu Prag 14. May 1579 auf s. beiden Brüder: Walter [der unter dem berühmten Herzog Wolfgang von Neuburg und Zweibrücken schon 1558 Hofrath, und nachher Canzleiverwalter, und laut dessen bekannten Testament während der Minderjährigkeit der Söhne desselben zum Mitregenten des Fürstenth. Neuburg ernannt wurde, später Kanzler des Pfalzgrafen Philipp Ludwig] und Peter Stadtammann zu Dinkelsbühl erstreckte. — Die Religionsunruhen bewogen einen Theil der Famile, Dinkelsbühl zu verlassen, und sich auf ihrem reichsunmittelbaren, ritterschaftlichen Gute Deuffstetten, im schwäb. Kanton Kocher, niederzulassen. Sie besaß dieses Gut über zwei Jahrhunderte. Den 10. März 1731 wurde der Erwerber der Drechselischen Lehen in Neuburg, Johann Ulrich als Freiherr ausgerufen. Das Grafen-Diplom für die ältere Linie Drechsel von Deuffstetten wurde von König Max Joseph d. 20. Mai 1817 dem Grafen Karl Joseph von Drechsel ausgestellt, „zur ausgezeichneten Belohnung für jene eifrigen und verdienstvollen Bemühungen, womit er das Postwesen des Königreichs begründen half."]

Gr. Karl Joseph, Herr von Karlstein, Nabegg ꝛc. k. baier. Kammerh., Staatsrath und Regierungs-Präsid., Ehrenbürger der Städte Nürnberg, Dinkelsbühl, Fürth, Rottenburg a. d. T., baier. Landtags-Abgeordn., geb. 26. Juni 1778, verm. 17. Juni 1800 mit
Theresia Gräfin von Freien-Seiboltsdorf, ehemal.

Digitized by Google

Stiftsdame des fr. Reichsstifts Obermünster in Regensburg, geb. 6. Juli 1778.

Kinder.

1. Maria, geb. 3. Mai 1801, St. Anna-Ordens Dame, verm. 4. Nov. 1826 mit d. Grafen Karl von Soden, k. baier. Forstmeister ꝛc.
2. Franziska, geb. 5. April 1804, verm. 1830 mit dem Frhrn Philipp v. Aretin in Füßen.
3. Helene, geb. 19. Juni 1805, TheresienkrD.
4. August, geb. 28. März 1810, k. baier. Kammerjunker.
5. Carolina, geb. 6. November 1812.
6. Max Joseph, geb. 20. Januar 1815.

Droste zu Vischering.

[Kath. Conf. — Preuß. Westphalen.]

Maximilian Graf Droste zu Vischering, geb. 12. Oct. 1794, verm. mit
Auguste Gfin von Aicholt, geb. 25. Sept. 1800.

Kinder.

1. Caroline.
2. Kunigunde.
3. Johanne.
4. Auguste.
5. Clemens.
6. Franz.

Stiefbruder.

Felix Graf Droste-Nesselrode-Reichenstein, geb. 1809, hat die nesselrodeschen Güter mit Hinzufügung des Namens v. s. Großvater mütterl. Seits, Franz Gfen Nesselrode-Reichenstein, geerbt.

Stiefmutter.

Marie Caroline, geb. 13. Sept. 1779, geb. Gfin Nesselrode-Reichenstein, Witwe seit 1827 vom Gfen Adolf Heidenreich Droste zu Vischering.

Dubsky-Trebomyslic.

[Kath. Conf. — Mähren. — Ritter dieses Namens kommen seit 1181 unter den mähr. Ständen vor. Im J. 1608 erhob Kaiser Rudolf II. diese Familie in den Freiherrnstand. Der Grafenstand wurde 1810 dem Grafen Franz, dem Vater des Grafen Emanuel Leopold Udalrich, ertheilt. — Schloß Lißitz bei Brünn.]

Digitized by Google

Graf Emanuel Leopold Udalrich, Freiherr von Trebomyślic, Erbherr auf Lißitz, geb. 20. Februar 1806, verm. 12. Juni 1833 mit

Mathilde Seraphine Gfin und Herrin von Zierotin, Freiin von Lilgenau, geb. 27. Nov. 1808.

Sohn.

Udalrich Bohuslaw, geb. 29. März 1834.

Mutter.

Antonie, geb. Piati von Dirnowitz, Frau auf Lißitz und Dirnowitz, geb. 14. Sept. 1773, W. 25. Aug. 1812 von dem Gfen Franz, k. k. Kämm. und GRath.

Dürckheim-Montmartin.

Karl Friedrich Johann Graf Eckbrecht von Dürckheim-Montmartin, geb. 15. Nov. 1770, kön. schwed. und k. württemb. Kämm., verm. mit

Amalie Freiin Eckbrecht von Dürckheim, geb. 11. Februar 1775.

Kinder.

1. Georg Friedrich Wilhelm Alfred Graf Eckbrecht von Dürckheim-Montmartin, geb. 11. Aug. 1794, Gutsherr auf Thürnhofen und Keierberg im Rezatkreise des Königreichs Baiern, verm. 3. Juni 1821 mit

Sophie Albertine Dorothee Eleon., geb. Pr. v. Oettingen-Wallerstein, geb. 27. Aug. 1797. [Regensburg.]

Kinder.

1) Karl Anselm Friedrich Wilh. Alfred Franz, geb. 21. Febr. 1822.
2) Friedrich Alfred Ludwig Karl Wilh. Theresius Ernst, geb. 25. Febr. 1823.
3) Therese Mathilde Sophie, geb. 14. Juni 1824.
4) Marie Therese, geb. 20. Febr. 1826.
5) Ferdinand Jos. Otto Theresius, geb. 23. März 1830.
6) Ernst Friedrich Alfred, geb. 17. Febr. 1832.
7) Aloïs Otto, geb. 30. Nov. 1833.

2. Pauline, geb. 23. Febr. 1801, verm. 28. Febr. 1832 mit dem Gfen von Sparre-Kronenberg.

Tochter.

Amalie, geb. 23. August 1833.

Digitized by Google

3. Gustav, geb. 17. März 1802, k. k. Oberlieut. i. d. A.
4. Otto, geb. 23. Juli 1804, k. k. Oberlieut. bei König von Preußen Husaren Nr. 10.
5. Luise, geb. 10. Nov. 1810.
6. Ferdinand, geb. 8. Juli 1811.

Dunin = Borkowski.

[Kath. Conf. — Galizien und Polen. — Der Stammvater dieses uralten Geschlechts ist Peter Dunin (Wlast) Landeshauptmann von Schlesien, Staroſt von Breslau, Kalisz und Kruszwica. Boleslaw III. erhob ihn 1124 in den Grafenstand auf der Grafschaft Skrzynno. Er hinterließ von s. Gemahlin Maria, der Erbtochter des russ. Fürsten Wladimir und Verwandten des Boleslaw, eine zahlreiche Nachkommmenschaft, die die höchsten Staatswürden in Polen bekleidete und sich mit der Zeit in viele Linien theilte. — Der hier folgenden Linie, deren Vorfahrer Peter Graf in Skrzynno und Opole, Dunin-Borkowski, schon im J. 1460 Hofmarschall des Königs Kasimir Jagellon war, wurde die Grafenwürde vom Kaiser Franz I. 1818 bestätigt.]

A. Graf Vincenz Leonhard, geb. 10. Nov. 1768, Sohn des Gfen Georg, Castellans von Gostyn und der Gfin Josepha Olizar († 1811), Erbherr der Herrschaften Szuparka in Galizien und Skierbieszow in Polen, verm. I.) 22. Oct. 1803 mit der Gfin Ignatia Ostrorog († 1811) u. II.) 1813 mit der Gfin
Isabella Krasińska.

Söhne zweiter Ehe.

1. Sigismund, geb. im Dec. 1815.
2. Stanislaus.
3. Severin.

Geschwister.

B. Franz, geb. 1775, Erbherr der Herrschaften Grodek, Gluchowice in Galizien u. Swiniary in Polen, verm. 22. März 1808 mit
Gfin Franziska Dzieduszycka.

Kinder.

1. Joseph, geb. 22. Juni 1809.
2. Alexander, geb. 19. Febr. 1811.
3. Eduard, geb. 26. Juni 1813.

Digitized by Google

4. Luise, geb. 26. Juni 1816.
5. Miecislaus, geb. . . 1817.
6. Boleslaus, geb. . . . 1819.
7. Isabelle, geb. 9. Febr. 1823.

C. Stanislaus, geb. im Mai 1786, k. k. Kämm., Mitglied mehr. gelehrt. Gesellschaften, Erbherr der Hschaften Winniczki, Kormanice u. Kupiatycz in Gal.; verm. mit der Gfin Rosalie Michatowska, Witwer seit 1. April 1824.

Des Bruders Georg Jacob († 13. Sept. 1813) und der Gfin Julia Lanckoronska, geb. 1779, Söhne:

1. Titus, geb 11 April 1797, Erbherr der Hschaften Korolowka, Sroki und Czortkow, verm. mit Maria Gfin Trembinska, geb. 1799.
2. Heinrich, geb. 15. Juni 1798, Erbherr der Herrschaften Mielnica und Winiatynce.

Dyherrn.

[Evang. — Schlesien. — Dieses Geschlecht erscheint urkundlich schon im 13. Jahrh. in Schlesien unter dem Namen Der, Dyr, u. Dihr. Wappenverwandte hat es in den Geschlechtern Langenau, Chila und Czindalski. Ursprünglich mochte dasselbe aus Sachsen stammen (vergleiche Siebmacher I. S. 170). Es theilte sich früher in mehrere Linien, als Schönau, Gleinitz (Peter de Dyr in Villa Glynna Anno 1334), Streitelsdorf, Herzogwalde, Kölmichen und Gabel. Georg Abraham von Dyherrn auf Herzogwalde und Dyherrnfurt, Oberamtskanzler v. Schlesien, wurde 1655 Freiherr, Friedr. v. Dyherrn u. Schönau, Erbh. auf Ulbersdorf und Distelwitz, desgl. 1693 des letztern Sohn Hans George, Frhr. von Dyherrn und Schönau, Erbh. auf Ulbersdorf, Gimmel, Reesewitz ꝛc., k. k. Rath, erhielt nebst s. Brüdern, Ernst Friedr. v. D. (blieb 1706 vor Turin), kais. Oberst, und Melch. Silvius auf Glambach, k. k. Kämm., Reichshofr. des Fürstenth. Brieg, Landhofmeister ꝛc., im J. 1797 Titel und Würden eines Reichsgrafen (von Dyherrn, Frhrn zu Schönau). Joh. Ernst Frhr v. D. auf Herzogwalde (geb. 1711) wurde 1793 in den böhmischen, die Frhrn Max Emanuel auf Ulbersdorf, Ernst auf Reesewitz und Wilhelm Karl Adolf auf Gimmel, 1786 in den pr. Grafenstand erhoben. Gegenwärtig leben:]

A. Graf Ernst, Majoratsherr auf Reesewitz und Schö-

Digitized by Google

nau, General-Landschaftsdirector von Schlesien, verm. in dritter Ehe mit Gräfin Nostiz.

Kinder.

1. Graf Conrad, geb. 1802.
2. Gr. Hermann, geb. 1809, verm. mit Josephe Palm.
3. Natalie, geb. . . ., verm. mit Julius von Keltsch, herzogl. braunschw. Justizrath in Oels.

B. Graf Karl Adolf, Erbherr auf Gimmel, k. preuß. Rittmeister a. D. und Landesältester.

Egloffstein zu Arklitten.

[Evang. Conf. — Preußen. — Das gräfl. u. freiherrl. Geschlecht von und zu Egloffstein stammt aus Franken und zwar aus dem bambergischen Oberlande, wo das noch gegenwärtig diesem Geschlecht gehörige Stammschloß Egloffstein gelegen. Im Jahr 996 geschieht seiner zuerst Erwähnung und es hat seitdem in mehreren Linien geblüht. Otto v. Egl. war 1060 Bischof zu Regensburg und Reichsfürst; Leopold v. E. 1333 Bischof zu Bamberg und Herzog in Franken; Conrad v. E. 1398 Teutschmeister u. Reichsfürst; Johannes v. E. 1401 Bischof zu Würzburg, gründete die dortige Universität. — Die noch jetzt bestehenden beiden Haupt-Linien, die freiherrl. in Franken, und die gräfl. in Ost-Preußen, wohin sie seit 1500 sich wandte, sind durch ein seit 400 Jahren bestehendes, durch Leonhard v. E. gegründetes Familien-Statut unter dem jedesmaligen Aeltesten (Obmann) des Gesammt-Geschlechts eng verbunden zu gemeinsamen Pflichten u. Rechten an das in Franken gelegene Condominat der Güter Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Flankenfels. Das Majorat Arklitten in Preußen, der gräfl. Linie zugehörig, wurde 1783 durch den General-Lieutenant Grafen Albrecht v. E. gegründet.]

Graf Karl August, geb. 24. Oct. 1795, k. preuß. Rittmeister im Generalstabe, aggr. dem 3. Cuir.-Regim., Sohn des 9. April 1830 † Grafen Leopold, k. preuß. Geh.-Raths u. Oberschenken, verm. 25. Juli 1823 mit Charlotte Freiin v. Egloffstein, geb. 5. Febr. 1796.

Kinder.

1. Henriette, geb. 20. Juli 1824.
2. Karl, geb. 3. Dec. 1826.
3. Marie, geb. 5. Dec. 1827.

Digitized by Google

4. Adalbert, geb. 20. Januar 1831.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 2. Nov. 1789.
2. Julie, geb. 12. Sept. 1792.
3. Auguste, geb. 5. Nov. 1796.
4. Stiefbruder: Friedrich Graf Egloffstein, geb. 16. Juli 1808, k. preuß. Lieut. in der Garde du Corps.

Stiefmutter.

Witwe des Grafen Leopold, k. preuß. Geh.-Reg.-Rathe, Oberschenken und Kammerherrn († 9. April 1830):
N. N., geborne von Viereck.

Vaters-Geschwister.

1. Gfin Friederike Luise, geb. 8. Oct. 1767, W. des Generals von Wallersbrunn.
2. Graf Otto, geb. 27. Sept. 1772, k. preuß. Kammerh.

Neffe.

Graf Julius, geb. 13. Januar 1802, k. preuß. Ober-Landes-Gerichts-Assessor zu Königsberg.

Dessen Mutter.

Caroline, geb. von Buddenbrock, Witwe seit 30. Januar 1820 vom Grafen August, Herr der Lamgartenschen Güter.

Einsiedel.

[Luth. Conf. — Angesessen in d. kön. sächs. Erblanden und in der sächs. auch preuß. Lausitz. — Seit 1745 Grafen.]

I. Aeltere Linie.

Kinder des Grafen Johann Georg Friedrich (geb. 1730, † 21. Juli 1811, königl. sächs. Cabinetsministers).

1. Georg, geb. 5. Aug. 1767, k. sächs. wirkl. GRath und Kammerherr, Standesherr zu Reibersdorf und Seidenberg in der Lausitz.
2. Heinrich, geb. 19. Aug. 1768, k. sächs. Oberschenk, Herr zu Milkel u. Gersdorf, Deput. der 1. Kammer, verm. 6. Juni 1810 mit

Ernestine von Warnsdorf.

Söhne.

1) Curt Heinrich Ernst, geb. 14. März 1811.
2) Georg Alexander, geb. 16. März 1813.

3. Charlotte, geb. 12. Nov. 1769.

II. Jüngere Linie.

Kinder des Gfen Detlev Karl (geb. 27. Aug. 1737, † 17. Dec. 1810), k. sächs. Conf.-Ministers u. w. GRaths.

1. Karl, geb. 9. März 1770, k. sächs. wirkl. GRath, Domherr zu Meißen, Naumburg u. Zeiz, verm. I.) 31. Mai 1796 mit Sophie Auguste, T. des k. sächs. Cab.-Ministers Gfen von Löben († 16. Febr. 1797); II.) 15. März 1800 mit Wilhelm. Luise Adelheid, geb. 9. März 1778, T. des großh. badenschen Staats-Minist. Frhrn von Edelsheim († 16. Febr. 1830). [Wolkenburg.]

Kinder zweiter Ehe.

1) Karl, geb. 7. März 1801, k. k. Kämm. u. Hauptmann bei Wellington Inf. Nr. 42, verm. 1. Mai 1833 mit

Anna, T. des k. k. österreich. Hauptmanns Friedrich, Frhrn von Harboncourt, geb. 7. März 1809.

Sohn.

Karl Friedrich, geb. 27. Juni 1834.

2) Maximilian Friedrich, geb. 18. März 1805.

3) Juliane Caroline, geb. 20. Dec. 1806, verm. 20. Oct. 1827 mit dem Prinzen Karl Theodor v. Thurn und Taxis, k. baier. Generalmajors u. Inhaber des baier. 2. Chev.-leg.-Regim.

2. Detlev, geb. 12. Oct. 1773, k. sächs. Kammerherr, Cabinetsminister, Dombechant zu Meißen, verm. 10. Oct. 1800 mit Johanne Friederike Luise, geb. 27. Aug. 1773, T. des Grafen von Schulenburg-Klosterrode, kursächs. Kammerherrn; Witwer seit 27 Januar 1832. [Mückenberg.]

Tochter.

Johanne Auguste, geb. 22. Nov. 1805, verm. 9. Januar 1826 mit Friedrich Frhrn v. Friesen-Rötha, k. sächs. Kammerherrn und Geh.-Finanz-Rathe, Deputirten der 2. Kammer.

3. Witwe des Gfen Ferdinand, k. preuß. Berghauptmanns und Domherrn zu Havelberg (geb. 11. Januar 1775, † 23. Juni 1833):

Caroline, T. des kön. preuß. Berghauptmanns von Veltheim, geb. 1781, verm. 25. April 1822.

4. Witwe des Gfen Adolf (geb. 19. März 1776, † 20 Juli 1821 zu Lützen als k. preuß. Oberst der Inf.):

Digitized by Google

Clementine Franzisca Auguste, geb. 5. Juli 1789, T. d. Gfen Heinrich Reuß-Köstritz XLVIII. verm. 1811.

Kinder.

1) Helene Constantia Charl. Henr., geb. 24. Mai 1812.
2) Clemens, geb. 4. Sept. 1817.
3) Caroline Marie Adolfine Albert., geb. 18. Oct. 1819.
4) Detlev Ernst Alban, geb. 18. Nov. 1820.

5. Johanne Auguste, geb. 12. Juni 1783, verm. 26. Dec. 1816 mit Aug. Ferdinand Gfen Häseler, k. pr. Kammerherrn, Herrn der Standesherrschaft Leuthen.

Elmpt.

[Kath. Conf. — Curland und das Rheinland. — Die Elmpt gehören zu dem ältesten Adel des Rheinlandes, woselbst sie als edles, freiherrl. Geschlecht seit Jahrhunderten auf dem Stammsitze Burgau geblüht. Johann Martin Baron Elmpt, geb. 1726, † 10. Febr. 1802, ward als k. russ. General-Feldmarschall vom Reichsvicar, dem Kurfürsten Karl Theodor, den 25. Mai 1790 in des heil. römischen R.-Grafenstand erhoben. Sein einziger Sohn Philipp RGraf v. Elmpt, der sich in Curland, auf den Gütern Groß- u. Klein-Schwitten, ansässig machte, ist ohne Hinterlassung männlicher Erben verstorben.]

Töchter.

1. Anne Marie RGfin v. Elmpt, geb. 1807, Hoffräulein der Kaiserin Alexandra von Rußland.
2. Cäcilie Philippine RGfin v. Elmpt, geb. 1812, Hofdame der Kaiserin Alexandra v. Rußland, verm. mit Joseph von Anney, k. russ. Generalmajor a. D.

Mutter.

Anna Magdalena v. Baranoff, geb. 1780, Oberhofmeisterin der Großfürstin Helene Paulowna v. Rußland, Freifrau auf Burgau im Rheinlande und Erbfrau der Schwittenschen Güter in Curland; verm. I.) mit d. Frhrn v. Budberg, † . . . ., II.) 1802 mit d. RGfen Philipp von Elmpt, k. russ. Gen.-Lieut., Erbherrn der Schwittenschen Güter in Curland, †.

Digitized by Google

Eltz.

[Kath. Conf. — Ungarn; Wohnsitz: Vukovar. — Der Ursprung dieses Hauses verliert sich im Dunkel der Vorzeit. — Im J. 690 lebte Eberhardus zu Eltz, trierischer Ritter und Patricier. Alle Nachrichten, die man aus dem Mittelalter von dieser Familie hat, bestehen darin: daß im J. 930 Georg, Herr zu Eltz, als Ritter auf dem 1. Turnier zu Magdeburg, zur Helm- und Waffenschau vom Rheinstrom ernannt wurde. Mehrere andere Glieder dieses Hauses erscheinen auf folgenden Turnieren, als zu Rothenburg in d. J. 942 u. 946, zu Augsburg 1080, zu Zürich 1165, zu Cöln 1179, zu Worms 1209, zu Würzburg 1235, zu Ingelheim 1237, zu Darmstadt 1403, zu Würzburg 1479 und zu Mainz 1481. — Stammhaus und die Herrschaft Eltz liegen ohnweit der Mosel. Die Veste und Hschft Eltz war kaiserl. Reichs-Lehen laut Confirmations-Documents Kaiser Karls IV. vom J. 1350. — Johann Jacob, der 1576 als Kurfürst zu Trier, und Philipp Karl, der im J. 1732 als Kurfürst zu Mainz regierte, waren Sprößlinge dieses Hauses. Gegenwärtig bestehen aber nur noch zwei Linien: die freiherrliche, welche sich Eltz-Rübenach nennt, u. die gräfliche, welche von beiden die ältere ist und hier nur allein angeführt wird. Letztere besitzt das Indigenat im Königr. Ungarn, das große Palatinat im röm. Reich, u. das Erbmarschallamt im Kurfürstenthum Trier. — Die Grafen schreiben sich Grafen und Edle Herren von u. zu Eltz, genannt Faust von Stromberg. Im J. 1737 wurde die Vereinigung des von faustischen Wappens mit dem gräfl. von eltzischen vom Kaiser bestätigt.]

Graf Emmerich Joseph Philipp Johann Nepomuk, geb. 22. März 1765 zu Mainz, des Königr. Ungarn Magnat, Graf und Herr zu Vukovar, k. k. Kämm., w. GRath und Obergespan des syrmier Comitats, auch Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellsch. in Wien, war vorher kais. Reichs-Hofrath, dann außerord. Gesandter und bev. Minister am kursächs. Hofe, außerord. Botschafter am k. span. Hofe und 1816 außerord. Botschafter und Begleiter der Erzherz. Leopoldine, damaliger Kronprinzessin von Portugal und Brasilien, verm. I.) mit Marie Henriette, T. des Fürsten Franz Gundackar von Colloredo-Mansfeld, k. k. Staats- und Confer.-Ministers (geb. 3. Sept. 1773, verm. 24. Febr. 1794, † 8. März 1814); II.) 16. Mai 1821 mit

Marie, geb. Gräfin Somogyi von Medgyes, geb. 16. Juli 1796, DdP.

Töchter erster Ehe.

1. Isabelle Sophie, geb. 10. Febr. 1795 in Dresden, verm. 4. Juli 1815 mit Karl Fürsten von Thurn u. Taxis, k. k. wirkl. Kämm. und k. württemb. Obersten.
2. Marie Henriette, geb. 7. März 1800 in Dresden.
3. Caroline Luise, geb. 12. Juli 1804 zu Madrid, verm. 12. Juli 1831 mit Grafen Heinrich Choteck von Chotkowa und Wognin.

Sohn zweiter Ehe.

4. Franz Seraphin Johann Nepomuk, geb. 13. April 1822 zu Wien.

Geschwister.

1. Antonia, geb. 11. Sept. 1768, Stiftsdame zu Münster-Bilsen.
2. Clemens, geb. 6. März 1770, Domherr zu Trier, Speyer und des Ritterstifts St. Alban.
3. Caroline, geb. 25. August 1775.
4. Jacob, geb. 5. Mai 1779, Graf und Herr zu Eltz, Burggräfenrode u. Trappstadt, k. k. wirkl. Kämmerer, verm. 20. Mai 1813 mit

Maria Anna Freifräul. von Wambold zu Umstadt, geb. 13. Juli 1796, StkrD.

Kinder.

1) Sophia Eleonore Walburge Thekla, geb. 20. Februar 1814, verm. 1. Mai 1833 mit dem Erbgrafen Erwin Damian von Schönborn-Wiesentheid.
2) Bernhardina Auguste Walburge Thekla, geb. 27. Aug. 1815.
3) Hugo Philipp Karl Franz Johann Nepomuk, geb. 19. Aug. 1817.
4) Friedrich Karl Joseph Emmerich Johann Nepomuk, geb. 29. Januar 1823.

5. Franziska, geb. 18. Juli 1780, StD. im herz. sav. Damenstift.
6. Lothar, geb. 17. Aug. 1782, Domherr zu Mainz und Trier.
7. August, geb. 27. Nov. 1783, k. k. Kämm., Generalmajor und Stadtcommand. zu Verona, verm. mit Rosina Freifräulein von Brentano.

Digitized by Google

Sohn.

Franz, geb. 1823.

8. Franz, geb. 28. Mai 1786, k. k. Kämm., Obrist bei Ignaz Hardegg Cuiraſſ. Nr. 8 und Adjutant bei dem Erzherzoge Karl, verm. 26. Oct. 1824 mit

Antonia Gfin von Lodron, geb. 26. Nov. 1793, Aja b. d. Erzherzoginnen Thereſe u. Maria, StkrD. und OdP.

Engl von und zu Wagrain.

[Kath. Conf. — Eine adelige und freiherrliche Familie, welche ſchon 1330 in Oberöſterreich anſäſſig war, 1447 mit dem Ritterſitz Wagrain belehnt wurde u. vermöge des vom Kaiſer Karl VI. d. d. Wien, 4. Januar 1717 ertheilten Diploms in des heil. röm. Reichs Grafenſtand erhoben wurde.]

Erſte Linie.

Philipp Graf von Engl, geb. 1793, k. k. Kämm., erſter Verordneter des alten Herrnſtandes in Oberöſterreich, Beſitzer der Hſchaften Wagrain und Schöndorf in Oberöſterreich, verm. 1826 mit

Marie Joſephe Freiin von Hingenau, geb. 16. Febr. 1797, StkrD.

Kinder.

1. Walburge, geb. 4. Oct. 1827.
2. Franz Siegmund, geb. 24. Dec. 1828.
3. Sophie, geb. 29. Nov. 1831.

Bruder.

Graf Friedrich, geb. 1798, Hauptmann bei Don Miguel Lin.-Inf.-Reg. Nr. 39.

Zweite Linie.

Franz Siegmund Graf von Engl, geb. 3. März 1775, k. k. Kämm. und Hauptmann in d. A., Beſitzer der Majoratsherrſchaft Säuſenburg in Oberöſterreich und der Allodial-Hſchaften Mühlbach und Fels in Unteröſterreich.

Witwe des 17. Oct. 1827 † älteren Bruders Anton Gfen Engl zu Säuſenburg, Obriſt-Wachtmeiſters in d. A.-

Marie Josephine Gfin Hohenfeld, geb. 13. April 1775. StkrD.

Enzenberg.

[Kath. Conf. — Tyrol und Großh. Baden. — Wohnsitz: Singen. — Die Grafen v. Enzenberg sollen ihren Namen von dem Städtchen Enzenberg in Schwaben haben. Das daher entspringende reichsunmittelbare Geschlecht verbreitete sich dies- und jenseits des Rheins nach Schwaben, Elsaß u. Tyrol, und erkaufte 1409 die Hschaft Mühlheim an der Donau. Um 1481 u. 1495 lebten die beiden Brüder Johann und Eberhard von Enzberg. Der Erstere ist der Ahnherr der schwäb. Linie geblieben, welche noch heut zu Tage Mühlheim besitzt. — Eberhard, der andere Bruder, erlangte vom Kaiser Maximilian I. 9. Juli 1495 eine Bestätigung s. alten Adels. Sein Enkel Georg (geb. 1540) erkaufte 1568 von Andreas Mayerhofer den Hof Freienthurm bei Mühlbach in Tyrol. Seine beiden Söhne Michael und Ananias von Enzenberg zum Freienthurm gründeten 2 besondere Linien, von denen die jüngere frühzeitig ausstarb. — Michaels Sohn, Georg, wurde 27. Dec. 1628 in den Reichsritterstand, s. Sohn Franz vom Kaiser Leopold 14. Juli 1671 in den Freiherrnstand erhoben. Von des letztern beiden Söhnen, Christoph und Ferdinand, gründete jener die noch blühende gräfliche Linie, indem Christophs Enkel, Cassian Ignaz Bonaventura vom Kaiser Franz I. 4. April 1764 in den Reichsgrafenstand erhoben wurde.]

Franz Joseph Graf von Enzenberg zum Freien- und Jöchelsthurm, geb. 24. Nov. 1775, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Singen und Megdberg in Schwaben, Herr u. Landmann in Tyrol, Kärnthen, Krain, Steiermark, Görz und Gradisca und Patricier in Triest, Witwer 18. März 1830 von Maria Franzisca Freifrau von Enzenberg (geb. 1. Nov. 1781, verm. 4. Mai 1798), verm. II.) 30. April 1832 mit

Maria Elisabeth Gräfin von Bissingen-Nippenburg, geb. 25. Oct. 1802, StkrD.

Kinder erster Ehe.

1. Franzisca Josepha, geb. 6. April 1799.
2. Maria Crescentia Walburga, geb. 15. Dec. 1800.

Digitized by Google

3. Franz Joseph, geb. 14. Febr. 1802, verm. 4. Mai 1831 mit
Ottilie Gräfin von Tannenberg zu Tratzburg, geb. 30. Sept. 1801.
4. Sophie Caroline Maria, geb. 19. Nov. 1803.
5. Gustav Adolf, geb. 16. Januar 1811, k. k. Lieut. bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.
6. Hermann Otto, geb. 29. April 1812, Lieut. im großherz. badischen Leib-Inf.-Reg.
7. Karl Ernst, geb. 5. Juli 1813, Lieut. im großherz. badischen 3. Inf.-Reg. Markgraf Wilhelm.
8. Werner Friedrich, geb. 26. Aug. 1816.
9. Leopoldine Caroline, geb. 14. Dec. 1817.
10. Ignaz Cassian Bonavent., geb. 13. Juni 1819.
11. Agnes Amalie, geb. 27. Febr. 1821.

Sohn zweiter Ehe.

12. Alfred Ferdinand Leonhard, geb. 11. Januar 1834.

Erdödy.

[Kath. Conf. — Ein hauptsächlich in Ungarn begütertes edles Geschlecht, welches mit den Palffys einerlei Ursprung hat, und in 2 Linien, die ältere und jüngere, erstere von Georg I., letztere von Gabriel I. gestiftet, zerfällt. — Gemeinschaftlicher Stammvater ist Thomas I. von Bakacs, erstgeb. Sohn des Nicolaus Kecskés, welcher 1389 in den Adelstand erhoben wurde u. dessen Bruder Franz I. von Erdöd das Prädicat Nobilis von Szathmar erhielt. — Peter II. v. Erdödy wurde 1511 in den Grafenstand mit dem Prädicate von Monoszlo, Baron von Monyorokerék, erhoben. Unter Thomas Gfen Erdödy v. M., Banus von Croatien, wurde von Kaiser Rudolf II. 1607 der gräfl. erdödyschen Familie die Erb-Obergespanswürde im varasdiner Comitate ertheilt, welche die gegenwärtig bestehenden 2 Linien gemeinschaftlich besitzen.]

Erste Linie.

A. Graf Cajetan Erdödy zu Monyorokerék u. Monte Claudio, geb. 18. Januar 1795, Sohn des am 26. Oct. 1833 † Gfen Karl Nicolaus, k. k. Kämm., Erbobergespan des varasdiner Comitats, Herr der Herrschaften Monyorokerék, Szettus, Lublanitza, Ruttna und Bossany in Ungarn, verm. 21. Sept. 1817 mit

Digitized by Google

Erneſtine Freiin v. Lerchenfeld, geb. 1800, StkrD. und DdP.

Kinder.

1. Marie, geb. 21. April 1819.
2. Franziſca, geb. 1. Januar 1821.
3. Caroline, geb. 25. Nov. 1823.
4. Eugenie, geb. 13. Nov. 1825.
5. Franz, geb. 7. Januar 1830.
6. Thomas, geb. 3. März 1833.
7. Sophie, geb. 19. Januar 1835.

Schweſter.

Barbara, geb. 14. Febr. 1793, DdP., verm. 8. Juli 1810 mit dem Gfen Eugen Wrbna, k. k. Kämm.

B. Graf Karl, geb. 10. Febr. 1793, k. k. Kämm. und Erbherr auf Ebergeny in Ungarn, vermählt 5. Mai 1818 mit

Henriette Gräfin Harbuval-Chamaré, geb. 29. Januar 1795, StkrD.

Kinder.

1. Sidonie, geb. 17. Febr. 1819.
2. Georg, geb. 15. Aug. 1823.

Geſchwiſter.

1. Johann Nepomuk, geb. 10. Januar 1794, k. k. Kämm. und kön. Statthalterei-Rath und Beiſitzer der Gerichtstafeln in Dalmatien, Croatien u. Slavonien, Erbobergeſpan und Adminiſtr. des varasdiner Comit.
2. Anton, geb. 18. Januar 1797, k. k. Kämm. und Hauptmann bei Haugwiſ. Inf. Nr. 38.
3. Amalie, geb. 29. April 1800.
4. Katharina, geb. 15. Sept. 1802, StkrD., verm. 2. April 1827 mit Joſeph Grafen Harbuval-Chamaré, k. k. Kämm. und Rittmeiſter.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Peter, geb. 13. Sept. 1771, k. k. Kämm., verm. 6. Juni 1796 mit

Anna Gräfin Nitzky, geb. 1779.

Tochter.

Maria, geb. 17. Aug. 1799, verm. 17. Aug. 1822 mit Karl Freiherrn von Badenfeld.

Digitized by Google

2. Witwe des Gfen Sigismund, k. k. Kämm. (geb. 9. Februar 1775, † 1815):

Maria Gfin Festetics, verm. 4. Nov. 1801.

Dessen Kinder.

1) Alexander Ludwig Graf Erdödy von Monyorokerék, geb. 10. Aug. 1804, k. k. Kämm. und Hofsecr. der allgem. Hofkammer.

2) Gfin Natalie, geb. 27. April 1808, Gemahlin des Gfen Franz Palffy von Erdöd seit 1. März 1824. StkrD.

3) Gfin Camilla, geb. 10. Nov. 1811, verm. . . . . 1834 mit d. Gfen Anton Hoyos.

4) Gfin Malvina, geb. 2. Juli 1813.

3. Susanne, geb. 17. August 1782.

Zweite Linie.

Graf Georg Erdödy von Monyorokerék, geb. 17. Juni 1785, k. k. Kämm. und GRath, Erb- u. wirklicher Obergespan des varasdiner Com., Erb-Capitain zu Monoszlo und der Stadt Varasdin, Herr der Herrschaften Eberau, Fidisch, Rothenthurm und Botfa in Ungarn, Novimarof, Sellin, Jaska, Moszlavina und Kutina in Croatien, verm. 22. Febr. 1807 mit

Maria Otholina Gobertina Gfin Aspremont-Linden und Baindt, geb. 31. März 1787, StkrD. u. PD., Erbherrin der Burgen und Hschaften Lednitz, Onod, Sgerenz, Borsie, Makovicza ꝛc. (Wohnsitz: Fidisch im eisenburger Comitate in Ungarn.)

Kinder.

1. Agatha, geb. 7. April 1808, verm. 30. Oct. 1825 mit dem Gfen Johann Szechenyi, k. k. Kämm.

2. Franziska, geb. 24. Juni 1812, verm. 7. Januar 1833 mit Philipp Frhrn Skrbensky, k. k. Kämm. und Hofrath in Brünn.

3. Stephan, geb. 27. Sept. 1813, verm. 15. Januar 1835 mit

Justine Freiin von Müller-Hörnstein.

4. Ludwig, geb. 6. Dec. 1814.

5. Karl, geb. 14. Febr. 1816.

6. Marie, geb. 4. Juni 1817.

Des Vaters-Bruders Gfen Ludwigs III. (geb. 17. Febr.

Digitized by Google

1749, † 8. März 1794) und dessen Gemahlin Eleonore Gfin Aichbüchl (geb. 1745, † 18. Aug. 1783) Tochter:
Eleonore, geb. 13. April 1769, verm. 16. Oct. 1786 m. d. Gfen Franz Pejacsevich, k. k. Kämm.; Witwe.

Esterhazy-Galantha.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

A. Graf Nicolaus, geb. 1. Juni 1775, k. k. Kämm. und GRath, Herr v. Csákvár, Dotis u. Papa in Ungarn, verm. 1. Juni 1799 mit
Franzisca Marquise Roisin, geb. 24. Jan. 1778, DdP.

Kinder.

1. Marie Anna, geb. 28 Nov. 1802.
2. Nicolaus, geb. 8. Febr. 1804, k. k. Kämm. u. Beisitzer d. Districtualtafel jenseits der Donau, verm. 16. Febr. 1833 mit
Marie Reichsgräfin zu Plettenberg-Mietingen, geb. 22. März 1809 (s. Plettenberg II. Abtheil.).

Sohn.

Paul, geb. 10. Juni 1834.

3. Paul, geb. 30. Sept. 1805, k. k. Kämm.
4. Moritz, geb. 27. Oct 1807, k. k. Kämm.
5. Franzisca, geb. 17. Nov. 1810, verm. 24. Januar 1831 mit Stephan Grafen Karolyi.

Schwester.

Maria Josephe, geb. 27. Januar 1777, DdP., verm. 19. März 1801 mit Johann Nepomuk Gfen Esterhazy, k. k. Kämm. u. Oberst., Witwe seit 17. Aug. 1829.

Vaters-Schwester.

Marie Josephe, geb. 17. Oct. 1745, DdP., verm. 3. Febr. 1769 mit d. Gfen Franz v. Fekete-Galantha, k. k. Kämm.; Witwe.

B. Graf Joseph, geb. 24. Nov. 1791, k. k. Kämm., Herr der Hschaften Landschütz und Wartberg, verm. 15. Sept. 1817 mit Marie Leopoldine, des Fürsten von Metternich-Winneburg T., Witwer seit 20. Juli 1820.

Bruder.

1. Michael, geb. 19. Nov. 1764, k. k. Kämm. u. Herr der Hschaft Tallos, verm. 1. Mai 1817 mit

Digitized by Google

Sophie Freiin von Schoppingk; s. Fünfkirchen.
2. Karl, geb. 3. Nov. 1799, k. k. Kämmerer, Herr der Hschaft Szeréd, verm. 4. Januar 1820 mit
Antonie Freiin von Perenyi, StkrD.

Söhne.

1) Anton, geb. 12. Oct. 1821.
2) Karl, geb. 5. April 1822.
3) Franz, geb. 13. Oct. 1823.
4) Ernst, geb. 18. Januar 1826.

C. Graf Valentin Philipp Caspar, geb. 26. März 1786, k. k. Kämm., verm. 7. Januar 1812 mit
Marie Anne Jos. Gfin Weissenwolf, geb. 16. Nov. 1795.

Sohn.

Valentin Ladislaus Ferdinand, geb. 28. Januar 1814.

Geschwister.

1. Almeria Franzisca Ursula, geb. 24. Sept. 1789, verm. 6. Sept. 1815 mit dem Gfen Albrecht Murray, Baron von Melgum, Bt. von Schottland, k. k. Kämm. und FML.
2. Maria Anna Everilda Ursula, geb. 10. Febr. 1791, verm. 6. Sept. 1813 mit Karl Ludw. Vicomte Friedberg.
3. Ladislaus Heinrich Valentin, geb. 12. Juli 1797, k. k. Lieut. bei Hardegg Cuir. Nr. 7.

D. Graf Casimir, geb. 15. Nov. 1805, Herr d. Hschaft Darda, verm. 28. Aug. 1833 mit
Leopoldine Gfin Szápáry, geb. 29. Juni 1806, StkrD.

Tochter.

Maria Anna Jos. Joh. Leopoldina Barbara Pauline Aja Walburga, geb. 31. Mai 1834.

Schwester.

Franzisca, geb. 16. April 1804, verm. 16. Aug. 1824 mit dem Grafen Peter Pejacsewicz, StkrD.

Mutter.

Josephe, geb. Gfin Esterhazy, StkrD. und DdP., verm. 19. März 1801 mit d. Gfen Johann Nepomuk Casimir, k. k. Kämm. u. Oberst; W. s. 17. Aug. 1829.

Großmutter.

Barbara, geb. Gfin Castiglione, geb. 21. Febr. 1755.

Digitized by Google

Witwe des Grafen Casimir, OdP., Frau der Hschaft Gattendorf in Ungarn.

Großvaters-Bruders, des Gfen Karl, geb. 1759, k. k. Kämm., GRaths, Herrn von Galantha u. Diozegg,

Kinder.

1. Ludwig, geb. 1780.
2. Vincenz, geb. 1781, k. k. Kämm., Gen.-Maj. und Brig., verm. 4. Aug. 1817 mit Fürstin Marie Sophie Liechtenstein, geb. 7. Sept. 1798, OdP.
3. Elisabeth, geb. 1789, verm. mit dem Gfen Karl Keglewics-Buzin, k. k. Kämm. u. Major b. d. ungar. Insurrection; Witwe seit 1809.

E. Graf Joseph, geb. 8. Mai 1799, verm. 1823 mit Rosalie von Barthodiosky.

Schwestern.

1. Anne Marie, geb. 9. Nov. 1797.
2. Therese, geb. 18. Aug. 1800, verm. 22. Aug. 1825 mit d. Frhrn Joseph Barthodiosky; W. 15. Juni 1828.

Vaters-Geschwister.

1. Emmerich, geb. 6. Dec. 1763, k. k. Kämm., verm. mit Therese von Palaghi.

Kinder.

1) Paul, geb. 1805, k. k. Rittmeister b. K. v. Würtemberg Hus. Nr. 6, verm. 16. März 1835 mit Antonie Gfin Wiczay, geb. 5. Febr. 1812.
2) Alexander, geb. 1807, k. k. Rittmeister bei K. v. Preußen Hus. Nr. 10.
3) Emmerich, geb. 1810, k. k. Oberlieut. b. Coburg Hus. Nr. 8.
4) Angelica, geb. 1813, verm. 19. März 1834 mit Adalbert Grafen Lazansky, k. k. Kämm. u. Rittmeister.
5) Caroline, geb. 1815.

2. Marie Anne, geb. 31. Mai 1770. Witwe des Gfen Ernst Pachta, k. k. Kämmerers, seit 1822.

F. Graf Johann, geb. 23. Dec. 1775, k. k. Kämm., verm. mit Rosine Gfin Festetics.

Digitized by Google

Kinder.

1. Marie, geb. 1805, verm. 1. Dec. 1827 mit dem Gfen August Breuner, k. k. Kämm. u. Hofrath.
2. Caroline, geb. 1806.
3. Albert, geb. 1813.

G. Graf Johann Nepomuk, geb. 24. Febr. 1754, k. k. Kämm. u. GRath, Witwer 14. Sept. 1831 von Agnes Gfin Banffy, DdP., verm. 1778.

Kinder.

1. Franz, geb. 1780, k. k. Kämm., Witwer seit 15. Sept. 1831 von Josephine Gfin Batthyan.
2. Alois, geb. 19. Febr. 1781, k. k. Kämm. u. Oberst-Lieut., verm. 20. Mai 1818 mit
Johanne Gfin Batthyan, geb. 1797.
3. Georg, geb. 1782, k. k. Kämm., verm. 29. Sept. 1808 mit
Caroline Gfin v. Praschma, geb. 17. April 1790.

Kinder.

1) Georg, geb. 1. Juli 1809.
2) Stephanie, geb. 20. Oct. 1811.
3) Karl, geb. 1. Oct. 1820.

4. Michael, geb. 9. Febr. 1783, k. k. Kämm., verm. 19. April 1817 mit
Antonie Freiin von Schröffel = Mannsberg.

Kinder.

1) Agnes, geb. 19. Febr. 1818.
2) Giselda, geb. 1819.
3) Seraphine, geb. 1821
4) Johann Nepomuk, geb. 1822.
5) Anton, geb. 22. Mai 1825.

5. Josephine, geb. 1787.
6. Dionys, geb. 1788, verm. 1824 mit
Cäcilie Gfin von Haller.

Kinder.

1) Johann Nepomuk, geb. 1825.
2) Michaele, geb. 1829.
3) Agnes, geb. 1830.
4) Kollomann, geb. 1831.

Digitized by Google

7. Ladislaus, geb. 29. Juni 1790, k. k. Kämm. und Hofsecr. b. d. siebenbürgischen Hofkanzlei.

Eulenburg.

[Evang. Conf. — Ostpreußen. — Stammt a. d. Geschlecht des letzten sächs. Königs Wittekind, welcher zugleich Graf von Wettin war, ab. Schon 1017 starb ein Graf Friedrich zu Eulenburg ohne Erben. Albrecht, Landgraf zu Thüringen, hatte 4 Söhne: 1) Friedrich Markgraf zu Meißen; 2) Dietrich, Graf zu Eulenburg, starb ohne Erben; 3) Albrecht, Graf zu Eulenburg, Ordensherr und Comthur in Preußen; 4) Heinrich, Freiherr zu Eulenburg auf Sonnenwalde und Steinau, war wegen Uneinigkeit mit s. Familie nach Böhmen gegangen, von wo er dem Orden in dessen Kriege mit den heidnischen Preußen zu Hülfe zog, starb 1380, verm. mit Hedwig Henricka, Tochter des Herzogs von Glogau. Dessen Enkel Botho Wenzeslaus, Frhr. zu Eulenburg, wurde wegen standhafter Vertheidigung des Marienburger Schlosses gegen die Polen, 1445, mit den Gebieten Gallingen und Leuneburg belehnt, welche Güter noch in der Familie sind. Er war der erste Besitzer in Preußen. — Ernst Christoph, Frhr zu Eulenburg wurde mit s. ganzen Desc. 1786 von dem Könige Friedrich Wilhelm II. v. Preußen wieder in den Grafenstand erhoben, mit Beibehaltung des ganzen alten Wappens.]

Botho Wilhelm Graf zu Eulenburg, geb. 10. Juli 1778, Oberst und Commandeur des kön. preuß. 2. Leib-Husaren-Reg., Sohn des Gfen Ernst Christoph und der Gfin Hedwig v. d. Gröben. Trat seine Majorats-Güter an s. einzigen Sohn ab. Witwer seit 1811 von Wilhelmine von Klüchtzner.

Kinder.

1. Went Botho Elimar, geb. 14. Aug. 1808, k. preuß. Lieut. in der Landwehr; Erb- und Gerichtsherr der Leuneburg-Prassenschen Majorats-Güter, verm. 6. Aug. 1833 mit
Bertha Gfin zu Dohna aus dem Hause Schlodien, geb. 19. April 1813.
2. Wilhelmine Hedwig Ida, geb. 13. Januar 1811.

Geschwister.

1. Wenzeslaus Heinrich, geb. 15. Juli 1779, k. preuß. Major a. D., trat s. Güter an seinen Sohn ab, Wit-

Digitized by Google

wer seit 19. Aug. 1812 von Charlotte Gfin Fink von Finkenstein=Gilgenburg.

Kinder.

1) Agnes, geb. 24. Juli 1803, verm. 25. Juli 1821 an den Baron v. Korff.
2) Botho Heinrich, geb. 27. Dec. 1804, k. pr. Lieut. in d. Landwehr, Erb= und Gerichtsherr d. Wickenschen Güter, verm. 12. Sept. 1830 mit Thereſe Gfin von Dönhoff=Friedrichstein, geb. 4. Oct. 1806.

Söhne.

(1) Botho Went August, geb. 31. Juli 1831.
(2) Ernst Heinrich Botho, geb. 11. Febr. 1834.

2. Emilie Hedwig, geb. 21. Oct. 1780, verm. an den Kanzler des Kgr. Preußen, v. Wegnern.
3. Alexander Ernst, geb. 19. Dec. 1781, k. pr. Oberstlieut. a. D., Erb= u. Gerichtsherr der gallingenschen Güter, Witwer seit 1811 von Friederike v. Rauter.

Sohn.

Ludwig Botho, geb. 25. Febr. 1811, k. preuß. Lieut. im Garde=Husaren=Reg.

4. Gottfried Karl Eduard, geb. 19. Mai 1784.
5. Hans Albrecht Ludwig, geb. 24. Juni 1786, k. pr. Rittmeister a. D.
6. Friedrich Leopold, geb. 26. Dec. 1787, k. preuß. Rittmeister a. D., Witwer seit 1831 von Amalie v. Kleist.

Kinder.

1) Friedrich, geb. 29. Juni 1815.
2) Elisabeth, geb. 27. Aug. 1817.
3) Philipp Conrad, geb. 24. Aug. 1820.

Fädder=Charisius.

[Evang. Conf. — Ein altes, aus Schottland abstammendes Geschlecht, in Dänemark seit 1508, und 1799 vom Kaiser Franz in den Grafenstand erhoben.]

Graf Hans Friedrich, geb. 17. Aug. 1769, Stammherr zu Constantinsburg, auf Refnis und Drogsaard, k. dän. Gen.=Kriegscommiss., verm. 17. Juli 1790 mit Elisabeth Margarethe Hedwig Sophie, des Frhrn Iver

Digitized by Google

Rosenkranz auf Willestrup und Rosenholm T., geb. 14. Juni 1768.

Geschwister.

1. Jens Jörgen Ambrosius, geb. 23. April 1772, k. dän. Capitain a. D., verm. 11. Oct. 1812 mit der Schwester der Gemahlin seines Bruders
Juliane Sophie Freiin von Rosenkranz.
2. Anna Dorothea, geb. 14. Aug. 1777, verm. 1796 mit Werner Frhrn v. Rosenkranz auf Rosenlund, k. dän. Obersten, geb. 13. Oct. 1770, Witwe seit 1823.

Des Bruders Christian auf Baggeswogn (geb. 6. Nov. 1775, † 1810) Tochter:
Anna Dorothea, geb. 28. Aug. 1805.

Falkenhain.

[Kath. Conf. — Das Alter dieses Hauses verliert sich in die früheste österreichische Geschichte. Sein Stammvater ist Falco, welcher 934 nach der Schlacht bei Merseburg wegen s. Tapferkeit von dem Kaiser Heinrich I. nicht nur zum Ritter geschlagen, sondern auch mit einer Besitzung in dem Stifte Wurzen in Sachsen begnadigt wurde. Seit 1694 ist es gräflich.]

Graf Ernst August, geb. 13. Febr. 1754, k. k. Kämm., verm. I.) 12. Nov. 1799 mit Thereſe Freiin Kalkreuth († 1. Nov. 1805), und II.) 17. Juni 1807 mit Marie Anne Freiin v. Königsbrunn; Witwer 14. Januar 1819.

Kinder.

1. Franzisca, geb. 26. Aug. 1804, StkrD., verm. 1825 mit dem Gfen Ignaz von Sobeck, k. k. Kämm., Landeshauptmann und Landrechtspräsidenten des Fürstenthums Troppau u. Jägerndorf österr. Antheils.
2. Theodor, geb. 7. Febr. 1811, k. k. Edelknabe.
3. Marie, geb. 28. März 1813.
4. Caroline, geb. 6. Aug. 1817.

Geschwister.

1. Des am 22. Oct. 1826 gestorb. Grafen Eugen Witwe: Marie Anne Gfin Veterani, geb. 16. Juli 1767, DdP., verm. 16. Oct. 1791.

Dessen Söhne.

1) Eugen Isidor, geb. 4. April 1792, Herr d. Hschaften Droß, Otterschlag u. Rechberg im Oesterreich.,

Digitized by Google

k. k. Kämm. b. d. Erzherz. Franz Karl u. Gen.-Major, verm. 10. Sept. 1825 mit
Caroline Gfin Colloredo-Wallsee, geb. 5. Aug. 1802, StkrD. u. PD.

Söhne.

(1) Eugen, geb. 10. Aug. 1826.
(2) Franz, geb. 17. Nov. 1827.
(3) Julius, geb. 20. Febr. 1829.
(4) Rudolf, geb. 1830.
(5) Ladislaus, geb. 16. März 1833.

2) Johann Nepomuk, geb. 6. Juli 1801, k. k. Kämm. u. Rittmeister i. d. A.

2. Marie Udalrike, geb. 4. Juni 1765, DdP., Obersthofmeisterin der verwitw. Kaiserin von Oesterreich, verm. mit d. Gfen Procopius Lazansky von Bukowa, k. k. Kämm., GRath u. Oberstcanzler, Witwe 5. Aug. 1804.

Fernemont.

[Ein aus Piemont entsprossenes, dann nach Lothringen und in die Niederlande, im 17. Jahrh. aber nach Oesterreich u. Schlesien verpflanztes Geschlecht, erst freiherrlich, dann gräflich. — Die Fernemonts hießen eigentlich Barbice, Barbiz, auch Barwiz, nahmen aber schon im 16. Jahrh. von der Baronie Fernemont in Lothringen ihren heutigen Familiennamen an. Der österr. General-Feldzeugmeister Johann Franz v. Barwiz, Frhr. v. Fernemont, wurde 1. Juni 1643 in den österreich. Herrenstand aufgenommen. Er besaß neben dem Hauptgute Schlawa noch viele andere Güter im schlesischen Fürstenth. Glogau, dessen Hauptmann er 10 Jahre hindurch war, nachdem er s. Wunden wegen den Kriegsdienst verlassen hatte.]

Graf Franz Karl von Fernemont, Frhr. v. Barwiz, Erbh. der Hschaft Schlawa ꝛc., k. preuß. Kammerh. u. Reg.-Rath, verm. mit
Caroline, Tochter des k. pr. Gen.-Majors v. Anholt.

Kinder.

1. Karl, geb. 1818.
2. Franz, geb. 1821.
3. Seraphine, geb. 1825.

Digitized by Google

Halbschwester.

Helene Auguste Sophie.

Stiefmutter.

Marie Helene Luise, Witwe seit 8. Febr. 1825 von Joh. Karl Stanislaus Grafen von Fernemont, k. preuß. Kammerherrn.

Fink von Finkenstein.

[Ref. Conf. — In Preußen u. der Mark Brandenburg. — Ein altes freiherrliches Geschlecht, seit 1710 reichsgräflich; ursprünglich in Tyrol und Kärnthen ansässig. Friedrich v. F. befand sich 996 bei d. Turniere zu Braunschweig. Conrad v. F. zog 1200 dem deutschen Orden in Preußen mit 100 Reitern zu Hülfe und wurde Stifter der preußischen u. brandenburgischen Linien. 1442 war Heidenreich v. F. Heermeister des Ordens in Liefland.]

A. Die Brandenburgische Linie, vom Feldmarschall Reichsgrafen Conrad Albrecht Reinhold abstammend.

I. Das Haus Madlitz.

Sohn des Gfen Friedrich Ludwig Karl (geb. 18. Febr. 1745, † 18. April 1818):

Graf Wilhelm Maximilian Emil, geb. 26. Sept. 1777, k. preuß. Major, verm. 7. Nov. 1805 mit

Maria Freiin v. Matt, geb. 28. Oct. 1786.

Kinder.

1. Maria, geb. 9. Aug. 1806, verm. 27. Aug. 1823 mit Aug. v. Risselmann auf Matschdorf u. Crüssow.
2. Karl, geb. 24. Febr. 1808, k. preuß. Lieut. im ersten Garde-Regiment.
3. Otto, geb. 4. Januar 1811, Lieut. im k. pr. Garde-Jäg.-Bat.
4. Wilhelm, geb. 13. Juli 1815, Porte-d'épée-Fähndrich im k. preuß. 3. Huf.-Reg.
5. Wilhelmine, geb. 30. April 1817, verm. 9. April 1833 mit Julius Frhrn v. Eckardtstein auf Falkenhagen.
6. Conrad, geb. 12. Dec. 1820.
7. Reinhold, geb. 3. Sept. 1824.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Amalie Dorothea Henriette, geb. 2. Juli 1774.
2. Alexander Heinrich Ludwig, geb. 19. Oct. 1780, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. I.) mit Wilhelmine Freiin von Matt [† 11. Febr. 1814], und II.) 18. Januar 1820 mit

Angelica v. Zychlinska, geb. 26. Sept. 1796.

Kinder.

1) Theophile, geb. 4. Dec. 1820.
2) Amalie, geb. 29. Januar 1823.
3) Albrecht, geb. 23. April 1824.
4) Adolf, geb. 29. Oct. 1825.
5) Angelica, geb. 29. Januar 1829.
6) Alexandrine, geb. 16. Nov. 1833.

3. Heinrich Friedrich Leopold, geb. 14. Juni 1782, verm. 7. April 1812 mit

Amalie von Voß, geb. 18. März 1787.

Kinder.

1) Rudolf, geb. 3. Januar 1813, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Reg.
2) Auguste, geb. 1. Sept. 1816.
3) Heinrich, geb. 4. Oct. 1818.
4) Caroline, geb. 26. Mai 1821.

4. Luise Albertine Ulrike, geb. 22. Juli 1786, Witwe von August v. Schierstädt seit 13. April 1827, verm. II.) im Aug. 1830 mit Otto v. Voß auf Trebichow, k. preuß. Landrath u. Domherrn zu Magdeburg.
5. Julie Caroline Albertine, geb. 7. April 1793, verm. 29. Januar 1822 mit Ferdinand v. Voß, k. pr. Oberst-Lieut. u. Command. d. Gren.-Rgts. Kaiser Alexander.

Des am 29. Aug. 1811 verst. ältesten Bruders Gfen Karl Friedrich Albrecht, vorm. k. preuß. Gesandten am k. k. österr. Hofe, Witwe:

Rosa Maria Blanca, geb. Marquisin de Mello-Carvalho.

Dessen Sohn.

Wilhelm, geb. 10. Oct. 1810, verm. 3. April 1834 mit Franzisca von Greiffenberg.

II. Das Haus Drehnow.

Graf Wilhelm Leopold Friedrich, geb. 6. Aug. 1792, k. preuß. Rittmeister der Garde du Corps.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Emilie Sophie Wilhelmine, geb. 17. Juli 1780, verm. 12. Sept. 1805 mit dem k. preuß. Oberstlieut. a. D. von Viereck auf Dubinghausen bei Güstrow.
2. Adolf Karl Emil, geb. 24. Sept. 1793, großherzogl. meckl.-strel. Kammerh., Gouverneur des Erbgroßherzogs u. k. preuß. Hauptmann im 2. Garde-Reg.
3. Leopold Alexander Franz, geb. 13. Sept. 1795, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 2. Oct. 1822 mit Bertha v. Waldow, a. d. H. Merenthin, geb. 11. Januar 1805.

Kinder.

1) Klara, geb. 19. Juli 1823.
2) Emilie, geb. 26. Mai 1825.
3) Karl, geb. 21. Juni 1827.
4) Leopold, geb. 11. Sept. 1831.

B. Die preußische Linie.

[Die beiden Brüder, Graf Karl Wilhelm, Kanzler von Preußen [† 1803], u. Gr. George, Landschafts-Director [† 1799], bildeten 2 Linien, von welchen die ältere Gilgenburg besaß; mit dem Tode des Grafen Ludwig, k. preuß. Regier.-Raths, Sohns des Gfen Karl Wilhelm [† 1803], kam dieses Besitzthum aus der Familie. Die beiden Söhne des jüngern Bruders George bildeten die Häuser Jaeskendorf und Schönberg.]

I. Das Haus Jaeskendorf.

Graf Karl Ludwig Wilhelm Bonaventura, geb. 13. Mai 1794, Herr auf Jaeskendorf, k. preuß. Gen.-Landschafts-Rath, verm. 1819 mit Wilhelmine v. Tippelskirch, geb. 1798.

Kinder.

1. Conrad Karl Friedrich Theodosius, geb. 2. April 1820.
2. Albrecht Karl George, geb. 17. Sept. 1821.
3. Karl Friedrich Johannes, geb. 24. Aug. 1824.
4. Wilhelmine Ant. Henriette Elis., geb. 5. Juni 1827.
5. Elisabeth Adelheid Theophile Agnes, geb. 12. März 1831.
6. Georg Wilhelm Ernst, geb. 25. Sept. 1833.

Geschwister.

1. Charlotte Henriette Elisab. Carol., geb. 12. Aug.

Digitized by Google

1802, verm. 1827 an den Gfen Ernst v. Kanitz, k. preuß. Tribunal-Rath.

II. Das Haus Schönberg.

2. Conrad Karl Nicol. Friedrich, geb. 18. Aug. 1797.

[Die Linie zu Schönberg starb mit dem Gfen Ludwig Karl Friedrich Philipp Emil Franz, geb. 29. Aug. 1778., Herrn auf Schönberg, 26. Sept. 1826 aus, worauf Schönberg an d. Gfen Conrad fiel; s. oben.]

Halbschwester des letzten Grafen a. d. H. Schönberg.

Friederike Wilhelmine Albertine Erneſtine, geb. 21. Aug. 1761, verm. 12. Januar 1786 an den 1805 † k. preuß. Obersten v. Rhein, Chef eines Drag.-Reg.

Firmian.

[Kath. Conf. — Salzburg u. Oesterreich.]

Graf Ernst, geb. 4. Januar 1784, verm. mit Fräulein Miorine.

Sohn.

Leopold, geb. ...., Lieut. b. Kaiser Jäger.

Bruder.

Graf Leopold, geb. 22. Sept. 1785, verm. mit Fräulein Steffanini.

Witwe des am 22. Febr. 1822 gestorb. Grafen Karl:

Marie Anne, geb. Gfin Althann, geb. 26. Nov. 1776, OdP.

Dessen Schwester.

Marie Anne, geb. 11. Juli 1777, verm. 5. Nov. 1797 mit dem Gfen Anton Wolkenstein-Trostburg, k. k. Kämm. u. großherz. würzburg. Minister, Witwe seit 16. Januar 1808.

Flemming.

[Luth. Conf. — Seit 16. Nov. 1700 Grafen.]

Graf Karl Ludwig Adam Friedrich, geb. 18. Dec. 1783, k. preuß. Chef-Präsident der Regierung zu Erfurt, Herr der Rittergüter Crossen, Iven, Nikolsdorf ꝛc. in Pommern, verm. 1812 mit

Wilhelmine Charlotte Sophie Amalie, geb. Gräfin von Hardenberg, geb. 10. Nov. 1792, Tochter des †

Digitized by Google

Gfen Friedrich Ludwig von Hardenberg, k. hannöv. Oberhauptmanns zu Grohnde.

Kinder.

1. Albert Georg Friedrich, geb. zu Hannover 14. Oct. 1813.
2. Felix Karl Adolf, geb. zu Grohnde 6. Nov. 1814.
3. Amalie Melusine Sophie Luise, geb. zu Coblenz 28. März 1819.
4. Clementine Henriette Charlotte Luise, geb. zu Coblenz 25. Sept. 1820.
5. Antonie Mariane Wilhelmine, geb. zu Coblenz 24. März 1822.
6. Marie Auguste Christiane, geb. zu Arnsberg 16. April 1826.
7. Eduard Friedrich Ferdinand, geb. zu Arnsberg 2. Sept. 1827.

Stiefmutter.

Johanne Christine Luise, geb. Gräfin v. Hohenthal-Dölkau, geb. 30. Nov. 1765, verm. 24. März 1820, Witwe 7. Juni 1830.

Frankenberg.

[Kath. Conf. — Preußisch-Schlesien.]

Graf Friedrich, Frhr. v. Schellendorf, geb. 7. Aug. 1790, k. preuß. Kammerh., Landes-Aeltester und Landrath des löwenberger Kreises in Schlesien, Besitzer d. Hschaft Warthau in Nieder-Schlesien, verm. 18. April 1818 mit

Antonie Gfin Tenczin-Paschinsky, geb. 4. Oct. 1801.

Söhne.

1. Ludwig, geb. 17. Aug. 1819.
2. Joseph, geb. 2. Aug. 1821.
3. Siegfried, geb. 10. Sept. 1822.
4. Friedrich, geb. 15. Juni 1829.

Geschwister.

1. Johanne, geb. 9. Mai 1796, verm. 10. Januar 1825 mit dem k. preuß. Major Gfen Erdmann von Kospoth auf Halbau.
2. Ernst, geb. 24. Nov. 1800 auf Puschwitz, verm. 9. Oct. 1832 mit

Digitized by Google

Eleonore Gfin Ledebur-Wicheln, geb. 13. Nov. 1807.
3. Joseph, geb. 12. April 1802, k. preuß. Regier.-Assessor zu Breslau.
4. Heinrich, geb. 12. Juli 1805, k. preuß. Regierungs-Referendarius zu Düsseldorf.
5. Luise, geb. 30. Januar 1807, verm. 27. Sept. 1830 mit dem Frhrn Alexander Saurma-Jeltsch auf Ober-Adelsdorf.

Freien-Seiboltsdorf.

[Kath. Conf. — Baiern. — Das Prädicat „Freien" verbindet dieses Geschlecht seit undenklichen Zeiten mit s. Namen. — Schon 1424 theilte sich dasselbe in 2 Hauptstämme, zu Schenkenau und zu Rittersworth, von denen der Letztere erloschen ist; der letzte Seniorats-Inhaber des mittlern Schloßantheils zu Seiboltsdorf starb am 12. April 1813 unvermählt zu Rauschenberg in Hessen; sein Bruder Friedrich erschoß sich im J. 1814.]

Schenkenauischer Hauptstamm.

[Dieß Geschlecht ward 15. Januar 1643 vom Kaiser Ferdinand III. in den Freiherrenstand, und 2. Juni 1692 vom Kaiser Leopold in der Person des Hans Georg, Vitzthums zu Landshut, Urgroßvaters des jetzigen Stamm-Aeltesten mit dem Titel: Freien-Seiboltsdorf, Herrn v. Seiboltsdorf, zur Grafenwürde erhoben. — Im J. 1693 blieb Maximilian Willibald als kurbaierischer commandirender General in dem Sturm auf Belgrad. — Die Güter dieser Familien sind dermalen: Lichtenhaag, Hörgertshausen, Glanzkofen, Seiboltsdorf, Deutenkofen, Göttlkofen und Nieder-Aichbach, sämmtlich im Königreich Baiern gelegen.]

Graf Franz Albrecht Leopold, geb. 11. Januar 1795, k. baier. Kammerherr, heutiger Inhaber des vordern und dritten Antheils von Seiboltsdorf, auf Nieder-Aichbach u. Deutenkofen, verm. 12. Januar 1820 mit Theresia Walburga Ernestine, T. des Grafen Cajetan Franz Salis von Spreti auf Kapfing, geb. 12. Januar 1799.

Schwester.

Adelheid, geb. 7. Aug. 1797.

Digitized by Google

Halbbruder.

Joseph Leopold, geb. 11. März 1805, Lieut. im k. baier. 2. Cuir.-Reg. Prinz Karl von Baiern.

Stiefmutter.

Theresia, geb. Gfin Fugger zu Schwindegg, Witwe des Grafen Vitus Franz Xaver (geb. 27. Mai 1738, † 14. Nov. 1825).

Vaters-Bruders, des Gfen Christoph Sigismund († 23. Nov. 1789), Töchter:

1. Maria Theresia, geb. 6. Juli 1778, verm. 17. Juni 1800 mit Karl Gfen v. Drechsel, k. baier. Staatsrath, Regierungs-Präsidenten u. Kammerh.
2. Anna Ottilia, geb. 16. Dec. 1779, verm. 29. Mai 1800 mit Heinrich Freiherrn v. Rodenstein auf Teuerbach, kurtrierischem Kammerherrn.
3. Walburga, geb. 4. April 1782, verm. mit Kaspar Frhrn v. Dürnitz auf Hünhard, k. baier. Kammerh. und Postmeister.

Ritterswörther Stamm.

[Von diesem Zweige fehlen jetzt noch nähere Nachrichten. Bernhard, ein Sohn Leonhards, ging im Jahre 1430 mit den deutschen Rittern nach Preußen, und brachte das in Polen gelegene Schloß Sartavice an sich, allwo seine Nachkommen Zeibersdorf oder Seyboldsdorff Sartavsky genannt werden.]

Frieß.

[Luth. Conf. — Seit 1757 Freiherren, seit 1783 Grafen.]

Graf Moritz, geb. 2. März 1804, k. k. Botschaftssecretär in London.

Geschwister.

1. Victorine, geb. 3. Juli 1805.
2. Therese, geb. 6. Oct. 1806.
3. Adelheid, geb. 21. März 1810.
4. Ida, geb. 13. Juli 1811, verm. 24. Januar 1829 mit d. Frhrn Georg Wilhelm v. Walterskirchen, k. k. Kämm. und Herrn der Hschaft Wolfsthal.

Digitized by Google

5. Victor, geb. 23. Dec. 1812, Oberlieut. bei Hohenlohe Inf. Nr. 17.
6. Thekla, geb. 8. Juli 1815.

Frimont.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Aus einer altadeligen Familie Lothringens abstammend.]

Graf Adalbert Frimont, Fürst von Antrodoco, geb. 11. April 1817.

Mutter.

Katharina, geb. von Mitterpacher von Mitternburg, Witwe seit 26. Dec. 1831 des Generals der Cav. und Hofkriegsraths-Präsidenten ꝛc. Johann Grafen Frimont, Fürsten von Antrodoco.

Schwester.

Theodore, geb. 15. Januar 1812, verm. 28. Sept. 1834 mit Andreas Lónyay v. Nagy-Lónya und Vásárosnamény, Rittmeister bei Geramb Huf. Nr. 4.

Des Vaters-Bruders, Maria Thomas Vitalis [geb. 28. April 1767, † . . .]

Sohn.

Peter Franz, geb. 21. Mai 1798, k. k. Rittmeister bei Erzh. Jos. Huf. Nr. 2, verm. mit
Caroline Gfin Gyulai.

Fuchs.

[Kath. Conf. — Tyrol und Oesterreich.]

Graf Ignaz Fuchß zu Buchheim und Miltenberg, geb. 5. März 1760, k. k. Kämm., Oberst-Landstabelmeister in Oesterreich, Herr der Herrschaften Buchheim und Miltenberg in Oberösterreich, verm. 1785 mit Anna von Großer, geb. 31. Oct. 1760, Witwer seit 4. Januar 1834.

Kinder.

1. Anton, geb. 2. März 1786, k. k. Kämm. und niederösterr. ständ. Ausschußrath, Herr der Herrschaften Schiltern und Kronsegg in Niederösterreich, verm. 20. Febr. 1827 mit

Sidonie Gfin Wurmbrand, geb. 2. Juni 1800.

Tochter.

Marie Sidonie, geb. 15. Febr. 1828.

2. Joseph, geb. 17. Juni 1790, k. k. Kämm. und Major in d. A.
3. Ignaz, geb. 22. Juli 1791, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Fitzgerald Chev.-leg. Nr. 6.
4. Johann Baptist, geb. 10. Dec. 1793, k. k. Kämm. und Rittmeister.
5. Vincenzie, geb. 4. April 1798, verm. 24. Juli 1824 mit dem Gfen Vincenz Waldstein-Wartenberg.
6. Aloise, geb. 2. Juni 1799.

Brüder.

1. Alois, geb. 1766, verm. 1799 mit Caroline Mäderer von Ehrenreichskron.

Kinder.

1) Joseph, geb. 1800.
2) Marie, geb. 31. März 1802.
3) Antonie, geb. 1803.
4) Johann Nepomuk, geb. 1807, k. k. Lieut. bei Fürst Windischgrätz Chev.-leg. Nr. 4.

2. Franz Xaver, geb. 18. Aug. 1767, k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. 13. Juli 1801 mit Eleonore Gfin von Gallenberg, geb. 25. April 1786.

Fünfkirchen.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen. — Eine der vier ältesten Familien des Erzherzogthums Oesterreich. Seit 1586 Freiherren, seit 1690 Grafen.]

A. Graf Otto Franz, geb. 19. März 1800, k. k. Kämmerer, Herr der Hschaft Steinabrunn und Neurupersdorf, verm. 17. Juni 1826 mit Aloisia Gfin v. Wurmbrand, geb. 18. Januar 1802, DdY. und StkrD.

Kinder.

1. Franz Clemens, geb. 26. Mai 1827.
2. Sophie, geb. 10. Juni 1829.
3. Heinrich Gundaccar, geb. 25. Juni 1830.
4. Caroline Sidonie, geb. 7. März 1833.

Digitized by Google

Mutter.

Sophie Dorothea, geb. Freiin v. Schoppingk, StkrD., verm. I.) 2. Sept. 1798 mit Franz de Paula Gfen v. Fünfkirchen (geb. 26. Mai 1777, † 31. Mai 1815); II.) 1. Mai 1817 mit Michael Gfen Esterhazy de Galantha, k. k. Kämm.

Schwester.

Franziska de Paula, geb. 23. Juli 1801, verm. I.) 18. Januar 1825 mit Clemens Gfen von Kesselstatt, k. k. Rittmeister († 11. Juli 1828); II.) 25. Nov. 1830 mit Georg Gfen von Stockau.

Vaters-Schwestern.

1. Amalie, geb. 11. März 1776, verm. 2. Febr. 1791 mit dem k. k. Feldmarschall-Lieut. Alexander Frhrn von Loudon, Witwe seit 22. Sept. 1822.
2. Marie, geb. 10. Aug. 1778, verm. 26. April 1808 mit Karl Gfen von Klebelsberg, k. k. Kämm. und Oberstlieut.

B. Graf Friedrich Dominik, geb. 29. März 1805, Sohn des 26. Mai 1807 † Gfen Johann Franz de Paula, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 16. Juli 1832 mit

Sidonia Gräfin von Chotek, geb. 21. Aug. 1805.

Tochter.

Isabella Josepha, geb. 4. Juni 1833.

Mutter.

Gfin Josepha, geb. Gfin Chorinsky, geb. 15. März 1764, Witwe s. 26. Mai 1807 vom Gfen Joh. Franz.

Schwestern.

1. Franziska de Paula, geb. 4. April 1786, verm. 24. Oct. 1804 mit Johann Gfen von St. Julien, Witwe seit 9. März 1817.
2. Josephe, geb. 26. Sept. 1789, StkrD., verm. 11. Sept. 1811 mit Franz Gfen von Troyer, k. k. Kämm. und Major.
3. Johanne, geb. 24. Juni 1790, verm. 21. April 1809 mit Heinrich Frhrn von Müller zu Hörnstein, k. k. Kämm. und niederösterr. Regierungs-Concipisten.
4. Aloysia, geb. 10. Dec. 1791, StkrD., verm. 21. April

Digitized by Google

1809 mit dem Frhrn Gottfried Emanuel Adrian von Werburg, k. k. Kämm., Witwe seit 22. Mai 1827.

5. Maria, geb. 20. Aug. 1793, StkrD., verm. 23. Januar 1811 mit Eduard Gfen v. Belcredi, k. k. Kämm. und Rittmeister.

6. Caroline, geb. 15. Mai 1795, StkrD., verm. 10. Sept. 1810 mit Andreas Friedrich Gfen von Hadick, k. k. Kämm. und Rittmeister.

7. Cajetana, geb. 27. Januar 1798, StkrD., verm. 19. April 1817 mit Anton Gfen v. Waldstein zu Leutomischl, k. k. Kämm. und Major.

Fürstenbusch.

[Kath. Conf. — Aus einem der ältesten ritterlichen Geschlechter im Herzogthum Jülich; Freiherren seit 1707 und Grafen seit 28. Juni 1736.]

Graf Karl Vincenz, geb. 4. März 1767, k. k. Registratur-Directions-Adjunct bei der obersten Justizstelle, verm. mit

Freiin von Fleischmann.

Tochter.

Caroline Walburge, geb. 1803, verm. 1. Oct. 1822 mit d. Gfen Karl Heusenstamm zu Gräfenhausen.

Schwester.

Eleonore, geb. 1768, Witwe des Gfen Frohberg, k. baier. Kämms., GenMaj. und GenAdjutanten.

Galen.

[Kath. Conf. — Westphalen.]

Graf Matthias Galen, geb. 1799, Erbkämmerer von Münster, verm. mit

Anna Maria Freiin von Kettler.

Kinder.

1. Marie, geb. 1826.

Digitized by Google

2. Friedrich, geb. 1828.
3. Ferdinand, geb. 1831.
4. Maximilian, geb. 1832.

Bruder.

Ferdinand, geb. 1801, k. preuß. Legations-Rath in St. Petersburg.

Halbschwester.

Therese, geb. 1812.

Gallenberg.

[Ein seit dem 17. Jahrh. gräfliches Geschlecht, das mit den Grafen von Scharfenberg einerlei Ursprung hat.]

Graf Wenzel Robert v. Gallenberg, Freiherr zum Thurn, Rosseck u. Gallenstein, Edler Herr zu Einödt, Erbvogtherr zu Minkendorf, Erbland-Jägermeister in Krain und der windischen Mark, geb. 28. Dec. 1783, verm. 3. Nov. 1803 mit

Julie Gräfin von Guicciardi, geb. 23. Nov. 1784.

Kinder.

1. Hugo, geb. 22. August 1805.
2. Maria Julie, geb. 14. Juni 1808.
3. Friedrich, geb. 29. Dec. 1809, k. k. Oberlieut. bei Hohenzollern Chev. leg. Nr. 2.
4. Joseph, geb. 7. Aug. 1810, Lieuten. bei Minutillo Dragoner Nr. 3.
5. Hector, geb. 7. Januar 1814, Fähndrich bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.
6. Alexander, geb. 22. August 1816.

Schwestern.

1. Maria Josepha, geb. 10. Mai 1784, verm. I.) 18. Januar 1801 mit Max Friedrich Gfen von Plettenberg-Wittem zu Mietingen, k. k. Kämm. († 2. Sept. 1813); II.) 24. Nov. 1818 mit Ernst Gfen von Stolberg zu Stolberg, k. k. Oberst. bei Minutillo Drag. Nr. 3.
2. Maria Eleonore, geb. 25. April 1786, verm. 13. Juli 1801 mit Franz Xaver Gfen von Fuchß, k. k. Kämm. und Major.

Digitized by Google

Gäller von Schwarzeneg.

[Kath. Conf. — Steiermark, Kärnthen und Krain. — Freiherren seit 1607 und seit 1614 Reichsgrafen. — Aus diesem uralt adeligen Geschlechte, einem der ältesten in Steiermark, Kärnthen und Krain, wurde Gäller Hans zu Schwamberg, Waldschach und Kainach (Pfandinhaber der Herrschaft Weittenstein) mit allen ehelichen Leibeserben vom Erzherzog Ferdinand von Oesterreich, dd. Graz 4. Juni 1607 und ebenso Sigmund Gäller zu Schwamberg, Waldschach u. Kainach vom Erzherzog Ferdinand, dd. Graz 1. Dec. 1611, in den Freiherrnstand erhoben. — Benigna, die Tochter dieses Sigmund Gäller u. der Anna, Freiin von Herberstein, war die Stammmutter der nun ausgestorbenen Fürsten von Egenberg u. Herzoge von Kromau. Der Freiherr Georg Gäller wurde 1614 Landstand in Kärnthen; dieselbe Würde bekamen Hans, Sigmund u. Philipp 1664; Georg Gäller wurde 1620 Landstand in Krain. In den RGrafenstand aber wurden von Kaiser Leopold I., dd. Prag 12. Mai 1680, sammt ihren ehelichen Leibeserben, die Freiherren Hans, Balthasar, Maximilian, Sigmund Friedrich, Max Wilhelm, Georg Ernst, Christian Friedrich, Joseph Max, Johann Otto, Johann Franz, Johann Seyfried u. Sigmund Adam erhoben. Seit mehr als sieben Jahrh. waren Glieder dieser Familie im Maltheser-Orden, in Domstiften und im Besitze ansehnlicher Bedienstungen in Oesterreich und Steiermark: Werner v. Gäller war 1141 erster Probst im Domstift Seckau († 1190). Berenger und s. Söhne Dietmar I. und Otto kommen in der Geschichte um d. J. 1278 und 1280 vor; Ottokar, Konrad, Ortlem um 1296, 1311, 1317; zwei Hrn von Gäller sind im Türkenkriege auf dem Schlachtfelde geblieben; Bernhard Leo wurde im J. 1637 Malth.-Ord.-Ritter, und bewies bei dieser Gelegenheit s. Verwandtschaft väterlicher Seite mit denen von Wagensperg, Herberstein, Gayman, Rottal, Pöttschach, Abfaltern und von der Dörr, mütterlicher Seite aber mit denen von Holzapfel, Kapfenstein, Rumburg, Mordax, Würaud, Masheim, Rosenhain u. Hund. Balthasar Gäller bekleidete die Stelle eines k. k. Rathes und innerösterreich. Regierungs-Statthalters; Hans Friedrich Gäller, k. k. Kämmerer, bekleidete die Stelle eines Hofkammer-Rathes, und war 1652 verordneter Amtspräsident der Landschaft in Steiermark; Georg Wilhelm, k. k. Kämm. und Geh.-Rath, geb. 26. April 1688, wies schon die 14te Generation, und zwar ohne Unterbrechung von väterlicher und mütterlicher Seite, nach. — Franz Karl Gäller (geb. 8. Mai 1756, Herr der Hschaft Schwar-

Digitized by Google

zeneg in Steiermark, † 13. Oct. 1818) diente als k. k. Kreiscommissair, dann im J. 1797 freiwillig als Gemeiner bei der Cavallerie des wiener Aufgebots auf eigne Kosten, als das feindliche französ. Kriegsheer sich dieser Hauptstadt näherte.]

Graf Karl Leopold, Herr der Hschaft Schwarzeneg, geb. zu Gratz, 13. Dec. 1807.

Schwestern.

1. Isabella Theresia, geb. 13. Juli 1802, verm. mit Gustav Gfen Stainach.
2. Caroline, geb. 29. Juli 1805.
3. Maria Anna, geb. 19. Dec. 1812.

Mutter.

Theresia Gfin Königsacker und Neuhaus, geb. 15. Febr. 1782, StkrD., verm. mit dem Grafen Franz Karl Gäller (geb. 8. Mai 1756, in erster Ehe verm. mit Theresia Gfin Esterhazy-Galantha) am 4. Mai 1801, Witwe seit 13. Oct. 1818.

Des Grafen Clemens August Sohn:

Graf Leopold Gäller, Herr der Hschaften Ehrnau, Kammerstein und Kaisersberg, geb. 16. Aug. 1792.

Gaschin.

[Kath. Conf. — Schlesien. — Diese Familie, welche von dem polnischen Hause Clemma oder Lemma abstammt und seit mehreren Jahrh. bereits in Schlesien ansässig ist, führte anfangs (wahrscheinlich nach irgend einem Gute) den Namen v. Gaschowitz oder Gaschinski von Gaschin.]

Leopold RGraf von Gaschin, Edler Herr von und zu Rosenberg, Erbherr der Hschaften Tost, Peiskretscham und Zyrowa ꝛc. (in Oberschlesien), Lehnsherr auf Katscher, k. k. Rittmeister, verm. mit Ernestine Gfin Strachwitz.

Geniceo.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Dalmatien.]

Graf Aloys, geb. 17. April 1768, Herr der Hschaften Arbegger, Kautendorf, Unterleiben und Erlahof.

Digitized by Google

Gersdorff-Hermsdorf.

[Luth. Conf. — Oberlausitz. — Ein uraltes, in der Oberlausitz und in Schlesien blühendes Geschlecht, welches s. Ursprung vom Anfang des 10. Jahrh. herleitet und sich mit einigen Nebenlinien nach Liefland u. Dänemark ausgebreitet hat. Es führt zum Theil den gräfl., zum Theil den freiherrl. u. adeligen Titel u. wurde in der Person des kön. poln., kurfürstl. sächs. Conf.-Ministers Nicolaus Willibald Gfen. v. Gerßdorff i. J. 1764 in die unmittelbare freie Reichsritterschaft aufgenommen. Graf Georg Ernst wurde am 7. Januar 1824 auch in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Georg Ernst von Gerßdorff, geb. 22. Oct. 1795, Erbherr auf Hermsdorf und Jennowitz in der preuß. Oberlausitz, k. preuß. Kammerh.; Witwer I.) 24. Aug. 1819 von Henriette Amalie Luise von Helldorff-Bedra; II.) 26. Aug. 1826 von Maria Elisabeth, Lord Saye und Sele's, Pairs von Großbritannien, Erbtochter.

Töchter erster Ehe.

1. Henriette Friederike Luise, geb. 21. Juli 1817.
2. Ida Armgarthe, geb. 4. Januar 1819.

Schwestern.

1. Marie, Gemahlin des k. sächs. Kammerjunkers und Kreisforstmeisters Karl Friedrich von Götz.
2. Constanzie, Gem. des k. sächs. Hofraths Friedrich Wilhelm von Trautvetter.
3. Clementine, verm. 28. Juli 1830 mit dem königl. sächs. Kammerherrn Gustav Alfred von Globig.

Gilleis.

[Kath. Conf. — Eine altadelige Familie von Oesterreich, welche im 16. Jahrh. in den Freiherrnstand erhoben wurde und jetzt den gräflichen Titel führt.]

Graf Julius, geb. 1. Mai 1783, k. k. Kämm. und Bergrath, Herr der Hschaften Kaltau, Therasburg, Missingdorf und Vestenthall in Oesterreich, verm. 26. Juli 1816 mit

Marie Sophie Freiin von Hingenau, geb. 5. Februar 1793.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Therese, geb. 16. Januar 1779, DdP., verm. 22. Sept. 1800 mit dem Gfen Moritz Dietrichstein, k. k. Kämm., GRath und Hof-Bibliothek-Präfecten.
2. Witwe des Gfen Joseph Calesanz (geb. 12. April 1780, † 12. Febr. 1827):

Marie Anne Leopoldine Gfin Attems, geb. 29. Nov. 1780, StkrD., verm. 10. Mai 1803.

Dessen Töchter.

1) Octavia, geb. 29. Sept. 1806, Stiftsdame zu Brünn.
2) Leopoldine, geb. 23. Oct. 1807, verm. 17. April 1828 mit dem Gfen Hermann Eduard Attems.

3. Marie Luise, geb. 21. Mai 1782, StkrD. und DdP., verm. 23. Januar 1803 mit Ignaz Gfen Hardegg-Glatz, k. k. Kämm., GRathe, Präsidenten des k. k. Hofkriegsraths und Inhaber des 8. Cuir.-Regiments.

Giovanelli.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Venedig. — Diese aus Bergamo stammende Familie gehört zu den edlen patricischen Geschlechtern Venedigs im 16. Jahrh. Schon vorher hatte sie den mailändischen Adel u. war mit dem Reichsgrafentitel des h. röm. Reichs geschmückt. Einige Glieder derselben haben hohe österreich. Militair- u. Civilstellen bekleidet, und andere haben in der venet. Marine gedient und die bedeutendsten Civilämter und geistlichen Würden dieser Republik erlangt. Ihre Besitzungen liegen im lomb. venet. Kgreiche, in Tyrol und in dem Kirchenstaate.]

Graf Andreas Giovanelli zu Morengo, Carpenedo, Telvana, S. Pietro, Herr zu Caldaro und Laimburg, Patrizier von Venedig, Edler in Tyrol und den österr. Erblanden, und Magnat in Ungarn, geb. 18. Juli 1783, verm. I.) 21. Sept. 1818 mit Antonie Marquise Pallavicini († 18. Juli 1821), II.) 24. Febr. 1824 mit

Marie Gfin Bari, geb. 12. Januar 1802, StkrD.

Söhne.

1. Joseph, geb. 5. Dec. 1824.
2. Johann Dionysius, geb. 2. Nov. 1829.

Geschwister.

1. Graf Peter Franz Giovanelli zu Morengo ꝛc., geb. 10. Juli 1784, Deputirter der Provinz Venedig und

Digitized by Google

der Wohlthätigkeits-Commission, Aufseher der Schulen und der venet. Noble-Garde Offizier.

2. Foscatina, geb. 30. Nov. 1785, verm. 2. Oct. 1803 mit Leonard Grafen Manin, venetianischem Patrizier, k. k. Kämm.
3. Marie, geb. 29. Oct. 1788, verm. 22. April 1810 mit Johann Baptist Venier, venet. Patrizier.
4. Lucretia, geb. 17. Aug. 1795, verm. 28. April 1817 mit Karl Marquis Pindemonte-Rezzonico, venetianischem Patrizier.

Gneisenau.

[Der eigentliche Name dieses Geschlechts ist Neydhardt; es stammt aus einer fränkisch-schwäbischen Familie Neydhardt, welche auch unter den ältesten Patriziern der Stadt Ulm genannt wird. Diese wie die gleichnamige Familie Neydhardt v. Spatenbrunn, führen ein gemeinschaftl. Stammwappen (Siebmachers Wappenbuch I. S. 37 und 209 und III. S. 72, und von Reisewitz, Adels-Archiv für 1824). Der ruhmvolle Vertheidiger von Colberg (1807), der gefeierte Held des Befreiungskriegs von 1813 bis 1815, wurde am 3. Juni 1814, damals Generallieuten., in den preuß. Grafenstand erhoben. Am 18. Juni 1825 wurde er General-Feldmarschall; er starb zu Posen am 24. Aug. 1831. Um s. Wappen steht die Devise: fortiter, fideliter, feliciter. — Bei der Nachricht von s. Tode sprach s. König die unvergeßlichen Worte: „Das Heer hat seinen tapfern Führer, der Staat einen treuen Rath, ich habe einen unersetzlichen Freund verloren."]

Graf August Neydhardt v. Gneisenau, königl. preuß. Rittmeister a. D., Herr von Sommereschenburg im Magdeburgischen.

Geschwister.

1. Ottilie, geb. 1803.
2. Hugo, geb. 10. Aug. 1804, k. preuß. Lieutenant im 3. Dragoner-Regiment.
3. Hedwig Maria, geb. 3. Dec. 1805, verm. 19. Juni 1828 mit dem kön. preuß. Major, Gfen Friedr. Wilh. von Brühl.
4. Emilie, geb. 1809.
5. Bruno, geb. 1811, k. preuß. Lieutenant in der 2. Jäger-Abtheilung.

Digitized by Google

Görlitz.

[Luth. Conf. — Großherzogth. Hessen u. Königr. Württemberg. — Ein altes ursprünglich aus Schlesien stammendes, adeliges Geschlecht; sonst Freiherren, seit 1. Januar 1806 Grafen.]

Graf Friedrich Wilhelm Ernst, geb. 8. Dec. 1795, ältester Sohn des Grafen Ernst Eugen, Oberstlhofmeisters der verw. Königin von Württemberg, († 12. März 1830) und der Gfin Luise, geb. Freiin v. Gemmingen-Fürfeld († 18. Nov. 1798), großh. hessischer Ceremonienmeister, Kammerh. u. Legationsrath, außerord. Gesandter u. bev. Minister am kurf. hessischen und herz. nassauischen Hofe; verm. mit

Gräfin Emilie, geb. von Plitt.

Des Bruders, Grafen Karl August Ernst, k. württemb. Kämm. u. Stallmeisters (geb. 10. März 1798, † 11. Sept. 1832), Witwe:

Mathilde, geb. Gräfin Zeppelin, geb. 7. Juli 1806.

Dessen Tochter.

Pauline, geb. 19. August 1829.

Görtz v. Schlitz, genannt v. Görtz.

[Luth. Conf. — Kur- und Großherz. Hessen.]

I. Die ältere Linie zu Schlitz. (S. d. II. Abtheilung.)

II. Die jüngere Linie zu Rittmarshausen und Wrisbergholzen im Königreich Hannover.

[In dieser Linie übernahm Karl Friedrich, Sohn des Grafen Ernst August, im J. 1737, indem er sich mit der einzigen Erbtochter, Katharina Eva Sophie, Freiin v. Wrisberg, verheirathete, für sich und seine Nachkommen, die vom Kaiser Karl VI. in einem eigenen Diplome sanctionirte Verbindlichkeit, Namen und Wappen s. Gemahlin mit dem seinigen zu vereinigen.]

Graf Louis von Schlitz, genannt v. Görtz-Wrisberg, geb. in Braunschweig 8. Febr. 1805, verm. mit Mathilde Marie Emma, des herz. braunschw. Kammerpräsidenten v. Bülow zweite Tochter, geb. 15. Nov. 1811; (geschieden 1834).

Mutter.

Friederike Pawel v. Rammingen, geb. 1780, verm.

Digitized by Google

1804, Witwe 25. Mai 1805, wieder verm. mit ihrem Schwager, dem Gfen Werner; s. unten.

Vaters-Geschwister.

1. Graf Plato, geb. 10. Oct. 1775, Besitzer der Güter Brunkensen und Brünniehausen.
2. Auguste, geb. 29. Sept. 1778, verm. mit August v. Meyern zu Hohenberg, herz. braunschw. Obersten.
3. Graf Werner, geb. 9. Dec. 1779, Ritterschafts-Deputirter, verm. mit

Friederike Pawel von Rammingen; s. oben.

Kinder.

1) Beda, geb. 16. Juli 1810.
2) Emma, geb. 3 Januar 1812.
3) Minette, geb. 19. März 1813, verm. mit dem k. hannöv. Amtsassessor Wilh. v. Weyhe.
4) Plato, geb. 24. Mai 1816.
5) Elfriede, geb. 5. Aug. 1819.
6) Clemens, geb. 22. März 1821.

4. Gr. Moritz, geb. 9. Dec. 1779, k. baier. Kämm., verm. mit Eugenie, des großherz. sachs.-weim. Oberjägermeisters Frhrn v. Staff ältester Tochter, geb. 1790, geschieden 1821.

Kinder.

1) Emma, geb. in Heidelberg 25. Juni 1812, verm. mit dem herz. braunschw. Kammerassessor Fr. von Löhnegsen.
2) Alfred, geb. in Hildesheim 16. Febr. 1814, k. preuß. Lieut.
3) Gustav, geb. in Hannover 29. Dec. 1815, herzogl. braunschw. Lieut.
4) Adolf, geb. in Hannover 14. Aug. 1817.
5) Hermann, geb. in Hannover 9. April 1819.

5. Minette, geb. 7. Dec. 1783, verm. mit Bernhard Pawel von Rammingen zu Geyersberg, Major.

Goeß.

[Kath. Conf. — Diese Familie wurde am 26. Januar 1718 unter die niederösterr. Landesmitglieder des Herrenstandes, am 2. Aug. 1693 vom K. Leopold in den Grafenstand erhoben. Sie stammt aus Portugal, wo sie Dominiano de Goez oder Goes hieß.]

Digitized by Google

Graf Peter Goeß, Frhr zu Karlsburg u. Mosburg, geb. 8. Febr. 1774, k. k. Kämm., GRath, Oberſthofmarſchall, niederöſterr. Landmarſch., Präſes d. niederöſterr. Erbſteuer-Hofcomm. u. d. Steuer-Regulirungs-Commiſſion, Ehrenmitglied der Acad. der bild. Künſte in Wien u. Venedig, Ober-Curator d. öſterr. Sparcaſſe u. Präſident der Landwirthſchafts-Geſellſch. in Wien, Herr der Hſchaften Ebenthal, Treffen, Haleck, Pach, Pfannhofen, Churnitz, Ratzenegg, und Oberſt-Erblandſtallmeiſter in Kärnthen, verm. I.) 24. April 1799 mit der Freiin Caroline Kaiſerſtein († 3. Aug. 1800); II.) 27. Oct. 1807 mit

Iſabelle Gfin Thürheim, geb. 11. Juli 1784, DdP.

Sohn.

Anton, geb. 4. Aug. 1816.

Brüder.

1. Karl, geb. 16. Sept. 1775, k. k. Kämm. und Gub.-Rath in Grätz, Herr der Hſchaften Gradiſch u. Gradenegg in Kärnthen, verm. 3. Febr. 1803 mit

Caroline Gfin Katzianer.

Kinder.

1) M. Anne, geb. 6. Januar 1806, verm. 23. Juni 1829 mit dem Gfen Zeno Saurau, k. k. Kämm.
2) Peter Karl, geb. 17. Dec. 1807.
3) Thereſe, geb. 22. Juli 1809.

2. Rudolf Maria, geb. 27. Oct. 1777, k. k. Kämm. u. Aſſeſſor bei dem Oberbergamt und Berggericht für Kärnthen, Krain u. das Küſtenland zu Klagenfurth, verm. mit

Marie Anne N. N.

Kinder.

1) Karl Albert, geb. 27. April 1804, k. k. Lieut. bei Prinz Waſa Inf. Nr. 60.
2) Marie Anna, geb. 22. Dec. 1806.
3) Albert, geb. 9. Juni 1812.
4) Auguſt, geb. 27. Sept. 1813.

Goetzen.

[Das Geſchlecht der Herren von Goetzen ſtammt aus Franken, von wo aus mehrere Abkömmlinge deſſelben mit den deutſchen Rittern

im 13. Jahrh. nach Brandenburg und Preußen gingen, um sich daselbst niederzulassen. — Zu Anfang des 30jähr. Krieges führte Hans v. Goetzen dem Kaiser Ferdinand II. ein brandenb. Regiment Fußvolk als Contingent zu. Er that sich bei jeder Gelegenheit, sowohl im Kriege als im Frieden hervor und der Kaiser machte ihn nicht nur zum General-Feldmarschall u. Inhaber zweier Regimenter, sondern erhob ihn auch 1635 zum Reichsgrafen und schenkte ihm die Fürstenthümer Carolath und Beuthen, welche er indeß späterhin gegen andere Güter vertauschte. Graf Hans v. Goetzen blieb 1645 bei Jankau in Böhmen und ward in Prag begraben. (Vid. Annales Ferdinandei). — Durch s. ältesten Sohn Sigismund, kaiserl. Hofkriegsrath, gründete er den im 18. Jahrh. erloschenen Zweig der Grafen v. Goetzen in Böhmen; s. zweiter Sohn Johann Georg, k. k. GRath, Kämmerer und Landeshauptmann, stiftete die in der Grafschaft Glatz ehemals blühende Linie, welche in der Person Johann Josephs 1771 im Mannsstamme ebenfalls ausstark. Alle Güter des letztgenannten Grafen fielen durch Testament auf s. Schwester Sohn, den Grafen Anton Alexander v. Magnis. — Von dem im Brandenburgischen fortblühenden Zweige der goetzenschen Familie war Sigismund, Vaters-Bruder des k. k. Feldmarschalls, der Ahnherr Friedrich Wilhelms von Goetzen, k. preuß. General-Lieutenants, Gouverneurs von Glatz ꝛc., welcher dem Könige Friedrich II. 25 Jahre hindurch als Flügel- u. General-Adjutant diente, ihn in Krieg und Frieden ununterbrochen begleitete, alle Schlachten an s. Seite mitkämpfte, und 15. März 1794 zu Glatz starb, wo s. Nachruhm noch fortlebt. — Die älteste Tochter des Generals, Luise, ward sammt ihren Geschwistern in den Grafenstand erhoben, und heirathete 1758 den Gfen Anton Alexander v. Magnis. — Von allen Linien der Herren von Goetzen in Franken, Brandenburg, Pommern und Preußen lebt blos die ehemals brandenb. Linie noch fort.]

Graf Adolf, geb. 1770, Herr d. Hschaften Scharfeneck, Tscherberei ꝛc. in der Grafschaft Glatz, auf Börnicke, Wilmersdorf, Gratz, Tempelfelde, Waltenberg und Gründel in Pommern, Landschafts-Director des Fürstenthums Münsterberg und der Grafschaft Glatz.

Schwester.

Luise, geb. zu Potsdam 4. Oct. 1764, verm. 20. Juni 1785 mit Anton Alexander Gfen Magnis auf Eckersdorf, Witwe seit 5. Juli 1817.

Digitized by Google

Stiefbruder.

Curt Friedrich Wilhelm Gottlieb Heinrich Graf Goetzen, kön. preuß. Kammerherr, Erbherr auf Ellguth-Schmark im trebnitzer Kreise; geschieden von Charlotte Henriette Luise Mathilde Gfin v. Reichenbach-Goschütz.

Kinder.

1. Gustav, geb. 1817.
2. Adolf, geb. 1819.
3. Octavie, geb. 1825.

Stiefmutter.

Friederike Charlotte, geb. 9. März 1759, T. des Grafen Heinrich v. Reichenbach, verm. 1785 mit d. Gfen Friedrich Wilhelm, Witwe 15. März 1794.

Goltstein.

[Kath. Conf. — Preuß. Rheinlande. — Grafen seit 1694. — Wohnsitz: Breil.]

Graf Arthur Fr. Friedrich, geb. 28. Oct. 1813.

Schwestern.

1. Marie Elisabeth, geb. 28. Oct. 1806, verm. 7. Juni 1832 mit Georg Grafen von Hertzberg, k. preuß. Major a. D.
2. Alexandrine Victorie, geb. 18. März 1808, verm. 29. Januar 1834 mit Armand Baron Esebeck van der Hagen genannt Mussain.

Mutter.

Marie Luise Gfin v. Quadt-Wykradt, geb. 3. März 1784, verm. 4. Juni 1804 mit d. Gfen Franz Ludwig, Witwe seit 4. Oct. 1824.

Vaters-Geschwister.

1. Charlotte Gfin v. Goltstein, geb. 1784, Stiftsdame zu Neustadt u. Langenhorst.
2. Friedrich Joseph, geb. 1789, kön. franz. Oberst und Comm. eines Chass. Reg. à Chev., verm. d. 23. April 1834 mit

Stephanie Vicomtesse v. Quabeck.

Digitized by Google

Goltz.

[Die in Ost- und Westpreußen sehr verbreitete goltzische Familie stammt von einem Grafen Andreas von Drenheim ab, der vom Rheine, wo s. Familie noch gegenwärtig besteht, im J. 1123 nach Polen kam, Generalissimus des Königs Boleslaus Krivusti wurde, und die Erbtochter des Johann Pravda, Landrichters zu Goslin, heirathete. Unter den zahlreichen Besitzungen, die s. Gemahlin ihm zubrachte, befand sich die Grafschaft Goleczewo, die später s. zweiten Sohne Johann zufiel, dessen Nachfolger sich nach dieser Grafschaft benannten, und der so der Ahnherr der goltzischen Familie wurde. — Im J. 1666 wurde eins der Glieder dieser Familie, Joachim Rüdiger, wegen s. ausgezeichneten, Frankreich geleisteten Dienste, französischer Baron, und erhielt die Erlaubniß, in s. Wappen die franz. Lilien aufzunehmen, die fortan einen Theil des goltzischen Familien-Wappens ausmachten. Bei Gelegenheit der Huldigung Sr. Maj. Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen, wurde der kön. poln. Generallieut. und Marschall der Conföderation von Thorn, August Frhr v. d. Goltz auf Grabionneck und der Oberst v. d. Goltz auf Wahlbruchen am 19. Sept. 1786 in den Grafenstand erhoben. Ihre Nachkommen werden nach der Hschaft Clausdorf in Westpreußen unter dem Namen der clausdorfischen Linie begriffen. — Im Spätjahre 1786 wurde gleichfalls der sogenannte heinrichsdorfische Zweig der Familie, an dessen Spitze damals die beiden kön. preuß. Gesandten an den Höfen von Paris und Petersburg standen, in den Grafenstand erhoben. Der Sohn des letzteren verstorb 1822 als kön. preuß. General u. Gesandter am französ. Hofe, minorenne Söhne hinterlassend, welche, so viel man weiß, die einzig übriggebliebenen Glieder dieses Zweiges der gräfl. goltzischen Familie sind. — Das Wappen der goltzischen Familie ist das ehemal. gräfliche dienheim'sche, ein goldner Balken im rothen Felde, wozu der gedachte Graf Andreas von Dienheim einen Schlüssel-Ring als das Wappen s. Gemahlin fügte. Jenes rothe Feld wurde, bei Gelegenheit der erwähnten Annahme der französ. Lilien, in ein blaues verwandelt. Der heinrichsdorfische Zweig der Grafen von der Goltz führt dieses Wappen. Der clausdorfische Zweig fügt zu demselben noch, in einem weißen Felde, eine rothe Mauer hinzu, aus welcher ein goldner Löwe, einen goldenen Ring zwischen beiden Klauen haltend, links herausspringt. Oben über dem offenen Helme ist eine Krone, aus welcher ebenfalls der Löwe mit einem Ringe herausspringt.]

Digitized by Google

I. Clausdorfische Linie.

A. Karl Ferdinand Graf von der Goltz, k. preuß. Kammerherr, wohnhaft in Ostpreußen, geb. 1759.

B. Tochter des 17. Januar 1832 † Gfen August, k. preuß. Staatsmin. und Obermarschalls (geb. 20. Juli 1765) und der 5. Febr. 1835 † Gfin Juliane Luise, geb. Freiin von Schack, verwitw. Gfin v. Czetteritz:

Auguste, Gemahlin des Gfen Ludwig Mortimer von Maltzan, k. preuß. außerord. Gesandten und bevollm. Min. am k. k. Hofe zu Wien.

C. Witwe des Grafen Albrecht (k. pr. Rittmeisters a. D., auf Czaicze in Westpreußen, † 6. Nov. 1831):

Eleonore zur Haiden.

Kinder.

1. Gustav, auf Fluckum, geb. ....., verm. 5. Oct. 1830 mit

Cecilie von Beville a. d. H. Züzer.

Kinder.

1) Karl Ferdinand } geb. 23. Juni 1831
2) August Albrecht } als Zwillinge.
3) Marie, geb. 6. Nov. 1833.

2. Leopoldine, geb. ....

II. Heinrichsdorfische Linie.

Witwe des 1822 zu Paris † k. preuß. Generallieut. und außerord. Gesandten am französ. Hofe, Gfen Karl Heinr. Friedrich von der Goltz:

N. N., geb. Freiin v. Seckendorf, Witwe 1822; wieder verm. 1825 mit dem k. preuß. Generalmajor v. Block.

Dessen Kinder.

1. Leopoldine Eleonore Henriette Sophie Mariane, verm. 10. Febr. 1831 mit Ferdin. Wilh. Reimar Alex. v. Kleist, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Reg.
2. Karl Graf von der Goltz, geb. 1814.
3. Robert Graf von der Goltz, geb. 1818.

Gorcey (Gourcy).

[Kath. Conf. — Böhmen und Oesterreich. — Seit 1709 Grafen. — Die Familie Gorcey oder Gourcy ist eine der ältesten des ehemal. Herzogth. Lothringen, wo sie schon im 12. Jahrh. bekannt war.

Digitized by Google

In einer Urkunde vom J. 1218 wird nämlich des damals lebenden Gottfrieds von Gorcey als Sohnes Richards von Gorcey Erwähnung gethan. Jedoch wird die ursprüngliche Abkunft dieser Familie aus Irland hergeleitet, und mit jener des Lords Kinsale, als zwei verschiedene Zweige eines und desselben Geschlechts betrachtet, dessen Stammvater Richard von Courcy (Sohn Roberts von Courcy in der Normandie 1026), einer der Begleiter Herzogs Wilhelm des Eroberers auf seinem Kriegszuge nach England (1066) gewesen ist. — Die Familien-Urkunden erweisen, daß bereits zu Ende des 15. oder Anfang des 16. Jahrh. der Name dieser Familie Gorcey, Gorcy und auch Gourcy geschrieben wurde: denn selbst in jenen, ein und dieselbe Person betreffenden, findet man ihn auf die drei oben erwähnten Arten. — Von den früher bestehenden zwölf Linien dieses Hauses blühen gegenwärtig nur noch fünf, wovon die älteste, welche sich Gorcey schreibt, in Böhmen, die 2. und 3. in Frankreich, die 4. in Belgien, und die 5. und jüngste Linie, jene der Gourcy-Droitaumont, zu Wien in Oesterreich ansässig ist. Die vier letztern jüngere Linie schreiben sich Gourcy. Im J. 1729 hat sich ein Nebenzweig der zuletzt genannten zu Calvaria (Halvari) in Polen ansässig gemacht.]

Aeltere von Bernhard Frhrn von Gorcey de Viviers abstammende Linie.

Graf Anton, geb. 24. Sept. 1788, k. k. Kämm. und Hauptmann i. d. A., verm. 2. Aug. 1814 mit
Josephine, geb. 5. Oct. 1794, T. des k. k. Obersten Leonard von Richter.

Sohn.

Heinrich Ludwig Wilhelm, geb. 17. Mai 1815, Cadet bei Kaiser Cuir. Nr. 1.

Geschwister.

1. Therese, geb. 16. März 1790, verm. 1818 mit Franz Frhrn Malowetz von Cheinow und Winterberg, Herr auf Bohumelitz in Böhmen.
2. Lambert, geb. 4. Sept. 1792, k. k. Kämm. u. Rittmeister beim Fuhrwesen, verm. 27. Oct. 1821 mit
Franzisca Xaveria Freiin Deym von Stritez.

Kinder.

1) Maria Rudolf Lambert Franz, geb. 11. Juni 1826.
2) Caroline Lambertine Maria Friederike, geb. 19. Juni 1833.

Digitized by Google

3. Josephine, geb. 25. Dec. 1798, verm. 1827 mit Karl von Bölzig, k. preuß. Lieut. in der Garde-du-Corps. [Berlin.]

Grävenitz.

[Evang. Conf. — Stuttgart. — Die Familie von Grävenitz, aus dem Mecklenburgischen abstammend, ist von altem preußischen Adel. Angeli (Annalen S. 39 ꝛc.) sagt, daß sie zu dem Orden des heil. Johannes v. Jerusalem zugelassen worden wäre, und Diethmar (Taf. VI, S. 5. Nr. IX.) beweist, daß sie eingeschworen gewesen sey. Sie ward zu einer reichsgräfl. Familie erhoben und nahm auf der fränk. Grafenbank 1727 ihren Sitz ein. David Köhler hatte, in seiner fünften Ausgabe von Imhofs Notitia procer. Imperii, im IV. Cap. des VII. Buchs II. Bandes, S. 13 u. 14 den Grafen von Grävenitz gewidmet; aber der Herzog von Württemberg Karl Alexander ließ, da der Druck in Tübingen besorgt wurde, ohne Wissen des Herausgebers diese beiden Blätter wegnehmen, so daß es zweifelhaft ist, ob ein einziges Exemplar dieses Werkes vollständig sey. In demjenigen auf der Universität zu Erlangen sind die beiden Seiten mit David Köhlers Correcturen, und wer das Werk besitzt, kann es durch Abschriften von dort vervollständigen. — Hier folgt die gräfliche, in Württemberg ansässige Linie.]

Graf Ludwig Wilhelm von Grävenitz, geb. 28. Mai 1791, Adjutant des Königs von Württemberg, Oberst u. Command. d. württemb. 4. Reiter-Reg., verm. I.) 30. Mai 1816 mit Friederike Albertine Baronin von Reischach, geb. 12. Nov. 1793, † 27. Oct. 1832; II.) 13. Oct. 1833 mit

Marie, geb. Freiin Rüdt von Kollenberg.

Kinder.

1. Gfin Albertine, geb. 30. April 1817.
2. Gr. Wilhelm, geb. 12. Juni 1818.
3. Gr. Friedrich, geb. 4. Nov. 1819.
4. Gr. Karl, geb. 17. Juli 1826.

Gronsfeld.

[Ref. Conf. — Niederlande und Holland. — Dieses aus dem Hause der Herzöge von Luxemburg stammende Geschlecht hat einerlei

Digitized by Google

Stammvater mit dem freiherrl. der v. Diepenbroick. Durch Vermählung mit der einzigen Tochter Rüdigers v. Gronsfeld wurde Die Herrschaft Empel im Herzogthum Cleve, und die Baronie Gronsfeld, welche Kaiser Rudolph II. zu einer Grafschaft erhob, demselben zugebracht, dann aber Gronsfeld auf die Familie Bronckhorst vererbt, von welcher sie 1719 an Törring kam. Die Freiherren von Diepenbroick schrieben sich in Folge jener Erwerbung Diepenbroick-Gronsfeld, haben aber 1719, nach Erlöschung der alten Grafen von Gronsfeld-Bronckhorst (deren Güter die ältere Linie der Grafen von Törring-Jettenbach nachher besaß), vom Kaiser Karl VI. die reichsgräfl. Würde erhalten, und die jetzige Benennung angenommen.]

Graf Friedrich Karl Adolf Vollrath zu Limpurg-Sontheim, geb. 24. Oct. 1801, Oberlieut. der k. württemb. Leibgarde zu Pferde, verm. 14. Aug. 1832 mit Luise Friederike, geb. 19. Dec. 1811, Tochter d. Frhrn v. Wirsing, kön. sächs. Geschäftstr. zu Stuttgart.

Tochter.

Elise Malwina Luise, geb. 26. Aug. 1833.

Schwestern.

1. Caroline Wilhelmine, geb. 10. Juni 1799, seit 1832 verwitw. Freifrau v. Ellrichhausen zu Assamstad.
2. Luise Ernestine, geb. 23. Sept. 1800, verm. mit d. Frhrn Wilhelm von Heeckeren-Walien, k. niederländ. Major im Jägerbat.
3. Caroline Alexandrine, geb. 9. Nov. 1802, Stiftsdame im Stift Schacken in Westphalen.

Geschwister-Kinder.

1) Sophie, geb. 13. Nov. 1792, verm. 1820 mit Wilhelm Leo Georg Herbord von Uslar-Gleichen, kön. hannöv. Drost in Uhldem.
2) Luise Amalie, geb. 4. März 1800, verm. 12. April 1819 mit Karl Frhrn v. d. Reck-Stockhausen.

Grote.

[Eine sehr alte angesehene Familie, in wahrscheinlichem nahen Zusammenhang mit den Grafen von Schwerin. Schon im 12. Jahrh. erschienen Glieder des Hauses in Urkunden als Truchsessen von Lüneburg und zu Anfange des 13. Jahrh. als Erbtruchsessen dieses Herzogthums; sie standen fortwährend in naher Verbindung

Digitized by Google

mit dem Landesfürsten. Otto VIII. Grote, Burgmann zu Haarburg, machte wegen des Landes Stylhorn und wegen Rodenis nebst den Städten Lübeck und Hamburg einen Bund mit den Vorstehern des Alten-Landes 1430; s. Sohn Thomas ward 1489 zum Fürsten des heil. röm. Reichs und Bischof von Lübeck erwählt, eine Würde, die er jedoch bald, aus Liebe zur Einsamkeit, niederlegte. Der Stiefbruder von Thomas, Otto IX., ward 1547 zum braunschw.-lüneb. Gesandten auf dem Reichstage, und 1548 zum Statthalter des Fürstenthums u. Vormund des Prinzen ernannt. Von ihm stammt in der neunten Generation der Graf August Grote (geb. 19. Nov. 1747, † 24. März 1830), welcher am 1. Sept. 1809 vom Könige von Preußen mit den ehel. Nachkommen beiderlei Geschlechts in den Grafenstand erhoben wurde, als Stifter des gräfl. Zweigs dieses Hauses ab, nachdem dasselbe sich in viele einzelne Zweige verbreitet und in jedem derselben angesehene Staatsbeamte und Dynasten aufgezählt hat.]

Graf Adolf Christian Börries Otto Grote, geb. 3. Mai 1769, Landrath, Kammerherr und k. großbrit.-hannöv. außerord. Gesandter und bevollm. Minister zu Paris, verm. 17. Dec. 1825 mit

Caroline Freiin von und zu Schachten.

Kinder.

1. Doraline, geb. 3. Oct. 1826.
2. August, geb. 27. Januar 1828.
3. Adolph, geb. 16. Juni 1830.

Schwester.

1. Friederike, geb. 28. April 1771, verwitw. v. Laffert, verm. in zweiter Ehe mit Ludolph Maximilian v. Avemann, Canzlei-Director zu Hildesheim.

Stiefschwester.

2. Charlotte, geb. 25. März 1801, verm. 14. Sept. 1825 mit Bernhard Frhrn v. Bothmer, k. hannöver. Major beim 4. Huf. Reg.

Stiefmutter.

Charlotte von Hahn, verm. 1800 mit dem Grafen August Otto Grote, k. preuß. Grand-maitre de la garderobe und außerord. Ges. am k. großbrit.-hann., den großherzogl. mecklenburg., herzogl. braunschweig., oldenburg. u. fürstl. lippis. Höfen, wie an den 3 Hansestädten (geb. 19. Nov. 1747, † 24. März 1830).

Digitized by Google

Grundemann = Falkenberg.

[Im J. 1691 von Kaiser Leopold in den böhm. Grafenstand erhoben.]

Gr. Philipp, geb. 1779, k. k. Kämm. u. Major bei Hessen Homburg Inf. Nr. 19, Frhr u. Panierherr auf Waldenfels, Hr. der Hschaft Heindorf in Oesterreich.

Geschwister.

1. Antonie, geb. 1778, Regentin des herzogl. savoyschen Damenstifts.
2. Johann, geb. 1780, k. k. Kämm. u. Oberst-Lieut. bei Erzh. Jos. Hus. Nr. 2.
3. Johanne, geb. 1782, Stiftsdame im herz. savoyschen Damenstift in Wien.
4. Franzisca, geb. 1783, Stiftsdame zu Brünn.
5. Erneſtine, geb. 1785, Stiftsdame zu Brünn.
6. Julie, geb. 26. März 1788, OdP., verm. 6. Januar 1810 mit dem Grafen Franz de Paula Hartig, k. k. Kämm., GRath und Gouverneur der Lombardei.

Mutter.

Marie Anne, geb. Gräfin Althann, geb. 13. Sept. 1758, OdP., Witwe des Grafen Emanuel Anton, k. k. Kämm., GRaths ꝛc. (geb. 8. Juni 1754, † 1829).

Vaters-Schwester.

Caroline, geb. 1766, verm. mit dem Grafen Franz Maria Mayans, Witwe seit 8. Febr. 1828.

Grunne.

[Kath. Conf. — In Oesterreich und den Niederlanden. — Das Stammschloß dieses Zweiges des aus der ehemal. sogenannten Hesbaye im burgundischen Kreise ursprünglich, und jetzt noch im lütticher Lande blühenden gräfl. Geschlechts von Hemricourt, befindet sich im wallonischen Theile (Quartier Wallon) des Großherzogth. Luxemburg. Schon in den Chroniken jener Länder vom Anfange des 13. Jahrh. geschieht häufig der sowohl im Felde als in Ritterspielen ausgezeichneten Edlen dieses Namens rühmliche Erwähnung. — Ritter Arnold II. Bozéal wurde im J. 1320 mit der Herrschaft Mozét und andern Gütern in der Grafschaft Namur belehnt, und Ritter Arnold III. Bozéal war 1363 Oberst-Burggraf (Grand-Bailli) in dieser Provinz. — Anton, Herr zu Mozét, Bozéal genannt, erbte die Herrschaft Grunne von seiner Mut-

Digitized by Google

ter und starb 1558. — Nicolaus Franz, geb. 25. Dec. 1701, k. k. w. Kämmerer, GRath, GFZ. und Oberstinhaber eines s. Namen führenden Infanterie-Regiments (jetzt König Wilhelm der Niederlande), erhielt sammt allen s. leiblichen Brüdern mit deren Nachkommenschaft beiderlei Geschlechts vom Kaiser Franz I. am 14. April 1747 des heil. röm. Reichs Grafen-Diplom, wodurch das damalige Familien-Majorat Grunne zur Grafschaft erhoben ward, und starb unverehelicht 15. Febr. 1751, eben als er im Begriff gewesen, zugleich mit dem Besitz von La Roche in den Ardennen die reichsfürstl. Würde an s. Haus zu bringen. — Dessen beide jetzt lebenden Brudersenkel sind Stifter folgender abgesonderter 2 Linien geworden, nämlich:]

A. Die österreichische Linie.

Philipp Ferdinand Wilhelm Graf von Grunne-Pinchart, Herr zu Markt-Dobersberg, Illmau, Taren und der Veste Peygarten in Oesterreich, geb. zu Dresden 15. Mai 1762, k. k. österreich. Landstand und wirkl. Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaften in Wien und in Krain, k. k. Kämm., General der Cavallerie, auch Inhaber des 3. Uhlanen-Regiments, und Oberst-Hofmeister des Erzherzogs Karl; Witwer von Rosalie Freiin von Felz.

Kinder.

1. Rosalie, geb. zu Wien 3. März 1805, StkrD., verm. 10. Januar 1827 mit Ludwig Gfen v. Schönfeld, Herrn zu Eichberg und Reitenau in Steiermark, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.; Witwe seit 19. Aug. 1828. [Lebt in Grätz.]
2. Karl Ludwig, geb. zu Wien 25. Aug. 1808, k. k. Kämm. und Rittmeister im 4. Uhlanen-Reg., verm. 16. Mai 1831 mit

Gfin Caroline, T. des verst. k. k. Oberst-Stallmeisters, Fürsten Johann von u. zu Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 29. Febr. 1808, StkrD. u. PD.

Kinder.

1) Caroline, geb. 5. Juli 1832.
2) Philipp, geb. zu Wien 4. Nov. 1833.
3) Marie, geb. zu Wien 8. Juli 1835.

3. Caroline Zoë, geb. auf dem Schlosse Dobersberg, 3. Sept. 1810, verm. zu Wien 11. Juli 1833 mit Karl

Digitized by Google

August Ludwig Gfen von Wallmoden-Gimborn, k. k. Oberst bei Fitzgerald Chev. leg. Nr. 6.

B. Die niederländische Linie.

Joseph Maria Carlomann Graf Hemricourt von Grunne, Bruder des Grafen Philipp (s. A.), dermalen alleiniger Besitzer der niederländischen Familien-Güter, geb. zu Dresden 20. Febr. 1769, k. k. wirkl. Kämm., auch vormaliger Gesandter an den kön. dänischen u. westphälischen Höfen, und auf dem Schlachtfelde von Aspern zum General-Major ernannt; seit 1818 kön. niederländ. Generallieut., Gesandter am hohen deutschen Bundestage und bevollmächt. Minister bei den kurfürstl. hessischen und herzogl. nassauischen Höfen, auch Mitglied des Ritterschafts-Ordens der Prov. Namur, verm. zu Brüssel 28. Januar 1812 mit Elsbeth Freiin von Sécus, geb. zu Mons 21. April 1791, SttrD.

Kinder.

1. Alexander Franz Hubert Philipp Eugen, geb. zu Brüssel 11. April 1814.
2. Maria Desirée, geb. zu Brüssel 28. Januar 1817.
3. Wilhelm Anna Leopold Rudolph Philipp Ludwig Lamoral, geb. zu Frankfurt a. M. 12. Dec. 1819.
4. Eugen Franz Philipp Friedrich Carlomann, geb. zu Frankfurt a. M. 25. April 1823.

Guerrieri.

[Kath. Conf. — Besitzungen in den zum venetianischen Königr. gehörigen Provinzen Verona und Vicenza. — Wohnsitz: Verona. — Die authentischen italienischen Annalen des Giovanni Villani, jene des Biondo da Forli, des Fra Leandro, des Paul Nardi, des Paul Giovio und anderer bekannten Schriftsteller bezeigen den alten Adel der Familie Guerrieri, der — wie es auch der Name andeutet — durch ausgezeichnete Waffenthaten errungen worden ist. Vorzügliche Verdienste sammelte sich eine Reihe von Sprößlingen dieser Familie in den bekannten Kämpfen der Ghibellinen und Guelfen, in welchen sie stets für den Vortheil der Ersteren gegen den Pabst und dessen Alliirte stritten. Hierdurch erwarben sie sich die kaiserliche

Digitized by Google

Protection, unter welcher sie sich — die päbstlichen Staaten verlassend (denn die Familie war ursprünglich in Fermo ansässig) — in den kaiserlichen Staaten ansiedelten, und fortwährend in den spanischen und baierischen Heeren hohe militairische Würden, auch ausgezeichnete Staatsämter bekleideten. Ein aus dieser Reihe stammender Guerrieri, Namens Vincenz, wurde laut Diplom, d. d. München 20. Juli 1672 vom Kurfürsten Ferdinand Maria für sich und seine eheliche Descendenz in den Grafenstand erhoben. Mit diesem Document erweiset sich der bis auf die jetzigen Guerrieri vererbte Grafenstand, da sie in gerader Linie von gedachtem Vincenz stammen. — Als i. J. 1814 die lombardischen und venetianischen Staaten dem österr. Kaiserthum einverleibt wurden, ward die Grafenwürde laut kaiserl. Resolution do dato Wien 13. April 1829 bestätigt.]

A. Vincenz Graf Guerrieri, geb. 3. Januar 1792, verm. 13. Febr. 1821 mit der
Marquise Josepha Malaspina.

Kinder.

1. Eleonora Maria, geb. 31. December 1821.
2. Marianna Theresia, geb. 16. Mai 1824.
3. August Anton Ludwig, geb. 30. Nov. 1825.
4. Maria Josepha Alexandrina, geb. 2. April 1835.

Bruder.

B. Alexander Graf Guerrieri, geb. 14. Juni 1798, verm. 12. Nov. 1821 mit
Gfin Vittoria Murari dalla Corte Brà.

Kinder.

1. Johann August, geb. 18. Dec. 1822.
2. Maria Josepha Brandana, geb. 21. Nov. 1827.
3. Vincenz Maria, geb. 6. Febr. 1831.

Györy.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Graf Franz, geb. 1780, k. k. Kämm. und Obergespan des bacser Comitats, Witwer seit 22. Febr. 1821 von der Gfin Therese Zichy.

Kinder.

1. Ladislaus, geb. 1811, Hofconcipist der ungarisch. Hofkanzlei in Wien.

Digitized by Google

2. Franzisca de Paula, geb. 1813.

Schwestern.

1. Christine, geb. 1776, StkrD., Witwe seit 27. Dec. 1809 des Herrn von Samogdy, k. ungar. Vicekanzlers.
2. Marie, geb. 1779, Witwe des Frhrn von Gerlitzky seit 1. Febr. 1832.

Hadick von Futack.

[Kathol. Conf. — Ungarn. — Seit 1777 Grafen.]

Graf Friedrich, geb. 1786, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 10. Sept. 1810 mit
Caroline Gfin Fünfkirchen, geb. 15. Mai 1795.

Mutter.

Maria Therese, geb. 28. Oct. 1756, geb. Gräfin Kollowrat-Krakowski, verm. 7. Januar 1781 mit dem Grafen Karl Joseph Hadick, k. k. Kämm. und FML., Witwe seit 24. Juli 1800.

Bruders, Grafen Karl, Witwe:

Barbara, geb. Gfin Festetics-Tolna, W. seit 1819.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Josephe, geb. 11. Dec. 1750.
2. Des † Gfen Johann (geb. 27. Januar 1755) u. d. † Gfin Franziske v. Breuner (geb. 17. Dec. 1763) Kinder:
   1) Adam Joseph, geb. 1784, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 24. Sept. 1820 mit
   Johanna Gfin von der Nath, geb. 22. Dec. 1798.
   2) Therese, geb. 1785, verm. I.) mit dem Grafen Labia, k. k. Kämm. und GRath (†), und II.) mit dem k. k. Oberstlieutenant von Gröller.
   3) Franziska, geb. 1788, verm. mit Johann von Markowitz.
   4) Marie, geb. 1. April 1790, verm. 10. Mai 1812 mit dem Gfen Joseph Seldern, k. k. Kämm. und Major in d. A.
3. Andreas, geb. 12. Mai 1764, k. k. Kämm., wirkl. GRath, General der Cavallerie, 2. Inhaber des Husaren-Regiments Nr. 6, verm. mit
Freiin Rassler von Gammerschwang.

Digitized by Google

Kinder.

1) Gustav, geb. 1801, k. k. Kämm. und Rittmeister bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.
2) Leopoldine, geb. 1805.
3) Caroline, geb. 1806, verm. 22. Sept. 1827 mit dem Grafen Victor Amade.

Häseler.

[Ein aus dem Magdeburgischen stammendes Geschlecht, jetzt in Thüringen zu Kloster Häseler und zu Groß-Leuthen in der Niederlausitz ansässig; seit dem 7. Nov. 1790 gräflich. Von diesem Zweige folgen hier die Nachrichten.]

August Ferdinand Graf von Häseler, geb. 15. Dec. 1761, k. preuß. Kammerherr und Major beim 1. Garde-Uhlanen-Landwehr-Regim., Herr der Standesherrsch. Groß-Leuthen in der Niederlausitz, verm. I.) 17. Dec. 1792 mit Charlotte Christiane Luise, einziger T. des Gfen von Beust, k. baier. Staatsministers und vormal. Landschafts-Directors zu Altenburg; Witwer 23. Juni 1812; und II.) 26. Dec. 1816 mit

Johanna Gfin von Einsiedel, jüngster T. des verst. sächs. Conferenz-Ministers Gfen von Einsiedel, geb. 12. Juni 1783.

Kinder erster Ehe.

1. Rosalie Luise Leopoldine, geb. 21. Oct. 1793, verm. 28. Novemb. 1824 mit dem Baron Adolf von Lauer-Münchhofen, k. pr. Rittmeister im Garde-Cuir-Reg.
2. Amalie Luise Caroline Friederike, verm. 14. April 1825 mit dem großherz. weimar. Canzler von Gerstenbergk zu Eisenach.
3. Eduard Hermann Scipio, geb. 8. Febr. 1799, Herr auf Blankenfelde bei Berlin, k. preuß. Lieutenant, verm. 18. Juli 1824 mit

Adolphine, T. des k. preuß. Hauptmanns von dem Knesebeck zu Charlottenburg, geb. 17. Dec. 1804.

Töchter.

1) Helene Dorothea Wilhelmine Marie, geb. 17. Februar 1829.
2) Adelheid, geb. 3. Febr. 1833.

Digitized by Google

4. Alexis August, geb. 6. März 1801, k. preuß. Lieut. und Adjutant bei den Garde-Husaren; verm. 21. Oct. 1832 mit
Albertine, Tochter des Majors v. Schönemark.

Sohn.

Georg Gottlieb Albert Alexis, geb. zu Potsdam 23. Nov. 1833.

5. Marie Luise Mathilde, geb. 1. Juli 1809, verm. 31. März 1834 mit Moritz Frhrn von Inn- und Knyphausen-Leer, k. preuß. Rittmeister im Garde-Husaren-Regiment.

6. Bertha Eleon. Clara Mathilde, geb. 13. April 1811.

Hagen.

[Luth. Conf. — Sachsen. — Die Familie stammt aus dem Magdeburgischen und Halberstädtischen und wurde in der Person Christoph Friedrich Wilhelms, k. preuß. Geh. Oberfinanz-Raths (geb. 1. Sept. 1754, † 29. Juli 1813), des Vaters des Grafen Adalbert, 1798 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Adalbert, geb. . . . 1793, k. preuß. Kammerherr, Herr der Hschaft Möckern bei Burg, so wie Besitzer der Güter Stockei ꝛc.; verm. 15. Juni 1832 mit
Evelina Gfin Hardenberg, geb. 10. Sept. 1803.

Schwester.

Emma, geb. . . . 1796, war mit dem k. preuß. Oberstlieut. u. Kammerh. von Tronchin verm.; ist geschieden.

Hahn.

[Luth. Conf. — Diese Familie, aus Franken stammend, kam mit Heinrich dem Löwen, Herzog von Sachsen, nach Mecklenburg, wo sie seit dem 12. Jahrh. erb- und angesessen ist.]

Graf Friedrich Wilhelm Adolf, geb. 18. Mai 1804, Erblandmarschall von Mecklenburg, Herr auf Basedow, Faulenrost, Pleetz, Arensberg, Kuchelmiß, Grabowhöfe, Baumgarten, Hinrichshagen, Tressow, Lansen, Liepen ꝛc., Sohn des am 12. Januar 1805 verst. Gfen Ferdinand (geb. 28. Febr. 1779), folgte s. Großvater, dem Erblandmarschall Gfen Friedrich (geb. 27.

Digitized by Google

Juli 1742, † 9. Oct. 1805), verm. I.) 3. Juli 1826 mit Ida Marie Luise Gustave Gräfin von Hahn, geschieden 5. Febr. 1829; II.) 15. März 1830 mit

Agnes Sophie Luise Ernestine Gfin von Schlippenbach, geb. 29. Mai 1812. [Wohnsitz: Basedow in Mecklenburg-Schwerin.]

Tochter erster Ehe.

1. Antonie Sophie Anna Wilhelmine, geb. 3. März 1829.

Kinder zweiter Ehe.

2. Anna Luise Friederike Agnes Charlotte Auguste, geb. 17. Dec. 1830.
3. Cuno Claus Friedrich Werner, geb. 26. Aug. 1832.

Mutter.

Gräfin Luise Johanne Hedwig, geb. von Wolffradt, geb. 13. Nov. 1784, verm. I.) 22. April 1803 mit dem Gfen Ferdinand, Witwe seit 12. Januar 1805; II.) 20. Febr. 1811 mit dem mecklenburg-strelitz. Kammerherrn Karl von Voß auf Cummin, Tessenow ꝛc.

Vaters-Bruder.

Graf Karl Friedrich, geb. 18. Mai 1782, verm. 14. Sept. 1804 mit

Gräfin Sophie Luise, geb. von Behr, geb. 17. Sept. 1783.

Kinder.

1. Ida Maria Luise Gustave, geb. 22. Juni 1805, war verm. 3. Juli 1826 mit dem Gfen Friedrich von Hahn, geschieden 5. Febr. 1829.
2. Adolfine Auguste Antonie Clara, geb. 3. Oct. 1806, Conventualin zu Preez.
3. Luise Caroline Franzisca, geb. 16. Febr. 1808, expectivirt auf Preez.
4. Ferdinand Götz, geb. 11. Juni 1809.

Harbuval-Chamaré.

[Am 2. Oct. 1727 Freiherren, am 4. Sept. 1751 Grafen; erhielten am 14. Sept. 1777 das Indigenat in Ungarn.]

A. Graf Joseph, geb. 8. Aug. 1793, Herr der Herrschaft Süssenheim in Krain, Reka und Ternovecz in

Croatien, k. k. Kämm. und Rittmeister im Huf.-Reg. König von Sardinien Nr. 5, verm. 2. April 1827 mit
Katharina Gfin Erdödy, geb. 15. Sept. 1802, Stkr. D.

Schwestern.

1. Johanna, geb. 7. Juli 1790, verm. 15. August 1812 mit dem Gfen Johann v. Schmidtegg, k. k. Kämm.
2. Henriette, geb. 29. Januar 1795, verm. 5. Mai 1818 mit dem Gfen Karl Erdödy de Monyorokerék, k. k. Kämmerer.

Vaters-Bruder.

Graf Alois, geb. 12. Juni 1772, verm. 20. Mai 1809 mit
Julie Hofer, geb. 12. Mai 1783.

B. Johann Ludwig, des Gfen Joseph Großvaters-Bruders-Sohn (Johann Anton, s. Vater, geb. 15. Nov. 1737, † 17. Febr. 1808), geb. 8. August 1798, k. k. Kämm., Herr der Hschaft Neuschloß, chrudimer Kreises in Böhmen, verm. 25. April 1826 mit
Marie Hedwig Gfin Schaffgotsch, geb. 1. Nov. 1805.

Kinder.

1. Johann Ludwig, geb. 4. Juli 1828.
2. Johann Friedrich, geb. 3. Dec. 1830.
3. Maria Anna, geb. 20. Juli 1832.

Bruder.

Johann Anton, geb. 5. April 1804, Herr auf Pottenstein, Langen-Chotta und Slowan in Böhmen, verm. 5. Sept. 1829 mit
Anna Gfin Woraczicky, geb. 5. März 1814.

Hardegg.

[Kath. Conf. — In Oesterreich, auf Glatz und Machland. — Der ursprüngliche Name dieses Geschlechts ist Prueschenken, Freiherren von Stettenberg. Den Namen Hardegg nahmen sie von der im J. 1483 erkauften niederösterreichisch. Grafschaft Hardegg an. Sigismund und Heinrich Prueschenk, deren Vorfahren schon im J. 1069 zu dem ältesten steiermärkischen Adel gehörten, wurden am 7. Juni 1480 Reichs-Panierherren, und am 21. October 1493 zu Reichsgrafen von Stettenberg erhoben. Heinrichs I. Sohn, Hans, folgte seinem Oheim, dem Grafen Sigismund, im J. 1502

Digitized by Google

als Graf von Hardegg; der 2. Sohn Heinrichs, Graf Ulrich, erkaufte von s. Schwägern, den Herzogen von Münsterberg, Grafen zu Glatz, die Grafschaft Glatz in Schlesien. Kaiser Maximilian I. erhob ihn am 12. Nov. 1503 zum freien Grafen von Glatz. Als er im J. 1520 starb, folgte ihm Christoph, der älteste Sohn des Grafen Hans von Hardegg, als Graf zu Glatz. Dieser verkaufte im J. 1537 s. Grafschaft dem Kaiser Ferdinand I.; behielt sich und s. Geschlechte jedoch den Titel davon vor. Gegenwärtig blühen 2 Linien der Grafen von Hardegg (zu Glatz und Machland), die ältere zu Stetteldorf, die jüngere zu Kadolz und Seefeld.]

I. Aeltere Linie zu Stetteldorf.

Graf Johann Franz, geb. 8. Juli 1799, Herr von Stetteldorf, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., Sohn des am 2. Mai 1818 † Gfen Ferdinand und der 4. Januar 1834 † Gfin Marie Aloise Althann, verm. 25. August 1829 mit

Franzisca, geb. Gfin Choiseul-Daillacourt, StkrD., Frau der Herrschaft Millotitz in Mähren, geb. 13. Februar 1808.

Kinder.

1. Clotilde Gabriele, geb. 20. Dec. 1830.
2. Maria Aloysia, geb. 21. Oct. 1831.
3. Johann Julius, geb. 10. Mai 1833.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Luise, geb. 8. Oct. 1770, Stiftsdame im herzogl. savoyschen Damenstift zu Wien.
2. Marie Beatrix, geb. 19. März 1772, verm. 1798 mit dem Grafen Johann Wilczek, k. k. Oberhofmarschall († 2. Febr. 1819), und II.) 15. Januar 1820 mit dem Gfen Ignaz Almásy, k. k. Kämm. und wirkl. GRath.
3. Marie Antonie, geb. 1774, StD. in obigem Stift.
4. Franz, geb. 1779, k. k. Dienstkämm. bei dem Erzherzog Rainer, Vicekönig der Lombardei, Capit.-Lieut. bei der Trabanten-Leibgarde, Oberst u. Commandant des Garde-Detaschements zu Mailand.
5. Karl, geb. 1782, k. k. Kämm. und Major, Herr von Stronsdorf, verm. 1815 mit

Marie Therese Gfin Kolowrat-Krakowsky, geb. 23. Juni 1770, verwitw. Gfin Podstazky-Liechtenstein, OdP.

Digitized by Google

6. Josephine, geb. 2. Mai 1784, verm. 1806 mit dem Marquis Eduard Pallavicini, k. k. Kämm.

II. Jüngere Linie zu Radolz und Seefeld.

Johann Dominik, geb. 20. Oct. 1767, k. k. Kämm. und Oberstlieut., Herr der Hschaften Radolz, Seefeld, Harraß, Pernersdorf, Hadraß ꝛc., Obersterblandmundschenk in Oesterreich u. Obersterblandtruchseß in Steiermark; verm. 1800 mit Marie Maximiliane Gräfin Althann, geb. im Januar 1776, Witwer 7. März 1833.

Kinder.

1. Marie, geb. 3. Juli 1802, verm. 29. Juni 1831 mit dem Frhrn Jos. Post, k. k. Hauptmann bei Bertoletti Infanterie.
2. Anne, geb. 12. Mai 1805.
3. Luise, geb. 29. Januar 1807.
4. Emma, geb. 6. Dec. 1808.
5. Maximilian, geb. 14. Juli 1810, verm. 4. Aug. 1834 mit

Fanny Gfin Wrbna, geb. 21. Sept. 1816.

Tochter.

Franziska, geb. 23. Mai 1835.

Geschwister.

1. Ignaz, geb. 30. Juli 1772, k. k. Kämm., wirkl. GRath, General der Cavallerie, Präsident des Hofkriegsraths und Inhaber des Cuiraſſ.-Regim. Nr. 8, verm. 23. Januar 1803 mit

Luise Gräfin Gilleis, geb. 21. Mai 1782, DbP. und StkrD.

2. Alois, geb. 15. Aug. 1775, k. k. Kämm. und Rittmeister.
3. Heinrich, geb. 14. Mai 1778, k. k. Kämm., FML. und Remontirungs-Inspector, Inhaber des Cuiraſſier-Regiments Nr. 7.
4. Conrad, geb. 22. Dec. 1779, k. k. Kämm. u. Rittm.
5. Auguſtine, geb. 1784, verm. 1803 mit dem Grafen Franz von Daun, k. k. Kämm. und Major.

Digitized by Google

Hardenberg.

Erste Linie.

Christian Heinrich August Graf von Hardenberg-Reventlow, geb. 19. Febr. 1775, k. dän. Geh.-Conf.-Rath und Hofjägermeister, Besitzer der dän. Lehngrafschaft Hardenberg-Reventlow auf Laaland, so wie der Standesherrschaft Neuhardenberg im Kgr. Preußen, Sohn des (am 31. Mai 1750 zu Essenrode geb. und am 26. Nov. 1822 zu Genua † k. preuß. Staatskanzlers) Fürsten von Hardenberg; folgt demselben im Besitze der Standesherrschaft Neu-Hardenberg, verzichtet aber auf die dem Vater am 3. Juni 1814 mit der Nachfolge nach dem Rechte der Erstgeburt verliehene Fürstenwürde 3. Januar 1823; verm. I.) 18. Sept. 1795 mit Jeannette Caroline von Reizenstein zu Baireuth († 25. Dec. 1819) und II.) 19. Febr. 1822 mit

Emma Luise Friederike Georgine, des Grafen August Wilh. Karl von Hardenberg T., geb. 29. Januar 1796.

Tochter erster Ehe.

Ida Auguste, geb. 13. April 1798, verm. 1. Oct. 1815 mit dem Gfen Harald von Holck, geb. 18. Sept. 1785, k. dän. Oberstlieutenant und Kammerherrn.

Schwester.

Anna Lucie Wilhelmine, geb. 9. April 1776, Besitzerin eines Güter-Fideicommisses im Posenschen, verm. I.) 26. Juni 1796 mit Karl Theodor Friedrich Grafen u. Herrn zu Pappenheim, geschieden 1817; II.) 9. Oct. 1817 mit dem Fürsten Hermann Ludwig Heinrich von Pückler-Muskau, geschieden 20. März 1826.

Vaters-Schwester.

Amalie Sophie Elisabeth, geb. 2. April 1767, verm. I.) mit Christian Ludwig von Wangenheim, kurbraunschweig. GMajor, II.) mit dem Grafen Adolf Franz Karl von Seckendorf auf Kölze bei Lützen, k. sächs. GRath und Stifts-Director der Stände zu Merseburg; Witwe seit 9. Nov. 1818.

Des † Vaters-Bruders Georg Adolf Gottlieb (geb. 24. Juli 1765, † 15. April 1816), k. preuß. Kammerh. Witwe:

Digitized by Google

Caroline, geb. Freiin von Bothmer, geb. 17. October 1772.

Dessen Kinder.

1. Karl Adolf Christian, k. preuß. Rittmeister und Divisions-Adjut., geb. 7. Aug. 1794, verm. 1823 mit
Illa Luise von Hedemann a. d. H. Hammelmark.

Söhne.

1) Karl, geb. im Sept. 1827.
2) Georg, geb. 23. Mai 1829.
3) Günther, geb. 1830.
4) Bernhard, geb. 1832.

2. Dorothea Annette, geb. 11. Januar 1796, verm. mit Karl v. Wolf, k. preuß. Oberst. beim 12. Huf. Reg.
3. Elise Eleonore Wilhelmine, geb. 11. Mai 1797, verm. mit d. k. preuß. Kammerherrn Frhrn von Maltzan.
4. Auguste Caroline Wilhelmine, geb. 7. Sept. 1798, verm. mit d. k. preuß. Oberforstmeister Karl von Münchhausen.
5. Ludwig Karl, geb. 13. April 1802.
6. Anna Luise, geb. 22. August 1803.
7. Friedrich Wilhelm, geb. 13. Juni 1805, kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. am 26. Oct. 1829 mit
Pauline, T. des k. preuß. Berghauptmanns Toussaint von Charpentier.
8. Bernhard Karl Friedrich, geb. 6. April 1807, kön. preuß. Lieut. und Adjutant des 12. Inf.-Reg., verm. 2. Oct. 1833 mit
Mathilde Luise Dorothea Gfin Schulenburg, geb. 20. Dec. 1813.
9. Adelheid Clementine, geb. 19. Sept. 1808.

Geschwisterkinder.

1. Christine Anne, geb. 1. Januar 1781, verm. mit Hrn von Pestel-Dreppenstadt.
2. Wilhelmine, geb. 10. Nov. 1792, verm. 1812 mit Karl Ludwig Adam Gfen von Flemming.

Zweite Linie von Wiederstedt.

Frhr Johann Friedrich Erasmus auf Schlöben in S.-Altenburg, geb. 3. Juni 1807, verm. 1. Aug. 1828 mit Auguste Freiin von Gemmingen.

Digitized by Google

Kinder.

1. Karl, geb. 10. Aug. 1829.
2. Franziska, geb. . . 1832.

Schwester.

Sophie Caroline Marie, geb. 31. Dec. 1804.

Stiefmutter.

Henriette, geb. Gfin Stolberg-Stolberg, geb. 20. Febr. 1788, W. 28. Mai 1813 vom Frhrn Karl von Hardenberg; Oberhofmeisterin der † Prinzessin Kunigunde von Sachsen.

Dritte Linie.

Hans Christian Hildebrand Alois, geb. 27. Oct. 1824, auf Wiederstedt, unter Vormundschaft des Freiherrn Debo von Krosigk auf Poplitz, k. preuß. Landraths.

Schwestern.

1. **Marie Sophie Auguste, geb. 7. Juli 1809.**
2. **M. Anne, geb. 13. Febr. 1816.**
3. **M. Sidonie, geb. 14. Sept. 1818.**
4. **M. Bernhardine, geb. 16. April 1821.**
5. **M. Caroline, geb. 9. Febr. 1823.**

Mutter.

Anna Margarethe, geb. v. Witzleben, geb. 16. October 1783, verm. 28. Juli 1808 mit Georg Anton, k. preuß. Landrath, Witwe 10. Juli 1825.

Vierte Linie.

Graf Karl Philipp, geb. 14. Oct. 1756, k. hannöv. Oberhofmeister und Marschall, Besitzer des hardenberger Stammgutes, W. von der Gfin Wartenberg.

Kinder.

1. Gr. Karl, geb. 9. Oct. 1794, Besitzer von Drönnewitz im Mecklenb., Hofjägermstr., verm. 28. Aug. 1820 mit Adelheid Gfin Kielmannsegge, geb. 23. Oct. 1801.

Söhne.

1) Guno, geb. . . 1821.
2) Albert, geb. . . 1823.

2. Pauline, geb. 1800, verm. 1821 mit dem Hauptmann von Duplat.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Des Bruders, Grafen August Wilhelm Karl (geb. 26. Dec. 1752, † 30. Januar 1824), k. hannöv. Oberhauptmanns, Witwe:

Marianne, geb. Gfin Schlieben, verm. 30. Juni 1780.

Dessen Töchter.

1) Caroline Adelheid Christiane, geb. 19 März 1784, verm. 30. April 1809 mit d. Gfen Camus von Fürstenstein, Witwe.
2) Therese M. Anna, geb. 8. Nov. 1788.
3) Emma Luise, geb. 29. Januar 1796. verm. 19. Febr. 1822 mit d. Gfen Christian Hardenberg-Reventlow.

2. Charlotte, geb. 1760, verm. mit Hrn v. Mahrenholz, dann mit Frhrn Benjamin Constant, Witwe.

3. Friedrich August Burkhard, geb. 11. Dec. 1770, kön. preuß. Kammerherr und Geh.-Ober-Reg.-Rath, verm. I.) 1796 mit Johanne Henriette von Uslar († 1797), u. II.) 24. Juni 1800 mit

Elise Henriette Gräfin von Czetteritz und Neuhaus. [Berlin.]

Kinder.

1) Lorette, geb. 23. April 1801.
2) Anton August Karl, geb. 16. Mai 1802, k. hannöv. Legat.-Rath in Wien, verm. 18. Febr. 1833 mit Fanny Freiin von Hügel.
3) Eveline, geb. 10. Sept. 1803, verm. 15. Juni 1832 mit Adalbert Gfen von Hagen.
4) Aline Philippine, geb. 8. Sept. 1812.
5) Laura, geb. . . ., verm. 1. Aug. 1830 mit Karl Hugo Gfen Henckel von Donnersmarck auf Siemianowitz.

Harnoncourt.

[Kath. Conf. — Frankreich, Niederlande und Mähren. — Eines der ältesten Geschlechter, schon seit dem 8. Jahrh. berühmt.]

Graf Hubert Ludwig de la Fontaine et Harnoncourt, geb. 12. August 1789, k. k. Kämm., Bes. d. Hschaften Hrottowitz u. Kirchau in Mähren, u. Harnoncour u. Rouvroy im Grh. Luxemburg, Sohn des 1. Juli 1816 † Gfen Joseph Ludwig, verm. 22. Mai 1817 mit

Sophie Gfin Haugwitz, geb. 28. Juli 1798,

Kinder.

1. Leopoldine, geb. 7. März 1818.
2. Maximilian Victor, geb. 23. April 1820.
3. Mathilde Henriette, geb. 8. Dec. 1821.
4. Hubert Heinrich, geb. 5. Dec. 1827.

Hartig.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Seit 1707 Freiherren; in den Reichsgrafenstand erhoben 1725.]

Graf Franz de Paula Hartig, geb. 5. Juni 1789, k. k. Kämm. und GMath, Gouverneur in der Lombardei, Herr von Niemes, Wartenberg, Altaicha und Domaslowitz in Böhmen und Platt in Nieder-Oesterreich, verm. 6. Januar 1810 mit

Julie Gfin Grundemann, geb. 26. März 1788, ddv.

Kinder.

1. Eleonore, geb. 9. Nov. 1810, verm. 6. Juni 1830 mit dem k. k. Kämm. Michael Joseph Gfen Althann.
2. Edmund, geb. 2. Nov. 1812.
3. Friedrich, geb. 3. Nov. 1813.

Hartmann-Klarstein.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Seit 1702 Grafen.]

Johann Procop Hartmann Graf von Klarstein, geb. 21. Dec. 1760, k. k. Kämm., GMath, Oberst und Oberstlandkämmerer im Königreich Böhmen, Herr der Hschaften Drahenitz, Bissoka und Camena in Böhmen, verm. I.) 5. Mai 1782 mit der Gfin Victoria Kaunitz († 1796); und II.) 24. April 1797 mit

Aloysie Gfin Saint-Julien, geb. 19. Juni 1763.

Kinder erster Ehe.

1. Victorie, geb. 1784, StD. zu Brünn.
2. Philipp, geb. 1786, k. k. Kämm. und Gubernialrath zu Prag.
3. Procop, geb. 1787, k. k. Kämm. und Generalmajor.
4. Josine, geb. 1789, verm. 15. October 1814 mit dem Gfen Joseph Colloredo, k. k. Kämm. und GMajor,

Digitized by Google

Witwe 23. Januar 1815; II.) verm. 16. Nov. 1832 mit Friedrich Gfen Cavriani, k. k. Kämm. u. Hauptm.

Hatzfeld.

Hatzfeld-Wildenburg-Weis- oder Rinzweiler zu Trachenberg.

[Kath. Conf. — In den Rheinlanden. — Wohnsitz: Schloß Schönstein in der Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein, im Reg.-Bez. Coblenz.]

Graf Edmund, Standesherr der Hschaft Wildenburg-Schönstein, k. preuß. Kammerherr, geb. 28. Dec. 1798, verm. 10. August 1822 mit

Sophie Josephine Erneſtine Friederike Wilhelmine, T. des 3. Febr. 1827 † Fürſten Franz Ludwig von Hatzfeld-Wildenburg-Schönstein, geb. 10. Aug. 1805.

Kinder.

1. Alfred, geb. 29. April 1825.
2. Melanie, geb. 29. Oct. 1828.
3. Paul Melchior, geb. 8. Oct. 1831.

Haugwitz.

[Unter den vielen adel. Geschlechtern, die unter den ersten schles. Herzogen im 12. u. 13. Jahrh. vorzüglich aus d. Meißnischen u. der Oberlausitz nach Schlesien kamen, waren auch die v. Haugwitz. Der älteste dieser Familie, Rüdiger v. H., kömmt 1235 in einem niederlausitzischen Briefe von Heinrich dem Erlauchten vor, und der älteste in Schlesien, auch Rüdiger, im J. 1289. Von da an werden viele mit Auszeichnung genannt, besonders Johann v. H. (geb. 1524, † 1595) welcher, geistlichen Standes, 1542 nach Rom wallfahrtete, und 1555 zum Bischof von Meißen erwählt ward; dieser Würde entsagend, trat er 1581 zur evangel. Conf. über und verheirathete sich mit Agnes Freiin v. Haugwitz. — Von den vielen Häusern, in die sich dieses besonders in Schlesien zahlreiche Geschlecht theilte, waren zu Anfang des 18. Jahrh. die beiden Brüder Georg Karl und Heinrich Karl, Freiherren v. H., sehr angesehen. Der erste, als kurf. sächs. und kön. poln. Generalmajor 1732 in den Grafenstand erhoben, stiftete mit s. niederschles. Gütern ein späterhin auf Krappitz translocirtes Fideicommiß. Sein Sohn Friedr. Wilhelm, oberster Kanzler von Böhmen und

Finanzminister der Kaiserin M. Theresia, errichtete das Fidei-Comm. Namiest in Mähren. Da dessen einziger Sohn Otto Karl starb, so gingen diese Fidei-Comm. auf die Nachkommenschaft des obgenannten Gfen Heinrich Karl über. Von dessen Söhnen fiel dem ältesten, Karl Wilhelm, das schlesische, dem jüngern, Heinrich Wilhelm, das mährische Fidei-Commiß zu. Der berühmte kön. preuß. Staats- u. Cab.-Minister, Graf Heinrich Christian Kurt ist der Sohn von Karl Wilhelm.]

[Evang. Conf. — Preuß. Schlesien.]

I. Graf Paul v. Haugwitz, Freih. von Kl.-Obisch, geb. 22. Januar 1791, Majoratsh. auf Krappitz u. Steinau, Anwärter des Maj. Namiest, k. pr. Kammerh. u. Major, Sohn des k. preuß. Staats- und Cabinets-Min. Heinr. Christ. Kurt Grafen von Haugwitz (geb. 1752, † 1832); verm. 10. Sept. 1819 mit
Henriette Prinzessin von Carolath-Schönaich, geb. 11. April 1801.

[Kath. Conf. — Mähren und Schlesien.]

II. Graf Heinrich Haugwitz, Freiherr von Kl.-Obisch, geb. 30. Mai 1770, k. k. Kämm. u. GRath, Herr der Grafschaft Namiest, der Herrschaft Ossowa-Bitischka und Rajetein, dann der Güter Hermansschlag und Batochowitz in Mähren, Majorats-Anwärter auf Krappitz und Steinau im preuß. Schlesien, verm. 7. August 1794 mit
Sophie Gräfin von Frieß.

Kinder.

1. Karl Jos., geb. 23. Oct. 1797, k. k. Oberlieut. in d. A. verm. 15. Sept. 1834 mit
Bertha Gfin Daun, geb. 1807.
2. Sophie Henriette, geb. 28. Juli 1798, verm. 20. Mai 1817 mit dem Gfen Hubert Harnoncour, k. k. Kämmerer.
3. Henriette, geb. 14. Juli 1799, verm. 1817 mit Heinrich Gfen Larisch-Münnich.

Brüder.

1. Ludwig, geb. 20. Juni 1775, k. k. Kämm., Oberst-Lieut. in d. A., Ritter-Profeß des Ordens des heiligen Johannes von Jerusalem ꝛc.
2. Eugen, geb. 18. Nov. 1777, k. k. Kämm., GRath

Digitized by Google

u. FML., Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 38, Landcommandeur des deutschen O., Statthalter der Ballei Oesterreich.

Harthausen.

[Luth. Conf. — Im Königr. Dänemark und im Königr. Preußen, Regierungs-Bezirk Minden. Von dem Könige Christian VI. von Dänemark am 6. April 1736 in den Grafenstand erhoben.]

Graf Ove Christian Graf von Harthausen, geb. 26. Mai 1777, k. dän. Hofmarschall, Schatzmeister der königl. Orden, Generalmajor und Kammerherr, Erbherr auf Tienhausen bei Paderborn.

Schwester.

Luise Charlotte, geb. 16. Juli 1774, verm. mit Friedrich Christian v. Buchwaldt auf Prohnstorf, k. dän. Kammerherrn und Landrath, Witwe 25. Juni 1822.

Hegnenberg-Dux.

[Kath. Conf. — Im Königr. Baiern. — Ein von Wilhelm IV., Herzog von Baiern, mit Freifräulein Margaretha von Hausen abstammendes und seit 3. Sept. 1790 gräfliches Geschlecht.]

Graf Friedrich Georg Maximilian Joseph, geb. 17. Januar 1775, Herr der Hschaft Hohenegnenberg, Sicklasberg, k. baier. wirkl. Kammerherr, Oberst der Cavallerie, Landstand-Abgeordneter zur Ständeversammlung des Reichs, verm. 26. Oct. 1797 mit

Maria Anne Rupertine Gräfin v. Seinsheim-Weng, geb. 30. Nov. 1774.

Kinder.

1. Amalie Thereſie, geb. 15. Juli 1805, verm. 20. April 1830 mit Karl Dismas Ducker Freiherrn von Haslau auf Urstein und Winkel, salzb. Landstande.
2. Friedrich Adam Justus, geb. 2. Sept. 1810, Herr auf Sicklasberg.

Schwester.

Marie Walpurge, geb. 13. März 1778, verm. 12. Oct.

Digitized by Google

1802 mit Johann Nepomuk Frhrn von Poißl, k. baier. Kämmerer, Hofmusik- und Hoftheater-Intendanten.

Henckel von Donnersmarck.

(Am 30. April 1615 Freiherren, am 5. März 1651 Grafen.)

Aeltere Linie.

[Kath. Conf.]

A. Graf Karl Hugo, geb. 1810, Herr auf Beuthen-Siemianowitz in Oberschlesien, verm. 1. Aug. 1830 mit

Laura, geb. Gfin Hardenberg.

Ein Sohn . . . . geb. 1832.

Mutter.

Eugenie, geb. Gfin Wengersky, vermählte Gräfin Sternberg.

Vaters-Bruder.

Gr. Lazarus Joh. Nepomuk, geb. 30. Sept. 1792, verm. . . . 1813 mit

Eleonore Rudolphine, geb. Gfin Henckel v. Donnersmarck, geb. 17. Oct. 1792.

Kinder.

1. Fanni. 3. Lazar. 5. Antonie.
2. Leo. 4. Karl. 6. Georg.

Jüngere Linie.

[Evang. Conf.]

Erster Zweig.

B. Graf Wilhelm Ludwig Victor, geb. 30. Oct. 1775, kön. preuß. Generallieut. a. D. und Domdechant zu Brandenburg, Herr auf Tiefensee, verm. 26. Januar 1804 mit

Friederike von dem Knesebeck, geb. 1. Januar 1779.

Tochter.

Pauline, geb. 3. Oct. 1813, verm. 6. Dec. 1833 mit dem k. preuß. Regierungs- und Forstrath Hilmar von Schönfeld, geb. 2. Sept. 1801.

Geschwister.

1. Friederike Henriette Maximiliane Auguste, geb. 23.

Digitized by Google

Nov. 1764, Witwe 18. Nov. 1823 von dem k. preuß. Kammerh. u. Major Johann Karl von Hagen.

2. Wilhelmine Helene Amalie, geb. 26. Dec. 1765, Witwe seit 26. Nov. 1823 von dem k. preuß. Generalmajor von Treskow.

3. Henriette Ulrike Ottilie, geb. 15. Oct. 1776, verm. 5. Febr. 1796 mit dem k. preuß. Major Wilhelm Julius von Pogwisch.

4. Leo Victor Felix, geb. 25. Juni 1785, k. pr. Kammerh. u. Reg.-Rath in Merseburg, verm. 12. Nov. 1827 mit Thereſe Freiin von Bothmer, geb. 18. März 1807.

Söhne.

1) Leo Amadeus Maximilian, geb. 8. Januar 1829.
2) Friedrich Otto Maximilian, geb. 8. Aug. 1833.

Mutter.

Eleonore Maximiliane Ottilie Luiſe, geb. Gräfin Lepel, geb. 17. Oct. 1756, Oberhofmeiſterin Ihrer kaiſ. Hoheit der Großherzogin von S.-Weimar. Witwe ſeit 31. Januar 1793 des freien Standesherrn u. Grafen Victor Amadeus Henckel von Donnersmarck, k. preuß. Generallieutenants u. Gouv. in Königsberg.

Zweiter Zweig.

C. Karl Lazarus, geb. 5. Mai 1772, freier Standesherr auf Ober-Beuthen, Herr der Hſchaft. Neudeck u. Alt-Tarnowitz, k. preuß. Kammerh., Oberlandmundſchenk im preuß. Schleſien u. Oberſt d. d. 23. Landw. Regt., verm. 12. Nov. 1816 mit

Julie Gfin von Bohlen, geb. 10. Juni 1800.

Kinder.

1. Karl Lazarus Ludwig Gebhard, geb. 23. Aug. 1817.
2. Julie, geb. 1819.
3. Adele, geb. 1820.
4. Clara, geb. 1823.
5. Cecilie, geb. 1825.
6. Wanda, geb. 1826.
7. Guido, geb. 1830.

Bruders-Tochter,
des Grafen Guſtav Adolf (geb. 1763, † 1813.)

Eleonore Rudolphine, geb. 17. Oct. 1792, Gemahlin des Gfen Lazarus Joh. Nep. (ſ. oben A.)

Digitized by Google

Kinder der Brüder des Vaters,

a) des Grafen Gottlob Ernst (geb. 1736, † 1811).

1) Karl Joseph Traugott, geb. 1766, k. pr. Rittmeister und Landrath des beuthener Kreises, verm. 11. Febr. 1804 mit
Helene von Kraft.

2) Luise, geb. 1769, verm. 8. Juni 1801 mit d. Herrn von Stössel zu Drogelwitz.

b) Des Gfen Lazarus Lebrecht (geb. 1743, † 24. Sept. 1787).

1) Wilhelmine, geb. 5. März 1777, verm. 3. Febr. 1792 mit Christian August Friedrich von Gansauge auf Bahrendorf, und nach dessen Tode mit dem kön. preuß. Major von Treskow.

2) Friederike Caroline Luise, geb. 11. Nov. 1778, Canonissin des adeligen Fräuleinstifts zu Lippstadt.

3) Karl Wilhelm Lazarus, geb. 17. Sept. 1780, Herr auf Volckstädt, verm. . . . mit
Fräulein Brandt von Lindau, geb. . . .

Kinder.

(1) Graf Bernhard, geb. . . .

(2) Fanny, geb. . . . , verm. 20. Oct. 1830 mit Frhrn Brandt von Lindau auf Schmerwitz.

(3) Marie, geb. . . . , verm. 1833 mit Herrn von Hobe, k. preuß. Prem.-Lieut. im 12. Hus.-Reg.

(4) Graf Karl, geb. . . . , k. preuß. Lieut. im 12. Hus.-Reg.

c) des Grafen Elias Maximilian (geb. 1748, † 7. Sept. 1827).

1) Natalie, geb. 22. April 1789, Gemahlin des Gfen Erdmann v. Rödern auf Glumbowiz, k. preuß. Hauptmann.

2) Amalie, geb. 22. April 1789, Gemahlin des Gfen Karl von Rödern, k. preuß. Major.

d) des Grafen Gabriel Ludwig (geb. 1750, † 1798).

Graf Lazarus Emanuel Adam Aloysius, geb. 12. April 1785, k. preuß. Obrist u. Command. d. 11. Inf.-Regts in Breslau, verm. 22. Juni 1815 mit
Luise von Wildungen, geb. 22. Dec. 1797.

Kinder.

(1) Hermann Lazarus Gotthard Ernst, geb. 24. April 1818.

(2) Luise Therese Caroline, geb. 17. Sept. 1820.

Digitized by Google

Hendl von Goldrain.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Tyrol.]

A. Johann Nepomuk Graf Hendl, Freiherr zu Goldrain, Junal und Marretsch, geb. 13. Dec. 1758, Herr zu Ober- und Nieder-Deichenberg, Schlandersberg, Hochgallhaun und Kasten, verm. 9. October 1786 mit Elisabeth Magdalene Gräfin Thun zu Braghier und Hohenstein, geb. 28. Nov. 1768, W. 2. August 1823.

Kinder.

1. Emanuel Virgil, geb. 27. Aug. 1787, k. k. Appellationsrath in Insprück, verm. 17. Febr. 1817 mit Luise v. Klebelsberg zu Thunberg, geb. 15. Aug. 1799.
2. Franz Jos., geb. 12. Dec. 1788, derm. Decan und Pfarrer zu Deutschertz.
3. Mariane, geb. 18. Juni 1790, verm. 1816 mit Joh. Paul von Ottenthal, ständ. Steuer-Einnehmer zu Schwatz in Tyrol.
4. Josepha, geb. . . 1798.

Geschwister.

1. Karl Ferdinand Franz, geb. 18. April 1761, k. k. Major in d. A., verm. 10. Juli 1804 mit Henriette Freiin von Astfeld.
2. Mariane, geb. 6. Januar 1764, Präbendistin des Stifts Hall in Tyrol.
3. Crescentie, geb. 6. August 1766.
4. Joseph, geb. 26. Mai 1768, Domherr zu Brixen, derm. in Pension zu Insprück.
5. Anton Felix, geb. 26. Aug. 1771, k. k. Kämm. und Landrechtspräsid. zu Treviso, verm. 4. April 1806 mit Franzisca von Manelli.
6. Aloise, geb. 19. Nov. 1775.
7. Kaspar Casimir, geb. 5. März 1780.
8. Witwe des † Grafen Ferdinand: Barbara, geb. Freiin Kalkreuth, Witwe seit 1828.

B. Graf Karl, geb. 1800, Hr. zu Castelbell, Conceptspractikant bei dem Landgericht Meran.

Geschwister.

1. Therese, geb. 1799, Klosterfrau zu Roveredo.

Digitized by Google

2. Joseph, geb. 1802, Cadet beim Bombardier-Corps zu Wien.
3. Ursula, geb. 1810.

Mutter.

Marie Anne, geb. Contessa Cutti, Witwe seit 9. Dec. 1828.

Hennin.

[Kath. Conf. — Großherzogth. Baden. — Die Familie, ursprünglich aus Frankreich stammend, ließ sich in der 2. Hälfte des 16. Jahrh. in Lothringen nieder, als dieses Herzogthum noch mit dem deutschen Reiche in Verband stand. Im J. 1629 wurde dieses adelige Geschlecht von Kaiser Ferdinand II. in den Freiherrenstand, und endlich von dem letzten lothring. Herzog Leopold 1726 in den Grafenstand erhoben. — Im Gefolge der Herzoge von Lothringen kam der Großoheim und Großvater des jetzigen Besitzers nach Oesterreich, wo beide Kriegsdienste nahmen; ersterer wurde Feldmarschall-Lieut., letzterer Rittmeister daselbst; nach dem frühen Tode des Letztgenannten verließ dessen Sohn Karl Oesterreich und trat in die Dienste des Markgrafen von Baden-Baden, wo er Geh. Rath und Landvogt der Herrschaft Mahlberg wurde; als solcher verließ er den Dienst, verkaufte 1774 den größten Theil s. in Lothringen gelegenen Besitzungen, ließ sich im damaligen österr. Breisgau nieder und kaufte daselbst die Herrschaft Heckingen, welche zur ehemal. breisgauischen Ritterschaft gehörte, deren Mitglied er wurde. Graf Karl hinterließ nach s. 1798 erfolgten Tode 2 Söhne und 3 Töchter; der älteste Sohn Karl starb 1824 als k. k. Major; der jüngere, Peter, trat nach dem Hinscheiden s. Vaters die Güter an, in deren Besitz er sich noch befindet:]

Graf Peter Goëricus, geb. 20. Febr. 1775, großherz. badischer Kämm. und Hofgerichtsrath, verm. 9. April 1804 mit

Marie Luise Sophie Freiin von Neveu, geb. 14. März 1786.

Kinder.

1. Sophie Luise, geb. 31. Januar 1805, Hofmeisterin d. Prinzessinnen Hildegarde und Alexandra von Baiern.
2. Rudolph Joseph Karl Peter, geb. 5. Oct. 1806, großherz. bad. Kammerjunker und Amtsassessor.

Digitized by Google

3. Mathilde Augusta Caroline Josepha, geb. 14. Juli 1808, verm. 15. Mai 1833 mit dem Freiherrn Johann Siegmund von Bodmann zu Bodmann.
4. Bertha Augusta, geb. 27. Oct. 1811.
5. Clotilde Augusta Antonie, geb. 11. März 1815.
6. Albert Franz Karl, geb. 27. Sept. 1816.

Schwestern.

1. Augusta Antonia, geb. 14. Januar 1768, verm. 1801 mit dem k. k. österreich. General der Cav. Freiherrn Heinrich v. Siegenthal, Witwe seit 1831.
2. Franzisca, geb. 10. Febr. 1772, verm. 1798 mit dem k. baier. Generalmajor Frhrn Adolf v. Nitz.

Herberstein.

[Das Geschlecht der Herbersteine reicht bis ins 10. Jahrh. zurück. Unter Otto dem Großen soll einer von sieben Brüdern in der Schlacht am Lechfeld (955) gewesen seyn. Ein Anselm wurde 1165 vom Baiern-Herzoge Guelph IV. auf dem Turniere zu Zürich zum Ritter geschlagen. Ein Wolfram erscheint in Urkunden vom J. 1190, und ein Hans Herberstein war 1209 Pfarrer der Kirche zu Pöllau in der Nähe des Stammschlosses. Die ununterbrochene Reihe beginnt von Otto, der in der Mitte des 13. Jahrh. gelebt hat. — Die Familie der Herbersteine ist eine von den wenigen, die sich seit fast 600 Jahren in dem Besitze ihres Stammschlosses befindet, welches in Steiermark im gratzer Kreise, 6 Meilen von Gratz am Feistritzflusse auf einem Felsvorsprunge, ringsum dicht von hohen Bergen umgeben, gelegen ist. — Das erste Wappen der Herbersteine war ein weißer, mit der Spitze nach oben gestellter Sparren, oder eine Pflugschleife im rothen Felde. Zu diesem wurde von Herzog Ernst dem Eisernen durch Diplom. dd. Ebenfurt 2. Febr. 1409, noch ein Pferdekummet, das Wappen der erloschenen Familie Hag, deren letzte Erbin an Günther von Herberstein verehelicht war, gefügt. Durch Urkunde Kaiser Karls V., dd. Gent 4. Januar 1522, wurde das Wappenschild noch mit dem österreichischen weißen Querbalken im rothen Felde und dem kastilischen goldenen Schlosse im rothen Felde vermehrt, und die Helme mit dem Brustbilde eines Kaisers, eines Königs und eines Moskowiters geziert; alles dieß als Belohnung der Verdienste des Georg und besonders des Sigmund v. Herberstein, eines der ausgezeichnetsten Männer s. Zeit, der durch s. Dienste als Gesandter

an fast allen Höfen von Europa, und durch s. Reisen nach Moskau und die darüber herausgegebenen Schriften eine europäische Berühmtheit erlangt hat. Von dem Kaiser Karl V. wurde den Herbersteinen, dd. Wien 4. Dec. 1528, der Titel: „Liebe Getreue," vom Kaiser Ferdinand I., dd. Inspruck 18. Nov. 1531, derjenige „die Freien," dann mit Diplom, dd. Wien 24. Januar 1537, der Freiherrenstand verliehen; und unter dem 15. Dec. 1542 bekamen sie den Titel Freiherren zu Herberstein, Neuberg und Gutenhag, indem ihrem Wappen auch jenes von Neuberg (eigentlich Neidberg), nämlich ein weißer Wolf im schwarzen, mit goldnen Herzen besäeten Felde, und auf dem Helme eine goldene Krone mit einem schwarzen, mit goldenen Herzen besäeten Adlersflügel beigefügt wurde. Mit Gnadenbrief, dd. Wien 3. Febr. 1556, verlieh Kaiser Ferdinand I. dem Geschlechte das Erb-Kämmerer- und Truchsessenamt in Kärnthen so, daß sich der Aelteste des Geschlechts Oberster-Erb-Kämmerer und Oberster-Erb-Truchseß, und die übrigen Erb-Kämmerer u. Truchsesse schreiben sollen. Endlich erfolgte durch Diplom vom 26. Febr. 1644 die Erhebung der steiermärkischen, als der älteren Hauptlinie, mit besondern Begünstigungen, und mittelst Diploms, dd. 23. Juli 1659, die Erhebung der übrigen Linien in den Grafenstand, endlich mittelst des am 30. Juli 1710 von der deutschen Reichskanzlei ausgefertigten Diploms die Erhebung in den Reichsgrafenstand. Die ältere Linie hat sich nie sehr ausgebreitet und zählte nur zwei Stämme, den herbersteinischen und den schlesischen, von denen der letztere im J. 1729 erlosch; die jüngere Linie theilte sich in zehn Stämme und mehrere Nebenzweige, von denen allen aber derzeit nur zwei Glieder vorhanden sind. Der Besitzer des Stammschlosses hat sich in Folge des Diploms vom 28. Febr. 1644 Reichsgraf zu — die übrigen Familienglieder aber Reichsgrafen von Herberstein zu schreiben.]

I. Aeltere steierische Linie.

Johann Hieronymus RGraf zu Herberstein, Frhr zu Neuberg und Gutenhag, Herr auf Lankowitz, Kindberg, Libenau, Untersladnitz und Mühlhausen, Erbh. der Majorats-Herrschaften Herberstein, Neuberg, Grafenort, Eggenberg, Stubenberg, Brunn und Auffen, geb. 26. Nov. 1772, Oberst-Erbland-Kämmerer u. Oberst-Erbland-Truchseß in Kärnthen, Senior, k. k. w. Kämm., W. 28. Januar 1815 von Henriette RGräfin von Salm-Neuburg am Inn (geb. 12. Januar 1775).

Digitized by Google

Kinder.

1. Maria Anna, geb. 5. März 1796, StkrD. und Hofdame der Erbherzogin Sophie.
2. Auguste, geb. 31. Juli 1800.
3. Johann Heinrich Reichsgraf von Herberstein, geb. 12. Juni 1804, Herr der Hschaft Oppatowitz, Karomieritz, Gewitsch u. Raubanin in Mähren, k. k. Kämm., verm. 16. Juni 1830 mit
Adelaide Landgräfin zu Fürstenberg, geb. 28. März 1812, StkrD.

Söhne.

1) Johann Sigmund, geb. 14. Juni 1831.
2) Johann Heinrich, geb. 5. Juni 1832.

4. Johann Friedrich, geb. 8. März 1810, k. k. Kreis-Commissair in Mähren.

II. Die jüngere österreichische Linie.

Karl Joseph, geb. 29. Sept. 1763, Graf v. Herberstein-Moltke, Erbland-Kämm. u. Truchseß in Kärnthen, Domherr zu Salzburg, Osnabrück u. Freisingen.

Schwester.

Maria Antonie, geb. 6. Nov. 1766, verm. 16. Mai 1786 mit dem Gfen Johann Nepomuk von Batthyan, k. k. Kämm.; Witwe seit 6. Juni 1831.

Heusenstamm.

[Kath. Conf. — Ein Ritter Otto v. H. findet sich im J. 943 bei dem Turniere zu Rothenburg; jedoch führt der Stammbaum des Hauses (nach Humbrecht) nur bis zu Anselm v. H. hinauf, welcher 1165 lebte. Ein in gerader Linie abstammender Sebastian v. H., 1510 geboren, 1532 der Rechte Doctor, 1542 Domherr, in den letzten zehn Jahren s. Lebens Erzbischof und Kurfürst von Mainz (er starb 17. März 1555), belehnt die Familie mit dem Erbmarschallamte des Kurfürstenth. Mainz, wovon dieselbe das Prädicat der Erbmarschälle von Mainz führt. Die rheinische Linie — ihr gehörte das Schloß Heusenstamm, 2½ Stunde von Frankfurt, und die Wappen des Geschlechts sind noch darin zu sehen, — erlosch mit den Brüdern Johann Hartmann u. Philipp Hartmann, welche ledig starben; der Grabstein des einen ist in der Pfarrkirche

von Heusenstamm zu finden. Die Besitzung von Heusenstamm wurde von derjenigen Linie, welche sich zu Oesterreich ansässig gemacht hatte, an Erwin, Grafen von Schönborn, im J. 1630 verkauft, wovon eine Linie dieses Geschlechtes den Namen Schönborn-Heusenstamm führt. Johann Freiherr von Heusenstamm oder auch Heißenstein, des Erzstiftes Mainz Erbmarschall, Sohn des Martin und Neffe des Kurfürsten Sebastian v. H., verehelichte sich im J. 1565 mit einer Tochter aus dem österreich. Geschlechte der Welzer von Spiegelfeld, und starb 1598, nachdem er Gründer der österr. Geschlechtslinie der v. H. ward. Dessen Enkel erschienen als Grafen, dessen Urenkel aber als RGrafen v. Heißenstein zu Gräfenhausen, von welchen letztern Otto Felician v. H. und Gräfenhausen, Erbmarschall von Mainz und niederösterr. Vicestatthalter, das Haus fortpflanzte und 1693 starb. Sein Sohn Christoph Karl v. H. und Gräfenhausen, des Erzstiftes Mainz Erbmarschall, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Stahrenberg-Vischau, Hörnstein, Emerberg, Oberwaltersdorf, Erbherr auf Reiz, der sich mit einer Gräfin v. Gilleis verehelichte, gründete das Familien-Fidekommiß, wodurch die Familie, für s. Söhne Franz und Karl, in zwei Linien getheilt wurde. Enkel der ersten Linie von Franz ist Maximilian Graf von Heusenstamm zu Gräfenhausen, und Sohn aus dessen zweiter Ehe Franz de Paula Andreas, Gr. v. H. zu Gräfenhausen. — Enkel des Grafen Karl zweiter Linie, ist Graf Karl Theodor v. H. zu Gräfenhausen.]

A.

1. Max Graf v. Heusenstamm zu Heißenstein u. Gräfenhausen, geb. 29. Aug. 1776, k. k. Kämm. u. Major i. d. A.

2. Des Grafen Franz de Paula Andreas zu Gräfenhausen (geb. 2. Mai 1780, kurerzkanz. Kämm. u. kurhess. Majors u. Regim.-Command., † 1818) Witwe:

Caroline, geb. Freiin v. Zwehl, geb. 24. Sept. 1776, d. des Frhrn v. Zwehl und seiner Gemahlin, geb. v. Winzingerode, verm. 13. Juli 1808.

Dessen Kinder.

1) Wilhelmine, geb. 9. Juli 1809, verm. 20. Nov. 1828 mit Leonhard Freiherrn de Vaux, k. k. Hauptmann im Genie-Corps.

2) Marie, geb. 23. Januar 1811.

3) Alexander, geb. 18. Nov. 1812, Fähndrich bei Mecsery Inf. Nr. 5.

Digitized by Google

4) Clara, geb. 19. April 1819.

B.

Karl Graf von Heusenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen, k. k. Hofconcipist b. d. allgem. Hofkammer, geb. 1800, verm. 1. Oct. 1822 mit
Caroline Walburge Gfin Fürstenbusch, geb. 1803.

Sohn.

Theodor, geb. 11. Oct. 1824.

Brüder.

1. Theodor Gr. von Heusenstamm, geb. 1801.
2. Heinrich Gr. von Heusenstamm, geb. 1803.

Hochberg.

[Evang. — Schlesien. — Seit dem 23. Sept. 1650 böhmische Freiherren, seit 12. Febr. 1666 böhmische Grafen; seit 10. Mai 1684 Reichsgrafen. — Wohnsitz: Fürstenstein.]

Hans Heinrich X. Graf Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. 2. Dec. 1806, k. preuß. Prem.-Lieut. b. dem 10. Landwehr-Regim., Herr der Niederstandesherrschaft Neuschloß, folgte 7. Mai 1833 seinem Vater Gfen Hans Heinrich VI. im Besitz der Majoratsherrschaften Fürstenstein, Friedland und Rohnstock, verm. 6. Juni 1832 mit
Ida Ottilie Philippine Fräulein v. Stechow aus dem Hause Kotzen, geb. 25. März 1811.

Sohn.

Hans Heinrich XI., geb. 10. Sept. 1833.

Schwestern.

1. Luise, geb. 27. Febr. 1804, verm. 1. Oct. 1827 mit Eduard Frhrn v. Kleist auf Zützen, k. preuß. Major bei dem 14. Landw.-Reg.
2. Charlotte, geb. 2. Dec. 1806, verm. 16. Juni 1835 mit Friedrich Gfen zu Stolberg-Wernigerode.

Vaters-Schwester.

Henriette Ferdinande, geb. 24. Febr. 1767; s. Schönburg-Hinter-Glauchau. (S. 33.)

Digitized by Google

Hochenegg.

[Kath. — Oesterreich.]

Graf Sigmund Friedrich, k. k. Kämmerer, Feldmarschall-Lieutenant und Inhaber des k. k. österreich. Linien-Inf.-Reg. Nr. 20.

Schwestern.

1. Maria Theresia, verheirathete Gräfin Braussel.
2. Maria Wilhelmine, StkrD. und Hofdame der Kaiserin von Oesterreich.

Hoditz und Wolfranitz.

[Kath. Conf. — Seit 1641 Reichsgrafen. — Die Grafen von Hoditz stammen aus Polen aus dem Hause Rogalla; ihre ordentliche Stammreihe fängt mit d. J. 1327 an; im 14. Jahrh. machten sie sich in Mähren und Schlesien seßhaft und gehören zu den ältesten Familien dieser Länder. — Vom Kaiser Rudolf II. wurden sie wegen ausgezeichneter Dienste zu Freiherren erhoben. — Kaiser Ferdinand III. aber erhob den eigentlichen Stammvater des gräfl. Hauses Georg Freiherrn von Hoditz und Wolfranitz, k. k. Kämm., Obersten zu Fuß, auch General-Kriegs- und Landescommissair in Mähren und Schlesien am 10. Juli 1641 zu Regensburg zu Grafen des h. röm. Reichs. — Die Grafen von Hoditz wurden in der Folge von dem Ollmützer Erzbißthum mit den Herrschaften Roßwald, Füllstein und Nieder-Paulovitz belehnt. Ernst Graf von Hoditz Przibislaus Plenipotentiarius auf dem Concil zu Kostnitz, und Wenzel Graf von Hoditz, Plenipotentiarius bei Errichtung der Gränzen zwischen Mähren und Ungarn, brachten der Familie die Rechte eines Indigena von Ungarn zu, die ihnen Kaiser Ferdinand III. verlieh, in Folge dessen die Familie als solche in das ungarische Gesetzbuch aufgenommen wurde. — Von Julius Grafen von Hoditz, verm. mit Barbara Gfin von Nostitz, angefangen, theilte sich die Familie in zwei Linien und zwar a) in die Roßwalder, und b) in die jetzt noch blühende. Die Roßwalder Linie erlosch 1778 mit d. Reichsgrafen Albert, verm. 14. Juli 1734 zu Erlangen mit Sophia verw. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Herzogin von Sachsen-Weißenfels.]

Graf Gustav von Hoditz und Wolfranitz, geb. 1. April 1812, k. k. Oberlieutenant des Drag.-Reg. Nr. 4

Digitized by Google

Großherzog von Toscana (Sohn des 8. Oct. 1828 † Gfen Friedrich, k. k. Kämm., Obersten und Commandanten des Palatinal 12. Huf.-Reg.).

Geschwister.

1. Graf Johann Nepomuk, geb. 20. März 1813, k. k. Oberlieut. des 12. Palatinal Huf.-Reg.
2. Graf Julius, geb. 2. Mai 1815, k. k. Oberlieut. des Drag.-Reg. E.-H. Johann Nr. 1.
3. Graf Friedrich, geb. 9. Januar 1824.
4. Marie Antoinette, geb. 20. April 1825.

Mutter.

Maria Christina, aus dem altadeligen mailändischen Geschlecht der Dei Capitanei di Vimmercato, geb. 22. Nov. 1787, StkrD., Witwe seit 8. Oct. 1828.

Vatere-Geschwister.

1. Maria Christine, geb. 25. Oct. 1777, Stiftsdame zu Brünn.
2. Anna Christine, geb. 5. März 1787, StkrD., verm. 6. Mai 1807 mit d. Gfen Ludwig Nitzky, k. k. Kämm.
3. Johanna Nepomucena, geb. 27. Oct. 1788.
4. Eleonora, geb. 19. März 1790, verm. 6. Aug. 1807 mit dem (14. Juni 1808 †) Herrn von Inkey u. Palin.

Hoensbroech.

[Kath. Conf. — Westphalen.]

Graf Clemens Wenzel, Marquis von und zu Hoensbroech, geb. 1772, Erblandmarschall des Herzogthums Geldern, Herr auf Haag, Blienbeck, Hellerath, Gravenforst, verm. I.) mit Freiin von Loe †, II.) mit Eugenie Gfin von Schaesberg, geb. 1781.

Kinder a) erster Ehe.

1. Sophie Charlotte, geb. 1802, verm. 1830 mit Joh. Friedr. Frhrn von Fürstenberg.
2. Franz Egon, geb. 1805.

b) zweiter Ehe.

3. Karl Hubert, geb. 1811, k. preuß. Lieut bei dem 17. Landw.-Cav.-Reg.
4. Mathilde Huberta, geb. 1813.

Digitized by Google

Schwester.

Marie Anne Luise, geb. 1774, verm. mit Frhrn Karl Kaspar von Weichs zur Wonne.

Hohenthal.

[Luth. — Sachsen und Preußen.]

Erste Linie.

Graf Peter Karl, geb. 24. Sept. 1784, k. sächs. Kreishauptmann, Standesherr zu Königsbrück, Herr auf Döbernitz, verm. 26. Sept. 1804 mit

Caroline Julie Sophie, T. des k. preuß. Generallieut. Karl Philipp von Unruh, geb. 4. Juni 1783.

Sohn.

Peter Alfred, geb. 5. Dec. 1806, Herr auf Steinborn und Glauschnitz, k. sächs. Kammerherr, verm. 30. Mai 1829 mit

Luise Prinzessin Biron von Kurland, geb. 30. März 1808.

Geschwister.

1. Eleonore Auguste, Frau auf See bei Niesky ꝛc., geb. 16. Aug. 1795, verm. 24. Juni 1811 mit dem Grafen Ludwig zur Lippe auf Sproitz.
2. Peter Wilhelm, geb. 20. März 1799, Herr v. Großstädteln u. Deuben, verm. 13. Aug. 1828 mit

Elise Erhardt, geb. 16. April 1804.

Tochter.

Wilhelmine, geb. 7. Aug. 1829.

Zweite Linie.

Haus Dölkau.

Graf Karl Friedrich Anton, Erb-, Lehn- u. Gerichtsherr auf Püchau, Lauenstein, Wartenburg, Keina ꝛc., geb. 6. Nov. 1803, verm. 26. Sept. 1829 mit

Walburgis Hedwig Gräfin Schaffgotsch, geb. 24. März 1810.

Sohn.

Karl Julius Leopold, geb. 21. Juni 1830.

Geschwister.

1. Clara Luise Elisabeth, geb. 31. Januar 1801, verm.

Digitized by Google

1. Juni 1830 mit dem Gfen Emanuel Schaffgotsch, k. preuß. Kammerh. und Herrn auf Maiwaldau.

2. Isidore, geb. 30. Januar 1805, verm. 9. Juni 1824 mit dem k. sächs. Kammerherrn Karl Adam Traugott von Wuthenau.

3. Karl Emil, geb. 8. Oct. 1808, auf Dölkau, verm. 9. Nov. 1833 mit
Ida Gfin Seherr-Thoß, geb. 15. März 1814.

4. Karl Adolf, geb. 26. Nov. 1810, auf Knauthain.

Mutter.

Ehrengarde Friederike Wilhelmine, geb. Freiin von Krosigk a. d. H. Erxleben, geb. 31. Dec. 1781, verm. 15. April 1800 mit dem Grafen Karl Ludwig August, k. sächs. GRath; Witwe.

Vaters-Geschwister.

1. Johanne Christiane Luise, geb. 30. Nov. 1765, W. seit 19. Dec. 1815 von Georg Friedrich August v. Polenz, verm. II.) 24. März 1820 mit dem Gfen Johann Heinrich Joseph Georg von Flemming, Witwe seit 7. Juni 1830.

2. Armgarde Caroline Albertine, geb. 6. Januar 1768, verm. 23. Januar 1788 mit Hans Traugott v. Könneritz, Witwe seit 9. Juli 1829.

3. Amalie Auguste Wilhelmine, geb. 31. Juli 1770, verm. 3. Mai 1789 mit Friedrich Ernst v. Thümen auf Pesterwitz.

4. Antonie Armgarde Ernestine, geb. 4. Sept. 1771, W. 23. Mai 1810 von Karl Heinrich von Thümen auf Haynsdorf, verm. 11. Mai 1788.

5. Eleonore Armgarde Katharine, geb. 24. April 1775, verm. 7. Mai 1797 an den k. preuß. Landrath Friedrich Georg v. Beurmann.

6. Friederike Henriette Armgarde, geb. 11. Januar 1777, Witwe seit 21. März 1815 von Ferdinand Heinrich von Helldorff, verm. 22. Mai 1793.

Haus Hohenpriesnitz.

7. Christian Gottlieb, geb. 18. Sept. 1780, k. preuß. Kämm., verm. 12. Febr. 1804 mit
Erdmuthe Elis. Henr. Marianne, des Gfen Heinrich Moritz von der Schulenburg T., geb. 8. Juni 1785.

Digitized by Google

Dritte Linie.

Gräfin Sophie Caroline, Witwe 21. Aug. 1819 von dem Grafen Friedrich Wilhelm von Hohenthal; des Grafen Johann Friedrich Bachof von Echt T., geb. 2. April 1761, verm. 15. Juli 1804.

Hohenwart zu Gerlachstein und Raunach.

[Kath. Conf. — Kärnthen und Krain. — Seit dem 14. Jahrh. im Besitz des Erbland-Truchsessen-Amtes in Krain u. der windischen Mark, seit 1767 Grafen.]

Graf Franz Joseph, geb. 24. Mai 1771, k. k. Kämm., und Gubernialrath, Oberst-Erbland-Truchseß in Krain und der windischen Mark, Präsident der Landwirthschaftsgesellschaft in Krain und Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften ꝛc., verm. 23. Nov. 1796 mit Margaretha Freiin Erberg, geb. 13. Juli 1764.

Geschwister.

1. Josephe Therese, geb. 12. Oct. 1772, verm. 29. Oct. 1797 mit dem Gfen Rudolf v. Morzin, k. k. Kämm. Witwe seit 7. Sept. 1817.
2. Andreas, geb. 15. Nov. 1794, k. k. Kämm. und Staatsraths-Concipist, verm. 19. Nov. 1821 mit Therese Fräulein von Tachauer.

Kinder.

1) Marie Rosalie, geb. 28. Aug. 1822.
2) Karl Sigmund, geb. 12. Febr. 1824.
3) Joseph Georg, geb. 11. April 1827.

Holnstein.

[Kath. Conf. — Baiern. — Ein von Albrecht, Kurprinzen v. Baiern, entsprossenes gräfliches Geschlecht.]

Graf Maximilian Joseph, geb. 29. Mai 1760, Herr d. Hschaft Holnstein auf Stamsried u. Ilthofen, k. baier. GRath, Erbadministrator von Rodenegg, Pfleger zu Eschenbach, Hartenstein und Grafenwörth, verm. I.) 18. Febr. 1784 mit Caroline Gfin v. Bretzenheim [† 27. Juni 1786]; II.) 21. Nov. 1793 mit der

Digitized by Google

Fürstin Marie Josephe v. Hohenlohe-Schillingsfürst [geb. 9. April 1775, † 1825]; III.) im März 1832 mit Josephine Freiin von Lemmen, Ehrenstiftsdame zu Niedermünster.

Kinder.

1. Karl Theodor, geb. 9. Mai 1786, k. baier. Kämm., verm. . . . mit
Caroline Gräfin Eßdorf.
2. Witwe des k. baier. Kämm. Grafen Franz Xavier (geb. 17. Oct. 1797):
Marie, geb. Freiin v. Eycker.
3. Caroline, geb. 9. März 1799.

Geschwister.

1. Clemens August, geb. 10. Nov. 1763, kön. baier. Kämm., GRath, Oberforstm. der Oberpfalz, verm. 23. Januar 1785 mit Antonie Gfin Törring-Seefeld [geb. 29. Nov. 1761, †].

Kinder.

1) Marie Emanuele, geb. 16. Juni 1786.
2) Marie Anne Sophie, geb. 18. Oct. 1787.
3) Karl Theodor, geb. 18. Febr. 1790, k. baier. Kämm.
4) Clemens, geb. 14. Dec. 1794, k. baier. Kämm.
5) Maximilian, geb. 16. Januar 1796.

2. Josephe, geb. 7. Januar 1765, verm. 26. Sept. 1784 mit dem Frhrn Ludw. Eycker, k. baier. Kämm., Geh. Rath und Staatsrath.
3. Witwe des 1804 † Gfen Sigismund:
Josephe, geborne Gfin Fugger-Göttersdorf, geb. 15. Dec. 1764.

Dessen Töchter.

1) Marie Philippine, geb. 1. Juni 1789.
2) Franziska, geb. 29. Nov. 1790.

Holstein.

[Evang. Conf. — Ein aus Mecklenburg stammendes und in Dänemark und Holstein ausgebreitetes Geschlecht. Es theilt sich in die holsteinische und lethraburgische Linie, von denen jedoch nur die erstere die reichsgräfliche Würde führt.]

Nachkommen des Grafen Heinrich von Holstein, Besitzers der Grafschaft Holsteinburg und der Güter Water-Ne-

werstorf und Groß-Collmar [† 27. Juli 1796], mit Friederike Christiane Marie, T. des Gfen v. Rantzau-Breitenburg [† 17. Nov. 1831]:

Graf Friedrich Adolf, geb. 18. Oct. 1784, k. dän. Kammerherr, verm. mit

Wilhelmine Julie, geb. Gfin von Reventlow, T. des Gfen Ludwig v. Reventlow, des dermaligen Besitzers der Baronie Brake-Trolleberg in Fühnen.

Söhne.

1. Ludwig Heinrich Karl Hermann, geb. 18. Juli 1815.
2. Christian Johannes Ernst, geb. 31. Dec. 1826.

Geschwister.

1. Friederike Luise Sophie, geb. 27. Juli 1783, Conventualin des Klosters zu Itzehoe.
2. Heinrich Christoph, geb. 18. Dec. 1786, Besitzer der Güter Water-Newerstorf und Gaartz in Holstein, k. dän. Kammerherr und Hofjägermeister, verm. . . mit Mathilde Susanne, geb. 16. Sept. 1801, T. Karl Emils Gfen zu Rantzau-Rastorf.

Kinder.

1) Emilie Anne Maria Charlotte, geb. 6. Juli 1822.
2) Conrad Adolf August, geb. 19. Dec. 1825.
3) Karl Hermann August, geb. 21. Januar 1829.

3. Andreas Gustav, geb. 5. Juni 1791, kön. dän. Hofjägermeister, verm. gewesen mit Ida, geb. von Witzleben; Witwer II.) von Betty Agnes Baronesse von Thot-Prónay (geb. 9. März 1805, † 25. Juli 1832).

Töchter erster Ehe.

1) Marie Hedwig Christiane, geb. 11. Sept. 1813.
2) Isidore Conradine Luise Math., geb. 27. Juli 1816.
3) Thekla Wilh. Friederike Luise, geb. 20. Aug. 1819.

Tochter zweiter Ehe.

4) Ines Rosalie Wilh. Alexandr., geb. 15. Juli 1828.

Holtzendorff.

[Evang. Conf. — In Sachsen. — Dieses altadelige Geschlecht (ehedem Holtdorp genannt) gehört s. Ursprunge nach unter diejenigen Familien, mit welchen die Stadt Brandenburg, nach Vertreibung der Wenden, durch den deutschen König Heinrich den Vogelfänger besetzt wurde. In der Folge breiteten sich zwar auch einige Linien

Digitized by Google

in Mecklenburg und Pommern aus, allein der Hauptsitz des Geschlechts blieb damals immer die Mark Brandenburg, wo Achim v. H. 1240 Schloßhauptmann zu Stendal, und Dietrich v. H. auf Sidau (Sydow) kurbrandenb. GRath und Oberhauptmann der alten Mark gewesen ist. Noch heut zu Tage besitzt ein Haupt-Zweig dieses Geschlechtes, dermalen Freiherrn v. H., in jener Gegend mehrere Lehngüter, und namentlich Wilsikow, Neuhoff und Vietmannsdorf. Das alte, in der Mark Brandenburg liegende Familienstammschloß: „Holtzendorff" ist aber gegenwärtig nicht mehr in den Händen der Familie, sondern gehört einem Grafen von Arnim. — Der Enkel des obgedachten Dietrich von H. war Anton v. H. auf Sydow und Kötten. Dieser letztere, mit Ottilie von Wenkstern aus d. H. Lenzen in der Wisch verheirathet, hatte einen Sohn Stellanus, der sich mit Euphemie von Haugwitz a. d. H. Putzkau vermählte. Dieser Stellanus war es, der sich aus der Mark nach Meißen begab und daselbst die sächs. Linie derer v. H. stiftete, nachdem er vom Kurfürst August zum geh. Kämmerer und Amtshauptmann zu Mühlberg ernannt worden war. Er besaß das Gut Dröschkau im Stifte Wurzen, womit ihn Kurfürst Christian I. am 10. Januar 1587, dann der Administrator Friedrich Wilhelm Herzog von Altenburg am 11. Aug. 1592 und endlich der Kurfürst Christian II. am 20. Oct. 1604 hatte belehnen lassen. Derselbe Stellanus erhielt auch am 9. Febr. 1590 die Holzmark Katitzsch vom Kurfürsten Christian I. zu s. Rittergut Dröschkau vererbt. Er starb am 14. April 1605, und s. Gemahlin Euphemie am 3. Sept. 1604. Der Schwiegersohn derselben, Heinrich von Leipziger auf Leipnitz u. Bennewitz, kurf. sächs. Amtshauptmann zu Wurzen, hat ihnen in der Sophienkirche zu Dresden aus rothem Marmor ein schönes Grabdenkmal, welches noch zu sehen, errichten lassen. Stellanus v. H. hinterließ 12 Kinder, von denen 2 Töchter und 2 Söhne mehr als die übrigen bekannt wurden. Die älteste Tochter Sophie heirathete den oben erwähnten Heinrich von Leipziger, die jüngere, Euphemie, ward die Gemahlin Albrechts von Krosigk. Unter den Söhnen starb Christian Hr. auf Thallwitz, Cullm u. Wittmannsdorf am 22. Dec. 1662 als kurfürstl. Amtshauptmann zu Rochlitz und Leißnig; der jüngere aber Stellanus übernahm das väterliche Gut Dröschkau. Dessen Urenkel Christian Gottlieb († 6. Nov. 1755) ward als poln. u. kurfürst. sächs. w. GRath u. Oberconsistorialpräs., Herr auf Bärenstein und Ober- und Niederlichtenau unter dem kurf. Reichsvicariate 1745 in den Reichsgrafenstand erhoben. Er hinterließ 2 Söhne und 2 Töchter. Die ältere, Friederike

Christiane, ward, als verwitwete von Schönberg zu Gelenau, die Gemahlin des kurf. sächs. w. Generals von Cosel; die jüngere, Agnes Elisabeth, † 21. Juli 1795, als Witwe des kurf. sächs. Obersteuerdir. Grafen Rudolph von Lünau auf Seußlitz. Die Söhne waren Friedrich Gottlieb und Christian Traugott, von denen aber nur der erste das Geschlecht fortpflanzte und 28. Oct. 1789 auf s. Rittersitze Bärenstein als Hauptmann v. d. A. starb. Er hinterließ 3 Söhne und 1 Tochter.]

I. Des 5. Mai 1823 † Gfen Gotthelf Friedrich (geb. 9. Juli 1762, k. sächs. Lieut. v. d. A. zu Lullwitz bei Bautzen) Witwe:

Amalie v. Ziegler u. Kliphausen, verm. 15. Nov. 1789.

Tochter.

Clementine Adelheid, geb. 4. Sept. 1801, verm. 18. Febr. 1832 mit dem Dr. Hobeda.

II. Des 23. Januar 1826 zu Zeitz † Gfen Christian Gottlieb, kurf. sächs. Kammerjunkers u. Rittmeisters (geb. 23. März 1764, verm. 27. Febr. 1791 mit einer Freiin von Seckendorf) Kinder:

1. Graf Albrecht Ernst Stellanus, geb. 16. Januar 1792, k. sächs. Hauptm. beim 3. Schützen-Bat. zu Wurzen, verm. 21. Aug. 1817 mit

Mathilde von Oppel.

Kinder.

1) Ernestine Auguste Friederike, geb. 5. Nov. 1821.
2) Bernhard Otto Stellanus, geb. 12. April 1823.

2. Clementine Ernestine, geb. 11. Mai 1793, verm. 19. Oct. 1812 mit dem k. sächs. Kammerherrn und Hofrath von Hartitzsch, Witwe seit 1. Febr. 1825.
3. Eduard Moritz, geb. 3. Juni 1794, k. sächs. Rittmeister im 1. leichten Reiter-Regiment.
4. Ludwig Eugen, geb. 30. Sept. 1796, k. sächs. Bergmeister u. Factor des kön. Blaufarbenwerks zu Oberschlema, verm. 30. Sept. 1827 mit

Therese Hänel.

Kinder.

1) Auguste Therese, geb. 28. Juli 1828.
2) Albert Stellanus, geb. 30. Dec. 1831.

5. Amalie Luise, geb. 4. März 1798, verm. 29. Juli 1824 mit Karl Friedrich Gustav v. Oppel, k. sächs. Major und Wirthschafts-Chef des Garde-Reiter-Reg.

Digitized by Google

6. Ferdinand Heinrich, geb. 27. Mai 1799, Oberlieutenant beim 3. Inf.-Reg. Pr. Friedrich August.
7. Friedrich Wilhelm, geb. 27. Januar 1801, Kammerjunker und Ober-Lieutenant in herzogl. sachs.-altenburgischen Diensten.
8. Christian Gustav, geb. 23. Oct. 1804, Regierungs-Referendar bei d. k. sächs. Kreisdirection zu Dresden.

III. Graf Gottlob Wilhelm, geb. 22. Febr. 1769, k. sächs. Kammerjunker u. Rittmeister a. D., verm. 14. Oct. 1801 mit
Dorothea Freiin von Odeleben, geb. 5. April 1779.

Töchter.

1. Mathilde Juliane Irene, geb. 11. April 1804.
2. Elisabeth Sophie, geb. 4. Juni 1806.
3. Wilhelmine Ernestine Victorie, geb. 4. Dec. 1808.
4. Clara, geb. 27. Oct. 1810.
5. Anna Teutonia, geb. 4. März 1820.

IV. Sophie, geb. 7. Juni 1766, verm. 7. Oct. 1791 mit Georg Friedrich von Carlowitz, königl. sächs. Rittmeister a. D. Witwe seit 1831.

Hompesch.

[Kath. Conf. — Niederrhein. — Ein uraltes Geschlecht, aus Burgund stammend, seit dem 12. Jahrh. am Niederrhein ansässig u. seit 6. Nov. 1745 gräflich; theilte sich 1665 in zwei Linien.]

I. Hompesch-Bollheim.

Graf Wilhelm, geb. 1799, k. k. Rittmeister bei Alberti Chev.-leg.-Reg. Nr. 3, verm. 21. Januar 1832 mit
Marie Adolfine Hedwig, geb. Gfin Spiegel zum Diesenberg, geb. 12. März 1812.

Halbgeschwister.

1. Gfin Pauline, geb. 1818.
2. Gr. Paul, geb. 1819.
3. Gr. Ferdinand, geb. 1821.
4. Gfin Josephine, geb. 1824.

Stiefmutter.

Isabelle, geb. Gfin v. Nesselrode-Ereshoven, geb. 8. Oct. 1798, W. des großbrit. Generals der Cav. Gfen Ferdinand Ludwig Joseph seit 24. Juni 1831.

Digitized by Google

II. Hompesch-Rurich.

Graf Hermann Philipp, geb. 10. Januar 1797, Gr. von Hompesch-Rurich, k. preuß. Kämm., verm. 24. Nov. 1825 mit

Octavie Philippine Gfin von Arschot-Schoonhoven, geb. 1. Oct. 1804. [Rurich.]

Kinder.

1. Alfred Polycarp, geb. 16. Sept. 1826.
2. Marie Angelica, geb. 23. Januar 1828.
3. Edgard Ferdinand, geb. 16. Juni 1829.
4. Wilfried Theophil, geb. 17. Juni 1831.
5. Leo Erasmus, geb. 17. Sept. 1833.
6. Tochter. . . . . geb. im Dec. 1834.

Bruder.

Graf Theophil Anton, geb. 11. März 1800, verm. 8. Januar 1828 mit

Johanne Baronin von Overschie-Wisbeck, geb. 21. Febr. 1807. [Wisbeck bei Brüssel.]

Mutter.

Therese Angelica, geb. Gräfin Arschot-Schoonhoven, geb. 17. Febr. 1817, Witwe des Gfen Ludwig 16. Mai 1833.

Hopfgarten.

[Evang. Conf. — Sachsen.]

Graf Heinrich Moritz, geb. 13. Sept. 1781, königl. preuß. Kammerherr.

Schwestern.

1. Wilhelmine Ernestine Friederike, geb. 24. Sept. 1767, verm. 24. Juli 1793 mit Heinrich Karl Grafen Vitzthum; geschieden.
2. Caroline Amalie Auguste, geb. 1. Sept. 1770, verm. I.) 11. Febr. 1790 mit Friedrich August Gfen Vitzthum († 5. März 1803), II.) 13. April 1807 mit Günther Gfen Bünau auf Dahlen, k. sächs. Geh.-Rath, geb. 17. Juni 1768.
3. Charlotte Henriette, geb. 28. Sept. 1774, verm. 7. Mai 1804 mit C. Fr. L. von Watzdorf, kön. sächs. Kämm., GRath, General-Lieut., Gen.-Adjutanten u. Gesandten in Berlin.

Digitized by Google

4. Caroline Mariane, geb. 5. Nov. 1776, verm. 2. Aug. 1802 mit Hans Rudolf August von Gersdorf, Witwe; Stiftshofmeisterin des adel. Fräuleinstifts in Joachimstein.
5. Juliane Friederike, geb. 24. Dec. 1777, verm. 22. März 1797 mit Otto von Loben, k. preuß. Oberforstmeister zu Torgau; Witwe seit 4. April 1829.
6. Caroline Constantie, geb. 21. April 1788, Gemahlin des kön. preuß. Oberforstmeisters zu Potsdam, Georg von Schleinitz.

Hoverden.

[Kath. Conf. — Robert William Hovvard wanderte um 1656, da die Sache des Königs Karl II. verloren war, aus England aus; ihn begleitete s. Freund James Graham, Graf und Herzog von Montrose. Sein Sohn Paul v. Hovvard vermählte sich 1650 mit einer verwitweten von Plenken, geb. Freiin Hemm v. Hemmenstein in den Niederlanden, starb aber als Maltheserritter, wahrscheinlich in der Gefangenschaft. Der älteste s. beiden Söhne, Johann Joseph, stiftete 1722 das Familien-Majorat Hünern, welches jedoch erst 1786 das placitum regis erhielt. Die berühmte Schlacht von Mollwitz wurde größtentheils auf dem Terrain dieses Majorats geschlagen. Der Sohn Johann Joseph wurde 1742 mit s. ganzen Familie in den Freiherrenstand erhoben. Der jüngere der beiden Söhne Pauls v. Hovvard, Johann Adrian Bernhard, hatte 2 Söhne, von denen der eine, Jodocus, als Jesuit starb, der andere aber, Johann Adrian Ignaz, am 15. Oct. 1786 in den preuß. Grafenstand erhoben wurde. „Da Wir in Gnaden angesehen", heißt es im Diplom, „wasmaßen der wohlgeborene, unser Lieber Getreuer Ignaz Freiherr von Hoverden-Plenken aus einem uralten adeligen Geschlechte entsprossen, welches vor langen Zeiten in England geblühet und sich nach Deutschland gewendet und sich mit andern gräflichen und freiherrlichen u. andern vornehmen Geschlechtern mit Blutsfreundschaft verbunden ꝛc." Sein einziger Sohn Joh. Ad. Philipp Anton starb 19. Mai 1831. — Der vollständige Name dieser Familie ist: Gfen Hoverden, Reichsfreiherren von Plenken, Freiherren zu Uslen, — Wohnsitz: Majoratsschloß Hünern in Niederschlesien.]

Johann Adrian Emanuel Graf von Hoverden-Plenken, geb. 16. Aug. 1777, succ. s. Vater Joh. Ad. Phi-

lipp im Majorat Hünern 19. Mai 1831, verm. 25. Oct. 1796 mit
Josephine Gfin von Haugwitz, geb. 25. Juni 1779.

Kinder.

1. Johann Adrian Eduard, geb. 11. Juli 1797, k. pr. GRath und Kammerherr, verm. 24. Sept. 1818 mit Henriette Freiin von Falkenhausen.

Kinder.

1) Johann Adrian Hermann, geb. 12. Aug. 1819.
2) Anne, geb. 23. Oct. 1820.
3) Elisabeth, geb. 12. Juli 1823.

2. Joh. Adrian Joseph, geb. 26. Sept. 1798, k. preuß. Kammerherr, Erbherr auf Herzogswaldau, verm. I.) mit Bertha, T. des k. preuß. Feldmarschalls Grafen York von Wartenburg († 4. Dec. 1819); verm. II.) 17. Aug. 1823 mit
Maria Clara Gfin Matuschka, Freiin von Spätgen und Topolczan, geb. 4. Febr. 1801.

Sohn erster Ehe.

Johann Adrian Joseph Albert, geb. 2. Dec. 1819.

3. Marie, geb. 21. Dec. 1801.
4. Anna, geb. 29. Juni 1803, verm. 21. Juni 1824 mit Theodor Gfen Matuschka, Frhrn von Spätgen und Topolczan.
5. Johann Karl Adrian, geb. 30. Oct. 1806, k. preuß. Lieutenant beim 23. Landwehr-Reg.
6. Agnes, geb. 19. Aug. 1809.
7. Thekla, geb. 17. Nov. 1810.
8. Paulowna, geb. 21. Febr. 1813.
9. Julie, geb. 19. Juni 1814.
10. Luitgarde, geb. 24. Juli 1816.

Geschwister.

1. Aloisia, geb. 1. Nov. 1778, verm. mit Anton Frhrn von Saurma-Jeltsch.
2. Philippine, geb. 7. Dec. 1779, Witwe von Heinrich Gfen Cappy, k. k. österr. Obristen.
3. Clementine, geb. 3. Febr. 1783, W. 2. Juni 1839 von Joseph Gfen Matuschka auf Pitschen.
4. Julie, geb. 9. März 1788, verm. mit Gustav Gfen Matuschka auf Kupferberg.

Digitized by Google

Hoym.

[Preuß. Grafen-Linie; Evang. Conf. — Das Stammhaus dieser alten Familie ist die kleine Stadt Hoym bei Quedlinburg. Die hier folgende Grafen-Linie stammt von der braunschweigischen Linie ab, und wurde mittelst königl. Diploms vom 18. April 1809 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Karl Wilhelm Bogislav Otto, geb. 10. Sept. 1790, k. preuß. Major und erster Adjut. des Pr. Karl von Preußen, aggreirt dem Garde-Cuirassier-Regim., verm. 4. Nov. 1828 mit

Henriette Friederike Philippine von Tauentzien auf Balkow, geb. 25. Dec. 1800.

Töchter.

1. Marie Luise Sophie Henriette, geb. 8. Januar 1830.
2. Luise Antonie Wilh. Hedwig, geb. 19. Januar 1831.
3. Sophie Charlotte Caroline, geb. 1. Febr. 1832.
4. Clara Wilhelmine Auguste Ida, geb. 4. Juni 1833.

Bruder.

Graf Anton Ludwig Heinrich Otto, geb. 26. Nov. 1794, k. preuß. Rittmeister, früher im 6. Cuir.-Reg., gegenwärtig Chef der 6. Divisions-Garnison-Compagnie in Wittenberg, verm. 18. Nov. 1823 mit

Auguste v. Münchow, geb. 27. Nov. 1797.

Kinder.

1. Wilhelm Heinrich Ludwig Richard, geb. 1. Dec. 1826.
2. Agnes Alexandra Blanca, geb. 30. März 1829.
3. Luise Auguste Wilh. Hedwig, geb. 12. März 1831.
4. Wilhelm Ferd. Ludwig Bogislav, geb. 12. März 1832.

Mutter.

Gräfin Caroline Wilhelmine Sophie, des 1791 zu Breslau † k. preuß. Generals der Infanterie u. Gouverneurs Friedrich Bogislav von Tauentzien und Johanna Luise Charl. von dem Knesebeck vierte Tochter, geb. 11. Sept. 1763; Witwe seit 18. Febr. 1811 von Hartwig Ludwig Anton Gfen von Hoym, k. preuß. Geh.-Ober-Finanz-Rath und Präsidenten der südpreuß. Kriegs- und Domainen-Kammer zu Warschau.

Digitized by Google

Hoyos-Sprinzenstein
(zu Gutenstein u. Hohenberg.)

[Die Grafen Hoyos sind von dem vornehmsten u. ältesten Adel des Königreichs Spanien entsprossen und haben ihren Namen von dem Markte Hoyos im Castilien, der bis 1500 in Besitz der Familie war. Der Aelteste des Geschlechts, Richildis (um 683), wurde vom Chidasvindo, dem 27. gothischen Könige in Spanien, in einer Urkunde s. Blutsverwandter genannt; und die Abstammung ist durch eine Urkunde von acht Granden 1ster Classe dd. Burgos vom 5. Mai 1545 und durch ein Diplom Karls I. von Spanien (Kaiser Karls V.) vom 12. Juni 1545 bestätiget. — Johann Baptist de Hoyos, Baro di St. Martino, kam zuerst 1520 nach Deutschland, und aufte das Gut Trübeswinkel. Sein Sohn wurde vom Kaiser Ferinand I. 13. Juli 1549 mit dem Titel Freiherr auf Stüchsenstein das er 5. Oct. 1548 erbeigenthümlich durch Kauf erwarb) in den reiherrnstand erhoben; er hinterließ 2 Söhne, Ludwig Gomez u. erdinand Albert. — Ludwig Gomez bestimmte mit kaiserl. Conns vom 28. Febr. 1628 s. Herrschaften Hohenberg u. Gutenstein it den Hschaften Stüchsenstein und Rothengrüb zu einem immerihrenden Majorat, u. wurde vom Kaiser Ferdinand I. 26. April 28 in den Reichsgrafenstand erhoben. Seine Linie starb mit s. kel 1718 aus. — Sein Bruder Ferdinand Albert gründete die gere, noch bestehende Linie. Leopold Karl, dessen Urenkel, wurde Kaiser Leopold I. mit dem Titel Graf von Gutenstein und enberg, Freiherr auf Stüchsenstein, Festenhof und Rothengrüb Sept. 1674 in den Reichs- und 8. Januar 1682 in den erb- Grafenstand erhoben. Der Sohn des Grafen Leopold Karl, pp Joseph Innocenz, vereinigte nach Abgang der ältern Linie roße Majorat derselben mit s. väterlichen Fideicommißgütern en von s. Mutter ererbten Herrschaften, und hinterließ solche den Söhnen Johann Ernst Ludwig und Johann Anton Jodie das Haus in zwei noch blühende Aeste geschieden haben.]

f Joh. Ernst, geb. 24. Febr. 1779, k. k. Kämm., Feldwachtmeister, wirkl. GRath, Obersthof- und ägermstr., Herrenstandes-Commissair von Nieerreich, Herr der Hschaften Drosendorf, Horn, burg, Thurnhof, Stüchsenstein, Gutenstein, tetten, Hohenberg ꝛc. in Oesterreich, verm. 3. 1799 mit

e Gräfin Schlaberndorf, geb. 16. Aug. 1781. . und DdP.

Kinder.

1. Marie, geb. 22. Juni 1800, Gemahlin des Grafen Maximilian von Wallis.
2. Heinrich, geb. 24. März 1804, k. k. Kämm. u. niederösterreich. Reg.-Secretär, verm. 24. April 1827 mit Felicie Gfin Zichy, geb. 2. Sept. 1809.

Kinder.

1) Erneſtine Thereſe, geb. 14. Dec. 1828.
2) Ernſt, geb. 18. Juni 1830.
3) Caroline, geb. 9. Febr. 1833.
4) Ladislaus, geb. 25. Aug. 1834.

3. Chriſtiane, geb. 13. Aug. 1809, verm. 22. Juli 1832 mit Gardian Heinrich Frhrn. v. Gudenus, k. k. Kämm.
4. Caroline, geb. 3. Mai 1811, Gemahlin des Gfen Franz von Lamberg (ſ. dort).
5. Thereſe, geb. 30. Januar 1814, Gemahlin des Gfen Rudolf von Lamberg (ſ. dort).
6. Julie, geb. 7. Juli 1816.
7. Sidonie, geb. 24. Juli 1818.
8. Rudolf, geb. 9. Nov. 1821.

Vaters-Geſchwiſter-Kinder.

1. Erneſtine, geb. 4. Aug. 1764, verm. 9. April 1797 mit Karl Grafen Palffy, k. k. Kämm. und Major, Witwe ſeit 28. Januar 1823.
2. Marie Joſephe, geb. 15. April 1767, verm. I.) 7. Juli 1792 mit den Gfen Franz Nadasd, k. k. Kämm., II.) mit Herrn von Priebek.

B. Graf Johann Ernſt v. Hoyos, geb. 15. Aug. 1768, k. k. Kämm. und niederöſterr. Regierungsrath, verm. 15. Aug. 1793 mit

M. Anne Juliane Gfin Kueffſtein, geb. 20. Mai 1775.

Kinder.

1. Anton, geb. 20. Sept. 1804, k. k. Oberlieut. bei Pr. Friedrich von Sachſen Cuir. Nr. 3, verm. 7. Juli 1832 mit

Camilla Gfin Erdödy, geb. 10. Nov. 1811.

2. Johann, geb. 20. März 1808, verm. 20. Oct. 1832 mit Jetta Baroneſſe von Dünnersberg.
3. Ernſt, geb. 19. März 1811, k. k. Lieut. bei Erzhrz. Karl Inf. Nr. 3.

Digitized by Google

Hülsen.

[Luth. Conf. — Ost-Preußen. — Von dieser Familie war 1374 Hiob berühmter Heermeister des Schwerdt-Ordens in Liefland, woraus deren Alter erhellt. Im 7jähr. Kriege war einer des Namens General-Lieutenant und dann Gouverneur von Berlin. Der Grafenstand wurde im J. 1800 dem Grafen Georg Friedrich (geb. 27. Oct. 1744, Herr auf Arensdorff, † 1820) nebst s. Familie wegen Aufhebung der Erbunterthänigkeit auf s. Gütern vom Könige Friedrich Wilhelm III. verliehen. Seine Gemahlin war Caroline Katharina, geb. Gfin von Kanitz, geb. 1756 zu Podangen, † 2. Aug. 1830.]

Graf Alexander, geb. 27. Mai 1775, Erbherr auf Arensdorff bei Saalfeldt in Ostpreußen, Sohn d. Grafen Georg Friedrich, k. preuß. Rittmeister a. D.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 11. Nov. 1773, Witwe des k. preuß. Majors von Rekowski seit 1804.
2. Charlotte, geb. 17. Juni 1778, Witwe des k. pr. Obersten von Bose seit 1811.
3. August, geb. 24. Aug. 1779, k. preuß. Oberst d. Cav. und Commandant von Weichselmünde und Neufahrwasser, verm. 1824 mit

Charlotte von Brandenstein.

Tochter.

Elisabeth, geb. 5. Oct. 1827.

4. Witwe des am 23. Mai 1832 gest. Grafen Wilhelm (geb. 17. Juni 1781), k. preuß. Oberlieut. a. D.:

Caroline Freiin von Stangen, geb. 24. April 1785, verm. 23. Juni 1805.

Kinder.

1) Karl, geb. 4. Oct. 1808, k. preuß. Regier.-Referendar zu Danzig.
2) Emil, geb. 2. Mai 1811, k. preuß. Lieut. beim 1. Leib-Husaren-Reg.
3) August, geb. 1. April 1813, k. preuß. Lieut. beim 5. Cuir.-Reg.
4) Franziska, geb. 15. Aug. 1821.

Huniady.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Seit 1792 Grafen.]

Graf Joseph, geb. 1802, k. k. Kämm., verm. 1. Oct. 1825 mit
Henriette Fstin v. Liechtenstein, geb. 1. April 1806, StkrD. und DdP.

Söhne.

1. Johann Baptist, geb. 7. Juli 1826.
2. Emmerich Joachim Franz, geb. 22. Juli 1827.
3. Marie, geb. 19. Nov. 1828.

Bruder.

Franz, geb. 17. Sept. 1804, k. k. Kämmerer, verm. 1. Sept. 1825 mit
Julie Gräfin Zichy, geb. 27. Januar 1808, Tochter des Hofkammer-Präsidenten Gfen Zichy, StkrD.

Söhne.

1. Ladislaus, geb. 26. Juli 1826.
2. Kollomann, geb. 14. Oct. 1828.
3. Wilhelm, geb. 7. März 1830.

Vaters-Schwester.

Marie, Gemahlin des Grafen Zerdahelyi.

Illeshazy.

[Kath. Conf. — Ungarn und Mähren.]

Graf Stephan, geb. 1762, k. k. Kämm., GRath, Oberster Truchseß in Ungarn, Erb-Obergespan des trentschiner und des liptauer Comitats, Ritter des goldnen Vließes, verm. mit
Marie Gräfin Barkotzi, DdP.

Schwestern.

1. Josephine, geb. 1764, Witwe des Grafen Franz Windischgrätz.
2. Marie, verwitwete Gfin Fekete.

Imsland-Hoheneck.

[Kath. Conf. — Baiern. — Schon im J. 1021 ritterlich, seit 12. Sept. 1689 Reichs-Freiherren, seit 1773 Grafen.]

Graf Ferdinand Maria, geb. 20. Mai 1765, k. baier.

Digitized by Google

Kämm., Herr d. Hschaft Markelhofen in Baiern, Wildenau und Weissendorf, Tröstlberg, Dorf an d. Enns, Brunnhof und Steinbach, auf Wassing, Leitersdorf, und Lichteneck in Oesterreich, verm. I.) 11. Juni 1788 mit Maria Anna Gfin Hoheneck [† 13. Dec. 1799]; II.) 26. Aug. 1800 mit

Susanne Gfin von Hoheneck, Frau der Herrschaft Schlüsselberg, Tretteneck und Oberweis.

Kinder.

1. Ferdinand Marie, geb. 14. Nov. 1790.
2. Maria Anna, geb. 25. Aug. 1797.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 28. Nov. 1748.
2. Maria Cordula, geb. 19. Juni 1752, Stiftsdame zu Eibingen im Rheingau.
3. Joseph Maria, geb. 5. August 1759, Domherr zu Freisingen.
4. Johann Nepomuk, geb. 3. Aug. 1760, kön. baier. Kämm., verm. mit

Genovefa Freiin von Hornstein.

Kinder.

1) Marie Crescentie, geb. 22. Febr. 1793.
2) Johann Nepomuk Maria, geb. 31. März 1797.
3) Marie Anne, geb. 22. Oct. 1798.
4) Josephe Marie, geb. 21. Sept. 1800.
5) Franzisca Xaviere, geb. 13. Mai 1803.

5. Ignaz Maria, geb. 9. Juni 1762, k. baier. Oberstl.
6. Ludwig Maria, geb. 11. Aug. 1770, verm. . . . . 1793 mit

Josephe Bindter, geb. . . . . 1775.

Kinder.

1) Ludwig, geb. 18. Dec. 1794.
2) Maximilian Joseph, geb. 19. Aug. 1797.

Ingelheim.

[Kath. Conf. — Baiern.]

Graf Friedr. Karl Joseph, geb. 9. April 1777, k. baier. Kämm. u. k. k. österreich. Geh.-Rath, verm. 20. April 1800 mit

Antonie Gräfin Westphalen zu Fürstenberg, geb. 6. Januar 1783, StkrD.

Kinder.

1. Philipp Karl, geb. 3. Aug. 1801, k. k. Kämm. u. Rittmeister, verm. 7. Juni 1828 mit
Alexandrine Gräfin von Stein.

Kinder.

1) Friedrich, geb. 1829.
2) Antonie, geb. 1830.
3) Therese, geb. 1832.

2. Maria Therese, geb. 21. August 1805, verm. mit Alfred Gfen von Oberndorf, k. baier. Kämm.
3. Damian Friedrich, geb. 18. Dec. 1807, k. k. Kämm. und Attaché bei der Gesandtschaft in Rom.
4. Joseph Raban, geb. 1809, k. k. Lieut. bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.
5. Erwein, geb. 1812, k. k. Oberlieut. bei Alberti Chev.-leg.-Reg. Nr. 3.
6. Fanny Ottilie, geb. 1813.
7. Isabella, geb. 1818.

Innhausen und Knyphausen.

[Ref. Conf. — Ostfriesland. — Die einzige noch übrig gebliebene alte ostfriesische Dynasten-Familie, die, neben vielen andern Gütern, die beiden reichsunmittelbaren Herrschaften Innhausen u. Knyphausen besaß. Ueber die Art und Weise, wie sie die Herrschaft Knyphausen durch einen Prozeß mit Oldenburg verlor, siehe den Artikel „Bentinck," wobei noch zu bemerken ist, daß die Herrschaft Innhausen, die nie streitig war, durch den Vergleich mit Oldenburg auch auf letzteres überging. — Kaiser Rudolph II. erhob im J. 1588 die Familie in den RFreiherrenstand und ein Zweig derselben, der jetzt ausgestorben ist, erlangte unter Kaiser Leopold I. im J. 1694 die reichsgräfl. Würde. Kaiser Ferdinand II. verlieh im J. 1635 dem jedesmaligen Besitzer des aus der Herrschaft Lützburg nebst Zubehörungen bestehenden Majorats in Ostfriesland den Titel eines „Edlen Herrn zu Lützburg und Bergum." — Im J. 1815, nach der Einverleibung Ostfrieslands in das Königreich Hannover, wurde Frhr. Edzard Mauritz († 29. Januar 1824) von dem Prinzen-Regenten von Großbritannien und Hannover mit seiner Nachkommenschaft in den Grafenstand erhoben. — Freiherr Dodo zu Inn-

Digitized by Google

und Knyphausen, k. schwed. Feldmarschall, hatte vom Könige Gustav Adolph zur Belohnung s. Dienste im 30jähr. Kriege die Stadt und das Amt Meppen nebst Zubehörungen in Westphalen als erbliches Eigenthum erhalten. Seine Witwe verkaufte jedoch diese Dotation wieder an d. Kurfürsten Karl Ludwig v. der Pfalz.]

Graf Karl Wilhelm Georg, geb. 11. Sept. 1784, k. hannöv. Kammerh., Majoratsherr der edlen Hschaft Lützburg (oder Lütetsburg) in Ostfriesland, und der damit verbundenen Fideicommißgüter, erbl. Mitglied der 1. Kammer d. hannöv. Ständeversammlung, verm. 28. Mai 1821 mit

Luise Sophie Charlotte Friederike, T. des k. hannöv. Generallieut. Grafen Friedrich Otto Gotthardt von Kielmansegge, geb. 15. April 1798.

Kinder.

1. Hyma Friederike Georgine Elisabeth Pauline Johanne Magdalene, geb. 12. Aug. 1824.
2. Pauline Charlotte Friederike Luise, geb. 16. Juni 1826.
3. Edzard Friedrich Ludwig Karl Adolf Theodor, geb. 14. Dec. 1827.
4. Ida Sophie Luise Davide Melosine, geb. 18. Aug. 1829.
5. Karl Tido Christian Georg Ludwig, geb. 11. Sept. 1831.

Geschwister.

1. Gräfin Sophie Charlotte Emilie, geb. 8. Juni 1782, verm. 16. Aug. 1800 mit Christian Erhard Ofen von Holstein, k. dän. Kammerherrn und Herrn der Lehnsgrafschaft Lethraburg in Seeland.
2. Gräfin Henriette Friederike Magdalene, geb. 29. Januar 1791, verm. 8. Juni 1810 mit Jens Christian Grafen von Juelwind-Frys, k. dän. Kammerh. und Herrn der Lehnsgrafsch. Frysenburg in Jütland.
3. Graf Anton Franz, geb. 26. Aug. 1792, k. hannöv. Ober-Appellationsrath, Herr d. Rittergutes Arl, verm. 30. Juli 1828 mit

Elise Sophie Magdalene Reichsfreiin zu Innhausen und Knyphausen, geb. 7. Sept. 1800.

Kinder.

1) Sophie Magdalene Antonie, geb. 17. Juli 1829.

Digitized by Google

2) Edzard Karl Unico, geb. 8. April 1831.
3) Tido Moritz Dodo, geb. 6. Oct. 1832.

4. Graf Tido Ernst Wilhelm, geb. 14. Decbr. 1793, Herr des Ritterguts Herrnbehr.

Inzaghy.

[Kath. Conf. — Lombardei und Steiermark.]

Graf Karl Rudolf, geb. 5. Dec. 1777, k. k. wirkl. Geh.-Rath und Kämm., Hofkanzler, Landeshauptmann u. Dir. der mähr. Stände, Protector des Armen-Instituts, des brünner Männervereins und Curator der k. k. Gesellsch. zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- u. der Vaterlandskunde ꝛc., verm. mit
Elisabeth Gräfin Attems von Heiligenkreuz, geb. 11. Nov. 1777, StkrD. u. DdP.

Geschwister.

1. M. Luise, geb. 27. Nov. 1794, DdP., verm. 18. April 1814 mit d. Gfen Ignaz Attems, k. k. wirkl. Geh.-Rath, Kämm. und Landeshauptmann in Steiermark.
2. Philipp, geb. 1779, k. k. Kämm. und Hauptm.

Halbgeschwister.

1. Joseph, geb. 6. Sept. 1797, k. k. Kämm. u. Gub.-Secretair in Grätz.
2. Marie, geb. 20. Aug. 1799, Stiftsdame zu Brünn.
3. Anna, geb. 5. März 1801, Stiftsdame zu Insbruck.

Deren Mutter.

Rosalie, geb. Gräfin Attems, Witwe vom Grafen Johann Nepomuk Inzaghy, k. k. Kämm.

Joner.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: München. — Kaiser Sigmund erhob die Joner aus Elsaß zu Feldkirchen am St. Gallustage 1430 in den Adelstand; Kaiser Rudolph II. bestätigte dieses 2. März 1584 zu Prag dem kais. Geh.-Rathe Matthäus von Joner und seinen Brüdern Hans und Walther zu Kolmar; Kaiser Karl VI. wiederholte den 16. Aug. 1733 zu Wien die Bestätigung mit dem Prädikate Joner von Tettenweiß für den Matthäus von Joner, kurfürstl. Geh.-

Rath und Pfleger zu Neuötting, und erklärte sie als Edle der unmittelbaren Reichsritterschaft in Unter-Elsaß; dessen Enkel, Simon Thaddäus, Großvater der jetzt lebenden Gfen, Regierungs-Rath zu Burghausen und resignirter Pfleger zu Neuötting, wurde vom Kurfürsten Karl Theodor 10. Nov. 1789 zum Freiherrn und 18. Sept. 1790 zum Grafen ernannt.]

Graf Johann Nepomuk Anton, geb. 4. Juli 1783, k. baier. Kämm. u. Ceremonienmeister, verm. 5. Sept. 810 mit

Maria Anna Gräfin von Törring-Seefeld, geb. 3. April 1794.

Kinder.

1. Clemens, geb. 28. Sept. 1814, k. baier. Lieut. im 8. Linien-Inf.-Reg. Herzog Pius.
2. Joseph, geb. 31. Juli 1821.
3. Antonie, geb. 10. Mai 1823.

Brüder.

1. Franz Xaver, geb. 29. Januar 1789, k. baier. Kämm. und pens. Rittmeister, verm. 29. April 1820 mit

Amalie Freiin von Stromer, geb. 1. Juni 1798.

Kinder.

1) Amalia, geb. 24. März 1821.
2) Emilia, geb. 15. Oct. 1822.

2. Matthäus, geb. 21. April 1792, kön. baier. Rittmeister im 2. Chev.-leg.-Reg. Fürst von Thurn und Taxis, verm. 13. Nov. 1827 mit

Wilhelmine Freiin v. Pechmann, geb. 31. Juli 1803.

Vetter.

Johann Nepomuk Heinrich, geb. 23. Mai 1800.

Dessen Mutter.

Maria Anna Gfin von Joner, geb. Gfin v. Spreti, geb. 15. Mai 1768, Witwe seit 17. März 1813.

Isenburg-Philippseich.

(Nebenlinie, Ref. Conf.)

Vaters-Bruders-Kinder des Grafen Heinrich Ferdinand.

(Siehe zweite Abtheilung, S. 14, die jüngere Linie des fürstl. Hauses Isenburg.)

Graf Wilhelm Christoph, k. baier. Generalmajor

Digitized by Google

und Command. der 2. Inf.-Brigade der 2. Armee-Division, geb. 15. Juni 1782, Sohn des Gfen Georg August (k. baier. Gen.-Lieut., geb. 5. Nov. 1741, † 21. Nov. 1822), verm. 20. Dec. 1808 mit
Henriette Juliane Charlotte von Normann, geb. 26. März 1787.

Kinder.

1. Thereſe Caroline Friederike Wilhelmine, geb. 23. Juli 1812.
2. Georg Karl Wilhelm, geb. 7. Sept. 1813, Conducteur des k. baier. Ingenieur-Corps.
3. Ludwig Rudolph Georg Adolf Friedrich Alexander, geb. 7. Febr. 1815, Junker im k. baier. 3. Linien-Infant.-Reg. Prinz Karl.
4. Wilhelm Moritz Philipp Ferdinand, geb. 14. Dec. 1816.
5. Philipp Ernſt, geb. 30. Juli 1818.
6. Ferdinande Eleon. Julie Luiſe, geb. 16. Nov. 1819.
7. Auguſte Luiſe Caroline, geb. 29. Juni 1824.

Geſchwiſter.

1. Friedrich, geb. 3. Januar 1787, Major im k. baier. 11. Lin.-Inf.-Reg., verm. 25. April 1826 mit
Maria Anna Suppus, geb. 14. Dec. 1786.
2. Luiſe Barbara, geb. 31. Januar 1789.
3. Georg Auguſt, geb. 31. Januar 1791, Hauptmann im k. baier. Linien-Infant.-Leibreg.

Itzenplitz auf Barskewitz.

[Luth. Conf. — Preußen.]

Graf Heinrich, geb. 1794, k. preuß. Regierungs-Rath, Sohn des 18. Sept 1834 † Geh. Staatsraths Peter Ludwig Fried. Joh. Alexander Gfen Itzenplitz auf Bohnitz, verm. 4. Januar 1833 mit
Luiſe Freiin von Sierstorff.

Tochter.

Marie, geb. 8. Januar 1834.

Geſchwiſter.

1. Auguſt, geb. 1796, k. preuß. Rittmeiſter bei dem 26. Landwehr-Regiment.
2. Wilhelm, geb. 1799, k. preuß. Sec.-Lieut. beim 8. Landwehr-Reg.

Digitized by Google

3. Marie, geb. 1802, verm. mit Herrn von Meding, k. pr. Director der General-Commission für Sachsen.

Kageneck.

[Kathol. Conf. — Baden. — Eine der ältesten adeligen Familien aus dem Unterelsaß, von wo aus sie sich im Breisgau ansiedelte. Zu Anfang des 18. Jahrh. in den Freiherrenstand erhoben, erhielt die breisgauische Linie 1771 die reichsgräfliche Würde. — Sämmtliche männliche Familienglieder sind Grundherren zu Munzingen, Bleichheim, Stegen und Unter-Ibathal.]

Graf Heinrch Franz, geb. 30. Oct. 1798, Besitzer des Fideicommisses. [Mannheim.]

Geschwister.

1. Franzisca, geb. 25. Nov. 1799, Hofdame der verw. Frau Großherzogin von Baden.
2. Anna, geb. 12. Januar 1802, verm. 1820 mit Ernst Frhrn Zorn v. Bulach.
3. Karl Theodor, geb. 14. Febr. 1803, Secretair bei dem großherz. bad. Ministerium des Innern.
4. Maria Isabelle, geb. 9. Oct. 1804. [Freiburg i. B.]
5. Charlotte Rosa, geb. 13. Mai 1806. [Desgl.]
6. Hermann Philipp, geb. 1. Januar 1810, Lieut. im großherz. bad. 2. Linien-Inf.-Reg.

Mutter.

Gräfin Auguste Elisabeth Amoena, Freiin v. Hacke, geb. 12. April 1779, Witwe des am 24. Mai 1829 verst. Gfen Heinrich, k. k. österr. Kämms. [Freiburg i. B.]

Vaters-Geschwister.

1. Anna Maria Antonia, geb. 15. Dec. 1776, Witwe des Gfen Franz Joseph Desfours zu Mont u. Athienville, k. k. Kämm. und Generalmajors. [Linz.]
2. Maria Beatrix Franzisca, geb. 15. Sept. 1778, W. des Frhrn Karl v. Baden zu Biel. [Freiburg.]
3. Karl Ferdinand, geb. 8. Juni 1780. [Freiburg.]
4. Adam Friedrich, geb. 12. Sept. 1782. [Desgl.]
5. Maria Caroline Crescentia, geb. 9. Sept. 1785, Witwe des . . . 1832 verst. Frhrn Joseph v. Roggenbach, Obersthofmeisters der verw. Frau Großherzogin v. Baden. [Mannheim.]

Digitized by Google

6. Philipp Joseph, geb. 1. Aug. 1788, großherz. bad. Kammerherr. [Freiburg i. B.]. Verm. mit
Wilhelmine Sophie Freiin Zorn von Bulach.

Kinder.

1) Franzisca Ferdinandine, geb. 13. Febr. 1821.
2) Anna Ernestine, geb. 11. Juni 1822.
3) Maria Caroline Franzisca Seraphine, geb. 26. Nov. 1823.
4) Eleonore Caroline, geb. 1. Aug. 1825.
5) Benedict Maximilian Philipp, geb. 10. Juni 1828.

Großvaters-Bruders-Tochter.

Flora, geb. 1779, ObP.; verm. 1799 mit dem Grafen Eugen Wrbna, k. k. Kämm. [Wien.]

Kalnein.

Graf Leopold Erbh. auf Kilgis in Ostpreußen, geb. 18. Sept. 1792, k. preuß. Kammerh.

Geschwister.

1. Weidewut, geb. 2. April 1794, k. preuß. Rittmstr. bei dem 4. Cuir.-Reg. Pr. Oranien, verm. 21. Mai 1833 mit
Helena von Coopmann.
2. Natango, geb. 17. Nov. 1803, Herr auf Powayen seit 1831, verm. 10. Mai 1833 mit
Clara Gfin zu Dohna-Schlodien, geb. 29. Sept. 1814.

Mutter.

Caroline, geb. v. Borcke, geb. 1. Nov. 1774, Ober-Hofmeisterin der Prinzessin Karl v. Preußen, Witwe seit d. Mai 1818 von Graf Leopold, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D.

Vaters-Geschwister.

1. Alexandrine, geb. 22. Juni 1777, verm. 1798 mit dem k. preuß. Major v. Rehbinder.
2. Antoinette, geb. 11. Juli 1783, verm. am 15. Dec. 1804 an den Frhrn v. d. Gröben auf Arnstein.

Kamecke.

[Ref. Conf. — Pommern. — Dieses gräfl. Haus stammt von den Grafen v. Capris in Italien her und hat sich 1466 in Hinter-

pommern niedergelassen. Folgende Linie hat allein die Grafenwürde erlangt.]

Graf Rochus Emil Albert, geb. 14. Dec. 1769, Sohn des 6. April 1806 † Gfen Alexander Hermann, verm. I.) mit Caroline Henriette, des Gfen Friedrich Karl, Truchseß v. Waldburg, Tochter (geb. 1. Januar 1777, verm. 10. Sept. 1796, geschieden, und in 2. Ehe mit Gustav Frhrn v. Wrangel, k. preuß. Gen. der Cav. und Gen.-Adjutanten, verm., starb 1816); II.) mit Dorothea, geb. Meister.

Sohn erster Ehe.

Graf Alexander Friedrich Ernst, geb. 7. Nov. 1797, k. preuß. 1. Leg.-Secr. in Turin, Erbe seines Großvaters, des k. preuß. Geh.-Ober-Finanz-, Regierungs- und Domainenraths Alexander Hermann Gfen v. Kamecke († 6. April 1806).

Kanitz.

[Luth. Conf. — Die Familie stammt nach Einigen aus Sachsen, nach Andern aus Burgund (wegen des rothen burgundischen Kreuzes im Wappen); Stammschlösser sind Kanitz bei Meißen und Kanice in Böhmen im pilsnitzer Kreise. — Um 1200 verbreitete sich die Familie auch in Schlesien und in der Lausitz, wo sie die Güter Fischbach, Radschütz, Großberg, Unschka, Mutschendorf, Treben ꝛc. besaß. 1664 wurde ein Abkömmling der schlesisch-lausitzischen Linie, Melchior Friedrich v. Kanitz (Herr auf Unschka, Großberg ꝛc., kurfürstl. brandenb. w. GRath, Ober-Hofmarschall und Landeshauptmann der Fürstenth. Crossen und Züllichau), vom Kaiser Leopold in den RFreiherrenstand erhoben. — Nach Preußen kam die Familie zu Ende des 14. Jahrh. mit einer Unterstützung des deutschen Ordens. Um das J. 1415 war ein v. Kanitz Comthur auf Christburg und Gesandter des Ordens an Kaiser Sigmund. Hans v. K. war Stammvater der jetzt noch in Preußen vorhandenen Familie; er wurde 1491 von dem Orden mit den Gütern Mednicken (bei Königsberg) belehnt, die er schon früher gegen die Stadt Altenburg eingetauscht hatte. Noch jetzt sind die Güter im Besitz der Familie als Fideicommiß. Friedr. Rudolph v. K., kurfürstl. brandenb. w. Geh.-Etatsrath und Minister, Herr auf Blumberg ꝛc. († 1699, bekannt als Dichter) wurde vom Kaiser Leopold in den RFreiherrenstand erhoben. Der Grafenstand wurde

Digitized by Google

der Familie im J. 1798 durch König Friedrich Wilhelm III. von Preußen ertheilt. Die jetzt noch in Galizien lebenden Freiherren v. K. sind Nachkommen Friedrich Wilhelms v. K., w. Geh.-Etatsraths u. Oberburggrafen von Preußen, Großvaters von]

Karl Wilhelm Alexander, Herrn auf Podangen, Arnau, Wilkenit, Plattwinden ꝛc., wird Graf 1798, Majoratsherr auf Mednicken, † 1825; dessen Gemahlin, geb. v. Massow, † 1805.

Dessen Kinder.

1. Antoinette, geb. 7. Juni 1775, Witwe von F. von Tippelskirch.
2. Graf Alexander Leopold Ernst, geb. 13. Juli 1778, k. preuß. Geh.-Justiz- und OLGRath, Generallandschafts-Dir. v. Westpreußen, Majoratsh. a. Mednicken, Herr auf Podangen und Goszyn, verm. 1805 mit Emilie v. Tiedemann. [Marienwerder.]

   Kinder.

   1) Bertha, geb. 19. Januar 1806, verm. 1829 an Fr. von Tippelskirch, Prediger.
   2) Emil, geb. 21. Aug. 1807.
   3) Adele, geb. 10. Mai 1812.
   4) Luise, geb. 28. April 1816.
3. Graf August Wilhelm Karl, geb. 1783, kön. preuß. Oberst, Commandeur der 1. Landwehr-Brigade und Flügeladjutant des Königs, Witwer seit 23. Aug. 1830 von Luise Gräfin von der Schulenburg-Betzendorf, geb. 20. März 1799. [Königsberg.]

   Kinder.

   1) Maria, geb. 15. Sept. 1817.
   2) Clara, geb. 28. Aug. 1819.
   3) Mathilde, geb. 26. März 1821.
   4) Rudolph, geb. 14. Aug. 1822.
   5) Rosalie, geb. 28. Juli 1824.
   6) Agnes, geb. 24. Febr. 1826.
   7) Luise, geb. 20. Juni 1830.
4. Ernst Wilhelm, geb. 1789, k. preuß. Tribunalsrath, verm. I.) mit Wilhelmine v. Derschau; II.) 1827 mit Charlotte Gräfin Fink von Finkenstein a. d. Hause Jäskendorf, geb. 12. Aug. 1802.

Digitized by Google

Karolyi.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Graf Stephan, geb. 1798, k. k. Kämm., Witwer von der Gräfin Georgine Dillon seit 3. Mai 1827; verm. II.) 24. Januar 1831 mit
Franziska, geb. Gräfin Esterhazy-Galantha, geb. 17. Nov. 1810, StkrD.

Kinder erster Ehe: 1) . . .; 2) . . .; 3) . . .

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 25. Sept. 1793, verm. 14. Juli 1811 mit dem Gfen Franz Xaver Königsegg-Aulendorf, k. k. Kämm.
2. Ludwig, geb. 1799, k. k. Kämm. und Administrator des czongrader Comit., verm. 4. Nov. 1822 mit
Gfin Ferdinande, geb. 20. April 1805, T. von Aloysius Fürsten zu Kaunitz-Rietberg.

Söhne.

1) Ladislaus, geb. 26. Febr. 1824.
2) Aloys, geb. 8. Aug. 1825.

3. Georg, geb. 1801, k. k. Kämm.
4. Josephine, geb. 7. Nov. 1803, DdP., verm. 16. Oct. 1821 mit Joseph Gfen Trauttmansdorff, k. k. Kämm. und österr. Gesandten zu Berlin.

Kaunitz.

[Kath. Conf. — Seit 1179 Grafen. Dieses alte Geschlecht, dessen Stammhaus, das Bergschloß und die kleine Stadt Kaunitz in Mähren liegt, erlangte die reichsgräfliche Würde 1642 und blühete in 2 Linien, der böhmischen und mährischen, welche letztere 1764 in den Reichsfürstenstand erhoben wurde.]

Graf Michael, geb. 6. März 1803, k. k. Kämm., verm. 20. Aug. 1828 mit
Eleonore Gfin Wora'zitzky, geb. 26. Januar 1809, StkrD.

Kinder.

1. Albrecht, geb. 28. Juni 1829.
2. Christine, geb. 30. Aug. 1830.
3. Rudolph, geb. . . . Sept. 1831.

Digitized by Google

4. Heinrich, geb. . . Aug. 1832.
5. Ferdinand, geb. . . Dec. 1833.

Geschwister.

1. Ludwig, geb. 8. April 1804.
2. Eduard, geb. 15. März 1809, k. k. Rittmeister bei Szekler Hus. Nr. 11.
3. Karl, geb. 1. März 1813.
4. Pauline, geb. 11. Sept. 1817.
5. Clementine, geb. 6. Nov. 1820.

Mutter.

Pauline, geb. Gräfin Bucquoi, geb. 21. Juli 1780, verm. 15. Febr. 1801 mit dem Gfen Vincenz von Kaunitz, Witwe seit 27. Juli 1829.

Vaters-Brüder.

1. Leopold, geb. 7. Dec. 1779, k. k. Kämm. und Hofrath der verein. Hofcanzlei.
2. Michael, geb. 7. Sept. 1781, k. k. Kämm.

Töchter des Großvaters-Bruders, des Gfen Joh. Adolf.

1. Isabella, geb. 17. Januar 1777, verm. I.) 26. Juli 1798 mit dem Grafen Wenzel Lazansky († 1799) und II.) 12. April 1803 mit dem Gfen Franz Auersperg, k. k. Kämm., W. 8. Januar 1808, DdP.
2. Therese, geb. 17. März 1790, Stiftsdame im herz. savoy'schen Damenstift zu Wien.

Kesselstatt.

[Kath. Conf. — Die Herren v. Kesselstatt scheinen ihren Stammsitz Kesselstatt bei Hanau im 11. oder zu Anfang des 12. Jahrh. durch Aechtung oder durch ein anderes Gewaltverhältniß verloren zu haben; nach dieser Epoche finden sich, rechter Rheinseite, Herren von Kesselstatt als Burgmänner des erzstifts- (kurfürstl.) trierischen (jetzt herzogl. nassauischen) Schlosses Montabaur und auch als Besitzer anderer Güter. — Später erschienen sie auf linker Rheinseite begütert, namentlich als Besitzer des Bergschlosses Euralstein bei Clotten, an der linken Seite der Mosel. Im 14. Jahrh. nahm eine Linie (die jüngere) ihren Sitz in der Veste Fürn (jetzt Föhrn), 3 Stunden von Trier. — Vom 14. Jahrh. an haben sich abwechselnd 3 Linien gebildet — davon die ältere in Clotten, die jüngere in Föhrn; von selbiger entsproß die 3. Linie in Cröve an der Mosel; die erste clottener erlosch im 16. Jahrh.; im nämlichen

Jahrh. entsproß abermals eine clottener Linie aus der föhrner. Die cröver und clottener Linien erloschen im 17. Jahrh.; die noch jetzt blühende ist die jüngere in Föhrn. — Casimir Friedrich wurde 1718 in den Reichsfreiherrenstand und dessen Enkel Johann Hugo Casimir Edmund am 10. Januar 1776 in den Reichsgrafenstand erhoben. — Die in den 1780er Jahren in Antrag gebrachte Einverleibung ihrer unmittelbaren Reichsherrschaft Lössenich u. Bausendorf (an der Mosel) in den oberrhein. Reichskreis, so wie ihre Einführung in das westphäl. Grafen-Collegium wurden wegen des Kriegs (in den 1790er Jahren) mit Frankreich nicht vollzogen. — Dieses gräfliche Haus hat bedeutende Grundbesitzungen in dem kön. preuß. Großherzogth. Niederrhein, welche vor der franzöf. Eroberung der linken Rheinseite (in den 1790er Jahren) zu den gräflich von kesselstattischen Herrschaften: 1) Lössenich und Bausendorf, 2) Föhrn, 3) Urenrath, 4) Becond, 5) Dodenburg, 6) Bruch, 7) Scharfbillig, 8) Stollberg und 9) zur Obervogtei zu Cröverreichs gehört haben.]

Des Grafen Johann Hugo Casimir Edmund von Kesselstatt [† 3. März 1796] Söhne:

1. Franz Ludwig Gr. von Kesselstatt, geb. zu Trier 18. Sept. 1753, Domcapitular des ehemal. Domstifts Mainz, Capit. des Ritterstifts zu Bleidenstadt, Präs. der mainzer domcapitularischen Präsenz-Kammer. [Mainz.]
2. Des Grafen Karl (geb. zu Trier 13. August 1756, † 23. Juni 1829, k. k. Kämm.) und der am 5. Dec. 1805 verstorbenen Theresia Gräfin v. Stadion-Thannhausen, philipp. Linie,

Kinder.

1) Hugo Graf v. K., geb. zu Mainz 7. Nov. 1785, Domherr des ehemal. Domstifts Trier u. Bamberg. [Bamberg.]

2) Des 14. Aug. 1834 † Gsen Franz, geb. zu Mainz 29. Nov. 1787, Domherrn d. ehemal. Domstifts Trier u. Würzburg, k. k. Oberst. und Kämm., Witwe: Caroline Fräulein v. Lambert, geb. 28. Dec. 1808, verm. 7. März 1833. [Trier.]

Dessen Sohn.

Franz Gr. v. K., geb. zu Trier 26. Febr. 1834.

3) Karl Philipp Graf v. K., geb. zu Mainz 8. Juni 1789, Domherr des ehemal. Domstifts Würzburg.

Digitized by Google

k. k. Rittmeister bei Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2. [Wien.]

4) Sophie Gfin v. K., geb. zu Mainz 24. Dec. 1790, Stiftsdame im herzogl. savoy'schen Damenstift zu Wien, ernannt im Sept. 1823.

5) Des am 11. Juli 1828 gest. Gfen Clemens v. Kesselstatt (geb. 3. Oct. 1792) Witwe:

Franzisca Gfin v. Fünfkirchen, geb. 23. Juli 1801, T. des am 31. Mai 1815 † Grafen Johann Franz de Paula, verm. I.) 18. Januar 1825 mit dem Grafen Clemens v. K., und II.) 25. Nov. 1830 mit d. Gfen Georg v. Stockau, Unterlieut. im k. k. österr. Uhlanen-Regiment Fürst Schwarzenberg. [Napajedel in Mähren.]

Dessen Söhne.

(1) Franz Gr. v. K., geb. zu Wien 27. Febr. 1826.
(2) Clemens Gr. v. K., geb. zu Wien 28. Januar 1829.

6) Marie Kunigunde Gfin v. K., geb. zu Mainz 28. Aug. 1794, verm. 6. Aug. 1815 mit Joh. Philipp Franz Joseph Grafen v. Stadion-Thannhausen von der philipp. Linie.

7) Johann Philipp Gr. v. K., geb. zu Prag 7. Januar 1799, k. k. Rittmeister im Uhlanen-Reg. Fürst Schwarzenberg.

3. Edmund Gr. v. K., geb. zu Trier 26. Juli 1765, Domherr des ehemal. Domstifts Würzburg, Eichstädt und Passau. [Trier.]

Keyserlingk.

[Luth. Conf. — Preußen und Curland. — Dieses altadelige Geschlecht, aus welchem die Cesarini in Italien entsprungen seyn sollen, stammt aus Westphalen her, wo es in der Grafschaft Ravensberg vor der Stadt Herworden im Sergher Felde Güter besessen. Aus der seit d. J. 1492 in Curland ansässigen Linie wurden folgende in den Grafenstand erhoben: Hermann Karl v. Keyserlingk, k. russ. Ambassadeur an den Höfen v. Berlin u. Wien, (geb. 1695, † 1764). Er brachte im J. 1742 die reichsgräfliche Würde auf sich u. s. Nachkommen; sie erlosch aber schon mit s. einzigen Sohne Heinrich Christian, der als russ. GRath und

Digitized by Google

Reichshofrath verstarb. Dietrich v. K. ein Stiefbruder v. Hermann Karl (geb. 1703, † 1793) polnisch. GRath u. Gesandter des Herzogs v. Curland am k. russ. Hofe, ward den 19. Sept. 1786 in den preuß. Grafenstand erhoben. Aus s. Ehe mit Anna Alexandrine von Manteuffel (geb. 1723, † 1784) lebt noch ein

Sohn.

Peter Graf Keyserlingk, geb. 3. Sept. 1768, k. preuß. Garde-Capit. a. D., curländ. Kreismarschall.

Gebhard Johann v. Keyserlingk, braunschw. GRath, ward i. J. 1744 preuß. Graf, und durch s. Gemahlin Caroline Charlotte Amalia Reichsgräfin v. Truchseß zu Waldburg, Erbgräfin zu Rautenburg, Besitzer der Grafschaft Rautenburg in Preußen. Sein Sohn Albrecht Johann Otto, k. preuß. Kammerh. war verm. I.) 15. Sept. 1774 mit Charlotte Eleonore Anne v. Medem (geb. 1751, † 1781) a. d. H. Wilzen in Curland; II.) mit Theophile v. Münster a. d. H. Pocroy in Lithauen.]

Dessen Kinder erster Ehe.

1. Heinrich Gf. Keyserlingk, Graf zu Rautenburg in Preußen, Erbherr auf Gabillen, Oseln u. Wischeln in Curland, verm. mit

Annette v. Nolde a. d. H. Kallchten.

Kinder.

1) Otto Graf Keyserlingk, Erbgraf zu Rautenburg, geb. 1802, verm. mit

Emma v. Behr a. d. H. Stricken.

Sohn.

Heinrich, geb. 1831.

2) Theodor, geb. 1803, Secret. bei der curländischen Bank.
3) Luise, geb. 1807, verm. an Joh. Gr. Keyserlingk.
4) Robert, geb. 1808, Assessor beim Oberhauptmannsgericht in Goldingen.
5) Eduard, geb. 1809, Assessor beim Hauptmannsgegericht in Mitau.
6) Hermann, geb. 1812.
7) Alexander, geb. 1815.
8) Louis, geb. 1818.
9) Eveline, geb. 1819.

2. Dorothea Gfin K., verm. an den Frhrn v. Campenhausen, großh. bad. Kammerherrn.

3. Des 1831 † Gfen Otto, k. preuß. Obersten a. D., Erbh. auf Heinrichswalde in Preußen, [verm. I.) mit Caroline v. Hahn a. d. H. Postende (†), II.) mit Luise von Grandidier].

Sohn erster Ehe.

1) Karl Gr. K., geb. 1808, Erbherr auf Kageln, Pedwahlen, Gaioken u. Mnischezeem in Curland, verm. mit
Theophile Alexandrine Julie von der Ropp, geb. 1813 a. d. H. Pocroy.

Kinder zweiter Ehe.

2) Heinrich Graf Keyserlingk, geb. 1816.
3) Luise Gfin Keyserlingk, geb. 1818.
4) Dorothee Gfin Keyserlingk, geb. 1819.

(Kinder der zweiten Ehe von Albrecht Johann Otto und der Theophile von Münster):

4. Amalie Gfin K., geb. 1795, verm. an Theodor v. der Ropp, Erbherrn auf Pocroy.
5. Theophile, geb. 1798, verm. mit Nicolaus v. Korff, Majoratsherrn auf Paddern, Telsz u. Roloff.
6. Karl, geb. 1800, Erbh. auf Malguschen, verm. mit Charlotte Agnes v. Korff a. d. H. Dsirgen.
7. Johann, geb. 1802, verm. mit
Luise Gfin Keyserlingk a. d. H. Cabillen, geb. 1807.
8. Johanne Gfin K., geb. 1813.

Ein Bruder von Gebhardt Johann Gr. K., Otto Ernst, polnischer Kammerherr, ward 1773 in den preuß. Grafenstand erhoben, u. stiftete die Linie der Gfen Keyserlingk auf Leistenau in Preußen. Von ihm stammt

Graf Archibald, geb. 10. Nov. 1785, k. preuß. Oberst und Commandeur des 3. Dragoner-Reg., auf Neustadt in Westpreußen, Sohn des am 28. Nov. 1829 † k. preuß. Hofmarschalls Gfen Archibald K. und d. Gfin Kalckreuth a. d. H. Siegersdorff, verm. 5. Juni 1810 mit
Clementine Gfin Keyserlingk, geb. 29. Mai 1793.

Kinder.

1. Clementine.
2. Otto Archibald.
3. Rosa.
4. Elisa.

Digitized by Google

Schwester.

Adelheid, Witwe des kön. preuß. Generallieutenants Herrn von Kosinski.

Des Vaters-Bruders, Grafen Otto Keyserlingk, k. pr. Kammerherrn, Witwe:

Emilie, geb. Gfin Dönhoff, geb. 13. Juni 1769.

Dessen Töchter.

1) Clementine (s. oben.)
2) Emma, geb. 1799, verm. 26. Aug. 1820 m. d. Hrn v. Below, k. pr. Oberstlieut. u. Command. des 1. Leib-Hus.-Reg.

Stiefmutter.

Gfin Wilhelmine; s. Dohna S. 157.

Khevenhüller-Frankenburg.

Graf Hugo Anton Johann von Khevenhüller, geb. 5. Juni 1817, Freiherr auf Eichelberg, Landeskron und Wernberg, Herr von Kammer, Kopel, Weyereck und Enzesfeld in Oberösterreich, Oberst-Erbland-Stallmeister des Herzogthums Kärnthen.

Stiefmutter.

Marie Therese, geb. Gräfin von Thurn u. Taxis, zweite Gemahlin des Grafen Anton v. Khevenhüller (geb. 2. Juni 1769, † 14. Mai 1832).

Schwestern.

1. Maria, geb. 25. Sept. 1811.
2. Camilla, geb. 31. Mai 1813.
3. Leocadia, geb. 30. Juni 1814.

Vaters-Geschwister.

1. M. Anne, geb. 18. Juni 1774, verm. mit Marcantoni Gfen Azzoni-Avogadro, k. k. Kämm.
2. Caroline, geb. 5. Dec. 1775.

Witwe des Bruders Franz de Paula [geb. 30. Aug. 1770, † 6. April 1799]:

Maria Anna Gfin Alberti di Poja, verm. 1. April 1798, verm. II.) mit Karl Gfen von Malfatti.

Dessen Tochter.

Eleonore Mariane Maximiliane, geb. 25. Febr. 1799.

Des Bruders Franz [† 28. Juli 1829] und der Gfin Johanna Chorinsky v. Ledske [† 4. Nov. 1832] Tochter:

Digitized by Google

Josephine, geb. 5. April 1805, verm. 8. Mai 1833 mit Ignaz Freiherrn v. Schrenk auf Stotzing u. Egmating, kk. Kämm. u. Hofconcipist b. d. allg. Hofkammer.

Khuen von Belasi.

[Kathol. Conf. — Baiern, Tyrol und Ungarn. — Grafen-Diplom d. d. Regensburg 30. Oct. 1630 vom Kaiser Ferdinand II., bestätigt vom Kaiser Ferdinand III. unter d. 17. Febr. 1637. Uebrigens ist diese Familie ein uraltes, ritterbürtiges, bereits 1361 der tyroler Adelsmatrikel einverleibtes landständisches Geschlecht.]

Linie in Ungarn.

Graf Heinrich Khuen v. Belasi, Frhr. zu Neu-Lembach und Gondegg, Herr zu Nuszta r, geb. 1808.

Mutter.

Caroline, geb. Gfin Wiczay, W. seit 23. Febr. 1823 vom Gfen Anton Khuen v. Belasi, k. k. Kämm.

Geschwister.

1. Marie, geb. 2. April 1810, verm. 20. Aug. 1829 mit dem Gfen Karl Wiczay.
2. Franziska, geb. 1811.
3. Anton, geb. 1812.
4. Karl, geb. 1814.

Linie in Baiern.

Johann Baptist, geb. zu Belasi im südl. Tyrol 20. Juli 1775, k. baier. Kämm. und Oberstlieut. b. 8. Linien-Inf.-Reg., verm. 1822 mit

Fräulein Anna Maria v. Mayr, geb. 24. Oct. 1798.

Kinder.

1. Isabelle, geb. 16. März 1825.
2. Johann Baptist, geb. 7. Mai 1827.
3. Ludwig, geb. 6. April 1829.

Kielmansegge.

[Luth. Conf. — Hannover. — Aus dieser ursprünglich holsteinischen Familie erhob Kaiser Ferdinand III. am 6. Sept. 1653 Einige, Kaiser Leopold am 8. Mai 1679 Andere in den Freiherrenstand, K. Karl VI. aber am 23. Febr. 1723 eine Linie in den Grafenstand.]

Digitized by Google

Ludwig Friedrich Graf v. K., geb. 17. Oct. 1765, k. großbrit.-hannöv. Oberstallmeister, Erbherr auf Gültzow, Collow u. Hasenthal ꝛc.; verm. 3. Aug. 1796 mit der am 18. Febr. 1826 † Friederike Juliane Reichsgräfin von Wallmoden-Gimborn.

Kinder.

1. Charlotte Auguste Luise Wilhelmine, geb. 21. Mai 1797, verm. 3. Aug. 1827 mit Erich Gfen v. Bernstorff-Gyldensteen, geb. 26. April 1791.
2. Ludwig Friedrich Georg, geb. 27. Juli 1798, kön. großbrit.-hannöv. Kammerjunker, Rittmeister im 1. Reg. Königs-Dragoner u. GTräger zu München, verm. 28. Aug. 1827 mit

Therese Freiin vom Stein, geb. 3. Mai 1803.

Kinder.

1) Ludwig Friedrich Karl, geb. 6. Oct 1830.
2) Marianne Luise Charlotte, geb. 2. Oct. 1832.
3) Luise Georgine, geb. 16. Dec. 1833.

3. Eduard Georg Ludwig William Howe, geb. 15. Febr. 1804, k. großbrit.-hannöv. Kammerassessor, verm. 4. Sept. 1832 mit

Juliane Sophie Wilhelmine Friederike Johanne von Zesterfleth, geb. 15. Febr. 1808.

Sohn.

Alexander Friedrich Christian, geb. 13. Aug. 1833.

4. Alexander Georg August Ferdinand Friedrich, geb. 8. Febr. 1806, k. k. Hauptmann in Erzherz. Franz von Modena Inf.-Reg. Nr. 32. [Garnis. Mantua.]

Geschwister.

1. Friedrich Otto Gotthardt, geb. 15. Dec. 1768, k. großbrit.-hannöv. Generallieut. a. D., Erbherr auf Seestermühe, Groß- u. Klein-Colmar ꝛc., verm. 12. Aug. 1795 mit der am 16. Juni 1776 geb. und 3. Oct. 1829 † Friederike Sabine v. d. Busssche.

Kinder.

1) Adolf August Friedrich, geb. 28. Juni 1796, k. großbrit.-hannöv. Legationsrath, Kammerjunker u. Geschäftsträger zu Paris, verm. 4. Mai 1828 mit Luise Caroline v. Gaymüller, geb. 19. Juni 1809.
2) Luise Sophie Charl. Friederike, geb. 15. April 1798, verm. 28. Mai 1821 mit Karl Wilhelm Georg Gr. zu Innhausen u. Knyphausen, geb. 11. Sept. 1784.

Digitized by Google

3) Georg Friedrich Clamor Hilmar, geb. 12. Febr. 1800, Regierungsrath bei der Landdrostei zu Hannover, verm. 2. Mai 1828 mit
Amalie Juliane von Campe, geb. 4. Aug. 1807.

Kinder.

(1) Otto Ludwig Albert Adolf Ernst, geb. 16. April 1829.
(2) Amalie Johanne Georgine Luise Adolfine, geb. 6. Aug. 1831.
(3) Adelaide Sophie Auguste Charlotte, geb. 31. Oct. 1833.

4) Adelaide Charlotte Wilhelmine Friederike, geb. 23. Oct. 1801, verm. 28. Aug. 1820 mit Karl Graf v. Hardenberg, geb. 9. Oct. 1794.
5) Ferdinand Friedr. Clamor, geb. 17. Dec. 1802, k. großbrit.-hannöv. Prem.-Lieut.
6) Karl Ernst August Friedrich, geb. 24. Nov. 1816.

2. Melosine, geb. 18. Januar 1770, verm. 8. Juli 1796 mit dem 28. Nov. 1750 geb. und 27. Dec. 1813 gest. Kammerherrn Frhrn Wilhelm v. Both.

3. Ferdinand Hans Ludolph, geb. 14. Febr. 1777, k. großbrit.-hannöv. Generalmajor, verm. I.) mit Auguste Charlotte, geb. v. Schönberg, geb. 18. Mai 1777, geschieden, II.) am 13. Oct. 1818 mit
Davide Magdalene v. Hedemann, geb. 26. Januar 1787.

Kinder erster Ehe.

1) Natalie Charlotte Ferdin., geb. 24. Juni 1803.
2) Alfred August Ferdinand, geb. 24. Sept. 1804, k. preuß. Lieut. im 12. Hus.-Reg.

Kinder zweiter Ehe.

3) Adolph Friedrich August Hartwig, geb. 6. Nov. 1819.
4) Helene Wilhelmine Henriette Georgine Lucia, geb. 13. Juli 1821, expectivirt auf Itzehoe.
5) Julie Marie Auguste Melosine, geb. 11. Oct. 1822, expectivirt auf Itzehoe.
6) Ferdinandine Ernestine Friederike Dorothee Christiane, geb. 24. Septbr. 1825, expectivirt auf Itzehoe.
7) Eugen Ferdinand Ludwig Friedrich August, geb. 9. Juni 1830.

Digitized by Google

4. Ernst August Wilhelm Ludwig, geb. 15. März 1780, k. großbrit.-hannöv. Oberstlieut. a. D.
5. Georgine Christiane Caroline, geb. 7. Juli 1781, Stiftsdame zu Itzehoe.
6. Christian Friedrich Johann, geb. 11. Oct. 1782, k. großbr.-hannöv. Director d. Justizcanzlei in Celle.

Kinsky
(de Chinitz und Tettau.)

[Kathol. Conf. — Böhmen u. Oesterreich. — Seit 1630 Grafen. Diese alte und angesehene Familie Böhmens theilt sich in 2 Linien, die ältere gräfliche und die jüngere fürstliche. Letztere findet sich im Goth. Hofkalender, dessen 73. Jahrg. auf 1836 auch eine kurze historische Darstellung gibt.]

Graf Octavian, geb. 13. März 1813, Oberst-Erbland-Hofmeister in Böhmen, Herr d. Hschaft Chlumetz u. Krattenau in Böhmen. [Wohnsitz: Chlumetz im bidschower Kreis.] Verm. . . . . 1835 mit
M. Hedwig Gfin Schaffgotsch, geb. 21. Sept. 1806.

Geschwister.

1. Christine, geb. 23. Mai 1814.
2. Johann, geb. 24. Juni 1815.
3. Anna, geb. 24. Juni 1815, verm. 1835 mit d. Prinzen Joseph von Lobkowitz.
4. Therese, geb. 8. Sept. 1822.
5. Barbara, geb. 13. Juni 1826.
6. Franz, geb. 25. Febr. 1828.

Mutter.

Therese, geb. Freiin Puteany, geb. 29. Aug. 1787, Witwe seit 1831 vom Gfen Leopold Joseph.

Vaters-Geschwister.

1. M. Anne, geb. 29. Juni 1765, Oberin des Stifts zu Prag in der Neustadt.
2. Witwe des Gfen Karl (geb. 28. Juli 1766, k. k. Kämm., FML. und Inhaber des 6. Dragoner-Reg.):

Elisabeth Gfin Thun-Hohenstein, geb. 5. Mai 1791, verm. 1. Febr. 1810, Witwe seit 10. Oct. 1831.

Dessen Kinder.

1) Philippine, geb. 2. April 1811.

Digitized by Google

2) Karl, geb. 5. Juni 1813, k. k. Oberlieut. bei K. v. Preußen Huſ. Nr. 10.
3) Antonie, geb. 17. Mai 1815.
4) Auguſt, geb. 25. Juni 1817.

3. Franz Joſeph, geb. 12. Oct. 1768, k. k. Kämm. und penſ. Feldmarſchallieut.
4. Des 7. Febr. 1835 † Gfen Chriſtian, geb. 1776, k. k. Kämm., FML. u. Artillerie-Diviſionairs, Witwe: Erneſtine Freiin Poirot de Blainville, StkrD., geb. 19. Sept. 1788.

Deſſen Kinder.

1) Ferdinand, geb. 12. Juni 1813, k. k. Oberlieut. bei König von Sardinien Huſaren, Herr der Hſchaften Matzen und Angern in Ober-Oeſterreich.
2) Anton, geb. 12. März 1817.
3) Roſalie, geb. 26. Febr. 1818.
4) Chriſtian, geb. 28. Januar 1822.
5) Erneſtine, geb. 20. Oct. 1827.

5. Anton, geb. 1779, k. k. Kämm., FML., Diviſionair in Böhmen u. Inh. des Inf.-Reg. Nr. 47.

Klebelsberg.

[Kath. Conf. — Baiern und Böhmen. — Seit 23. Dec. 1702 böhmiſche Grafen.]

Graf Johann Klebelsberg, Frhr zu Thumburg, geb. 10. Januar 1774, k. k. General der Cav., Kammerh., GRath, Inhaber des k. k. öſterr. Uhl.-Reg. Nr. 4 und Feſtungscommandant zu Thereſienſtadt, Beſitzer der Hſchaft Lieboritz, verm. 19. Mai 1806 mit
Anna Gräfin Klebelsberg, geb. Gräfin Pejacſewich, StkrD. u. DdP., geb. 9. Juli 1785.

Kinder.

1. Anna, geb. 5. April 1807.
2. Joſephine, geb. 16. Febr. 1808, verm. 4. Oct. 1827 mit d. Gfen Karl Rummerskirch.
3. Wenzeslaus, geb. 13. März 1809, k. k. Kämm., Rittmeiſter bei Kaiſer Uhlanen und Adjutant bei dem Erzherz. Ferdinand.
4. Julius, geb. 29. Sept. 1811.
5. Bertha, geb. 26. Dec. 1812, verm. 20. Juli 1833 mit

Digitized by Google

Herrn Stephan Lesniowski Zimnodowa, k. k. Kämm. und Oberlieut. bei Schwarzenb. Uhl. Nr. 12.
6. Franz, geb. 23. Febr. 1815, k. k. Oberlieut. bei Geramb Hus. Nr. 4.
7. Leopoldine, geb. 28. Sept. 1817.
8. Theresia, geb. 14. Aug. 1821.

Bruder.

Graf Karl, geb. 1772, k. k. Kämm. und Oberstlieut. i. d. A., verm. 26. April 1808 mit
Gfin Maria Fünfkirchen, geb. 10. Aug. 1778.

Geschwisterkinder.

1. Franz, geb. 1776, k. k. Kämm., GRath, Finanzminister u. Präsident der k. k. allgemeinen Hofkammer.
2. Anna, verm. mit Frhrn Franz Hildebrand, k. k. Kämm.
3. Johann, k. k. Rittmeister b. Erzh. Johann Drag.
4. Marie, geb. 27. März 1806, Gem. d. Fürsten Karl von Leiningen.

Kleist vom Loß.

[In Preußen.]

Wilhelm Bogislav, geb. . . ., k. preuß. Hofjägermeister und Major v. d. A., verm. I.) mit Auguste Reichsgräfin vom Loß (geb. 6. Febr. 1797, † 9. Juni 1838), II.) mit
Elisabeth Reichsgräfin von Medem, geb. 29. Mai 1807.

Söhne erster Ehe.

1. Bogislav } Grafen Kleist vom Loß.
2. Ewald }

Klinckowström.

[Ref. Conf. — Preußen. — Diese altadelige Familie stammt ursprünglich aus der Uckermark, und nachdem sie in Schweden sich niedergelassen, wo die freiherrl. Linie noch fortblüht, erhielt solche das schwedische Indigenat und Johann ward 1678 zu Stockholm auf dem Ritterhause eingeführt. — Der Generallieut. Karl

Friedrich, geb. 25. März 1738, ward mit s. Nachkommen 6. Juli 1798 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Friedrich Heinrich Wilhelm Alexander (luth.), Herr auf Sehmen ꝛc., geb. 16. Nov. 1775; Witwer seit 5. Januar 1823 von Friederike, T. des Gfen zu Eulenburg-Praßen und d. Gfin v. d. Gröben.

Töchter.

1. Luise, geb. 6. April 1800 (s. Schlieben).
2. Friederike, geb. 17. April 1801.
3. Pauline, geb. 12. April 1802.
4. Hedwig, geb. 24. Januar 1816.

Bruder.

Graf Karl Friedrich Ludwig, Herr auf Korcklack und Assaunen ꝛc., geb. 13. Januar 1780, Witwer seit 4. Nov. 1829 von Luise Ernestine Auguste, T. v. Hans August Gfen von Blumenthal und Elisabeth Ulrike Reichsgräfin von Wartensleben.

Söhne.

1) Karl Ludwig Friedrich Cäsar, geb. 2. März 1811, k. preuß. Lieut. im 3. Cuir.-Reg.
2) Victor Hans Karl Ludwig, geb. 23. Aug. 1813, k. preuß. Lieut. im 1. Inf.-Reg. Herzog Karl von Mecklenburg.
3) Leonhard Karl Ludwig Felix, geb. 20. Juni 1818.

Kollonitz.

[Koth. Conf. — Ungarn, Oesterreich, Steiermark. — Dieses Geschlecht hat seinen Ursprung in Kroatien, wo es schon im 13. Jahrh. das Stammgut Kollegrad besessen hat. Seine Stammreihe beginnt mit Nicolas Kollonicz von Kollegrad, der 1400 lebte. Die Brüder Gabriel, Joh. Bartholomäus und Georg Seyfried, dann ihres verstorb. Bruders Ferdinand Söhne, Adam und Georg, wurden 1. Sept. 1538 in den Freiherrenstand erhoben. Ernst Frhr v. K. zu Kirchberg am Wald ꝛc. und die Kinder s. verstorb. Bruders Joh. Georg wurden am 3. Dec. 1638, Otto Gottfried Frhr v. K. auf Burgschleinitz und sein Bruder Erasmus Ferdinand am 12. Januar 1637 vom Kaiser Ferdinand III. in den Grafenstand erhoben. Die sämmtlichen Linien erloschen nach und nach wieder. Der letzte aus dem Geschlechte, Graf Johann Sigmund, Erzbischof zu Wien und Cardinal († 12. April 1751),

Digitized by Google

adoptirte mit kaiserl. Consens vom 12. Juni 1728 den Frhrn Ladislaus Zay von Csömör, Erb- u. Bannerherrn zu Zay-Ugrócz, k. k. Kämm. u. wirkl. GRath, welcher hierauf Namen, Wappen und den Glauben der Grafen Kollonitz annahm. Vier s. Söhne starben als Generale, der fünfte als Erzbischof von Kalotsa und durch s. 6 Töchter wurden die Bande der Verwandtschaft mit den ersten österreich. Fürsten- und Grafengeschlechtern erneuert. Die männlichen Erben s. Söhne starben bis auf einen, den jetzigen Majoratsbesitzer aus.]

Graf Maximilian Kollonitz von Kollegrad, Erb- u. Bannerherr zu Zay-Ugrócz, k. k. Kämm., geb. 8. Januar 1799, Sohn des Gfen Maximilian, k. k. Feldmarschall-Lieut. (geb. 1. Sept. 1761, † 4. März 1827) u. der Gfin Caroline von Haugwitz († 7. März 1827), verm. 7. Juni 1821 mit

Freiin Auguste von Gudenau, geb. 3. Juni 1801.

Kinder.

1. Caroline, geb. 16. Nov. 1823.
2. Ottilie, geb. 28. März 1826.
3. Elisabeth, geb. 30. Nov. 1828.
4. Pauline, geb. 28. Juni 1830.
5. Ladislaus, geb. 12. Juli 1833.

Kolowrat-Krakowsky.

[Kath. Conf. — Seit 1701 Grafen.]

A. Grv Johann Karl Nepomuk Kolowrat-Krakowsky, Frhr auf Ugezd, geb. 12. Sept. 1795, Lieut. im k. k. Cuir.-Reg. Nr. 8, k. k. wirkl. Kämm., Herr der Hschaften Hradischt und Brzeznitz, Merklin, Ptenin und Cerckwitz in Böhmen.

Schwester.

Antonie Josephe Ernestine Gräfin Kolowrat-Krakowsky, geb. 8. Mai 1805.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Theresa, geb. 28. Oct. 1756, verm. 7. Januar 1781 mit dem Gfen Karl Joseph Habick, k. k. Kämm. und FML.; Witwe seit 24. Juli 1800.
2. Marie Antonie, geb. 21. März 1763, verm.

Digitized by Google

30. Januar 1782 mit dem Gfen Rudolf Palffy, k. k. Kämm.; Witwe seit 29. März 1802.

B. Graf Philipp Franz, geb. 17. April 1756, k. k. Kämm. und Unterkämm. der kön. Leibgedingstädte in Böhmen, Herr auf Radienin und Hroby in Böhmen, verm. 13. Nov. 1784 mit Therese Dunkel; Witwer seit 21. Mai 1819.

Kinder.

1. Philipp, geb. 17. Apr. 1786, verm. 15. Oct. 1810 mit Franzisca Herzig von Herzfeld, geb. 1788.

Söhne.

1) Philipp, geb. 11. Sept. 1811, k. k. Lieut. bei Kais. Cuir. Nr. 1.
2) Ernst, geb. 26. Dec. 1812.

2. Amalie, geb. 21. Dec. 1791, verm. 26. Mai 1811 mit Joseph Herzig von Herzfeld.
3. Wilhelmine, geb. 31. Mai 1794, verm. 7. Sept. 1813 mit dem Ritter Gottfried von Böhm.
4. Julie, geb. 10. März 1798, verm. 17. Sept. 1814 mit d. Ritter Franz von Böhm, Oberstlieut. i. d. A.
5. Ludwig, geb. 30. Oct. 1799.
6. Heinrich, geb. 28. Sept. 1801, k. k. Unterkammeramtsconcipist, verm. 4. Januar 1828 mit Katharina Kleinberg.
7. Josephe, geb. 15. Aug. 1805, verm. 19. April 1830 mit dem Frhrn Johann Georg Stronsky von Butzow.

Geschwister.

1. Marie Therese, geb. 23. Juni 1770, DdP., verm. I.) 17. Sept. 1792 mit d. Gfen Leopold Podstatzky-Lichtenstein, k. k. Kämm. [† 1. Oct. 1813], u. II.) 1815 mit d. Gfen Karl Hardegg, k. k. Kämm. und Major.
2. Franz Xaver, geb. 10. Oct. 1783, k. k. Kämm. und Oberstlieut., verm. 24. April 1804 mit Juliane Gfin Wildenstein zu Wildbach, geb. 8. Dec. 1786, StkrD. u. DdP.

Kinder.

1) Leopold, geb. 11. Dec. 1804, k. k. Kämm. und Rittmeister d. Hardegg Cuir. Nr. 7; Herr auf Budgau in Mähren.
2) Theodor, geb. 29. Mai 1806, k. k. Kämm. und

Digitized by Google

Rittmeister b. Prinz Friedr. v. Sachsen Cuir. Nr. 3, verm. 9. Febr. 1833 mit
Marie Luise Gfin Nitzky, geb. 25. Oct. 1811, StkrD.
3) Ferdinand, geb. 6. Sept. 1807, k. k. Rittmeister bei Cuir. Nr. 4.
4) Xaverine, geb. 11. Nov. 1810.
5) Leontine, geb. 11. Juni 1812.
6) Valerie, geb. 23. April 1821.
7) Juliane, geb. 26. Sept. 1823.
8) Marie, geb. 22. Januar 1825.

C. Graf Joseph Ernst, geb. 18. Nov. 1795, k. k. Kämm., Herr d. Herrschaften Teinitzl, Bieschin, Srbitz u. Strcesmierz in Böhmen, verm. 16. Aug. 1834 mit Ernestine Francisca Freiin Schirndinger v. Schirnding, geb. 12. Mai 1804.

Geschwister.

1. Marie Anne Sophie, geb. 24. März 1797, verm. 1. Juli 1818 mit dem Ritter Joseph von Böhm, k. k. Generalmajor u. Brigadier zu Wien.
2. Karl Ludwig, geb. 27. Mai 1800, k. k. Oberlieut. in der Armee.
3. Maximilian Ernst, geb. 2. Mai 1801.
4. Franz Xaver, geb. 6. Juni 1803, k. k. Kämm., Rittmeister bei Coburg Uhl. Nr. 1, Herr auf Miecholub in Böhmen.
5. Marie Luise, geb. 22. Nov. 1804, k. k. Stiftsdame zu Prag.
Rosine Johanne, geb. 11. Mai. 1805.
Marie Therese, geb. 10. Sept. 1808, verm. 16. Oct. 1832 mit d. Gfen Franz Xaver v. Meraviglia-Crivelli, k. k. Rittmeister.
Thekla Ottilie, geb. 5. Dec. 1813.
Johann Karl Nepomuk, geb. 21. März 1814, k. k. Lieut. bei Fgn. Hardegg Cuir. Nr. 8.

Mutter.

Maria Johanna Nepomucena, geb. Freiin Helversen von Helversheim, geb. 8. Nov. 1776, Witwe des Gfen Joseph Ernst (geb. 11. Oct. 1774, † 23. Dec. 1830).

Digitized by Google

Kolowrat-Liebsteinsky.

[Seit 1590 Freiherren u. 1701 Grafen.]

Graf Franz Anton, geb. 31. Januar 1778, k. k. Kämm., GRath, Staats- und Conferenz-Minister, Herr der Herrschaften Reichenau, Pfrauenberg, Czernikowitz, Borohradek, Großmeyerhöfen, Koschatek, Horatitz u. Schizelliz, verm. 8. Juni 1801 mit

Rosa Gräfin Kinsky, geb. 23. Mai 1780, DdP., Frau der Herrschaft Miecholup.

Schwester.

Marie Katharine, geb. 8. Sept. 1772, DdP., verm. 8. Sept. 1789 mit dem Grafen Franz Bubna, k. k. Kämm., Witwe; wieder vermählt mit dem Vicomte von Cajec.

Königsacker.

[Kath. Conf. — Dieses Geschlecht stammt aus dem adlig-ritterlichen Geschlechte der Bianchi, aus dem Herzogthum Chablais in Savoyen, u. hat s. Namen von dem dortigen Schlosse Campo-Regio. Andreas, Reichs-Ritter Weiß v. Königsacker († zu München 1665), wurde durch Kaiser Leopold I. vermöge Diploms, d. d. Regensburg 7. Mai 1664, in den Reichsritterstand erhoben. — Dessen Sohn Aegidius, Reichsfreiherr v. Königsacker u. Neuhaus, k. k. Oberst, Silberkämmerer, k. k. wirkl. Hofkammer-Rath und erzherzogl. niederösterr. Landstand, gest. zu Wien 1715, veränderte s. Namen Weiß v. K. in jenen von Neuhaus, als er durch Kaiser Leopold I. vermöge Diploms, d. d. Wien 25. Nov. 1675, in den Reichsfreiherrenstand erhoben wurde. Dessen Sohn Joseph Jacob Judas Thaddäus, Reichsgraf von Königsacker und Neuhaus, k. k. Reichshofrath, gest. zu Grätz in Steiermark 1757, in welches Land er sich wegen der ihm zugefallenen Fideicommiß-Herrschaft Friedau begab, wurde durch Kaiser Karl IV. vermöge Diploms, d. d. Wien 9. Januar 1734, in den Reichsgrafenstand erhoben.]

Graf Anton Rudolf, geb. 12. April 1783, k. baier. Oberstlieut.

Geschwister.

1. Therese, geb. 15. Febr. 1782, StkrD., verm. 4. Mai 1801 mit Franz Karl Reichsgrafen Gäller zu Schwarzenegg, Witwe seit 13. Oct. 1818.

Digitized by Google

2. Caroline, geb. 17. April 1791, gräfl. herbersteinische Stiftsdame.
3. Leopold, geb. 22. Nov. 1797.

Mutter.

Thereſe, geb. Gräfin von Preyſing auf Alten-Preyſing, Kronwinkel und Lichtenegg, geb. 20. Nov. 1763, verm. 1779 mit Leopold Karl Anton Joſeph Eligius Dominicus Gfen Königsacker (geb. 13. März 1729), k. k. Kämm. u. Oberſtlieut.; W. ſeit 29. Aug. 1812. (Graz.)

Königsdorff.

Felix Graf v. Königsdorff auf Lohe ꝛc., geb. 8. Febr. 1791, k. preuß. Lieut. beim 1. Cuir.-Reg. Prinz Friedrich v. Preußen, verm. 4. Mai 1825 mit
Henriette Margar. Luiſe Thereſe Aug. Caroline von Pritzelwitz, gen. Machnitzky, geb. 2. Febr. 1798.

Kinder.

1. Eleonore Henr. Amalie Franziska, geb. 11. Febr. 1831.
2. Hedwig Anna Clara, geb. 10. April 1832.
3. Karl Felix, geb. 18. April 1833.

Schweſter.

Amalia Charlotte Gfin von Königsdorff, verehelicht geweſene Gfin Poninska, geb. 23. März 1784.

Königsegg.

A. Königsegg-Rothenfels.

[Kath. Conf. — In Ungarn. — Wohnſitz: Boros-Jenö. — Dieſe Linie hat im J. 1804 ihre reichsſtänd. Beſitzungen, Rothenfels und Staufen, an den Kaiſer von Oeſterreich gegen die im arader Comitate liegenden Hſchften Boros, Sebes ꝛc. eingetauſcht. Inhaber dieſer Herrſchaften:]

Graf Johann Nepomuk Gebhard, geb. 9. Januar 1790, Sohn des regierenden Reichsgrafen Franz Fidel Anton († 10. Sept. 1804) und der Reichsgräfin Maria Joſ. v. Waldburg-Zeil-Trauchburg, verm. mit

Digitized by Google

Ottilie, geb. 1795, Tochter des Grafen Almásy, k. k. österr. GRaths und ungar. Hof-Vice-Canzlers.

Kinder.

1. Alexander Franz Fidel Joh. Nep., geb. 14. April 1813.
2. Marie Ottilie Camilla, geb. 29. April 1814, verm. 3. Sept. 1833 mit d. Grafen Casimir Zichy.

Geschwister.

1. Katharina Crescentia, geb. 1. April 1792.
2. Siegmund Anton, geb. 4. Juli 1794.
3. Nanette, verm. mit dem Baron Holiaky.

Witwe und dritte Gemahlin des Vaters.

Gräfin Victorie geb. Baronin Kempff von Angreith, verm. 7. Januar 1800, Witwe 10. Sept. 1804.

Vaters-Bruder.

Graf Maximilian Joseph, geb. 1. Januar 1757, Domherr zu Cöln und Straßburg.

B. Königsegg-Aulendorf.

(S. d. II. Abth. S. 16.)

Kosküll.

[Luth. Conf. — Curland. — Ein altes Rittergeschlecht, das in Esthland s. Ursprung genommen, dort im 12. Jahrh. schon vorkommt, und sich später nach Schweden, Preußen, Lief- und Curland verzweigt hat. Aus dem curländ. Zweige ward Joseph Wilhelm v. Kosküll kais. österr. Kämm., Erbherr auf Bebben, Pewioken und Labrakken im J. 1802 in den RGrafenstand erhoben. Er war verm. I.) mit Anna Elisabeth von Korff, a. d. H. Perbohnen, aus welcher Ehe nur ein Sohn s. Stamm fortpflanzte, und II.) mit Philippine von Witten a. d. H. Pilekaln.]

Sohn aus der ersten Ehe.

1. Karl RGraf v. Kosküll, Erbherr auf Pebben, Pewioken u. Labrakken, geb. 1770, † 19. März 1813. Gemahlin: Charlotte von Heyckingk, a. d. H. Peltzen, geb. 17. April 1770.

Kinder.

1) Elisabeth, geb. 24. März 1799.

Digitized by Google

2) Luise, geb. 10. Dec. 1800.
3) Joseph, geb. 20. Mai 1802, Hauptmanngerichtsassessor zu Goldingen.
4) Emma, geb. 24. Nov. 1805, verm. mit Karl von Meerscheidt, genannt Huelsen.

Kinder zweiter Ehe.

2. Joseph Wilhelm RGraf v. Koskûll, geb. 1789, k. russ. Oberst a. D., Erbherr auf Carlsruhe in Liefland, verm. mit Cäcilie Freiin von Liliengleich, geb. 1806, †.

Tochter.

Elisa, geb. 1825.

3. Stanislaus RGraf v. Koskûll, geb. 1790.
4. Franz RGraf v. Koskûll, geb. 1792, k. russ. Kammerherr und Collegienrath, Erbherr auf Kageln und Rosenblatt in Liefland, verm. mit

Barbara von Slepuschkin, geb. 1802.

Kinder.

1) Natalie, geb. 1822.
2) Olga, geb. 1823.
3) Michael, geb. 1824.
4) Cäcilie, geb. 1825.
5) Joseph, geb. 1826.
6) Alexander, geb. 1832.

5. Philippine, geb. 1794, verm. an den Obersten von Petrov.
6. Anne, geb. 1796, verm. an Herrn v. Schwetschin.

Kospoth.

[Luth. Conf. — Im Preußischen. — Stammen aus Sachsen. In Thüringen, unweit Jena, liegt ihr Stammhaus Koppode, auch Cozzebude-Cozebue, und Kosweda (Beyers geogr. Jenens.). Von dort aus breiteten sie sich schon im Anfang des 14. Jahrh. über Meißen, Preußen u. das Voigtland aus, und schieden sich in die frankendorfsche, schildbachische, oschützsche und preußische Linie. Just v. Koßpoth und Schildbach auf Schildbach, Zantoch, Mihlatschütz und Redzewitz (die 3 letztern Güter liegen im schles. Fürstenth. Oels), fürstl. württemberg-ölsnischer Rath und Hofmarschall, stiftete die schlesische (reichsgräfliche) Linie. Er starb 18. Dec. 1691. Seine Söhne, Karl Christian, Herr auf Kritschen, und Joachim Wenzel,

Digitized by Google

Herr auf Zantoch, k. poln. und kurfürstl. Kammerherr und Gen.-Lieut., wurden am 6. Juli 1711 unter der Reichsverwaltung in den Reichsgrafenstand erhoben. Karl Christian Aug. Freiherr von Kospoth erhielt 27. Juli 1776 den preuß. Grafenstand.]

Graf August, geb. 21. Mai 1803, Majoratsherr der Güter Briese, Hönigern, Kritschen, Crompusch, Mahlatschütz, Zantoch ꝛc. in Nieder-Schlesien, verm. 1834 mit

Charlotte, T. des k. preuß. Majors von Necker.

Schwester.

Fanny Amalie, geb. 9. August 1811.

Mutter.

Gfin Julie geb. von Poser und Nadlitz, geb. 13. Nov. 1785, verm. 11. Aug. 1801 mit d. Gfen August (geb. 5. Aug. 1777, † 23. Nov. 1834).

Vaters-Brüder.

1. Hans Karl, geb. 5. April 1785, k. preuß. Major, Erbh. auf Buhrau, Cunau, Freiwalde, Klux ꝛc., verm. 21. April 1810 mit

Clementine Gräfin Pückler-Muskau, geb. 20. Aug. 1790.

Kinder.

1) Stella Clementine, geb. 12. Mai 1811.
2) Marie Clementine, geb. 1. April 1812.
3) Siegfried, geb. 27. Juli 1814.
4) Clementine Bianke, geb. 15. April 1816.
5) Anna Victoria, geb. 16. Juli 1819.
6) William Karl Max, geb. 30. März 1824.
7) Arthur, geb. 10. Febr. 1826.

2. Erdmann, geb. 15. Nov. 1791, k. preuß. Major in der Armee, auf Halbau in der Niederlausitz, verm. 10. Januar 1825 mit

Johanne Gräfin Frankenberg, geb. 9. Mai 1796.

Großmutter.

Amalie Wilhelmine Leopoldine, geb. 5. Dec. 1759, W. 1. März 1799 von Karl Christ. Aug. Gfen v. Kospoth.

Kottulinsky von Kottulin.

[Zu Freiherren wurde zuerst 1518 die Linie zu Jalsch, dann eine andere am 13. Juni 1645, hierauf eine dritte am 30. Febr. 1652

Digitized by Google

und eine vierte am 20. März 1666 erhoben. Der schlesische Oberamtsrath Franz Karl Freiherr K. wurde am 26. Febr. 1706 böhmischer Graf und der Freiherr Daniel Leopold mit seinem Sohne am 13. Sept. 1748 preuß. Graf.]

Joseph Graf Kottulinsky von Kottulin, Freiherr auf Krzischkowitz, geb. 29. Juli 1774, Herr der Herrschaften Ober- und Unter-Mayerhofen und Neudau in Steiermark, k. k. Kämm., verm. 23. Nov. 1802 mit Maria Josepha Gfin v. Katzianer, geb. 20. Aug. 1778, StkrD.

Kinder.

1. Joseph Franz, geb. 15. Febr. 1806, k. k. Kreis-Commissair in Steiermark.
2. Elisabeth Anna, geb. 1. Febr. 1809.
3. Rudolf Joseph, geb. 11. Sept. 1810, k. k. Lieut. bei Soldenhofen Inf. Nr. 23.
4. Anton Karl, geb. 18. Oct. 1811, k. k. Fähndrich bei Erzh. Karl Inf. Nr. 3.

Geschwister.

1. Johann, geb. 25. Nov. 1777, k. k. Rittmeister in d. Armee. [Wien.]
2. Elisabeth, geb. 30. Nov. 1779, verm. 24. April 1810 mit dem Gfen Karl Maria von Gleisbach, k. k. Kämm. u. Gub.-Rath zu Grätz, Witwe s. 21. Aug. 1812.

Krasicki.

[Kath. in Galizien. — Reichsgrafen seit 1632. — Dieses Haus soll von dem alten Geschlechte der Biberſteine, die 1094 Helvetien verließen, um sich in Polen niederzulassen, abstammen. Im 15. Jahrh. war es in Masovien bekannt unter dem Namen Siecinski. Erst 1540 wanderte Jacob Siecinski aus s. Stammsitze Siecin, um sich in der russ. Wojewodschaft nahe bei Przemysl niederzulassen. Dessen Söhne vertauschten ihren bisherigen Namen mit dem der Krasicki. Sein Enkel Martin Wojewode von Podolien erbaute das feste Schloß Krasiczyn und wurde vom Kaiser Ferdinand II. sammt s. Bruder Georg Staroſten von Dolina und dessen Nachkommenschaft in den RGrafenstand erhoben. Von Georg stammen die jetzt lebenden Gfen Kr., deren Besitzungen in Galizien sind: die Herrschaften Dubiecko, Lisko und Bachorzec im sanoker, die Herrschaft

Stratyn im brzezaner Kreis, dann die Herrschaften Baranów im tarnower und Dombrowica im rzeszower, endlich die Herrschaft Jasién im bochniaer Kreise.]

I. Des ältesten Bruders, Grafen Johann, k. k. Geh. Rath, † 1831, Kinder:
Graf Karl, geb. 1798, k. k. Kämm., verm. mit
Julia Gfin Starzenska, Witwe seines jüngern 1832 † Bruders, Gfen Heinrich.

Töchter.

1. Caroline, geb. 1830.
2. Anna, geb. 1835.

II. Graf Ignaz, geb. 12. Febr. 1767, Oberstlandkämm. von Galizien und landständischer Deputirter, Witwer von Magdalena Gfin Bielska.

Töchter.

1. Rosalia, verm. mit d. Gfen Adam Ortowski.
2. Constantia, verm. mit dem Gfen Michael Brzostowski.

III. Franz Xaver, geb. 1773, verm. 1800 mit
Julie Gfin Mniszech, geb. im Januar 1777, StkrD.

Söhne.

1. Graf Franz Xaver, geb. 25. Juli 1802.
2. Graf Edmund, geb. im Nov. 1808.

IV. Gfin Eleonore, geb. im Nov. 1775, Ehrendame des herzogl. savoyschen Damenstifts zu Wien.

V. Graf Mathias, geb. im Febr. 1783, verm. mit
Theophila Gräfin Stadnicka, geb. 27. Apr. 1783 StkrD.

Söhne.

1. Graf Casimir, geb. 14. Juni 1807.
2. Graf Alexander, geb. 3. Sept. 1809, verm. mit
Henriette Gfin von Kurozwcki-Mencinska, geb. 1809.

Töchter.

1) Alexandrine, geb. 3. Mai 1831.
2) Laura, geb. 23. Sept. 1832.

Krockow.

[Die Familie derer von Krockow, nach dem Schlosse Krockow bei Neustadt in Westpreußen benannt, hat ihren Ursprung aus Franken und den Rheingegenden, wo sie den Namen Wickerode geführt;

noch jetzt soll sowohl das Geschlecht als die Herrschaft dieses Namens dort vorhanden seyn. — Albert von Wickerode hat im J. 1196 gelebt, und sich auf dem Schlosse Krockow niedergelassen. Sein Sohn Georg ist im J. 1239 mit dem Meister des deutschen Ordens nach Preußen und Pommern gekommen und, von diesen Zeiten ab gerechnet, hat sich die Familie, neben Erwerbung mehrerer Besitzungen, im jetzigen Westpreußen, Lauenburg und Pommern ausgebreitet. Im Jahr 1786 bei der Thronbesteigung Friedrich Wilhelms II. und dessen Krönung zu Königsberg wurden die sämmtl. Glieder der Familie nebst männlichen und weiblichen Nachkommen in den Grafenstand erhoben. In dem darüber ausgefertigten Diplom wird ein früheres von dem Kurf. v. Brandenburg der Familie ertheiltes Privilegium erneuert, nach welchem auf den Senior das Erbschenkenamt von Pommern übergeht. Nach dem am 16. Juli 1823 erfolgten Ableben des Gfen Albert Caspar Ewald ohne Hinterlassung männlicher Nachkommen ist das Gut Krockow von der Familie abgekommen.]

I. Hans Karl Ernst Graf von Krockow, Senior und Erbmundschenk v. Pommern, auf Dubberzin, Schlönwitz und Franzen, geb. 13. Januar 1769, Witwer von der 1. Juli 1810 † Johanne Friederike Luise, 2ten Tochter des Kriegsraths von Hessin auf Döhringen in Ostpreußen, wieder verm. 27. Januar 1811 mit
Christiane Florentine, einziger Tochter des verstorb. Landesdirectors, morungenschen Kreises, Köhn genannt von Jaski, geb. 2. Januar 1783.

Töchter erster Ehe.

1. Ida Caroline Friederike, geb. 20. Sept. 1801, verm. mit Hrn. von Parasky, geschieden 1833.
2. Emma Ludovike Auguste, geb. 10. Nov. 1805.

Kinder zweiter Ehe.

3. Födor Köhn Karl Nostopschin, geb. 7. April 1813.
4. Johanne Antonie Nosalie, geb. 17. Mai 1817.
5. Emilie Luise Philippine, geb. 12. Febr. 1821.
6. Valesca Elise Wilhelmine, geb. 8. Sept. 1823.

Schwester.

Anne Amalie Caroline Philippine Ulrike, geb. 13. Aug. 1781, W. des 17. Oct. 1806 bei Halle gebliebenen Hauptmanns Felix von Maunß.

II. Zur peester Linie gehörig.

Des K. preuß. Majors Wilhelm Joachim Reinhold Gfen

v. Krockow, bekannt als Chef eines Freicorps († 29. Sept. 1821) Witwe:

Jacobine Dorothea Friederike, T. des verst. Hauptmanns von Below auf Machnim, geb. 8. Aug. 1777.

Dessen Kinder und deren Hinterbliebene.

1. Witwe d. Gfen Heinrich Joachim Reinhold († 7. Juni 1829):

Auguste Erneſtine Ulrike, geb. 16. Sept. 1797, T. des k. preuß. Hauptmanns von Zizwiz.

Kinder.

1) Clara Franziska Luiſe Phil., geb. 18. April 1828.
2) Heinrich Joachim Reinhold, geb. 19. Juni 1829, Erbe des Gutes Peest.

2. Guſtav Adolf, geb. 17. Mai 1800, Erbherr auf Schönwalde und Thyne, verm. 24. Juli 1823 mit

Laura Adelaide, T. des k. preuß. GehRaths und ſchwediſchen Conſuls Lembke zu Dresden, geb. 15. Oct. 1801.

Kinder.

1) Johann Reinhold Karl, geb. 27. Januar 1825.
2) Heinrich Arthur Oscar, geb. 7. März 1826.

III. Hinterlaſſene des Gfen Albert Caspar Ewald Gfen von Krockow († 16. Juli 1823, ſ. oben) auf Krockow.

Deſſen Witwe.

Erneſtine von Jannewitz auf Bohlſchau in Weſtpreußen, geb. 1797.

Deſſen Kinder.

1) Erneſtine Agnes Abigail, geb. 24. Oct. 1811, verm. 5. Dec. 1831 mit Alexander Gfen von Prebentow, k. preuß. PremLieut. u. Adjut. des 5. Inf.-Reg.
2) Caroline Adelheid Luiſe, geb. 21. Aug. 1813, verm. 27. Januar 1834 mit Heinrich v. Windiſch, Lieut. a. D. auf Lapin in Weſt-Preußen.

Künigl.

[Kath. Conf. — Die tyroler Linie iſt in Tyrol, im Puſterthal und im Etſchland begütert. — Dieſes Geſchlecht iſt ein altadliges, ritterbürtiges und ſtiftsmäßiges, welches ſchon im 11. Jahrh. in Tyrol blühte, und ſich anfänglich „Chunig auch Künig" dann „Königl und endlich Künigl" geſchrieben. Es ſtammt aus dem untern Puſterthal in Tyrol von Ehrenburg und Kiens, wo ſelbes, ſo wie

Digitized by Google

in Schönegg ansässig war. Rudolf Ritter von Ehrenburg (geb. 1145, † 1224) war der erste dieses Namens und Stammes; von ihm stammten die „von Ehrenburg" und dann die Künigl, welche anfänglich das Prädikat „von Kiens" und dann „von Ehrenburg" führten, ab. Ihm folgte sein Sohn Dietlein Chunig von Ehrenburg, welcher sich, der erste, den Namen Chunig beilegte, s. Hausfrau war eine Tochter des Ritter von Vizthum aus Sachsen. Deren Sohn Rudolf II., in Sachsen erzogen, war 1350 der 17te Hochmeister des deutschen Ritterordens in Preußen. — Christian I. Chunig von Ehrenburg, der im J. 1260 gelebt, hinterließ zwei Söhne, Peter I. und Heinrich I. Der erste hatte mit Romeneja von Hasenried vier Söhne: Otto I., Jakob I., Christian II. und Mathias I. Christian († 1348) hinterließ eine Tochter, Anna, und 6 Söhne: Hugo I., Otto II., Nicolaus I., Heinrich II., Peter II. und Johann I. Letzter war 1361 Domherr in Brixen und Pfarrer in Pfalzen und Taufers, dann 1367 Domdechant in Brixen und starb 1396. Dem Stephan Künigl, Arnold I. Sohn und Hugos Enkel, legirte er das im Dorf Ehrenburg befindliche Familienhaus. Die Nachfolger dieser waren Dietrich I., Heinz I., Bartholmä I., Johann II., Arnold II., Stephan I. Dieser letztere, der sich der erste mit dem Namen Künigl geschrieben, hat um das J. 1370 auf einer Anhöhe vor dem Schloß, wo ehemals eine uralte Heidengruft, und in den spätern Zeiten bei Ausbreitung des Christenthums eine unterirdische christliche Capelle über mehr denn tausend Jahre sich befunden, eine schöne zum Schloß gehörige Kirche erbaut und starb 1411. Seine beiden Hausfrauen Barbara Würfzung von Taufers und Barbara Neuwirth von Brunnek, gebaren ihm drei Töchter und vier Söhne: Johann III., Caspar I., Castor I., Georg I. Johann III. trat in den geistlichen Stand und starb 1473; Caspar I. ist unverehlicht und Castor I., vermählt mit Elisabeth von Eps, 1440 ohne D. scendenz gestorben. Georg I. hatte drei Frauen; die erste war Anna Neuhausen, welche 1430 starb und ihm zwei Söhne: Christian III., Sigismund I. und eine Tochter hinterließ. Die zweite war Dorothea von Neukirch, sie starb 1443. Mit dieser erzeugte er drei Söhne: Wolfgang I., Leonard I., Gabin I. und vier Töchter. Die dritte Frau war Margarethe von Weinegg († 1474). Dieser Georg Künigl († 1470) war des Grafen von Görz Rath, Pfleger in Schöneck, und mit Balthasar von Welsberg, Landvogt über das ganze Pusterthal, und erwarb sich ausgezeichnete Verdienste. Christian III., Georgs Sohn, trat in den Weltpriester-Orden und war Familien-Beneficiat in Kiens; Siegmund I., zweimal vermählt, starb 1493 und hinterließ eine Tochter und einen

Digitized by Google

Sohn Gregor I., welcher in seinen Jünglingsjahren zu Wien starb. Wolfgang I. und Leonhard I. (gestorben 1477), hinterließen keine männliche Descendenz. — Gabin Künigl I. († 1492) war der gefürsteten Grafen von Görz Rath und Pfleger zu Schöneck, erzeugte mit Catharine von Cles († 1497) sieben Töchter und zwei Söhne: Georg II. und Caspar II., wovon der erstere früh starb. Caspar Künigl II., geb. 1481, am Hof des Fürstbischofs Georg von Trient erzogen, ward nachher zu s. Oberstthofmeister ernannt. Unter Maximilian I. focht er mit Auszeichnung gegen die Venetianer, weshalb er von Carl V. und Ferdinand I. zu ihrem Rath und Statthalter des Fürstenthums Brixen ernannt und später zum Vicestatthalter in Insbruck befördert und als Reichsmarschall-Amtsverwalter auf den Reichstägen zu Regensburg 1531 und zu Augsburg verwendet wurde. Im J. 1519 vermählte er sich mit Barbara von Welsberg († 1549). Nach dem Ableben Augustins von Weinegg (Sohn der Agnes von Künigl, einer Tochter Georgs I.), des letzten s. Stammes, ward Caspar im J. 1536 von Kaiser Ferdinand I. mit der als Lehen heimgefallenen Veste Warth belehnt und demselben auch nach dem Wunsche s. Oheims Augustin von Weinegg dessen doppeltes Wappen, nebst dem seinigen, welches als Herzschild verbleiben solle, zu führen erlaubt. Von demselben Kaiser erhielt er auch wegen eines ihm gemachten Anlehen die Herrschaft Toblach im Oberpusterthal als Pfandschaft. Er starb 13. Sept. 1541 und hinterließ fünf Söhne: Joachim I., Caspar III., Georg III., Bernard II. und Caspar IV. Erstere drei sind frühzeitig gestorben. Caspar IV. († 1548) war 1537 Mundschenk der Kinder Kaiser Ferdinands I., welchen er auf allen s. Reisen durch die deutschen Lande begleitete. Bernard II., anfänglich Domherr in Trient, vermählte sich nach erhaltener päbstl. Bewilligung 1551 mit Elisabeth, Tochter des Ritter Mauriz von Welzer zu Ober- und Frauenstein und Lemburg in Kärnthen († 7. Mai 1583). Kaiser Ferdinand I. erhob ihn mittelst Diploms, d. d. Wien 25. Aug. 1563, in den Reichsfreiherrenstand, sammt s. ehelichen Nachkommen. Er starb 7. April 1575 und hinterließ nur einen Sohn: Johann Caspar, 1584 mit Barbara von Welsberg zu Primör vermählt, und am 17. Dec. 1633 gestorben mit Hinterlassung von 6 Töchtern und 3 Söhnen: Christian I. und Christian II. (früh verstorben) und Vitus I. Dieser 1627 mit Kunegunde Gräfin v. Königsegg-Aulendorf verm., wurde von den Kaisern Ferdinand II. u. III. als auch von den Erzherzogen Maximilian, Karl und Leopold in wichtigen Geschäften gebraucht, von dem Erzherzog und Grafen von Tyrol Ferdinand Karl zum Oberststämmerer erhoben, und 1646 ward ihm das erle-

Digitized by Google

digte Oberst-Erbtruchseß-Amt in Tyrol verliehen. Im J. 1650 hat ihm der obgenannte Erzherzog die Herrschaft Eglof im Herzogthum Schwaben zum Geschenk gemacht, und mittelst Diploms, d. d. Innsbruck 4. Mai 1662, ihn und s. Nachkommen in den Reichsgrafenstand erhoben. Derselbe wurde schon früher von den Ständen des Herzogthums Kärnthen und zufolge Urkunde vom 26. Januar 1630, sammt s. Descendenz in die kärnthnerische Landesmatrikel aufgenommen und eingeschrieben. Vitus starb in Innsbruck im J. 1664 und hinterließ drei Töchter und einen Sohn: Johann Georg, geb. 23. März 1628. Dieser wurde kais. Vicepräs. der Regierung in Innsbruck und 1657 zum w. geh. Rath. u. Landeshauptmann in Tyrol ernannt; vermählt mit Marie Anna von Wisthum zu Eckstädt starb er 18. Aug. 1697. Sein Sohn Sebastian Georg (geb. 20. Januar 1663, † 29. Nov. 1739), k. k. Geh.-Rath, oberösterreich. Geh.-Raths-Präsident, Landeshauptmann und Burggraf in Tyrol, war vermählt mit Marie Gabriele Gräfin von Manleon. Ihm folgte sein Sohn Philipp Joseph (geb. 15. Nov. 1696, † 17. Nov. 1770) k. k. wirkl. Geh.-Rath, Oberstküchenmeister der Kais. Marie Thereſie und Oberstlhofmeister der Erzherzöge Maximilian, Joseph und Leopold, verm. 9. April 1724 mit Maria Judith Gfin von Starhemberg (geb. 20. April 1705, † 6. Oct. 1763). Dessen Sohn Leopold Franz (geb. 20. Dec. 1726, † 1. Mai 1813), k. k. Geh.-Rath, Vicepräs. d. Landesguberniums in Tyrol, Oberst-Erblandtruchseß und Landmarschallamts-Verwalter in Tyrol, verm. 21. Oct. 1754 mit s. Cousine Gabriele Maria, T. des Gfen Alexander von Künigl (geb. 29. Mai 1738, † 6. Januar 1775) ist der Vater des Gfen Leopold Philipp.]

A. Die ältere Linie in Tyrol.

Leopold Philipp Graf von Künigl, Frhr zu Ehrenburg u. auf der Warth, Herr zu Schöneck, Pfandesinhaber der Hschaften Toblach u. Michaelsburg, geb. 9. Dec. 1764, k. k. wirkl. Geh.-Rath, Kämm., Oberst-Erblandtruchseß u. Landmarschallamts-Verwalter in Tyrol, Landstand in Tyrol und Kärnthen, 2r k. k. Commissair des adel. Damenstiftes in Innsbruck, Curator des Ferdinandeums, verm. 20. Juni 1791 mit Marie Crescenzia, T. des Gfen Joseph v. Thurn-Valsassina u. Taxis, k. k. wirkl. Geh.-Raths., Kämmerers, Oberstlhof- u. General-Erb-Postmeisters in Tyrol, und der Gfin Marie Josephine von Wilczeck, geb. 30. Mai 1766, StkrD. [Innsbruck.]

Digitized by Google

Kinder.

1. Josephine Marie, geb. 14. Juni 1793, verm. 10. Mai 1824 mit dem Ritter Franz von Ulrichsthal, k. k. Major bei Richter Inf. Nr. 14, Local-Oberinspector u. Professor in der k. k. Mil.-Akad. zu Wiener-Neustadt, geb. 3. Januar 1788. [Wiener-Neustadt.]
2. Leopold Joseph, geb. 5. Sept. 1794, k. k. wirkl. Kämm. und Gub.-Secr. bei dem k. k. tyrol. Landesgubernium, landständ. wirkl. Verordneter vom Herrn- u. Ritterstande; verm. 15. Nov. 1824 mit
Ferdinandine, T. des Gfen Ferdinand von Wissingen-Nippenburg, u. der Gfin Therese von Thurn-Valsassina u. Taxis, geb. 18. Aug. 1801. [Innsbruck.]

Kinder.

1) Gabriele, geb 29. Aug. 1825.
2) Ida, geb. 23. Sept. 1826.
3) Emil, geb. 13. März 1828.
4) Karl, geb. 2. Mai 1829.
5) Anton, geb. 3. Sept. 1830.
6) Heinrich, geb. 18. Nov. 1831.
7) Leopold, geb. 2. Febr. 1833.

3. Alexander Johann, geb. 29. April 1795, Capit.-Lieut. im k. k. Kaiser-Jäger-Reg. [Bei der Armee in Italien.]
4. Crescenzia Therese, geb. 3. Oct. 1797; verm. 25. Oct. 1816 mit dem Frhrn Leopold von Laßberg zu Lasseregg, k. baier. Oberlieutenant à la Suite. [Lasseregg bei Salzburg.]
5. Friederike, geb. 15. Oct. 1800. [Innsbruck.]
6. Anna Marie, geb. 15. Oct. 1803, verm. I.) mit dem Gfen Karl von Preising zu Kronwinkl und Hohenaschau, k. baier. wirkl. GMath, Kämm. und Staatsrath († 1. Febr. 1827); II.) 9. März 1831 mit dem Frhrn Ernst von Eckhardt, Hauptmann im k. k. Kaiser-Jäger-Reg. [Innsbruck.]
7. Ferdinand Felix, geb. 23. Juni 1805, Lieut. im k. k. Kaiser-Jäger-Reg. [Bei der Armee in Italien.]
8. Johann Nepom., geb. 2. Febr. 1808, investirter Probst der Schloßkirche von Ehrenburg. [Innsbruck.]

Geschwister.

1. Judith Marie, geb. 13. Aug. 1769; StkrD., verm. 21. Nov. 1790 mit dem Frherrn Karl v. Welden zu

Digitized by Google

Groslaupheim, k. k. Kämm., kurfürstl. baier. w. GRath, Oberamtmann zu Mayenberg, Witwe seit 26. Oct. 1808. [Innsbruck.]

2. Gabriele Maria, geb. 30. Mai 1773; verm. 12. Januar 1789 mit dem Gfen Heinrich Felix von Spaur zu Flavon und Valör, kurmainz. wirkl. GRath, Kämm., Oberst-Justiz-Präsidenten u. Oberammtmann zu Bischofsheim, Witwe seit 15. Oct. 1808. [Trient.]

B. Die jüngere Linie in Tyrol.

Tochter des Gfen Innocenz Karl, k. k. Kämm. u. Vicepräs. der Regier. in Innsbruck (geb. 4. Juni 1714, † 28. Juni 1764) u. der Gräfin Elisabeth Marie, geb. Gfin Fugger-Glött (geb. 30. Juni 1728, † 1. April 1808):

Gfin Antonie, geb. . . ., Witwe des Gfen Joseph von Plaz, Frhrn zu Thurn u. Frauenegg, k. k. wirkl. Kämm., Hofmarschall u. Hofrath des Fürstbischofs in Brixen. [Innsbruck.]

C. Die jüngere Linie in Böhmen.

Philipp Wenzel Graf von Künigl, Freiherr zu Ehrenburg u. auf der Warth, geb. 7. Febr. 1763, k. k. Kämm. u. Hauptm. i. d. A., Oberst-Erbland-Truchseß und Landstand in Tyrol; verm. 29. Nov. 1793 mit

Caroline von Weißer, geb. 3. Januar 1770. [Prag.]

Kinder.

1. Caroline, geb. 3. Aug. 1794, k. k. Haller-Stiftsdame.
2. Marie, geb. 1. Juni 1799.
3. Vincenz, geb. 19. Aug. 1801, Hauptmann im k. k. Inf.-Reg. Watlet Nr. 41. [Czernoviz in Galizien.]
4. Alois, geb. 28. April 1808, Oberlieut. im k. k. Inf.-Reg. Graf Baillet de Latour Nr. 28. [Prag.]

Bruder.

Hermann Peter, geb. 24. April 1765, Frhr zu Ehrenburg und auf der Warth, k. k. w. Kämm., GRath, Feldmarschall-Lieut. u. Inhaber des ersten Feldartillerie-Reg. [Wien.]

Digitized by Google

Kurtzrock-Wellingsbüttel.

[Kath. Conf. — Seit 1707 Freiherren, seit 1814 Grafen. — Diese altadelige Familie stammt ursprünglich aus Thüringen, wo sie im 14. u. 15. Jahrh. Güter besaß; früher ein Glied der unmittelbaren Reichs-Ritterschaft, gehört sie dermalen zum nied.-österreichischen Herrenstand.)

Graf Alexander, k. k. wirkl. Kammerherr u. fürstl. thurn- und taxischer Oberst-Post-Director zu Hamburg, geb. 5. Nov. 1779, verm. 27. Mai 1817 mit
Theresia Gräfin von Seldern, geb. 31. Januar 1797, StkrD.

Brüder.

1. Gr. Clemens, geb. 18. Febr. 1782, k. k. wirkl. Kammerh. u. Oberstlieut. bei König d. Niederlande Inf. Nr. 26, verm. 5. März 1835 mit
Charlotte Huberta Freiin von Borst-Gudenau.
2. Gr. Theobald, geb. 14. Dec. 1785, k. k. wirkl. Kammerherr, GConsul und thurn- und taxischer Postdirector zu Lübeck, verm. 18. Sept. 1830 mit
Eleonore, geb. Gfin v. Morzin, geb. 3. Aug. 1800, StkrD.

Tochter.

Therese Luise Marie, geb. 8. Januar 1832.
3. Gr. Karl, geb. 12. Dec. 1790, verm. 25. Oct. 1825 mit
Luise Freiin von Montigni.

Tochter.

Marie Therese Alexandrine, geb. 10. Mai 1829.

Lamberg.

[Kath. Conf. — Oesterreich, Ungarn und Mähren. — Seit 12. Januar 1554 freiherrlich, seit 10. Nov. 1667 gräflich.]

A. Linie Ortenegg und Ottenstein.

Graf Franz Philipp Lamberg, Frhr. auf Ortenegg u. Ottenstein, geb. 30. Nov. 1791, k. k. Kämm. und General-Major, Erbland-Stallmeister in Krain und der wind. Mark, Herr der Herrsch. Ottenstein und Gil-

Digitized by Google

genberg und Mitbesitzer der Herrsch. Moor in Ungarn, verm. 19. April 1828 mit

Caroline Gräfin Hoyos, geb. 3. Mai 1811. [Moor in Ungarn.]

Kinder.

1. Ernestine, geb. 23. April 1829.
2. Caroline, geb. 17. Dec. 1830.
3. Franz Emmerich, geb. 30. April 1832.
4. Maria, geb. 3. Dec. 1833.

Geschwister.

1. Therese, geb. 20. Dec. 1793.
2. Rudolf, geb. 11. Febr. 1802, k. k. Oberlieut. in der Armee und Mitbesitzer der Hschaft Moor in Ungarn, verm. 1. Oct. 1831 mit

Theresia Gfin Hoyos, geb. 30. Januar 1814. [Moor in Ungarn.]

Mutter.

Barbara, geb. Freiin Lusinsky, geb. 11. Nov. 1771, Gemahlin 17. Januar 1790 und Witwe seit 27. Mai 1807 vom Gfen Philipp Joseph Lamberg, k. k. Kämm.

B. Linie Stein und Guttenberg.

Tochter des im Jahr 1828 † Gfen Johann Nepomuk Anton (geb. 20. Febr. 1764, k. k. Kämm., Frhr auf Stein und Guttenberg und Herr v. Quasitz in Mähren, verm. 3. Febr. 1790 mit Ernestine Gräfin Salm-Neuburg):

Marie Ernestine, geb. 8. Mai 1791, verm. 30. Januar 1817 mit dem Grafen Johann Franz de Paula Schaffgotsch, k. k. Kämm. und Oberst bei Schwarzenberg Uhl. Nr. 2.

Witwe des Sohns Eduard.

Caroline, geb. 9. Juli 1804, geb. Gräfin Sternberg, verm. 8. April 1823; Witwe seit 30. Nov. 1825.

Dessen Kinder.

1. Ernst, geb. 1824.
2. Leopoldine, geb. 1825.

C. Graf Anton Raimund, geb. 21. Dec. 1795, Herr von Feistritz u. Lidlhof, k. k. Kämm. u. Kreishauptm. zu Krems in NOesterreich, verm. 20. Juni 1822 mit

Digitized by Google

Maria Franzisca Gräfin Aichelburg, geb. 1759, StkrD.

Lanckoronsky. (Brzezie.)

[Kath. Conf. — Galizien, Polen. — Diesem ursprünglich aus Frankreich unter dem Namen Brezé abstammenden polnischen Geschlechte verlieh im J. 1355 Kaiser Karl IV. die Reichs-Grafen-Würde. — Schon unter dem König Kasimir dem Großen kömmt diese Familie in der polnischen Geschichte vor und zählte seitdem viele Palatine und Kron-Würden-Träger unter ihren Gliedern.]

Graf Karl, geb. 1799, k. k. Kämm. und Rittmeister, Herr der Hschaft Struzow u. Jagelnica in Galizien, verm. 1. Dec. 1832 mit

Maria Charlotte Adelheid Gräfin Stadion, geb. 28. März 1804.

Bruder.

Kasimir, geb. 1802, k. k. Kämm. u. Gubernial-Rath in Mähren und Schlesien, verm. mit

Christiane Therese Euphrosine Gfin Stadion, geb. 13. März 1805.

Mutter.

Ludovica Gräfin Rzewuska, StkrD. und DdP., Witwe des Grafen Anton Lanckoronsky, k. k. Kämmerers, GRathes und Oberstlandeshofmeisters in Galizien, seit 27. Mai 1830, verm. 1794.

Langenstein.

[Luth. Conf. — Großherzogth. Baden. — Großherzog Ludwig von Baden († 30. März 1830) stiftete für diese s. anerkannten natürlichen Kinder Majorate, auf denen für die männliche Linie die erbliche Landstandschaft in der I. Kammer, gleich den Standesherren, beruht.]

Ludwig Graf von Langenstein und Gondelsheim, geb. 4. Oct. 1820, Herr der Herrschaften Langenstein, Münchhöf, Worndorf, Stettenaksee und Gondelsheim und erblicher Landstand.

Digitized by Google

Schwester.

Luise Gräfin von Langenstein und Gondelsheim, geb. 3. März 1826, Besitzerin der Grundherrsch Heilsperg.

Mutter.

Katharina Gräfin von Langenstein und Gondelsheim, geb. Werner, Besitzerin der Grundherrschaft Sickingen.

Larisch von Münnich.

[Kath. Conf. — Mähren und Schlesien.]

Graf Heinrich, geb. . . ., verm. 1817 mit Henriette Gfin Haugwitz, geb. 14. Juli 1799.

Schwestern.

1. Anna, geb. . . ., Witwe des Frhrn Joseph von Hauer, Gouverneurs von Galizien.
2. Caroline, geb. . . ., verm. 10. Febr. 1823 mit dem Gfen Joseph von Beroldingen, k. württemb. Gen.-Lieut. und Minister der ausw. Angelegenheiten und des Hauses.
3. Helene, geb. 9. Juni . . ., verm. 18. Mai 1825 mit Eduard Maximilian Gfen Pückler, k. preuß. Kammerherrn.

Basselet von La-Rosée.

[Diese Familie ist ein Zweig des uralten Geschlechts der Markgrafen de la Rosa, ursprüngl. in Spanien, dann in den damals span. Niederlanden. Er nannte sich in der Folge Basselet de la Rosée. Die drei Brüder, Theodor, Franz Servaz u. Johann Kaspar, kamen mit dem Kurf. Maximil. Emanuel nach Baiern, wo sie in Kriegsdienste traten. — Johann Kaspar begann s. Laufbahn bei dem baier. Hülfscorps in Ungarn. Er wurde Bannerherr, wirkl. GRath, FML., Inhaber eines Dragoner-Reg., zuletzt Hofkriegsraths-Präsident in München. Als Commandant dieser Residenzstadt wurde er dem Kaiser Franz I. nach Straubing entgegengeschickt, und von demselben am 5. April 1764 in den Reichsgrafenstand erhoben. Er starb am 12. April 1795. Er war in 1. Ehe mit Marie Elisabeth Freiin von Ruffin († 2. Nov. 1764), in 2. Ehe mit Josephe Freiin von Rauendorf († 2. April 1799) vermählt.

Digitized by Google

und hatte aus 1. Ehe zwei Kinder: 1) Maria Josephe, geb. 28. Febr. 1746, Gemahlin des k. baier. GFeld-Zeugmeisters Joseph Grafen von Salern, † 5. Januar 1772, u. 2) Johann Kaspar Aloys, geb. 5. Mai 1747, k. baier. Kämm., wirkl. GRath, Staatsrath in außerord. Dienste u. Ober-Appellationsger.-Präsident, † 5. Dec. 1826 (s. I). Aus 2. Ehe hatte er zwei Söhne, von welchen der älteste Maximilian, geb. 28. März 1768, k. baier. Kammerh. und Forstkammer-Präsident, verm. mit Antonie Gfin von Oberndorf, am 13. Januar 1797 kinderlos starb, der jüngere aber Joseph Adolf († 17. Januar 1834) die unter II. aufgeführte Linie gestiftet hat.]

I. Graf Heinrich Raphael auf Hof- und Grüngiebing, k. Vasall des Ritterlehens Armstorf, geb. 16. April 1803, k. baier. Kammerherr, Enkel aus der ersten Ehe des Gfen Joh. Kaspar Aloys († 5. Dec. 1826), verm. 12. März 1833 mit

Franzisca Johanna von Schneidheim.

Sohn.

Desiderius Heinrich, geb. 4. April 1834.

Geschwister.

1. Emilie, des St. Annenstiftes Ehrendame, geb. 21. Oct. 1800, verm. mit dem Grafen August von Seinsheim, k. baier. Kammerherrn.
2. Maximilian, geb. 27. Aug. 1804, k. baier. Kammerj. und Revierförster von Aschaffenburg, verm. . . 1831 mit

Gertraud von Rößler.

Mutter.

Gfin Clara, geb. Freiin von Murach auf Finsing, Witwe seit 8. Januar 1829 vom Gfen Franz Xaver, k. baier. Kammerh. und Obersten (geb. 21. Aug. 1774).

Vaters-Schwester.

Josephine, geb. 24. Juni 1784, verm. mit dem Staatsrath von Hazzi auf Oelkofen.

II. Graf Emanuel, geb. 3. Oct. 1799, k. baier. Kammerh., verm. 26. Nov. 1832 mit

Hyacintha Freiin v. Gumppenberg, geb. 29. Aug. 1808.

Geschwister.

1. Josephine, geb. 23. Mai 1798.
2. Theodor, geb. 9. Nov. 1801, k. baier. Kammerh.,

Digitized by Google

Hofcavalier bei dem Herzog Maximilian von Baiern und Lieut. im 4. Chev.-leg.-Rgt. König.

Mutter.

Gfin Eliſabeth, geb. Gräfin von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 24. Sept. 1772, verm. 4. Aug. 1797 mit d. Gfen Joſeph Adolf, Witwe 17. Januar 1834.

Laßberg.

[Kath. Conf. — Oeſterreich.]

Graf Georg Auguſt, geb. 11. Dec. 1771.

Geſchwiſter.

1. Joſephe Eleonore, geb. 15. Nov. 1774.
2. Georg Rudolf, geb. . . . 1790, k. k. Oberlieut. bei Richter Infanterie Nr. 14.
3. Karl, geb. 1799, k. k. Lieut. bei Gollner Inf. Nr. 48.

Latour.

ſ. Baillet von Latour.

Lazansky von Bukowa.

Graf Procop, geb. 1800, k. k. Kämmerer, Sohn des Hofkanzlers Gfen Procop († 1826) und von Thereſe, geb. Freiin von Bretfeld († 14. Mai 1833).

Geſchwiſter.

1. Ludmille, geb. 1802, verm. mit dem k. k. Kämm. und ungar. Statthaltereirath ꝛc. Grafen Stephan Csaky, Witwe ſeit 26. Mai 1829.
2. Adalbert, geb. 1804, k. k. Kämm. und Rittm. bei Erzh. Ferdinand Huſ. Nr. 3, verm. 7. Juli 1834 mit Angelica Gfin Eſterhazy, geb. 1813.

Digitized by Google

3. Leopold, geb. 1807, k. k. Kämm. und Gubern.-Rath zu Grätz.
4. Marie, geb. 1810.

Vaters-Schwester.

Franzisca, geb. 1. Mai 1775, Witwe seit 21. Sept. 1831, von Hugo Frhrn von Eger, Vicepräs. d. allg. Hofkammer.

Stiefgroßmutter.

M. Udalrike, geb. 4. Juni 1765, DdY. und Oberst-hofmeisterin d. verwitw. Kaiserin von Oesterreich, W. seit 5. Aug. 1804 von Procop Gfen Lazansky, Oberst-kanzler.

Ledebur.

[Kath. Conf. — In Westphalen u. Böhmen. — Dieses Geschlecht gehört unter die ältesten in Westphalen, wo sein Stammhaus Wichelen liegt.]

Graf August Clemens Engelbert, geb. 14. Dec. 1772, k. k. Kämm., Erbherr der böhm. Hschaften Kostenblat, Krzemusch, Priesnitz und Schöberitz, verm. 28. Juli 1804 mit Therese Marie Gfin v. Hartig, Frau der Herrschaft Oberberzkowitz; W. seit Januar 1830.

Kinder.

1. Fredine Auguste, geb. 25. Oct. 1805, StkrD., verm. 29. Mai 1831 mit Karl Grafen Schaffgotsch, k. preuß. Kammerh., Legat.-Rath und GTr. in Florenz.
2. Eleonore Alcinde, geb. 13. Nov. 1807, verm. 9. Oct. 1832 mit Ernst Gfen Frankenberg.
3. Adolf Benno, geb. 14. Juni 1812.

Geschwister.

1. Karl Joseph, geb. 14. Nov. 1768, kurköln. Kämm. u. Oberst, Erbh. auf Düssen u. Bettinghausen, verm. 1798 mit Alexandrine Freiin von Landsberg-Velen († 1828.)
2. Friedrich Clemens, geb. 12. Oct. 1770, Bischof zu Paderborn u. apost. Gen.-Vicar des Nordens.

Digitized by Google

Lehndorf.

[Evang. Conf. — In Preußen. — Seit 1688 reichsgräflich.]

Graf Karl Friedrich Ludwig Christian, geb. 17. Sept. 1770, Herr auf Steinort ꝛc., k. preuß. General-Lieut., verm. 26. August 1823 mit

Pauline Gfin v. Schlippenbach, geb. 30. Nov. 1805.

Kinder.

1. Pauline, geb. 27. Febr. 1825.
2. Karl Meinhard, geb. 20. Oct. 1826.
3. Heinrich Emil August, geb. 2. April 1830.

Bruder.

Heinrich August Emil, Herr auf Warglitten, Landkeim ꝛc., geb. 28. Juli 1777, k. preuß. Kammerherr, gewesener Gesandter in Petersburg und Madrid.

Lengheimb.

[Kath. Conf. — Steiermark. — Der Stemmatograph Gab. Bucelini erwähnt im 3. Theil seines Werks S. 121 u. 342, daß sich Tobias Ritter von Lengheimb mit Heinrich Markgrafen von Oesterreich 969 im Turnier zu Braunschweig tapfer ausgezeichnet habe; dies bestätigen die Manuscripte im steierschen Landsch.-Archiv. Urkundlich erscheinen: Niclas (geb. 1369, † 1420), Martin (geb. 1414, † 1464), Georg (geb. 1450, † 1520), David, welcher zum Freiherrn erhoben wurde u. zu Trauttmansdorff ein prächtiges Grabmal hat (geb. 1502, † 1575), David (geb. 1527, † 1587), Hans Adam (geb. 1570, † 1628), Hans Andreas (geb. 1610, † 1649) ꝛc. und Georg Adam, welcher 10. März 1674 in den Reichsgrafenstand erhoben wurde († 1696). — Die Familie ist in Steiermark begütert, und vermehrte ihr Wappen mit jenen des ausgestorbenen Stammes Brunn u. Weisseneck. — Dermaliger Besitzer des Fideicommisses ist:]

Graf Karl, geb. 30. April 1785, Sohn des Gfen Joachim (geb. 24. März 1760) und der Gfin Caroline, geb. Freiin Moskon, k. k. wirkl. Kämm. und pens. Hauptm. [Lebt in Venedig.]

Geschwister.

1. Gfin Amalie, geb. 10. Nov. 1789.
2. Gfin Anna Amabilia, geb. 2. Juni 1793.

Digitized by Google

3. Graf Emanuel, geb. 25. Dec. 1794, Hauptm. im k. k. steiermärk. Inf.-Reg. Nr. 27. von Lurem.
Tochter des Großvaters-Bruders, des Gfen Joseph Adam († 7. Nov. 1815) und der Amalia, geb. Gfin Schaffgotsch († 12. April 1808).
Amalie, geb. 9. Januar 1789.

Lerchenfeld.

[Kath. Conf. — Baiern. — Alten Aufzeichnungen zu Folge ist der Stifter des lerchenfeldischen Gesammthauses Ledung Lerchenfeld, der 1070 gelebt hat, und schon das jetzige lerchenfeldische Herzschild als Wappen führte; wie er auch den ehemaligen Burgstall in Lerchenfeld besaß, der nachher bei dem Einfalle der Hungarn zerstört wurde, wornach sich die Familie nach Regensburg zog, wo sie unter die ersten Patrizier-Geschlechter der Stadt gezählt wurde. Den Glanz der Familie erneuerte zuerst wieder Caspar von Lerchenfeld († 1589), der 26. April 1587 vom Kaiser Rudolph den Adel und das Wappen der Auer erhielt, und Stifter von 5 Linien wurde, die er sämmtlich mit den bezeichneten Güter-Compleren bedachte: 1. Lerchenfeld auf Oberprennberg, 2. auf Unterprennberg, 3. auf Gebelkofen, 4. auf Welchenberg, 5. auf Köfering. Von diesen starben die Linien 2. i. J. 1652, 3. i. J. 1649, 4. i. J. 1597 aus, und es blieben nur die Linien 1 und 3 übrig.]

A. Lerchenfeld auf Oberprennberg.

Diese Linie ward 1653 am 22. Febr. unter Georg Christoph († 1654) in den Freiherrnstand u. 31. März 1770 der Vater des gegenwärtigen Stammältesten, Max Emanuel († 1792), in den Grafenstand erhoben.

Graf Philipp, geb. 30. Mai 1785, k. baier. Kämm. u. Reg.-Rath in München, verm. 15. Oct. 1815 mit
Marie Therese Gfin Lodron-Laterano, geb. 5. Dec. 1785, Stiftsdame zu St. Anna.

Kinder.

1. Maximilian Philipp Theresius, geb. 8. Febr. 1817.
2. Caroline Wilhelmine Friederike Theresia, geb. 20. April 1820.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Leopoldine, geb. 27. Febr. 1781, verm. mit dem Frhrn Neubeck, k. baier. Kämm.
2. Anton Joseph, geb. 29. Januar 1787, k. baier. Kämm. und Kreis- u. Stadtgerichts-Director in München.
3. Maximilian, geb. 15. April 1788, k. baier. Kämm., Maltheser Ritter u. Major im k. baier. Lin.-Inf.-Leibregiment.

B. Lerchenfeld auf Köfering.

Diese Linie erhielt bereits 1698 unter Franz Adam († 1734) den Grafen-Titel.

Maximilian Joseph, geb. 13. Aug. 1799, k. baier. Kämm., außerord. Gesandter u. bev. Minister am k. russ. Hofe, verm. 14. Mai 1835 mit

Isabelle Gräfin von Waldbott-Bassenheim, geb. 30. Oct. 1817.

Dessen Mutter.

Maria Anna, geb. Freiin von Groschlag, Witwe des Gfen Maximilian, k. baier. Kämm. u. GRaths (geb. 17. Januar 1772).

Vaters-Geschwister.

1. Theresia, geb. 17. Sept. 1765, verm. mit d. Gfen Emanuel von Tauffkirchen, Witwe seit 1799.
2. Franz, geb. 4. Febr. 1768, k. baier. Kämm. und Maltheser-O.-Comthur.
3. Alexandrine, geb. 12. Januar 1769, OdP., verm. 18. Aug. 1795 mit dem Gfen Johann Rudolf Buol-Schauenstein, k. k. Kämm., GRath u. Staatsminister, Witwe seit 12. Febr. 1834, (Frankfurt a. M.)
4. Marie Anne, geb. 11. Mai 1770, verm. I.) 1797 mit dem Gfen Philipp Viereck († 1801), II.) 1803 mit dem Freiherrn Albert Christian v. Bühler.

Leutrum von Ertingen.

[Evang. Conf. — In Schwaben und preuß. Schlesien. — Früher Lutram, Luitramb genannt, stammen ursprünglich aus Oesterreich und Böhmen ab, und können vom 14. Jahrh. an ihre Abstammung geordnet in einer Reihenfolge beweisen. — Die sichern Beweise der Abstammung und der frühern Reihenfolge gingen mit

Digitized by Google

dem wichtigern Theil des Familien-Archivs, welches aus Veranlassung der verheerenden Kriege unter Türenne und Melac nach der Schweiz geflüchtet wurde, daselbst gänzlich verloren. — Daß dieses Geschlecht schon im 13. Jahrh. im Flor stand, ist hinlänglich aus Urkunden und genealogischen Werken erwiesen. — Zu Anfang des 15. Jahrh. vertauschten die Kinder des Paul Lutram ihren Geschlechtsnamen mit dem der Familie bis auf die gegenwärtigen Zeiten verbliebenen: Leutrum. — Hans Lutram besaß zu Anfang des 14. Jahrh. das schon längst zerstörte Schloß Ertingen, bei dem Dorfe gleiches Namens an der Donau in Schwaben, wovon die Familie den Beinamen führt. — Schon aus dem 13. Jahrh. bestätigen Urkunden mit Evidenz eine, in Unabhängigkeit von jedem andern außer Kaiser und Reich, somit in eigner Freiheit hergebrachte Gebietsherrlichkeit und Unmittelbarkeit der Besitzungen dieses Geschlechts, welches sich dem 1488 errichteten schwäbischen Adelsbunde und der 1496 erneuerten St. Georgenschilds-Vereinigung in Schwaben mit angeschlossen hatte, und vom Entstehen der freien unmittelbaren Reichsritterschaft bis zu deren Auflösung immerwährend dieser Körperschaft als eine alte freiherrliche Familie einverleibt gewesen ist. — Der kön. sardinische Feldmarschall und k. k. österr. wirkl. Kämmerer Karl August Emanuel wurde für sich und seine Nachkommenschaft 1781 von Oesterreich und Sardinien in den Grafenstand erhoben. — Die Majoratslinie dieses Geschlechts besitzt bei Pforzheim im Badischen, und bei Vaihingen im Württembergischen bedeutende Güter, und befindet sich noch in dem Freiherrenstande.]

Graf Victor Karl Emanuel Philipp, geb. 26. Dec. 1782 zu Alexandria in Italien, erster Kammerherr der Königin von Württemberg, Intendant der königl. Schauspiele zu Stuttgart, k. k. österreich. wirkl. Kämm., verm. 17. Sept. 1811 mit

Johanne von Schad von Mittelbiberach, geb. 16. Januar 1792.

Kinder.

1. Hugo Karl Emanuel Friedrich Joseph August Johann Eberhardt, geb. 6. Aug. 1814 zu Ulm.
2. Mathilde Henrike Marie, geb. 28. Octbr. 1815 zu Ulm.
3. Wilhelm Karl Emanuel Heinrich Marcus, geb. 5. April 1817 zu Stuttgart.
4. Pauline Wilhelmine Antoinette Marie Caroline, geb. 13. Juli 1820.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Graf Joseph Emanuel Ludwig Wilhelm Ernst, geb. 13. Sept. 1785 zu Susa in Italien, k. preuß. Major, Erb- und Gerichtsherr auf Hökel u. Tschirnhaus-Kauffung in Schlesien, verm. 27. Januar 1819 mit Agnes Gfin von Magnis, geb. 25. Mai 1798.

Kinder.

1) Victor Emanuel Ludwig Anton, geb. 3. April 1820.
2) Rudolph Emanuel Ludwig, geb. 13. Januar 1823.
3) Anne, geb. 12. Oct 1824.
4) Cäcilia, geb. 19. Juni 1826.
5) Octavia, geb. 22. Januar 1829.

2. Maria Clara Josephe Wilhelmine, geb. 7. Novbr. 1786 zu Susa, verm. 4. Aug. 1812 mit Frhrn Max von Ow, k. k. österr. wirkl. Kämm.
3. Graf Clemens Friedrich Maximilian Wunibald, geb. 26. Mai 1788 zu Waldsee in Schwaben, k. sardin. Major.
4. Marie Josephe Alexandrine Charlotte, geb. 1. Febr. 1791 zu Alexandria in Italien, verm. 4. Aug. 1818 mit Frhrn Ignaz v. Westernach, k. baier. Kämm.

Mutter.

Josepha, Reichserbtruchsessin, Gräfin zu Wolffegg, Waldsee und Friedberg (Schwester des † Fürsten Joseph Anton v. Waldburg-Wolffegg), geb. 11. Juli 1762. I. Gem.: Graf Karl Emanuel Leutrum v. Ertingen, kön. sardin. Gen.-Lieut, † 19. Nov. 1795; II. Gem.: Graf von Firmas-Péries, k. franz. Gen.-Lieut., k. württemb. w. GRath u. Oberstküchenmeister († 1828); lebt als Witwe auf Schloß Aitrach in Schwaben.

Lichtenberg.

[Kathol. Conf. — Krain. — Ein altadeliges Geschlecht aus Franken, welches vor mehrern Jahrh. in die Staaten Oesterreichs einwanderte und sich vorzüglich in Krain durch Ankauf von Gütern ansässig machte. Franz Bernhard Frhr v. Lichtenberg wurde im J. 1680 vom Kaiser Leopold I. in den Grafenstand des heil. röm. Reichs erhoben. Er hatte zwei Söhne, Georg Sigismund und Georg Gottfried. Von ersterem stammen die Zweige in A u. B,

Digitized by Google

von letzterem jene in C u. D. Ein dritter Zweig ist im männlichen Stamme 1810 erloschen. Außer dieser gräflichen blüht noch eine freiherrliche Linie.]

A. Von Einödt.

Graf Johann Baptist, geb. 1770, k. k. Kämm. und Hauptm. i. d. A.

Geschwister.

1. Thecla, geb. 25. Oct. 1755, verm. 1. Sept. 1774 mit dem Grafen Franz Salesius Gallenberg, Witwe seit 16. Juli 1812.
2. Elisabeth, geb. 1768.
3. Erasmus, geb. 1775, Erblandvorschneider in Krain, k. k. Kämm., GRath u. Vicepräsident der obersten Justizstelle.

B. Von Smuck.

Graf Emanuel, geb. 1797, Inhaber d. Güter Smuck und Thurn.

Geschwister.

1. Albertine, geb. 1799.
2. Hyacinthe, geb. 1800, verm. 1818 mit Franz Frhrn von Wolkensperg, k. k. Kämm.
3. Siegfried, geb. 1802, k. k. Oberlieut. bei Hohenlohe-Langenburg Inf. Nr. 17.
4. Johanne, geb. 1805.
5. Amalie, geb. 1806.

Vaters-Geschwister.

1. Franz, geb. 1765, k. k. Kämm. und Major i. d. A., verm. 1799 mit Henriette v. Veröß, verw. v. Vegh.
2. Henriette, geb. 9. April 1776, verm. 9. Januar 1803 mit d. Gfen Joseph Schallenberg, k. k. Kämm. u. Garde-Rittmeister bei der deutschen Arzieren-Leibgarde.
3. Ernestine, geb. 1795, verm. mit Johann v. Michelli, k. k. Major; Witwe seit 12. Nov. 1831.
4. Eduard, geb. 1796, ständischer Secretär zu Laibach.
5. Clementine, geb. 1798, verm. mit dem Grafen Thurn-Hofer und Valsassina; Witwe seit 1827.

C. Von Schneeberg.

Graf Wolfgang, geb. 1784.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Siegmund, geb. 1788, k. k. Forstcomm. in Kärnthen.
2. Nicolaus, geb. 1789, k. k. Kämm. und Oberstlieut. bei Geramb Huf. Nr. 4.
3. Aloise, geb. 1790.
4. Richard, geb. 1792.
5. Maximilian, geb. 1795.
6. Karl, geb. 1796, k. k. Oberlieut. a. D.
7. Philipp, geb. 1798, k. k. Lieut. a. D.

Vatersgeschwister.

1. Therese, geb. 1752, Witwe seit 1799 von Siegmund Frhrn von Guffich.
2. Vincenz, geb. 1772, k. k. Kämm. und Oberstlieut. i. d. A., verm. 1807 mit . . .

Tochter.

Leopoldine, geb. 1809, verm. 1826 mit Herrn von Durao, k. k. Kreisingenieur in Kärnthen.

3. Witwe des Gfen Wenzel, Major i. d. A. [† 1803].
Xavere Freiin von Rastern, geb. 1768, verm. 1802.

Dessen Kinder.

1. Xavier, geb. 1805.
2. Albert, geb. 1807, k. k. Lieut. b. Lurem Inf. Nr. 27.
3. Ida, geb. 1809.

D. Von Ortenegg.

Graf Benjamin, geb. 1788, verm. 1806 mit Antonie Gräfin von Orsich.

Kinder.

1. Luise, geb. 1807.
2. Johann Nepomuk, geb. 1808, k. k. Capit-Lieut. bei Pr. Leopold v. Sicilien Inf. Nr. 22.

Schwester.

Maria Anne, geb. 1783, verm. mit Hrn Conte Basla, k. k. Hauptm. [†]; II.) mit Hrn v. Schröckinger.

Linker.

[Kath. Conf. — Böhmen.]

Graf Clemens Wenzel Linker, Herr von Schlüsselburg, geb. 18. Juli 1785, k. k. Kämm.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Siegmund, geb. 27. Juni 1787, k. k. Kämm.
2. Christine, geb. 10. Sept. 1789, StD. zu Regensburg, verm. mit d. Frhrn v. Lilgenau, k. b. Kämm.
3. Anna, geb. 12. Febr. 1793, StD. zu Brünn.

Mutter.

Margaretha Freiin v. Linker, geb. Freiin v. Malowetz und zu Malowetz, geb. 7. Sept. 1756.

Lodron-Laterano.

[Kath. Conf. — Salzburg. — Dieses Haus leitet s. Geschlecht ab von der römischen Familie der Lateranenser, und besaß seit langen Zeiten das aus 12 Dörfern bestehende Thal Valle di Bestino; es erhielt unter Kaiser Friedrich III., welcher die Besitzungen von Lodron und Castell-Roman zu RGrafschaften erhob, am 6. April 1452 die RGrafenwürde und besteht aus mehreren Linien.]

A. Primogenitur-Majorats-Linie.

Graf Constantin, geb. 18. April 1806, verm. 18. Nov. 1832 mit
Luise Gfin Ugarte, geb. 24. April 1805.

Tochter.

Marie Antoinette, geb. 20. Nov. 1833.

Geschwister.

1. Juliane, geb. 19. Oct. 1787, verm. mit dem Frhrn Caspar Neugebauer, k. k. Kämm. u. Major bei Kaiser Inf. Nr. 1.
2. Dominica, geb. 17. Oct. 1789, verm. I.) mit dem Grafen Franz Zichy von Vasanyked [† 8. Aug. 1812], und II.) 11. Febr. 1813 mit dem Gfen Maximilian d'Orsay, k. k. Kämm. und Hauptmann.
3. Cäcilie, geb. 20. Januar 1790, verm. 6. Mai 1820 mit dem Grafen Karl Berchtold (s. dort.)
4. Antonie, geb. 26. Nov. 1703, verm. 26. Oct. 1824 mit dem Gfen Franz Eltz (s. dort.)

Mutter.

Marie Cäcilie, geb. Gräfin Rosenberg, geb. 30. Sept. 1766, verm. 21. Juli 1786, Witwe vom Gfen Hieronymus seit 7. Sept. 1823.

Digitized by Google

Vaters-Schwester.

Marie Antonie, geb. 23. Juni 1767, DdP., Witwe I.) seit 30. Nov. 1792 von dem Gfen Ignaz Chorinsky, k. k. GRath; II.) 9. Juni 1832 von dem Gfen Franz Joseph von Saurau.

B. Secundogenitur = Majorats = Linie.

a) Des 1824 † Gfen Hieronymus Paris (geb. 12. Nov. 1794)

Mutter.

Marie Wilhelmine, geb. Gfin Thürheim, geb. 22. Sept. 1773, verm. 4. Juli 1787, Witwe vom Grafen Franz M. Lodron.

Dessen Schwestern.

1. Nothburge, geb. 3. Januar 1791, verm. mit dem Gfen Ferdinand Eager, k. k. Kämm.
2. Marie, geb. 14. Febr. 1792.

---

b) Graf Karl Maria, geb. 22. Aug. 1807.

Geschwister.

1. Joseph, geb. 14. Aug. 1810, k. k. Lieut. bei König von Baiern Drag.
2. Elisabeth, geb. 11. Januar 1813.
3. Kaspar, geb. 9. April 1815.
4. Crescentie, geb. 29. März 1817.
5. Alois, geb. 26. Juni 1819.

Mutter.

Maria Anna Gräfin von Platz, geb. 11. Dec. 1789, Witwe des Grafen Alois seit 1827, StkrD.

C. Linie in Baiern.

Graf Karl Theodor, geb. 15. Juni 1781, k. baier. Major à la suite, verm. 15. Oct. 1827 mit Freifräulein von Kreiser.

Geschwister.

1. Elisabeth Auguste, geb. 26. Febr. 1780, Schlüsseldame bei der verw. Königin von Baiern, StkrD.
2. Marie Anne, geb. 25. Oct. 1782, verm. 4. Mai 1803 mit Maximilian Gfen v. Tauffkirchen zu Engelsburg.
3. Marie Therese, geb. 5. Dec. 1785, Stiftsdame zu

Digitized by Google

St. Anna, verm. 15. Oct. 1815 mit Philipp Grafen v. Lerchenfeld, k. baier. Kammerh. u. Regier.-Rath zu München.

4. Clemens, geb. 23. Sept. 1789, verm. 21. Aug. 1817 mit
Maximiliane Antonie Prinzessin v. Hohenzollern-Hechingen, geb. 3. Nov. 1788.

Kinder.

1) Caroline, geb. 27. Aug. 1819.
2) Clemens, geb. 20. Nov. 1820.
3) Constantin, geb. 26. Mai 1824.

5. Sophie, geb. 8. Juli 1792, Hofdame bei der verw. Königin von Baiern, StkrD.

6. Elise, geb. 1. Sept. 1795, verm. seit 1827 mit Eduard von Grainger zu Tywysog.

Mutter.

Therese Freiin v. Helmstädt, geb. 28. Mai 1756, Palastdame d. reg. Königin, Witwe seit 4. Januar 1823 vom Gfen Maximilian, Präsidenten des obersten Rechnungshofes ꝛc.

Vaters-Bruder.

Joseph, geb. 13. Febr. 1766, Malth.-Ord.-Comthur zu Hornbach, k. baier. Kämm.

Löben.

[Luth. Conf. — Sachsen.]

Graf Albrecht, geb. 29. April 1800, früher Amtshauptmann im meißnischen Kreise des Königr. Sachsen, auf Nieder-Rudelsdorf und Ober-Gerlachsheim bei Görlitz; verm. 26. Aug. 1828 mit
Maria Gräfin Lippe-Weißenfeld, geb. 10. Juni 1810.

Loß.

[Luth. Conf. — Sachsen. — Wappen: Die Reichsgrafen vom Loß führen im rothen Schilde einen grünen Frosch, der mit einem grünen Lorbeerkranz umgeben ist. Die Helmdecken roth u. grün.]

Johann Adolf RGraf vom Loß, Majoratsherr auf Olbernhau, Hirschstein und Wunitz, geb. 16. Mai 1768,

Digitized by Google

k. sächs. Kämm., GRath und Hausmarschall, verm. 31. Mai 1796 mit

Isidore Margarethe Gräfin Knuth zu Gyldenstein, geb. 26. Febr. 1774.

Tochter.

Johanne Mathilde Amalie, geb. 5. Juli 1804, verm. 5. Juli 1820 mit Karl Grafen von Zedlitz-Leipe, k. preuß. Kammerherrn.

Schwester.

Auguste Caroline NGräfin vom Loß, geb. 16. Nov. 1769, verm. 9. Mai 1791 mit Gottlob Sigismund Gfen Zedlitz-Leipe, Witwe seit 22. Febr. 1812.

Wylich und Lottum.

[Am 20. Januar 1701 ward diese Familie von Kaiser Leopold I. in den Reichsgrafenstand erhoben. Der Stammname ist Wylich, und Adolf v. Wylich der Stammvater. Der Name Lottum ist nur durch Verbindung mit einer Erbtochter dieses Hauses dem ursprünglichen beigefügt worden, der jetzt im Sprachgebrauch, aber nur scheinbar, verdrängt ist, weil in jedem Act von Wichtigkeit die verbundene Benennung und also der Doppelname gebraucht wird.]

Gr. Karl Friedrich Heinrich, geb. in Berlin 5. Nov. 1767, k. preuß. General der Inf., wirkl. Geh.-Staats- und Schatzminister, Chef des Director. des potsdam. gr. Militärwaisenhauses, verm. 6. Juni 1795 mit

Gfin Sophie Luise Friederike, T. des k. preuß. Geh.-Ob.-Justiz-, Tribunal- u. OConsistorialraths Joachim Friedrich v. Lamprecht, geb. 2. Nov. 1772.

Kinder.

1. Friedrich Hermann, geb. 3. Mai 1796, k. preuß. Kammerh., außerord. Gesandter u. bevollm. Minister am k.. niederländ. Hofe im Haag und Major a. D., verm. 7. Oct. 1828 mit

Clotilde, geb. Gfin und Herrin zu Putbus, T. des Fürsten Wilh. Malte von Putbus, geb. 25. April 1809.

Kinder.

a) Moritz Wilhelm Friedrich, geb. 19. Juli 1829.

Digitized by Google

2) Luise Friederike Agnes, geb. 25. Sept. 1830.
3) Wilhelm Karl Gustav Malte, geb. 16. April 1833.

2. Hermann Heinrich, geb. 24. Sept. 1797, k. preuß. Rittmeister a. D.

Bruders, des in Berlin am 30. Januar 1801 † Grafen Friedrich Christoph Karl, Witwe:

Wilh. Henr. Carol. Luise, T. des k. preuß. GOFinanz-, Kriegs- u. Domänen-Raths u. Präsid., Joh. Aug. von Beyer, geb. 12. Juni 1774, (Potsdam. — W. von ihrem 2. Gemahl Wilhelm Heinrich Franz Rimbert von Piper, k. preuß. Rittmeister, s. 6. Sept. 1813).

Vaters-Bruders, des am 3. März 1797 † Generals v. d. Caval., Gfen Friedr. Albr. Karl Hermann, Kinder.

1. Witwe des Gfen Karl Friedrich Joh. Gustav [geb. 29. Oct. 1762, † 1. März 1828].

Magdalena Sophie Erneſtine, T. des k. preuß. Geh.-Ober-Tribunalraths u. Präsid. Theodor Christian von Clermont, geb. 30. Januar 1772, verm. 28. Sept. 1790.

Kinder.

1) Karl Hermann, geb. 19. März 1792, k. preuß. Rittmeister im Garde-Dragoner-Reg.
2) Sophie Charlotte, geb. 22. Aug. 1793, verm. 29. April 1811 mit Karl Adolf Ferdinand v. Stranz, geb. 13. Mai 1783, k. preuß. Oberstlieut., aggr. beim Garde-Cuir.-Reg., Adjut. des Pr. Friedrich von Preußen.
3) Emma Constanze Chanoinesse zum Stifte Heiligen-Grabe, geb. 7. Nov. 1799, verm. 7. Oct. 1834 mit dem k. preuß. Major v. Beyer, Command. des 7. Cuir.-Reg. Großf. Michael.

2. Christiane Beate Alexandrine, geb. 9. Nov. 1764, Hof- und Staatsdame der verewigten Königin Elisabeth von Preußen. [Schwedt.]

3. Friedrich Ludwig August Georg, geb. 15. Oct. 1776, k. preuß. Major der Cav. a. D. [Schwedt.]

Digitized by Google

Lusi.

[Diese Familie, welche schon im 13. Jahrh. in Griechenland u. Albanien blühte, wurde aus Cephalonien im J. 1772 nach Preußen verpflanzt. Spiridion Graf von Lusi (dessen Lebensbeschreibung u. Bild im preuß. Mil.-Almanach f. 1800 zu finden ist) verließ nämlich s. Geburtsland Cephalonien, woselbst das Stammschloß der Familie noch befindlich ist, und ging in k. preuß. Dienste über. Er starb 1815 als k. preuß. Generallieut. und Staatsminister, nachdem er an verschiedenen großen Höfen (namentlich zu London u. Petersburg) gesandtschaftliche Posten bekleidet hatte. Er hinterließ nur einen Sohn.]

Graf Friedrich Wilhelm Ludwig August, geb. zu Berlin am 7. Januar 1792, k. preuß. Major u. Minister-Resident am k. griechischen Hofe; verm. 27. Mai 1818 mit

Gfin Marie, T. des Lord Gifford u. der Marquise v. Lansdowne; geb. 29. Nov. 1798.

Kinder.

1. Friedrich Ernst Karl Spiridion, geb. 26. Mai 1820.
2. Marie Arabelle Aurora, geb. 7. Juli 1821.
3. Henriette Luise, geb. 28. Januar 1825.
4. Julie Wilhelmine, geb. 23. Januar 1827.
5. Eliza Camilla Leopoldine, geb. 14. Juni 1829.
6. Adelaide, geb. 10. April 1833.

Lützow.

[Ein sehr altes, jetzt zum Theil gräfl., zum Theil freiherrl. und adeliges Geschlecht, welches frühester Zeit besonders in Mecklenburg ansässig war, woselbst es seit der Mitte des 14. Jahrh. die Erblandmarschallwürde besitzt. Es zerfällt in mehrere Linien und ist theils katholisch, theils protestantisch. Die Hauptbranchen haben sich schon durch die Söhne v. Wipert Lützow, Ritter auf Drei-Lützow und Horst, der am Ende des 13. Jahrh. lebte, getrennt: 1. Borschard, Ritter auf Drei-Lützow und Horst; 2. Johann, Ritter auf Pritzier; 3. Wipert, Ritter und Landmarschall auf Grabow. Sie stifteten das Drei-Lützowsche, das Prietzerische und das von Wipert abstammende Haus, welches mehrere Unterabtheilungen hat. Der kathol. Theil des Hauses hat seit der Reformation vielfach dem deutschen Kaiserhause, der evangelische den protestantischen Fürsten-

Digitized by Google

häusern, vorzüglich Preußen und Dänemark gedient, wodurch es in verschiedene Länder verbreitet und auch ansässig geworden ist. Hier nur von dem gräfl. Theil der Familie, welcher zu der Linie von Drei-Lützow gehört und kathol. ist. — Gottfried Lützow a. d. H. Drei-Lützow u. Seedorf, verheirathet mit der Gfin Maria von Wesselwitz, erwarb in Böhmen die Herrschaften Tuppau und Sachsengrün, und ward 13. Febr. 1692 vom Kaiser in den Grafenstand erhoben. Er starb ohne Kinder. Seines Bruders Sohn, Barthold Heinrich, verheirathet mit der Gfin Johanna Elisabethe von Metternich-Winneburg-Beilstein, ward darauf im Anfang des 18. Jahrh. vom Kaiser in den Grafenstand erhoben. Dieser ist der Stifter der gräfl. Linie, welcher die Hschften Tuppau und Sachsengrün zufielen und dessen Nachkommen noch blühen.]

Hieronymus Graf von Lützow a. d. Hause Drei-Lützow und Seedorf, geb. 6. Januar 1776, k. k. w. Kämm. und Hofrath b. d. Gubernio in Böhmen, Herr der Hschften Lochewitz, Witwer s. 27. April 1826 von Caroline Gräfin Kolowrat-Liebsteinsky (geb. 9. Juni 1779).

Kinder.

1. Rudolf, geb. 23. Sept. 1813.
2. Franz, geb. 2. Nov. 1814, k. k. Gesandtschafts-Attaché zu Dresden.
3. Rosa, geb. 6. März 1816.

Geschwister.

1. Rudolf, k. k. Kämm., wirkl. GRath u. Ambassadeur am päbstlichen Stuhle [früher Gesandter in Dänemark, Württemberg, Internuntius in Constantinopel und Gesandter in Turin], verm. mit Maria Ignacia, geb. Freiin v. St. Justin, Ddn.

Kind.

Eine Tochter, geb. . . . . 1828.

Stiefbrüder.

2. Johann Nepomuk Gottfried, k. k. Oberlieut. bei Alberti Chev. leg.
3. Ludwig, k. baier. Lieut. beim 4. Jäger-Bat.

Luxburg.

(Reform. Conf. — Baiern. — Erhebung in den RGrafenstand durch den Kurfürsten Karl Theodor am 24. Sept. 1790.)

Digitized by Google

Graf Karl August v. Luxburg, geb. 25. März 1782, k. baier. Major à la suite, verm. mit
Eleonore von la Plaigne.

Tochter.

Virginie, geb. 1823.

Geschwister.

1. Friedrich Christian Johann, geb. 20. Juni 1783, k. baier. Kämmerer, Staatsrath, außerord. Gesandter u. bevollm. Minister am k. preuß. und an sämmtlichen sächs. Höfen, verm. 7. Januar 1819 mit
Maria Anna Freiin von Gumppenberg-Pöttmes, geb. 27. Nov. 1795.

Kinder.

1) Caroline Maximiliane, geb. 2. Januar 1820.
2) Maria Antonie, geb. 18. Febr. 1821.
3) Maximilian Joseph, geb. 29. Sept. 1823.
4) Amalie Auguste, geb. 3. Nov. 1824.
5) Friedrich Karl Reinhard, geb. 21. Aug. 1829.

2. Auguste, geb. 1788, verm. mit dem Frhrn von Berstett, großh. bad. Staats- und Cabinetsminister.

Lynar.

[Evangel. Conf. — Niederlausitz. — Eine Nachricht über die wesentlichsten geschichtl. Ereignisse dieses Hauses findet sich im 73. Jahrg. des Goth. Hof-Kalenders auf 1836 S. 168.]

Graf Hermann Rochus zu Lynar, geb. 4. Febr. 1797, k. preuß. Kämm., succ. s. Zwillingsbruder Rochus Karl 4. Sept. 1801 in der freien Standesherrschaft Lübbenau, verm. 12. Oct. 1821 mit
Mathilde Sophie Friederike Wilhelmine Henriette, geb. Gfin von Voß, geb. 1. Dec. 1803.

Kinder.

1. Anna Mathilde, geb. 23. Juli 1822.
2. Hermann Maximilian, geb. 24. April 1825.
3. Hermann Albert, geb. 7. Januar 1827.
4. Mathilde Luise, geb. 20. April 1830.
5. Hermann Gustav, geb. 17. Juli 1831.

Mutter.

Auguste Charlotte, geb. von Schönberg, geb. 18. Mai

Digitized by Google

1777, W. 1. Aug. 1800 des Gfen Rochus August; wieder verm. 10. April 1802 mit Ferdinand Ludolf Gfen von Kielmansegge; geschieden.

Vaters-Geschwister.

1. Heinrich Ludwig, geb. 14. März 1779, k. sächs. Kammerherr, verm. 25. Aug. 1802 mit
Caroline Erneſtine Friederike, geb. von Knoch, geb. 18. Aug. 1784.

Töchter.

1) Marie Agnes Roſalie, geb. 19. Sept. 1803, verm. 1829 mit Friedrich Hermann von Rödder.
2) Erneſtine Iſabelle Luiſe, geb. 30. Oct. 1808, verm. 2. Sept. 1826 mit Theodor Frhrn v. Lüttwitz auf Mittelſtein.
3) Liddy Dorothee Iſabelle, geb. 1. März 1810, verm. 2. Juli 1827 mit Georg Rudolf Frhrn von Lüttwitz auf Simmenau.
4) Iſabelle Leontine Sophie, geb. 24. Januar 1815, verm. 28. Mai 1833 mit Hrn Leonhardt v. Zabeltitz a. d. Hauſe Eichow.
5) Iſabelle Adelaide Iſidore, geb. 26. Nov. 1816, expectivirt auf das St. Joh.-Kloſter vor Schleswig.
6) Julie Caroline Luiſe Adelaide, geb. 7. Aug. 1818, expect. auf das St. Joh.-Kloſter vor Schleswig.
7) Amalie Luiſe Erneſtine, geb. 24. Sept. 1820, expect. auf das St. Joh.-Kloſter vor Schleswig.

2. Iſabelle Johanne Wilhelmine, geb. 17. Nov. 1781, verm. I.) 28. Juli 1803 mit Karl Ludwig Chriſtian Gfen v. Wartensleben, † 1. April 1805, und II.) 28. Oct. 1806 mit Hans Karl Frhrn von Manteuffel, Oberlandesgerichtspräſidenten zu Magdeburg.

Großvaters-Bruders, des am 15. Aug. 1807 † Fürſten Moritz Ludwig Ernſt, Descendenz.

[Siehe Fürſt zu Lynar, S. 169 des goth. Alm. v. 1836.]

Magnis.

[Die Familie der Grafen Magnis ſtammt aus Schweden von einem uralten Geſchlechte Dalecarliens ab. Der Name Magni bedeutet in ſcandinaviſcher Sprache Macht oder Vermögen. Nach der Mythologie der Edda hatte Thor zwei Söhne, Magni und Modo,

Digitized by Google

Macht und Muth. Viele schwedische Könige heißen Magni oder Magnus. — In der ersten Hälfte des 16. Jahrh. war Johannes Magni Erzbischof in Upsala. Er wurde geboren zu Linköping 1488, und arbeitete mit Macht gegen die Religionsveränderungen Gustav Wasa's. Vertrieben ging der Bischof nach Rom, wo ihm der Pabst die größten Beweise der Achtung und das Bisthum zu Mantua gab. Er starb in Rom 1541. Von zwei Neffen, die ihn aus Schweden begleiteten, gründete der eine die zu Anfang des 18. Jahrh. in Italien ausgestorbene, der andere, Lazarus, die in Mähren blühende Linie der Freiherren von Magni. — Constantin Freiherr von Magni, Sohn des Lazarus, zeugte mit s. Gemahlin Octavia Carcasolla mehrere Söhne, neben Valerian, den berühmten Kapuziner und Schriftsteller, geb. 1587, † zu Salzburg 1661, Franz und Philipp. Franz gründete das brünner adel. Fräuleinstift und errichtete nebst s. Gemahlin (einer Pergerin von Perg aus Oesterreich, † 1654) mehrere Schulen und Klöster. Auch stiftete er das Majorat zu Strasnitz (einem ehemal. Sitze der Grafen und Herren von Krawarz und Twoskau), welches nach s. kinderlos erfolgten Absterben an den zweiten Bruder Philipp fiel. Franz und Philipp erkämpften in der Schlacht bei Prag auf dem weißen Berge 1620 ihrem Geschlechte die RGrafenwürde, und hießen seitdem: Magni Grafen von Strasnitz. Sie waren beide kaiserl. Feldmarschälle. Strasnitz kam auf einige Zeit an die Grafen von Kaunitz, aber Graf Maximilian, Sohn des Gfen Ferdinand, Erbherrn der Herschft Przeztawlk in Mähren, und der Maria Angelica, geb. Gfin von Braida, Enkel des Feldmarschalls Grafen Philipp, kaufte es ums J. 1720 zurück. Maximilians Sohn war Johann Franz (geb. 1727, † 1756), welcher Maria Franziska Gfin Götzen (geb. 1721, † 1780), Tochter des Reichsgfen Johann Franz von Götzen auf Eckersdorf und Scharfeneck in der Gschaft Glatz (und Mariannens Freiin von Stillfried) heirathete und durch diese Verbindung s. Nachkommen die Erbfolge in den gräfl. götzenschen Gütern zu Wege brachte. Als nämlich die böhmisch-glatzische Linie der Gfen Götzen im J. 1771 erlosch, fielen die Allodial-Güter derselben an Maria Friederike Gfin Magni und die Comtesse Marie Elisabeth Götzen, von welchen letztere dem zweiten Sohne der erstern, Anton Alexander RGfen von Magni und Strasnitz auf Przeztawlk (geb. 26. Juli 1751) im J. 1780 alle Eigenthumsrechte an diese Besitzungen abtrat. Des Grafen Anton Alexander von Magni älterer Bruder, Besitzer von Strasnitz, vermählte sich (20. Juni 1785) mit Luise, der ältesten Tochter des General-Lieut. und Gouv. zu Glatz, Friedrich Wilhelm v. Götzen von der brandenburg. Linie

Götzen. Ausgezeichnet als Landwirth, umsichtsvoll und günstige Zeitumstände weise benutzend, fand Graf Anton Gelegenheit, f. Besitzungen in Mähren und der Gfschft bedeutend zu erweitern. Nach f. den 5. Juli 1817 im 66. Jahre erfolgten Tode theilten f. beiden Söhne die weitläuftigen Güter.]

Graf Anton Friedrich, geb. 27. Mai 1786, kön. preuß. Rittmeister a. D., Erbherr der Herrsch. Eckersdorf, Neurode, Albendorf, Waltersdorf und Gäbersdorf in d. Gfschaft Glatz, verm. 2. Dec. 1820 mit

Sophie Ludovica Gfin Stadion, geb. 13. Dec. 1802, StiftD.

Söhne.

1. Philipp, geb. 29. Juni 1822.
2. Anton, geb. 21. Oct. 1823.
3. Wilhelm, geb. 2. April 1832.

Geschwister.

1. Graf Wilhelm, geb. 17. Mai 1787, Landesältester, Erbh. der Herrsch. Prerau und Przeztawlk in Mähren, Ullersdorf, Schnallerstein, Rosenthal, Wölfelsdorf, Kieslingswalbau und Hansdorf in der Grafschaft Glatz.
2. Charlotte, geb. 19. Sept. 1791, verm. mit dem Oberstlieut. Friedrich Frhrn von Falkenhausen auf Piskkawitz ꝛc.
3. Antonie, geb. 29. Januar 1792, Witwe seit 8. Nov. 1830 von Aug. Grafen von Pfeil zu Diersdorf.
4. Gabriele, geb. 11. Sept. 1794, verm. mit dem k. preuß. Major Otto Frhrn von Zedlitz-Neukirch auf Hartmannsdorf.
5. Luise, geb. 4. Mai 1795.
6. Octavia, geb. 24. Sept. 1796.
7. Agnes, geb. 25. Mai 1798, verm. mit dem k. preuß. Major Gfen Leutrum v. Ertingen auf Kauffung.

Mutter.

Luise, geb. Gfin Götzen, geb. 4. Oct. 1764, verm. 20. Juni 1785 mit d. Grafen Anton Alexander, Witwe seit 5. Juli 1817.

Mailáth.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Altadelige Familie. Joseph Mailáth

(geb. 1735, † 1810) wurde von Kaiser Joseph II. in den Gfenstand erhoben. Er hatte von Maria Bossángi dreizehn, von Anna Gräfin Candor fünf Kinder. Mit Hinweglassung der bereits verstorbenen Töchter, und ebenfalls hingeschiedenen unverehlichten Söhne, steht die von ihm ausgehende Familie folgendermaßen:]

1. Des 1825 † Grafen Joseph (geb. 1760, verm. mit Gfin Sennyei, † 1822) Söhne.
   1) Joseph Simon, geb. 1796.
   2) Anton Joseph, geb. 1800.
2. Karl, geb. 1781, k. k. Kämm., verm. mit Judith Reviczky.

Tochter.

Maria, geb. 1821.

3. Juliana, geb. 1782, des Instituts der reglischen Fräulein in der österreich. Monarchie Obervorsteherin.
4. Johann, geb. 1786, k. k. Kämm., verm. mit Anna Gräfin Révay.

Kinder.

   1) Henriette, geb. 1811.
   2) Kolomann, geb. 1815, k. k. Edelknabe.
5. Maria Elise, verm. mit dem Grafen Emmerich Batthyan.
6. Agnes, verm. mit dem Frhrn Alois Mednyánszki, k. k. Kämm.

Maltzan.

[Luth. Conf. — Preußen und Schlesien. — Die Familie Molzan (Maltzan) ist ein uralt vornehmes Geschlecht, welches schon zur Zeit, als Kaiser Heinrich I. nebst den sächsischen Ottonen die Slaven aus Pommern und Mecklenburg vertrieben, als die mächtigste Familie sich unter kaiserl. Schutz stellte und darum mit der damals hochgeschätzten Burgfreiheit begnadigt wurde; später wurde ihr das Erbmarschallamt von Pommern, Wenden u. Cossuben verliehen. Als erster christlicher Vorfahr wird Läden von Moltzan genannt, der um 1010 Schloß und Kloster Engelmünster an der mecklenb. Grenze erbaute; von ihm geht die ununterbrochene Stammreihe aus. Unter den Nachkommen treten besonders hervor: Heinrich v. M., der 1356 in den Freiherrenstand erhoben und 1360 mit einer mecklenburg. Prinzessin und Enkelin Johann III., Fürsten der Wenden zu Güstrow, aus dem Geblüt der alten Könige der

Digitized by Google

Obotriten, vermählt ward; — Joachim II. Frhr. v. M. focht als Feldmarschall des Königs Franz I. v. Frankreich 1527 bei Pavia, dann als oberster Feldmarschall des Königs Ferdinand I. von Böhmen gegen die Türken und ward 1530 von Kaiser Karl V. in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Er kaufte 1543 die Herrschaft Wartenberg und Bralin in Schlesien; —, Joachim III. erwarb 5. Dec. 1590 die Herrschaft Militsch u. war der Kaiser Matthias u. Ferdinand II. wirklicher Rath, ihnen in vielfältigen wichtigen Angelegenheiten als Gesandter an mehreren Höfen dienend; — Joachim Wilhelm ward nebst s. Bruder Nicolaus Andreas 1758 vom Kaiser Leopold in den Gfenstand erhoben; — Joachim VI. Andreas Graf v. M. († 1786), k. preuß. Geh.-Staatsminister, erwarb sich große Verdienste um Schlesien; — der Vater der jetzt lebenden Grafen Alexander u. Eugen war Karl Joachim RGraf v. M. (geb. 24. Dec. 1733, † . . . .), k. preuß. Geh.-Staats- u. Cabinets-Minister u. Erboberkämm. von Schlesien, welche Würde ihm und s. Familie verliehen ward. Als ausgezeichneter Staatsmann und edler Mensch hat er groß im Staate und segenbringend für s. Familie u. s. Unterthanen gewirkt. — Mit s. Enkel Alfred Karl Joachim beginnt ein neuer Zweig dieses Geschlechts unter dem Namen: Maltzan-Wedell.]

A. Graf Joachim Alexander Kasimir Maltzan, Frhr. v. Wartenberg und Penzlin, Standesherr in Militsch, Ober-Erbland-Kämm. in Schlesien, geb. 24. Juni 1764; k. preuß. Kämm., verm. I.) 16. Mai 1788 mit der Gräfin Antonie von Hoym [† 27. Nov. 1799], II.) 17. Febr. 1817 mit
Gräfin Ernestine von der Gröben.

Kinder erster Ehe.

1. Luise Franzisca, geb. 23. Sept. 1790, verm. 8. Sept. 1806 mit d. Prinzen Gustav Biron v. Curland, Witwe seit 20. Juni 1821; wieder verm. 28. Juli 1833 mit dem k. preuß. Gen.-Major Gustav v. Strantz II., Command. der 1. Garde-Landw.-Brigade.
2. Joachim Karl Ludwig Mortimer, geb. 15. April 1793, k. preuß. Kämm., außerord. Gesandter und bevollm. Minister am k. k. Hofe zu Wien, verm. mit
Gräfin Auguste von der Goltz.

Kinder.

1) Alexandrine Juliane Therese Wilhelm. Sophie, geb. 5. Januar 1818.

Digitized by Google

2) Alexander August Mortimer Joachim, geb. 13. Oct. 1820.
3) August Mortimer Joachim, geb. 16. Aug. 1823.
4) Antoinette Luise Emilie Julie, geb. 25. Nov. 1825.
5) Charlotte Luise Auguste, geb. 20. Dec. 1827.
6) Mortimer Ferd. Ludwig Joachim, geb. 19. Mai 1832.

3. Antonie Sophie Charlotte Anna, geb. 1. Juni 1794, verm. 24. Juni 1816 mit d. Grafen Erdmann von Pückler, k. preuß. Kämm., Witwe seit 12. Oct. 1826.

4. Joachim Karl Ludwig Heinrich, geb. 18. Oct. 1799, k. preuß. Kämm., verm. 7. Oct. 1823 mit Menassine, geb. von Dykmanns und von Secherau.

Bruder.

B. Joachim Cäsar Eugen, geb. 12. Sept. 1765, k. preuß. dienstthuender Kammerherr bei dem Prinzen Wilhelm von Preußen, Legations- u. Forstrath ꝛc., verm. 26. Juli 1790 mit Luise Henriette Gfin v. Webell [geb. 9. April 1776, † 12. Dec. 1829, geschieden]; verm. II.) mit

Friederike Heloise Henriette, T. des Justizraths Seelmann.

Kinder erster Ehe.

1) Alfred Karl Joachim; s. Maltzan-Webell.
2) Friederike Charlotte Luise Antoinette Elfriede, geb. 10. Dec. 1794, verm. mit Frhrn v. Teichmann, k. preuß. Kämm.
3) Joachim Karl Leopold Eugen, geb. 29. Nov. 1796.
4) Cölestine Eugenie Franziska Emma, geb. 22. März 1803.

Kinder zweiter Ehe.

5) Luise Charlotte Hildegarde Malwina, geb. 10. Aug. 1812.
6) Luise Elisabeth Alexandrine, geb. 14. Febr. 1814.
7) Joachim Heinrich Wilh. Eugen, geb. 8. März 1825.

Neue Linie: Maltzan-Wedell.

Graf Alfred Karl Joachim v. M.-W., Freiherr von Wartenberg und Penzlin, Herr von Gr.-, Kl.- und Neu-Bresa in Schlesien, geb. 7. Sept. 1793. Durch

Diplom des Königs von Preußen d. d. 23. Febr. 1833 ist ihm gestattet worden, Namen und Wappen der gräfl. wedellschen Familie dem seinigen hinzuzufügen. Seine Mutter war die Tochter des k. preuß. Landjägermeisters von Schlesien Leopold Magnus Gottlob Gfen von Wedell.

Mandelsloh.

[Luth. Conf. — Württemberg u. Hannover. — Eine der ältesten, schon um das J. 840 bekannten adel. Familien aus Niedersachsen, deren Hauptstammsitz Toitenwinkel bei Rostock im Mecklenburg. war und welcher nebst vielen andern um die Zeit des 30jähr. Krieges verloren gegangenen Hrschften daselbst auch das im Calenbergischen gelegene hannöv. Dorf Mandelsloh gehörte. Heutzutage beschränken sich ihre Besitzungen auf die im Lüneburg. gelegenen Rittergüter: Ribbesbüttel, Ausbüttel, Hilperdingen und ein Burglehen zu Gifthorn nebst mehreren Gefällen und Zehnten im benachbarten Braunschweigschen u. Magdeburgschen. — Außer der hiernach bezeichneten gräfl. Familie blühet dieselbe noch im freiherrl. Stande im Königr. und den Herzogthümern Sachsen und in Hannover, in verschiedenen Zweigen, deren einige der kath. Conf. zugethan sind, andere dem Geschlechtsnamen ein e beigefügt haben (Mandelsloh), ohne jedoch eine nähere Verwandtschafts-Verbindung mit ersterer als den Geschlechtsnamen darthun zu können. — Das gemeinschaftliche Wappen besteht in einem roth und silber getheilten Jagdhorne im blauen Felde, auf dem Helmbusche wiederholt unter einem mit zwei Schwertern durchstochenen Todtenkopfe. — Unter mehreren dieses Geschlechts ist besonders Johann Albrecht v. M. durch s. im J. 1636 angetretene Reise nach Moskau, Persien und Indien berühmt, dessen Tagebuch, von Olearius herausgegeben u. in die meisten Sprachen übertragen, bis auf neuere Zeiten die genauesten, oft einzigen Nachrichten über Ostindien enthält. Ein Anderer war der erste in Europa, welcher seidene Strümpfe getragen und ein Paar derselben Heinrich IV. in Frankreich zum Geschenke darreichte. — Ulrich Lebrecht, kön. württemb. Staats- u. Finanzminister, geb. 16. Febr. 1760, † 30. April 1827, wurde am 17. März 1808 mit s. Nachkommen vom K. Friedrich v. Württemb. in den Gfenstand erhoben u. diese Würde sofort von der k. hannöv. Regierung für die dortigen Besitzungen anerkannt und ausgedehnt. Er war mit Caroline Philippine († 1825), T. des herz.

Digitized by Google

braunschweig. Staatsmin. Frhrn von Cramm, verheirathet und ist der Vater der Gfen August und Friedrich.]

Graf Karl August Franz, geb. 4. Dec. 1788, k. württ. Kammerherr, Staatsrath u. außerord. bevollm. Ges. am Hofe zu London.

Bruder.

Graf Friedrich, geb. 29. Dec. 1795, k. württ. Oberforstmeister zu Urach, verm. 1. April 1823 mit Josephine Luise Gfin v. Degenfeld-Schomburg, geb. 19. Aug. 1800.

Kinder.

1. Ulrich Ferdinand, geb. 10. Febr. 1824.
2. Gustav August, geb. 18. Januar 1825.
3. Albrecht Friedrich, geb. 30. Aug. 1830.
4. Marianne Ernestine Franziska, geb. 12. April 1834.

Manderscheid.

Des vorletzten Grafen Johann Wilhelm († 2. Nov. 1772) Tochter.

Luise Henriette Franziska Sophie, geb. 27. Aug. 1771, Stiftsdame zu Essen und Verden.

Marschall auf Burgholzhausen.

[Luth. Conf. — 1760 Grafen.]

August Friedrich Graf Marschall, Erbmarschall von Thüringen ꝛc., geb. 10. Dec. 1804, k. k. Kämm. und Hofconcipist bei der allgem. Hofkammer.

Schwester.

Albertine Christine, geb. 10. Sept. 1808.

Mutter.

Elisabeth, geb. Freiin Reisach, geb. 27. Nov. 1766, OdP., verm. 24. Sept. 1798 mit d. Gfen Friedrich Ernst (geb. 10. Aug. 1748), Witwe seit 10. Juni 1832.

Söhne des Bruders, des Grafen August Dietrich (erster Ehe mit Hortensie, geb. Freiin Waldner v. Freundstein):

1. August Ferdinand Theodor, geb. 25. Mai 1791, k.

sächs. Kammerjunker u. Forstmeister zu Marienberg, verm. 25. Oct. 1825 mit
Miß Amelia Mellish.

Zweiter Ehe.

2. Moritz Ernst geb. 13. Nov. 1806.
Zweite Gemahlin und Witwe des Grafen August Dietrich.
Antonie, geb. Freiin v. Alten, geb. 28. Januar 1767, W. seit 29. Januar 1824 des Grafen August Dietrich (geb. 19. Juni 1750, Witwer 20. März 1800 von der Freiin Hortensie Waldner v. Freundstein).

Mattuschka.

[Kath. Conf. — Schlesien und Mähren. — Stammen aus Böhmen. Mattuschka (Mathes) von Topolczan war der gefürchtete Name ihres Stammvaters, eines zur Zeit des Kaisers Mathias oder schon früher unter König Wenzel von s. Raubschlosse Topolczan vertriebenen Ritters. — Ernst Rudolph Mattuschka von Topolczan, k. k. Rath und Kanzler der Fürstenth. Schweidnitz und Jauer, Erbh. auf Thomaswalde und Börnchen in Schlesien, wurde 1715 in den Freiherrenstand, s. Sohn Rudolph, auf Zülz in Ober-Pitschen in Niederschlesien, k. preuß. Oberamtsrath, 1742 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Anton Mattuschka v. Topolczan, Frhr. v. Spättgen, Erbherr auf Zülz und Pitschen (am Berge), verm. . . . mit
Heloise von Montbach.

Kinder.

1. Alfred, Besitzer von Ober- u. Nieder-Conradswaldau, verm. 4. Dec. 1834 mit
Wilhelmine von Berenhorst.
2. Octavia.

Mutter.

Clementine, geb. Gfin Hoverden, zweite Gemahlin des 2. Juni 1829 † Gfen Joseph Mattuschka.

Geschwister.

1. Graf Victor, zu Alt-Lessig in Schlesien, k. k. Lieut. a. D., verm. . . mit
Babet von Woykowski.
Sohn: Victor.
2. Graf Gustav, Herr der Hschft Kupferberg, k. preuß.

Landrath hirschberg. Kreises u. Hauptm. im 7. Landw.-Inf.-Reg., verm. . . mit
Julie Gfin Hoverden, geb. 9. März 1788.

Kinder.

1) Hugo.
2) Eva.
3) Antonie.
4) Gabriele.

3. Josephine, verm. an den herzogl. goth. Kammerh. Frhrn Joseph v. Schlichten.

Halbgeschwister.

4. Johanna.
5. Otto.
6. Emanuel.
7. Valerius.
8. Hedwig.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. Graf Heinrich, k. preuß. Geh.-Justizrath, Erbherr auf Drzewohostitz in Mähren; Witwer I.) von Josephe Gfin Oppersdorf; II.) von Antonie, Schwester der vorigen.
2. Des Vaters-Bruders, Grafen Bernhard, kön. preuß. Justizraths, Erbherrn auf Arnsdorf (geb. 17. Sept. 1764, gest. 27. Sept. 1820) Witwe:

Gräfin Therese, geb. Gfin Lodron, Erbin der Lodronschen Hschaft Arnsdorf, geb. 12. Januar 1772.

Kinder.

1) Julie, geb. 16. Dec. 1792, verm. 16. Mai 1811 m. dem Gfen Constantin Schlaberndorf auf Stolz.
2) Minna, geb. 8. April 1794.
3) Theodor, geb. 10. Aug. 1795, k. preuß. Lieut., verm. 21. Juni 1824 mit
Anna Gfin Hoverden.
4) Maria Clara, geb. 4. Febr. 1801, verm. mit Joseph Gfen Hoverden, geb. 26. Sept. 1789.
5) Gabriele, geb. 25. Nov. 1803.
6) Walpurge, geb 3. Juni 1805.
7) Emma, geb. 12. Oct. 1806.
8) Angelica, geb. 25. Juni 1808.

Großvaters-Bruders, des Grafen Franz, Kinder.

1. Peter, herzogl. sachs.-altenburg. Hauptmann.
2. Therese, verm. mit Joseph Frhrn v. Rottenberg auf Kalkau ꝛc.
3. Benigna, verw. v. Rottenberg, Aebtissin des adel. Fräuleinstifts zu Parschau bei Glogau.

Digitized by Google

Mazzuchelli.

[Kath. Conf. — Lombardei. — Eine alte aus Zara in Dalmatien abstammende Patricier-Familie, deren erster bekannter Stammherr im J. 1328 Christoph war, ein General Ludwigs I. Herzogs von Gonzaga. — In den gräflichen Stand wurde die Familie durch den Senat von Venedig i. J. 1511, in den österreichischen Gfenstand von Kaiser Franz I. 1830 erhoben.]

Graf Aloys Mazzuchelli, geb. 17. Sept. 1776, k. k. w. Geh.-Rath, Feldzeugmeister, command. General in Mähren und Schlesien, Herr und Landstand in Steiermark, verm. 18. März 1800 mit
Pauline d'Eydery de St. Laurent, geb. 24. Juni 1784.

Kinder.

1. Felicitas, geb. 1. Sept. 1806.
2. Johann, geb. 4. Juli 1811.
3. Isabelle, geb. 19. Febr. 1815.
4. Helene, geb. 15. Mai 1818.
5. Antonia, geb. 15. Nov. 1820.

Mean von Beaurieux.

[Kath. Conf.]

Graf Cäsar Constantin Franz, geb. 11. Aug. 1787, k. niederländ. Kämm.

Mutter.

Maria Aloise, geb. Gräfin v. Wrbna, geb. 22. Aug. 1756, W. 26. April 1802 von Peter Karl Franz Gfen Mean v. Beaurieux, k. k. Kämm. (verm. 7. Juni 1784).

Geschwister.

1. Constantie Therese Dorothea, geb. 25. Mai 1785, verm. 7. Juli 1807 mit Franz Frhrn von Stockheim.
2. Eugen Franz, geb. 9. Febr. 1789.
3. Franziska, geb. 13. Dec. 1792.

Vaters-Bruder.

Cäsar Constantin, geb. 10. Sept. 1759, Domherr zu Lüttich und Probst zu Tongern.

Digitized by Google

Médem.

[Luth. Conf. — Curland. — Dieses uralte adelige Geschlecht soll in den frühesten Zeiten aus Schottland nach Deutschland gekommen seyn, u. sich später im Braunschweigischen niedergelassen haben. Soviel ist wahrscheinlich, daß es schon zu denjenigen Geschlechtern des braunschweigischen Adels gehörte, welche im J. 914 den Herzog Heinrich v. Sachsen gegen die Anmaßungen des Kaisers Conrad unterstützten. Ein Zweig desselben ging später nach Liefs- und Curland, wo dann Conrad v. Médem genannt Mandern, der 11. Meister des deutschen Ordens im J. 1270 nebst mehreren andern Schlössern, auch Mitau gründete. — Johann Friedrich v. Médem (geb. 16. Sept. 1722, † 4. Aug. 1785), k. poln. Kammerherr, Staroſt auf Otmian u. Herr der Hschften Alt-Autz u. Elley in Curland, ward 16. Nov. 1779 mit allen s. ehelichen Nachkommen von d. Kaiser Joseph II. in des heil. röm. RGfenstand erhoben. — Aus s. 1. Ehe mit Luise von Korff hatte er eine Tochter, Elisa, vermählte von der Recke, und einen Sohn Friedrich, der unvermählt in Straßburg starb; aus der 2. Ehe mit Luise Charlotte von Manteuffel, genannt Szoëge, folgende Kinder: 1) Anne Charlotte Dorothee, geb. 1761, † 1822, Gemahlin des letzten Herzogs Peter von Curland, 2) Karl Joh. Friedrich, geb. 1762, † 1827, curländ. Landesbevollmächtigter, Erb- u. Majoratsherr auf Rempten, Cappeln u. Wehsahten, Herr auf Alt-Autz, Dselsen, Behren, Groß-Autz, Neu-Autz, Keweln u. Weitenfeld, verm. mit Elisabeth RGfin v. Browne, geb. 1788, † 1831, 3) Christoph Johann Friedrich, k. russ. wirkl. Kammerherr.]

A. Linie von Rempten und Alt-Autz.

(Kinder des 1827 † RGfen Karl Johann Friedrich v. Médem und der Elisabeth RGfin v. Browne, † 1821.)

1. Johann Friedrich Otto Karl RGf v. Médem, geb. 3. (15.) Febr. 1801, Curator des adel. Stiftes zu Mitau, Erb- u. Majoratsherr auf Rempten, Wehsahten und Cappeln, Herr der Hschften Alt-Autz, Dselsen u. Behren, verm. 29. Juli 1822 mit

Elisabeth v. Fircks, geb. 1. Aug. 1804, a. d. H. Waldegahlen in Curland.

Kinder.

1. Karl, geb. 23. Decbr. 1824.
2. Friedrich, geb. 19. Oct. 1828.
3. Paul, geb. 9. April 1834.

Digitized by Google

2. Caroline, geb. 13. Juni 1795, Erbfrau auf Neu-Autz, verm. mit Ferdinand von der Ropp, Erbherrn auf Birkau.
3. Dorothee, geb. 8. Febr. 1798, Erbfrau auf Keweln, verm. mit Magnus Ernst op dem Hamme, genannt Schoppingk, k. russ. Kammerh. und GRath, Majoratsh. auf Bornsmünde.
4. Sophie, geb. 8. April 1800, Erbfrau auf Weitenfeld, verm. mit Johann Gfen von der Pahlen, Frhrn von Astrau, k. russ. Garde-Capitain a. D.
5. Elisabeth, geb. 29. Mai 1807, Erbfrau auf Groß-Autz, verm. mit dem Gfen Kleist Tycho Loß, k. preuß. Hofjägermeister und Maj. a. D.

B. Linie von Elley.

Christoph Johann Friedrich NGf von Médem, geb. 12. (24.) Aug. 1763, k. russ. wirkl. Kammerh., Herr der Hschften Elley, Blieden, Durben, Sehmen, Abgunat, Grünfeldt, Abgulden, Duhren, und Jordanitz, verm. mit Marie Luise Gfin von der Pahlen, Freiin von Astrau, geb. 18. Sept. 1778, W. s. 23. Mai 1831.

Kinder.

1. Paul NGf von Médem, geb. 9. (21.) Januar 1800, k. russ. Kammerh. und Staatsrath, Chargé d'aff. an den Höfen von London und Paris.
2. Peter NGf von Médem, geb. 18. (30.) Januar 1801, Erbh. der Suttenschen Güter, verm. 21. Oct. 1825 m. Julie v. Behr, geb. 11. (23.) Aug. 1807, a. d. H. Sutten in Curland.

Kinder.

1) Johann, geb. 15. Juli 1826.
2) Theodor, geb. 27. Mai 1827.
3) Luise, geb. 19. Mai 1829.

3. Alexander NGf v. Médem, geb. 5. (17.) März 1803, k. russ. Kammerjunker u. Gesandtschaftssecretair in Constantinopel.
4. Theodor NGf v. Médem, geb. 13. (25.) Febr. 1805, k. russ. Garde-Rittmeister a. D.
5. Ludwig, } geb. 3. (15.) Mai 1814, Lieutenants im k.
6. Julius, } russ. Garde-Dragoner-Regiment.

Digitized by Google

Meerveld.

[Kath. Conf. — Preuß. Rheinlande.]

Des Grafen August Ferdinand (geb. 10. April 1759, † 6. Mai 1834 zu Münster), k. preuß. GRathe, Kinder:

a) Erster Ehe mit Therese Gfin Pergen.

1. Sophie, geb. . . , verm. 1808 mit dem Gfen Joseph Anton v. Spee, k. preuß. Kammerh. u. GRath.
2. Ferdinand, geb. . . , verm. 1808 mit Sophie Freiin von Kettler.
3. Karl, geb . . , verm. I.) mit Therese Freiin von Nagel (†), und II.) mit deren Schwester Marie.

Sohn.

August, geb. . . 1831.

4. Clara.
5. Amalie.
6. Maximilian, geb. . . , k. k. Kämm. u. Major bei Kais. Hus. Nr. 1. und Adjut. beim General-Commando zu Prag.
7. Therese.

b) Zweiter Ehe mit Antonie Freiin Twickel.

8. Franzisca de Paula, verm. Gfin Schmising.
9. Marie.
10. August.
11. Bertha.
12. Clemens.
13. Dietrich.
14. Antonie.

Mels-Colloredo.

[Kath. Conf. — Oesterreich u. venezian. Friaul. — Mels-Colloredo, Marchese di Santa-Sophia und Recanati ist der jüngere sogenannte rudolphinische Ast der österreichischen, jetzt fürstl. Linie. Ferdinand (geb. 1635, † 1689) ist durch s. zwei Söhne Hieronymus u. Rudolph der Stammvater dieser zwei Aeste geworden. — A) Von Hieronymus (geb. 1674, † 1726) stammt der jetzige fürstl. Ast, der durch Maria Isabella, Franz Gmdaccars, Fürsten v. Colloredo Gemahlin und Fürsten Heinrichs von Mansfeld Tochter († 1794), die mansfeldischen Hrschften (im J. 1780) und mit diesen den Namen „v. Mansfeld" geerbt hat. — B) Von Rudolph, der

durch Vertrag (1701) von s. ältern Bruder Hieronymus das Marchesat von St. Sophia und die übrigen Güter in Friaul erlangt hatte, stammt der jetzt in Udine blühende Ast, der durch Theresia, Fabio Leanders (geb. 1705, k. k. Kämm., zuletzt Governatore di Forte Urbano im Gebiete des Kirchenstaats, und daselbst 1772 gest.) Gemahlin und Franz Gfen von Flamini-Recanati (1728) Erbtochter das Marchesat von Recanati im Römischen geerbt hat.]

Ferdinand Graf Mels-Colloredo, Baron von Valsée, geb. 24. Mai 1772, verm. 17. Febr. 1806 mit Laura, des Gfen Hieronymus Colloredo-Mels, Marchese di Santa Sophia u. Recanati und der Gfin Antonie Colloredo Tochter, geb. 1788, StkrD.

Kinder.

1. Jacob, geb. 7. Febr. 1807, Oberlieut. bei Deutschmeister Inf.-Reg. Nr. 4.
2. Hieronymus, geb. 24. Nov. 1808.
3. Franziska, geb. 28. Juli 1813.
4. Liabordo, geb. 7. Sept. 1815, Alumnus im deutschen Collegium zu Rom.
5. Antonie, geb. 15. Febr. 1818.
6. Glizoio, geb. 18. Dec. 1819, k. k. Edelknabe.
7. Nicolaus, geb. 1. Juli 1827.

Geschwister.

1. Clara, geb. 14. Nov. 1763, Witwe seit 28. Oct. 1808 von Philipp de Portis.
2. Johanne, geb. 5. April 1765, verm. 20. April 1790 mit Joseph de Grazia.
3. Antonie, geb. 18. Dec. 1767, Witwe seit 1. April 1817 von Joseph Gfen Pappi.
4. Nicolaus, geb. 14. Febr. 1778, k. k. Kämm. und Rittmeister i. d. A.

Graf Fabio Leandro Colloredo-Mels, geb. 3. Dec. 1776, Marchese di Santa Sophia u. Recanati, Witwer seit 1. Mai 1816 von Julie Gräfin Antonini.

Kinder.

1. Antonie.
2. Hieronymus
3. Anton.
4. Elisabeth.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Silvia, verm. mit Franz Gfen Prampero.
2. Rudolf, geb. 1. Juli 1778.
3. Philipp, geb. 25. Juli 1779, k. k. Kämm.
4. Laura, geb. 1780, verm. mit Ferdinand Gfen Colloredo-Mels.
5. Nicolaus, geb. 1787, Geistlicher.
6. Ferdinand, geb. 20. Oct. 1789.
7. Therese, verm. 14. Juli 1816 mit Johann von Boschetti.

Mengersen.

[Kath. Conf. — Ein seit der ältesten Zeit in Westphalen, seit neuerer Zeit auch im preuß. Herzogth. Sachsen ansässiges Geschlecht. — Helmin, einer dessen Altvordern, besaß bereits im 13. Jahrh. den Burgsitz zu Borgholz nebst dem Stammhause Rheder bei Paderborn und die Familie ist erweislich seit jener, wahrscheinlich seit noch früherer Zeit im ununterbrochenen Besitze dieser Stammgüter geblieben. — Ein anderer der Vorfahren, Eberhard, war im 12. Jahrh. Zeuge bei einem zwischen Heinrich dem Löwen und dem Stifte Paderborn abgeschlossenen Vergleiche. — Zu Anfang des 13. Jahrh. nahm ein Glied der Familie, so wie viele westphälische Ritter Antheil an dem Kreuzzuge gegen Liefland und stiftete dort eine Linie seines Namens. — Im 16. Jahrh. focht Hermann im kaiserl. Heere gegen die Türken und später unter den Verbündeten gegen den Wiedertäufer Johann von Leiden zu Münster. Er wird in den historischen Urkunden damaliger Zeit genannt. — Im 17. Jahrh. diente Joseph Mauriz als deutsch-kaiserlicher General gegen die ungarischen Insurgenten und gegen die Türken. Ferdinand Moriz war im 18. Jahrh. Conferenz Minister des Deutschmeisters Prinzen Karl von Lothringen und Deutsch-Ordens-Land-Comthur der Ballei Westphalen. Einer s. Brüder war Deutsch-Ordens-Comthur zu Mecheln und ein anderer, Clemens August, Dom-Capitular auch Kammer-Präsident zu Paderborn, dotirte das dortige Seminarium und stiftete ein Fidei-Commiß für seine Familie. (Wohnsiz: Zscheppelin bei Eilenburg.)]

Graf Friedrich Wilhelm Bruno, k. k. Kämm., geb. 25. Febr. 1777, verm. 2. Aug. 1802 mit

Therese Freiin von Bender u. Loitha, geb. 20. Januar 1783.

Digitized by Google

Kinder.

1. Joseph Bruno, geb. 22. April 1804.
2. Clemens August Bruno, geb. 4. Mai 1806, verm. 28. Januar 1834 mit Rosalie Freiin von Wietersheim.

Sohn.

Friedrich Bruno, geb. 5. Nov. 1834.

3. Marie Thusnelde, geb. 4. Aug. 1809, verm. 24. Oct. 1833 mit dem Gfen Karl Octavio zur Lippe.
4. Hermann Constanz Bruno, geb. 29. Dec. 1810, k. preuß. Lieut. im 8. Uhlanen-Reg.
5. Ferdinandine Josephine, geb. 3. Febr. 1817.
6. Victorie Genovefa, geb. 14. Juni 1818.
7. Karl Hubert Bruno, geb. 15. Aug. 1820.

Mensdorff-Pouilly.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Emanuel, geb. 24. Januar 1777, k. k. wirkl. Kämm., GRath, Feldmarschall-Lieut., command. General im Königr. Böhmen, zweiter Inhaber des 1. Hus.-Reg. Kaiser, verm. 22. Febr. 1804 mit Herzogin Sophie von S.-Coburg-Gotha (geb. 19. Aug. 1778, † 9. Juli 1835).

Söhne.

1. Hugo Ferdinand, geb. 24. Aug. 1806, k. k. Rittmeister bei Schwarzenberg Uhlanen.
2. Alphons Friedrich, geb. 25. Januar 1810, k. k. Rittmeister bei Kaiser Husaren Nr. 1.
3. Alexander Constantin Albert, geb. 4. Aug. 1813, k. k. Oberlieut. bei S.-Coburg-Gotha Hus. Nr. 8.
4. Arthur August, geb. 19. Aug. 1817, k. k. Lieut. bei S.-Coburg-Gotha Uhlanen.

Meraviglia-Crivelli.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Mähren.]

Graf Anton, geb. 17. April 1782, k. k. Kämm., GRath, und Oberstthofmeister bei d. EH. Rainer Vicekönig der

Digitized by Google

Lombardei u. Venedig, Oberst d. Kais. Chev.-leg. Nr. 1, verm. 1833 mit
Gfin Maria Josephe, geb. Gfin Bissingen, geb. 10. Mai 1800.

Tochter.

Marie Therese, geb. . . . 1835.

Geschwister.

1. Ernst, geb. 28. Oct. 1787, k. k. Kämm. u. Major bei König von Württemberg Huf. Nr. 6.
2. Eleonore, geb. 25. März 1789, StD. in Prag.
3. Joseph, geb. 24. Sept. 1790, k. k. Kämm. u. Major in der Armee.
4. Ludmilla, geb. 12. April 1794, verm. 14. Oct. 1811 mit dem Grafen Karl Leonhard Harrach, k. k. Kämm. und Hofmusikgraf; Witwe seit 8. März 1831.
5. Leopold, geb. 15. Nov. 1796, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei K. v. Württemb. Huf. Nr. 6.
6. Therese, geb. 22. Januar 1798, savoy'sche Stiftsdame in Wien.
7. Franz Xaver, geb. 25. Januar 1799, k. k. Rittmeister u. Escadr. Command. bei Ignaz Hardegg Cuir. Nr. 8, verm. 16. Oct. 1832 mit
Gfin Marie Therese, geb. Gfin Kolowrat-Krakowsky, geb. 10. Sept. 1808.
8. Rudolf, geb. 8. April 1802, k. k. Oberlieut. i. d. A., verm. 16. Juni 1827 mit
Aloisia Gräfin Heister.
9. Ladislaus, geb. 15. Febr. 1804, k. k. Oberlieut. bei Erzherz. Rainer Inf. Nr. 11.

Merode.

[Kath. Conf. — Besitzungen: In Belgien, Preussen und Frankreich. — Die Grafen von Merode leiten sich von Peter Berengar († 1198), drittem Sohne Raymund Berengars, Königs von Aragonien und Grafen von Barcelona und der Provence — und der Königin Petronella von Aragonien, ab. Peter Berengar heirathete 1174 in Deutschland die Tochter und Erbin Hugos Freiherrn von Roode und Constanzens von der Mark. Ihre Nachkommen wurden nach der Aussprache des Volkes M'her von Roode genannt; hieraus entstand der Name Merode. Sie führen die Wappen von Ara-

Digitized by Google

gonien noch im Siegel. Sie sind Reichsherren seit dem 12., Reichsfreiherren seit dem 14., Reichsgrafen seit dem Anfang des 18. Jahrh. Johann III. Philipp Eugen († 1732), k. k. österr. Feldmarschall, Hauptmann der k. k. Trabanten und Ritter des goldenen Vließes, erhielt die Erbburggrafenwürde des Erzstiftes Köln und 1709 die spanische Grandesse vom Kaiser Karl VI. Dies gräfliche Haus hat zum westphälischen Grafencollegio gehöret.]

Graf Heinrich Maria Ghislain, Reichsgraf v. Merode, Marquis v. Westerloo, Fürst v. Rubempré, Grand v. Spanien 1. Cl., Senator des Königreichs Belgien, geb. 15. Aug. 1782, verm. 26. Aug. 1805 mit Luise Johanne, geb. 14. Januar 1787, Tochter von Johann Franz Berengar Vicomte de Thésan, Oberst-hofmeisterin der Königin der Belgier.

Kinder.

1. Marie Joseph Hildegarde Ghislaine, geb. 8. Nov. 1820.
2. Karl Anton Ghislain, geb. 1. Aug. 1824.

Geschwister.

1. Franzisca Luise Ghislaine, geb. 13. Mai 1787, verm. 23. Sept. 1804 mit dem Gfen Adolf v. Thiennes von Lombize, Witwe 19. Januar 1814.
2. Philipp Felix Balthasar Otto Ghislain, geb. 13. April 1791, kön. belgischer Staatsminister, Mitglied der Kammer der Abgeordn., verm. 4. Juli 1809 und Witwer 29. Sept. 1823 von Rosalie, T. des Marquis von Grammont; verm. II.) 27. Sept. 1831 mit Philippine, Schwester seiner ersten Gemahlin, geb. 15. Aug. 1800.

Kinder.

1) Werner, geb. 13. Januar 1816.
2) Theoduline, geb. 22. Juli 1817.
3) Anna, geb. 20. Aug. 1818.
4) Franz Xavier, geb. 26. März 1820.

3. Witwe des Grafen Ludwig Friedrich Ghislain (geb. 9. Juni 1792, † 4. Nov. 1830 zu Mecheln an der im Treffen bei Berchen erhaltenen Wunde): Marie Antoinette, T. des Grafen Antoine du Cluzel, franz. Gen.-Lieut., verm. 1811, und II.) 1833 an d. Marquis de Cossé.
4. Werner Johann Baptist Ghislain, geb. 24. Juni 1797, Mitglied der belgischen Kammer der Abgeordneten, verm. 24. Juni 1818 mit

Digitized by Google

Victoire, geb. Gräfin von Spangen, geb. 23. Dec. 1797.

Kinder.

1) Luise, geb. 22. Mai 1819.
2) Ludwig, geb. 7. Aug. 1821.
3) Therese, geb. 11. Oct. 1823.
4) Fanny, geb. 11. Aug. 1825.
5) Amory, geb. 14. März 1827.
6) Antoinette, geb. 28. Sept. 1828.
7) Maria, geb. 19. Nov. 1830.

Mutter.

Marie Josephine Felicie Ghislaine Fürstin v. Grimberghe und Gfin v. Mastaing, geb. 1760, StkrD., W. des RGfen Wilhelm Karl Ghislain seit 18. Febr. 1830.

Michna.

[Kath. Conf. — Seit 1711 Grafen.]

Graf Friedrich Johann Michna, Frhr. von Waitzenau, geb. 15. März 1804, k. k. Kreiscommissair im k. böhmischen leitmeritzer Kreisamte.

Mutter.

Marie Therese Freiin Wiebersperger von Wiebersperg, StkrD., geb. 1. April 1771, Witwe des Gfen Emanuel Peter, k. k. Kämmerers, ordin. Professors der Landwirthschaft an der Universität zu Prag ꝛc. (geb. 18. Dec. 1772, † 16. Nov. 1827).

Vaters-Schwester.

Marie Ludmille, geb. 1774, Witwe seit 14. Juni 1824 des k. k. Hauptmanns Podivin Frhrn v. Rummerskirch.

Mier.

[Kath. Conf. — Die Familie der Grafen von Mier entspringt in gerader Linie aus dem altadeligen schottischen Geschlechte Mier, Baron of Park and Rowallan. — Wilhelm, der Großvater der jetzigen Grafen von Mier, hat sich zuerst in Polen niedergelassen, und dort Katharina von Jezowa Geschhaw geheirathet. Er war

Digitized by Google

Feldmarschall-Lieut. in polnischen Diensten, und hat ein Garde-Regiment, welches s. Namen führte, unter August, dem dritten Könige v. Polen, Kurfürsten von Sachsen, dort errichtet. Die beiden Söhne Joseph und Johann, von denen der älteste, Joseph, durch die Kaiserin Marie Therese zum Geheimenrath ernannt wurde, der jüngere, Johann, aber Generalmajor in poln. Diensten war, wurden beide 1777 mit ihrem ganzen Geschlecht durch die Kaiserin Marie Therese in den Grafenstand erhoben. Die meisten Besitzungen der Grafen von Mier sind in dem Theile Polens [illegible]welchen Oesterreich erhielt.]

A. Tochter des Grafen Joseph von Mier, zweiter Ehe mit Anna Fürstin von Sapieha.

Agnes, geb. 21. Januar 1800, DdP., Gemahlin des Gfen Felix Mier (s. unten.)

B. Kinder des Grafen Johann, mit Anna Gräfin Tarnowska.

1. Anna, geb. 1785.
2. Des 5 Januar 1832 † Gfen Adam, geb. 1786, k. k. österr. Kammerherrn und Oberstlieut., Witwe:

Josepha Kapschuh, verm. 1808.

Dessen Kinder.

1) Titus, geb. 1810, Oberlieut. im k. k. Regiment Fürstenwerther.
2) Henriette, geb. 1816.

3. Anastasia, geb. . . ., verm. mit Lorenz Grafen von Dziedusżycki.

Kinder.

1) Titus.
2) Henriette.
3) Eugen.
4) Evelina.

4. Felix, geb. 30. Aug. 1788, k. k. Kämm. u. GRath, verm. 26. Oct. 1818 mit

Agnes Gräfin v. Mier, geb. 21. Januar 1800, Palastdame der Kaiserin von Oesterreich.

Kinder.

1) Felix, geb. 8. Aug. 1820.
2) Cecilia, geb. 11. Aug. 1825.
3) Heinrich, geb. 5. Aug. 1829.

Digitized by Google

Migazzi.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Seit 1698 Grafen. — Ein altes, ehemals in der schweizer. Landschaft Valtelin, später im Bisthum Trient ansässiges und der tyroler Landes-Matrikel einverleibtes Geschlecht. Humbert Migazzi (1251) beginnt die ununterbrochene Stammreihe. — Justinian und sein Bruder Johann Kaspar wurden vom Kaiser Ferdinand II. 21. März 1606 in den Reichsritterstand erhoben; dasselbe war früher 14. Juni 1578 dem Julian v. M. vom Kaiser Rudolf II. geschehen. Vincenz Freiherr v. M. wurde vom Kaiser Leopold I. 5. Juli 1698 mit dem Titel „Zu Wall und Sonnenthurm" in den erbländ. Grafenstand erhoben. Sein Sohn Graf Anton Kaspar Michael erlangte 4. März 1769 das Indigenat im Kgr. Ungarn u. 12. Febr. 1761 das Herrenstands-Incolat von Böhmen.]

Graf Rudolf Christoph, geb. 7. Mai 1787, Majoratsherr zu Wall und Sonnenthurm, Besitzer der Güter Aranyos Maroth in Ungarn, k. k. Kämm., verm. mit

Mathilde, geb. von Szent-Ivany, geb. 5. März 1809.

Sohn.

Wilhelm, geb. 26. Febr. 1830.

Brüder.

1. Franz, geb. 7. Oct. 1790.
2. Wilhelm, geb. 6. Dec. 1702, k. k. Kämm.

Mutter.

Gfin Aloyse Antonie, Gfin Thürheim, DdP., geb. 6. Aug. 1767, verm. 12. Juni 1786 mit d. Gfen Christoph Vincenz (geb. 26. Mai 1765), Witwe seit 1831.

Millesimo.

[Kath. Conf. — Böhmen. Wohnsitz: Willimow. — Die Grafen M. sind von dem Hause Carretto, der ehemaligen freien Markgrafen zu Savone, Finale, Spigno, Grana, Novello, Zuccarello, Clävexana, Grafen von Millesimo, welches Haus in der Geschichte des obern Italiens, wo dasselbe diese ansehnlichen Grafschaften und Herrschaften vormals einige Jahrhunderte hindurch zum Theil als kaiserl. Reichslehen in Besitz gehabt hat, durch große Staats- und Kriegsmänner von Alters her berühmt war.

Digitized by Google

Es beweiset durch Urkunden einerlei Ursprung mit den erloschenen ältesten Markgrafen, nachher Herzogen v. Montferrato. Aus diesem Geschlecht ist von der Linie der Marchesen de Grana Franz Anton Carretto di Savona e Finale etc. (damals kaiserl. Kämm., Hofkriegsrath und Feldmarschall-Lieut., dann K. Ferdinands III. wirkl. GRath, General-Feldmarschall, seit 1641 Botsch. am k. span. Hofe, 1648 Botsch. und bevollm. Minister in Polen bei der damal. neuen Königswahl), nachdem er 1634 die Herrschaft Schönkirchen an sich gekauft hatte, als niederösterr. Landmann unter die Herrenstands-Geschlechter 30. April 1635 aufgenommen worden. — Anna Sylvia Catharina Carretto Marchesa di Savona, Gräfin von Millesimo, zuerst verm. mit Hermann Wenzel Gfen von Czernin und nach ihm mit Pr. Leopold Wilhelm, Markgrafen zu Baden-Baden († 1664), verschaffte ihrem Bruder Karl Leopold, der 1657 das Incolat im Königreich Böhmen erlangte und daselbst die böhmische Linie der Grafen v. M. gründete, durch Testament 100,000 rhein. Gulden als ein Fidei-Commiß. Dieses F.-C. besteht jetzt in der Hschaft Willimow (czaslauer Kreises), in deren Besitz Graf Joseph ist, der auch den Genuß von einem gräfl. schönfeldischen Pekun.-Fidei-Commiß zu 112,000 Fl. hat.]

Graf Joseph, geb. 28. Januar 1788, Herr der Fidei-Commiß-Herrschaft Willimow in Böhmen, verm. I.) 24. Sept. 1809 mit Caroline Gfin Sandretzky v. Sandraschütz († 26. Nov. 1810), II.) 24. April 1813 mit Theresia von Royß.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 26. Febr. 1787, verm. 3. Juli 1808 mit Franz de Paula Freiherrn von Karg-Bebenburg zu Kirchschlotten.
2. Anna, geb. 17. Mai 1790, verm. im Oct. 1811 mit Georg Grafen von Oppersdorf zu Aich und Friedstein, Herrn auf Petrowitz und Kraschowitz in Böhmen.

Mirbach.

[Kath. Conf. — Seit 1791 Grafen.]

Graf Gotthard, geb. 6. Juli 1806, Sohn des Grafen Friedrich Gotthard († 1827), Besitzer der Hschaft Cosmanos in Böhmen, verm. I.) 1828 mit Mathilde Frie-

Digitized by Google

derike Gfin Pachta, geb. 13. Januar 1812 († Mai 1831), und II.) 24. Mai 1834 mit deren Schwester
Aloyse Gfin Pachta, geb. 6. Juni 1808.

Kinder.

1. Mathilde, geb. 21. Aug. 1828.
2. Emil, geb. 16. Nov. 1829.

Mutter.

Barbara, geb. v. Holly, verm. 1806 mit dem Grafen Friedrich Gotthard, Witwe seit 1827.

Mniszech.

[Kath. Conf. — Polen. — Dieses ursprünglich aus Böhmen abstammende Geschlecht ließ sich seit 1506 in Polen nieder, wo ihm die höchsten Staatswürden zu Theil wurden. Es zählt mehrere Minister, viele Palatine, Castellane u. Großwürdenträger unter seinen Gliedern. Kaiser Otto III. errichtete zu seinen Gunsten aus den Gütern Gonyhyce u. Assawnica 1100 eine Reichsgrafschaft, von welcher die Grafen Mniszech den Titel führen.]

Graf Stanislaus, geb. 10. Juli 1774, k. k. Kämm., Sohn des Gfen Joseph, Großmeisters von Galizien († im Sept. 1798) und der Gräfin Marie Ossolinska († im Febr. 1803), verm. mit
Fräulein Anna Mathes.

Söhne.

1. Alfred August, geb. 25. Nov. 1818.
2. Alexander Moritz, geb. 29. Januar 1820.
3. Alfons Robert Franz, geb. 28. Aug. 1828.

Schwester.

Therese Julie, geb. im Januar 1777, StkrD., verm. 1800 mit dem Grafen Franz Xaver Krasicki.

Des Vaters-Bruders, des Gfen Michael, Großmarschalls von Polen († 14. März 1806) und der Gräfin Ursula Zamoyska († 7. Oct. 1806) Kinder:

1. Isabelle Marie, geb. 5. Aug. 1790, verm. I.) 3. Febr. 1807 mit dem Fürsten Dominicus Radziwill, Herzoge von Nieswicz und Olica, u. II.) 1. Nov. 1812 mit dem Marquis August Ville-sur-Illon Grafen von Demblin.

Digitized by Google

2. Karl Philipp, geb. 7. Januar 1794, verm. 29. Sept. 1820 mit
Eleonore Gräfin von Cetner, geb. im März 1798, (zu Wisniowiec im ruff. Volhynien, einem den Fürsten Koribut Wisniowiecki, von denen er abstammt, gehörigen Schlosse).

Söhne.

1) Georg, geb. 14. März 1822.
2) Andreas, geb. 21. Nov. 1823.

3. Pauline Constanze, geb. 17. April 1798, verm. 29. Sept. 1818 mit dem Fürsten Anton Jablonowski.

Mniszek-Buzenin.

[Luth. Conf. — Galizien, Mähren. — Seit 1783 Grafen.]

Graf Stanislaus, geb. 10. Juli 1774, k. k. Kämm., Herr der Hschaften Krysowiec und Nizyniec in Galizien, Frain und Neuhäusel in Mähren, Oberstlandfalkenmeister in Galizien und Lodomerien, verm. 19. März 1807 mit
Helene Fürstin Lubomirska, geb. 6. Januar 1783, ddp.

Kinder.

1. Adam, geb. 2. Januar 1808.
2. Felicie, geb. 22. Dec. 1810, verm. 28. Febr. 1832 mit dem Fürsten Georg Lubomirsky.
3. Luitgarde, geb. 20. Juni 1823.

Schwester.

Cäcilie, geb. 14. Januar 1785.

Moltke.

[Die Familie derer von Moltke kommt zuerst in dem 13. Jahrh. vor; sie war damals in Mecklenburg, Schweden und Dänemark ansässig. In Schweden ist sie ausgestorben, nachdem dort eine Margarethe v. M. ein Glied in der Ahnen-Kette des Hauses geworden war; in Mecklenburg hat sie sich in ihren alten Wohnsitzen erhalten und von da aus nach Dänemark, Oesterreich, Baiern und Würtemberg ausgezweigt. Eine geschichtliche Bedeutung erlangte Adam Gottlob Graf von M., k. dän. Staats- und

Digitized by Google

Premierminister unter Friedrich V. Mit dem Könige aufgewachsen, ward er dessen vertrauter Freund u. erwarb sich besonders große Verdienste um Belebung der Künste und Wissenschaften und durch die Festigkeit, mit welcher er im gottorpischen Erbfolgestreit, als Rußland mit einer Invasion drohte, und alle Mitglieder des Conseils für die Abtretung Holsteins stimmten, sich derselben widersetzte und diese Provinz der Krone erhielt. Er liebte mit den Künsten auch den Luxus; sein Palast in Kopenhagen ward nach s. Tode der Wohnsitz des jetzigen Königs, s. Bibliothek und Gemälde-Gallerie erhalten s. Andenken der Familie und dem Publicum; und die Zimmer, welche er in s. Schlosse auf der Grafschaft immer für den König bereit halten mußte, sind eine lebendige Erinnerung an den Glanz damaliger Zeit. Außer ihm verdient noch besonders s. Sohn Gotsche Joachim genannt zu werden, der als Staats- und Finanzminister an die Spitze der Angelegenheiten gestellt ward, als die Monarchie in der schwierigsten politischen Lage war und als die Finanzen sich in dem beklagenswerthesten Zustande befanden; es gelang ihm, das verlorene Zutrauen wieder herzustellen, weil s. Charakter Bürgschaft leistete; er bezeichnete das Ende s. mühevollen Lebens durch höchst freigebige Opfer zum öffentlichen Besten, indem er über eine halbe Million Thaler in s. Testament für verschiedene öffentliche Interessen bestimmte. Außer den hier genannten hat die Familie noch eine Menge Mitglieder gehabt, welche durch ihre Stellung ausgezeichnet waren, als 6 Ritter des Elephanten-O. u. 16 Ritter vom Großkreuze des Dannebrog-O., 6 Staatsminister, 4 Generäle, 1 Admiral, 2 Oberhofmarschälle, alle in Diensten der Krone Dänemark, 3 Generale in kaiserl. u. schwed. Diensten. — Hier interessiren uns nur die beiden gräfl. Linien, die ältere, von Friedrich abstammend, der, da er sich mit einer verwitweten Herzogin von Holstein-Beck, geb. Gräfin Dohna-Leistenau, vermählte, 1770 in den RGrafenstand erhoben ward (s. I.), und die jüngere dänische, welche durch den oben gedachten Adam Gottlob gegründet war, den Friedrich V. 1750 in den dän. Lehns-Grafenstand erhob und ihn mit der Grafschaft Bregentwed belehnte (s. II.).]

I. Aeltere von Friedrich abstammende Linie.

Graf Friedrich Karl Ludwig, geb. 5. Mai 1798, auf Wolde, Zwiedorf, Caßdorf, Karlshof und Friedrichshof, Erbherr der Lehngüter Selpin, Vogelsang und Neuhof, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. I.) 1. März

1826 mit Adelaide Bertha v. Wulffen, geb. 15. Aug. 1806, († 24. Mai 1833); II.) 2. April 1834 mit Marie Eugenie, geb. 3. Juli 1810, T. des k. preuß. Generalmajors von Röder.

Kinder.

1. Alexandrine Charlotte Caroline Pauline, geb. 2. Mai 1827.
2. Friedrich Georg Karl Felix Wilhelm, geb. 22. Sept. 1831.
3. Adelaide Cäcilie, geb. 22. Mai 1833.

Schwestern.

1. Caroline Eleonore, geb. 16. Febr. 1790, verm. 18. Oct. 1816 mit Friedrich Wilhelm v. Rauch, k. preuß. Major und Flügeladjutanten des Königs.
2. Elisabeth Luise Georgine, geb. 29. Sept. 1793, verm. 16. Sept. 1816 mit dem k. preuß. Major im 20. Inf.-Reg. Hans von Schack.
3. Jeannette Sabine Henriette, geb. 13. Oct. 1796, verm. 10. März 1826 mit dem großherz. mecklenburg-schwerin. Oberforstm. Friedrich Wilhelm v. Wickede.
4. Helene, geb. 18. Nov. 1804, verm. 20. Oct. 1826 mit dem k. preuß. Major im 20. Inf.-Reg. Gustav von Pannwitz, Witwe 26. Januar 1833.

Stiefgeschwister aus der ersten Ehe des Vaters, Friedrich Detlev Gfen v. Moltke (k. preuß. Oberjägermeisters, geb. 28. Aug. 1750, † 2. Sept. 1825) mit Friederike Charlotte Antonie Gfin v. Dohna, verw. Herzogin von Schleswig-Holstein-Beck (geb. 3. Juli 1738, verm. 21. Mai 1777, † 21. April 1786).

1. Friederike Wilhelm. Sophie Detlofine, geb. 1. Febr. 1779, verm. mit d. k. preuß. Gen.-Major v. Stössel.
2. Erneſtine Charlotte Emilie Elisabeth, geb. 12. Mai 1780, verm. mit dem k. preuß. Gen.-Lieut. v. d. Marwitz.
3. Witwe des am 28. Juli 1818 † Gfen Friedrich Ludwig Adam Alexander (geb. 16. März 1782):

Wilhelmine Friederike Ulrike von Blücher auf Gützkow, geb. 3. Febr. 1791, verm. 8. Sept. 1809.

Tochter.

Friederike Elisab. Wilhelm. Amalie, geb. 16 März 1817.

Digitized by Google

II. Jüngere von Adam Gottlob abstammende Linie.

Adam Gottlob Detlev, geb. 15. Januar 1765, Herr auf Noer u. Nütschau, lebt in Lübeck; verm. I.) mit Auguste, II.) mit Marie Christiane v. Wiebel, beide Töchter des Landstallmeisters v. Wiebel auf Marutendorf; III.) mit
Caroline Klüver.

Kinder erster Ehe.

1. Karl, geb. 15. Nov. 1800, k. dän. Obergerichtsrath in Glückstadt, Erbherr auf Nütschau, verm. mit
Malwina Anna Simons.

Kinder.

1) Malwina Elisabeth, geb. 31. Mai 1825, expect. StD. zu Preetz.
2) Adam Heinrich, geb. 23. Juni 1828.

Zweiter Ehe.

2. Magnus Theodor, geb. 9. März 1805, verm. mit
Friederike Ant. Sophie Gfin v. Wedel-Jarlsberg.

Tochter.

Mathilde Caroline, geb. 23. April 1832.

Dritter Ehe.

3. Friedrich Adamson, geb. 1815.

Geschwister und deren Nachkommen.

1. Des 1820 † Bruders Joachim, Obersten u. Kammerherrn in k. dän. Diensten, Witwe:
Elline Katharine, geb. Baronesse Nörgowd.

Söhne.

1) Magnus Jens Gotsche, geb. 1801, verm. mit
Elise von Bretan.

Kinder.

(1) Elisabeth, geb. 1825, expect. Stiftsdame zu Preetz.
(2) Alette, geb. 1827, expect. Stiftsdame zu Preetz.
(3) Joachim Adam Magnus Ferdinand, geb. 22. Dec. 1830.

2) Adam, geb. 1805, verm. mit
Mathilde von Nolly.

Sohn.

Oscar, geb. 1828.

3) Adolf Peter, geb. 1806.

Digitized by Google

2. Des verstorbenen Bruders Ferdinand, Majors in k. dän. Diensten, Witwe:
Sophie Hedwig von Lewetzau.
Kinder.
1) Wilhelmine Friederike, Stiftsdame zu Uetersen.
2) Elisabeth Friederike, StD. daselbst.
3) Magnus, geb. 1809.
4) Maria Sophie Friederike, expect. StD. zu Uetersen.
5) Christiane Lucie, StD. zu Itzehoe.
3. Magnus, geb. 1783, k. dän. Obergerichtsrath und Kammerherr, verm. 3. Oct. 1814 mit
Juliane Charlotte Ulrike Gfin von Brockdorff, geb. 26. März 1794.

Vaters-Geschwister und deren Nachgelassene.

1. Des 1826 † Vaters-Bruders Ludwig Friedrich, Dechanten des Domstiftes zu Lübeck, Witwe:
Sophie Agnata, geb. Gfin von Lückner.
Tochter.
Sophie, verm. Freifrau v. Maltzan.
2. Des 1818 † Vaters-Bruders Joachim Gotsche, k. dän. Staatsministers, Sohn:
Adam Wilhelm, geb. 25. Aug. 1785, Herr der Hschaft Bregentved, k. dän. Staats- und Finanzminister, verm. I.) mit Friederike Luise, II.) mit
Maria Elisabeth Gfin v. Knuth.
Sohn erster Ehe.
1) Ludwig Joachim, geb. 27. Febr. 1819.
Kinder zweiter Ehe.
2) Friedrich Georg Julius, geb. 27. Febr. 1825.
3) Adam Wilhelm, geb. 26. Juni 1826.
4) Maria Caroline Wilhelmine, geb. 23. Juli 1827.
5) Joachim Gotsche, geb. 21. Januar 1829.
6) Julie Georgine Sophie, geb. 4. Mai 1830.
7) Christian Heinrich Karl, geb. 13. Mai 1833.
3. Des verstorbenen Vaters-Bruders, Admirals Grafen Adam Gottlob, Kinder:
1) Adam Gottlob, geb. 1792, k. dän. Kammerjunker, verm. mit
Friederike Lund.
Kinder.
1) Adam Wilhelm.

Digitized by Google

(2) Ferdinand.
(3) Eine Tochter.
2) Anna Catharina, StD. zu Rothschild.
4. Gebhard, geb. 20. Febr. 1764, Lehnsgraf, Herr auf Moltkenberg, k. dän. Geh.-Conferenzrath, verm. I.) mit Bertha von Hwitfeld, II.) mit Bertha von Bille-Brahe, Witwer.

Söhne zweiter Ehe.

1) Adam Gottlob, geb. 10. Juni 1798, Hofmarschall des Prinzen Christian v. Dänemark, verm. mit Elisa Gfin Rasumofsky.

Kinder.

(1) Gebhard Leo. (2) Eine Tochter.
2) Heinrich, geb. 16. Dec. 1799, Mitglied des höchsten Gerichts in Dänemark, auch k. dän. Kammerh.
5. Bertha, geb. 17. Nov. 1767, verm. mit dem Frhrn von Adler-Adlersberg, k. dän. Oberpräsid.; verwitw.
6. Otto Joachim, k. dän. Staatsminister u. Präsident der deutschen Canzlei in Kopenhagen, Herr zu Espegaard, verm. I.) mit Sophie Christiane Baronesse von Juel, II.) mit
Sophie von Düring.

Kinder erster Ehe.

1) Adam Gottlob, geb. 31. Mai 1798, k. dän. Land-Kriegs-Commissair, verm. mit
Rosa Hennings (zwei Kinder.)
2) Wilhelm Matthias, geb. 1. März 1801, k. dän. Amtmann des Amtes Holbek in Seeland.
3) Henriette Sophia Bertha Eleonore.
7. Karl Emil, geb. 9. Januar 1773, k. dän. Geh.-Conferenzrath, Herr zu Aagaard, verm. mit
Asta Thusnelda Gfin von Münster-Meinhövel.

Kinder.

1) Amalia Thekla, geb. 1. Nov. 1811.
2) Maria Caroline Wilhelmine, geb. 1. Dec. 1815.
3) Ernst, geb. 2. Januar 1822.

Montecuccoli-Laderchi.

[Kath. Conf.]

Peregrin Graf Montecuccoli-Laderchi, geb. 13. Juni 1760, k. k. wirkl. Kämm., Herr d. verein. Fideicommiß-

Hschaften Mitterau, Hohenegg, Osterburg u. Haindorf, verm. 6. Dec. 1797 mit

Theresia, geb. Freiin v. Loën d'Enchède, StkrD., geb. 17. Januar 1772.

Kinder.

1. Felix, geb. 1. Oct. 1799, k. k. niederösterr. Landrath, verm. I.) 8. Januar 1828 mit Friederike, des Fürsten Karl Eugen v. Lamberg T. († 1. Juni 1829), und II.) mit

Therese, des Gfen Maximilian v. Lazansky Frhrn von Bukowa, k. k. Kämm. u. Oberstlieut., Tochter, geb. 9. Januar 1807.

Tochter.

Antonie Friederike, geb. 26. Aug. 1834.

2. Gr. Franz, geb. 30. Nov. 1800, k. k. Rittmeister d. 8. Cuir.-Reg. Graf Ignaz Hardegg.

3. Albert, geb. 1. Juli 1802, k. k. Regierungsrath und Kreishauptmann zu Salzburg, verm. 9. Juni 1828 mit Charlotte Fürstin zu Oettingen-Oettingen-Wallerstein, geb. 14. Febr. 1802.

Kinder.

1) Albert, geb. 30. März 1829.
2) Friedrich, geb. 4. Juni 1830.
3) Franziska Therese, geb. 2. Mai 1832.
4) Raimund, geb. 22. Nov. 1833.

4. Gräfin Maria Natalie, geb. 23. Sept. 1810.

Bruder.

Graf Ludwig, geb. 27. Dec. 1766, Commandeur des Johanniter-Ordens.

Montgelas.

[Kath. Conf. — Baiern. — Ein aus Savoyen abstammendes Geschlecht, welches daselbst unter dem Namen Garnerin, Seigneur de la Thuille, Baron de Montgelas bekannt ist. Johann Sigmund Garnerin, Frhr v. Montgelas, Vater des jetzigen Stamm-Aeltesten, war der erste, der sich in Baiern niederließ, und dort die Stelle eines Generalmajors und Vice-Ober-Silber-Kämmerers bekleidete. Im J. 1753 vermählte er sich mit Ursula Gräfin von Trauner und starb 1767. Die Grafenwürde gab König Maximilian von Baiern am 7. Nov. 1809 dem Stamm-Aeltesten,

damal. Staats- u. Conf.-Minister der äußern und innern Angelegenheiten und der Finanzen.]

Graf Maximilian Karl Joseph Franz de Paula Hieronymus von Montgelas, geb. 12. Sept. 1759, erbl. Reichsrath des Königr. Baiern, k. baier. Kämm., Staats- u. Conferenz-Minister, Ehrenmitglied der k. Akad. der Wissenschaften und der bild. Künste, Herr der Rittergüter Aham, Loitzenkirchen, Radlkofen, Gerzen u. anderer im Vilsthale, und der Rittergüter Au, Pfetrach u. Hirnkirchen bei Freising, verm. 20. Juni 1803 mit Ernestine Gfin von Arco, geb. 5. Juli 1779 († 17. Juni 1820.)

Kinder.

1. Caroline Auguste Franzisca, geb. 3. Aug. 1804, des baier. St. Annenordens Stiftsdame, verm. seit 1. März 1824 an Max Procop Frhrn von Freiberg-Eisenberg, k. baier. Kämm. und Minister-Rath.
2. Maximilian Joseph Philipp Wilhelm, geb. 16. April 1807, k. baier. Kämm. und Regierungsassessor.
3. Amalia Maria Luise, geb. 13. März 1810.
4. Hortensia Walburge Josepha, geb. 25. Febr. 1811.
5. Therese Caroline Luise, geb. 10. Febr. 1812.
6. Ludwig Max Joseph, geb. 19. März 1814.
7. Rudolph Max Eduard Heinrich, geb. 30. Aug. 1817.

Morawitzky.

[Kath. Conf. — In Polen, Böhmen, Schlesien, Baiern. — Das im Kgr. Polen und in allen bewährten Geschichtschreibern unter dem Namen Topor oder Starza (was gleichbedeutend ist), und mit dem in einem rothen Schilde aufrecht auf dem gekrönten offenen adeligen Turnierhelme, aber schräg oder auf die untere Spitze gestelltem Beile mit goldnem Stiele bestehenden Wappen von Zecho und Lecho an bekannte Geschlecht, hat in Polen vor und nach Sigismund August I., welcher im Anfange des 16. Jahrh. regierte, theils unter erwähntem Namen Topor Starza, theils unter verschiedenen hernach folgenden Stamm- oder Geschlechtsnamen, die vornehmsten geistlichen u. weltlichen Ehrenämter, als Erzbischof von Gnesen, Bischof zu Krakau, Primatum vel supremorum Administratorum Regni, Kronfeldherrn, Woywoden und dergl. verwaltet, sehr namhafte Güter besessen, ganze Benedictiner- und

Cisterzienser-Klöster gestiftet, auch vor und nach letztgedachter Königsregierung sich mit ansehnlichen Herrschaften und Gütern in Polen, Böhmen und Schlesien unter verschiedenen Namen, als: der Grosszgrafen von Starza, von Panigratz, Zegotha, Zbylito, Tarlo, Corczinsky, Tenczinsky u. a. m., besonders und vornehmlich aber in der Abstammung Navogii, Grafens von Preginia, Palatins in Sandomir, welcher Tenczin erbaute, unter dem Namen der Grafen Tenczinsky, Ossolinsky und Morawitzky mit Beibehaltung des vorher angeführten alten Wappens, ausgebreitet. — Es haben aber von dieser 3. Linie, deren von Morawitzky, Zegotha und Otta, beide Toporen, da sie im J. 1271 einen Bischof gefangen nach Syradien geführt, auf Andringen der übrigen Toporen, vorberührtes toporisches Wappen abgelegt, und das nun gegenwärtig führende angenommen und sich nach dieser Zeit in Schlesien niedergelassen. — Von diesen 3 Stammlinien nun wurde von Kaiser Karl V., die eine letztberührter dreier topor-tenczinsky'schen Linien, nämlich der Grafen v. Tenczin in der Person des Grafen Andrä, des dritten Wojwoden zu Krakau, sammt dessen Bruder und 4 Vettern, im J. 1527 in dem Grafenstande bestätigt und mit dem RGrafenstande begnadigt. — Kaiser Ferdinand II. erhob die 2. Linie, nämlich die der Grafen Ossolinsky in der Person Georgs, welcher zur selben Zeit an Pabst Urban VIII. als königl. poln. Botschafter abgesandt worden, in die RFürstenwürde mit dem Namen u. der Würde: „Herzog v. Ossolin." — Die 3. Linie wurde von Kaiser Leopold I. u. Joseph I. in der Person des in passauischen Diensten stehenden Oberstlieut., Landrichters ꝛc. Johann Joachims Morawitzky aus dem alten Ritter- in den alten Herren- oder Freiherrenstand erhoben, so wie desgleichen in der Person Wolfgang Heinrichs Morawitzky von Rudnitz durch Kaiser Joseph I. 1708 in den Freiherrenstand mit dem Ehrenwort: Wohlgeboren. — Theodor Heinrich Topor Frhr v. Morawitzky erhielt unterm 24. Febr. 1748 von Kaiser Karl VII. das Grafen-Diplom. Dessen Nachkommen, von Kurfürst Maximilian Joseph III. abermals damit beschenkt, wurden auf den Grund eben desselben Diploms sammt dem, als gräflich anerkannten morawitzky'schen jüngern Aste, oder der Linie zu Amberg (A) und Culmain (B), der Adelsmatrikel des Königreichs Baiern einverleibt, am 30. Mai 1809 u. 29. Mai 1812. Diese beiden Linien stammen von zwei Brüdern, Johann Anselm Heinrich, kurfürstl. Kämm. u. Reg.-Rath zu Amberg, und Theodor Benedict Heinrich ab. — Die männliche Descendenz der ältern, von den in Baiern befindlichen Grafen Topor Morawitzky, ist durch das 1820 erfolgte Ableben des

Digitized by Google

pens. k. baier. Hauptmanns Grafen Karl erloschen. Weiblicherseits lebt nur noch: Thereſia Gfin von La-Roſée ꝛc., geb. Gfin Topor-Morawitzky. (S. La-Roſée.)

A. Linie zu Amberg.

Graf Maximilian Auguſt Eduard, geb. 28. Oct. 1798, Lieut. im k. baier. Linien-Inf.-Reg. König.

Schweſtern.

1. Anna Franziſca Xaverie, geb. 24. Dec. 1786, Gemahlin des k. General-Majors v. Zentner ſeit 1808.
2. Roſamunda Franziſca, geb. 4. Aug. 1793, verm. an den Lieut. Karl Erneſti.

Mutter.

Johanna Freiin v. Weikmann auf Kretſchenreuth, W. des 3. Dec. 1800 in d. Schlacht bei Hohenlinden gebliebenen k. baier. Grenadier-Hauptmanns Grafen Emanuel Heinrich Aloiſ Anton.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Anna Rebecca, geb. 1755, vormals Conventualin zu St. Urſula in Amberg.
2. Max Joſeph, geb. 1765, k. baier. pens. Hauptm.

B. Linie zu Culmain.

Graf Johann Adam Ferdinand, geb. 2. Aug. 1763, war kurfſtl. baier. Forſtmeiſter zu Culmain.

Kinder.

1. Edmund Ferdinand Franz Nepomuk, geb. 1. Oct. 1789, verm. 13. Sept. 1817 mit Freiin von Anathan.
2. Maria Anna, geb. 8. März 1791, verm. an d. fürſtl. thurn- und tax. Juſtizrath Liebl.
3. Johann Anton Ambroſius, geb. 3. Sept. 1794, k. baier. Oberlieut.
4. Ferdinand Franz Xaver, geb. 29. Novbr. 1798, k. baier. Lieut.

Vaters-Schweſtern.

1. Maria Joſepha Euphroſ. Walb., geb. 1. Oct. 1754.
2. Maria Walburga Ther. Kath., geb. 24. März 1756.
3. Maria Thereſia, geb. 6. Juni 1767.

Digitized by Google

Morzin.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Der Ursprung des gräflichen Hauses Morzin wird bis zu ältesten Zeiten zurückgeführt. Johann Rudolf v. M. wurde, als k. k. Feldmarschall, 1636 in d. reichs- und erbländischen Grafenstand erhoben.]

Graf Rudolf, geb. 13. März 1801, Herr der Hschaft Hohenelbe, k. k. Kämm., verm. 6. Juli 1831 mit Philippine Gfin Sweerts-Spork, geb. 19. Oct. 1808, Witwer seit 12. Oct. 1834.

Tochter.

Aloysia, geb. 6. Mai 1832.

Geschwister.

1. Gabriele, geb. 14. Sept. 1798, StD. zu Prag.
2. Antonie, geb. 14. März 1800, verm. 30. Juni 1819 mit Franz Karl Baron v. Puteany, k. k. Kämm.
3. Ernestine, geb. 2. April 1802, StD. in Prag.
4. Josephe, geb. 28. April 1805.
5. Peter, geb. 1807, k. k. Kämm., Hauptmann im Inf.-Reg. Nr. 34 u. diensthabender Kämm. des Erzherz. Johann.
6. Caroline,
7. Marie, } geb. als Zwillinge 1813.

Mutter.

Gfin Josephe Thereſe, geb. Gfin Hohenwart, geb. 12. Oct. 1772, verm. 29. Oct. 1797, W. seit 7. Sept. 1817.

Vaters-Geschwister.

1. Des Gfen Ferdinand (geb. 1753, k. k. Kämm., FML., † 27. Febr. 1805) Witwe:

Gfin Luiſe, T. des Gfen Hrzan v. Harras, verm. 1798.

Töchter.

1) Eleonore, geb. 3. Aug. 1800, StkrD., Gemahlin d. Gfen Theobald v. Kurtzrock, k. k. Kämm. u. Gen.-Consul, fürstl. thurn- u. tax. Postdirector zu Lübeck.
2) Amalie, geb. 13. März 1803.

2. Karl Borromäus, geb. 1756, k. k. Kämm., Bailli des Maltheser-Ordens.
3. Des Gfen Vincenz [geb. 1769, k. k. Kämm. u. Obersten, † 30. Oct. 1803] Witwe:

Gfin Thereſe, T. des Gfen Kaspar Künigl, geb. 17. April 1779, verm. 24. Febr. 1801.

Digitized by Google

Söhne.

1) Karl, geb. 20. März 1802, k. k. Kämm. u. Hauptmann beim Genie-Corps.
2) Vincenz, geb. 13. Juni 1803, k. k. Kämm. und Hauptmann beim 10. Jäg.-Bat.
4. Peter, geb. 1770, k. k. wirkl. Kämm. und Feldmarschall-Lieut. vom Genie-Corps und Adjutant des Erzherzogs Johann, Witwer seit 18. März 1826 von Gfin M. Anna Berthold.
5. Therese, geb. 1774, Witwe seit 2. Juni 1823 von dem Fürsten Karl Khevenhüller (verm. 1805).

Murray.

[Kathol. Conf. — Oesterreich. — Wohnsitz: Wien.]

Graf Albrecht Joseph Murray, Baron von Melgum, Chevalier Baronet v. Schottland, geb. 26. Aug. 1774, k. k. Kämm., FML. und niederösterreich. Landstand, verm. 6. Sept. 1815 mit
Gräfin Almeria Franzisca Ursula Esterhazy von Galantha, geb. 24. Sept. 1789. StkrD.

Töchter.

1. Marie Everilda, geb. 16. Oct. 1816.
2. Marie Aglaë, geb. 7. Juni 1819.
3. Marie Ottilie, geb. 18. Januar 1821.
4. Marie Zephirina, geb. 26. Aug. 1826.

Münch-Bellinghausen.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Joachim Eduard, geb. 29. Sept. 1786, k. k. wirkl. GRath u. Präsidial-Gesandter am deutsch. Bundestage, Herr der Hschaft Merkenstein in Oesterreich.

Dessen Mutter.

Elisabeth Reichsfreiin von Münch-Bellinghausen, geb. zu Constantinopel 21. Juni 1753, Witwe von Franz Joseph Reichs-Frhrn v. M.-B., k. k. Reichshofrath (geb. zu Worms 10. Nov. 1753, † 3. Oct. 1803).

Digitized by Google

Münster.

[Eines der ältesten deutschen Geschlechter, welches s. Ursprung bis in das 9. Jahrh. nachweisen kann. Die bischöfl. Kirche zu Münster wurde in ihren Gütern gestiftet, und sie übten die Advocatie darüber bis in das J. 1268 aus, zu welcher Zeit sie dieselbe nach vielfachen Händeln für 800 Mark dem Dom abtreten mußten. Die jetzt lebenden Grafen von Münster stammen zunächst von Georg (1567) ab, und theilen sich in drei Häuser. In Wilkens Geschichte der Stadt Münster findet sich die Abstammung der Familie von 1127 an vom Vater auf den Sohn bis jetzt aufgeführt.]

I. Haus Langelage in Westphalen.

Gr. Georg Hermann Ludwig Karl, geb. 11. Juli 1814.

Geschwister.

1. Adolf Georg Unico, geb. 19. Aug. 1816.
2. Sophie Luise, geb. 22. Juni 1820.
3. Caroline Marie, geb. 25. Januar 1824.

Mutter.

Caroline Friederike Emilie Freiin von der Reck, geb. 16. Febr. 1790, Gem. 16. Januar 1813 und Witwe 9. Mai 1824 von dem Gfen Ludwig Ernst Friedrich Wilhelm zu Münster-Langelage.

Vaters-Geschwister.

1. Georg Ludwig Friedrich Wilhelm, geb. 17. Febr. 1776, k. baier. Kammerh. u. Reg.-Rath in Baireuth.
2. Elisabeth Dorothea Caroline Wilhelmine, geb. 9. Nov. 1777, Pröbstin zu Herford.
3. Hermann Adolf Ernst, geb. 4. Juni 1779, k. sächs. Kammerherr und Kreis-Oberforstmeister zu Dresden, verm. 17. Mai 1820 mit

Mariane Freiin von Metsch.

Söhne.

1) Hermann August Ernst, geb. 25. April 1822.
2) Ernst Karl, geb. 22. Oct. 1823.
3) Otto Georg, geb. 18. Nov. 1825.
4) Georg Ludwig, geb. 16. Juni 1827.
5) August Friedrich, geb. 12. Juni 1829.

4. Karl Ernst Friedrich, geb. 9. April 1783, verm. 14. Mai 1822 mit

Elise Freiin von Coninx.

Digitized by Google

Tochter.

Charlotte, geb. 22. Aug. 1824.

5. Ludwig Friedrich Ernst Karl Wilhelm, geb. 10. Januar 1787, k. großbrit.-hannöv. Kammerh. u. Rittmeister, verm. 12. April 1819 mit

Erneſtine Caroline Adolphine Henriette Freiin v. d. Reck, geb. 6. März 1792.

Tochter.

Erneſtine Eliſe Charlotte Anne, geb. 28. Mai 1820.

Großvaters-Geſchwiſter.

1. Friederike Dorothee Philippine Luiſe, geb. 9. Febr. 1757, verm. 4. Oct. 1775, W. ſeit 17. Febr. 1818 vom Gfen Ernſt Franz v. Platen zu Hallermund.
2. Ernſt (ſ. das Haus Ledenburg).
3. Caroline, geb. 12. März 1769, verm. 15. Septbr. 1795 an Friedrich de Perrot.

II. Haus, vormals Königsbrück.

Guſtav Maximilian Ludwig Unico Graf zu Münſter-Meinhövel, Frhr v. Sehade, geb. 16. Aug. 1782, k. preuß. Oberſt u. Command. des 5. Huſ.-Reg., k. k. Kämm., auf Schartow in Pommern, verm. mit

Julie, T. des verſt. k. preuß. Hofmarſchalls v. d. Marwitz auf Frederßdorf.

Sohn.

Hugo Eberhard Leopold Unico, geb. 30. Juni 1812, k. preuß. Lieut. im 1. Uhl.-Reg.

Schweſter.

Aſta Thusnelda, Gemahlin des k. dän. Geh.-Conferenz-Raths Gfen Karl Emil v. Moltke.

Stiefſchweſter.

....., Gemahlin des k. hannöv. Gen.-Lieut., Gen.-Adjut. u. Geſandten in Petersburg, Frhrn v. Dörnberg.

III. Haus Ledenburg.

Graf Ernſt Friedrich Herbert, geb. 1. März 1766, k. großbrit.-hannöv. Staats- u. Cab.-Miniſter, und (ſeit 12. Aug. 1814 zur Belohnung ſ. geleiſteten Dienſte) Erblandmarſchall des Königr., verm. 7. Nov. 1814 mit

Digitized by Google

Pr. Wilhelmine Charlotte, geb. 18. Mai 1783, Schwester des regier. Fürsten v. Schaumburg-Lippe.

Kinder.

1. Charlotte, geb. 17. Febr. 1816.
2. Ida, geb. 19. Aug. 1817.
3. Eleonore, } Zwillingsschwestern, geb. 4. Nov. 1819.
4. Julie, }
5. Georg Herbert, geb. 23. Dec. 1820.
6. Thusnelda, geb. 20. Aug. 1822.
7. Mathilde, geb. 2. Sept. 1823.
8. Elisabeth Charlotte, geb. zu London 12. Dec. 1824.

Nádasd.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Diese uralte Familie stammt aus England von einem Sohne König Eduards I. ab, welcher sich in Ungarn ansiedelte.]

A. Graf Leopold, Erbherr zu Fogaras u. Oberlimbach, k. k. Kämm. u. G.-Rath, Obergespan des comorner Comitats, geb. 3. Oct. 1772, Sohn des Grafen Michael, verm. 9. Sept. 1799 mit Therese Gräfin Palffy v. Erdöd b. 1. Sept. 1768, ObP.; Witwer seit August 1829.

Kinder.

1. Leopold, geb. 1802, k. k. Kämm. und Baro Tabulae, Administrator des comorner Comitats, verm. 17. Mai 1835 mit
Julie Freiin von Forray.
2. Caroline, geb. 1810, verm. 3. Nov. 1831 mit dem Grafen Karl Batthyan.

Geschwister.

1. Maria Josephe, geb. 18. März 1771.
2. Michael, geb. 6. Sept. 1775, k. k. Kämm., G.-Rath, Staats- u. Conf.-Minister, verm. 10. Juni 1800 mit
Antonie, geb. Gfin Zichy, geb. 24. April 1776.

Kinder.

1) Franz Seraphim, geb. 1. April 1801, k. k. Kämm. u. Vicedirector des Landes-Prov.-Commissariats.
2) Leopoldine, geb. 13. Sept. 1808.

3. Franz Xaver, geb. 24. April 1778, k. k. Kämm. u.

Digitized by Google

Hofrath bei der ungar. Hofkanzlei, verm. 11. Oct. 1807 mit

Julie Gräfin Schmidegg, geb. 24. Juni 1789.

4. Franz de Paula, geb. 3. März 1785, k. k. GRath, und Bischof von Waitzen.

5. Elisabeth, geb. 10. Nov. 1794, verm. mit Karl Baron von Sennyey, k. k. Kämm.

6. Witwe des Grafen Ladislaus.:

Gräfin Nadasdy, verm. 23. April 1826.

B. Graf Thomas, geb. 24. Juni 1792, k. k. Kämm. und Rittmeister, verm. 6. Mai 1813 mit

Jacobine Gräfin Grovestin.

Schwester.

Marie Aloyse, geb. 31. Oct. 1794, verm. 29. Sept. 1815 mit d. Gfen Paul Brigido, k. k. Kämm. u. Major.

Vaters-Schwestern.

1. Therese, geb. 15. April 1771, DdP., verm. 26. Juni 1796 mit dem Grafen Johann Nepomuk Trauttmansdorff, k. k. Kämm., GRath und niederösterr. Landmarschall, Witwe seit 7. März 1809.

2. Amalie, geb. 15. Juli 1778, verm. 30. Juni 1803 mit dem Gfen Albert Wenzel Clary-Aldringen, k. k. Kämm. u. Major, Witwe seit 25. Juni 1809.

Nayhauß.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Stammschloß Bladen bei Leobschütz im preuß. Schlesien. — Ein altes und ansehnliches, aus Italien nach Deutschland gekommenes, seit 3 Jahrhunderten in Schlesien ansässiges und begütertes Haus, welches, 1624 vom Kaiser Ferdinand II. in den Reichsfreiherrenstand erhoben, 1698 vom Kaiser Leopold die reichsgräfliche Würde erhalten hat.]

Leopold Julius Cäsar NGraf Nayhauß v. Caramon, geb. 14. April 1792, k. preuß. Hauptmann im 22. Landw.-Reg. u. Deput. des leobschützer Kreises, Herr der Güter Bladen in Schlesien, verm. 14. Apr. 1819 mit

Antonie Maria Fräulein von Stockmans, geb. 24. Dec. 1800.

Digitized by Google

Kinder.

1. Antonie Leopoldine, geb. 13. Januar 1820.
2. Julius Cäsar Leopold, geb. 3. Aug. 1821.
3. Pauline Marie Antonie, geb. 10. Juli 1825.

Geschwister.

1. Des 25. Nov. 1829 † Bruders, RGfen Ferdinand Julius Cäsar, u. dessen 13. Nov. 1831 † Gemahlin: Caroline Philipp., geb. Reichsfreiin v. Welling.

Tochter.

Bertha Ferdinandine, geb. 25. Juni 1806.

2. Josepha RGfin Nayhauß von Caramon, geb. 24. März 1779, Chanoinesse und Stiftsdame zu Warschau in Schlesien.

Nemes.

[Kath. Conf. — Siebenbürgen.]

Graf Johann, geb. 1792, Sohn des Gfen Adam [geb. 1769, † 22. Nov. 1834], k. k. Kämm. u. Ober-Königsrichter im háromszéker Stuhl, Administrator der Obergespanswürde u. Obercapitain im fogaraser District, verm. I.) mit Gräfin Banffy, Witwer; II.) 1821 mit

Caroline Gfin Berchtold, geb. 1802, StkrD.

Schwester.

Susanne, geb. 1800, verm. mit Johann Kopp von Muthenberg, k. k. FML.

Nesselrode.

[Kath. Conf. — Johann von Nesselrode, der im J. 1737 zu Jagelheim lebte, ist der Stammvater. Seit 1710 Grafen.]

A. Nesselrode-Reichenstein und Landeskron.

(Diese Linie ist im männlichen Stamme erloschen.)

Marie Caroline, geb. 13. Sept. 1779, verm. 13. Sept. 1799 mit dem Gfen Adolf Heidenreich Droste-Vischering, Witwe seit 1827; wieder verm. mit Herrn von Müller.

Sohn.

Graf Felix, geb. 1809. Nahm 1826 durch Adoption s.

Digitized by Google

Großvaters Franz d. Namen Droſte-Neſſelrode-Reichenſtein an und erbte die neſſelrodiſchen Güter.

Schweſter.

Marie Sophie Philippine, geb. 9. Sept. 1784.

B. Neſſelrode-Ereshoven.

[Wohnort: Düſſeldorf. — In der preuß. Rheinprovinz.]

Graf Franz Bertram, Herr zu Thumb, Gertenbügel, Ereshoven, Wetterode, Baswerter, Wegberg, Alt. Bernſau, Bilzheck, Stockhauſen ꝛc., geb. 1. Dec. 1783, verm. 16. Nov. 1816 mit

Marie Luiſe Freiin v. Hanxleden zu Saſſenberg, Dieck, Hemisburg, Hatzhauſen ꝛc., geb. 2. April 1799.

Kinder.

1. Maximilian Bertram, geb. 20. Dec. 1817.
2. Stephanie Clementine Caroline, geb. 6. Dec. 1818.
3. Alfred Victor Franz, geb. 24. Aug. 1824.
4. Anne Leontine Gabriele Iſabelle, geb. 30. Nov. 1828.
5. Marie Auguſte Helene, geb. 20. Oct. 1831.

Geſchwiſter.

1. Friedrich Karl, geb. 10. Januar 1786, k. ruſſ. Gen.-Major in der Suite des Kaiſers.
2. Caroline Auguſte, geb. 16. Juni 1787, verm. 1802 mit d. Gfen Johann Wilhelm Karl Franz v. Neſſelrode-Reichenſtein, Witwe 1822.
3. Iſabella, geb. 8. Oct. 1798, verm. mit dem Gfen Ferdinand Ludwig Joſeph von Hompeſch-Bollheim, Witwe ſeit 24. Juni 1831.

Sohn des Vaters-Bruders, des Gfen Max Julius Wilhelm Franz auf Markersbach, k. ruſſ. Geh.-Raths und Kammerh., geweſenen Geſandten in Liſſabon u. Berlin (geb. 24. Oct. 1724, † 8. März 1810, verm. 12. Januar 1780 mit Luiſe Gontard, † 25. Aug. 1785).

Gr. Karl Robert, geb. 14. Dec. 1780, k. ruſſ. Vicekanzler, wirkl. GRath und Chef des Miniſterii der auswärt. Angelegenheiten, verm. mit der T. des verſt. k. ruſſ. Finanzminiſters Gfen Gouriew.

Tochter.

Helene, geb. . . 1815, Hoffräulein bei der Kaiſerin von Rußland.

Digitized by Google

Nitzky.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Ludwig, geb. 25. Januar 1776, k. k. Kämmerer, verm. 6. Mai 1807 mit

Anna Christine Gfin von Hoditz u. Wolfranitz, geb. 5. März 1787, StkrD.

Kinder.

1. Marie Luise, geb. 25. Oct. 1811, StkrD., verm. 9. Febr. 1833 mit d. Gfen Theodor Kolowrat-Krakowsky, k. k. Kämm. und Rittmeister.
2. Christoph, geb. 28. Januar 1814, k. k. Lieut. bei Prz. Hohenzollern Chev. leg. Nr. 2.
3. Stephan, geb. 1815, k. k. Lieut. bei Savoyen Drag.
4. Emanuel, geb. 1818.
5. Christine, geb. 1820.
6. Ludwig, geb. 1822.

Norrmann-Ehrenfels.

[Evang. Conf. — Württemberg und Dänemark. — Ein sehr altes wolgastisches und rügensches Geschlecht, das auch in Dänemark seßhaft ist und schon im 13. Jahrh. auf der Insel Rügen ansässig war. — Seit 1807 Grafen.]

Graf Pius, geb. 1789, k. württemb. Kammerh. und Hof- u. Finanzrath, verm. 1810 mit Sophie v. Plessen, geschieden 1817.

Sohn.

Ludwig, geb. 1814.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 1791, verm. 1815 mit d. k. württemb. Oberforstmeister Frhrn v. Gaisberg.
2. Caroline, geb. 1793, verm. I.) mit dem k. württemb. Major v. Wiederholt († 1810), II.) mit Eduard Frhrn von Lützow, k. württemb. Oberst. und Command. des 3. Reiter-Reg.
3. Mathilde, geb. 1795, verm. mit Herrn Schultheiß in der Schweiz.
4. Friedrich, geb. 1805, k. württemb. Oberlieut. bei dem 1. Reiter-Reg.

Digitized by Google

Nostitz.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Das in mehrern Linien bestehende Haus Nostitz stammt aus der Lausitz ab. Die Grafen v. Nostitz und Rieneck theilen sich in drei Linien, als A) in Rokitnitz und B) in Rieneck, welche Grafschaft 1673 von Kurmainz durch deren Vorfahren erkauft wurde und C) in Schlesien. Die übrigen Linien der Grafen von Nostitz sind auf die Grafschaft nicht coinvestirt und führen also auch deren Namen und Wappen nicht.]

A. Linie zu Rokitnitz.

(Aufenthaltsort: Prag.)

Graf Joseph, geb. 3. Sept. 1764, k. k. Kämm., w. GRath, Oberst-Lieut., Herr der Hschft Rokitnitz in Böhmen und der Güter Lobris und Steinseifersdorf in Schlesien, verm. 9. Juli 1787 mit Johanne, T. d. Gfen Joh. Gottl. v. Bees, StkrD., geb. 30. Nov. 1770, Witwer seit 3. Juni 1821.

Kinder.

1. Johann Wenzel, geb. 25. Januar 1791, k. k. Kämm., Rittm. i. d. A., Herr der Hschft Plan in Böhmen, verm. 28. Januar 1818 mit
Caroline Gfin Clam-Gallas, geb. 18. Dec. 1798.

Kinder.

1) Johanne, geb. 22. Januar 1819.
2) Christiane, geb. 13. Oct. 1820.
3) Joseph, geb. 5. Dec. 1821.
4) Wilhelmine, geb. 23. April 1827.

2. Joseph Dittmar, geb. 2. Mai 1794, k. k. Kämm.
3. Rosine, geb. 30. Juli 1795, verm. 17. Mai 1817 mit dem Altgfen Johann Salm-Reifferscheid, geb. 7. April 1780, k. k. Kämm. und Oberstlieut.

B. Linie zu Rieneck.

Graf Erwin, geb. 8. Sept. 1806, Majoratsherr zu Falkenau, Heinrichsgrün u. Tschochau (Sohn des † RGfen Friedrich und der RGfin Anna, geb. Periez Burdett), verm. 17. Sept. 1829 mit s. Cousine
Philippine Gfin v. Nostitz, geb. 27. Nov. 1804.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 21. März 1801.
2. Caroline, geb. 15. Mai 1802, verm. 1822 mit dem Frhrn Ferdin. Hildebrandt-Ottenhausen, k. k. Kämm.

Digitized by Google

3. Friederike, geb. 17. Oct. 1803, verm. 9. Juni 1829 mit Frhrn Karl Pfeil auf Scharfenstein, k. k. Kämm. und Oberst bei König v. Baiern Drag. Nr. 2.
4. Luise, geb. 27. Juni 1805, verm. mit Karl Gfen Althann, k. k. Hauptmann (s. dort.)
5. Marie, geb. 27. Nov. 1807.
6. Hugo, geb. 14. Juni 1814, k. k. Lieut. bei Johann Dragoner Nr. 1.
7. Bertha, geb. 3. Januar 1816, verm. 16. Nov. 1834 mit d. Gfen Wilhelm Wurmbrand Herrn der Hschaft Biblin und Swina.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Philippine, geb. 7. Januar 1766, Witwe 13. Dec. 1806 vom Gfen Joseph Schlick, k. k. Kämm. nnd Geh.-Rath.
2. Johann Nepomuk, geb. 24. März 1768, Herr der Hschften Türmitz, Tschernoseck u. Pruchonitz in Böhmen, k. k. Kämm., Geh.-Rath, FML. u. Inhaber des 7. Chev.-leg.-Reg., verm. I.) 27. Januar 1797 mit Gfin Sophie Apraxin († 22. April 1802), II.) 28. Juni 1803 mit Antonie Josephine, geb. Gräfin v. Schlick (geb. 18. März 1783, † 1831.)

Töchter erster Ehe.

1) Elisabeth, geb. 17. Febr. 1799, verm. 17. Juni 1819 mit dem Frhrn Philipp Karl v. Greiffenklau, Witwe seit 1825.
2) Adelheid, geb. 1. April 1802.

Kinder zweiter Ehe.

3) Philippine, geb. 27. Nov. 1804, verm. 17. Sept. 1829 mit Erwin Gfen von Nostitz-Rieneck.
4) Albert, geb. 23. Aug. 1807, k. k. Kreis-Commissair in Böhmen.
5) Hermann, geb. 29. Juli 1812, k. k. Rittmeister bei Nostitz Chev.-leg. Nr. 7.
6) Sigismund, geb. 1. Aug. 1815, k. k. Lieut. bei Erzherz. Johann Drag. Nr. 1.

C. Linie in Schlesien.

Graf August Ludwig Ferdinand, geb. 1777, kön. preuß. Generalmajor, Sohn des 1795 † Gfen Georg August (geb. 1753, Hrn auf Postelwitz und Zobten, Langneudorf und Petersdorf) verm. 8. Mai 1829 mit
Clara Luise Auguste Gfin Hatzfeld, geb. 6. März 1807.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Friederike, geb. 1781, verm. 1802 mit dem k. preuß. Obersten von Rosen, Witwe.
2. Karl Wilhelm Ernst, geb. 1783.
3. Ludwig Gottlob, geb. 1784.
4. Henriette, geb. 1785.

Oberndorff.

[Kath. Conf. — In Baden und Baiern. — Da in alten Chroniken, Turnierbüchern und noch vorhandenen Urkunden sehr viele dieses Namens vorkommen, welche theils in verschiedenen Landen begütert waren, theils auch verschiedene Wappen führten, so läßt es sich nicht mit Bestimmtheit behaupten, ob dieselben alle von einer Familie waren und ob die Wappenverschiedenheit durch die Güter, durch Aemter oder sonst eine Ursache veranlaßt wurde. So viel aber ist gewiß, daß der Stammsitz der jetzt noch bestehenden Linie dieser Familie in der obern Pfalz war, und daß ihre Güter in und um Neustadt am rauhen Culm, in Mockersdorf, Oberndorff und andern Orten in dortiger Gegend gelegen waren, wie sich aus sehr vielen noch bestehenden Urkunden, aus Grabsteinen und Wappenschildern, in dortigen alten Kirchen und auf Gebäuden nachweisen läßt. — Wenn die Familie in den Freiherrenstand gekommen sey, läßt sich nicht nachweisen. Die älteste Nachricht über die Familie findet man in den monumentis boicis, wo von mehrern dieses Namens die Rede ist, namentlich von einem Conradus de Oberndorff, Anno 1150, Rapoto 1180, Bertholdus 1224 und Otto de Oberndorff 1243. Zu den Urkunden gehört ein Pfandbrief des Landgfen Friedrich von Leuchtenberg, welcher dem Gottfried von Oberndorff einen Hof, Vorschau genannt, gegen geliehene 12 Pfd. Heller verschrieb im J. 1281. — Im J. 1322 wurde Conrad der Oberndorffer am Vorabend der berühmten Schlacht bei Ampfing mit 90 andern Edlen zum Ritter geschlagen (Aventinus lib. 8. pag. 486.) — 1353 verkaufte Heinrich der Oberndorffer von Mockersdorf 2 Höfe zu Tyrolsreuth an das Kloster zum Sprinshardt. — 1385 verkaufte Friedrich von Oberndorff die Stammgüter in Neustadt und Mockersdorf an die Burggrafen von Nürnberg. — 1420 fertigte u. besiegelte Asmus v. Oberndorff mit andern baierischen Ständen den 27. baierischen Freiheitsbrief zu Aichach, unter Ludwig, Pfalzgrafen bei Rhein. — Bei vielen Turnieren kommen vom 14ten (im J. 1235 gehaltenen) an viele

Digitized by Google

dieſes Namens vor. — In der Mitte des 16. Jahrh., von 1520 bis ca 1580, lebte Wilhelm v. Oberndorff u. Mockersdorf; dieſer war verehlicht mit Eva von Frohnhofen, ſ. Sohn Johannes Georg war verheirathet mit Chriſtiana Zorn von Bulach, dieſer hatte einen Sohn Namens Wolfgang Peter, welcher eine Thereſia von Bernklau von Schönreuth zum Weibe hatte, aus welcher Ehe Philipp Anton von Oberndorff auf Regendorf-Lech und Wolfseck hervorging; letzterer verehelichte ſich mit Suſanna Freiin von Stingelheim auf Kirn und Bernhardswalde, und erzeugte mehrere Söhne, der eine derſelben Franz Albert Fortunatus ward Großballei des Maltheſerordens im Herzogth. Neuburg, und kurzpfälz. Staats- u. Conf.-Miniſter, und ward 19. April 1790 mit ſ. ganzen Familie in den Grafenſtand erhoben. — Der andere, Johann Wilhelm Ignaz, verheirathete ſich mit Maria Anna Freiin von Gaugreben, und erzeugte 3 Söhne und 5 Töchter. Der Aelteſte derſelben, Chriſtian Maria Fortunatus verehelichte ſich mit Maria Antonia, Gfin von Krakowsky-Kollowrat und bekam 2 Söhne und 2 Töchter. Die andern beiden Brüder verſtarben kinderlos. — Von dieſen 4 Kindern des Aelteſten leben noch die unten genannten 2 Söhne und eine Tochter. — Die Familie iſt jetzt in 2 Linien getheilt, wovon die eine ihren Stammſitz in Neckarhauſen bei Mannheim, die andere in Regendorf bei Regensburg hat.]

Graf Alfred Fortunatus, geb. 24. Oct. 1802, k. baier. Kämm. und adeliger Stallmeiſter, verm. 30. Dec. 1823 mit
Thereſe Gfin von Ingelheim, geb. 21. Aug. 1805.

Kinder.

1. Antonia Fortunata, geb. 5. Januar 1825.
2. Sophia Phil. Fortunata, geb. 22. März 1826.
3. Erneſtine Cath. Fortunata, geb. 2. Mai 1827.
4. Friedrich Karl Fortunatus, geb. 15. Nov. 1829.
5. Leopoldine Maria Fortunata, geb. 18. Oct. 1831.

Geſchwiſter.

1. Leopoldine Fortunata, geb. 4. Juli 1801, verm. 1. Mai 1827 mit Eduard Wilderich Gfen v. Waldersdorff.
2. Guſtav Fortunatus, geb. 3. April 1803, verm. mit Clotilde Freiin von Bechtolsheim.

Kinder.

1) Alfred Maria Fortunatus, geb. . . 1830.

Digitized by Google

2) Helene Maria Fortunata, geb. . . 1831.
3) Alexander Maria Fortunatus, geb. . . 1833.

Vaters-Geschwister.

1. Catharina Fortunata, verm. mit Frhrn von Leoprechting.
2. Philippine Freiin von Freiberg-Hürbel, Witwe des Gfen Karl, k. baier. Vice-Oberstjägermeisters; StKrD.

Odonell.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Heinrich, geb. . . 1804, k. k. Kämm. u. Kreishauptmann zu St. Pölten in N.-Oesterreich.

Schwester.

Adelheid, geb. . . 1807, verm. 21. Dec. 1829 mit dem Gfen Karl Leopold Stürgk, k. k. Kämmerer.

Vaters-Bruder.

Moritz, geb. . . 1787, k. k. Kämm. u. FML., verm. mit . . .

Kinder.

1) Max, geb. 1810, k. k. Oberlieut. im Cuir. Reg. Nr. 4.
2) Moritz, geb. 1813, k. k. Lieut. bei Fiquelmont Drag. Nr. 6.
3) Amalie, geb. 1820.

Witwe des Gfen Karl Odonell, k. k. Kämm. u. Majors: Caroline geb. Gfin Clary, geb. 13. Febr. 1756, OdP., Witwe seit 31. Januar 1828.

Oppersdorf.

[Kath. Conf. — Schlesien und Oesterreich. — Stammen von den Grafen v. Thierstein (Dürnstein, Türstein), welche im 12. Jahrh. aus der Schweiz nach Oesterreich gekommen seyn sollen. In Schlesien kommen sie (anfangs unter dem Namen Rolle) seit dem 14. Jahrh. urkundlich vor. Hans, Georg u. Wilhelm erhielten am 24. Juni 1554 den böhmischen Freiherrenstand. Später wurden dieselben Reichsherren. Der Enkel Georgs, Georg III. MFreiherr von Oppersdorf, zu Aich und Friedstein, Herr auf Ober-Glogau, Friedeck und Schloß Ratibor, k. k. Major, Geh.-Rath, Kämme-

rer, des Fürstenth. Groß-Glogau Landeshauptmann und Landvogt in der Lausitz, wurde in der ersten Hälfte des 17. Jahrh. RGf.]

Graf Eduard, geb. 20. Oct. 1800, Herr der Majoratsherrschaft Ober-Glogau in Schlesien, verm. 10. Juli 1829 mit

Caroline, geb. Gfin Sedlnitzky, geb. 9. Dec. 1811.

Söhne.

1. Richard, geb. 2. April 1830.
2. Johann Karl, geb. 25. März 1832.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1805.
2. Mathilde, geb. 1806.
3. Adele, geb. 1807.
4. Hugo.
5. Alexander.
6. Elisabeth.
7. Laurette.

Mutter.

Eleonore, geb. Freiin von Skrebenski.

Vaters-Geschwister.

1. Graf Georg zu Aich und Friedstein, Hr. auf Petrowitz u. Kraschowitz in Böhmen, verm. . . Oct. 1811 mit Anna Gräfin Millesimo, geb. 17. Mai 1790.
   Sohn: Philipp, geb. . . .
2. Vaters-Schwester, vermählte von Felderndorf.

O'Reilly von Ballinlough.

[Kath. Conf. — Irland. — Wien. — Ein uraltes irländisches Geschlecht. Es erscheint schon 1171 in verschiedenen Urkunden, und weigerte sich, dem brittischen Könige Heinrich II. im J. 1174 zu huldigen. Von dem im J. 1340 in Urkunden vorkommenden Gelasius Rufus O'Reilly, Fürsten zu Breffni, welcher Klöster gründete und eigene Münzen prägte, weisen die jetzt lebenden Glieder der Familie ihre Abstammung in gerader Linie urkundlich nach. Nach Aufhebung der irländischen Fürstenthümer und der Empörung der Engländer unter Hugo O'Reilly gegen die Königin Elisabeth (1595) verlor diese Familie viel von ihrer Bedeutung, jedoch besaß Jacob O'Reilly noch im J. 1690 bedeutende Besitzungen in Irland. Nach der verlornen Schlacht an der Boyne und dem Tode des Vicekönigs Richard Talbot, Herzogs von Tyr-

Digitized by Google

connel (1691), Großoheims des lebenden Gfen Andreas O'Reilly, wanderten zwei Brüder, Daniel u. Karl O'Reilly, nebst ihrem Oheim Sir Daniel O'Reil, Oberbefehlshaber der Armee des Königs Jacob II., mit dem obgenannten Jacob O'Reilly nach Frankreich, später nach Spanien aus. Graf O'Reilly, Grand d'Espagne, Sohn des Daniel, commandirte die Expedition nach Algier unter Karl III. (1775) und wurde nachher Statthalter in Andalusien. Die einzige hinterlassene Tochter des Sir Daniel O'Reil, Margaretha, rief der König Wilhelm III. zurück, gab ihr die confiscirten Güter ihres Vaters, und vermählte sie mit Hugo O'Reilly, dem Urgroßvater des Gfen Andreas O'Reilly. Andreas O' Reilly, geb. 3. Aug. 1742, erhielt vom Kaiser Joseph II. 1787 die reichsgräfliche Würde.]

Johann, Graf O'Reilly, geb. 5. April 1800, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Alberti Chev.-leg. Nr. 3. Sohn des britt. Baronets Sir Hugh O'Reilly von Ballinlongh; Adoptivsohn des Gfen Andreas O'Reilly.

Osten-Sacken.

Friedrich Ludwig Graf von der Osten-Sacken, Oberst u. Command. eines Jäg.-Reg., Hauptdirector des mecklenb. patriot. Vereins für Ackerbau, des Vereins für Pferdezucht und mehr. wissenschaftl. Vereine, Erb- u. Gerichtsherr auf Bellin, Marienhoff ꝛc. in Mecklenburg, geb. 20. März 1780 zu Clausdorff in Preußen, verm. . . mit

Amalie Mariane, geb. Gfin von Hoym-Droyßig, früher vermählte Fürstin von Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 6. Oct. 1763 zu Oppurg bei Weimar.

Töchter.

1. Angelica, geb. 4. Mai 1803, verm. 22. Sept. 1820 mit dem Oberhofmarschall und k. k. wirkl. Kämm., Gfen Wilhelm von Hessenstein.
2. Auguste, geb. 4. Sept. 1804, verm. 12. Oct. 1824 mit Wilhelm von Alvensleben, Erbherrn auf Isenschnibbe, Weteritz ꝛc.

Digitized by Google

Pachta.

[Kath. Conf. — Böhmen.]

Graf Karl Pachta, Frhr v. Raidhofen, geb. 9. Mai 1787, k. k. Kämm. und Gubernialrath in Mailand (Sohn des 17. April 1834 † Gfen Joh. Joseph, und der 6. Dec. 1833 † Gfin Josephe, geb. Gfin Canal.)

Vaters-Geschwister.

1. Karl, geb. 1758, k. k. Kämm., verm. mit
Maria Gfin von Stambach, geb. 31. Mai 1772.

Töchter.

1) Emanuela, geb. 4. Januar 1797.
2) Ludmille, geb. 12. April 1798, verm. mit dem Frhrn Johann Schirdinger von Schirding.
3) Barbara, geb. 12. Juli 1801.
4) Caroline, geb. 18. Sept. 1802.
5) Marie, geb. 28. Juni 1804.
6) Johanna, geb. 17. Febr. 1806.

2. Barbara, geb. 14. Sept. 1762.
3. Marie, geb. 26. Juli 1765.
4. Josephe, geb. 18. März 1768.

Großvaters-Geschwister-Kinder von den Grafen Johann und Karl Pachta.

1. Graf Franz Joseph, geb. 13. Febr. 1776, Herr der Hschft Gabel in Böhmen, verm. mit
Helene Freiin Haugwitz von Biskuwitz, geb. 27. Sept. 1786.

Kinder.

1) Johanne, geb. 9. Juni 1806.
2) Aloyse, geb. 6. Juni 1808, verm. 24. Mai 1834 mit dem Gfen Gotthard v. Mirbach.
3) Wilhelmine, geb. 28. Juli 1810.
4) Helene, geb. 17. Juni 1813.
5) Franz Joseph, geb. 4. Nov. 1814.
6) Robert, geb. 28. April 1817.
7) Eugen, geb. 28. Mai 1822.
8) Bertha, geb. 29. Dec. 1824.
9) Gotthard, geb. 3. Aug. 1827.

Schwester.

Johanne, geb. 18. März 1780, verm. 16. März 1801 mit dem Gfen Franz Vincenz Salm-Reifferscheid-Hainspach.

Digitized by Google

II. Graf Johann Philipp, geb. 2. Nov. 1761.
III. Witwe des Grafen Ernst († 1822.)
Marie Anne, geb. Gfin Esterhazy, geb. 31. Mai 1770.

Pallavicini.

[Cath. Conf. — Italien, Ungarn.]

Marquis Eduard Pallavicini-Centurioni, geb. 9. März 1787, k. k. Kämm., verm. 1806 mit
Josephine Gfin Hardegg, geb. 2. Mai 1784.

Kinder.

1. Alfons, geb. 7. März 1807, k. k. Rittmeister bei Auersperg Cuir. Nr. 5.
2. Arthur Alexander, geb. 7. Aug. 1810, Oberlieut. bei Liechtenstein Huf. Nr. 7.
3. Irene Marie, geb. 2. Sept. 1811, verm. 22. Oct. 1830 mit dem Grafen Alois Nic. Arco.
4. Hippolyt, geb. 21. Januar 1813, Lieut. bei S.-Coburg Huf. Nr. 8.
5. Alfred, geb. 21. Dec. 1813, k. k. Lieut. bei K. von Württemberg Huf. Nr. 6.
6. Roger, geb. 21. Nov. 1814.
7. Oswald, geb. 2. Juni 1817.

Mutter.

Leopoldine, geb. 14. Oct. 1758, geb. Gfin Zichy-Vásonykeö, Witwe seit 1789 von dem Marquis Karl Pallavicini-Centurioni, k. k. Kämm. u. Gen.-Maj.

Palffy von Erdöd.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

I. Nicolaische Linie.

a) Der ältere fürstliche Zweig (s. den goth. Alm.)

---

b) Der mittl. Zweig, gestiftet von Leopold († 9. April 1773).
Graf Ferdinand Leopold, geb. 1. Dec. 1805, k. k. Kämm. und Hofconcipist bei der allgem. Hofkammer in Münz- u. Bergwesen, verm. 6. Nov. 1832 mit

Digitized by Google

Sidonie Caroline, geb. Prinzessin von Lobkowitz, geb. 13. Febr. 1812.

Sohn.

Leopold Ferdinand Karl, geb. 20. Nov. 1834.

Mutter.

Charlotte Gfin Palffy, geb. Freiin Jöchlinger, geb. 15. April 1779, Gem. 22. Sept. 1802 und Witwe seit 24. Febr. 1825 von dem Gfen Leopold Palffy, k. k. Kämm., GRath, Gen.-Major und Obergespan des preßburger Comitats.

Schwester.

Luise, geb. 1. Januar 1804, verm. 24. Oct. 1826 mit dem Gfen Georg Zichy.

Vaters-Bruder.

Ferdinand, geb. 1. Febr. 1774, k. k. Kämm., Geh.-Rath, Obergespan des preßburger Comit., Erbherr auf Vörösko und Capitain des k. Schlosses zu Preßburg.

---

c) Der jüngere Zweig, gestiftet v. Rudolf († 1. April 1768).

1) Aelterer Ast, gestiftet von Johann († 22. Febr. 1794).

Johann Karl, geb. 27. Juli 1776, k. k. Kämm., verm. I.) 16. Juli 1799 mit Luise Gfin Rindsmaul (†), und II.) 10. Febr. 1813 mit der Freiin Pruglach († 1828).

Töchter.

1. Marie Therese, geb. 6. Sept. 1801.
2. Barbara, geb. 29. Sept. 1802.
3. Walburge, geb. 30. April 1804.

2) Jüngerer Ast, gestiftet von Rudolf († 29. März 1802), dessen Bruder.

Graf Franz, geb. 23. Mai 1785, k. k. Kämm., Herr von Bibersburg, verm. 2. Mai 1808 mit der Gräfin Josephine von Erdödy, Witwer seit 1. April 1813.

Kinder.

1. Hermina, geb. 13. März 1809.
2. Joseph, geb. 15. Nov. 1810, Beisitzer der k. Gerichtstafel diesseits der Donau.
3. Moritz, geb. 21. Juli 1812, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Uhl. Nr. 4.

Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 22. März 1783, ObP., verm. mit

dem Gfen Johann Lazansky, Frhrn zu Bukowa, k. k. Kämm., GRath und Oberstlandrichter in Böhmen, Witwe seit 24. Januar 1830.

2. Wilhelmine, geb. 21. März 1784, StD. in Brünn.
3. Barbara, geb. 23. Juli 1787, verm. 2. Mai 1808 mit dem Gfen Franz Wenkheim, k. k. Kämm.
4. Fidelis, geb. 24. Aug. 1788, k. k. Kämm., GRath, k. ungar. Oberst-Landes-Schatzmeister (tavernicorum regalium magister) und Obergespan des arvenser Comitats, verm. 24. April 1816 mit

Ernestine Gfin Dóry, DdP. und StkrD., geb. 12. Febr. 1791.

Kinder.

1) Graf Constant, geb. 25. Januar 1817.
2) Gfin Fidelis, geb. 23. Aug. 1821.

5. Vincenz, geb. 13. Januar 1792, k. k. Kämm. und Rittmeister, verm. 1818 mit

Apollonia Gfin Csaky, geb. 1796.

Kinder.

1) Rudolf, geb. 29. Juni 1822.
2) Gabriele, geb. 14. Sept. 1823.
3) Georgine, geb. 30. April 1827.

6. Marie Anne, geb. 6. Juni 1794.
7. Johann Karl, geb. 7. Juni 1797, k. k. Kämm. und Major bei Nostitz Chev.-leg. Nr. 7.
8. Alois, geb. 26. Juni 1801, k. k. Kämm. u. Hofrath beim venetianischen Gubernium, verm. 1833 mit

Sophie Fürstin Jablonowsky, geb. 1812.

Mutter.

Marie Antonie, geb. Gfin Kolowrat-Krakowsky, geb. 21. März 1763, Witwe vom Gfen Rudolf seit 29. März 1802.

Vaters-Schwester.

Ernestine, geb. 19. Aug. 1764, verm. 10. Febr. 1790 mit d. Frhrn Emmerich Perenyi auf Csurgos, k. k. Kämm.

II. Johannische oder jüngere Linie.

Franz Alois Meinard Graf P. v. E., geb. 22. Juni 1780, Graf zu St. Georgen u. Pösing, Erbh. zu Bibersburg, Bajmócz, Königshaiden, Scharfö, Nyárosd u. Smolenitz in Ungarn, Erbobergespan des preßb. Comit., des

Digitized by Google

k. Schlosses daselbst Erboberhauptmann u. Graf von und zu Preßburg, k. k. Kämm., verm. 1. März 1824 mit Natalie Gfin Erdödy von Monyorokerék, geb. 27. April 1808, StkrD.

Kinder.

1. Johann Franz, geb. 12. Aug. 1829.
2. Euphemie, geb. 6. Nov. 1831.

Peralta-Renaud.

[Kath. Conf. — Im preuß. Herzogth. Sachsen.]

Graf Franz Friedrich Maximin, geb. 29. Mai 1787, k. preuß. Rittmeister, Erb-, Lehn- und Gerichtsherr auf Wengelsdorf, Craplau und Leina, verm. 31. Mai 1824 mit

Maria RGfin von Riesch, geb. 29. April 1796.

Kinder.

1. Maximilian Franz Maria Joseph, geb. 28. März 1827.
2. Maria Theresia Franziska Helena Amalia, geb. 9. März 1829.
3. Franz Maria Anton Leopold, geb. 29. Juli 1830.
4. Luise Charlotte Maximiliane Maria Franzisca, geb. 26. Aug. 1834.

Schwester.

Susanna Pauline, geb. 25. Januar 1792, Hofdame bei der Prinzessin Luise von Sachsen, geb. Prinzessin von Lucca.

Pergen.

[Kath. Conf. — Oesterreich. — Mit Thomas v. Pergen, wahrscheinlich aus den Niederlanden, beginnt dieses Geschlecht um 1560 seine Stammfolge. Joh. Heinrich Cornel v. Pergen auf Pludenz und Sonnenberg erlangte zuerst laut Diplom vom 8. Aug. 1663 eine Bestätigung des alt hergebrachten Ritterstandes und den Titel: „Edle Herren v. Pergen"; sodann 2. Januar 1672 den erbländischen, 28. Oct. 1673 den Reichsfreiherrenstand, endlich 27. Juni 1683 den erbländischen Grafenstand. — Die drei Brüder Karl auf Thomasberg und Feistritz, Johann Bap-

Digitized by Google

tist auf Sebenstein und Franz Anton auf Aspang wurden 16. Dec. 1675 in den Freiherrenstand, 19. Dec. 1699 vom K. Leopold I. in den Grafenstand erhoben. Graf Johann Anton auf Oblath ꝛc. bekam 23. Juni 1788 das erledigte Oberst-Erbland-Münzmeisteramt in Oesterreich unter der Ens.]

Erste Linie.

Graf Joh. Karl, geb. 8. Febr. 1797, Frhr. zu Sebenstein und Hr. zu Aspang, verm. 7. Oct. 1824 mit Freiin von Eyb.

Tochter.

Marie, geb. 2. April 1826.

Geschwister.

1. Marie Rosine, geb. 7. Febr. 1793, Stiftsdame im savoy'schen Damenstift zu Wien.
2. Johann Anton, geb. 7. Dec. 1799, k. k. Major bei Langenau Inf. Nr. 49.
3. Ferdinand, geb. 10. Febr. 1802, k. k. Lieut. bei Bentheim Inf. Nr. 9.

Mutter.

M. Therese Gabriele, geb. Gfin Galler, geb. 5. Febr. 1763, verm. 6. Febr. 1791, W. 18. Mai 1820.

Vaters-Bruder.

Ferdinand Philipp, geb. 21. Januar 1765.

Zweite Linie.

Graf Anton, geb. 7. Febr. 1804, Herr der Herrschaft Pottenbrunn in Oesterreich u. Oberst-Erbland-Münzmeister, k. k. Kämm. u. Oberlieut. i. d. A., verm. 18. Febr. 1832 mit

Philippine, geb. Gfin Batthyani-Strattmann, geb. 2. Oct. 1805.

Tochter: Eleonore, geb. 24. März 1835.

Brüder.

1. Ludwig, geb. 7. Sept. 1805, k. k. Hauptmann bei Haugwitz Inf. Nr. 38.
2. Ladislaus, geb. 26. Febr. 1813, Oberlieut. bei Warasdiner-Kreutzer Gränz-Reg. Nr. 5.

Mutter.

Therese Gfin Cavriani, geb. 1779, PD. verm. 1802 mit dem Gfen Joseph (geb. 5. Juli 1766, k. k. Kämm. und Geh.-Rath), Witwe seit 3. Mai 1830.

Petrowitz-Armis.

[Altgriech. Conf. — Ein uralt-adeliges Geschlecht illyrisch-ungarischer Abkunft, seit 1810 aus der Moldau in die österreichischen Staaten übergezogen, und seit 1818 in den Grafenstand erhoben. — Wohnsitz: Wien.]

Graf Peter Theodor, geb. 30. Januar 1777, verm. mit
Catharina von Oeconomus.

Kinder.

1. Marie, geb. im Oct. 1809.
2. Georg Theodor, geb. im Aug. 1813.

Schwester.

Anastasie, geb. 1780, verm. mit Christian v. Petrino, Großboyaren in der Moldau, im russischen Beßarabien ansässig.

Pfaffenhofen.

[Kath. Conf. — Oesterreich u. Frankreich. — Wappen: Im goldenen Felde ein Priester, schwarz, in der rechten Hand ein offenes Buch in Silber.]

Graf Franz Simon, geb. 13. Dec. 1753, vorm. Stiftsherr v. Lüttich und Herr des Reisenbergs in Oesterreich. [Wohnsitz: Reisenberg bei Wien.]

Geschwister.

1. Victoria Felicitas, geb. 1. August 1756, verm. mit Johann Karl Remi von Bournel.
2. Joseph, Dominik, geb. 31. Juli 1762, verm. 31. Juli 1792 mit Honorie Katharine de l'Anglois, Witwer seit 1798.

Kinder.

1) Victorie, geb. 4. Sept. 1794, verm. 21. Nov. 1827 mit Felix v. Bournel, Canonissin des St. Annenstifts zu München.
2) Franz Simon, geb. 27. Oct. 1797, großh. bad. Kämm.

Pfeil und Klein-Ellguth.

[Luth. Conf. — Die Familie Pfeil ist baierischen Ursprungs u. mit mehrern jetzt noch in Baiern u. Schlesien zugleich blühenden adeligen

Familien wahrscheinlich bei Gelegenheit der Kriege gegen die heidnischen Preußen in Schlesien eingewandert. Das Wappen besteht in zwei gekreuzten Bärentatzen, auf silbernem Schilde, welches zwei aufrechtstehende Bären halten; über demselben ist die Grafenkrone, und über dieser drei geöffnete Turnierhelme, von denen der links mit einem Köcher, worin sechs Pfeile, der in der Mitte mit zwei Adlersflügeln, und der rechts mit dem schlesischen Adler geziert ist. — Nach einigen Nachrichten soll sich schon 936 ein Ritter von Pfeil auf einem vom Kaiser Otto I., nach dem Siege über die Hunnen, in Magdeburg veranstalteten Turniere befunden haben; nach glaubwürdigeren Urkunden aber ward dieses Geschlecht im J. 1220, wegen der von dem Ahnherrn desselben glücklich vollbrachten Rettung des Herzogs Heinrich des Bärtigen (Gemahls der heiligen Hedwig) aus der Gewalt eines wüthenden Bären, in den Adelstand erhoben, woher auch Name und Wappen. — Später, im J. 1293 lieferte ein Jeschke von Pfeil den Herzog Heinrich den Dicken zu Breslau in die Hände Herzog Conrads, und von dieser Zeit an findet sich dieses Geschlecht blühend in Schlesien, dem Magdeburgischen, und in Baiern, getheilt in die beiden Häuser Klein-Ellguth und Jordansmühle, von denen das Erstere später in den Gfenstand erhoben wurde. Nach einem alten Familien-Abkommen muß jeder männliche Nachkomme dieses Geschlechts Friedrich heißen. — Am 15. Oct. 1786 erhob König Friedrich Wilhelm II. von Preußen zwei Brüder, Friedrich Karl und Friedrich Ludwig von Pfeil, bei Gelegenheit der ihm von den schlesischen Ständen dargebrachten Huldigung, in den Gfenstand, und beide wurden Stifter verschiedener Linien.]

I. Friedrich Moritz Graf v. Pfeil u. Klein-Ellguth, Erbherr auf Groß-Wilkau, k. preuß. Major a. D., geb. 5. Dec. 1788, verm. 23. Dec. 1816 mit
Caroline, geb. Reichs-Freiin von Lindenfels, geb. 5. Januar 1796.

Kinder.

1. Bianca Caroline Friederike Henriette Sibonia, geb. 14. Nov. 1817.
2. Erwin Friedrich Moritz, geb. 6. Mai 1825.
3. Agnes Friederike, geb. 11. Nov. 1826.

Geschwister.

1. Adam Friedrich Gustav Gr. v. Pfeil u. Kl.-Ellguth, auf Johnsdorff, Landesältester des briegschen Kreises, geb. 3. Sept. 1795, verm. 16. Nov. 1818 mit

Luise, geb. Freiin von Kleist, geb. 25. Nov. 1798.

Söhne.

1) Friedrich Gustav Constantin, geb. 10. Sept. 1819.
2) Friedrich Rudolf, geb. 17. Dec. 1820.
3) Friedrich Bolko Adalbert, geb. 2. Juni 1826.
4) Friedrich Gotthard Ewald, geb. 20. Dec. 1827.

2. Adam Friedrich Oswald Gr. von Pfeil und Klein-Ellguth auf Vogelgesang, geb. 26. März 1800.

Mutter.

Gfin Henriette geb. Freiin v. Goldenberg, geb. 19. Oct. 1769, W. seit 26. Januar 1813 des Gfen Karl Friedrich v. Pfeil, k. preuß. Landschafts-Directors und Justizraths, Stifters dieser Linie.

Vaters-Geschwister.

1. Friederike, geb. 5. Januar 1764, W. des am 16. März 1816 verstorb. Frhrn v. Kleist.
2. Sophie, geb. 11. Oct. 1768, verm. 1793 mit Francois von Chappuis, k. preuß. Obersten a. D.; Witwe seit 5. Aug 1830.
3. Friedrich Ludwig Gr. v. Pf. u. Kl.-Ellguth, auf Wildschütz, geb. 3. Nov. 1769, verm. 16. Aug. 1797 mit Emilie, geb. Reichsgräfin von Reichenbach-Zeßel, geb. 23. April 1773.

Kinder.

1) Mathilde, geb. 29. Juli 1801, verm. 1827 mit Adalbert Grafen von der Recke-Volmerstein.
2) Friedrich Ludwig, Erbhr. auf Hausdorf, geb. 19. März 1803, verm. 25. Mai 1832 mit Emma Marie Luise Julie Dorothea Gfin v. Dankelmann, geb. 12. Dec. 1806.

Sohn.

Friedrich Eduard Adolf, geb. 25. März 1833.

3) Friedrich Fabian, geb. 29. Sept. 1805.
4) Bertha, geb. 5. Juni 1810.
5) Friedrich Woldemar, geb. 20. Januar 1815.

II. Graf Friedrich Ludwig Karl, Gr. von Pfeil und Klein-Ellguth, Erbherr auf Klein-Ellguth, Ober-Dirsdorff und Neudeck, Landesältester des nimptscher Kreises, geb. 24. Mai 1780, verm. I.) mit Philippine Auguste von Beerfelde [† 9. Juni 1809]; II.) mit Au-

Digitized by Google

guste, geb. Freiin von Schöning; III.) 1812 mit Ernestine Luise, geb. Gfin Magnis, a. dem Hause Eckersdorff; Witwer seit 1825.

Töchter: erster Ehe.

1. Adolfine, geb. 14. Febr. 1802, verm. 30. Oct. 1821 mit Freiherrn von Wechmar auf Zedlitz.

Dritter Ehe.

2. Antoinette Friederike Luise Philippine Agnes, geb. 3. März 1813.
3. Emma Gabriele Benigna Tugendreich, geb. 18. Juli 1814, verm. 19. Sept. 1833 mit Willy Freihrn von Bissing.
4. Ernestine Luise Agnes, geb. 28. Febr. 1819.

Geschwister

aus des Vaters, des Grafen Friedrich Ludwig, Stifters dieser Linie, erster Ehe mit Susanne Charlotte Elisabeth, geb. von Zeschwitz, aus dem Hause Biskowitz.

1. Charlotte Friederike Amalie, geb. 10. März 1772, verm. 1791 mit Friedrich Leonhard v. Tschirschky und Bögendorff; verm. II.) 2. Juli 1806 mit Toussaint v. Charpentier, k. preuß. Berghauptmann der Prov. Westphalen und Niederrhein in Dortmund.
2. Witwe des am 8. Nov. 1830 † Gfen Friedrich August Rudolph Erbh. auf Nieder-Diersdorff, geb. 10. März 1785:

Antoinette Hyazinthe, geb. Gfin Magnis aus dem Hause Eckersdorff, geb. 29. Januar 1792, verm. 1811.

Dessen Kinder.

1) Friedr. Ludwig Anton Aug., geb. 9. Aug. 1812, k. preuß. Lieut. im 11. Inf.-Reg.
2) Agnes Bernhard. Marie Luise, geb. 23. Aug. 1815.
3) Traugott Leberecht Friedrich, geb. 9. Mai 1817.
4) Valerian Friedrich, geb. 11. Juni 1819.
5) Cäcilie Theodore Auguste, geb. 17. Dec. 1821.
6) Octavie Luise Wilhelmine, geb. 11. Juni 1825.

Aus des Vaters zweiter Ehe, mit der noch lebenden Witwe desselben.

3. Friedrich Heinrich Oswald Gr. v. Pf. u. Kl.-Ellguth, geb. 6. Sept. 1800, Kammerger.-Assessor zu Berlin, Lieut. im 20. Landw.-Reg., verm. 5. Mai 1824 mit Caroline Luise Mathilde, geb. v. Steinmetz, geb. 17. Aug. 1804.

Digitized by Google

Kinder.

1) Friedrich Bernhard Ottomar, geb. 7. April 1825.
2) Frieder. Luise Bernhard. Gabriele, geb. 29. Dec. 1828.
3) Friedrich Ludwig Hugo, geb. 31. Dec. 1830.
4) Eva Marie Frieder. Mathilde, geb. 31. Aug. 1833.

4. Friedr. Wilhelm August Graf v. Pf. u. Kl.-Ellguth, Erbherr auf Thomnitz, geb. 11. Aug. 1806, Lieut. im 11. Landwehr-Reg.

Stiefmutter.

Bernhardine Henriette Amalie, geb. Reichsgräfin Schwerin a. d. Hause Wallsleben, geb. 7. April 1767, Witwe des Gfen Friedrich Ludwig, des Stifters dieser Linie, seit 11. August 1821.

Piatti.

[Kath. Conf. — Königr. Sachsen. — Diese uralte Familie stammt aus dem Venetianischen und hat sich seit dem 7jähr. Kriege in Sachsen niedergelassen.]

Marquis Friedrich Johann Ludwig, geb. 16. Aug. 1768, k. sächs. Kammerherr und Oberst der Infant.

Geschwister.

1. Des 21. Febr. 1831 † Marquis Karl Alexander (geb. 2. Sept. 1766) Witwe:

Marie Anne Gräfin von Apponyi, geb. 26. Aug. 1781, verm. 26. Aug. 1815.

2. Des 14. Sept. 1834 † Marquis Paul Emil (geb. 29. Dec. 1771, k. sächs. GRaths, Kammerh. u. Oberst-hofmeisters d. Prinzen Maximilian, Herzogs v. Sachsen) Witwe:

Caroline von Dziembowska, geb. 11. Sept. 1782, verm. 26. Sept. 1802.

Söhne.

1) Friedrich August, geb. 1. Juli 1803, k. sächs. Kammerherr, verm. 1. Juli 1830 mit

Cäcilie Gräfin von Collalto und St. Salvatore, geb. 30. April 1812.

Söhne.

(1) Eduard Anton Emil, geb. 17. April 1831.
(2) Ferdinand Alfons Clemens, geb. 17. Aug. 1833.

Digitized by Google

2) Clemens, geb. 13. Aug. 1817.
3. Cäsar, geb. 25. Januar 1773, k. sächs. Kammerherr.

Plessen.

[Luth. Conf. — Nur der Aelteste dieses Zweiges der Freiherren von Maltzan führt als Besitzer der Majoratsherrschaft Ivenack im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin den Titel eines Grafen von Plessen.]

Graf Gustav Hellmuth Theodor Dietrich, Frhr von Maltzan, Gr. von Plessen, geb. 3. Dec. 1788, succ. s. Vater, dem Gfen Albrecht Joachim, 12. Juli 1828, k. preuß. Oberstlieut. a. D., verm. 3. Dec. 1811 mit Cecilie Wilhelmine Adelaide, T. des 14. Febr. 1814 † preuß. Gen.-Majors von Rauch, geb. 10. Dec. 1795.

Kinder.

1. Cecilie Pauline Rosalie Marie, geb. 6. Oct. 1823.
2. Mortimer Friedrich Wilhelm Albrecht Hellmuth, geb. 18. Oct. 1824.
3. Pauline Johanne Alexandrine Henriette, geb. 3. Sept. 1826.
4. Friedrich Albrecht Gustav, geb. 5. März 1828.
5. Alexandrine Georgine Caroline Elisabeth, geb. 9. Aug. 1831.

Plettenberg-Lenhausen.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Schloß Hovestadt. — Ein altes freiherrl. Geschlecht, welches 1724 durch den Kaiser Karl VI. in den Reichsgrafenstand erhoben ward. Als eine der ältesten in Westphalen gehörte diese Familie in jene Klasse der Edlen, welche in früherer Zeit Magnates et nobiles terrae Westphaliae genannt wurden, und besaß die Landeshoheit über das Amt Plettenberg. Sie theilte sich 1712 in zwei Linien: I. Plettenberg-Lenhausen, II. Plettenberg-Nordkirchen oder Wittem-Mietingen (letztere s. II. Abth. S. 25).]

Reichsgraf Joseph Franz, Erbkämm. des Herzogth. Westphalen, Besitzer der plettenberg-lenhausenschen Güter, geb. 21. Mai 1804, verm. 15. Mai 1834 mit

Digitized by Google

Marie, geb. Reichsgräfin v. Meerveldt, geb. 20. Dec. 1809.

Schwester.

Rosine Auguste, geb. 27. Juni 1802.

Mutter.

Bernhardine Antoinette, geb. Reichsfreiin Droste-Vischering, geb. 4. März 1776, Witwe des Reichsgrafen August Joseph, k. k. Kämm., Erbkämm. des Herzogth. Westphalen u. Drosten der Aemter Werl, Neheim u. Oestinghausen (geb. 24. Nov. 1767, † 15. Dec. 1805).

Vaters-Schwester.

Marie Anne, geb. 4. Juni 1769, verm. 21. Nov. 1804 mit Alexander Frhrn v. Krane zu Brockhausen.

Podstatzky-Lichtenstein.

[Kath. Conf. — Mähren.]

Graf Leopold, geb. 1800, Herr der Hschaften Trebisch und Wessely in Mähren, Königseck in Böhmen, k. k. Kämm., verm. 1. Mai 1825 mit

Amalie Gräfin von Clary u. Aldringen, geb. 1805.

Töchter.

1. Amalie, geb. 17. Nov. 1827.
2. Therese, geb. 1829.
3. Marie, geb. 1830.
4. Leopoldine, geb. 1832.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1803, StkrD., verm. 23. Sept. 1828 mit Ferdinand Gfen Gatterburg, Frhrn auf Fetz.
2. Adolf, geb. 1805, k. k. Kämm. u. Leg.-Secret. der k. k. österr. Gesandtschaft am Bundestage.
3. Gustav, geb. 1806, verm. . . . 1829 mit

Amalie Freiin von Lipowska

Kinder.

1. Adolfine, geb. 1830
2. Eleonore, geb. 1831.
3. Gustav, geb. 1832.
4. Luise, geb. . . . Dec. 1833.

Mutter.

Marie Therese, geb. Gfin v. Kolowrat-Krakowsky,

Digitized by Google

geb. 23. Juni 1770, DdP., verm. 17. Sept. 1792 mit dem Gfen Leopold Podstatzky-Lichtenstein, k. k. Kämm. († 1. Oct. 1813); verm. II.) 1815 mit dem Gfen Karl Harbegg, k. k. Kämm. u. Major.

Posadowski-Wehner.

[Stammen, wie viele andere Geschlechter gleiches Wappens, von dem poln. Hause der Ecrabie von Gora ab. Sie haben den Namen Posadowski wahrscheinlich von ihrem Gute Posadowa im schlesischen Fürstenth. Oels angenommen. Hans Adam Posadowski von Posadowa auf Eckersdorf, königl. Rath u. Landeshauptmann des Fürstenth. Brieg, wurde am 5. Juni 1705 böhmischer Freiherr mit dem Beinamen von Postelwitz (einem posadowskischen Gute bei Oels). Am 1776 wurde Karl Friedrich Freiherr von Posadowski preußischer Graf mit dem Zusatze: v. Wehner.]

Karl Graf Posadowski, Erbh. auf Blottnitz in Ober-Schlesien, verm. I.) mit N. v. Beyer; II.) mit N. Gräfin Bethusi.

Praschma.

Friedrich Graf von Praschma, Frhr v. Bilkau und Herr v. Falkenberg, geb. 30. Dec. 1786, k. preuß. Major i. d. A., verm. 16. Mai 1820 mit Johanna Hedwig Gfin Schaffgotsch, geb. 16. Sept. 1797.

Kinder.

1. Maria Johanne, geb. 4. März 1821.
2. Maria Anna, geb. 19. Juli 1823.
3. Maria Hedwig, geb. 28. Januar 1825.
4. Johanne Nepomucene, geb. 15. Oct. 1827.
5. Walpurge, geb. 22. Juni 1830.
6. Agnes, geb. 16. Sept. 1831.
7. Friedrich Wilhelm Franz Nicolaus Ernst Leopold Karl Johann Nepomuk Lazarus, geb. 20. März 1833.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 17. April 1790, verm. 29. Septbr. 1808 mit dem Gfen Georg Esterhazy, k. k. Kämm.

2. Witwe des Gfen Ludwig, Herrn auf Tillowitz (geb. 29. Juli 1791, † 18. Aug. 1830):
Wilhelmine Gfin Wurmbrand, geb. 24. Juni 1798, OdP., StkrD. u. Oberhofmeisterin der Pr. Luise, Gemahlin des Pr. Gustav Wasa.
Dessen Tochter aus erster Ehe mit Thereſe Gräfin von Fünfkirchen († 20. Nov. 1824).
Luise, geb. 14. Juli 1823.

Preysing.

[Kath. Conf. — Seit 30. Juni 1766 Reichsgrafen.]

I. Linie zu Alten-Preysing, genannt Kronwinkel auf Hohenaschau.

Graf Johann Maximilian Joseph, geb. 20. Dec. 1772, Majoratsbesitzer.

Bruder.

Johann Christian Karl, geb. 8. Aug. 1775, k. baier. Oberstwachtmeister à la suite.

Bruders-Sohn.

Johann Adam Friedrich, geb. 1. Febr. 1801, verm. 20. Febr. 1834 mit
Caroline Freiin von Geisspitzheim.
Witwe des Gfen Karl, k. b. Staatsraths († 1. Febr. 1827):
Marie Anna, geb. Gräfin Künigl, geb. 15. Oct. 1803.

II. Linie zu Moos.

Graf Johann Kaspar, geb. 1748, k. baier. Kämm., GRath und erblicher Reichsrath.

Geschwister.

1. Maximilian, geb. 1760, k. baier. Kämm. u. Gen.-Lieut., Capitain en Chef der Leibgarde und der Hatschiergarde.
2. Joh. Ignaz, geb. 1774, königl. baier. Kämmerer, verm. mit
Marie Crescentie Freiin von Eichberg.

Digitized by Google

Pückler.

[Luth. Conf.]

I. Fränkische Linie (s. d. II. Abth. S. 26).

II. Schlesische Linie.

Grafen Pückler von Groditz.

Graf Erdmann, geb. 4. April 1792, k. preuß. Ober-Commissarius der General-Commission von Schlesien, Regierungs- und Landesöconomie-Rath, Herr auf Schedlau, Groditz ꝛc. (Sohn d. 6. Sept. 1819 † Gfen Erdmann u. d. 7. Juni 1834 † Gfin Johanna, geb. v. Czettritz), verm. 16. April 1826 mit

Johanna Wilhelmine Auguste Albertine Friederike Franziska, geb. Freiin v. Eckardstein-Leuenberg, geb. 28. Oct. 1808.

Kinder.

1. Johanne Charl. Agnes Erdmuthe, geb. 26. Mai 1827.
2. Erdmann, geb. 5. Nov. 1832.

Geschwister.

1. Pauline Charlotte Sophie Erdmuthe, geb. 12. Aug. 1793, verm. 31. Mai 1816 mit Karl Ludwig Stanisl. Gfen Stosch auf Löwen; Witwe 29. Febr. 1832.
2. Karl Gotthard Sigismund Erdmann, geb. 31. Dec. 1794, Landesältester, Herr auf Nogau; Witwer seit 16. Dec. 1826 von Luise Friederike Maximiliane Sophie von Czettritz u. Neuhaus; verm. II.) 28. Juni 1829 mit

Johanna, geb. Gräfin Pückler, geb. 2. Febr. 1796.

Tochter erster Ehe.

1) Bertha Caroline Joh. Philippine, geb. 4. Mai 1825.

Kinder zweiter Ehe.

2) Karl Stanislaus Erdmann, geb. 12. Juli 1832.
3) Adele Jenny Pauline Luise, geb. 12. Nov. 1834.

3. Luise Maximil. Amelie Erdmuthe, geb. 3. März 1796.
4. Georg August Sylvius Erdmann, geb. 16. Juni 1799, Herr auf Jacobsdorf, verm. 1. Aug. 1823 mit

Pauline Joh. Emilie Neumann, geb. 25. Mai 1802.

Kinder.

1) Mathilde Pauline Joh. Emilie, geb. 2. Juli 1824.
2) Georg Heinrich Erdmann Emil, geb. 12. Juli 1825.

Digitized by Google

3) Pauline Luise Auguste, geb. 8. Aug. 1826.
4) Erdmann August Sylvius Constantin, geb. 28. Aug. 1827.
5) Emilie Luise Adelheid, geb. 19. April 1829.
6) Hans Heinr. Stanisl. Erdmann, geb. 6. Aug. 1830.
7) Johanna Helene Elise, geb. 20. Sept. 1831.
8) August Sylvius Stanislaus, geb. 14. Januar 1834.
9) Luise Maximiliane Agnes, geb. 19. März 1835.

5. Hans Heinrich Friedrich Erdmann, geb. 24. Dec. 1801, k. preuß. Lieut. im 23. Inf.-Reg.

Vetere-Brüder und deren Nachkommen.

A. Kinder des im Dec. 1806 verst. Grafen Friedrich Johann Ludw. Erdmann auf Gimmel.

1. Friedrich Ludwig Erdmann August, geb. 29. Mai 1786, k. preuß. Oberst u. Command. des Garde-Hus.-Reg., verm. 24. Dec. 1812 mit
Agnes Ursula Luitgardis Clara Gfin Pückler-Muskau, geb. 5. Oct. 1794.

Kinder.

1) Agnes Bianca Clementine, geb. 7. Mai 1813.
2) Ludwig Erdmann Hermann, geb. 15. Oct. 1816.
3) Maria Clementine Olympia Auguste Hermine, geb. 25. Juli 1818.
4) Clara Clementine Luitgardis, geb. 9. Juli 1820.
5) Clementine, geb. 2. Dec. 1822.
6) Bianca, geb. 4. Juli 1826.

2. Wilhelm Erdmann Karl August, geb. 17. Febr. 1792, k. preuß. Oberstlieut. im 27. Inf.-Reg., verm. 5. Mai 1817 mit
Ulrike Caroline v. Brusewitz, geb. 23. Sept. 1797.

3. Charlotte Auguste, geb. 22. März 1793, verm. 5. April 1824 mit dem kön. preuß. Obersten Heinrich v. Wedell, Commandeur des 5. Uhl.-Reg.

4. Auguste Wilhelmine, geb. 2. Sept. 1794, verm. 28. März 1818 mit Karl Ludwig Gfen v. Hessenstein, k. k. Kamm. u. Rittmeister a. D.

5. Johanna, geb. 2. Febr. 1796, verm. 28. Juni 1829 mit Karl Grafen Pückler auf Rogau.

6. Hermann Constantin Erdmann, geb. 22. Dec. 1798, k. preuß. Kammerherr bei der Prinzessin Karl von Preußen.

7. Emma Sophie, geb. 25. April 1806.

Digitized by Google

B. Georg August Ferdinand Erdmann, geb. 9. Aug. 1758, Canonicus des St. Nicolai-Stifts zu Magdeburg.

C. Nachkommen des am 13. Febr. 1766 verst. Gfen Karl Franz Christoph Erdmann auf Tannhausen.

1. Die Kinder des am 12. Oct. 1826 verst. Grafen Erdmann August Sylvius auf Tannhausen:
1) Karl Alex. Ludwig Erdmann, geb. 9. Juli 1817.
2) Polyxene Franziska Friederike Philippine, geb. 24. Januar 1819.
3) Erdmann Alexander Georg, geb. 22. April 1820.
4) Antoinette Math. Caroline, geb. 14. Febr. 1824.

Mutter:

Anne Antonie Charl. Sophie, geb. Gfin Maltzan, geb. 1. Juni 1794, verm. 24. Juni 1816, W. 12. Oct. 1826.

2. Philippine Sophie Josephe Charlotte, geb. 9. Juni 1789, verm. 17. Dec. 1807 mit Erdmann Karl Gottlob Grafen v. Sandreczky u. Sandraschütz, Erblandmarschall von Schlesien, Besitzer der beiden fandreczk. Familienmajorate Langen-Bielau und Borau, geb. 22. Juli 1774.

D. Maximilian Wilhelm Erdmann, geb. 16. Januar 1762, k. preuß. Hauptmann a. D., Witwer I.) seit 31. März 1804 von Helene Sophie Eleonore v. Rothkirch, und II.) seit 9. April 1810 von Joh. Nepomucene Gräfin Larisch.

Sohn erster Ehe.

1. Eduard Maximilian Ferdinand Erdmann, geb. 30. Juli 1795, k. preuß. Kammerherr, Herr auf Thomaswaldau ꝛc., verm. 18. Mai 1825 mit
Helene Gfin von Larisch-Münnich, geb. 9. Juni . .

Sohn zweiter Ehe.

2. Erdmann Julius Hugo, geb. 30. März 1810, kön. preuß. Lieut. im 11. Inf.-Reg.

Großvaters-Bruders-Söhne. [Im Oesterreichischen.] (Kath.)

1. Wilhelm Friedrich, geb. 1783, k. k. Kämm. und Oberstlieut. a. D.
2. Joseph Franz Karl, geb. im Juni 1799.
3. Julius Cäsar, geb. im Januar 1801, k. k. Lieut.
4. Rudolph Ernst, geb. im Aug. 1805, k. k. Oberlieut. im 3. Jägerbataillon.

Digitized by Google

Mutter der drei letztern.

Babette Marie, geb. Freiin von Enzenberg, Witwe seit 23. Juli 1810 von Franz Ludwig Grafen Pückler, k. k. Kämm., General-Major u. Commandanten der Festung Karlsburg.

Rantzau

(auch Ranzow, Rantzow und Ranzau).

[Luth. Conf. — Eine der ältesten Familien in Holstein u. Dänemark, von Cuno abstammend. Wippert II. ward vom Kaiser Heinrich IV. 1083 zum Burggrafen von Leisnick u. Markgrafen der Lausitz ernannt, worüber er eine Belehnung erhielt. Ein Abkömmling desselben, der letzte Sproß der Markgrafen von Leisnick und der Grafen zu Gpoitz, Otto I., erbaute das Schloß Rantzau in Holstein. — Von Otto III. entsprossen vier noch bestehende Hauptlinien:

a) Aeltere Hauptlinie zum Stammhauß Rastorff.
b) Aeltere Hauptlinie zur Herrschaft Breitenburg (sonst zu Ahrensburg).
c) Jüngere durch Caius I. entstandene Linie zur Reichsgrafschaft Rantzau, von Dänemark, bei dem Aussterben dieser (männlichen) Linie, sequestrirt, und unter Administration gesetzt.
d) Jüngere Linie der Lehns-Grafen Rantzau, zur Grafschaft Rosenwold in Jütland.

Gegenwärtig bestehen:

I. Aeltere Linie der Grafen zu Rantzau auf Rastorff (seit 1728 reichsgräflich).

A. Aelterer Zweig.

Sohn des Grafen Christian Detlev Karl (geb. 8. Oct. 1772, † 23. Febr. 1812, verm. gewesen mit Charlotte Freiin Diede zum Fürstenstein).

Christian Wilhelm Heinrich, auf Hohenhain und Hdl. Nienhof, geb. 23. Sept. 1766, verm. 19. Febr. 1825 mit Ottilie Agathe Gfin von Reventlow, geb. 28. Oct. 1800.

Kinder.

1. Charlotte, geb. 19. Januar 1826.
2. Anna Sophie Friederike, geb. 6. Aug. 1827, Conventualin zu Uetersen.
3. Sophie, geb. 15. Febr. 1829.

4. Christian Karl Heinrich, geb. 23. Sept. 1830.
5. Heinrich Adelbert, geb. 27. Oct. 1834.

Geschwister.

1. Nancy, geb. 4. Aug. 1798, verm. mit Grafen Christian Rantzau (s. unten).
2. Luise Sophie Jeannette, geb. 5. Dec. 1799, verm. 8. Mai 1823 mit Heinrich Gfen Reventlow-Criminil, Deputirter in der schlesw.-holst.-Kanzlei.
3. Ernst, geb. 28. März 1802, k. dän. Kammerh., Landrath und Amtmann zu Norburg und Sonderburg, verm. 17. Febr. 1827 mit
Agnes Gräfin zu Rantzau, a. d. H. Rastorff (s. unt.)

Kinder.

1) Otto, geb. 24. Nov. 1827.
2) Elise Emilie Luise, geb. 26. Mai 1829.
3) Andreas Heinrich August, geb. 4. Juni 1832.
4) Emilie Julia Anna Luise, geb. 19. April 1834.
4. Kuno,
5. Otto, } Zwillinge, geb. 1. Juni 1809.

Mutter.

Charlotte Freiin Diede zum Fürstenstein, geb. 3. März 1773, Wittwe des Grafen Christian Detlev Karl seit 23. Febr. 1812.

B. Jüngerer Zweig.

Graf Karl Emil, auf Rastorff, Geh.-Conferenzrath, geb. 17. Febr. 1775, verm. I.) 22. Sept. 1794 mit Emilie Gräfin v. Bernstorff († 14. Mai 1811) und II.) 10. Juli 1818 mit
Luise von Witzleben.

Kinder erster Ehe.

1. Christian Andreas Friedrich, geb. 5. Febr. 1796, Kammerherr u. Verbitter des adel. Klosters zu Itzehoe, verm. 12. Oct. 1820 mit
Nancy, geb. Gräfin zu Rantzau.

Kinder.

1) Karl Cajus Peter, geb. 15. April 1822.
2) Fanny, geb. 12. Juni 1824.
3) Caroline, geb. 23. März 1826.
4) Emil, geb. 12. Juli 1827.
5) Elise, geb. 31. Januar 1829.
6) Luise, geb. 14. Oct. 1832.

Digitized by Google

2. Anne Auguste Sophie, geb. 7. April 1797.
3. Mathilde, geb. 16. Sept. 1801, verm. mit Heinrich Christian Gfen von Holstein, auf Water-Neversdorf, k. dän. Kammerherrn u. Hofjägermeister.
4. Agnes, geb. 28. Aug. 1803, verm. 17. Febr. 1827 mit Ernst Grafen zu Rantzau.
5. Julie, geb. 25. Juli 1808, verm. 23. Juli 1831 mit Heinrich Grafen v. Reventlow, k. dän. Amtmann zu Flensburg.

Zweiter Ehe.

6. Ida, geb. 14. Mai 1814.
7. Charlotte, geb. 28. März 1817.

II. Linie Breitenburg (seit 1728 reichsgräflich).

Graf Andreas Peter Conrad, geb. 2. Sept. 1773, k. dän. Staatsminister u. Oberschenk.

Geschwister.

1. Detlev Georg Christian, geb. 19. Nov. 1763, k. dän. Kammerjunker.
2. Hans Heinrich August, geb. 8. Dec. 1764, k. dän. General-Kriegscommissair, großh. mecklenburg. Jägermeister, verm. im Januar 1789 mit, u. Wittwer seit 1812 von Luise, T. des Staatsmin. v. Scheel.

Töchter.

1) Luise Dorothea Sophie Friederike, geb. 17. Sept. 1792, Conventualin zu Uetersen.
2) Ernestine Caroline, geb. 31. Januar 1794, verm. seit 1820 mit Herrn von Kobbe, Rittmeister und Dr. phil.
3) Sophie Henriette Josephe Bernhardine, geb. 24. März 1797, verm. 1822 an Friedrich v. Kobbe, großherz. oldenb. Kammerassessor.

3. Sophie Magdalene, geb. 19. März 1766, verm. 11. April 1795 mit Christian Friedrich von Schilden, k. dän. Kammerh. u. Amtm. von Steinburg, Wittwe seit 22. Dec. 1804.
4. August Wilhelm Franz, geb. 27. Mai 1768, holsteinoldenburg. Kammerh. und Domh. zu Lübeck, verm. 6. Sept. 1794 mit

Sophie Juliane Johanne, Hans Caspars Gfen von Bothmer T., geb. 20. März 1771.

Digitized by Google

Kinder.

1) Friederike Eleonore Franziska Sophie Leopoldine, geb. 9. Aug. 1795, Conventualin zu Preez.
2) Mathilde Magdalene Johanne Henriette, geb. 28. März 1797, Conventualin zu Preez.
3) Friedrich Leopold Hans Karl August, geb. 11. April 1799, großherzogl. oldenburg. Kammerherr.
4) Wilhelmine Caroline Sophie Andrea, geb. 28. Juni 1802, Conventualin zu Preez.
5) Cuno Heinrich Christian Karl, geb. 22. April 1805, k. baier. Lieut. im 5. Chev.-leg.-Reg.
6) Clara Henriette Christiane Luise Johanne, geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1827 mit Adolf Friedrich Gfen von Castell-Rüdenhausen.

5. Karl Friedrich Christian, geb. 7. Aug. 1769, k. dän. Oberst u. Kammerherr, war verm. mit Constanze Friederike Henriette, geb. Gräfin v. Knuht, verw. Gräfin Bernstorff u. geschiedene Gfin Stolberg-Stolberg (geb. 17. Dec. 1774, verm. im Mai 1808, bald darauf geschieden, † im Juli 1828).

Tochter des Grafen Detlev Friedrich a. d. H. Ahrensburg (k. dän. Kammerh. u. Oberstlieut., geb. 1. Febr. 1761, † 1. Febr. 1832).

1. Anna Sophie Friederike.
2. Luise Adelaide.

III. Linie von Schmoll und Hohenfelde.

[Christoph, geb. 1625, † 1696 (verm. mit Dorothea Hedwig, Prinzessin von Holstein-Schleswig), ging zur kathol. Conf. über, wurde k. k. Kammerherr und Reichshofrath, und 1631 in den Reichsgrafenstand erhoben. Sein Sohn Alexander Leopold Anton, ward am braunschweig. Hofe in der luth. Conf. erzogen und seine Nachkommenschaft heißt die braunschweigische Linie. Sie hat sich in 2 Aeste getheilt.]

Aelterer Ast.

Graf Friedrich Wilhelm, geb. 12. Febr. 1798, Consumtions-Verwalter zu Hobroe in Jütland.

Schwestern.

1. Caroline Friederike, geb. 21. Aug. 1794.

Digitized by Google

2. Sophie Luise Auguste, geb. 23. Sept. 1795, verm. mit F. K. Blicher Olsen zu Kopenhagen.

Jüngerer Ast.

[Von Christoph Ferdinand Anton, geb. 1711, † 1802, verm. I.) mit Josine v. Schockmann, II.) mit Luise Henr. v. Brockenburg, T. des Prinzen Wilh. Ludw. v. Schwarzb.-Rudolstadt, † 1788.]

Dessen Kinder erster Ehe.

1. Daniel Detlev, geb. 14. Dec. 1741, † zu Sourabaija auf Java 12. Aug. 1822.

Kinder.

1) Ludwig Karl, geb. 1786, Resident-Gouverneur in Indien, verm. mit Fräulein de Kock.
2) Heinrich Matthäus, geb. 1788, k. dän. Kammerh. und Gen.-Major.
3) Anna Dorothea.

2. Julius Ferdinand, geb. 17. Oct. 1745 zu Jaffnapatam auf Ceylon, † 16. Januar 1795 zu Materborn in Cleve; I. Gemahlin: Christiane Elise Eleonore von Hymmen, geb. 29. März 1737, verm. im Aug. 1768, † 23. Juli 1787; II. Gemahlin: Johanne Christine Charlotte Walther, geb. 16. Aug. 1766 zu Cleve, verm. 13. Juni 1790, † zu Cleve 30. Juni 1834.

Sohn zweiter Ehe.

Georg Ludwig Karl Heinrich, geb. 7. Nov. 1794, Herr zu Meynerswyk, Mitglied der kön. niederl. gelbernschen Ritterschaft u. Provinzialstände, kön. Jägermeister, Gen.-Einnehmer der Provinz Gelbern [zu Arnhem], verm. 20. März 1822 mit Anna Maria Johanna, geb. 18. Juli 1796 zu Amsterdam, geb. Fräulein v. d. Burgh, verw. Baronesse von Haersolte.

Töchter.

1) Johanne Christine Charlotte, geb. 6. April 1823.
2) Mathilde Debora Maria Arnoldine, geb. 11. Januar 1825.
3) Eveline Alexandrine, geb. 20. Januar 1826.
4) Wilhelmine Friederike Georgine Luise, geb. 6. Dec. 1828.

Digitized by Google

3. Ferdinand Wilhelm, geb. 14. Dec. 1754, herzogl. oldenburg. Canzleirath, verm. 14. Oct. 1789 mit Henriette Avenarius, geb. 30. Oct. 1772, T. des Commissionsraths Avenarius.

Kinder.

1) Anton Friedr. Karl, geb. 27. Oct. 1793, ehemal. mecklenb.-strel. Kammerj. u. Hauptm., verm. mit Sophie, T. des schwed. Consuls Heinrich Haase.
2) Heinrich Fr. Wilh. Ernst, geb. 23. Juni 1795, herzogl. oldenb. Hauptmann, verm. mit N. N. Kirchhof.
3) Auguste Wilhelmine Charl., geb. 15. Juni 1803.
4) Marie Wilhelmine Caroline, geb. 3. Juli 1804.
5) Ferdinand Ernst Theodor, geb. 21. April 1808, in herzogl. oldenb. Militairdiensten.
6) Henriette Elise Antonie, geb. 17. März 1814.

4. Friedrich Karl Ferdinand, geb. 22. April 1756.

Von der Recke-Volmerstein.

[Evangelisch. — Preußische Provinz Westphalen. — Eine der ältesten Familien Westphalens. Ihr Ursprung verliert sich im Dunkel der Vorzeit. Ihr Name Recke, bei den alten Deutschen „Held und Herr" bedeutend, beweiset den edlen Ursprung derselben. Auf dem Helme führte sie von jeher eine Krone, welches Recht ihr von Karl dem Großen verliehen. Nach Mürners Turnierbuch war Georg Recke im J. 996 auf dem Turniere zu Braunschweig. Dieselbe zählt unter ihren Vorfahren einen Bischof von Dorpat in Curland, einen Bischof von Paderborn, einen Deutsch-Ordensmeister von Preußen, einen Reichshofraths-Präsidenten und mehrere ausgezeichnete Männer. Goddert von der Recke Herr zu Heeren heirathete im J. 1392 Neisa, Erbtochter des Grafen Diederich zu Volmerstein und der Gräfin Elisabeth zu Limburg und ererbte mit derselben die Reichsherrlichkeiten Heesen und Steinfurt, die ansehnliche volmerstein'sche Lehnscurie und mehrere andere Besitzungen. Sein Sohn Diederich, Erbe der mütterlichen Güter, ist der Stifter der jetzt gräflichen Linie.]

Philipp Heinrich Christian Graf von der Recke-Volmerstein, geb. 20. August 1751, Herr zu Volmerstein, Overdyck, Werdringen, Mallinckrodt, Oberhaff und

Digitized by Google

Besitzer der volmerstein'schen Lehnkammer, verm. 9. Juli 1784 mit
Luise Reichsfreiin von der Recke a. d. H. Recke.

Kinder.

1. Gotthard Karl Ludwig, kön. preuß. Major der Cav. v. d. A. und Landrath des bochumer Kreises, Herr zu Frauendorff, verm. 21. Nov. 1817 mit
Caroline Amalia, Prinzessin zu Bentheim-Tecklenburg, geb. 4. Nov. 1792, Mitbesitzerin der Grafschaft Limpurg-Oberfontheim.

Kinder.

1) Friedemir. 2) Agnes.

2. Adelbert zu Düsselthal, verm. 1827 mit
Mathilde, Tochter des Grafen Friedrich Ludwig von Pfeil und Ellguth zu Wildschütz, geb. 29. Juli 1821.

Kinder.

1) Maria, geb. 1. Mai 1828.
2) Constantin, geb. 9. Nov. 1829.
3) Waldemar Ariel, geb. 1831.
4) Jenny, geb. 1832.
5) Adelheid, geb. 1834.

3. Ottomar, kön. preuß. Rittmeister v. d. A., Herr zu Berge und Münsterhausen, verm. 12. Nov. 1826 mit
Theresia Prinzessin zu Bentheim-Tecklenburg, geb. 19. Sept. 1793, Mitbesitzerin der Grafschaft Limpurg-Oberfontheim.

Kinder.

1) Friedrich Wilhelm. 2) Ludmilla.
3) Emma. 4) Wanda.
5) Kunigunda.

4. Werner Giesbert Wilhelm.
5. Ida Sophia, Chanoinesse des secularisirten Stifts Oberndorff.

Redern.

[Preußen. — Grafen seit 17. Januar 1757.]

Graf Wilhelm Friedrich, geb. 9. Dec. 1802, k. preuß. Kammerherr, General-Intendant der königl. Schauspiele, Herr der Herrschaften Görlsdorf, Lanke, der

Güter u. Besitzungen Schwandte, Hohen-Selchow ꝛc., verm. 19. Dec. 1834 zu Hamburg mit

Bertha, T. d. Herrn Jenisch zu Hamburg, geb. 12. Febr. 1811.

Bruder.

Heinrich Alexander, geb. 26. Sept. 1804, k. preuß. Kammerherr und Legat.-Rath.

Mutter.

Wilhelmine, geb. Freiin v. Otterstedt, geb. 8. Oct. 1772, Witwe des Gfen Wilhelm Jacob.

Vaters-Geschwister.

1. Sigismund Ehrenreich, k. preuß. Kammerherr u. vormal. k. preuß. Gesandter am k. großbrit. Hofe zu London, verm. 18. Aug. 1831 mit

Alexandra Pauline, geb. Freiin von der Pahlen.

2. Sophie, geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790 mit d. Gfen Friedrich Leopold zu Stolberg-Stolberg, Witwe 5. Dec. 1819.

Reichenbach.

[Luth. Conf. — Schlesien. — Seit 1730 Grafen.]

I. Linie zu Goschütz.

Graf Heinrich Gustav Gottlob, geb. 24. Sept. 1801, freier Standesherr zu Goschütz, Erblandpostmeister in Schlesien, verm. im Juli 1824 mit

Adelheid Constanze Gräfin Schlippenbach, geb. 19. Juni 1803.

Sohn.

Bogdan Heinrich, geb. 1825.

Schwestern.

1. Charlotte Henr. Luise Elisa, geb. 31. Aug. 1795, verm. mit ihrem Oheim, dem Gfen Christoph (s. unt.).
2. Henriette Luise Adelheid, geb. 24. Febr. 1797, Witwe des Gfen Karl Reichenbach a. d. H. Zessel.
3. Henriette Charl. Luise Mathilde, geb. 15. Febr. 1799, verm. I.) mit dem Grafen Curt Götzen auf Güguth, geschieden; II.) 11. Juni 1831 mit dem Fürsten Hermann Hatzfeld.

Mutter.

Johanna Franziska, des Gfen Johann Christian zu

Solms-Baruth Tochter, geb. 11. Juni 1776, Witwe des Grafen Heinrich Gottlob 20. Mai 1816.

Vaters-Geschwister.

a) vollbürtige, aus des Großvaters (des Grafen Heinrich Gustav Gottlob) 1ster Ehe mit Charlotte, Prinzessin von Schwarzb.-Sondershausen.

1. Friederike Charlotte, geb. 9. März 1759, Witwe des k. preuß. General-Lieut. Grafen Fr. W. v. Götzen seit 15. März 1794.
2. Heinrich Joachim Christoph, geb. 29. Dec. 1772, Ober-Erbjägermeister in Schlesien, Herr auf Schönwald, verm. mit s. Nichte der

Gfin Charlotte Henriette Luise Elisa (s. oben).

Sohn.

Heinrich Hugo Bogdan, geb. 15. Oct. 1826.

b) stiefbürtige, aus des Großvaters 2ter Ehe mit der Gfin Caroline Antonie Luise v. Schönburg-Rochsburg.

3. Heinrich Ernst, geb. 17. Juli 1777, Herr auf Brustawe, Linsen und Eisenhammer, verm. 12. April 1807 mit

Emilie Charl. Wilh., T. des Gfen Heinrich XLVIII. von Reuß-Köstritz, geb. 5. Januar 1787.

4. Luise Wilh. Emilie, geb. 11. April 1780, verm. 28. Mai 1801 mit Constantin Moritz Gneomar Gr. von Wartensleben, geschieden.
5. Friedr. Wilhelm Heinrich, geb. 3. März 1785, Hr. der Güter Craschnitz, Dammer u. Hammer.

Großvaters-Brüder-Kinder.

A. Des Gfen Heinrich Leopold († 1805) Kinder:

1) Heinr. Wilh. Leopold, geb. 22. Mai 1773, kön. preuß. Oberstlieut. a. D., Landrath d. waldenburg. Kreises in Schlesien; verm. I.) 22. Mai 1803 mit Philippine von Czettritz a. d. H. Pilsen († 29. Mai 1816), II.) 3. Januar 1818 mit

Julie von Thadden.

Kinder a) erster Ehe.

(1) Clementine Sophie Amalie Ernestine, geb. 20. Febr. 1805, verm. 14. März 1825 mit d. Prinzen Heinrich LXXIV. Reuß-Köstritz.

(2) Anna Henriette Emma, geb. 29. Juli 1806, verm. 14. März 1827 mit dem Gfen Hans Wilhelm Karl von Bretzler.

Digitized by Google

(3) Leopold, geb. . .., k. preuß. Lieut.
(4) Friedrich, geb. . .., k. preuß. Lieut.
(5) Marie, geb. 2. Nov. 1811.

b) zweiter Ehe.

(6) Adelheid.
(7) Arthur.
(8) Elisa.
(9) Wilhelm.
(10) Anna.
(11) Felix.
(12) Hedwig.

2) Henriette Emilie, geb. 11. Nov. 1776, Witwe 1. Febr. 1810 von Johann Heinrich Friedrich Gfen zu Solms-Baruth auf Klitschdorf.

3) Wilhelm Friedrich, geb. 23. Oct. 1779, Herr auf Eichberg, verm. I.) mit Luise Emilie Caroline Gfin Reichenbach (†), II.) mit Friederike Gfin zu Solms-Baruth († 1818), III.) mit Johanna Wilhelmine Gottliebe Gräfin Breßler, geb. 3. Febr. 1782.

Sohn a) erster Ehe.

. . ., Herr auf Zscheppeln bei Guben, verm. mit . . . von Rheinbaben; (haben Kinder).

b) Zweiter Ehe.

Georg, geb. 17. Febr. 1818.

4) Caroline Amalie Friederike, geb. 18. Juli 1781.

B. Des Gfen Friedrich Heinrich Emil († 1795) Tochter: Friederike Amalie Wilhelmine, geb. 10. Januar 1784, verm. mit dem Gfen Leopold Emil Fabian zu Dohna-Kotzenau auf Malmitz.

C. Des Gfen Karl Heinr. Fabian auf Zessel († 24. April 1818) Kinder:

1) Emilie Beate, geb. 23. April 1773, verm. 16. Aug. 1797 mit Friedr. Ludw. Gfen v. Pfeil u. Klein-Ellguth auf Wildschütz.

2) Ulrike Friederike, geb. 26. Juni 1774, verm. 14. Aug. 1802 mit Karl Ludwig Ernst RGrafen von Schwerin a. d. H. Wallsleben, Witwe seit 28. Aug. 1832.

3) Heinrich Erdmann, geb. 18. Febr. 1780, Herr auf Zessel und Polnisch-Würbitz, vermählt.

4) Friederike Henriette, geb. 14. Febr. 1785, verm. 10. Juni 1801 mit Wilhelm Gfen zu Dohna-Schlodien auf Kotzenau.

5) Des Grafen Heinrich Karl auf Boguslawitz († 1821)

Digitized by Google

Witwe:

Henriette Luise Adelheid Gräfin von Reichenbach-Goschütz (s. oben).

Dessen Kinder

(1) Karl. (2) Mathilde.

6) Des Gfen Heinrich Albrecht Witwe; . . ., geb. Freiin v. Seherr u. Thoß; hat 2 Söhne.

7) Henriette Pauline, geb. 14. Januar 1791, Witwe des k. preuß. Gen.-Lieut. Frhrn von Gaudi.

8) Wilhelmine Sophie, geb. 25. April 1795, war mit dem Frhrn. Moritz v. Teichmann auf Freyhahn vermählt, geschieden.

9) Eugenia Corona, geb. 13. Mai 1797, verm. mit dem Gfen Schwerin auf Bohrau.

10) Ottilie Amalie, geb. 15. Oct. 1800.

II. Linie zu Neuschloß,

welche am 9. Januar 1819 mit dem Gfen Heinrich Wilhelm ausstarb.

Des Grafen Karl Heinrich Gottlob († 16. Febr. 1814), Bruders des Gfen Heinrich Wilhelm, Witwe:

Luise Friederike Josephe, geb. v. Riedel, früher verwitwete Hauptm. de le Noble, geb. 2. Sept. 1763, verm. 5. Oct. 1801.

Reigersberg.

Graf Heinrich, geb. 1764, k. baier. Kämm., GRath und Staatsminister, früher Minister der Justiz, erblicher Reichsrath, Witwer von Therese Gfin Lodron, geb. 14. Aug. 1772, k. baier. Pallastdame.

Kinder.

1. Joseph, geb. 1796, k. baier. Kämm. u. Appellationsgerichts-Assessor.
2. Franz, geb. 1799, k. k. Fähndrich bei Pr. v. Wasa Inf. Nr. 60.
3. Antonie, geb. 20. Dec. 1802, Witwe des Freiherrn v. Wölderndorf-Waradein, StkrD.
4. Therese, geb. 30. Juni 1804, verm. 5. Oct. 1824 mit A. Frhrn v. Harold.

Digitized by Google

5. Caroline, geb. 12. April 1812, verm. . . . 1834 mit Herrn von Bruck.

Geschwister.

1. Friedrich Karl, geb. 1768, kön. baier. Kämm., verm. mit
Maximiliane Freiin von Gebsattel.
2. Julie, geb. 1770, verm. mit Karl Frhrn v. Horben, k. baier. Kämm.

Reisach.

[Kath. u. luth. Conf. — Baiern, Oesterreich u. Preußen. — Ein altadeliges baierisches Geschlecht, welches schon auf dem Turnier zu Trier 1019 und zu Hall 1042 erschien, 1737 in den Reichs-Freiherren- und 13. Aug. 1790 in den RGrafenstand erhoben wurde.]

Graf Ludwig Alois Reisach auf Kirchdorf u. Steinberg, geb. 20. Sept. 1779, Herr zu Tiefenbach und Altenschneeberg, k. österr. u. kön. baier. Kämm., Gub.-Rath, Ober-Hof- u. Landbau-Director zu Innsbruck, verm. 30. Juni 1806 mit
Margarethe Freiin von Salis-Soglio, geb. 13. März 1784.

Geschwister.

1. Katharina, geb. 12. Febr. 1767, verm. I.) 16. März 1795 mit d. k. österr. FML. Frhrn v. Salis († 1799), und II.) 25. Nov. 1809 mit dem k. baier. w. GRath Gfen von Leiden († 18. Januar 1821).
2. Marquard Joseph, geb. 17. April 1770, Domcapitular der ehem. Metropolitankirche zu Regensburg.
3. Hildegarde, geb. 5. Juni 1771, StD. des ehem. reichsfürstl. Damenstifts Obermünster in Regensburg.
4. Karl, geb. 15. Oct. 1774, k. preuß. Archiv-Rath in Coblenz, verm. 1797 mit
Anna Reichsfreiin von Isselbach zu Bertholsheim, geb. 11. Nov. 1773.

Tochter.

Helene, geb. 1798, StD. des adel. Damenstifts zu St. Anna in München, verm. 1822 mit d. Gfen Virgil Voltolini, k. baier. Hauptm. im 7. Lin.-Inf.-Reg.

Deren Tochter.

Maria Anna, geb. 1826.

Bruders-Witwe.

Gräfin Therese, geb. Reichsfreiin v. Gumppenberg, Witwe seit 1820 von dem Gfen Joh. Adam v. Reisach, k. baier. Kämm. u. Landrichter zu Graisbach.

Kinder.

1) Karl, geb. 6. Juli 1800.
2) Maria Anna, geb. 10. Juni 1804.
3) Caroline, geb. 14. Nov. 1806.

Renard.

[Kath. Conf. — Oberschlesien.]

Graf Andreas, k. k. Kämm., fürst-erzbischöfl. ollmützer Lehensrath, Herr der Herrschaften Groß-Strehlitz, Leßnitz und Teaorog, verm. mit
Euphemie, geb. Rudzinska.

Reventlow.

[Luth. Conf. — Schleswig und Holstein.]

Graf Eugenius, geb. 27. Nov. 1798, Erbherr auf Altenhof, Glasau und Aschau, k. dän. Gesandter am k. preuß. Hofe, verm. I.) 13. Febr. 1830 mit Clara Charlotte Gräfin von Bernstorff († 13. Oct. 1832), II.) mit
Elisabeth Gfin Voß, geb. 3. Aug. 1812.

Geschwister.

1. Gottfried, geb. 30. März 1800, kön. dän. Regierungs-Rath, verm. 3. Dec. 1834 mit
Sophie, T. des Gfen Joachim Friedrich v. Bernstorff, geb. 29. Januar 1807.
2. Theodor, geb. 19. Juli 1801, kön. dän. Hofjägermeister.
3. Maria Emilia, geb. 28. April 1811.

Mutter.

Luise Henriette, geb. Gfin von Bernstorff, geb. 7. Oct. 1776, verm. 24. April 1797 mit d. Gfen Cajus Friedrich (geb. 17. Nov. 1753, k. dän. Geh.-Conf.-Rath u. ehem. Staatsminister), Witwe seit 6. Aug. 1834.

Digitized by Google

Vaters-Bruder.

Heinrich, geb. 30. Sept. 1763, k. dän. Gen.-Major, Erbherr auf Kaltenhof, Wittenberg u. Aakier, verm. 19. Mai 1794 mit
Anna Sophia Gfin v. Baudissin, geb. 20. Dec. 1778.

Kinder.

1) Adelheid Caroline Tugendreich, geb. 13. Mai 1795, Stiftsdame in Itzehoe.
2) Heinrich, geb. 2. März 1796, k. dän. Amtm. zu Flensburg, verm. 23. Juli 1831 mit
Julia Gfin zu Rantzau, geb. 25. Juli 1808.

Sohn.

Detlev, geb. 8. Juni 1832.

3) Friedrich, geb. 16. Juli 1797, k. dän. Ober-Appellationsrath, verm. 16. Juni 1831 mit
Luise Freiin von Löw.

Tochter.

Fanny Luise, geb. 29. April 1832.

4) Julia Friederike Josephina, geb. 21. Aug. 1798, verm. mit Joseph Gfen v. Baudissin, Erbherrn auf Projensdorff.
5) Ernst Christian, geb. 26. Juli 1799, Erbherrn auf Farre, verm. 28. Oct. 1825 mit
Sophie Adelaide von Buchwald a. d. H. Neudorff, geb. 7. Aug. 1802.

Kinder.

(1) Sophie, geb. 7. Sept. 1828.
(2) Wolf, geb. 18. Mai 1830.

6) Ottilie Agathe Luise Sophie, geb. 28. Oct. 1800, verm. 19. Febr. 1825 mit Heinrich Wilhelm Christian Gfen zu Rantzau, Erbherrn auf Hohenhain u. Dänisch-Nienhof.
7) Ludwig Karl, geb. 21. Juni 1802.
8) Fanny Juliane Friederike, geb. 28. Juli 1803, verm. 30. Aug. 1823 mit dem Kammerh. und Hofjägermeister v. Blome, geb. 15. März 1797, kön. dän. auß. Gesandter am großbrit. Hofe, Herr der blomischen Wildniß.
9) Elise Cornelia, geb. 28. Aug. 1804, verm. 30. Sept. 1823 mit dem k. dän. Obergerichtsrath Ernst von Heintze, geb. 22. Sept. 1800.

Digitized by Google

10) Christian Andreas Julius, geb. 7. Nov. 1807.
11) Traugott, geb. 4. Dec. 1813.

Reviczky.

[Kath. Conf.]

Graf Adam Reviczky v. Revisnye, geb. 23. Mai 1786, k. k. Kämm., GRath, erster Hofkanzler bei der kön. ungar. Hofkanzlei, k. ungar. Oberstthofmeister u. Obergespan des borsoder Comitats.

Rex.

[Luth. Conf. — Zehista bei Dresden. — Karl v. Rex, auf Pobles, Kreischa und Blankenhayn (geb 1. April 1660, Oberhofmeister der Königin von Polen, Kurfürstin von Sachsen, Christiane Eberhardine [Gemahlin Friedrich Augusts], † 1716) hatte 2 Söhne: Hans Caspar, k. poln. u. kurfürstl. sächs. GRath ꝛc. († 1737) und Karl August, kurfürstl. sächs. Cabinets- u. Conf.-Minister. Der letztere wurde 1741 in den RGfenstand erhoben, hinterließ aber nur eine Tochter. Johann Caspar Gottlob ist der Stammvater des jetzigen Grafen von Rex. Er verrichtete 1764 bei der Wahl des Kaisers Joseph II. das Reichs-Erbthürhüteramt und wurde zum Ritter des heil. röm. Reichs geschlagen, vom Kaiser Franz I. aber in den Gfenstand erhoben.]

Graf Karl Alexander, geb. 30. April 1780, auf Zehista bei Dresden, k. sächs. Kammerherr, verm. mit Therese von Nostitz u. Jänkendorf a. d. H. Oppach, geb. 7. Nov. 1790.

Kinder.

1. Karl Caspar, geb. 23. April 1825.
2. Alexander Caspar, geb. 2. Aug. 1827.
3. Elisabeth Therese, geb. 7. Mai 1830.

Schwestern.

1. Elisabeth, geb. 3. Juli 1775.
2. Erneſtine, geb. 9. Juli 1784.

Riesch.

[Evang. Conf. — Ein adeliges, aus Schwaben herstammendes Geschlecht; 1646 in den RFrhrnstand, 1780 in den RGfenstand erhoben; im Königr. Sachsen u. in d. preuß. Prov. Sachsen begütert. — Wohnsitz: Neschwitz bei Bautzen.]

Graf Theodor, geb. 8. April 1819 in Brünn (minorenn), Majoratsherr zu Neschwitz, Milkwitz, Uebigau, Holscha, Neudorf ꝛc.

Schwester.

Marie, geb. 9. Oct. 1820 in Oedenburg.

Mutter.

Marie RGfin von Klenau, Freiin von Jannowitz, geb. 17. Dec. 1800, verm. 16. Mai 1818 mit d. Gfen Franz Joseph Siegmund, Witwe seit 11. März 1833.

Vaters-Schwester.

Marie, geb. 29. April 1796 in Wien, T. des 1821 † k. k. Generals der Cav. Gfen von Riesch und der † Gfin Josepha von Kohary, verm. 31. Mai 1824 mit Franz Gfen Renaud-Peralta.

Witwe des 1810 † k. sächs. Geh.-Raths Gfen Riesch:

Helene, geb. Freiin von Löwenklau.

Des im Nov. 1821 † Gfen Johann Riesch, k. k. Generals der Cav., Witwe:

Amalie, geb. von Schönberg, geb. 2. März 1792, verm. 1812.

Dessen Sohn.

Graf Johann Sigismund Wolfgang, geb. 21. Febr. 1815 zu Neschwitz (minorenn), Herr auf Schmochtitz in der k. sächs. Oberlausitz.

Rindsmaul.

[Kath. Conf. — Steiermark, Ungarn und Niederlande. — Diese altadelige Familie, wovon ein Glied auf dem Turnier zu Zürich im 12. Jahrh. erscheint, hat sich im J. 1365 aus Baiern nach Tyrol, im J. 1523 aber nach Steiermark gezogen, wo sie die Herschaften Bärneck in der Elsenau, Frauheim, Popendorf ꝛc. besitzt. — Die jüngere Linie ist seit 1768 durch die Vermählung des Gfen Christian, k. k. Kämm. u. Generalmajors, mit der Gfin Maria Theresia von Lichtervelde, in den vormaligen österr. Niederlanden begütert und theils ansässig.]

Digitized by Google

Aeltere Linie in Steiermark.

I. Graf Rudolf, geb. 13. Nov. 1782, k. k. Kämm. und Hauptmann i. d. A., Sohn des Grafen Friedrich Sigismund, verm. 1805 mit Maria Anna Freiin von Lützow, Witwer 20. Mai 1826.

Kinder.

1. Gustav, geb. 9. Januar 1808, Unterlieut. bei Kaiser Chev.-leg. Nr. 1.
2. Adalbert, geb. 12. Dec. 1809, k. k. Fähndrich bei Watlet Inf.-Reg.
3. Alfred, geb. 9. Oct. 1811.
4. Clotilde, geb. 31. Oct. 1812.

Schwester.

Johanna, geb. 20. Sept. 1769, verm. 14. Aug. 1793 mit Adolf Frhrn von Buccow, Witwe seit 29. April 1833.

II. Töchter des Vaters-Bruders Ferdinand Gfen Rindsmaul, Frhrn v. Neudegg, mit Theresia Gfin Suniady (in Ungarn):

1. Antonie, geb. 24. Januar 1785, StkrD., verm. mit d. Gfen Georg Delmestri, k. k. Kämm. und Rittmeister i. d. A.
2. Katharina, geb. 14. Sept. 1788, verm. mit Philipp Ritter von Bolza, k. k. Major beim wallach.-illyrischen Gränz-Inf.-Reg. und General-Commando-Adjutant im Banat.

Jüngere Linie in Oesterreich und in den Niederlanden.

Maximilian Franz, geb. 12. Oct. 1775, k. k. Kämm. und Rittmeister i. d. A., Sohn des Gfen Christian Heinrich, verm. 8. April 1807 mit

Josephe Julie Gfin v. Lichtervelde, geb. 20. März 1782, StkrD.

Kinder.

1. Mathilde, geb. 12. Januar 1808.
2. Albrecht, geb. 19. Sept. 1809.

Geschwister.

1. Henriette, geb. 19. Januar 1777, StkrD., verm. 1815 mit Joseph Frhrn de Loen d'Enschede, k. niederländ. Kämm.
2. Emanuel, geb. 11. März 1778, k. k. Major i. d. A.

Digitized by Google

Rittberg.

[Luth. Conf. — In Mecklenburg und Preußen. — Die Familie stammt von den regierenden Gfen von Rittberg, auch Rietberg (Gfschft Rittberg oder Rietberg in Westphalen), welche im J. 1562 ausstarben, namentlich von dem letztregierenden Gfen Johann von Rittberg und zwar aus demjenigen Zweig, welcher nach den mit s. 2ten Gemahlin getroffenen Ehepakten den gräfl. Titel nicht führte. Sie wandte sich nach Preußen. Gobel v. R., Erbherr auf Sassendorf (geb. 1615, † 1693), war vermählt mit Anne Marie v. Eubach. Sein Sohn Johann Rembertus v. R. (geb. 1654, † 1734) auf Sassendorf war vermählt mit Helene Elisabeth, T. des kais. russ. Gen.-Feldzeugmeisters v. Münnich. Die 3 Söhne aus dieser Ehe: a) Anton Günther Albrecht, geb. 1698, k. preuß. Oberst der poln. Krongarde, Erbherr auf Litschen, Branden, Gilve, Oschen, Soleinen, Schadau und Ober-Zehren in Preußen, welcher 1740 das Indigenat von den Ständen erhielt und mit Dorothee v. Bardeleben a. d. H. Ribbeck vermählt war; b) Joh. Diedrich Arnold, geb. 1707, k. preuß. Oberst des alemann'schen Dragoner-Reg.; c) Johann Wilhelm Florens, geb. 1719, k. preuß. Grenadier-Lieut., wurden durch das Diplom des Königs Friedrich II. vom 30. Dec. 1751 mit ihrer Descendenz wieder in den Gfenstand erhoben. Deren jetzt lebende Enkel sind:]

I. Aus der mecklenburg-pommerschen Linie, welche im Großherzogth. Mecklenburg-Schwerin das Indigenat erhalten hat. (Sie besitzt daselbst gemeinschaftlich das Allodial-Rittergut Beselin u. das Lehn-Rittergut Freyhsendorf.) Kinder des Joh. Wilh. v. R. und der Sophie von Güldener:

1. Margarethe, geb. 22. Dec. 1795.
2. Ludwig Georg August, geb. 20. Nov. 1797, k. preuß. Oberlandesgerichtsrath, Director des Stadt-, See- und Handelsgerichts in Stettin, verm. 31. März 1823 mit

Auguste, T. des General-Landschaftsdirectors u. Erbkämm. von Pommern Frhrn v. Eickstedt-Peterswaldt auf Hohenholz.

Kinder.

1) Auguste, geb. 13. Febr. 1824.
2) Max, geb. 17. Sept. 1825.
3) Aurel, geb. 3. Januar 1827.
4) Mathilde, geb. 26. Nov. 1830.

3. Friederike, geb. 20. Nov. 1799.

Digitized by Google

4. Karl, geb. 12. Dec. 1801, Prem.-Lieut. in der großh. mecklenb. Grenadier-Garde. [Ludwigslust.]
5. Ernst, geb. 22. Juli 1807, Lieut. im k. preuß. 2. Inf.-Reg. Kronprinz. [Stettin.]
6. Julie, geb. 14. Febr. 1811.
7. Dietrich, geb. 3. März 1813.

II. Aus der preuß. Linie sind folgende Geschwister Gfen und Gfinnen v. Rittberg:

1. Heinrich, Erbherr auf Stangenberg in Preußen, Landrath des stuhmer Kreises, verm. mit Fräulein Minette von Fritze.
2. Eduard, Prem.-Lieut. im k. preuß. 17. Inf.-Reg.
3. Benno, Erbherr auf Rudolfshof in Preußen, Landrath des marienwerder Kreises, verm. mit Fräulein von Steinwehr.
4. Louis, Lieut. im k. preuß. 4. Inf.-Reg.
5. Adelinde, verm. mit Julius Frhrn von Gräve.

III. Märkische Linie.

Heinrich Graf R., Rittmeister im k. preuß. 2. Leibhusaren-Reg., verm. mit Fräulein von Netze.

Rödern.

[Dieses in Schlesien blühende Geschlecht ist slavisch-sarmatischen Ursprungs und hat einen Ahnherrn mit den Gfen von Kolowrat in Böhmen, daher diese früher, wie die Gfen Rödern noch jetzt ein Wagenrad im Wappen führen.]

Graf Erdmann, auf Glumbowitz, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Inf.-Reg., geb. 1783, verm. mit Natalie Gfin Henckel, geb. 22. April 1789.

Söhne.

1. Max, geb. . . 1818.
2. Melchior, geb. . . 1820.
3. Erdmann, geb. . . 1822.

Geschwister.

1. Graf Karl, geb. 1792, k. preuß. Major im 21. Inf.-Reg., verm. . . mit Amalie Gfin Henckel, geb. 22. April 1789.
2. Bernhardine, geb. 1799, verm. 26. Juli 1830 mit dem Grafen Erdmann Rödern.

Digitized by Google

Vetter.

Erdmann, geb. 1798, kön. preuß. Hauptmann im 7. Inf.-Reg. Prinz Wilh. von Preußen, verm. 26. Juli 1830 mit der

Gfin Bernhardine; (s. oben.)

Rohde.

[Luth. Conf. — In Preußen, Hannover u. Großherzogth. Hessen. — Ein reichsgräfl. Haus, welches s. Ursprung von den bereits im 12. Jahrh. berühmt gewesenen Gfen von Rohde u. Wunstorf herleitet. — Der k. preuß. Kammerh. u. außerord. Gesandte am k. dän. Hofe v. Rohde wurde von König Friedrich II. am 10. Aug. 1783 in den preuß. Gfenstand erhoben.]

Graf August Friedrich Georg Emanuel, geb. 3. Febr. 1780, verm. I.) mit Christine Henriette, verw. Gfin von Schlitz (genannt von Görtz), geb. Reichsfreiin von Müller-Lengsfeld in Franken († 26. Mai 1817), II.) mit Friederike Sophie Eleonore, geb. Freiin von Itzenplitz-Grieben in der Mark Brandenburg († 17. Januar 1824), III.) 26. Oct. 1824 mit

Sophie Amalie Caroline Franzisca, geb. Prinzessin zu Hohenlohe-Langenb.-Kirchberg, geb. 27. Januar 1790.

Kinder erster Ehe.

1. Gfin Caroline Eberhardine Henriette Auguste Albertine, geb. 24. Febr. 1808.
2. Graf Friedrich Otto Franz Adalbert, geb. 10. Jan. 1810, k. hannöv. Prem.-Lieut. im Garde-Jäger-Reg.

Tochter zweiter Ehe.

3. Gfin Friederike Sophie Ernestine, geb. 9. Januar 1822.

Sohn dritter Ehe.

4. Graf Heinrich Karl Ludwig Friedrich August Ernst Adolf Joseph, geb. 15. August 1825.

Schwester.

Gräfin Sophie Eleonore, geb. 29. Oct. 1788, W. 1822 v. d. RFrhrn Ernst v. Breitenbach auf Breidenstein.

Ronow und Bieberstein.

[Luth. Conf. — In Sachsen begütert. — Wohnsitz: Wendischborn bei Rossen. — Dieses Haus stammt aus Böhmen und führte

bis 1140 den Namen Howora, um welche Zeit 3 Söhne des Gicha v. H. 3 Linien bildeten, die sich nach ihnen gehörenden Schlössern benannten und zwar 1. Zdislav v. d. Leipe (dessen Linie 1683 mit Zdenko Howora v. d. Leipe ausstarb), 2. v. Jaroslav Ronow u. 3. Smilo v. d. Leuchtenburg (von dem die Frhrn v. Berka und Duba herstammen). Emilo v. Ronow (Enkel des Jaroslaw) ward 1216 Rath König Ottocars und Großvater des Hinko v. R., welcher königl. Truchseß wurde. Von des letzteren Söhnen stiftete Otto v. R. Herr zu Ilenburg eine eigne Linie, die 1777 noch blühte; Johann v. R. aber setzte den Stamm fort. Seit Johann Krzinsky v. R. führten alle Nachkommen bis zum ersten Gfen, von einer böhmischen Landschaft den Namen: Krzinzky. 1650 begaben sich Johann Adam und Johann Albrecht der Religion wegen, mit Hinterlassung ihrer Herschften, nach Sachsen, wo Johann Albrecht sich 1656 mit Elisabeth Freiin v. Biberstein, der letzten ihres Geschlechtes vermählte, Namen und Wappen dieses Hauses mit dem Seinigen verband und 1670 unter dem Namen v. Ronow u. Bieberstein in den Reichsgrafenstand erhoben wurde.]

Graf Johann Karl Wilhelm, geb. 12. Aug. 1786, Besitzer des Gutes Augustenburg, verm. 7. März 1829 mit
Fräulein Friedrich.

Schwester.

Amalie Christiane Florentine, geb. 17. April 1772, verm. 10. Sept. 1811 mit Karl Friedrich von Götz, k. sächs. Kammerjunker u. Kreis-Oberforstmeister.

Mutter.

Johanne Christiane Luise, geb. v. Klengel, geb. 10. Febr. 1765, Frau v. Ottenhayn in Sachsen, verm. 3. Oct. 1780 mit Johann Wilhelm Gfen Ronow ꝛc., Witwe seit 24. Aug. 1827.

Roß.

[Evang. Conf. — Die Familie Roß ist uralt und gehört einem berühmten schottischen Hause an, dessen Edle in Schottlands Geschichte neben den ersten Herrschern des Landes schon genannt wurden. Die Thane von Roß, nachmalige Grafen, und früher Herren der Landschaft gleiches Namens, stammen von den Caledoniern ab. Die Königin v. Schottland, Gemahlin Roberts II. 1371., war

eine geb. Gfin v. Roß, und der jedesmalige zweite Sohn der schottischen Könige führte den Titel eines Gfen von Roß. Das Stammwappen besteht aus drei goldnen Löwen im rothen Felde. Es leben nur noch zwei Glieder dieses alten Geschlechts, als Vettern verwandt, wovon das jüngere bereits im J. 1816, das ältere jedoch im J. 1830 von dem Könige v. Preußen in seiner ursprünglichen Gfenwürde anerkannt und bestätigt wurde. Diese sind :]

I. Johannes Graf v. Roß, zu Berlin wohnhaft, geb. 28. Nov. 1787.

II. Johann Wilhelm Gottfried Graf v. Roß, wirkl. Ober-Consistorialrath beim Ministerio der geistl. Angelegenh. u. General-Superintendent, Probst zu Berlin und Dr., geb. 7. Juli 1772, verm. 21. Sept. 1795 mit

Marie Luise de Werth, geb. 13. August 1778.

Kinder.

1. Gräfin Caroline, geb. 2. Sept. 1796, verm. mit Hrn. Wenzel, Hauptmann in k. preuß. Diensten.
2. Graf Wilhelm, geb. 3. Sept. 1806.
3. Graf Friedrich Wilhelm, geb. 28. Juli 1810.
4. Gfin Luise Maria, geb. 21. Nov. 1817.

Rothkirch und Panthen.

[Kath. Conf. — In Oesterreich. — Dieses uralt adelige Geschlecht leitet s. Ursprung von den Gfen v. Tauer, Herzogen v. Meran, her, welche ihrerseits von den longobard. Königen abstammen, und erscheint in den ältesten Urkunden Schlesiens unter dem Namen Ecclesia ruffa. In der Tatarenschlacht bei Liegnitz, 1242, blieben 34 Rothkirch auf der Wahlstatt, so daß das ganze, nachher stets so zahlreiche Geschlecht, von einem Kinde in der Wiege fortgepflanzt wurde. Sie theilten sich nach ihren Besitzungen in mehrere Linien. Ein Theil der kath. blieb nach Abtretung Schlesiens in Oesterreich, besitzt aber noch im Preußischen das Lehn Hönigsdorf.]

Gr. Leopold, geb. 1. Febr. 1769, k. k. österr. FML. u. Unterlieut. der Arcieren-Leibgarde in Wien, Geh.-Rath und Kämm., Inhaber des Drag.-Reg. Nr. 4, Witwer seit dem 14. Dec. 1820 von Marie Anna (geb. 1. Juni 1778, verm. 17. Juni 1802), T. des Gfen Adolf

von Pötting und Persing, k. k. Kämm. und GRath, Hrn mehrerer Hrschften in Böhmen.

Sohn.

Karl Leopold, k. k. Kreis-Commissair zu Budweis in Böhmen, geb. 2. Dec. 1807, verm. 24. Mai 1833 mit Barbara Gfin Sweerts-Spork, geb. 9. Febr. 1810.

Geschwister.

1. Leonard Joseph, geb. 6. Nov. 1773, k. k. österr. FML. und prov. Chef des General-Quartiermeister-Stabes zu Wien, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 12 und Kämm., verm. 21. Mai 1811 mit
Julie Charlotte, geb. 26. Juni 1790, T. des Frhrn Ernst von Rothkirch-Trach auf Panthenau, Bärschdorf ꝛc.

Kinder.

1) Ferdinand Karl Ernst Leopold Victor, geb. 11. April 1814.
2) Natalie Wilh. Constanze, geb. 25. Januar 1816.
3) Julie Caroline Henriette Dorothee, geb. 12. Juni 1818.
4) Leonardine Marie Anne Luise Franzisca, geb. 31. Juli 1820.
5) Lothar Aurelio Karl Leopold, geb. 12. März 1822.

2. Franz Seraphicus, geb. 1780, k. k. Hauptmann a. Kämm. [Grätz]
3. Caroline, geb. 1766, Stiftsdame zu Hall. [Grätz.]

Rosée.

(S. La-Rosée.)

Rottenhan.

[Kath. Conf. — Baiern. — Eines der ältesten Geschlechter der ehemal. Reichsritterschaft in Franken, auch daselbst begütert, geht bis in das 9. Jahrh. zurück. Es theilt sich seit dem Anfange des 13. Jahrh. in 2 Linien, die Freiherren v. Rottenhan zu Rentweinsdorf und Eyringshofen, und die Freiherren, jetzt Grafen von Rottenhan zu Merzbach. Kaiser Joseph II. verlieh dem Großvater des jetzt lebenden Aeltesten der letztgenannten Linie die reichs-

Digitized by Google

gröfliche Würde. Die Besitzungen desselben liegen im Ober- und Untermainkreise des Königr. Baiern.]

Graf Karl Julius Heinrich, geb. 19. Juli 1791, k. k. Kämm., verm. 27. Juni 1816 mit

Luise Henriette Gfin v. Wallmoden-Gimborn, T. des im J. 1811 † kurfürstl. hannöv. Feldmarschalls Gfen v. Wallmoden-Gimborn, geb. 24. Juni 1796.

Kinder.

1. Luise Dorette Wilhelmine, geb. 1. Mai 1818.
2. Maximilian, geb. 6. Oct. 1820.
3. Otto Wolf Adolf, geb. 8. März 1822.
4. Natalie Auguste Gabriele, geb. 30. März 1824.

Geschwister.

1. Gfin Auguste Luise Eleonore, geb. 21. Oct. 1787, Oberhofmeisterin der Prinzessin Luise v. Baiern.
2. Gfin Gabriele Luise Elisabeth, geb. 11. Nov. 1788, Hofdame der Prinz. Marie Anna Leopoldine von Baiern, StkrD. u. k. baier. Elisabethen-OD.
3. Gfin Charlotte Auguste Caroline, geb. 14. Oct. 1789.
4. Gfin Friederike Sophie Georgine, geb. 19. Juli 1792.
5. Gfin Luise Sophie, geb. 24. Mai 1796, verm. 4. Juni 1816 mit dem Frhrn von Guttenberg-Steinenhausen.

Mutter.

Gfin Dorette Henriette, geb. Freiin von Lichtenstein, geb. 13. April 1765, verm. 15. Sept. 1785 mit dem Gfen Friedrich Philipp von Rottenhan, fürstl. bamberg. Oberstallmeister, Witwe seit 14. Nov. 1798.

Vaters-Bruders-Tochter.

Gfin Gabriele Marie, T. des Grafen Heinrich Franz v. Rottenhan, k. k. österr. Justizministers († 16. Febr. 1809), verm. mit dem Gfen Georg von Buquoi (s. dort).

Rummerskirch.

[Kath. Conf. — Baiern. — 1747 Freiherren, 1788 Reichsfreiherren, 1803 Grafen.]

Graf Karl, geb. 5. Nov. 1802, verm. 4. Oct. 1827 mit Josephine Gfin Klebelsberg, geb. 16. Febr. 1808.

Brüder.

1. Fritz, geb. 15. Febr. 1804.

Digitized by Google

2. Bernhard, geb. 1806.
3. Wenzel, geb. 1812.

Mutter.

Anna, geb. Fräulein v. Hildebrandt, Freiin v. Ottenhausen, geb. 4. Dec. 1778, verm. 19. Nov. 1801 mit dem k. baier. GRath Gfen Johann Bernhard (geb. 29. April 1756), Witwe 24. Januar 1829.

Saintgenois.

[Kath. Conf. — Belgien, Mähren und Schlesien. — Seit 1464 RFhrn, seit 1655 Gfen. — Die Gfen Saintgenois sind eines der ältesten Geschlechter in Belgien. In der Gfschft Hennegau unweit der Schelde, zwischen Courtray u. Tournay, erhob sich in früher Zeit mitten in einem kleinen See eine kleine Burg, die der Familie den Namen gab. Gr. Joseph v. S. ließ die ursprünglichen Titel s. Ahnen in der Staatscanzlei zu Wien 1786 prüfen, und die darüber ausgefertigte Urkunde besagt, daß s. Vorfahren seit 7 Jahrh. mit Auszeichnung in der Reihe des alten Adels genannt werden. Die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Johann Ritter von Saintgenois (um 1280), dessen Ahnenprobe im Capitel zu Dénain abgelegt wurde. Johann III. begleitete den Herzog von Burgund auf einen Kreuzzug, wo s. Wappen mit dem St. Andreaskreuz vermehrt wurde. Simon I. war 1422 französ. Geh.-Rath, Kämm. und Botschafter am englischen Hofe, dann Oberstthofmeister der Könige von Frankreich, Karls VII. u. Ludwigs XI., wo er Gelegenheit fand, dem Hause Oesterreich, wegen der Successsion in die burgundischen Staaten, Dienste zu leisten und dafür vom Kaiser Friedrich IV. mit allen s. Nachkommen 1464 in den RFhrnstand erhoben wurde, vom Kaiser Maximilian I. aber zum Geh.-Rath, Botschafter u. Kämm. Mit den Söhnen Nicolaus entstanden 2 Hauptlinien: die niederländische und die schlesische. — Gründer der niederländ. war Arnold IV. († 1586). Der Enkel desselben, Karl Franz, wurde von dem König Philipp IV. von Spanien als damal. Souverain der Niederlande vermöge Diploms aus Madrid vom 9. Oct. 1655 in den Gfenstand und die Hschften Grandbreucq und Ecanaffe wurden zu einer Gfschft erhoben. Sein Neffe Nicolaus Franz (7ter RFhr zu Saintgenois) wurde als Erbe auf den Grund dieses Diploms durch einen Majestäts-Brief vom April 1676 in den Gfenstand eingesetzt. — Gründer der schlesischen Hauptlinie war Johann, dessen Enkel

Digitized by Google

Philipp RFhr v. S., Oberst der Cuirassiere und nachmals General, nach Beendigung des 30jähr. Krieges sich in Schlesien ansässig machte, wo er die Güter Bazanowitz, Bukowetz, Dobraczitz, Domaslowitz, Koniakau, Kotuw, Ropitz, Trzeniecz, Suchau, Zuskau ꝛc. besaß. Er starb 29. Nov. 1684. Aus s. Nachkommen wurde Graf Philipp Ludwig am 25. Januar 1827 vom Kaiser Franz I. in den Gfenstand des österr. Kaiserstaats erhoben.]

I. Niederländische Linie.

Graf Rudolf, RFhr von Saintgenois, Herr der Gfschft Grandbreucq, Ecanafle, Fraßnes, Buisenal, Dergneaur, Hubermont, Clerieu, Vatrisart, Petit-Hollay, Du Chastellet, St. Thieri, Grand-Wault, Haute-Boucherie, Chatelet, Quierremont ꝛc., geb. 1790, k. k. Major bei Prinz Nassau Infanterie. [In Garnison zu Brünn.]

II. Schlesische Linie.

Graf Philipp Ludwig, RFhr von Saintgenois, Ritter v. Aneaucourt, geb. 5. April 1790, k. k. Kämm., Herr der ernsdorfer Güter Rzepischtz und Winohrad im österr. Schlesien, dann der Hrschften Paskau, Kloster-Hradisch, Dollein, Ptin, Czellochowitz und der Güter Kozuschan, Teiniczek, Wrbatek und Zierottin in Mähren; in den österr. Gfenstand erhoben 25. Januar 1827; verm. 20. Sept. 1810 mit

Johanna, T. des Frhrn Sigmund v. Trach, geb. 4. Nov. 1789, StkrD. [Wien.]

Kinder.

1. Moritz Johann Nepomuk, geb. 22. März 1816.
2. Marie Alexandrine, geb. 3. Juli 1820.

Saint-Julien.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen.]

Graf Franz Xaver, geb. 2. Dec. 1756, Herr d. Hrschft Skalitzka in Mähren, k. k. Kämm., Feldzeugmeister und Inh. des Inf.-Reg. Nr. 61, Oberst-Erbland-Falkenmeister in Oesterreich u. d. E., verm. mit der

Gfin Josephine Lodron.

Kinder.

1. Clemens, geb. 1799, k. k. Kämm. u. Hauptmann bei Pr. v. Wasa Inf. Nr. 60.

Digitized by Google

2. Joseph, geb. 1801, k. k. Kämm. u. Hauptm. bei St. Julien Inf. Nr. 61.
3. Leopoldine, geb. 1806.

Geschwister.

1. Leopoldine, geb. 11. Sept. 1761, StD. des herz. savoy'schen Damenstifts.
2. Aloyse, geb. 19. Juni 1763, verm. 24. April 1797 mit dem Gfen Johann Procop Hartmann v. Klarstein, k. k. Kämm., GRath und Hofrath.

Des Bruders, des 9. März 1817 † Gfen Johann, k. k. Kämm. und Oberstlieutenants, Witwe:

Franzisca de Paula, geb. Gfin Fünfkirchen, geb. 4. April 1786, verm. 24. Octbr. 1804.

Dessen Sohn.

Franz, geb. 1805, Auscultant bei den niederösterreich. Landrechten.

Salburg.

[Kath. Conf. — Oesterreich. — Der Aeltestbekannte dieses Geschlechts, Sigmund, besaß um 1400 unweit Voigtsberg im Voigtlande einen adeligen Sitz nebst einem Bleibergwerke, und hatte eine geb. Resch v. Gerolzau aus Franken zur Gemahlin. — Desselben Urenkel, Bartholomäus, kam 1518 nach Falkenstein in Oberösterreich, welche Hrschft früher Kaliogius von Falkenstein (Stifter des Prämonstratenser-Klosters Schlägel) inne hatte, damals aber von s. unter König Ferdinand im Kriege gegen die Türken in der Schlacht bei Esseg gefallenen Mutters-Bruder, Jobst v. Oberweimar, als landesfürstl. Lehen genossen wurde, kaufte später die Hrschft Aichberg in Oberösterreich, durch welchen Besitz er 1548 oberösterr. Landesmitglied wurde, war mit Anna Zollner v. Matting verehelicht und starb 1569. Von ihm hinterblieben 3 Söhne: 1) Gottfried, † 1581 ohne männliche Descendenz; 2) Oswald, besitzt die Hrschft Artstetten in Niederösterreich, † 1572, und s. Linie endigte, nachdem keiner der von s. 1712 † Urenkel Hermann Seyfried rückgelassenen 5 Söhnen sich verehelichte; 3) Heinrich (1544 zu Falkenstein geb. und 1629 daselbst †), trat von der luth. zur röm.-kathol. Confession über und wurde 1608 in den österreich. Freiherrenstand erhoben, kaufte 1605 die Hrschft Falkenstein mit den adeligen Sitzen Hochhaus u. Altenhof vom Kaiser Rudolph, und brachte auch die Hrschften Rannariol, Riedau mit dem Amte St.

Digitized by Google

k. k. österreich. Lehensherrschaft Salaberg in Niederösterreich käuflich an sich, welche Besitzungen er s. nachbenannten 4 Söhnen hinterließ: 1) Heinrich, † 1633 kinderlos; 2) Gottfried († 1633), dessen Linie 1713 mit dem Tode seines Enkels Hans Reichhard endigte; 3) Georg Sigmund († 1669) wurde 1665 in den Gfenstand erhoben und besaß außer der ererbten Hschft Salaberg in Niederösterreich auch die Hrschften Puchheim, Mittenberg, Leonstein, Klaus, Ort am Traunsee, Greinburg, Prandegg, Zellhof, Kreuzen und Ruttenstein, sämmtlich in Oberösterreich. Dessen Linie endigte durch den 1806 erfolgten Tod s. Urenkels Rudolph, k. k. Feldwachtmeisters, geb. 1732; 4) Gottlieb († 1649), dessen Sohn Hermann (geb. 1640, † 1679) zugleich mit s. Oheim Georg Sigmund 1665 in den Gfenstand erhoben ward. — Gegenwärtig lebt noch und wohnt zu Linz in Oberösterreich:]

Joseph Graf von Salburg, Frhr auf Falkenstein und Rannaridl, geb. 19. März 1770, k. k. Kämm., Inhaber der Hschften Altenhof, Falkenstein, Hochhaus, Aichberg, Leonstein u. Salaberg (Urenkel des obgenannten Hermann Gfen v. S.), verm. I.) 31. Oct. 1791 mit Theresia Gfin v. Auersperg, Purgstaller Linie (geb. 11. Januar 1771, † 20. Sept. 1829); II.) 27. April 1830 mit

Franziska Freiin v. Sobeck u. Kornitz, von Troppau im österreich. Schlesien, geb. 12. Mai 1794, StkrD.

Tochter.

Maria Angela, geb. 1. Oct. 1792, StkrD., verm. 26. Juli 1814 mit Johann Ludwig Gfen v. Sprinzenstein, Herrn auf Großhoschütz im preuß. Schlesien, k. k. Kämm.

Geschwister.

1. Des 27. April 1833 † Gfen Reichhard (geb. 11. Sept. 1771, k. k. Major u. Flügeladjutant b. Erzherz. Franz d'Este, verm. 11. Oct. 1806 mit Juliane Marie Gfin v. Draskowicz, geb. 13. Oct. 1786, † 19. Mai 1810) Kinder:

   1) Julie, geb. 23. Juli 1807.
   2) Franz, geb. 30. Aug. 1808.
   3) Johann Nepomuk, geb. 7. Dec. 1809.

2. Maria Anna, geb. 3. Januar 1773, verm. 4. Ja-

nuar 1794 mit Anton Gfen v. Fieger auf Hirschberg, k. k. Kämm., geb. 12. Sept. 1764.

Salis-Zizers.

[Kath. Conf. — Das Stammhaus des uralt rhätischen einst — und vor der Revolution 1798 — noch mächtigen Hauses Salis in Graubündten, ist das jetzt in Trümmern liegende Castell von Soglio (Castellazo di Soglio) im bündtnischen Gatteshausbund. Rudolph und Andreas lebten in früher Zeit als Herren zu Soglio und eine andere Linie war zu dieser Zeit auch schon zu Brescia angesehen; ein anderer, Andreas, kaufte 1092 die julischen Alpen und Thäler. Noch ein anderer Andreas war 1190 K. Friedrichs I. Hauptmann in Syrien u. Großvater von Rudolph, Podesta vom Bergelthale (1259), mit dessen Söhnen Johann und Hubert die zwei gleichnamigen Hauptstämme entstanden. Aus letzterem war Ritter Hubert der Gr. (1487) Held für das Vaterland auf der Malser Heyde; mit dessen Söhnen, Rudolph d. Langen u. Diethger d. Großen entstanden die gleichnamigen 3 Hauptlinien des hubertschen Stammes. — Rudolph der Lange, herzogl. mailänd. Rath, Oberster und Gouverneur von Pavia war Commandant der Graubündtner bei Novara 1513 und fiel kämpfend bei Marignano (1515); s. Bruder Diethger d. Gr. fiel vor Morbegno (1531). Von Diethgers Nachkommen starb der Frhr Johann Gaudenz von Salis-Seewis, gewes. k. franz. Garde-Hauptm. u. eidgenöss. General, gleich ausgezeichnet als Dichter, Held und Mensch am 22. Januar 1834. — Vorgedachten Rudolphs Enkel, Rudolph der Starke genannt, vom K. Heinrich II. v. Frankreich zum Ritter geschlagen, wurde später, unter K. Maximilian, RFeldzeugmeister u. erhielt die Bestätigung des RRitterstandes, sowie unter K. Rudolph II. die RFrhrnwürde für sich u. s. Nachkommen, mit dem Rechte, bei Ermangelung ihn auf s. übrigen Geschlechtsverwandten ausdehnen zu dürfen und starb zu Basel 1600; die Fidei-Commißgüter und die RFrhrnwürde hinterließ er s. Bruders Aband Enkel Rudolph, von dessen Sohn Hercules sie an des Letztern Neffen 1674 gelangten, dessen Nachkommenschaft 1732 zu Tyrano erlosch. — Noch heute blüht die rudolphsche Hauptlinie zu Marschlins. Andreas v. S., auch ein Bruder Rudolphs und Diethgers (die bei Marignano 1515 fochten) und Sohn Huberts des Gr. wurde Vater von Anton, Hubert, Rudolph und Baptist, die wieder Stammväter von vier neuen Linien wurden. Aus der 4. oder baptistischen

wurden Peter und Hieronymus, Vater und Sohn, am 12. Mai 1748 v. K. Franz I. in den RGfenstand erhoben. — Aus der 3. oder rudolphischen Seitenlinie erhielt der Landeshauptmann von Valtelina, Johann von Salis-Zizers, mit s. Nachkommen (1694) vom K. Leopold die RGfenwürde. — Die ansehnlichsten Freiherrschaften und Hschften, die es in Bünden besessen, waren: Haldenstein, Aspremont, Riedberg und Tagstein. Dem bündnischen Vaterlande hat diese Familie Helden und Staatsmänner und dem Auslande eine Menge verdienter Generäle gegeben].

Graf Franz Simon, geb. 20. Febr. 1777, vormals k. französ. Oberst des schweizer Garde-Reg. Nr. 7, jetzt päbstl. General und Commandant des 1. Reg. der fremden Truppen.

Bruder.

Rudolph, geb. 29. Juni 1779, k. k. FML., 2ter Inh. des Inf.-Reg. Erzherz. Karl Nr. 3, Kämm., Geh.-Rath und Obersthofmeister des Erzh. Franz Karl, verm. I.) 1. Sept. 1810 mit der Freiin Pauline van Swieten († 19. Oct. 1811), II.) 27. Dec. 1814 mit Freiin Therese von Bühler, geb. 13. Sept. 1791.

Kinder.

1. Therese, geb. 7. Oct. 1815.
2. Maria, geb. 1. Febr. 1820.
3. Erneſtine, geb. 20. Febr. 1823.
4. Franziska, geb. 30. Juni 1824.
5. Karl, geb. 6. Dec. 1825.
6. Johanna, geb. 8. Sept. 1827.
7. Heinrich, geb. 8. April 1829.
8. Josepha, geb. 1. Juli 1831.
9. Julie, geb. 5. Oct. 1832.

Salisch und Grosgraben.

[Luth. Conf. — Sonst in Schlesien, jetzt in Thüringen.]

Graf Karl Heinrich Julius, geb. 3. Januar 1769, herzogl. sachs.-goth. Oberhofmarschall, verm. 24. Juni 1794 mit Charlotte Emilie von Stubnitz, Witwer seit 4. April 1832.

Kinder.

1. Juliane Mathilde, geb. 29. April 1795.

Digitized by Google

2. Charlotte Pauline Philippine Amadea, geb. 30. Juli 1801, expect. StD. zu Lippstadt.
3. Karl Heinrich Friedebald, geb. 30. Sept. 1810.
4. Heinrich Sylvius Assur, geb. 27. Oct. 1815.

Salm-Neuburg.

Des letzten Gfen Karl Vincenz († 3. Febr. 1784) Tochter: Marie Antonie, geb. 16. April 1776, W. des Gfen Wolfgang Maria v. Czernin, verm. 7. Oct. 1795 (s. dort).

Salm-Reifferscheid-Hainspach.

[Siehe den Artikel Haus Nieder-Salm im goth. Almanach.]

Altgr. Franz Vincenz, geb. 18. Sept. 1774, k. k. w. Kämm., GRath u. Erbsilberkämm. des Königreichs Böhmen, Hr zu Hainspach, Sohn des Altgfen Franz Wenzel und der Altgfin Walburga, geb. Gfin Sternberg; verm. 16. März 1801 mit

Johanne Marie Gfin Pachta-Rayhofen, geb. 18. März 1780, StkrD.

Geschwister.

1. Altgraf Johann, geb. 7. April 1780, k. k. Kämm. u. Oberstlieut., Herr zu Swietla in Böhmen, verm. 17. Mai 1817 mit

Rosine Gfin v. Nostitz-Rokitnitz, geb. 30. Juli 1795.

Kinder.

1) Franz Joseph, geb. 31. Mai 1819.
2) Alois Joseph, geb. 4. Dec. 1820.
3) Johann Joseph, geb. 27. März 1822.
4) Johanne Josephe Rosine, geb. 16. Mai 1827.

2. Walburga, geb. 9. Oct. 1782, verm. mit dem Freiherrn v. Reitzenstein.

Sandizell.

[Kath. Conf. — Baiern. — Wohnsitz: München oder Sandizell. — Eines der ältesten, noch übrigen Ministerialien-Geschlechter in Sirt in Ober- und 1618 die ehemals Hochstift-bambergische, aus

Baiern aus der Zeit der scheyrischen Pfalzgrafen. Seit 1640 Frhrrn; am 26. April 1799 in der Person des Frhrn Anton Joseph Maria durch den Kurfürsten Karl Theodor in den Gfenstand erhoben.]

Graf Cajetan Peter Max von und zu Sandizell auf Malz-, Vinkl- u. Edelzhausen, Linden, Langenmosen, Münster, Riedheim, Stadl und Stallwang, geb. 23. März 1782, erbl. Rath der Kr. Baiern, k. Kämm. u. Oberstceremonienmeister, verm. 10. Mai 1804 mit

Elisabeth Auguste Gfin v. Törring-Gutenzell, geb. 29. April 1781, k. baier. Palastdame, StD. zu St. Anna.

Kinder.

1. Marie Elisabeth Auguste, geb. 20. Febr. 1805, verm. 9. Oct. 1824 mit Sir Th. Cartwright, kön. großbrit. Gesandten beim deutschen Bunde.
2. Hyacinthe Auguste, geb. 14. Juli 1806, Hofdame der Erbgroßherzogin von Hessen.
3. Caroline Wilhelmine Friederike, geb. 21. Aug. 1814.
4. Max Joseph Ortolf, geb. 2. Januar 1816, Lieut. im k. baier. 2. Cuir.-Reg.

Sandor.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Moriz Graf Sandor v. Szlavnicza, geb. 23. Mai 1805, Erbh. der Herrschaften Bajna, Bia, Both u. Raro, k. k. Kämm., verm. 8. Febr. 1835 mit

Fürstin Leontine von Metternich, geb. 18. Juni 1811, T. des Fürsten Clemens von Metternich-Winneburg.

Schwestern.

1. Mathilde, geb. 21. März 1798, Palastdame der Kaiserin von Oesterreich u. StkrD., verm. mit dem Grafen Gabriel Keglewich von Buzin, k. k. Kämm., wirkl. Geh.-, wie auch k. ungar. Statthalterei-Rath, k. ungar. Kronhüter u. Vice-Schatzmeister des Kgr. Ungarn, Vicepräsidenten der k. ungar. Hofkammer u. Obergespan des neograder Comitats.
2. Wilhelmine, geb. 5. Sept. 1801, Palastdame der Kais. v. Oesterreich, StkrD., Hofdame b. der Erzh. Palatina, verm. mit dem Gfen Joh. Albert Festetics v. Tolna, k. k. Kämm., wirkl. GRath, Oberstthofmeister b. d. Erzh. Palatin, und Rittmeister i. d. A.

Digitized by Google

Saporta.

[Kath. Conf. — München. — Ein altadeliges, aus Saragossa in Aragonien abstammendes Geschlecht, welches damals den Namen Zaporta führte. — In einem großen, von ihm in Saragossa gestifteten Karthäuser-Kloster sieht man das Bild des Stifters und sein Wappen; eine Straße wurde nach dem Palaste der Zaporta benannt. — Im 15. Jahrh. zog Don Louis II. de Zaporta mit s. Familie nach Nieder-Navarra in Frankreich. Antoine de Saporta — diesen Namen führte das Geschlecht nunmehr — stand bei Antoine de Bourbon und Henry le Grand, Königen von Navarra, in hoher Gunst. Sein Sohn Jean de S. diente als Oberst unter den Truppen des Admirals Coligny; nach dem 24. August 1572 (der Bartholomäusnacht) warf sich derselbe in die Festung Rochelle, bei deren Vertheidigung gegen den Herzog von Anjou er mit Wunden bedeckt wurde und sich auf das glänzendste auszeichnete; seitdem führte das Haus Saporta in s. Wappen einen Löwen mit der Umschrift: Porti custodia. Das Haupt der dermalen in Frankreich noch zahlreichen Familie ist jetzt Joseph Antoine Marquis de Saporta, Seigneur de Beaurepos; er vermählte sich mit Sophie Nicole de Moreau von St. Domingo. Die bedeutenden Güter der Familie in der Provence und große Pflanzungen auf St. Domingo wurden während der französ. Revolution eingezogen, die schönen Schlösser Montsalier und Beaurepos verbrannt. — Antoine Augustin de Saporta, der jüngere Bruder des Joseph Antoine Marquis de Montsalier, ward 1768 Kammerherr u. Rittmeister in kurpfälz. Diensten; später trat er als Garde-Oberst in pfalz-zweibrückensche Dienste. Er vermählte sich I.) mit der Freiin Caroline von Ambotten und wurde Besitzer der Güter Gutenbrunnen, Schwarzenacker u. Glashütte bei Zweibrücken; dann II.) mit der Freiin Henriette v. Geispitzheim, aus welcher Ehe der jetzige Stammhalter dieses Geschlechts in Deutschland entsprossen ist.]

Graf Friedrich Karl Ludwig v. Saporta, geb. 17. März 1794, k. baier. Kämm., Flügeladj. u. interimist. Oberhofmarschall des Königs Otto von Griechenland, verm. 11. Febr. 1824 mit

Clara Elisabeth von Stetten.

Kinder.

1. Caroline Stephanie, geb. 26. Dec. 1824.
2. Ludwig Alphons, geb. 20. April 1827.

Saurau.

[Kath. Conf. — Eines der ältesten und angesehensten Geschlechter des Herzogth. Steiermark; die Stammburg Saurau lag an der Mur im judenburger Kreise. Die ununterbrochene Stammreihe beginnt 1327 mit Wilhelm v. Saurau. — Eine ältere Linie, entsprossen v. Wilhelm zu Lobming, erloſch 1761. — Eine jüngere Linie zu Ligist und Wolkenstein, stammt von Johann, dem Bruder Wilhelms, ab. Sein Enkel, Franz der Aeltere, erlangte für sich und das ganze Geschlecht 13. Nov. 1553 den Freiherrenstand; Karl, Frhr von Saurau, 22. März 1625 das Obersterbland-Marschallamt von Steiermark mit den damit vereinigten Gütern Frauenheim, Klein-Sölk und Friedstein, und 12. Januar 1628 den erbländ. Grafenstand. Graf Karl hatte zwei Söhne: 1) Wolf Rudolf gründete die steiermärkische Linie, aus welcher Graf Raimund Maria 5. April 1785 das ungarische Indigenat erhielt; 2) Sigmund Friedrich gründete die jüngere österreichische Linie, aus welcher Graf Franz 10. Febr. 1797 das ungarische Indigenat und 12. Mai 1797 die königl. Donation der Güter Mercziдorf und Zsadany im temeſser Comitat bekam.]

Graf Maria Zeno Vincenz Saurau, Frhr auf Ligist u. Wolkenstein, geb. 9. Juli 1792, k. k. Kämm., Gub.-Rath zu Laibach u. Oberst-Erbland-Marschall in Steiermark, verm. 1815 mit der Gräfin Gabriele Huniady de Keszthely, W. s. 16. Nov. 1821; verm. II.) 23. Juni 1829 mit

Maria Anna Gfin Goeß, geb. 6. Januar 1806.

Schwestern.

1. Marie Josephe, geb. 22. Juni 1772, verm. I.) 13. Mai 1792 mit dem Gfen Joseph Khevenhüller, k. k. Kämm. († 1821), und II.) mit dem Frhrn Karl Mandell, k. k. Kämm., Witwe seit 24. Febr. 1828.
2. Marie Antonie, geb. 5. April 1789, verm. 9. April 1808 mit dem Gfen Max Dietrichstein, k. k. Kämm.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Therese, geb. 4. Sept. 1759, verm. I.) 19. Nov. 1781 mit dem Frhrn Franz v. Seldern († 1790), II.) 6. Juli 1800 mit dem Grafen Alois Clam, k. k. Kämm. († 20. April 1801), III.) 30. Januar 1807 mit Karl v. Oettl, k. k. Obersten, W. s. 12. Nov. 1821.
2. Witwe des 9. Juni 1832 † Gfen Franz (geb. 19. Sept.

Digitized by Google

1760, k. k. Kämm., GRath, oberster Hofkanzler, Minister des Innern, Staats- u. Conf.-Minister):
Antonie Gräfin Lodron, geb. 23. Juni 1767, DdP., verm. 6. Januar 1794.

Saurma.

Johann Gustav Gr. Saurma v. d. Jeltsch, Herr auf Jeltsch, geb. 30. Juni 1707, verm. 12. Juli 1820 mit Maria Anna Hedwigis Reichsgräfin Schaffgotsch, geb. 5. Sept. 1800.

Kinder.

1. Johann Gustav Leopold, geb. 15. Mai 1824.
2. Joh. Maria Anna Hedwigis, geb. 6. Febr. 1828.
3. Joh. Leopold Gotthard Gustav, geb. 18. Nov. 1829.
4. Joh. Karl Gustav, geb. 24. Dec. 1830.
5. Joh. Gotthard, geb. 22. Sept. 1833.

Bruder.

Johann Moritz Graf Saurma v. d. Jeltsch, Herr auf Laskowitz, geb. 25. April 1802, verm. 15. Juni 1823 mit Marie Theresia Pauline Reichsfreiin von Saurma-Jeltsch, geb. 27. Nov. 1802.

Kinder.

1. Johanne Pauline, geb. 29. Juni 1825.
2. Johann Maximilian, geb. 3. Nov. 1828.
3. Johanne Maria Elisabeth, geb. 23. Aug. 1830.
4. Friedrich Anton Johann, geb. 23. Januar 1832.
5. Johann Jaroslaw, geb. 19. Dec. 1833.

Schaffgotsch.

[In Schlesien und Böhmen. — Seit 1708 Grafen. — Nachrichten über die Abstammung des uralten ausgezeichneten Geschlechts Schaffgotsch enthalten der 7te u. 8te Jahrg. dieses Taschenbuchs (S. 405). — Im J. 1592 am 5. Juli bestätigte Kaiser Rudolf II. sieben Enkeln u. Urenkeln Caspar I. Schaffgotsche, a. d. H. Fischbach-Langenau († 1534) ihre freiherrl. Prärogative und verlieh ihnen außer dem Reichsfreiherrenstande und einer Wappenvermehrung auch noch den gemeinschaftlichen Titel: „Schaffgotsch genannt von Kynast u. Greiffenstein, Freiherrn zu Trachenberg.“ Derselbe Kaiser confirmirte am 28. Juli 1596 ein, von denselben Personen

Digitized by Google

aufgerichtetes pactum manus simultaneae, demzufolge bald nachher unter Hans Ulrich Schaffgotsch so beträchtliche Güter vereinigt wurden. Dieser röm. k. Magist., Kämm., General über die Cavallerie u. Commandirender in Schlesien wurde unterm 4. Dec. 1627 zur Belohnung s. Waffenthaten vom Kaiser Ferdin. II. mit dem Prädicat eines „Semperfreien d. h. Röm. R." begnadigt. Die Söhne desselben gebrauchten schon ums J. 1654 den „ihnen mündlich u. schriftlich zugestandenen gräfl. Karakter"; einer von ihnen, der Stammvater der heutigen Majoratslinie Christoph Leopold Schaffgotsch, wirkl. GRath u. Kämm., Kammerpräsident, Oberamtsdirector u. Erbhofmeister in Schlesien, Ritter des gold. Vließes († 1703) erhielt, nachdem ihm am 7. Sept. 1662 das ungarische Baronat verliehen worden, im J. 1674 den 12. März vom Kaiser Leopold I. das, damals fürstliche Prädicat „Hochgeboren." Ein „ordentliches (förmliches) Grafendiplom" ließ erst den 15. April 1708 Kaiser Joseph I. für den Sohn des vorgenannten, für Hans Anton Schaffgotsch, wirkl. GRath u. Kämm., Oberamtsdirector der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, Oberster Erbhofmeister, kön. Landeskanzler u. Erbhofrichter, Ritter des gold. Vließes, ausfertigen, und sicherte demselben darin alle, s. „von vielen Saeculis her fürstsmäßigen" Vorfahren verliehenen fürstlichen Vorrechte „wie derer sich die Fürsten in Schlesien erfreuen" und das Prädicat „Hochgeboren" auf's neue zu. Gleichzeitig wurden allen s. ehelichen Leibeserben 8 reichsgräfliche Ahnen ertheilt, und das Wappen der erloschenen Herzoge von Lieguiz u. Brieg, wegen der Großmutter von Vaterseite, mit s. angestammten Familienwappen in ein neues reichsgräfl. vereinigt. Hans Anton errichtete nach dem Vorbilde der, von s. Großvater Hans Ulrich im Testamente vom 2. April 1632 angeordneten, durch kaiserl. Gewaltschritte in der Ausführung vereitelten Familienstiftung ein Majorat, welches noch gegenwärtig fortbesteht und dessen letztverstorbener Besitzer, Graf Leopold Gotthardt vom reg. Könige v. Preußen im J. 1826 als Standesherr der Provinz Schlesien anerkannt worden ist.]

I. Schlesische Linie.

A. Graf Leopold Christian Gotthardt Schaffgotsch, Reichsgraf u. Herr der freien Standesherrschaft Kynast in Schlesien u. von Warmbrunn, Frhr zu Trachenberg, Erbhr der Herrschaften Greiffenstein, Kynast u. Giersdorf und des Gutes Boberröhrsdorf, geb. 5. Mai 1793, Erbland-Hofmeister von Schlesien, Erbhofrichter des Fürstenth. Schweidnitz u. Jauer u. k.

Digitized by Google

preuß. Kammerh., Sohn des 24. Januar 1834 † Gfen Leopold Gotthardt, verm. 5. Mai 1821 mit

Josephine, geb. Gfin v. Zieten, geb. 23. Oct. 1799.

Geschwister.

1. Karl Gotthardt, geb. 29. Mai 1794, Hr. d. Hschaften Jablon u. Nedlak in Böhmen, k. preuß. Kämm., Leg.-Rath u. GTr. in Florenz, verm. 16. Mai 1827 mit Maria Anna Gfin Harbuval-Chamaré, geb. 25. Mai 1801, Witwer 21. Mai 1828; verm. II.) 29. Mai 1831 mit

Fredine Auguste, geb. Gfin Ledebur, geb. 25. Oct. 1805, StkrD.

Tochter.

Johanne Nepomucene Hedwig, geb. 27. März 1828.

2. M. Johanna Hedwig, geb. 16. Sept. 1797 (s. Praschma).
3. M. Anna Hedwig, geb. 5. Sept. 1800 (s. Saurma).
4. Emanuel Gotthardt, geb. 16. Sept. 1802, k. preuß. Kammerherr u. Herr auf Maywaldau, verm. 1. Juni 1830 mit

Clara Luise Elisabeth, geb. Gfin Hohenthal a. d. H. Dölkau, geb. 31. Januar 1801.

Söhne.

1) Hans Ulrich, geb. 16. Oct. 1831.
2) Leopold Gotthardt, geb. 16. Oct. 1833.

5. Ernestine Hedwig, geb. 12. Januar 1805, verm. 15. Nov. 1828 mit dem Grafen Leopold Zieten, k. preuß. Landrath des waldenb. Kreises in Schlesien.
6. Joseph Gotthardt, geb. 17. März 1806, herz. anhalt-köthensch. Kammerherr.
7. Walburgis Hedwig, geb. 24. März 1810, verm. 26. Sept. 1829 mit dem Grafen Karl Anton v. Hohenthal-Püchau auf Püchau in Sachsen.
8. Franz Gotthardt, geb. 11. Mai 1816.

B. Graf Joseph Gotthardt Schaffgotsch von und zu Kynast, Frhr zu Trachenberg und Greiffenstein, Herr der Hschaften Wiltschütz und Krautenwalde in Schlesien, geb. 17. Nov. 1767, k. preuß. Kammerh., verm. 28. April 1795 mit

Digitized by Google

Marie Josephe Freiin Skrbensky, geb. 9. Sept. 1778, StkrD. und OdP.

Kinder.

1. Franz Anton Gotthardt, geb. 18. Mai 1797, k. k. Kämm., verm. 1825 mit
Agathe Freiin Stillfried, geb. 29. Januar 1797.
2. Eleonore Caroline Hedwig, geb. 14. März 1799, Stiftsdame in Brünn.
3. Anton Gotthardt, geb. 23. Mai 1800, k. k. Rittmeister i. d. A.
4. Joseph Maria Karl Gotthardt, geb. 5. Juni 1805, k. k. Kämm. u. Hauptmann bei Haugwitz Inf. Nr. 38.
5. Maria Hedwig, geb. 21. Sept. 1806, verm. . . . 1835 mit dem Gfen Octavian von Kinsky, Oberst-Erblandhofmeister in Böhmen.
6. Caroline Hedwig, geb. 16. Mai 1809, Stiftsdame im herzogl. savoyschen Damenstift.
7. Agnes Hedwig, geb. 3. Mai 1810.
8. Hugo Gotthardt, geb. 23. Febr. 1812, Oberlieutenant bei Erzh. Ferdinand Husaren Nr. 3.
9. Rudolf Gotthardt, geb. 1. Oct. 1813, Lieutenant bei Wallmoden Cuir. Nr. 6.

Schwestern.

1. Marie Anna Hedwig, geb. 27. Dec. 1766, StD. und Assistentin des Damenstifts zu Brünn.
2. Antonie Hedwig, geb. 11. Sept. 1771, StkrD. u. OdP., verm. 10. Mai 1795 mit dem Marquis Lorenz von Trotti, k. k. Kämm.

C. Graf Friedrich Gotthardt Schaffgotsch von u. zu Kynast, Frhr zu Trachenberg u. Greiffenstein, geb. 9. März 1780, Herr auf Glambach, Neuhauß und Nieder-Pemsdorf, k. preuß. Kammerherr, W. von der Gräfin Josephe Schaffgotsch.

Töchter.

1. Marie Hedwig, geb. 1. Nov. 1805, verm. 25. April 1826 mit Johann Ludwig Gfen v. Harbuval-Chamaré.
2. Josephine Hedwig, geb. 26. Januar 1806, verm. 19. Oct. 1832 mit Bernhard Gfen Zedlitz-Trützschler.

Schwester.

Marie Antonie Hedwig, geb. 14. Juni 1787.

Digitized by Google

D. Josephine Amalie, geb. 3. Januar 1764, StkrD., T. des Grafen Wenzel Ernst Gundaccar Schaffgotsch, Witwe des Gfen Friedrich Alois Brühl seit 31. Januar 1793.

II. Böhmische Linie.

E. Graf Johann Franz de Paula Schaffgotsch, genannt von und zu Kynast u. Greiffenstein, geb. 30. Juni 1792, k. k. Kämm. und Oberst bei Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2, verm. 30. Januar 1817 mit
Ernestine Gfin Lamberg auf Kwassitz, geb. 8. Mai 1791.

Töchter.

1. Johanne Nepomucene, geb. 1819.
2. Caroline, geb. 1820.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 14. August 1791, verm. 3. Oct. 1810 mit dem Frhrn Johann Wenzel Wrazda von Kunwald, k. k. Kämm.
2. Rudolf, geb. 7. Sept. 1793, k. k. Kämm. und Major bei Wallmoden Cuir. Nr. 6.
3. Johann Joseph, geb. 17. Sept. 1794, auf Biskubitz, k. k. Kämm., verm. 10. April 1817 mit
Marie Philippine Landgräfin von Fürstenberg zu Talkowitz, geb. 15. Januar 1792.

Kinder.

1) Ernestine, geb. 29. Januar 1818.
2) Josephe, geb. 14. Nov. 1819.
3) Friedrich, geb. 22. Juli 1822.

4. Johann Ludwig, geb. 1. Febr. 1799, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Wallmoden Cuir.
5. Johann Anton, geb. 16. Febr. 1804, Domh. zu Ollmütz.

F. Graf Franz Joseph, geb. 6. Juli 1785, Sohn des Grafen Franz Ernst, Geschwisterkind zweiten Grades mit dem Grafen Johann Franz de Paula, verm. 3. Oct. 1810 mit
Rosalie von Piers.

Tochter.

Barbara, geb. 1815.

Digitized by Google

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 29. März 1776, verm. 27. April 1802 mit dem Chev. Ludwig de Piers, k. k. Rittmstr.
2. Gabriele, geb. 29. Sept. 1782, verm. 13. April 1813 mit dem Gfen Franz von Deym; k. k. Kämm. und Major i. d. A., Witwe seit 3. Oct. 1832.

G. Töchter des Grafen Johann Jos. Franz auf Bielohrad, Marschendorf und Altenbuch (geb. 17. Oct. 1741, gest. 28. Aug. 1806):

1. Barbara, geb. 13. Febr. 1788, verm. 24. April 1810 mit Franz Frhrn Burkhard v. d. Klee, Witwe s. 1827.
2. Anna, geb. 10. Aug. 1789, verm. mit Anton Frhrn Scepessy; Witwe seit 1. Aug. 1817.
3. Antonie Lud., geb. 19. Oct. 1796, verm. 26. Oct. 1819 mit Anton Frhrn von Stillfried auf Bielohrad, k. k. Oberlieutenant.

Schall-Riaucourt.

[Kath. Conf. — Königr. Sachsen.]

Graf Karl, geb. 27. Oct. 1795, Erb-, Lehn- und Gerichtsherr auf Putzkau, Gunsik und Krossau, verm. 4. Sept. 1828 mit

Amalie Gräfin Seinsheim, geb. 22. Nov. 1808.

Kinder.

1. Henriette Philippine Luise Isabelle, geb. 4. November 1829.
2. Marie Anne Clementine Amalie Theodore, geb. 9. Nov. 1830.
3. Karl, geb. 29. Sept. 1834.

Schwester.

Caroline, geb. 1799, verm. mit dem Marquis de la Rochefoucauld Liancour.

Schallenberg.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Joseph, geb. 8. Mai 1776, k. k. Kämm. und

Digitized by Google

Garde-Rittmeister bei der deutschen Arzieren-Leibgarde, verm. 9. Januar 1803 mit

Henriette Gfin von Lichtenberg, geb. 9. April 1776.

Sohn.

Heinrich Christian, geb. 23. Febr. 1811, k. k. Lieut. bei Kaiser Chev. leg. Nr. 1.

Geschwister.

1. Marie Anne, geb. 14. Dec. 1780, verm. 12. Juli 1802 mit dem Frhrn Johann Nepomuk Imhof, k. k. Kämm. und Major i. d. A.
2. August, geb. 30. August 1803, k. k. Hauptmann bei Wattlet. Inf. Nr. 41.
3. Emilie, geb. 14. Oct. 1804, verm. mit dem Gfen Wilhelm Ernst Julius v. Zedtwitz, k. k. Hauptmann.

Schärfenberg.

[Kath. Conf. — Ein in Steiermark blühendes Haus. — Seit 1717 Grafen.]

Graf Johann Nepomuk, geb. 1806, verm. 5. Febr. 1827 mit

Antonie Gfin Attems, geb. 30. Nov. 1807.

Schwester.

Leopoldine, geb. 1810.

Mutter.

Judith Gräfin Coreth zu Coredo und Starkenburg, geb. 1775, verm. 1797 mit dem Gfen Emanuel (k. k. Kämm. und Gubernialrath, geb. 5. März 1762, † 21. Nov. 1827).

Vaters-Geschwister.

1. Witwe des Grafen Johann (k. k. Kämm. u. Majors, geb. 30. Juni 1757, † 2. Sept. 1832):

Josepha, geb. Gfin Thurn-Valsassina, geb. 15. Januar 1788, verm. 1811.

2. Agnes, geb. 1766, verm. 1788 mit dem Gfen Cajetan Wildenstein auf Wildbach, k. k. Kämm. u. Geh.-Rath, Witwe seit 4. Mai 1824.

Digitized by Google

Schlaberndorf — Schlabrendorf.

[Kath. Conf. — Preuß. Schlesien. — Ein sehr altes, weit ausgebreitetes Geschlecht. Es scheint wendischen Ursprungs zu seyn, wie die Stechow, mit denen es fast gleiches Wappen hat (Angeli märk. Chron. ꝛc. 39). Von dem Wohnsitz des mächtigen Ritters Slabre, dem heutigen Rittergute Schlabrendorf bei Lukkau in der Niederlausitz, soll es s. Namen erhalten haben (s. schlabrendorfsche Familien-Nachricht.). Urkundlich kömmt zuerst Diprand de Slabrendorf unter Markgraf Heinrich von Meißen 1234 vor (s. Hornii Henric. illust. p. 298). Georg v. Schlabrendorf war 1491 Heermeister des Johanniter-Ordens zu Sonnenberg (Dienemann p. 251, VIII. p. 334, XI.). Im Laufe des 17. Jahrh. erwarb die Familie Schlabrendorf in der Mark Brandenburg mancherlei Auszeichnungen und viele Güter. Otto, Frhr von Schlabrendorf auf Machenow, starb 1719 als königl. preuß. General-Lieut. und Gouverneur zu Küstrin, Franz Joachim als Erbherr des Gutes Blankensee (s. Gauhe Adelslexicon S. 2086.). In der schles. Geschichte (s. Morgenbessers schles. Gesch. S. 131) erscheint im J. 1467 ein breslauischer Kriegshauptmann Namens Schlabrendorf. Ums Ende des 17. Jahrh. besaß Joachim Friedrich von Schlabrendorf (unfehlbar von der märkischen Linie) verschiedene Güter in den schlesischen Fürstenthümern Glogau und Wohlau (Sinap schles. Curios. II., p. 966).

Der kön. preuß. wirkl. GRath von Schlabrendorf, welcher von 1755 bis an s. im Januar 1770 erfolgtes Ende dirig. Minister in Schlesien war (von s. Wirksamkeit und s. Verdiensten s. Menzel schles. Geschichte Thl. 2., S. 577 und 627), hinterließ mehrere Söhne, die nebst zwei stammverwandten Linien ihres Namens zu Kolzig und Gröben in der Mark in den preuß. Grafenstand erhoben wurden. Der Aelteste, Erbe der väterlichen Herrschaft Seppau bei Glogau, erfreute sich einer zahlreichen Familie. Sein Enkel ist gegenwärtig Besitzer von Seppau. Der zweite Sohn des Ministers, Graf Friedrich Wilhelm Ludwig von Schlabrendorf besaß Klein-Jeseritz und Pudigau bei Nimptsch, kaufte aber 1793 die zum Herzogthum Münsterberg gehörigen Domainen, welche der König Friedrich Wilh. II. zu einer minderfreien Standesherrschaft erhob, und ihm, neben Ertheilung des erledigten Erb-Ober-Baudirector-Amtes von Schlesien, förmlich übertrug. Seine Kinder, katholisch erzogen, und s. Witwe siehe unten. Ein dritter, 22. August 1824 in hohem Alter zu Paris verst. Sohn des Ministers, war der rühmlichst bekannte Gustav Graf Schlaberndorf, geb. 22.

Digitized by Google

März 1750; vergl. Varnhagens Mittheilungen in Raumer's geschichtl. Taschenb. a. 1832.]

Graf Constantin, geb. 23. Oct. 1783, Erb-Ober-Baudirector von Schlesien, Minderstandesherr zu Münsterberg und Frankenstein, Sohn des 7. Januar 1803 † Gfen Friedrich Wilhelm Ludwig, verm. 16. Mai 1811 mit

Julie Gräfin Mattuschka von Topolczan, Freiin von Spätgen, a. d. H. Arnsdorf, geb. 16. Dec. 1792.

Söhne.

1. Constantin, geb. 13. Juni 1812.
2. Stanislaus Edmund, geb. 23. Oct. 1815.

Geschwister.

1. Graf Ludwig, geb. 31. Juli 1776, Herr auf Wiltschau, lebt seit 1805 zu Hirschberg in Schlesien.
2. Gfin Therese, geb. 16. Aug. 1781 (s. Hoyos).
3. Gfin Charlotte, geb. 12. Januar 1787, Gemahlin des k. k. Kämm., wirkl. GRaths und Oberhofceremonienmeisters, Landgrafen Joseph Friedrich von Fürstenberg.
4. Des verstorbenen Grafen Karl mit einer geb. Gräfin Henckel von Donnersmarck a. d. Hause Chiemanowitz in Ober-Schlesien erzeugte Tochter:

Eva, geb. 1810.

Schlik.

[Kath. Conf. — Der Stammvater dieses alten Geschlechts ist ein Ritter, Heinrich Schlik von Lasan, (Lossa im Egerkreis?), vermählt mit Constantia, Markgräfin von Treviso um das Jahr 1396, durch Tapferkeit berühmt, und altem böhmischen Adel entsprossen. 1393 bis 1401 diente er dem Könige Sigmund, Karls Sohne, mit Auszeichnung in dem Kriege wider die Türken. Im J. 1416 war er Stadthauptmann und königl. Rath zu Breslau. — Von s. fünf Söhnen, Caspar, Mathäus, Nikolaus, Heinrich und Franz, erwarb sich der Erstgeborne einen großen Namen, und ist der Stifter des reichsgräflich schlik'schen Hauses. — Bei drei röm. Kaisern, Sigmund, Albert II. und Friedrich III. war Caspar Reichskanzler; am 16. Juli 1422 wurde er in den Freiherrenstand, und am 1. Juni 1433 zum Reichsgrafen erhoben. Das noch bes-

Digitized by Google

stehende adelige Schild, mit rothen und weißen Ringen und einer goldenen Krone geziert, verlieh ihm der König Sigmund 1416, und fügte im J. 1433, als er zum Grafen und Reichskanzler erhoben ward, noch einen gekrönten halben Löwen hinzu. — Seine vier Brüder erhielten den Freiherrnstand 1434, und ein Jahr zuvor wurden sie zur Dignität Comitum Palatii Lateranensis erhoben, 1437 aber zu Reichsgrafen ernannt. — Das Münzrecht erhielt Graf Caspar, s. Brüder und ihre Erben vom Könige Sigismund auch 1437, welches Privilegium ihnen von dessen Nachfolgern auf dem böhmischen Throne bestätigt wurde. — Aus s. sehr thatenreichen Leben verdient vorzüglich angemerkt zu werden, daß er die Heirath des Erzherzogs, nachherigen Kaisers Albert II. mit Elisabeth, der Tochter und Erbin des Königs Sigismund von Ungarn und Böhmen (am 29. April 1422 in Wien) zu Stande, und dadurch die Krone beider Länder an das Haus Oesterreich gebracht hat. Seiner hohen Verdienste wegen verlieh ihm der Kaiser Sigismund das Schloß, die Stadt und Herrschaft Ellbogen, die Stadt Schlakenwerth, das Schloß Engelsburg, das Gut Achtenstadt; auch schenkte er ihm und s. Nachkommen die Herrschaft Falkenau. Die Herrschaft Bassano in Italien, die er bereits nach s. Mutter Constanza im Besitz hatte, die aber ein deutsches Lehen war, hat ihm Sigismund 21. August 1431 erblich verschrieben. — Kaiser Albrecht II. beschenkte ihn mit der Herrschaft Weiskirchen und Skalicz in Ungarn (in der Neutraer Gespannschaft), welche erstere zum permanenten Adelsprädicate der Gfen v. Schlik geworden. — Durch des Kaisers Sigismunds Vermittlung vermählte sich Graf Caspar im J. 1437 mit dessen Muhme, der schlesischen Prinzessin Agnes, des Herzogs Konrad III. zu Oels und Kosel Tochter, welche 1448 starb. Graf Caspar starb 1449. — Unter den Söhnen von Caspars Bruder, Mathäus († 1487), theilte sich das Haus in 3 Linien: 1) die falkenauische, welche von Nicolaus († 1522) gebildet mit dessen Urenkel Joachim Andreas am 23. Dec. 1666 erlosch; 2) die ellenbogenische, von Hieronymus († 1491) gegründet und mit dessen Urenkel Albert II. ausgestorben; 3) die schlakenwerthische durch Graf Caspar II., unter dessen vier Söhnen a) Stephan, b) Hieronymus II., c) Lorenz II., d) Heinrich II. († 1528) sich diese Linie in eben so viele Nebenzweige getheilt hat. Graf Stephan (1526 mit s. Könige Ludwig in der Schlacht bei Mohacz geblieben) ist ein berühmter Name in Böhmens Geschichte; er eröffnete die reichen Silberminen in Joachimsthal und ließ zuerst 1517 Joachimsthaler, auch Schlikenthaler genannt, prägen. Mit s. Sohn Moriz endete dieser Neben-

Digitized by Google

zweig. Die Zweige a. b. c. erloschen bald wieder, der vierte jetzt noch fortblühende bildet gegenwärtig seit (1636) eine jüngere Linie, die Welisch-Kopidlner genannt. Ihr erster Ahnherr ist der berühmte Graf Heinrich IV., k. k. Feldmarschall und Hofkriegsraths-Präsident, der 1643 die Einführung in das schwäbische Grafen-Collegium erhalten († 1650). — Seine Nachkommen, von denen der jetzt reg. Graf Franz Heinrich von Schlik der 7te ist, bilden eine Reihe um Staat und Kirche hochverdienter Männer. Sein Vater († 13. Dec. 1806) wurde 1786 zum außerordentlichen Gesandten am kön. dänischen und 1788 am kurmainzischen Hofe ernannt. Zu s. ererbten Stammgütern brachte er durch Kauf die von seinen Ahnen schon früher besessenen Herrschaften Welisch-Wokschitz.]

Graf Franz Heinrich v. Schlik zu Bassano u. Weisskirchen, geb. 23. Mai 1789, Herr der Herrschaften Kopidlno, Altenburg, Welisch und Wokschitz in Böhmen, k. k. Kämm. und General-Major, verm. 24. April 1817 mit Sophia Gräfin von Clz, Witwer seit 4. Sept. 1821.

Kinder.

1. Albina, geb. 16. Juli 1819.
2. Heinrich Franz, geb. 22. Juli 1820.
3. Franziska, geb. 14. August 1821.

Mutter.

Marie Philippine, geb. Gfin Nostitz-Rieneck, geb. 13. April 1765, StkrD. und OdP., verm. 11. Febr. 1781, Witwe seit 13. Dec. 1806 vom Gfen Joseph, k. k. Kämm. u. GRath.

Schwester.

Marie Elisabeth, geb. 26. Januar 1792.

Schlieben.

[Luth. Conf. — Preußen.]

Linie zu Gerdauen.

Graf Gustav Dietrich, geb. 10. Mai 1800, Herr auf Sarditten, Erbamtshauptmann von Gerdauen und Nordenburg, verm. 3. Mai 1821 mit

Luise, Tochter des Gfen Friedrich von Klinkowström, geb. 6. April 1800.

Digitized by Google

Kinder.

1. Bertha Georgine Luise Friederike, geb. 20. Januar 1823.
2. Clotilde Auguste Caroline Ida, geb. 23. Sept. 1825.
3. Elise Mathilde Wanda, geb. 18. Sept. 1828.
4. Georg Louis Gustav, geb. 28. Januar 1831.

Schwester.

Luise, geb. 1803.

Vaters-Schwestern.

1. Eleonore, geb. im Febr. 1761, W. des Oberburggrafen des Königr. Preußen, Freiherrn von Stau.
2. Elisabeth, Witwe des Oberburggrafen des Königreichs Preußen von Winterfeld.

Des 1783 † Gfen Friedrich Wilhelm v. Schl., aus der 1816 ausgestorb. [s. 1660 reichsgräfl.] Linie zu Birkenfeld,

Tochter.

Amalia, geb. 15. Dec. 1777, s. Dohna-Schlobitten.

Schlippenbach.

[Freiherr Christoph Karl, Oberst der schwedischen Garden, wurde 1. Juni 1654 in den schwedischen Grafenstand erhoben.]

Karl Graf von Schlippenbach, geb. 7. Juli 1795, kön. preuß. Hauptmann im ersten Garderegiment, verm. 5. April 1832 mit

Freiin von der Reck, Tochter des k. preuß. Oberlandesgerichts-Präsidenten Freiherrn von der Reck.

Geschwister.

1. Gfin Charlotte, geb. 21. Juni 1794, W. des kön. dän. GConf.-Raths u. Gesandten am k. preuß. Hofe, Friedrich Gfen von Reventlow, seit 28. Sept. 1828.
2. Gfin Auguste, geb. 11. Aug. 1796, verm. 24. Nov. 1818 mit Friedrich Werner Ludwig Gfen v. Bassewitz auf Perlin, großh. mecklenb.-schwer. Kammerh.
3. Gr. Wilhelm, geb. 9. Dec. 1797, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Reg., verm. 1829 mit Mathilde von Goldbeck.
4. Gr. Ferdinand, geb. 26. Dec. 1799, k. preuß. Rittmeister im 2. Garde- (Landwehr-) Uhlanen-Regiment, verm. . . 1829 mit

Digitized by Google

Ottilie Albertine Eleonore Juliane, des Grafen Alexander von Schulenburg auf Lenzerwisch T., geb. 23. Sept. 1805.

Tochter.

M. Wilhelmine, ge. 15. Mai 1833.

5. Gr. Albert, geb. 26. Dec. 1803, k. preuß. Kammergerichts-Referendar, Herr auf Schönemark.

6. Gfin Emilie, geb. 24. Januar 1802, Hofdame bei der Herzogin von Cumberland, verm. 17. Juli 1830 zu Kew bei London mit Hrn Richard Jelf, Domhrn zu Oxford und Gouverneur des Prinzen Georg von Cumberland.

7. Gfin Adelheid Constantie, geb. 19. Juli 1803, verm. im Juli 1824 mit Heinrich Gottlob Gustav Gfen Reichenbach-Goschütz, freien Standesherrn und Erblandpostmeister in Schlesien.

8. Gr. Ernst, geb. 22. Juni 1804, k. preuß. Lieut. im 2. Garde- (Landw.-) Uhlan.-Reg., verm. . . 1832 mit Henrica Regina Gfin Sermage von Szomszedvar, geb. 18. März 1811.

9. Gfin Pauline, geb. 30. Nov. 1805, verm. 26. Aug. 1823 mit dem k. preuß. Generallieutenant Karl Friedrich Ludwig Christian Gfen von Lehndorff.

10. Gr. Otto, geb. 21. April 1806, k. preuß. Lieut. im Garde-Reserve-Reg.

11. Gfin Rosalie, geb. 8. Mai 1808, Hofdame der Prinzessin Albrecht von Preußen, verm. im Novemb. 1832 mit dem k. russ. Titularrath und Kammerjunker von Ozerow, Attaché bei der Gesandtschaft in Berlin.

12. Gr. Hermann, geb. 20. Oct. 1809, Lieutenant im 2. Garde- (Landwehr-) Uhlanen-Regiment.

13. Gfin Agnes, geb. 29. Mai 1812, verm. 15. März 1830 mit dem großh. mecklenb.-schwerinischen Erblandmarschall Gfen Friedrich von Hahn auf Basedow ꝛc.

14. Gfin Mathilde, geb. 19. März 1815.

Schwestern des am 20. Sept. 1830 verstorb. Vaters des Grafen Karl Friedrich Wilhelm.

1. Friederike Christiane Elisabeth, geb. 15. Mai 1767, vorher vermählt gewesene Gräfin Solms-Sonnenwalde-Alt-Pouch, verm. 19. Dec. 1800 mit dem kön. hannöv. Cabinets-Minister von Ompteda zu London.

2. Charlotte, verwitwete von Alvensleben.

Schönaich-Carolath.

Des Grafen Otto (geb. 1. Mai 1801, Herrn auf Gaffron und Riegersdorf in Schlesien, † im Mai 1832)

Geschwister.

1. Amalia, geb. 24. April 1790, verm. an den königl. preuß. Landrath von Skopp.
2. Adelheid, geb. 19. Mai 1802.
3. Stella, geb. 2. Mai 1808.

Mutter.

Henriette, geb. Gräfin Dohna, geb. 17. Nov. 1767, Witwe des Gfen Alexander s. 6. Dec. 1829.

Schönfeld.

[Luth. Conf. — Eines der ältesten adeligen Geschlechter Deutschlands, das hauptsächlich in Thüringen und Sachsen begütert war. — Johann v. Schönfeld auf Wachau (geb. 1513, † 1562) errichtete unter dem Schutze der sächs. Fürsten ein allgemeines Familienlehn. Einer s. Nachkommen Johann Siegfried v. Sch. auf Wachau, Liegau, Lietka, Radeberg, Peterhagen, Dodlingen (geb. 6. Mai 1682, †. 2. Nov. 1718) erhielt 1704 vom K. Leopold die RGrafenwürde u. unter d. kurpfälz. Reichsvicariate 1711 das Erbtruchsessenamt zu Würzburg; diese Linie erlosch aber männlicher Seite im J. 1770. Eben so erhielt in Böhmen Rudolf Wenzel v. Sch., Herr zu Salin, Lampringen, Schönwalde u. Petershayn am 16. Dec. 1768 die RGrafenwürde, auch dessen Linie erlosch bald wieder und sein Name, Titel und Wappen ging durch Heirath auf die Grafen von Wratislaw über. — Ernst v. Sch. auf Steinborn (Sohn Ritter Siegfrieds II. v. Sch. auf Wachau) hatte 5 Söhne, von denen Johann auf Löbnitz Stammvater der Hauptlinie zu Löbnitz wurde, die 1788 die RGrafenwürde erhielt, und deren jetzt lebende Nachkommen hier folgen:]

Graf Karl, geb. zu Wien 18. April 1828.

Mutter.

Rosalie Gräfin v. Grunne-Pinchart, geb. zu Wien 3. März 1805, Witwe seit 19. Aug. 1828 von Louis Grafen v. Schönfeld, k. k. Kämm. und Rittmeister (lebt in Grätz).

Vaters-Geschwister.

1. Henriette, geb. 1. Nov. 1789, verm. 25. Febr. 1813

mit Leopold Grafen Schladen, k. preuß. Kammerherrn und GRath. (Godesberg.)

2. Adolf, geb. 2. Oct. 1797, Herr der Herrsch. Thurnisch in Steiermark, verm. 12. April 1825 mit Gräfin Anna Palffy, geb. 19. April 1804, Tochter des 13. April 1827 † Fürsten Joseph.

Söhne.

1) Ludwig Joseph Anton, geb. 5. März 1826.
2) Anton, geb. 26. April 1827.
3) Heinrich, geb. 6. Aug. 1828.
4) Adolf, geb. 3. April 1830.
5) Max, geb. 5. Dec. 1833.

Schulenburg.

[Luth. Conf. — Preußen u. Sachsen. — Der Ursprung des schulenburgschen Geschlechts verliert sich im grauen Alterthume. Schriftsteller des 16ten Jahrh. wie Angelus in s. Annales March. Brand. (Frankfurt 1598), Pakenttrin in s. Theatro Saxonico (Dresden 1608) führen an, daß selbiges aus Geldern mit den Sennonen, mit welchen Kaiser Karl der Gr. gegen die Hunnen und Slaven focht, nach der Mark Brandenburg gekommen sey: daß sie sich Herren von Geldern geschrieben, das National-Wappen, 3 rothe Greifsklauen im weißen Felde geführt und das nunmehr verödete Schloß Schulenburg unweit Stapenbeck an der Jeetze gebaut hätten. Diplomatisch erwiesen aber ist, daß Werner v. d. Schulenburg der gemeinschaftliche Stammvater des ganzen Geschlechts war. Er starb 1119 in dem 1. Kreuzzuge in Palästina zu Akron oder Ekron (St. Jean d'Acre). Seine Nachkommen wurden schon 1204 mit dem Stammgute Betzendorf belehnt, welches noch in der Familie ist. Seitdem breitete sich dieselbe aus und begüterte sich vorzüglich in der alten Mark, in den Herzogth. Magdeburg und Lüneburg, im Braunschweigischen, in Pommern, in der Niederlausitz und in Sachsen. Ein Zweig ließ sich Anfangs des 15ten Jahrh. im Herzogth. Luxemburg nieder, erhielt daselbst die Erb-Marschall-Würde, erwarb späterhin in der Champagne das Schloß Montdejeu, und starb 1671 mit dem französ. Marschall, unter dem Namen le Maréchal de Schulenbourg de Montdejeu berühmt, aus.

Im 14. Jahrh. trennte sich das Geschlecht durch die beiden Brüder Bernhard und Dietrich in den älteren und jüngeren Part, oder in die weiße und schwarze Linie. Die erstere bildete durch

Digitized by Google

die beiden Brüder Busso und Mathias im 15. Jahrh. die Unterabtheilungen der ältern und jüngern weißen Linie.

Im Laufe von 7 Jahrh. machte sich das schulenburgische Geschlecht hochberühmt, und wenig Familien in Deutschland zählen mehr militärische und Civil-Ehrenstellen, als sie bekleidete.

Vier Feld-Marschälle im Dienste des deutschen Reichs, Frankreichs, Dänemarks und der Republik Venedig, 25 Generäle in preuß., österreich., dän., sardin. u. kursächs. Diensten; 3 Heermeister des Johanniter-O.; 6 Staatsminister und 4 Bischöfe finden sich unter ihren Vorfahren. Die Stelle als Landeshauptmann der alten Mark, welche in der vollständigsten Ausdehnung des Begriffs als Stellvertreter der Kurfürsten und Markgrafen anzusehen war, wurde von 1130 — 1528 fast ausschließlich von Schulenburgen bekleidet. Dies Geschlecht besaß noch 1435 nebst denen von Alvensleben und denen von dem Knesebeck das Recht, Münzen zu prägen u. genoß des ausgezeichneten Vorzuges, nebst 7 andern altritterlichen Familien der alten Mark, zu den Schloßgesessenen dieser Provinz zu gehören.

Im J. 1341 brachte die letzte Erbtochter aus dem Hause derer von Norez durch ihre Vermählung mit Bernhard, Urenkel des Stammvaters Werner, das Erb-Küchenmeister-Amt in der Mark Brandenburg in das schulenburg. Geschlecht, mit welchem Erbamte es noch dem k. Hause Preußen zu Lehen geht.]

I. Weiße Linie,

abstammend von Bernhard, Erbküchenmeister der Kurmark Brandenburg, lebte zu Anfang des 14. Jahrh.

A. Aeltere weiße Linie,

abstammend von Busso, † 1481.

Gemeinschaftlicher Stammvater für das Haus Hehlen 1) u. 2) Christian Günther, geb. 1684, † 1765.

1) Das ältere Haus Hehlen.

Graf Karl Otto Friedrich, geb. 21. Oct. 1801, kön. dän. Oberlieut. bei den Husaren, und Kammerjunker, Majoratsherr auf Groß-Krakow und Petersdorf zu Mirow, Sohn des Grafen Georg Ludwig [geb. 21. Mai 1755, † 29. März 1828], k. dän. Generallieut., Commandanten von Kopenhagen, Commandeurs der Leibgarde zu Fuß.

Digitized by Google

2) Das jüngere Haus Hehlen.

Graf Werner Maximilian Ferdinand, gemeinschaftl. mit s. beiden Brüdern Besitzer von Hehlen, geb. 28. Mai 1803, Sohn des Gfen Werner Christian Adolf [geb. 21. Nov. 1755, † 18. Nov. 1816]; verm. 1. Dec. 1830 mit

Henriette, geb. Freiin von Waldenfels.

Sohn.

Werner Ludwig Ernst Karl Heinrich Achaz, geb. 23. Mai 1832.

Geschwister.

1. Friedrich Philipp Wilhelm, geb. 8. October 1804, Amts-Assessor in kön. hannöv. Diensten.
2. Anna Charlotte Henr. Auguste Marie, geb. 22. April 1806, vermählt 24. Mai 1825 mit Ernst Christian Friedrich v. der Wense, k. hannöv. Drost zu Fallingbostel.
3. Ludwig Leopold Achaz, geb. 18. Juni 1807, Lieutenant im kön. hannöv. 4. Hus.-Regt.

Mutter.

Sara Dorothea Luise, Franz Karl von Gersteins T., geb. 22. Juni 1779, verm. 17. Dec. 1799 an Werner Christian Adolf Gfen v. d. Schulenburg; wieder verm. 18. Mai 1820 an Karl Wilhelm Adolf Gottlieb von Jerssen, k. hannöv. Oberappell.-Rath zu Celle.

Vaters-Bruder.

Achaz Karl Wilhelm, geb. 30. Juni 1757, herzoglich braunschw. Oberhauptmann des Harzdistricts und Canonicus zu Gandersheim, verm. 15. Aug. 1805 mit Henriette Caroline Jacobine Jeannette Luise, des holländ. Majors Karl Wilh. von Weckherlin Tochter, geb. 6. Nov. 1779.

Gemeinschaftlicher Stammvater der Häuser Nr. 3) bis 6) Adolf Friedrich, geb. 1685, † 1741.

3) Haus Wolfsburg.

Gr. Werner Friedrich Gebhard, geb. 9. März 1702, k. hannöv. Geheimerath, Majoratsherr auf Wolfsburg, Brome, Bisdorf, Rothehof ꝛc. [Sohn des Grafen Karl Friedrich Gebhard, herzogl. braunschw. Staatsministers, † 25. Dec. 1818 und von Wilh. Anna

Digitized by Google

Christine v. Münchhausen, † 21. März 1832], verm. 12. Sept. 1818 mit
Charlotte, des kön. hannöv. Generallieut. Ernst von Vincke Tochter.

Kinder.

1. Günther Ernst Joachim Gebhard, geb. 18. Dec. 1819.
2. Gebhard Hans Alexander, geb. 12. Juni 1823.
3. Anna Luise Charlotte, geb. 7. Juni 1826.
4. Helena Sophie Bertha, geb. 20. Juli 1827.
5. Franciska Dorothea Elisabeth, geb. 9. Nov. 1830.
6. Ernst Wilhelm August, geb. 3. Juli 1832.
7. Bertha Charlotte Clement., geb. 15. Januar 1834.

Geschwister.

1. Wilhelmine Charlotte Sidonie, geb. 7. Dec. 1790, verm. 30. Oct. 1808 an H. E. J. v. Bülow, herzogl. braunschw. Domainen-Director.
2. Adelheid Luise Friederike, geb. 13. Mai 1794.
3. Marie Anne Claudine Henr., geb. 24. Nov. 1796.
4. Hans Ludwig August, geb. 14. Mai 1798, großherz. hessischer Kammerherr, verm. 2. März 1829 mit
Adelheid, geb. Gräfin von Bülow.

Kinder.

1) Gebhard Friedrich August, geb. 23. Dec. 1829.
2) Clara Elisab. Charlotte Wilh., geb. 8. Febr. 1831.
3) Anna Georgine, geb. 22. Dec. 1831.
4) Hans, geb. . . .

5. Karl Hans Otto, geb. 13. Nov. 1800, kön. preuß. Oberförster, verm. 29. März 1831 mit
Adelheid von Münchhausen.

Tochter.

Bertha, geb. 27. Febr. 1834.

6. Clara Juliane, geb. 23. Januar 1809, verm. 12. Oct. 1831 mit Ernst Frhrn v. Friesen, Herrn auf Rammelburg.
7. Hermann August Günther, geb. 8. Dec. 1810.
8. Bernhard Adolf Friedrich Franz, geb. 1. Juni 1813.

1ste Nebenlinie des Hauses Wolfsburg.

Haus Ottleben.

Graf Ludwig Wilhelm Karl, geb. 28. Juli 1805

[Sohn des Gfen Ludw. Wilh. Werner, † 12. Juni 1811 u. von Caroline Henriette Ernestine von Trautenburg, gen. v. Beyern, † im Mai 1832].

Geschwister.

1. Caroline Sophie Henr., geb. 13. Januar 1792, verm. 22. Dec. 1809 mit Karl Jacob von Schenck, Herrn auf Flechtingen, Dönstadt u. Hilgesdorf.
2. Werner Ludwig Eduard, geb. 20. Febr. 1796, Kön. pr. Ob.-L.-Ger. Rath zu Halberstadt.
3. Gustav Adolf Ludwig, geb. 2. Sept. 1799, königl. preuß. Lieut.
4. Clara Luise, geb. 8. Febr. 1802, verm. 1811 mit d. k. preuß. Oberstlieut. von Peuker.

2te Nebenlinie des Hauses Wolfsburg.

Graf Werner Karl, geb. 30. August 1803.

Schwestern.

1. Anna Caroline, geb. 17. Nov. 1804, verm. 4. Aug. 1830 mit dem Gfen Adolf v. Arnim, Präs. d. k. preuß. Regierung zu Aachen.
2. Juliane Charlotte, geb. 12. Febr. 1806, verm. 16. Mai 1827 an Hrn von Helldorff auf Bedra, Landrath des querfurter Kreises.

Mutter.

Caroline Jacobine Sophie, Johann Georg Friedrichs Frhrn von Friesen auf Rötha T., geb. 7. Oct. 1781, Witwe des Gfen Hans Günther Werner (geb. 17. Febr. 1772, † in der Schlacht bei Auerstädt 14. Oct. 1806), war Oberstthofmeisterin der verst. Großherzogin Luise von Sachsen-Weimar.

---

4) Haus Betzendorf.

Graf Ernst Friedrich Werner, geb. 1. April 1829 (Posthumus), Besitzer v. Betzendorf, Osterwohla ꝛc.

Schwester.

Anna Wilhelmine Charlotte Josephine, geb. 4. Juni 1827.

Mutter.

Charlotte, Joh. Friedrichs Freih. von Friesen T., geb. 12. Nov. 1798, verm. 5. Juli 1821 mit Werner

Digitized by Google

Gfen v. d. Schulenburg-Nimptsch, welcher als Universalerbe seines Oheims, des königl. sächs. Geh.-Raths von Nimptsch, dessen Namen zu dem seinigen fügte; Witwe 9. März 1829.

Schwester des 9. März 1829 † Gfen Werner aus des am 30. April 1825 † Großvaters Adolf Friedr. Werner 1ster Ehe mit Wolfradine v. Campen (geb. 14. Dec. 1773, verm. 7. Oct. 1790, † 17. Febr. 1794).

Wolfradine Auguste Luise, geb. 1. Febr. 1794, verm. I.) 26. Nov. 1814 an den k. preuß. Oberstlieut. von Watzdorf (blieb 18. Juni 1815 bei Belle-Alliance); II.) 31. Aug. 1820 an Heinr. Frhrn v. Menu de Minutoli, k. preuß. Generallieut.

Aus des Großvaters 3ter Ehe mit Josephine Amalia Gfin Dizthum v. Eckstädt (geb. 26. März 1775, verm. 19. Febr. 1798, † 21. März 1809).

1. Benno Levin Werner, geb. 18. Dec. 1800, k. preuß. Lieut. beim 6. Cuir.-Reg. Kais. Nicolaus.
2. Maria Adolfine, geb. 27. Dec. 1806, verm. 27. Nov. 1827 mit dem k. sächs. Generalmajor, Cabinetsminister und Staatssecr. des Dep. der ausw. Angelegenh. von Minkwitz.
3. Amalie Mathilde Ernestine, geb. 13. März 1809, verm. 25. Mai 1829 mit dem k. sächs. Kammerherrn Adolf v. Watzdorf.

Des Großvaters, aus dessen 4ter Ehe hinterlassene Witwe: Marie Josephe Freiin v. Wessenberg, verm. 11. Jan. 1810.

Großvaters-Schwestern.

1. Sophie Caroline Wilhelmine, geb. 21. Mai 1761, verm. 1. Sept. 1782, Witwe des Gfen Malte Friedrich von Putbus seit 8. Febr. 1787.
2. Helene Charlotte Friederike, geb. 13. Dec. 1773, verm. 1796 mit Ernst Friedrich v. Platen auf Coldewitz in Rügen, ehemal. schwed. Major.

---

5) Nachkommenschaft des Gfen Achaz Wilhelm (geb. 28. Mai 1738, † 30. März 1808), ehemals auf Dezel, Ramstedt, Hornhausen und Delitz.

1. Adelheid Luise Friederike Ernestine, geb. 19. Januar 1763, W. von Hermann Heinrich Johann von Schuckmann auf Molln, k. preuß. Oberstlieut. (geb.

Digitized by Google

23. Juni 1747, verm. 27. Januar 1785, † 27. Juli 1804).

2. Auguste Albertine, geb. 8. April 1764, verm. 9. Juni 1785 mit dem k. preuß. Major Leopold Albrecht v. Voß, geschied. 1790 [Maj. v. Voß † 2. Juni 1793].

3. Witwe d. Gfen Adolf Ernst Ludwig, k. preuß. Oberstlieut. u. Domcapitulars zu Magdeburg (auf Detzel u. Ramstedt, geb. 6. Mai 1765, † 9. Sept. 1813):

Bernhardine Friederike, T. des Fürsten Blücher v. Wahlstadt, geb. 4. März 1786; verm. in 2ter Ehe 14. Januar 1814 mit Maximilian Gfen von der Asseburg, k. preuß. Kammerherrn.

Dessen Töchter.

1) Amalie, geb. 26. Januar 1807, verm. 28. Oct. 1830 mit Adrian Gfen Zieten, Lieut. u. Adjutanten.

2) Adolphine, geb. 15. Juni 1808, verm. 4. Aug. 1834 mit dem k. preuß. Lieut. Hermann v. Bonin I. im 2. Garde-Reg.

4. Ehrengard Friederike Charlotte, geb. 31. Oct. 1771, W. von Friedrich Wilhelm Albrecht Frhrn von der Schulenburg auf Krüssow 24. März 1813, verm. 27. Juli 1790.

5. Graf Karl Werner Achaz, geb. 12. März 1776, ehemals Besitzer auf Meineweh, verm. I.) mit Caroline v. Morgenstern (geschieden 1809) und II.) 25. Dec. 1811 mit

Amalie Sophie Julie v. Retzow, geb. 15. Juni 1795, W. v. Joh. Heinr. Samuel von der Schulenburg aus dem Hause Erteborn 26. Oct. 1808.

Tochter erster Ehe.

1) Friederike Carol. Bernhard., geb. 4. Sept. 1806, verm. . . . . mit dem k. preuß. Major von Schuckmann.

Kinder zweiter Ehe.

2) Mathilde Luise Dorothea, geb. 20. Dec. 1813, verm. 2. Oct. 1833 mit Bernhard Gfen Hardenberg, k. preuß. Lieut. u. Adjut. des 12. Inf.-Reg.

3) Adelheid Irmgard Juliane, geb. 24. April 1815.

4) Albrecht Friedrich Ernst, geb. 24. März 1822.

6. Henriette Luise Auguste, geb. 1. Aug. 1777, verm. mit . . v. König; geschieden.

7. Luise Helene, geb. 13. Aug. 1779, verm. mit N. N. v. Köpke, Hauptmann im 19. Inf.-Reg.

Digitized by Google

8. Gr. Karl Wilhelm, geb. 24. Oct. 1780, ehemals auf Delitz, verm. 19. März 1811 mit Antoinette Aug. von Funk, Witwer 11. Aug. 1833.

Kinder.

1) Emma Sophie Clara Wilhelmine, geb. 1. Sept. 1813.
2) Agnes Adelheid Clementine, geb. 4. Febr. 1815.
3) Werner Adolf Wilh. Robert, geb. 20. Oct. 1816.
4) Fanny Antoinette Friederike, geb. 2. Nov. 1818.
5) Hermine Jul. Ther. Sophie, geb. 12. Oct. 1820.

---

6) Haus Klosterrode.

Graf Friedrich Albrecht, geb. 18. Juni 1772, Herr auf Klosterrode u. Blankenheim, k. sächs. Staats- u. Conf.-Minister, Kammerherr und bis 1830 bev. Minister am k. k. österr. Hofe, verm. 4. Juni 1822 mit Armgard Gfin von der Schulenburg, aus dem Hause Emden, geb. 12. Januar 1799.

B. Jüngere weiße Linie,

abstammend von Mathias, des jüngern Bruders Busso, des Stifters der älteren weißen Linie.

Gemeinschaftl. Stammvater der Häuser Nr. 1) bis 9) Daniel, geb. 1538, † 1594, der Häuser Nr. 1) bis 4) Alexander, geb. 1616, † 1683.

1) Haus Trampe (vormals Blumenberg).

Graf Christian Alexander Albrecht Karl, geb. 25. Oct. 1773, Herr auf Trampe, Kruge und Gersdorf, General-Director der kurmärkischen Land-Feuersocietät, der allgem. Witwen-Verpflegungsanstalt und der kurmärkischen Ritterschaft, verm. 25. Nov. 1800 mit Henriette Auguste von Ziegler und Klipphausen, geb. 4. Mai 1780.

Kinder.

1. Alexander Eduard, geb. 22. Aug. 1803, großherz. mecklenb. strel. Hofmarschall, verm. 10. Oct. 1833 mit Clara Fräulein von Carlowitz.
2. Therese, geb. . . . ., verm. 30. Sept. 1832 mit W. Frhrn von Paleska.
3. Friedrich Gustav Alexander, geb. 17. Juni 1811.

Digitized by Google

4. Alexander Gustav Bernhard, geb. 21. Nov. 1815.
5. Otto Gustav Alexander, geb. 28. Juni 1817.

Gemeinschaftl. Stammvater der Häuser Nr. 2) bis 4) Alexander Jacob, geb. 1710, † 1775.

2) Haus Emden.

Graf Eduard Ernst Friedrich Karl, auf Emden, geb. 9. Januar 1792, k. preuß. Major beim 27. Landw. Inf. Reg., verm. 9. Januar 1830 mit
Adelheid, T. des k. preuß. Oberlandesger.-Chef-Präsidenten Frhrn von der Reck, geb. 3. Oct. 1807.

Kinder.

1. Eduard, geb. 28. Nov. 1830.
2. Ernst Eduard, geb. 29. Nov. 1832.
3. Adelheid, geb. 13. Febr. 1834.

Geschwister.

1. Ludwig Karl Otto Hermann, geb. 4. Dec. 1794, k. preuß. Major, verm. 25. Januar 1818 mit
Auguste Wilhelmine Henr. Ferdinandine v. Eickstedt, geb. 4. Sept. 1796.

Kinder.

1) Marie Armgard Emma Aug., geb. 9. Mai 1822.
2) Luise Friederike Hermine Aug., geb. 4. Mai 1823.
3) Auguste Hermine Sophie Car., geb. 31. Aug. 1825.
4) Anne Hermine Agnes Carol., geb. 7. Juli 1827.
5) Hermann Friedrich Karl Alex., geb. 8. Aug. 1829.
6) Otto Herm. Eduard Werner, geb. 23. Januar 1833.

2. Hermine, geb. 21. April 1796, verm. 4. Sept. 1823 mit Ludwig v. Massow auf Demnitz, k. preuß. Kammerherr u. Hofmarschall des Kronprinzen v. Preußen.
3. Armgard, geb. 12. Januar 1799, verm. 4. Juni 1822 mit Friedrich Albrecht Gfen v. d. Schulenburg-Klosterrode, k. sächs. Staats- und Conf.-Minister.

Mutter.

Caroline Erneſtine Fried. v. Alvensleben, geb. 18. Juni 1766, verm. 31. Juli 1789 mit dem Gfen Philipp Ernst Alexander (geb. 27. Januar 1762), W. 17. Oct. 1820.

---

3) Haus Altenhausen.

Vaters-Bruder des Gfen Eduard v. Schulenburg-Emden.

Digitized by Google

Graf August Karl Jacob, geb. 12. Januar 1764, auf Altenhausen, Ivenrode und Funkenhagen, war in k. preuß. Kriegsdiensten, verm. I.) 24. Aug. 1786 mit Friederike Wilhelmine Dorothea († 13. Aug. 1788) u. II.) 23. Nov. 1792 mit Marie Luise v. Kleist (geb. 6 Juli 1772, † 12. Mai 1827).

Kinder.

1. Gustav Adolf Matthias Alex., geb. 30. Dec. 1793, Hauptmann im k. preuß. 1. Garde-Infant.-Reg. z. Dienstleistung beim Potsdamer Militair-Waisenhaus.
2. Friederike Wilhelmine Luise, geb. 24. Juni 1795.
3. Karl Ludwig, geb. 26. Januar 1799, an der Stelle des Gfen v. Alvensleben, der resignirt hat, General-Director der magdeburg. Land-Feuer-Societät.
4. Wilhelm Leopold, geb. 17. Sept. 1801, k. preuß. Landrath des Kreises Oschersleben im Reg.-Bez. Magdeburg, verm. 6. Sept. 1832 mit Anna v. Trotha aus d. H. Hecklingen.

Sohn.

Werner, geb. im Nov. 1833.

5. Heinrich Ferdinand, geb. 20. Januar 1804, auf Funkenhagen, verm. 15. Aug. 1830 mit Johanna Alexandra Friederike Luise Gfin v. d. Schulenburg a. d. H. Bodendorf, geb. 17. Dec. 1805.

Kinder.

1) Karl Leopold August, geb. 28. Mai 1831.
2) Clara, geb. 20. Juni 1833.

6. Wilhelmine Sophie, geb. 21. Oct. 1806, verm. 17. Juni 1827 mit Wilhelm v. Jena, k. preuß. Rittm.
7. Bernhard August, geb. 17. Mai 1809, k. preuß. Ob. L. Ger.-Referendar zu Halberstadt.
8. Friedrich Gottlob Jacob, geb. 5. März 1818.

Schwester.

Auguste Ernestine Elisabeth, geb. 18. Nov. 1760, verm. 6. Sept. 1780 mit Gebhard Anton v. Krosigk auf Hohenerxleben.

---

4) Haus Bodendorf.

Bruders-Sohn des Grafen August v. Schulenburg-Altenhausen.

Graf Theodor Friedrich August, geb. 7. Nov. 1801, Besitzer von Bodendorf und Hohenwarsleben.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Adolf Leopold, geb. 6. Oct. 1794, k. preuß. Hauptmann a. D., Sohn des Gfen Leopold Christian Wilhelm Joh., k. preuß. Landraths (geb. 10. April 1769, † 31. Oct. 1826); mit s. Brüdern gemeinschaftlich auf Bodendorf und Hohenwarsleben.
2. Amalie, geb. 7. Juli 1792, verm. 29. Oct. 1811 und Witwe seit dem Aug. 1819 von Karl v. Borstel.
3. Rosalie Caroline Sophie, geb. 14. Aug. 1803.
4. Johanne Alexandra Fried. Luise, geb. 17. Dec. 1805, verm. 15. Aug. 1830 mit Ferdinand Gfen v. d. Schulenburg a. d. H. Altenhausen. –
5. Friedrich Wilhelm, geb. 12. Juni 1807, k. preuß. Lieut. im Kaiser Franz Grenadier-Regiment.
6. Ehrengard Ernest. Eleon. Helene, geb. 14. Juni 1812.
7. Leopoldine Valerie Charlotte Ulrike, geb. 15. Juli 1813.
8. Leopold Matthias Alex. Jacob, geb. 18. Mai 1815.

Gemeinschaftl. Stammvater der Häuser Nr. 5) bis 8) Heinrich Hartwig, geb. 1677, † 1743;
der Häuser Nr. 5) 6) u. 7) Levin Friedrich, geb. 1708, † 1739.

5) Haus Burgscheidungen.

Graf Levin Friedrich, geb. 4. Sept. 1801, auf Burg- und Kirchscheidungen, Brandroda, Netschau ꝛc., Sohn des Gfen Moritz (geb. 2. Januar 1774), k. sächs. Kammerherr, verm. 22. August 1826 mit
Luise Charlotte Emilie Gfin v. Wallwitz, geb. 11. Dec. 1805.

Sohn.

Levin Friedrich, geb. 23. April 1833.

Stiefmutter.

Juliane Charlotte Gfin v. Bose, geb. 24. Juli 1789, verm. 14. Januar 1807, W. 4. Sept. 1814, Oberstthofmeisterin der Prinz. Friederike v. Preußen.

---

6) Haus Jahmen.

Des am 29. Mai 1826 † k. sächs. Kammerherrn Gfen

Ludwig August auf Jahmen und Dürbach [geb. 8. Dec. 1777] Kinder:

Graf Malte Albrecht, geb. 15. Oct. 1807.

Schwestern.

1. Thereſe, geb. 10. Juni 1806, verm. 6. Sept. 1830 mit Julius Bernhard Richard von Erdmannsdorf, k. preuß. Kammerh. und Kreis-Deput.
2. Agnes, geb. 14. Dec. 1812, verm. 2. Juni 1832 mit Albert Gfen Vitzthum v. Eckſtädt, k. ſächſ. Kammerh.

---

7) Haus Vitzenburg.

Des Gfen Heinrich Moritz von Schulenburg [genannt Heßler] Sohn:

Graf Friedrich Heinrich Moritz, geb. 5. Dec. 1783, Majoratsherr auf Vitzenburg, Weiſſenſchirmbach und Krüſſow, fügt nach ſeines Großonkels Teſtament und als deſſen Univerſalerbe den Namen Heßler zu dem ſeinigen, verm. 4. Juli 1811 mit Friederike v. Warnsdorf, geb. 15. Aug. 1700; Witwer 14. Mai 1821.

Söhne.

1. Ernſt Heinrich, geb. 12. Mai 1812.
2. Moritz Heinrich, geb. 6. Nov. 1816.
3. Heinrich Werner, geb. 30. April 1818.

Geſchwiſter.

1. Erdmuthe Eliſabeth Henriette Mariane, geb. 8. Juni 1785, verm. 12. Febr. 1804 mit Chriſtian Gottlieb Gfen v. Hohenthal auf Hohenprießnitz ꝛc., k. preuß. Kammerherrn, geb. 18. Sept. 1780.
2. Albrecht Ludwig Levin, geb. 11. Dec. 1786, k. polniſcher Oberſtlieut. des tartariſchen Uhlanen-Reg.
3. Karl Rudolf, geb. 2. Januar 1788, k. k. Kämm. und Oberſtlieut., verm. 17. Juli 1819 mit Katharine Friederike Wilhelmine Benigne, Prinz. Biron v. Kurland, Herz. v. Sagan, geb. 8. Febr. 1781, vorherige Gem. des Pr. v. Rohan-Guémené [verm. 23. Juni 1800, geſch. 7. März 1805] u. des Fürſten Trubezkoi (verm. 5. Mai 1805, geſch. 1806).
4. Agnes Caroline Erneſtine Luiſe, geb. 18. April 1789, verm. 14. April 1809 mit Wilhelm Friedr. Auguſt v. Jagow auf Dallmin u. Baumersrode, k. preuß. Maj.
5. Henriette Sophie Luiſe, geb. 5. Auguſt 1791,

Digitized by Google

verm. 12. Sept. 1813 mit Friedrich Gustav Adolf Senfft von Pilsach, k. sächs. Obersten im 2. Reiter-Regiment Pr. Johann.

8) Haus Angern.

Graf Edo Friedrich Christoph Daniel, Majoratsherr auf Angern, geb. 27. April 1816, Sohn des Gfen Friedrich (geb. 9. Febr. 1769).

Stiefschwester.

Wilhelmine Albertine Pauline Eleonore Johanna Cora, geb. 17. Januar 1804, verm. I.) 15. Febr. 1825 mit Karl Julius Heinrich Bogislaus Gr. von Hoym († 23. April 1825); II.) 24. Sept. 1829 mit Wilhelm Ludwig August Albert von Bismark, k. preuß. Reg.-Referendar zu Magdeburg.

Mutter.

Auguste Luise Adolfine v. Cramm, geb. 13. Juli 1793, verm. 10. Juli 1812, W. seit 16. Mai 1821; wieder verm. mit dem k. preuß. Maj. v. Flotow zu Coblenz.

Vaters-Geschwister.

1. Luise Henriette Friederike Sophie, geb. 3. Januar 1767, verm. 6. März 1799 mit dem k. preuß. Maj. Wilhelm Georg Ludwig von Grabowski.
2. Alexander Heinrich Hartwig, geb. 3. Juli 1770, auf Lenzerwisch, k. preuß. Geh.-Ober-Rechnungsrath u. Haupt-Ritterschafts-Director, verm. 6. Oct. 1802 mit Charlotte Christiane Sophie v. Jagow, aus dem Hause Ruhstedt, auf Lenzerwisch und Fachenfeld, geb. 22. Febr. 1781.

Kinder.

1) Luise Charlotte Caroline, geb. 11. Dec. 1803.
2) Ottilie Albertine Eleonore Juliane, geb. 23. Sept. 1805; verm. 1829 mit Ferdinand Gfen v. Schlippenbach, Rittm. in der k. preuß. Garde.
3) Helene, geb. 10. Juni 1807, verm. 20. Mai 1834 mit dem großh. mecklb. schwerinischen Kammerh. u. Oberforstrath von Bülow auf Kühren.
4) Alexander Bernhard Friedrich Hasso, geb. 21. Mai 1809.

3. Marie Therese Luise Caroline, geb. 21. Nov. 1772, Witwe des k. preuß. Majors Karl v. Rohr.

Digitized by Google

4. Des 5. Nov. 1831 † Gfen Jos. Ferdinand Achaz Adolf, geb. 1. Juni 1776, k. preuß. Generallieut. a. D., Sohn.

Adalbert Friedrich Alexander Karl Wilhelm August, geb. 5. Juni 1817.

5. Albertine Eleonore Juliane Theophile, geb. 16. Febr. 1778, verm. I.) 21. April 1797 an Christian Friedrich Gfen von Castell-Remlingen [gesch. 1803]; II.) mit Leopold v. Ziethen auf Dechtow, k. preuß. Huf.-Major, Witwe seit Dec. 1812; III.) mit Herrn von Tietzen und Hennig auf Laubsdorf, k. preuß. Hauptmann a. D.

6. Charlotte Caroline Dorothea Ulrike, geb. 26. März 1782, W. des 1813 gebliebenen k. preuß. Majors von Rohr, verm. 30. Sept. 1832 mit d. Frhrn von Palecca.

---

9) Haus Rehnert.

Tochter des am 7. April 1815 † Gfen Friedrich Wilhelm [geb. 21. Nov. 1742, k. preuß. Generals der Cav. und Cabin.-Min., General-Postm., verm. I.) 22. Aug. 1766 mit Dorothea Luise v. Borstel auf Groß-Schwarzlosen († 14. Mai 1767); II.) 4. Juni 1768 mit Charlotte v. Klizing auf Demmertin († 3. Januar 1772); III.) 12. Sept. 1773 mit Sophie von Stedern auf Ermesleben, † 20. Januar 1802].

Luise Friederike Wilhelmine Johanne, geb. 10. Mai 1767, verm. 3. Oct. 1785 an Friedrich August Karl Leopold Gfen von Schwerin auf Wendisch-Wilmersdorf, k. preuß. Generalmaj. a. D. (geb. 11. Dec. 1750); Witwe seit 16. Sept. 1834.

II. Jüngere oder schwarze Linie,

abstammend von Diedrich lebte um 1337.

Haus Lieberose oder älteres Haus Tuchheim.

Graf Friedrich Ferdinand Bernhard Achaz, geb. 20. Januar 1772, Majoratsherr auf Lieberose, Lambsfeld, Tuchheim ꝛc., verm. 26. Sept. 1800 mit

Auguste Sophie Rosamunde aus dem Winkel, verw. von Lattorf.

Digitized by Google

Kinder.

1. Friedrich Albrecht, geb. 13. Juli 1801, Referendarius b. d. k. preuß. Regierung zu Frankfurt a. O.
2. Auguste Adolfine, geb. 1. Mai 1803, verm. 13. Mai 1821 mit dem kön. sächs. Geh.-Finanzrath, Frhrn von Berlepsch.
3. Otto Werner, geb. 23. Sept. 1804, Lieut. im kön. preuß. 3. Dragoner-Regimente.

Schulin.

[Luth. Conf. — Eine aus dem Baireuthischen herstammende und in der Person des Staatsministers Joh. Sigismund (des Großvaters des Grafen Sigismund cum jure majoratus am 5. März 1750 in den dän. Gfenstand erhobene, begüterte Familie.]

Graf Sigismund Ludwig, geb. 16. Oct. 1777 auf Friedrichsthal, k. dän. Kammerh., verm. mit Luise Elisabeth Brown.

Kinder.

1. Johann Sigismund, geb. 8. Sept. 1808, Auscultant in der kön. dän. Rentkammer.
2. Sophie Hedwig, geb. 26. Juni 1810, verm. 28. Oct. 1829 mit dem Kammerjunker u. Hofjägermeister Christian Friedrich von Benthen auf Tollose ꝛc.
3. Hans William Alexander Friedrich Sigismund, geb. 26. Nov. 1811, k. dän. Jagdjunker.
4. Anna Elisabeth Johanne, geb. 30. Oct. 1813, Conventualin in Gisselfeld.
5. Christiane Luise, geb. 5. Dec. 1815.
6. Marie Mathilde Albertine, geb. 23. Mai 1820.
7. Christian Friedrich, geb. 18. April 1822.

Schwerin.

Linie zu Wolfshagen (in der Mark und Mecklenburg.)

Graf Hermann Johann Christian, geb. 18. Juni 1776 [Bruder des Gfen Ludwig Otto Alexander, geb. 2. Sept. 1767, † 26. Aug. 1827], k. preuß. Oberst, verm. im Mai 1815 mit s. Schwestertochter

Rosalie Ulrike, des Gfen Bogislaw v. Dönhoff T., geb. 3. Oct. 1789.

Digitized by Google

Kinder.

1. Otto, geb. 29. März 1819.
2. Amalie, geb. 27. Juli 1821.
3. Karl, geb. 7. Aug. 1824.
4. Wilhelm, geb. 6. März 1827.
5. Hermann, geb. 20. Nov. 1833.

Des Bruders, des Gfen Wilhelm Otto Werner [geb. 26. März 1773, † 18. Juni 1815 b. Waterloo] Witwe: Amalie Sophie, T. des Gfen Bogislaw von Dönhoff, geb. 16. Juli 1785, verm. 8. Januar 1805.

Dessen Kinder.

1. Karl, k. preuß. Lieut. bei Kaiser Franz Gren.-Reg.
2. Werner, k. preuß. Lieut. beim 8. Hus.-Reg.

Sedlnitzky.

[Kath. — Conf. — Schlesien. — Sedlnice, Tworkow, Kramarz u. Lessoth in Schlesien um 1209. Genannt wird ferner 1242 Sedlnitzky von Sedlnice u. Lassath, Castellan zu Liegnitz. Von den Brüdern Albrecht, Thimo und Hans Sedlnitzky, Pannerherren von Polen, führten in Urkunden allemal das Prädicat „Wohlgeboren" [1569] beständig, die Abkunft des gegenwärtig blühenden gräfl. sedlnitzkischen Hauses in ununterbrochener Reihenfolge erweisen. Alle waren sie Hauptleute der Fürstenth. Schweidnitz und Jauer. Ein Urenkel des Hans, Karl Julius Sedlnitzky Frhr von Choltitz, Herr auf Geppersdorf, Tropplowitz, Burg-Wirse, Roden, Klembstein und Nassiedl im Fürstenth. Troppau, k. k. Rath, Kämmerer u. Administrator der Fürstenth. Teschen, Troppau und Jägerndorf, wurde 25. Juli 1565 [illegible]

Graf Joseph Sedlnitzky von Choltitz, geb. 21. März 1751, k. preuß. Kämm., verm. 24. Oct. 1775 mit der Gfin Josephe Baudissin, Wittwe seit 24. Sept. 1809.

Kinder.

1. Anton, geb. 4. Dec. 1776, k. k. wirkl. Geh. Rath, Kämm. u. Landrechtspräsident v. Mähren zu Brünn, Herr der Herrschaften Geppersdorf u. Nassiedl, verm. 7. Januar 1808 mit

Maria Anna Gfin Wilczeck, geb. 6. Dec. 1781, Wwe.

Tochter.

1. Caroline, geb. 9. Dec. 1811, verm. 10. Juli

1829 mit Eduard Grafen Oppersdorf (s. Oppersdorf).

2) Marie Leopoldine, geb. 13. Nov. 1812, verm. 15. Mai 1834 mit Anton Frhrn von Widtmann, k. k. Kämm. und Rittmeister i. d. A.

2. Joseph, geb. 8. Januar 1778, k. k. Kämm., wirkl. GRath, Präsident der Polizei und Censurhofstelle, verm. 20. Juni 1801 mit Maria Anna Gfin Haugwitz, geb. 21. März 1787, Wwe.

3. Hans Karl, geb. 14. Mai 1781, k. preuß. Landrath des leobschützer Kreises, Herr auf Löwitz.

4. Leopold, geb. 29. Juli 1787, Domprobst u. Administrator des fürstbischöfl. Sprengels zu Breslau.

5. Karl, geb. 1. Juli 1792, k. k. Kämm. und Hauptmann bei Lilienberg Inf. Nr. 18.

Seherr-Thoß.

[In Schlesien u. in der Lausitz. — Dieses Geschlecht scheint auch in Polen (unter dem Namen Ostrzew) begütert gewesen zu seyn, mag aber wohl deutschen Ursprung haben. Im 14. Jahrh. kommt es mit Henricus de Sar (1321) in Schlesien vor. Der Beiname Thoß (früher „Thos genannt") wird für eine Contraction des Namens Thomas (etwa wie Gottsche v. Gotthard) erklärt, wiewohl Thomas gewöhnlich in Thamme verwandelt wurde. Einige Herren von Seherr wurden 1722, andere 1737 böhmische Grafen, ein Baron Seherr später preuß. Graf.]

Graf Ernst, auf Dobrau bei Krappitz in Oberschlesien, geb. 4. Aug. 1786, W. 17. Oct. 1832 von Agnes Leopoldine Casemire von Loën (geb. 17. Dec. 1785).

Kinder.

1. Amalie Charlotte Agnes, geb. 8. Juli 1809, verm. 8. Januar 1833 mit dem Gfen Bernhard zu Stolberg-Stolberg.
2. Heinrich Leop. Friedrich Hermann, geb. 3. Juli 1810.
3. Luise Thusnelda, geb. 2. Aug. 1812.
4. Erneſtine Ida, geb. 15. März 1814, verm. 9. Nov. 1833 mit d. Gfen Karl Emil v. Hohenthal auf Dölkau.
5. Hildegard Adelheid, geb. 24. Juli 1815.
6. Pauline Agnes Blanka, geb. 8. Febr. 1818.
7. Friedrich Wilhelm Karl Ernst, geb. 24. Januar 1820.
8. Octavius Mannfred, geb. 5. Januar 1827.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Henriette Gfin von Seherr-Thoß, geb. 1762.
2. Wilhelmine, geb. 1765, verw. Freiin v. d. Marwitz.
3. Heinrich Graf Seherr auf Bitschin in Oberschlesien, geb. 1. Januar 1785, verm. mit Freiin Henriette von Firks.

Söhne.

1) Arthur, geb. 1819.
2) Heinrich, geb. 1827.

Seiboltsdorf,

s. Freyen-Seiboltsdorf.

Seilern und Aspang.

[Kath. Conf. — Oesterreich, Mähren und Sachsen. — Diese Familie stammt aus Genf in der Schweiz, von wo sie nach Nürnberg kam und Patricier wurde. Sie kam dann seit 1430 nach der Pfalz, siedelte sich später in Oesterreich an, trat 1684 in den Ritterstand und wurde 1693 in den Frhn- und 1712 in den RGfenstand erhoben. Sie besitzt das Erbland-Küchenmeisteramt in Kärnthen und das Erbland-Postmeisteramt in Mantua.]

Graf Joseph Johann, geb. 25. Aug. 1752, k. k. Kämm., wirkl. GRath, Oberst-Erbland-Küchenmeister in Kärnthen, Erbland-Postmeister in Mantua, Herr d. Hschften Litschau in Oesterreich, Kralitz, Luckow, Alt-Titschein, Bierauowitz und Prilepp in Mähren, der Lehnschften Kurowitz, Martinitz und Striebetitz in Mähren, und Nieder- und Wendisch-Sohland in der Oberlausitz; verm. I.) 12. Februar 1776 mit der Gfin Christine Auersperg [† 23. Juni 1791], und II.) 11. Juni 1795 mit Crescentie, T. des Fürsten Joh. Alois II. von Oettingen-Spielberg, geb. 30. Januar 1765, DdP., [† 24. Juli 1828].

Des Bruders, Gfen Karl August [geb. 6. März 1756, † 5. Mai 1806] Witwe:

Marie Maximiliane Gfin Wurmbrand, geb. 30. Januar 1770, verm. 26. Juli 1787 u. wieder verm. 2. Febr. 1834 mit d. Gfen Heinrich Wurmbrand, k. k.

Digitized by Google

Kämm., Geh.-Rath u. Oberstthofmeister der verwitw. Kaiserin; StkrD. und PD.

Dessen Kinder.

1. Joseph August, geb. 22. Juni 1793, von s. Oheim, dem Gfen Joseph, adoptirt; Mitbesitzer der 3 Lehen in Mähren und von Nieder- und Wendisch-Sohland in der Oberlausitz, k. k. Kämm., Beisitzer der wieselburger, gömerer, kleinhonter, biharer und poseganer Comitats-Gerichtstafeln, Mitglied des Ferdinandeums in Tyrol, verm. I.) 28. Juni 1817 mit der Gfin Marie Leopoldine Zichy-Vasonykeö, (geb. 10. Aug. 1800, † 16. März 1828), verm. II.) 20. Juni 1830 mit
Antonie Freiin von Krosigk a. d. H. Poplitz, T. des k. preuß. Landraths Dedo Frhrn von Krosigk und der Freiin Auguste v. Hagen, geb. 20. Oct. 1811, StkrD.

Kinder erster Ehe.

1) Marie Crescentie, geb. 9. Dec. 1820.
2) Joseph Maria Franz, geb. 14. Sept. 1823.
3) Karl Maximilian Joseph Johann Nepomuk Alexander, geb. 26. Febr. 1825.
4) Amalie Johanne Nepomucene Marie Maximiliane Christine Franziska Xaveria, geb. 9. Dec. 1826.

Kinder zweiter Ehe.

5) Marie Auguste Maximiliane Walpurgis Johanne Nepomucene, geb. 24. April 1831.
6) Luise Anna Maria Joh. Nepomucene, geb. 7. August 1833.
7) Leopold Clemens Max Johann Nepomuk, geb. 17. Nov. 1834.

2. Johanne Nepomucene, geb. 9. Juli 1797, verm. 15. April 1822 mit dem Frhrn Anton Fahnenberg auf Burgheim, k. k. Kämm. und Rittmeister in der A.
3. Crescentie, geb. 13. Mai 1700, ObP., verm. 9. Aug. 1819 mit d. Gfen Karl v. Zichy zu Vasonykeö, k. k. Kämm., GRath, Präsident der ungar. Hofkammer und k. ungar. Schatzmeister, Wittwe seit 15. Dec. 1834.

Seinsheim.

[Kath. Conf. — Baiern. — Ein altes fränkisches Geschlecht, einerlei

Ursprungs mit den Fürsten von Schwarzenberg, welche 1420 die Herschft Schwarzenberg und 1429 Hohenkottenheim in Franken erkauften, davon Namen und Titel annahmen und von 1437 an eine eigene, von den Gfen von Seinsheim getrennte Linie bildeten. — Im Jahre 1570 ist durch den Ankauf von Sünching die Familie von Seinsheim in Baiern begütert, 1580 in den Frhrn-, u. 1705 durch den Kaiser Joseph I. in den RGfenstand erhoben worden.]

A. Der ältere Ast.

Graf Maximilian Joseph Erkinger, geb. 12. Dec. 1810, verm. mit dem Freifräulein Marie von Reding (einziger T. des † k. baier. Kämm. und Gesandten Frhrn von Reding), Herr der Hschften Sünching, Schönach, Grafentraubach, Seahaus und Hohenkottenheim u. s. w.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 27. Mai 1802, verm. 19. Nov. 1828 an Clemens Frhrn von Limpöck auf Rinkofen.
2. Wilhelmine, geb. 11. Juli 1803, verm. 12. Oct. 1828 mit Ludwig Frhrn von Reichlin-Meldegg, k. baier. Kammerjunker.
3. Franziska, geb. 23. Sept. 1805, verm. 3. Sept. 1829 mit Wilhelm Frhrn von Würzburg, großherz. toscanischem Kämmerer ꝛc.
4. Maria Anna, geb. 20. April 1807.
5. Amalie, geb. 22. Nov. 1808, verm. 4. Sept. 1828 mit Karl Gfen von Schall-Riaucourt.
6. Auguste, geb. 20. Mai 1813.
7. Clementine, geb. 20. April 1815.
8. Thereſia, geb. 19. Juli 1819.
9. Charlotte, geb. 15. Dec. 1820.
10. Karl Alexander, geb. 15. Oct. 1823.

Vaters-Geschwister.

1. Maria Anna Josepha, geb. 31. Aug. 1774, DdV., verm. 26. Oct. 1801 mit dem Gfen Karl Maria Rupert von und zu Arco auf Ober-Köllenbach, lebensl. RRath, Staatsrath und Präsident des Ober-Appellationsgerichts des Königreichs Baiern.
2. Karl August Graf v. Seinsheim auf Grünbach ꝛc., geb. 17. Febr. 1784, königl. baier. Kämm., General-Commissair und Präsident der k. Regierung des Isar-

Digitized by Google

Freiseß, verm. 27. Dec. 1808 mit der Gfin Isabelle v. Lodron, W. 9. Dec. 1815.

Kinder.

1) Maximilian Joseph, geb. 6. April 1811.
2) Maria Anna, geb. 17. Juli 1813.
3. August Karl Graf v. Seinsheim, k. baier. Kämm. und Ehrenmitglied der Academie der bildenden Künste, geb. 11. Febr. 1789, verm. 12. Juni 1818 mit Emilie Gräfin Basselet von La-Rosée, geb. 21. Oct. 1800, Ehrenstiftsdame zu St. Anna.

Kinder.

1) Julius Raphael Aloysius Florian, geb. 10. Januar 1822.
2) Karl Maria Rupertus, geb. 26. Nov. 1826.
3) Theresia Anna Maria Adelinda Rosalimana, geb. 28. August 1830.
4) Anna Maria Maximiliana Apollonia Stephania, geb. 25. Dec. 1831.

4. Amalie Maria Anna Mathildis, geb. 26. Febr. 1791, Stiftsdame zu St. Anna, verm. 3. Januar 1810 mit dem Frhrn Anselm von Frankenstein auf Neustadt und Ullstadt, k. k. Kämm., Witwe seit 19. Mai 1821.

B. Der jüngere Ast.

(Schreibt sich von Weng.)

Des 12. April 1834 † Gfen Adam Friedrich Joseph (geb. 18. Januar 1773), k. baier. Kämm. u. Jagdcavaliere.

Schwester.

Maria Anna Rupertina, geb. 20. Nov. 1774, verm. 26. Oct. 1797 mit dem Gfen Friedrich Georg Maximilian von und zu Hegnenberg, genannt Dux, k. baier. Kämm. und Oberst der Cavallerie.

Freiherren.

[Kath. Conf. — Oesterreich. — Seit 1728 Freiherren und seit 1807 Grafen.]

Graf Karl Florian, geb. 4. Mai 1755, Herr v. Stronnersdorf und Kalberhard in Nieder-Oesterreich, k. k.

Digitized by Google

Kämm., verm. 30. April 1783 mit der Freiin Caroline v. Toussaint, geb. 7. Juli 1754, W. seit 27. Juli 1820.

Kinder.

1. Joseph, geb. 23. Aug. 1784, k. k. Kämm. und Major in d. A. und niederösterreich. ständisch. Ausschuß, verm. 10. Mai 1812 mit
Marie Gfin Hadick von Futak, geb. 1. April 1790.
2. Franziska, geb. 9. April 1789, verm. 25. Januar 1811 mit dem Gfen Adolf Barth-Barthenheim, k. k. Kämm. und Regierungsrath in Linz.
3. Erneſtine, geb. 23. Sept. 1781, verm. mit dem Frhrn Ludwig v. Fels, k. k. Obersten bei Wellington Inf. Nr. 42.
4. Marie, geb. 26. Nov. 1792, ObP., Hofdame bei der Erzherzogin Marie Anne, verm. 6. April 1809 mit dem Gfen Vincenz Khevenhüller-Metsch, k. k. Kämm.
5. Thereſe, geb. 31. Januar 1797, verm. 27. Mai 1817 mit dem Gfen Alexander Kurtzrock-Wellingsbüttel, k. k. Kämm. und fürstl. thurn- und taxischem Ober-Postdirector in Hamburg.

Geschwister und deren Kinder.

1. Witwe und zweite Gemahlin des Gfen Franz (geb. 19. März 1752, k. k. Landrath, verm. I.) mit der Gfin Therese von Sinzendorf; † 26. März 1790).
Marie Thereſe Gfin Saurau, geb. 4. Sept. 1759, verm. 19. Nov. 1781; zum 2tenmal verm. 6. Januar 1800 mit dem Gfen Alois Clam, k. k. Kämm. († 20. April 1801), und zum 3tenmal 30. Januar 1807 mit Karl von Oettel, k. k. Oberst, W. seit 13. Nov. 1822.

Kinder.

1) Johann, geb. 6. Dec. 1782, k. k. Kämm., verm. mit
Caroline Gfin Festetics v. Tolna, geb. 8. Febr. 1786.

Kinder.

(1) Ignaz, geb. 17. Mai 1807, k. k. Oberlieut. bei dem Cuir.-Regim. Graf Ignaz Hardegg.
(2) Cornelie, geb. 24. März 1809.
(3) Alfons, geb. 20. Nov. 1810, Oberlieuten. bei Friedr. von Sachsen Cuiraſſ. Nr. 3 in österreich. Diensten.
(4) Guſtav, geb. 6. Januar 1812, Oberlieut. bei Coburg Uhlanen Nr. 1 in österr. Diensten.

2) Caroline, geb. 17. Febr. 1786, verm. mit dem

Frhrn Franz von Oesky von Oeska, k. k. Kämm. und Mitglied der k. russisch. Gesellschaft der Naturforscher in Moskau.

3) Franz, geb. 21. Nov. 1789, k. k. Kämm. und Maj. in der A.

2. Josephine, geb. 1756, verm. mit dem Frhrn Johann von Saurma.

Senfft von Pilsach.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Sachsen.]

Graf Friedrich Christian Ludwig, geb. 1776, k. k. Kämm., Geh.-Rath und außerord. Gesandter zu Florenz, Modena und Lucca, verm. mit Katharine Henriette Gfin Werthern.

Serényi von Kiss-Serény.

[Auszug aus dem genealogischen Werke des Dominici Francisci Calin von Marienberg, kaiserl. Historiographen (1679), mit Bezug auf die Historico-genealogica Collectanea des Joannes Dresselinus: Temnevitus, ein sarmatischer Edler wurde mit König Mieceslaus im J. 965 in Gnesen getauft, wobei s. Name in Serenus umgeändert wurde. — Im J. 1094 flüchtete sich Casimirus Serenus mit dem poln. König Boleslav II. nach Pannonien, blieb da ansässig u. ward unter König Ladislaus I. Heerführer wider die Hunnen. Sein Sohn Ladislaus I. wurde schon nach ungar. Art Serény (sprich Scherreni) genannt, lebte 1103 unter dem König Colomann und war Anführer der Gepanzerten wider die Veneter bei Jadra jetzt Zara genannt. — Franciscus II. aus der 18. Generation erscheint schon als Herr auf Neu-Swietlau in Mähren. Sein Sohn, Gabriel I., Herr auf Neu-Swietlau, Millotitz, Kunewaldt, Zlin und Lomnitz, wurde in den Grafenstand erhoben, war k. k. Kämm., Hofrath und Landeshauptmann in Mähren, † 1664. Sein Sohn Franciscus Gabriel, MGf. k. k. Kämm., Gerichtsbeisitzer, und Hauptmann des brünner Kreises, starb 1677. — Johann Karl, zweitgeborner Sohn des Gabriel, k. k. Kämm., Geh.- und Hofkriegsrath, General-Feldmarschall, Regiments-Inhaber, dann Kriegsraths-Präsident, und Commandant der Hauptstadt München, Stifter des Majorats, † 1690.]

Digitized by Google

Johann Nepomuk Graf Serényi von Kiß-Serény, k. k. Kämm., Bergrath und des Bergwesens Ober-Inspector, Herr auf Lomnitz und Lubatsovitz, und Pecunial-Fidei-Commiß-Nutznießer in Mähren, Erbherr auf Putnok und Zablath in Ungarn, geb. 17. April 1776, verm. 16. Juni 1811 mit

Aloisia Freiin von Eötvös, StkrD., T. des Frhrn Gabriel Eötvös von Vasaras-Nämény, k. k. wirkl. Kämm., ungar. Hofkammer-Rathes und kaschauer k. Kameral-Administrators, u. der Anna Almásy von Zsadány und Török-Szent-Miklos.

Kinder.

1. Aloisius, geb. 25. Sept. 1812, Honorar-Notar im Ung.-ungarer Comitate.
2. Sigismund, geb. 1. April 1814, k. k. Lieutenant im Cuiraff.-Reg. Erzherzog Franz d'Este Nr. 2.
3. Ladislaus, geb. 12. Sept. 1815.
4. Gabriel, geb. 9. Nov. 1817.
5. Walburga, geb. 3. März 1819.
6. Maria Anna, geb. 16. Aug. 1820.
7. Elisabetha, geb. 18. Mai 1822.
8. Johann Nepomuk, geb. 20. Aug. 1823.
9. Adalbert (Béla), geb. 8. Juni 1833.

Sermage von Szamszedvar.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Aus Frankreich; Dep. Besançon, Stammschloß Gy, unter Ludwig XIII., König von Frankreich, zu Frhrn, unter Leopold I., Kaiser v. Oesterreich, in den Grafenstand erhoben. Eine Linie dieser Familie wanderte zu Anfang des 18. Jahrh. nach Ungarn ein, und besitzt nun einen großen Theil der Güter, welche einst der nunmehr erloschenen gräfl. zrinyischen Familie angehörten.]

I. Linie des Gfen Peter Sermage († 1804).

a) Aus 1. Ehe mit Josephe Gfin Keglevich-Buzin.

Graf Ludwig, geb. 8. Mai 1771, k. k. Kämm., verm. mit Fräulein Anna Novoszel.

Dessen Töchter.

1. Franziska, geb. 1809, verm. mit Karl von Jellachich, k. k. Oberlieut. in d. A.
2. Aloisia, geb. 12. Aug. 1808.

Digitized by Google

3. Johanna, geb. 1816.
4. Donata, geb. 1826.

Geschwister.

1. Witwe des Gfen Heinrich (geb. 1775, † 17. April 1832): Gfin Regina Orssich von Slawetitz.

Kinder.

1) Ernestine, geb. 1806.
2) Otto, geb. 1810, k. k. Oberlieut. bei Coh. Ulan.

2. Amalia, geb. 29. Mai 1780, Witwe des Gfen Moritz Sermage seit 1812.

b) Aus 2. Ehe mit Catharina Gfin Mádasdy-Fógaras.

3. Karl Johann Peter, geb. 24. Febr. 1793, k. k. Kämm. Rath und Banal-Tafel-Beisitzer, Oberschulen- u. Studiendirector der Kgr. Croatien u. Slavonien, verm. mit Gfin Maria Breßler, geb. 1804.

Kinder.

1) Pauline, geb. 2. Dec. 1822.
2) Alfred Troyllo, geb. 16. Aug. 1824.
3) Colomann Troyllo, geb. 24. Mai 1827.
4) Maria, geb. 6. Dec. 1830.
5) Gabriele, geb. 9. April 1832.

II. Moritzische Linie.

Gr. Dionys Caspar Rudolph, Patrizier v. Fiume u. Buccari, Gerichtstafelbeisitzer, geb. 1801, verm. 1829 mit Gfin Rosalie Csaky von Keresztszegh, geb. 1803.

Sohn.

Richard Maria Emmerich Joh. Dionys, geb. 27. Aug. 1831.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 1806.
2. Henrica Regine, geb. 18. März 1811, verm. 1832 mit Ernst Gfen Schlippenbach, k. preuß. Lieut.
3. Albertine, geb. 1813, verm. 1831 mit Herrn Sigmund Pasztthory Krisovlyan.

Mutter.

Amalie, geb. 1780, Witwe seit 1812.

Des 1807 † Vetters-Bruders Gfen Franz Sermage, k. k. Kämm. u. Maj. i. d. A., verm. I.) mit Gfin Marie Erdödy, II.) mit Gfin Theresia Zichy, hinterl. T. 1. Ehe: Franziska, geb. 1797, verm. mit d. Gfen Karl Festetics von Tolna, k. k. Kämm. und Rittmeister i. d. A.

Digitized by Google

Seydewitz.

[Evang. Conf. — Eine alte, schon seit dem 10. Jahrh. im Meißnischen ansässige Familie. Seit 1731 Freiherren u. seit 1743 Grafen.]

Graf Curt Max Clemens Karl, geb. 28. Januar 1800, Herr auf Pützwerda bei Torgau, k. baier. Kammerh. und Major a. D., verm. 18. October 1821 mit Josephine Gfin Zedtwitz.

Kinder.

1. Clementine Elise Henriette, geb. 30. Sept. 1822.
2. Curt Maximilian, geb. 15. Oct. 1823.
3. Elisabeth Kunigunde, geb. 26. Aug. 1826.
4. Therese Charlotte Julie, geb. 1. Oct. 1829.
5. Maria Hermina, geb. 22. Juli 1831.

Vatersgeschwister.

1. Auguste Juliane Henriette, geb. 28. Dec. 1766, verm. 15. Juli 1784 mit Joachim v. Dzierzanowsky (geb. 15. Nov. 1746), W. seit 11. Januar 1791.
2. Henriette Wilhelmine Friederike, geb. 14. Dec. 1770, verm. 27. April 1791 mit dem Frhrn Karl Max v. Welck auf Ober-Rabenstein (geb. 27. Juli 1745).
3. Rahel Sophie Maria Mariane, geb. 29. Mai 1772, verm. 14. Juni 1800 mit dem Frhrn Adolf Moritz Kaiserlingk a. d. H. Ober-Rottendorf (geb. 23. Dec. 1761).
4. Friederike Henriette Antonie, geb. 3. Aug. 1773, verm. 17. Mai 1804 mit Heinrich von Wilken.
5. Erdmuthe Elisabeth, geb. 14. Nov. 1777, verm. 10. Oct. 1798 mit Leopold Friedrich Hans August Brand von Lindau, k. preuß. Kamm. und Domherrn zu Magdeburg, geb. 31. Aug. 1761, W. seit 21. März 1801.
6. Wilhelmine Charlotte, geb. 24. Januar 1781, verm. Freifrau von Welk, II.) verm. mit d. k. sächs. Oberstlieut. von Vieth.
7. Curt Alexander, geb. 22. Oct. 1783.
8. Amalie, geb. 1786, verm. Freifrau von Friesen.

Mutter.

Gräfin Clementine Kunigunde Charlotte, T. des Gfen Hermann Heinrich Alexander v. Callenberg, geb. 5. Juni 1770, gesch. vom Gfen Ludwig Karl von Pückler, verm. 13. Mai 1799 mit dem Grafen Curt

Friedrich August, k. baier. GMajor (geb. 18. Mai 1769, † 19. Nov. 1816).

Sickingen.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Aus Schwaben abstammend. Die vom Kaiser Karl V. dem berühmten Franz von Sickingen zugedachte gräfl. Würde ward am 3. März 1773 und später den verschiedenen Zweigen des Hauses ertheilt. — Graf Franz von Sickingen wurde mit sämmtl. Aesten s. Hauses in Folge der Receptionsurkunden vom 7. und 17. Juni 1791, ingl. vom 21. Juni und 3. Aug. 1793 in das schwäb. Gfen-Collegium aufgenommen.]

A. Sickingen zu Hohenberg.

Graf Wilhelm von Sickingen zu Hohenberg, geb. 4. Dec. 1777, k. k. Kämm., W. 28. Januar 1820 v. Maria Euphonia, Tochter des Gfen Huniady v. Kethely (verm. 18. Aug. 1719); verm. II.) 24. Aug. 1831 mit Eveline Gfin Schlaberndorf, geb. . . . .

Geschwister.

1. Crescentia, geb. 1. Oct. 1780, verm. Freifrau von Späth-Gommerdingen.
2. Joseph, geb. 1. Sept. 1782, k. k. Kämm. und Generalmajor.

B. Sickingen zu Sickingen.

Des am 25. Nov. 1834 † Gfen Franz (geb. 1. Juli 1760) Schwester.

Wilhelmine, geb. 20. Nov. 1757, verm. 21. Mai 1775 mit dem Frhrn Johann Nepomuk Späth zu Unter-Marchthal, Witwe.

Sierstorpff.

[Diese einzige gräfliche Familie Sierstorpff, die 1738 durch Heirath des kurkölnischen Erbtruchsäßwärters und preuß. wirkl. Geh.- und Ober-Amts- und Ober-Consistorial-Raths Franz Andreas Frhrn Fraschen-Sierstorpff, Herrn zu Ilsede und Immenssen, zur hochstift-hildesheim'schen Ritterschaft gehörend, Incolats-Frhr in Böhmen

und Schlesien — mit der Tochter des kurkölnischen Geh.-Raths, RFrhrn von Spätgen (aus einem uralten Geschlechte) sich in Schlesien zu Koppitz bei Neisse niederließ, stammt aus dem Kurfürstenthum Köln, wo ihr ehemaliger Stammsitz Sierstorpff bei Jülich, und ihre seit der Revolution aufgelösten Lehen Metternich, Hoyen und Altenberg waren. Sie bekleideten die erzstiftkölnische Erbhürhüter-Würde, und seit den ältesten Zeiten ansehnliche Chargen im h. Röm. Reich, besonders am Rhein und zu Köln. — Dies alte rittermäßige lehns-turnierfähige adelige Geschlecht, aus welchem Christianus um Mitte des 14. Jahrh. lebte, welches schon 1529 als eine der ältesten ansehnlichen Familien in der Steiermark (wo sich noch steinerne Denkmähler von ihnen befinden) rühmlichst bekannt war, — hieß einst Siegerstorpff. Unter ihren Ahnen zeichneten sich u. a. aus: Johann von Francken-Sierstorff, der mit 600 Fußknappen 1529 Wien vor den Türken beschützen half; Siegmund Friedrich Theodor v. F.-S. als wirkl. Kämm. des Kaisers Maximilian II.; Johann Engelbert Albert, RFrhr F. v. S. als kurkölnischer Geh.-Rath, Staatsminister und Gesandter am kaiserl. Wahltage zu Frankfurt. So bekleideten auch von 1654 an 7 von Francken-Sierstorpff hintereinander die Regentenwürde an der Kölner Universität. Kaiser Karl V. hatte die Familie in den RFrhrnstand erhoben. — Von den 5 Söhnen des Wolff Sigismund Theodor v. Fr. S. waren Peter Joseph, Bischof zu Antwerpen u. Administrator der päbstlichen Nunciatur; Franz Caspar, Bischof zu Rodhiopol, Suffragan des Erzbischofs zu Köln, geb. 1683, † 1763; einer Kriegsrath u. Präsident, Grawe zu Köln; einer Kanzler zu Hildesheim (Caspar). Von beiden letztern bildete sich

1) die kölnische Linie (von der nur 1 bejahrter RFrhr Francken-Sierstorpff lebt);
2) die hildesheimer Linie.

Von den 4 Söhnen des Kanzlers von Hildesheim, von denen einer Bischof zu Samy, Ferdinand Eugen, der 2te Domherr zu Breslau, der 3te Franz Andreas preuß. Geh.-Rath, der 4te Kanzler zu Hildesheim war, bildeten sich 2 Linien, deren älteste die schlesische, die jüngere die braunschweigische nun ist. — Heinrich Caspar Andreas (geb. 1742; † 1803, verm. mit Caroline RGfin Praschma, † 11. Januar 1799) zum wirkl. Kämm. von Friedrich d. Gr. ernannt, erzstiftkölnischer Erbhürhüter, erhielt im Oct. 1786 von Friedrich Wilh. II. das Gfendiplom. Von s. 7 Söhnen blieb]:

Friedrich Wilhelm Johann Nepomuk Graf Francken v. Sierstorpff, RFrhr v. Spätgen, geb. 10. Mai 1779 zu Breslau, Erbhr auf Koppitz, Waldau, Winzenberg, Tannenfeld, Ober-Merzdorff, Groß- u. Klein-Guhlau, Zedlitz, Lehnsherr der hildesheimischen Lehen, Herr der Graphit-Bergwerke Mahrbach in Nieder-Oesterreich, verm. 1811 I.) mit Leopoldine, geb. Freiin von Gilgenheimb, Tochter des Landschaftsdirectors Frhrn von G. auf Franzdorff, Lehnsherr zu Schwanndorff u. Weidenau in Oesterr., geb. 27. Oct. 1794, †9. Dec. 1812; II.) 16. Mai 1815 mit deren Schwester

Mathilde Adelheid Anna, geb. 23. Febr. 1797.

Kinder.

1. Melanie Franziska Evelina Nathalie Carolina Gfin Sierstorpff, geb. 30. Juli 1812.
2. Friedrich Wilh. Heinrich Caspar, geb. 29. Juli 1816.
3. Alexander Leopold Friedrich, geb. 4. März 1818.

Sobeck von Kornitz.

[Ein sehr altes slavisches Geschlecht, welches s. Ursprung aus Rußland herleitet und eigentlich Kornitz heißt; der Name Sobeck heißt Sebastian und wurde sonst als erblicher Taufname des Geschlechts geführt. Die von Kloch, Gurczki, Nimultowski ꝛc. in Schlesien und Polen sind mit demselben Wappen- und Stammverwandte. Im österreich-schles. Herzogth. Teschen ist es seit Jahrhunderten bekannt und ansässig. In Oberschlesien sollen die (unweit der teschenschen Grenze gelegenen) Städte Hultschin und Oderberg, welche noch gegenwärtig das sobeckische Wappen führen, von diesem Geschlechte erbaut worden seyn. Heinrich und Georg Sobeck von Kornitz erhielten am 26. Aug. 1637 die röm. kaiserl. Bestätigung ihres uralten und wohlbegründeten erbländischen Herrenstandes. Heinrich Karl Graf Sobeck von Kornitz, Frhr von Rauden auf Ratibor und Koschentin, kaiserl. Rath und Landeshauptmann der schles. Fürstenth. Oppeln und Ratibor, wurde den 10. Oct. 1716 vom böhmischen in den RGfenstand erhoben.]

Graf Hans Karl, lebt zu Troppau im österr. Schles.

Graf Ignaz, k. k. Kämm., Landeshauptmann und Landrechtspräsident der Fürstenth. Troppau und Jägerndorf österreich. Antheils, verm. 1825 mit

Franziska Gfin Falkenhain, geb. 26. Aug. 1804, StKrD.

Soden.

[Eine schon im 12. Jahrh. altadelig genannte, im Hannövrischen, jetzt auch in Franken und Schwaben ansässige Familie, welche das uralte Salzwerk Soden an der Werra gegründet u. besessen hat.]

Graf Karl Julius von Soden, k. baierischer Forstmeister zu Gunzenhausen, geb. 21. Mai 1783, verm. I.) 1818 mit der Freiin Antonie von Künsberg, thurnauer Linie († 1824), II.) 4. Nov. 1826 mit Marie Gräfin von Drechsel, geb. 3. Mai 1801.

Kinder erster Ehe.

1) Friederike, geb. 4. Dec. 1819.
2) Karl Friedrich Julius, geb. 22. August 1821.

Kinder zweiter Ehe.

3) Hermann, geb. 27. Nov. 1827.
4) Emanuel Julius, geb. 21. Febr. 1829.

Schwestern.

Halbschwester aus des (13. Juli 1831 †) Vaters, Grafen Julius Soden (k. preuß. GRaths ꝛc.), erster Ehe mit Beate Luise Freiin v. Pfeil:

1. Luise, verm. Freiin von Seefried auf Buttenheim.

Schwester aus des Vaters zweiter Ehe mit Julie Freiin von Schilling-Cannstadt.

2. Julia Franzisca, geb. 9. Nov. 1784, verm. mit dem herzogl. braunschweig. Kammerherrn Friedrich Freiherrn von Münchhausen.

Vaters-Bruders-Söhne.

1. August Freiherr von Soden, k. württemb. Kammerherr und Hof-Ceremonienmeister, Chef-Director der königl. Regierung für den Jaxtkreis, auch dermalen Landstand.
2. Franz Ludwig Frhr v. Soden, fürstl. schwarzb. sondershäusischer Hauptmann u. Kammerjunker.
3. Julius Frhr von Soden, k. württemb. Hauptm.

Solms.

(Siehe die II. Abtheilung S. 35.)

I. Sonnenwaldische Unterlinie.

1) Sonnenwalde-Alt-Pouch.

[Evang. Conf. — Wohnsitz: Sonnenwalde. — Der Stifter

dieser Linie ist Wilhelm Heinrich († 1633). Sie theilte sich mit den Nachkommen des Grafen Friedrich Bernhard († 1752) in 3 Aeste, deren ältester 1803 mit Franz Xaver, deren jüngster 1810 mit Otto Heinrich erlosch. Der mittlere, gestiftet von Otto Wilhelm († 1737) hat die erloschenen Aeste beerbt, sich aber mit den 2 Söhnen des Stifters — Karl Georg und Victor Friedrich — in zwei Zweige getheilt.

Die Grafen Theodor und Karl [s. Rhäsa] theilten die Lehensverlassenschaft laut Receß von 1820; nach diesem und dem Traditionsreceß vom 15. März 1826 fiel auf den ersten die freie Standesherrsch. Sonnenwalde und das Rittergut Alt-Pouch, auf den letztern das Rittergut Rhäsa. Eine Gemeinschaft oder ein Mitbesitz findet nicht mehr statt: die Häuser Sonnenwalde, Alt-Pouch und Rhäsa sind aber aufeinander beliehen, wie dies auch mit allen fürstlichen und gräflich solmsischen Lehnsbesitzungen der Fall ist.]

Graf Wilhelm Karl Peter Theodor, geb. 29. Oct. 1787, k. preuß. Kammerherr u. Rittmeister, Standesherr auf Sonnenwalde, verm. 31. Juli 1809 mit Clementine Constanzie Gottliebe, des Gfen Gottlieb Wilhelm von Breßler T., geb. 4. Aug. 1790, Besitzerin der Rittergüter Kotitz, Serka, Maltitz, Tetta und Jerchwitz in der Oberlausitz.

Kinder.

1. Alfred Wilhelm Ludwig, geb. 5. Mai 1810, Lieutenant im k. preuß. 11. Husaren-Regim. zu Münster.
2. Friedrich Franz Alex. Theodor, geb. 6. Febr. 1814.
3. Victor Christian Constantin, geb. 8. Juli 1815.
4. Clementine Katharine Pauline Johanne Elisabeth, geb. 2. Oct. 1817.
5. Paul Hermann Roderich, geb. 27. Januar 1820.
6. Clemens Eberhard Theodor, geb. 2. Juli 1825.

Schwester.

Wilhelmine, geb. 17. Nov. 1785, verm. 31. Aug. 1804 an Georg Friedrich von Arnim auf Neu-Temmen und Besitzer der succowschen Majoratsgüter.

Mutter.

Friederike Christiane Elisab. Gfin von Schlippenbach, geb. 15. Mai 1767, W. des Gr. Wilh. Christian von Solms [geb. 13. Nov. 1756, † 14. Aug. 1799), wieder vermählt 19. Dec. 1800 mit Ludwig Georg Conrad

von Ompteda, kön. hannöv. Geh.-Staats- u. Cab.-Minister.

2) Sonnenwalde-Rhäsa.

[Evang. Conf. — Wohnsitz: Rhäsa bei Düben im königl. preuß. Regierungsbezirk Merseburg.]

Graf Karl Christian Benjamin Detlev, geb. 15. Oct. 1761, Herr auf Rhäsa und Besitzer des Gutes Guhlau bei Oels in Schlesien, k. preuß. Rittmeister, verm. 4. Nov. 1788 mit

Johanna Charlotte, T. des k. preuß. Gen. d. Cav. Wolf Moritz v. Prittwitz, geb. 18. Febr. 1766.

Töchter.

1. Witwe des Grafen Karl Detlev Friedrich Moritz (geb. 5. Nov. 1789, k. preuß. Rittmeister, Herr auf Schiraslowitz und Wirschlowitz bei Pitschen in Niederschlesien): Marie Anne von Paczinska u. Tenczin, geb. 16. Sept. 1799, verm. 22. Oct. 1816. Witwe seit 10. Mai 1829.

Kinder.

1) Johanna, geb. 16. Oct. 1817.
2) Karl Joseph Detlev Theodor, geb. 17. Oct. 1818.
3) Feodor Heinrich Joseph, geb. 11. Aug. 1820.
4) Bertha Ulrike Amalie, geb. 11. Sept. 1821.
5) Maria Anna Ulrike, geb. 21. Sept. 1827.
6) Welly Malwine Anne, geb. 19. Juli 1829.

2. Caroline Ulrike, geb. 22. Januar 1792.
3. Amalie Ulrike Johanne, geb. 25. Aug. 1796, verm. 6. Januar 1816 mit Joseph v. Paczinsky und Tenczin.
4. Karl Ernst Friedrich Moritz Theodor, herzogl. anhalt-dessauischer Lieut. und Jagdjunker, geb. 1. Dec. 1800, verm. 6. Mai 1827 mit

Joh. Wilhelmine Luise von Knebel, geb. 24. Dec. 1798.

Söhne.

1) Karl Johann Moritz Wilhelm, geb. 21. März 1828.
2) Friedrich Ludwig Detlev Moritz, geb. 30. Dec. 1829.

5. Gustav Adolf Friedrich Moritz, geb. 24. März 1804, k. preuß. Lieut. beim 11. Hus.-Reg.
6. Otto Theodor Moritz Wilhelm, geb. 22. Oct. 1810.

Digitized by Google

II. Baruthische Unterlinie.

1) Ast zu Rödelheim und Assenheim.
2) Ast zu Wildenfels.
   a) Solms-Wildenfels-Laubach.
   b) Solms-Wildenfels zu Wildenfels. } S. II. Abth. S. 36.
      aa) Hauptzweig zu Wildenfels.
      bb) Nebenzweig zu Sachsenfeld.

Graf Karl Alexander, geb. 21. April 1778, vormals Herr auf Saathayn; verm. I.) 14. April 1800 mit Charlotte Marie Anna Auguste, Freiin v. Friesen a. d. H. Cotta, geb. 8. Januar 1783, † 24. Juli 1807, II.) 15. Sept. 1816 mit Friederike Amalie von Geusau, des herzogl. s.-coburg. Majors von Wasmer Witwe, geb. 17. Januar 1786, geschieden im Nov. 1816.

Brüder.

1. Friedrich August, geb. 6. Dec. 1782, k. sächs. Oberstlieut. im 2. Lin.-Inf.-Reg. Prinz Maximilian; verm. 11. Januar 1824 mit Christine von Reichmann, verwitw. von Hünerbein.
2. Heinrich Ludwig, geb. 31. Mai 1784, quittirte die k. sächs. Militairdienste 1803, vormals Herr auf Sachsenfeld (jetzt Besitzthum seines Schwagers, des Freiherrn v. Müller); verm. 23. Aug. 1805 mit Charlotte Ernestine Ottilie, Freiin von Müller; geschieden.

Kinder.

1) Arthur, geb. 20. Juni 1808, Assessor bei d. k. sächs. Landes-Justiz-Collegium.
2) Karl Allwill, geb. 31. Aug. 1809.
3) Charlotte Marie Anna Ottilie, geb. 27. Febr. 1815.

---

3) Solms-Baruth.

[Stifter dieser Linie war des Grafen Georg des Jüngern dritter Sohn Friedrich Sigismund († 1697). Die Söhne des letztern, Friedrich Sigismund II. († 1737) und Johann Christian I. († 1726) theilten die Herrschaft Baruth (im sächs. Kurkreise), welche Graf Otto zu Solms 1596 gekauft hatte, und jeder von ihnen bildete einen besondern Zweig.]

a) Zu Baruth.

I. Graf Friedrich Heinrich Ludwig, geb. 3. Aug. 1795.

Digitized by Google

Herr der Herrschaft Baruth u. d. Güther Tafel und Holzig, verm. I.) 3. Mai 1820 mit Amalie Therese Helene Bertha, Gfin zu Solms-Baruth (geb. 23. April 1801, † 20. Aug. 1832) u. II.) 1835 mit

Ida Gfin von Wallwitz, geb. 12. März 1810.

Kinder.

1. Friedrich Hermann Karl Adolf, geb. 29. Mai 1821.
2. Marie Wilhelmine Elise, geb. 4. Aug. 1823.
3. Bertha Agnes Luise, geb. 14. Aug. 1832.

Mutter.

Georgine Friederike Wilhelmine, geb. Gräfin von Wallwitz, geb. 23. April 1768, verm. 23. Juli 1787 an den Grafen Friedrich und Witwe 7. Aug. 1801.

b) Zu Klitschdorf in Schlesien.

II. Graf Hermann Johann Christian, geb. 2. Dec. 1799, Herr der Herrschaft Klitschdorf in Schlesien und der Herrschaften Wehrau u. Siegersdorf in der preuß. Ob.-Lausitz, verm. 21. Januar 1827 mit

Maria von Raven, geb. 19. Oct. 1809.

Töchter.

1. Johanna, geb. 12. Nov. 1830.
2. Maria, geb. 8. Mai 1832.

Mutter.

Henriette Emilie, geb. Gräfin von Reichenbach-Goschütz, geb. 11. Nov. 1776, Witwe vom Grafen Heinrich Johann Friedrich 1. Febr. 1810.

Vaters-Schwestern.

1. Amalie Henriette Charlotte, geb. 30. Januar 1763, Witwe seit 4. April 1825 vom Fürsten Karl Ludwig von Hohenlohe-Langenburg.
2. Isabelle Luise Constanze, geb. 15. Mai 1774, verm. 29. Januar 1800 mit dem Grafen Karl Christian von Lippe-Weißenfeld, Witwe seit 5. April 1808.
3. Johanna Franziska, geb. 11. Juni 1776, verm. 28. Juni 1793 mit d. Gfen Heinrich Leopold Gottlieb von Reichenbach-Goschütz, Witwe s. 20. Mai 1816.

Digitized by Google

Somogyi von Medgyes.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Graf Joseph, geb. 1790, k. k. Kämm., verm. 27. Aug. 1816 mit

Marie Caroline Fürstin Bretzenheim, geb. 13. Nov. 1799.

Töchter.

1. Caroline, geb. 8. Juli 1827.
2. Helene, geb. 20. Juli 1830.

Mutter.

Christine, geb. Gfin Györy, geb. 1776, W. s. 27. Dec. 1809 von dem Herrn v. Somogyi, ungar. Vicekanzler.

Geschwister.

1. Marie, geb. 16. Juli 1796, DdP., verm. 16. Mai 1821 mit dem Grafen Emmerich Eltz, k. k. Kämm. und GRath.
2. Johann Nepomuk, geb. 1801, k. k. Kämm.
3. Amalie, geb. 1808, verm. 25. Aug. 1830 mit dem Freiherrn Ferdinand von Horetzky von Horka.

Spangen.

[Kath. Conf. — Niederlande u. Oesterreich.]

Graf Philipp Philibert, geb. 4. Juni 1810, besitzt mit s. Brüdern gemeinschaftl. die Allodial-Herrschaft Enzerdorf im langen Thale in Niederösterreich.

Mutter.

Anna Josephe Hortensie, geb. Gfin de la Fons de la Plesnoye, Witwe seit 1. April 1824 vom Grafen Karl Joseph v. Spangen, k. k. Kämm. und Gen.-Major, wieder verm. 11. 6. Juli 1825 mit dem Grafen Duc-Surville, k. k. Hauptmann.

Brüder.

1. Karl Victor, geb. 13. Juni 1813, k. k. Fähndrich im Inf.-Reg. Nr. 52.
2. Ludwig Adolf, geb. 20. Dec. 1815.

Spaur,

Flavon und Valör.

[Kath. Conf. — Dieses Geschlecht stammt aus Tyrol. Im 15. Jahrh. haben Peters von Spaur 3 Söhne, Georg, Johann und Peter die drei Linien gebildet, aus welchen gegenwärtig die unten genannten blühen. Sie besitzen das Ober-Erbschenken- und Erb-Pannieramt in Tyrol und sind seit 1660 Grafen.]

I. Hauptlinie.

A. Graf Karl Wilhelm Julius, geb. 12. Juni 1756, k. k. Kämm. und Oberst, verm. 1. Sept. 1802 und Witwer seit 7. Sept. 1827 von Philippine Gfin von Thurn und Taxis (geb. 15. Febr. 1782).

Kinder.

1. Karl Thaddäus, geb. 8. Juni 1803, Practicant beim k. k. Gubernio in Innsbruck, verm. 21. Sept. 1833 mit
Caroline von Schrentewein.
2. Mariane, geb. 14. August 1805, verm. seit 2. Mai 1830 mit dem Grafen Ernst von Wolkenstein.
3. Heinrich, geb. 2. Febr. 1809.
4. Ludwig, geb. 12. Oct. 1812.
5. Philipp, geb. 8. Mai 1816, k. k. Cadet bei Kaiser Jäger.

Geschwister.

1. Katharine Constanzie, geb. 3. Nov. 1758, verm. mit dem Frhrn Andreas Messina.
2. Antonie Julie, geb. 1769, StD. zu Hall.

Witwe des Bruders, des Grafen Heinrich Felix Spaur [geb. 5. Mai 1755, † 15. Oct. 1808]:
Gräfin Marie Gabriele, geb. Gfin Künigl, geb. 30. Mai 1773, verm. 12. Januar 1789.

Dessen Töchter.

1. Maria Franziska, geb. 30. Januar 1790, verm. mit Benedict Edlen v. Giovanelli.
2. Adele, geb. 19. Febr. 1805, verm. 8. Mai 1824 mit dem Grafen Franz von Terlago.

B. Graf Johann Nepomuk, geb. 20. Febr. 1767, Herr von Fay und Zambana, Erbmundschenk in Tyrol, verm. 10. Juni 1794 mit

Anne Gräfin Arzt, geb. 8. Juni 1778.

Kinder.

1. Paris, geb. 2. Sept. 1795, Kreis-Commissair in Tyrol, verm. 1825 mit Elisabeth Freiin Ceschi.
2. Auguste Marie, geb. 9. Juni 1808.

II. Hauptlinie.

C. Graf Joseph Ignaz, geb. 7. Nov. 1779, Domdechant zu Brixen.

Geschwister.

1. Marie Magdalene, geb. 18. Oct. 1778, verm. 13. April 1795 mit Karl Gfen Wolkenstein-Rodenegg.
2. Marie Creszentie, geb. 20. Nov. 1780, verm. 3. Mai 1799 mit Matthias Freiherrn Cressery.
3. Johann Nepomuk, geb. 5. März 1782.
4. Leopold, geb. 16. Januar 1791.
5. Sophie, geb. 1811, verm. 3. April 1832 mit Alfred Frhrn v. Gleichen-Rußwurm, fürstl. schwarzb.-rudolst. Lieut. und Kammerjunker.

D. Graf Joseph, geb. 18. Oct. 1791.

Witwe des Vetters-Bruders, Grafen Aloys [geb. 23. März 1762, † 20. Januar 1820]:

Josephe Freiin von Cleß, geb. 13. Sept. 1772, verm. 28. Oct. 1798.

Dessen Kinder.

1. Marie Anne, geb. 31. Aug. 1799, StD. zu Hall.
2. Wilhelm Johann Romadius, geb. 1. Dec. 1800.
3. Isabelle Caroline, geb. 28. März 1802.
4. Aloise, geb. 15. April 1804, verm. 1824 mit dem Grafen Joseph Alberti von Enno.

III. Hauptlinie.

E. Gr. Friedrich, geb. 12. Juli 1793, verm. mit Fräulein v. Meldemann. (Slorenz.)

Geschwister.

1. Therese, geb. 17. Sept. 1795, verm. 15. Oct. 1812 an Ludwig Frhrn v. Guttenberg zu Ulstädt, k. k. Kämm. } Zwillinge.
2. Franziska, Stiftsdame zu Hall. }

3. Karl, geb. 8. Juni 1796, k. baier. Kämm. und Geschäftsträger in Rom, verm. 31. Januar 1834 mit der Gfin Sirout, verwitw. Dodwell.

Witwe des Bruders Gfen Franz (geb. 11. Januar 1790): Luise Freiin von Dalberg.

F. Graf Johann Baptist, geb. 10. Oct. 1777, k. k. Kämm., GRath u. Gouverneur zu Venedig, verm. 20. Nov. 1815 mit

Gräfin Amalie Bissingen, geb. 24. Oct. 1784, DdP.

Töchter.

1. Clementine, geb. 1816.
2. Therese, geb. 1817.

Spee.

[Kath. Conf. — Preuß Rheinland. — Grafen seit 1739.]

Graf Joseph Anton zu Aldenhof, Heltrop, Zumhaus, Kesselsberg, Schiepentroith, Nieberbach, Arendahl, Sommersberg u. Klörath, k. preuß. Kammerh. u. GRath verm. 1808 mit

Gfin Marie Sophie Franziska, Gfin Meerveld.

Kinder.

1. Marie Therese Philippine Antonie, geb. 1811.
2. August Wilhelm Constantin Hubert, geb. 1813.
3. Ferdinand Anton Karl Wilhelm Hubert, geb. 1815.

Schwester.

Elisabeth Auguste, verm. 9. Juni 1803 mit Max Friedrich Freiherrn Wittinghoff genannt Scholl, k. preuß. Kammerherrn.

Spiegel zum Dielenberg = Hanxleden.

[Kath. Conf. — Diese vornehme und uralte adelige Familie in Niedersachsen ist von den gleichnamigen in Meißen und in Schlesien im Wappen ganz und gar unterschieden. Im Stifte Paderborn und dessen Umgegend theilt sie sich in die Linien von Perkelsheim oder Beckelsen und Desenberg von 2 Schlössern und Sitzen also benannt. Die erstere führt das Erbmarschall-Amt, und die andere

das Erb-Schenken-Amt in diesem Stifte. Wittekind Spiegel zu Beckelsen starb 1195 als gefürsteter Abt zu Corvey. Heinrich aber, aus der Linie von Desenberg, ging 1368 als Bischof zu Paderborn mit Tode ab, nachdem er vorher ebenfalls Abt zu Corvey gewesen war. Philipp Conrad Spiegel zu Desenberg, war 1709 Domdechant und bischöflicher Sacellanus zu Osnabrück. Johann Karl lebte um selbige Zeit als fürstl. hessenkasselscher Ober-Stallmeister; Caspar, fürstl. kasselscher General-Lieut. und Ober-Jägermeister, und Claus Dietrich Spiegel zu Desenberg, fürstl. hessendarmstädtischer Generalmajor und Commandant zu Gießen, lebten 1718. Im J. 1739 war Goswin Anton Spiegel zu Desenberg-Canstein Domherr zu Münster, Caspar Otto Hermann Joseph aber, aus eben gedachtem Hause, Domherr zu Hildesheim.]

Graf Caspar Philipp, Herr der Hschaften Canstein, Ober- u. Niederklingenburg, Hanxleden u. Beringhausen, geb. 8. August 1776, k. k. Kämm., wirkl. Geheimerath, Hofrath, außerord. Gesandter u. bev. Minister am k. baier. Hofe, verm. 9. Oct. 1810 mit

Marie Christine Ghislena, geb. Freiin von Bartenstein, geb. 27. März 1785, StkrD. u. PD.

Kinder.

1. Marie Adolphine Hedwig, geb. 12. März 1812, verm. 21. Januar 1832 mit dem k. k. Rittmeister Gfen Wilhelm von Hompesch-Bollheim.
2. Ferdinand Otto Hermann Christoph, geb. 12. Aug. 1815.
3. Christoph Theodor Konrad Philipp, geb. 8. August 1823.

Schwester.

Alexandrine, geb. 1772, des vormaligen hochadeligen Stiftes zu Borghorst Pröpstin.

Spork.

[Kath. Conf.]

Graf Johann Joseph, geb. 6. Dec. 1795, verm. 1. Mai 1827 mit

Walburga Gräfin v. Wirschink.

Kinder.

1. Eduard, geb. 18. Dec. 1828.

Digitized by Google

2. Leopoldine, geb. 11. Juli 1830.
3. Gabriele, geb. 2. März 1832.

Mutter.

Rosalie Freiin von Langendorf, geb. 30. Aug. 1770, verm. 1790 mit dem Grafen Johann Wenzel Spork, k. k. Kämm., Witwe s. 1839.

Vaters-Geschwister.

1. Antonie, geb. 15. Januar 1756, verm. 1775 mit dem Grafen Ignaz Czarnecki, Castellan von Braclow; geschieden.
2. Johann Leopold, geb. 12. Dec. 1758, k. k. Kämm., GRath, Oberstlehnrichter und Kronhüter des Herrenstandes im Königr. Böhmen, verm. 3. Juni 1792 mit Gfin Leopoldine von Regas, geb. 10. März 1772.

Sprinzenstein.

[Kath. Conf. — Preuß. Schlesien.]

Graf Johann Ludwig, geb. . . . . , Herr auf Großhoschütz in preuß. Schlesien, k. k. Kämm., verm. 26. Juli 1814 mit
Maria Angela, geb. 1. Oct. 1792, T. des Grafen Joseph von Salburg, StkrD.

Kinder.

1. Arthur, geb. 23. Juli 1815.
2. Hermann, geb. 12. Mai 1817.
3. Leokadie, geb. 16. Juni 1820.

Starhemberg.

Der rüdigerschen Hauptlinie jüngerer oder gundaccarischer Ast und henricische Hauptlinie.

[Kath. in Oesterreich u. Ungarn. — Das uralte ruhmwürdige Geschlecht der Starhemberg aus dem Geblüte der Ottokare stammt von den alten Herzogen, Fürsten und Markgrafen von Steiermark ab; deren Helm, Schild und Wappen es noch führt; Winolf I., der Agilolfinger, aus dem Geblüte der Guelphen, Fürst und Heerführer der Steirer, setzte im J. 408 nach Christi Geburt über die Donau, eroberte Steiermark und bauete die Städte Steier und Grätz. Es zählte durch Reihen von Jahrhunderten viele große

Regenten und ausgezeichnete Helden. Im J. 1056 theilten die drei Brüder Ottokar, Bernhard und Adalbero. Der erste pflanzte das Geschlecht der Markgrafen in Steiermark fort bis auf Ottokar V. (insgemein VI.), der die zum Herzogth. erhobene Markgrafschaft an Leopold VI., Herzog zu Oesterreich, aus dem Hause Babenberg, vermachte, da er von dessen Tochter keine Kinder hatte. Herzog Ottokar, † 9. Mai 1193, und Leopold ward darauf mit Steiermark beliehen. — Der Urahnherr der Grafen v. Lo senstein, die 1602 erloschen, der Fürsten von Liechtenstein und der Fürsten und Grafen von Starhemberg ist Adalbero, dessen Nachfolger sich in 3 Linien, die ernestinische, albertinische und henricische, theilten und für Steiermark große Besitzungen erhielten. Gundaccar I. erbaute im J. 1176 eine Veste im Lande ob der Ens an der baierischen Grenze, auf dem Storchenberg (nachher Starhemberg). Nach dem Erlöschen der beiden ersten Linien ist Erasmus I. aus der henricischen Linie der nächste Stammvater der Starhemberge. Durch seine Gemahlin Anna Gfin von Schaumburg kamen die Hschaften Schaumburg, Eferding, Mißlbach, Peuerbach, Erlach u. a. Güter, nach vorherigem Vergleich vom 10. Aug. 1572 an s. Söhne. Drei von diesen (Rüdiger [† 1582], Gundaccar und Heinrich [† 1585]) stifteten die drei Hauptlinien des Hauses, wovon die mittlere ausgegangen, die ältere (in 2 Aesten) und die jüngere aber noch bestehen. Aus der älteren von Paul Jakob († 1635) abstammenden rüdigerschen Linie machte sich Conr. Balthas. durch den Erwerb zahlreicher Besitzungen um s. Haus verdient, u. erhielt mit s. Vatersbrudersohn Wilhelm Heinrich für sich und alle Glieder des Geschlechts am 21. Febr. u. 3. März 1643 die Erhebung in den erbländ. und Reichsgrafenstand; seit der Annahme des Namens Starhemberg hatte die Familie den Grafentitel nicht mehr geführt. Conrad Balthasar ist Vater des berühmten Retters von Wien, als es die Türken 1683 hart bedrängten. Dieser, der Feldmarsch. Ernst Rüdiger Gr. v. St. erhielt zur Belohnung seines Verdienstes den Stephansthurm, die Stadtmauern u. den goldnen L (Leopold) in s. Wappen. — Auch bekam das Haus wegen s. Verdienste das Indigenat in Böhmen und Ungarn, und am 6. März 1717 durch den Minister und Obersten Kanzler Thomas Gundaccar das Erb-Lands- und Hof-Marschall-Amt in Oesterreich ob u. unter der Ens. Im J. 1719, am 9. Nov., wurde Conrad Sigismund Anton in das fränk. Reichs-Grafen-Collegium eingeführt, und unter dem 13. und 18. Nov. 1765 der Gouverneur der Niederlande Georg Adam Graf v. St. zu Schaumburg ꝛc., GRath, Staats- u. Conferenz-

minister, vom Kaiser Joseph in den erbländ. u. Reichsfürstenstand erhoben. Es existiren jetzt 4 Majorate: das große fürstliche, das gräflich gundaccarische, gestiftet 1745; die henricische ältere Hauptlinie zu Wildberg und die henricische jüngere zu Schaumburg-Gsöttenau. Auch besitzt das Haus die Herrlichkeit, 90 eigenthümliche rittermäßige Lehen zu verleihen, von denen mehrere viele der vorzüglichsten Häuser zur Lehn tragen; ferner besitzt die Familie mehrere Seniorats-Güter, die gundaccarische Linie aber die drei Erbland-Marschall-Amts-Herrschaften Seufftenberg, Zöbing und Ober-Wallsee.]

A. Reichsgraf Anton Gundaccar der Aeltere, Graf zu Warenberg u Schaumburg in Oester., geb. 26. März 1776, k. k. Kämm. und GeneralFeldwachtmstr, wirkl. Obersterbland- u. Hofmarschall in Oesterreich ob und unter der Ens, Besitzer des 2ten gräfl. gundaccarschen Majorats und zwar wirkl. Herr der Hschaften Seufftenberg, Zöbing, Ober-Wallsee, Eschelberg, Lichtenhag, Rotteneck, Freistadt, Schloßhaus, Obenburg, Reichenstein, Greiffenberg, Pottendorf, Weigelsdorf, Schaumburger-Hof in Wien, Bergheim ꝛc. im Oesterr., Wiesegrad, Hatvan und Nagy Draszy ꝛc. in Ungarn, Witwer seit 11. Sept. 1829 von Julie Reichsgräfin v. Esterhazy-Galantha; verm. II.) 29. Aug. 1831 mit Caroline Leopold. Johanne Gräfin v. Kaunitz-Rietberg, T. des Fürsten Aloysius v. K.-R., geb. 27. Mai 1801, StkrD. u. PD.

Geschwister.

1. Karl, geb. 27. März 1777, k. k. Kämm. u. Rittm., verm. I.) 1801 mit Marie Reichsgfin v. Colloredo-Wallsee, Witwer seit 20. Sept. 1807, II.) 17. Mai 1835 mit Clara Freiin von Luczensky.

Sohn.

Camillo Rüdiger, geb. 8. Sept. 1804, k. k. Oberlieut. i. d. A.

2. Maria Aloysia Ida, geb. 5. Dec. 1798, verm. 31. Mai 1815 mit Ludwig Leopold Deodatus Ritter und Herrn zu Karatsonyi und Bredra, geb. 16. Nov. 1793, Erbherrn zu Karatsonyi-Falva. [Pesth.]

B. Graf Anton der Jüngere, k. k. Kämm. und pens. Rittmeister, Herr zu Köspöd u. Somos-Ugfala in Ungarn, verm. 1816 mit

Barbara Franziska Gfin Desfours [lebt zu Köpösd in Ungarn im neutraer Comitate].

Kinder.

1. Stephan, geb. im Juli 1817.
2. Maria.
3. Amalia.

Mutter.

Aloysia Gfin Tolvaj-Köspösd, W. des Gfen Anton.

Henricische Hauptlinie. [Wohnsitz: Linz.]

Majoratsherr: Gr. Johann Heinrich Nepomuk, geb. 16. Mai 1774, k. k. Kämm., Besitzer der Primogenitur-Güter Wildberg, Lobenstein, Auerberg, Riedegg, Aubof, Haagen, Reichenau in Oesterreich ob der Ens, des Gutes Mühlgraben u. Langenzersdorf in Oesterreich.

Majorats-Nachfolger.

Dessen Vetter: Karl Guido, k. k. Kämm. und Major bei Vakony Inf. Nr. 33, verm. 25. Aug. 1822 mit Clelia v. Berzevicza († 5. Juli 1823).

Sohn.

Gundemar, geb. 1. Juli 1823.

Senior u. Lehnsherr d. fürstl. wie d. gräfl. Hauses.

Graf Siegmund, geb. 21. Febr. 1755, k. k. Kämm. und Oberstlieut., Herr der Seniorats-Güter. [Lebt zu Heralitz in Böhmen.]

Sternberg.

[Kath. Conf. — Böhmen und Mähren.]

Sternberg-Manderscheid.

Aeltere Linie (S. II. Abth. S. 39).

Jüngere Linie.

Graf Leopold, geb. 24. Sept. 1770, k. k. Kämm., Herr der Hschaften Zasmuk, Czastalowitz u. Serowitz in Böhmen, Malenowitz und Pohorzelitz in Mähren, verm. 14. Mai 1799 mit

Caroline Gräfin Walsegg, geb. 19. Januar 1781, StkrD.

Kinder.

1. Rosine, geb. 4. Mai 1802, verm. 29. April 1828 mit dem Fürsten Maximilian v. Salm-Salm, Herzog von Hoogstraat, k. k. Rittmeister i. d. A.
2. Caroline, geb. 9. Juli 1804, verm. 8. April 1823 mit d. Gfen Eduard Lamberg, k. k. Kämm., Witwe s. 30. Nov. 1825.
3. Jaroslaw, geb. 12. Febr. 1809, k. k. Oberlieut. bei Schwarzenberg Uhl. Nr. 2, verm. 28. April 1835 mit Eleonore Freiin von Orczy, geb. 16. Mai 1813.
4. Leopold, geb. 22. Dec. 1811, k. k. Rittmeister bei Wallmoden Cuir. Nr. 6.
5. Zdenko, geb. 13. Juni 1813, k. k. Oberlieut. bei Auersberg Cuir. Nr. 5.

Schwester.

Marie, geb. 19. Juli 1774, Stiftsdame im herzogl. savoy'schen Damenstift.

Des Vaters-Bruders Gfen Johann Nepomuk († 22. April 1798) u. s. Gemahl. Gfin Anna Sophie Kollowrat († 1790) Sohn:

Caspar, geb. 6. Januar 1761, Herr der Hschaft Radnitz in Böhmen, k. k. GRath, Präsident des böhm. Museums u. der ökon.-patriot. Gesellschaft zu Prag, säcul. Domherr von Regensburg u. Freysing, Lehnherr der Stadt u. Herrschaft Lieberose u. der Güter Sarko, Lesko u. Reichenskreuz in der Lausitz.

Stillfried-Rattonitz.

[Kath. Conf. — Grafschaft Glatz, zu Preuß.-Schlesien gehörig. — Ein sehr altes, seit dem 14. Jahrh. glatzisches Geschlecht, welches, wie die ausgestorb. Grafen Proskou in Ober-Schlesien (Calin de Marienberg origo Proskoviae gentis. Vienn. 1683), v. Stoymir, Herrn zu Bilin (Stadt u. Hschaft im leitmeritzer Kreise, jetzt fürstl. lobkowitzisch) in Böhmen entsprossen ist. Letztere soll nach den Chronisten Böhmens (Hagecius, Nürnb. 1693, p. 97. Freher Marquardus, Gelasius Dobner etc.) von den böhm. Edeln bald gesucht, bald verfolgt, endlich, weil er den heidnischen Glauben abgelegt hatte, zur Auswanderung gezwungen worden

Digitized by Google

seyn, und sich in dem benachbarten Ostbaiern, dem heutigen Oesterreich, wo das Christenthum längst herrschende Religion war, niedergelassen haben. — Urkundlich erscheint zuerst 1272 Conradus Stillfried, miles dominus in Stillfried, einer Burg und Stadt an der March in Unteröesterreich (kirchl. Topographie von Oesterreich II. S. 50). Die Nachkommen desselben, von denen Leupold Stillfried im J. 1292 Comthur des Johanniter-O. zu Mailberg in Oesterreich war (nach Urkunden des Maltheser Großpriorataarchivs zu Prag), unterlagen, wie viele Anhänger König Ottokars v. Böhmen, dem siegenden Schwerte Rudolphs v. Habsburg. Die verwüsteten heimathl. Gauen verlassend, wendeten sie sich nach Böhmen, wo ihnen ein befreundetes, im Mannesstamme verlöschendes Geschlecht Rad- oder Rattonitz (Radienicze im kaurzimer Kreise unweit der Elbe) nach einem schriftlichen Vertrage Namen, Wappen u. Güter vererbte. — Ein böhmischer Ritter, Hermann v. Radnitz, das Wappen der ebengedachten Rattonitz führend, besaß 1347 außer verschiedenen Gütern an der Elbe auch Tolmaczin — jetzt Tunschendorf im glatzer Lande (Glatzer Mannrechtsprotocolle v. 1347). Dessen Ur-Ur-Enkel Georg Stillfried v. Rattonitz, Günstling und Feldherr Georg Podiebrads, Königs von Böhmen, verband sich mit Anna Burggräfin zu Dohna u. erwarb die, unfern Tunschendorf gelegene, Stadt und Herrschaft Neurode, ein Besitzthum, welches an 400 Jahre ununterbrochen bei seiner Descendenz geblieben ist. — Von letzterer wurde Bernhard II. Stillfried, k. k. Rath u. Landeshauptmannschaftsverwalter, Erbherr zu Neurode im J. 1662, und der Großneffe u. Lehnserbe desselben, Bernhard III. Stillfried, Mannrechtsbeisitzer der Grafsch. Glatz, im J. 1680 in den Banner- oder alten Herren-Stand des Königr. Böhmen aufgenommen. Bernhards III. Enkel, Joseph I. Stillfried, Frhr auf Neurode u. Lissa, zeugte mit Marianna MGräfin v. Salburg mehrere Söhne, von denen eine österr. u. verschiedene im K. Preußen begüterte Linien ausgegangen sind. — Der 3. Sohn Josephs I. Namens Michael, k. preuß. Oberst, Herr der Hschaften Rückers, Tscherbeney, Ebersdorf u. Schnallenstein, war der erste Allodialbesitzer von Neurode, und hinterließ: Joseph II., königl. preuß. Hauptmann u. Kammerh., Erbh. der Hschaften Neurode, Ludwigsdorf u. Tscherbeney in der Grafschaft, Nachod u. Altenbuch in Böhmen, und der Güter Bankau, Falkenau u. Striegendorf in Schlesien, welcher 18. Sept. 1792 in den Reichs- u. 24. Mai 1794 in den preuß. Grafenstand erhoben wurde und 23. Mai 1805 starb. Seine von Elisabeth Gfin Götzen hinterbliebenen Kinder sind nachstehend aufgeführt.]

Digitized by Google

Graf Ludwig, geb. 6. Juni 1790, kön. preuß. Major beim 38. Inf.-Reg., verm. 31. Dec. 1829 mit
Luise Freiin v. Thermo a. d. H. Lipten in der Niederlausitz.

Kinder.

1. Elisabeth, geb. 5. Dec. 1830.
2. Georg, geb. 18. Oct. 1831.

Geschwister.

1. Charlotte, geb. 28. April 1791.
2. Wilhelmine, geb. 1793.
3. Wilhelm, geb. 1794, k. preuß. Hauptmann beim 10. Inf.-Reg., verm. 20. Nov. 1832 mit
Fanny geb. Padiera.
4. Hermann, geb. 1795, verm. mit
Henriette von Natzmer.
5. Anton, geb. 21. Aug. 1799, k. preuß. Prem.-Lieut. beim 11. Inf.-Reg.

Stockau.

[Luth. Conf. — Oesterreich.]

Graf Georg, geb. 1796, verm. 25. Nov. 1830 mit
Franziska Gfin Fünfkirchen, geb. 23. Juli 1801.

Kinder.

1. Friedrich, geb. 1831.
2. Marie, geb. 1832.

Strachwitz.

[Kath. Conf. — Im preuß. und österr. Schlesien. — Ein uraltes Geschlecht in Schlesien. Es theilte sich in mehrere Häuser, wovon das desjenigen Stammes mit dem Beinamen Susky, oder das Haus Groß-Zauche, gegenwärtig nur noch bekannt ist, und vom frühesten Ursprung bis heut den blutenden Eber-Kopf als Hauptbestandtheil s. Wappens führt. Nicolaus wird 1331 als Domherr zu Breslau schon urkundlich gefunden, und seit Hans (1505) ist die Genealogie bis heut nachzuweisen. Am 1. Dec. 1626 vereinigten die Häuser Gebersdorf u. Groß-Zauche oder Susky ihr Wappen, und erhielten 1627 die kaiserl. Bestätigung dazu. 1630 wurden, d. d. Regensburg 22. Sept., Maximilian u. Christoph

in den Reichsfreiherrenstand mit ihrer Nachkommenschaft erhoben. 1666 war Basil Susky zu Moskau berühmt. 1781 starb Mauriz Bischof zu Tiberias als Stifter des Familien-Majorats Weigelsdorff, dessen erster Besitzer sein Bruder, der breslau-briegsche Landschaftsdirector Johann Friedrich auf Kostau, wurde; s. anderer Bruder, Karl Joseph auf Kaminietz aber ward 6. Juli 1798 vom Könige v. Preußen mit s. Nachkommenschaft in den Grafenstand erhoben, und diese Erhebung wurde vom K. v. Oesterreich 24. März 1799 für die österr. Staaten bestätigt. Des letztern Nachkommenschaft sowohl aus s. 1. Ehe mit Franziska Reichsgräfin von Neuhaus von Caramon, als aus s. 2. mit Elisabeth, geb. v. Schimonsky, folgt hier:]

Hyacinth Graf Strachwitz-Susky von Groß-Zauche u. Kaminietz, geb. 17. Sept. 1781, folgt s. Vater in der Standesherrschaft Loslau und als erster Agnat des Familien-Majorats Weigelsdorff, Landesältester und zur Zeit Landtagsabgeordneter des 11. ritterschaftlichen Wahlbezirks Schlesiens, Herr der Herrschaften Alt-Stubendorff, Groß-Stein und Schimischoff, so wie der Rittergüter Ober-Nidultau u. Orlowitz, geschieden von Sophie Freiin von Welczek, verm. II.) 9. Nov. 1823 mit Leopoldine v. Schimonsky, geb. 29. April 1801, Witwer seit 2. März 1833.

Kinder erster Ehe.

1. Hyacinth Ernst Graf Strachwitz-Susky v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 15. Febr. 1805; k. preuß. Lieut., Herr auf Chorull und Lowetzko, verm. 26. Oct. 1830 mit Marie v. Schimonsky, geb. 6. Juni 1806.
2. Brunhild, geb. 23. Mai 1817.

Kinder zweiter Ehe.

3. Franziska, geb. 27. Sept. 1824.
4. Hedwig, geb. 4. April 1828.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Franziska, Reichsgräfin von Neuhaus von Caramon.

1. Franz Graf Strachwitz-Groß-Zauche u. Kam., geb. 20. Sept. 1782, Landesältester, Herr der Herrschaften Sackrau u. Roswaze, Witwer v. Caroline, geb. von Gilgenheim.

Kinder.

1) Karl Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. und Kam., geb. 20. Aug. 1809, k. preuß. Lieut. im 23. Inf.-Reg.

2) Ernst, geb. 6. Januar 1812.
3) Friedrich, geb. 17. Nov. 1815.
4) Alexander, geb. 20. Juli 1817.
5) Caroline, geb. 21. Aug. 1819.
6) Franz, geb. 6. März 1822.
7) Guido, geb. 11. Sept. 1824.
8) Marie, geb. 30. Nov. 1826.

2. Antonie Gfin Strachwitz, verm. mit dem Reichsfreiherrn Joseph v. Welczek auf Laband u. Ujest.
3. Marie Gfin Strachwitz, verm. mit dem Reichsfreiherrn Joseph v. Sauermann auf Sterzendorff.
4. Ernestine Gfin Strachwitz, verm. mit dem Reichsgrafen Leopold v. Gaschin.
5. Hans Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 14. April 1792, k. k. Kämm. u. Rittmeister, königl. Polizei-Districts-Commissarius u. Landesältester, Hr. auf Peterwitz, verm. mit
Luise v. Schimonsky.

Dessen Söhne.

1) Mauritz, geb. 13. März 1822.
2) Ludwig, geb. 27. Sept. 1823.

b) Geschwister aus des Vaters zweiter Ehe mit seiner hinterlassenen Witwe.

6. Karl Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 9. Sept. 1796, k. preuß. Lieut., Herr auf Pawlau, Mackau, verm. mit
Friederike v. Stockmans.

Kinder.

1) Ernst, geb. 4. Oct. 1819.
2) Elisabeth, geb. 2. Nov. 1820.
3) Oscar, geb. 11. Aug. 1822.
4) Hugo, geb. 17. Januar 1826.
5) Leocadi, geb. 14. April 1827.
6) Marie, geb. 18. Nov. 1829.

7. Ernst Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 5. April 1801, k. preuß. Lieut. im 12. Hus.-Reg., Herr der Hschaften Buchelsdorff u. Butschkau.
8. Clotilde Gfin Strachwitz, verm. mit dem Reichsfreiherrn Siegfried von Hund und Altengrotkau auf Schützendorff u. Boitmannsdorff.
9. Kunigunde Gfin Strachwitz, geb. 19. Aug. 1807.

Digitized by Google

verm. an Herrn R. v. Heydebrand u. der Lasa, k. preuß. Lieut. im 8. Uhl.-Reg.

10. Heinrich Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 14. Juli 1809, Hr. auf Proschlitz, Neudorff, Baumgarten u. Wilmsdorff, verm. 24. Oct. 1831 mit

Cecilie Reichsgräfin v. Wengersky u. Ungarschütz.

Vaters-Witwe.

Standesherrin Elisabeth, verw. Gräfin Strachwitz, geb. v. Schimonsky, früher verw. v. Gilgenheim, auf polnisch Crawarn und Besitzerin des Seniorats Stibendorff, geb. 5. Aug. 1770.

Vaters-Bruder.

Karl Maria Graf Strachwitz-Groß-Zauche und Kaminietz, geb. 3. Oct. 1770, verm. I.) 1794 mit Baroneß v. Leithrom († 1795); II.) 1797 mit Antonie Freiin v. Rotschütz, StkrD. († 1831), k. k. wirkl. Kämm., Herr u. Landstand in Böhmen, Mähren u. Schlesien, Besitzer der Stammherrschaft u. des Schlosses Kaminietz im preuß. u. der Hschaft Gotschdorf im österr. Schlesien, und der Herrschaft Schebetau in Mähren, Erbherr auf Gr. u. Kl.-Weigelsdorf u. Boruschowitz.

Dessen Kinder zweiter Ehe.

1. Karl Ernst Graf Strachwitz-Groß-Zauche u. Kam., geb. 16. Januar 1798, Herr der Herrschaft Ziemientzitz u. Landesältester, verm. mit

Mathilde Freiin von Erstenberg zum Freienthurm, geb. 4. Dec. 1804.

Kinder.

1) Karl Berengar, geb. 29. Febr. 1824.
2) Aglaja, geb. 22. März 1825.
3) Sidonia, geb. 28. März 1826.
4) Olga, geb. 14. Oct. 1828.
5) Rudolf Karl, geb. 15. Oct. 1829.
6) Arthur Karl, geb. 6. Januar 1833.

2. Moritz Graf Strachwitz-Groß-Zauche u. Kam., geb. 1804, Herr der Hschaft Komaneya in Galizien, verm. 16. Mai 1826 mit

Freiin Attala v. Erstenberg zum Freienthurm, geb. 15. Oct. 1806.

Kinder.

1) Alfred Karl, geb. 17. Juli 1830.
2) Moritz Karl, geb. 5. März 1832.

Digitized by Google

3) Hermine, geb. 11. Febr. 1834.

3. Antonie Gräfin Strachwitz, geb. 13. Febr. 1808. verm. 3. Nov. 1825 mit Heinrich Reichsgrafen von Arco zu Kuntzendorff.

Stubenberg.

[Kath. Conf. — Steiermark. — Ein sehr altes Haus, dessen gräfl. Mitglieder sich gemeiniglich nur Herren v. Stubenberg schreiben.]

I. Linie zu Oberkapfenberg.

Graf Karl, geb. 15. Dec. 1769, k. k. Kämm. u. Major, Herr der Hschaften Oberkapfenberg u. Wieden.

Halbgeschwister.

1. M. Clara, geb. 25. Sept. 1775, Vorsteherin des adeligen Damenstifts zu Gratz.
2. Wolfgang, geb. 8. Januar 1788, k. k. Kämm. u. Hauptmann, steiermärk. ständ. Ausschuß-Rath, verm. 16. Mai 1833 mit
Angelica Gfin v. Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 3. Juni 1808, StkrD.
3. Witwe des Halbbruders Gfen Pius (geb. 2. Oct. 1783, † 13. Sept. 1824):
M. Josepha Gfin Auersperg, geb. 3. Febr. 1780.

Töchter.

1) Johanna, geb. 18. April 1816.
2) Mathilde, geb. 4. Aug. 1817.

Stiefmutter.

Johanna, geb. Gfin Lanthieri, geb. 12. Oct. 1745, verm. 6. Febr. 1771, W. seit 7. Juni 1800 des Grafen Wolf St., k. k. Kämm. u. GRaths.

II. Linie zu Guttenberg.

Graf Joseph, geb. 1821, Herr der Hschaften Guttenberg und Stubegg.

Schwester.

Anna, geb. 1819.

Mutter.

Franzisca, geb. Freiin v. Staudach, W. des Gfen Gustav Adolf, k. k. Kämm.

Digitized by Google

Großvaters-Bruder.

Leopold Franz, geb. 8. Sept. 1770, k. k. Kämm. u. Gubernialrath, Herr der Hschaft Ober-Mureck.

Stürgk.

[Kath. Conf. — Ein altes gräfliches Haus in Steiermark.]

Graf Karl Leopold, geb. 2. Nov. 1795, k. k. Kämm. und Rittm., Oberst-Erbl.-Vorschneider in Görz und Oberst-Erbl.-Stabelmeister in Kärnthen, verm. 21. Dec. 1829 mit

Gräfin Adelheid Odonell, geb. . . . 1807.

Geschwister.

1. Mathilde Caroline Antonie, geb. 10. Aug. 1794, verm. mit dem Freiherrn Lazzarini.
2. Franz, geb. 1796, k. k. Kämm.
3. Emma Juliane, geb. 28. Sept. 1800.
4. Marie, geb. 31. Oct. 1801, verm. 21. April 1821 mit dem Grafen Vincenz Szapari, k. k. Kämm.
5. Leopold, geb. 1803, k. k. Lieut. b. Schneller Chev.-leg. Nr. 5.

Mutter.

Marie Christiane, geb. Gräfin Gaisruck, verm. im Nov. 1791, W. s. 1. April 1825 v. Gfen Karl Anton.

Vaters-Geschwister.

1. M. Antonie, geb. 23. April 1767, verm. 2. April 1793 mit Johann Gundaccar Gfen Herberstein, k. k. Kämm., Witwe seit 1810.
2. Dominic, geb. 30. Januar 1772, k. k. Kämm. und Generalmajor.

Szechen.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Seit 1811 Grafen.]

Graf Nicolaus, geb. 1782, k. k. GRath u. Vicepräs. der allgem. Hofkammer, Obergespan des poseganer Comitats, verm. mit der

Freiin Forgatsch.

Digitized by Google

Söhne.

1. Anton, geb. 1815.
2. Karl, geb. 1817.

Neffe.

Adolf, geb. 1790, k. k. Rittmeister bei Erzh. Joseph Hus. Nr. 2.

Széchényi.

[Kath. Conf. — Ungarn].

Graf Ludwig Széchényi de Sárvárv Felsö Vidék, Hr der Hschften Horpáts, Somogyvár, Dorogh und Seggesd, erbl. Burggraf v. Egervar, geb. 6. Nov. 1781, k. k. Kämm., GRath u. Obersthofmeister der Erzherzogin Sophie [Gem. d. Erzh. Franz Karl], verm. I.) 16. Mai 1801 mit Aloise Gfin Clam-Gallas († 19. Juli 1822) und II.) 18. März 1824 mit

Franziska de Paula Gfin Wurmbrand, geb. 2. Januar 1797, OdP. und StkrD.

Kinder erster Ehe.

1. Johann Nepomuk, geb. 3. Juni 1802, k. k. Kämm., verm. 30. Oct. 1825 mit

Gfin Agathe Erdödy, geb. 7. April 1808, StkrD.

Kinder.

1) Ladislaus, geb. 14. Sept. 1826.
2) Georg, geb. 14. März 1828.
3) Agathe, geb. 17. Oct. 1833.

2. Marie, geb. 6. Januar 1804, StkrD., verm. 30. Dec. 1824 mit dem Gfen Ladislaus Zichy, k. k. Kämm. und ungar. Statthalterei-Rath.
3. Aloise, geb. 21. Aug. 1807, StkrD., verm. 29. Oct. 1833 mit d. Gfen Ferdinand v. Wurmbrand, k. k. Kämm. und Rittmeister.
4. Julie, geb. 16. Mai 1809, verm. 21. Januar 1835 mit Joseph Martin Parry-Waltham Hull Esq.
5. Karl, geb. 17. Mai 1812, k. k. österr. Rittmeister b. König v. Württemberg Husaren Nr. 6.
5. Sophie, geb. 7. Mai 1820.

Kinder zweiter Ehe.

7. Emmerich, geb. 15. Febr. 1825.
8. Dionys, geb. 7. Sept. 1828.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Franzisca, geb. 4. Nov. 1783, StkrD., verm. 5. Oct. 1802 mit Nicolaus Gfen Batthyan, k. k. Kämm.
2. Sophie, geb. 25. Nov. 1789, StkrD., verm. 13. Sept. 1807 mit Ferdinand Gfen Zichy, k. k. Kämm. und Feldmarschall-Lieut.
3. Paul, geb. 10. Nov. 1790, k. k. Kämm., verm. I.) 10. Juni 1811 mit Caroline Gfin Guilfort († 29. August 1820) und II.) 15. Dec. 1823 mit Gräfin Emilie Zichy-Ferraris, geb. 13. Nov. 1803, StkrD.

Sohn erster Ehe.

1) Andreas, geb. 23. Nov. 1812, k. k. Lieut. bei Coburg Huf. Nr. 8.

Kinder zweiter Ehe.

2) Kolomann, geb. 6. Oct. 1824.
3) Marie, geb. 2. Oct. 1825.
4) Elisabeth, geb. 17. März 1827.
5) Gabriel, geb. 1. März 1828.
6) Julius, geb. 11. Nov. 1829.

4. Stephan, geb. 21. Sept. 1791, k. k. Kämm.

Taaffe.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Mähren.]

A. Graf Franz Lord Viscount Taaffe Corren, Baron zu Bollymote, Pair von Irland, geb. 2. Mai 1789, k. k. Kämm. u. Maj. i. d. A., Herr zu Flischau in Böhmen und Wischenau in Mähren, Sohn des 7. Juni 1830 † Gfen Rudolf, verm. 11. April 1811 mit Gfin Antonie Amade von Varkony, geb. 1790.

Geschwister.

1. Gr. Ludwig, geb. 25. Dec. 1791, Herr v. Erlau u. Atzgersdorf in Oesterr., k. k. Kämm., GRath, Präsident der ob. Justizstelle, Curator der Theres. Ritteracademie, Dr. d. Rechte, verm. 10. Juni 1822 mit Fürstin Amalie Bretzenheim, geb. 6. Oct. 1802, DdP.

Kinder.

1) Karl, geb. 26. April 1823.
2) Clementine, geb. 20. Oct. 1825.
3) Amalie Walburge, geb. 29. Sept. 1827.

Digitized by Google

4) Amalie, geb. 15. Sept. 1830.

2. Clementine, geb. 26. Nov. 1796, verm. 11. April 1811 mit dem Gfen Thaddäus Amade von Barkony, k. k. Kämm.

B. Graf Joseph, geb. 8. Dec. 1795, Herr der Hrschft Misliborschitz in Mähren.

Mutter.

Anna, geb. Gfin Harsch, geb. 2. Januar 1766.

Taufkirchen.

[Kath. Conf. — Baiern und Oesterreich. — Diese Familie stammt ursprünglich aus Verona u. hieß Bonaventura. Willibald Bonaventura kam 932 nach Baiern, erhielt vom Kaiser Heinrich dem Vogler nebst anderen Belohnungen für s. ausgezeichneten Thaten den Namen Taufkirchen, und wohnte 968 dem 4. Turniere zu Merseburg bei. Es bestehen gegenwärtig noch 3 Haupt-Linien: Engelburg, Katzenberg und Ybm. Die zwei erstern wurden freiherrlich 1639, die dritte 1667. Zu Linz, den 19. April 1684, erhob Kaiser Leopold die Vettern: Wolf Joseph, kurfürstlich. GRath und Hofraths-Präsidenten (starb ohne Nachkommen) und Hans Wolf, Hofrath und Pfleger zu Schärding, Ur- und Ur-Urgroßvater der jetzigen Stammältesten, zu RGfen mit dem Titel: Gfen Taufkirchen zu Gutenburg, Klebing, Katzenberg und Engelburg. In diesem Diplom wurde Johann Casimir, Bruder des Erwerbers Hans Wolf, als damals in Italien abwesend, übergangen; Franz Joseph Ignaz aber, nachher Vicedom zu Straubing, Enkel desselben, von dem die Linie zu Ybm abstammt, durch Kurfürst Max Emanuel den 20. März 1716, als gleichberechtigter Graf anerkannt und ausgeschrieben.]

a) Gutenburg-Engelburger Linie.

Graf Maximilian Emanuel Joseph Maria Karl, geb. 5. August 1778, Besitzer der Hrschft Engelburg und Tittling in Baiern und des Lehenamtes Katzenberg im k. k. Innviertel, verm. 4. Mai 1803 mit

Maria Anna, T. des Gfen Maximilian von Lobron-Laterano und Castel-Romano ꝛc., k. baier. Kämms u. Präsident. d. ob. Rechnungshofs, geb. 25. Oct. 1782.

Kinder.

1. Wilhelmine Caroline Friederike Thereſie, geb.

Digitized by Google

29. Dec. 1806, verm. 29. Januar 1827 mit Karl Frhrn von Pflummern, auf Bubenreuth und Lohe, Hr der Hrschft Katzenberg in Oberösterreich, k. baier. Kämm. und Major im GQuartiermeisterstab.

2. Marie Isabelle Thereſie, geb. 11. März 1808, verm. 20. April 1830 mit Hector Julian Roman Graf Kwilecky auf Kwilcz im Großherzogth. Posen, Hr der Hrschft Goslavice im Königr. Polen.

3. Wilhelmine Friederike Auguſte, geb. 2. Aug. 1809.

4. Max Joſeph Friedrich, geb. 15. Oct. 1810, k. baier. Lieut. im 6. Chev.-leg.-Reg. (vacant Leuchtenberg.)

5. Mathilde Marie Thereſie, geb. 12. April 1813.

Vaters-Stiefgeschwister.

1. Felicitas Conſtantine Franziſca Thereſia, geb. 7. Nov. 1787 zu Barbençon, verm. mit Hrn de Colnet.

2. Gr. Joſeph Maximilian Gregor Leopold, geb. zu Paſſau 12. März 1793, k. baier. Kämm., Oberſtlieut. à la Suite, Hr der Hrſchft Hohenburg, verm. 15. April 1822 mit Auguſte Charl. Hermine Olympie Bianca, T. d. Gfen Ludwig Karl Pückler, Standesherrn zu Muskau, geb. 27. Dec. 1792, Witwe d. Fürſten Heinrich Karl Wilhelm zu Carolath-Beuthen, † 29. Mai 1834.

Kinder.

1) Thereſie Olympie Bianca, geb. 3. Febr. 1823.

2) Karl Theodor Ludwig Max., geb. 7. Juli 1826.

Mutter.

Gfin Thereſia, geb. 17. Sept. 1765, T. des Gfen Philipp Nerius von Lerchenfeld-Köfering, verm. 1786 mit dem Gfen Maximilian Emanuel von T., kurpfalzbaier. Kämm., GRath, Oberſt und Inhaber des Fürſtenthums Barbençon im Hennegau, und der Hrſchft Gutenburg, Engelberg, Tittling und der Lehen zu Katzenberg, † 24. Febr. 1799.

---

b) Linie zu Gutenburg-Katzenberg.

(Sohn des Gfen Karl auf Fuchsberg, kurbaier. Kämm. und Obersten des fürstl. taxiſchen Cavallerie-Reg., geb. 6. Nov. 1718, † 28. Aug. 1769.)

Graf Joſeph Matthias Albert, geb. 7. Juni 1752, k. baier. Kämm., wirkl. GRath und Oberſtſilberkämm.,

Digitized by Google

verm. I.) mit Maximiliane Marie Freiin von Rechberg, II.) mit
N. N. Gfin von der Wahl.

Tochter erster Ehe.

Walburga, geb. . . . . verm. mit Franz Xaver Gfen von Aham auf Neuhaus in Oberösterreich, k. baier. Kämmerer.

Bruder aus des Vaters erster Ehe mit Sophie Freiin von Murrach.

Adam Alois Wilhelm, geb. 26. April 1753, k. baier. Kämm., pens. Gen. der Cavallerie und 1. Präsident des General-Auditoriats.

---

c) Linie zu Ybm.

Gr. Maximilian auf Gutenburg, zu Ybm und Wildenstein, genannt Lichtenau, k. baier. Kämm., geb. 20. Sept. 1775, verm. mit
Aloise Freiin von Waidmannsdorf.

Sohn zweiter Ehe.

Anton Max Ferdin. Theodor Eduard, geb. 23. Nov. 1805, verm. mit
Amalia Maria Freiin von Gumppenberg-Pöttmes, geb. 24. Nov. 1805.

Halbbrüder aus des Vaters dritter Ehe.

1. Leopold Ernst auf Gutenburg, zu Kleeberg und Ybm, geb. 21. Aug. 1781, k. baier. Kämm. und Generalmajor, verm. 21. Juni 1802 mit
Sophie Marie Wilhelmine Gfin zu Orttenburg, geb. 16. Nov. 1784.
2. Anton, geb. 16. Aug. 1782, k. baier. Kämm. und Oberpostmeister zu Augsburg, verm. 1814 mit
Luise Caroline Gfin von Orttenburg, geb. 15. Januar 1782, verw. Gfin v. Castell-Rüdenhausen.

Kinder.

1) Max Joseph, geb. 30. Mai 1815, Junker im k. baier. 2. Artillerie-Reg.
2) Amalie Theresia, geb. 6. Mai 1817.

Halbbruder aus des Vaters 4ter Ehe.

3. Philipp, geb. 16. Juli 1786, k. baier. Kämm. und Major im 1. Jäger-Bataillon, verm. mit
Sabine von Hartmann.

Terlago.

[Kath. Conf. — Tyrol. — Der Terlago älteste Kunde reicht urkundlich bis zum Jahre 1154. Sie erscheinen seit dieser Zeit als adelige Vasallen des Hochstifts Trient, waren aber gleich allen dortigen vor dem J. 1500 adeligen Familien in Folge eines von Kaiser Karl V. mit dem Bischof Bernhard von Kleß 1523 geschlossenen Vergleichs von der bischöflichen Jurisdiction befreit und haben einen gemeinschaftlichen Stammvater mit der Familie Tabarelli. Sie wurden von Kaiser Ferdinand II. mit Diplom vom 7. Juli 1636 in den Gfenstand des heil. röm. Reiches und der gesammten österreich. Erbstaaten erhoben und am 25. Juli 1778 darin bestätigt. Seit 1508 befinden sie sich in der im J. 1361 errichteten Adelsmatrikel der Landschaft Tyrol. — Anton († 1477), Sohn Pauls von T. (der Ministerialen des Trienter F.-Bischofs Georg I. von Lichtenstein 1390—1419 einer), mehrmals Tridents erster Consul, dann Geschäftsträger des Bischofs und Erzherzogs Siegmund von Tyrol, werd vom Kaiser Siegmund, dd. Parma 5. April 1432, in den Adelstand erhoben. — Die nachstehend unter I. genannten sind Söhne des Gfen Franz Siegmund (geb. 1764, † 1823, verm. 1788 mit Therese († 1821), T. des Gfen Servos Alberti von Enno und seiner Gattin Johanna Gfin Spaur) und Enkel des Gfen Johann Anton Joseph (geb. 1724, † 1790, verm. mit Pauline, T. Siegmund Adams von Terlago). — Der unter II. erwähnte 1833 † Graf Franz Joseph ist ein Sohn des Gfen Vincenz, † 1806, verm. 1754 mit Pacifica Freiin von Cressery († 1804), jüngeren Bruders des oberwähnten Johann Anton Jos. († 1790.)

I. Graf Alois Terlago, geb. 28. Sept. 1794, k. k. Kämm., verm. 20. Mai 1824 mit Regine Gfin Unwerth; Witwer seit 8. Mai 1834.

Bruder.

Franz Maria, geb. 24. März 1799, verm. 8. Mai 1824 mit
Adelheid Gfin Spaur, geb. 19. Febr. 1805.

Töchter.

1) Gabriele, geb 19. Febr. 1825.
2) Marie, geb. 10. Oct. 1826.

Vaters-Schwester.

Barbara, geb. 7. Juni 1761, verm. 10. Oct. 1791 mit Joseph Gfen Tnanyi, Witwe seit 1825.

Digitized by Google

II. Johann Baptist, geb. 9. Oct. 1791.

Brüder.

1. Lothar, k. k. Kameral-Rath in Wien, geb. 7. Oct. 1796, verm. 5. Mai 1830 mit
Franzisca, T. des k. k. Staats- und Conf.-Rathes Karl Frhrn von Kübeck, geb. 3. Nov. 1810.
2. Isidor, geb. 5. April 1802, herzogl. savoy-lichtensteinischer Domherr bei der Metropolitankirche in Wien.

Mutter.

Gfin Katharina Freiin v. Salvadori, geb. 12. März 1764, verm. 3. Sept. 1788 mit d. Gfen Franz Joseph, Witwe 30. Nov. 1833.

Thun und Hohenstein.

[Die Gfen von Thun besaßen vor Zeiten in der Schweiz die Gfschft Thun — jetzige berner Landvoigtei — mit dem Schlosse und der Stadt gleiches Namens, am thuner See. Zuerst kommen als Edleherren v. Thun vor: Werner mit 2 seiner Brüder in einem Streite zwischen dem Stifter von Trub und dem Kloster St. Blasien 1127. — Ulrich und Werner v. Thun, Ritter, waren Zeugen in der Schutzurkunde des Klosters Interlaken vom K. Lothar 1133. — Am Charfreitag (12. April 1191) wurden die „Uechtländischen Dynasten, worunter die Gfen von Thun", welche die Waffen ergriffen hatten, um sich von der zähringischen Unterdrückung zu befreien, gänzlich vom Herzog Berthold geschlagen, und der Untergang ihrer Macht wurde durch die Gründung der Städte Bern u. Freiburg besiegelt; hierauf wurden nur noch 3 Brüder v. Thun in der Schweiz unter den Dynasten aufgeführt, welche indessen keine große Macht mehr hatten; Burkhardt v. Thun war Frhr zu Unspunnen und 1232 Gutshüter von Interlaken, mit dessen Tochter Ida die Frhrschft an das Geschlecht Walters von Waedschenwyl gelangte; Heinrich ward 1215 Bischof zu Basel und Conrad 1214 — 1234 Abt zu Einsiedeln. Hierauf wird dieß alte Haus in Helvetien nur im niederen Adelstand gedacht, wo es zu Thun einen Edelhof auf der landesherrlich gewordenen Burg besaß und die Schultheißenwürde, so wie Rathsstelle der Stadt Thun bekleidete; noch im J. 1445 kömmt es um Thun und Bern herum begütert vor. — Ritter Jordan von Thun baute 1260 das Schloß Burgistein (kyburgisches Lehn), von welcher er den Namen annahm

und gleichzeitig s. Wappen veränderte; s. Geschlecht erlosch zu Anfang des 15. Jahrh.: noch aber stehen Thun und Burgistein. — Weiter (außerhalb der Schweiz) war Erasmus v. Thun, 1298, österr. Oberster, und Victor, 1487, Landeshauptmann in Tyrol. Im J. 1530 erhielt dies österreichisch gewordene Geschlecht, das schon 1383 dort in mehreren Linien vorhanden war, die reichsgräfliche Würde erneuert zurück.]

Böhmische Linie.

I. Majorat Klösterle.

Graf Joseph Matthias, geb. 24. Febr. 1793, k. k. Kämm., Hr der Hschften Klösterle, Felixburg, Fünfhunden, Bensen, Markersdorf, Bohuschitz u. Zbislau in Böhmen, verm. 10. Sept. 1816 mit
Franzisca Gfin Thun, geb. 26. Januar 1795.

Kinder.

1. Joseph Oswald, geb. 21. Dec. 1817.
2. Maximilian, geb. 24. Febr. 1819.
3. Guidobaldus, geb. 19. Sept. 1823.
4. Sigismund, geb. 11. Juni 1827.
5. Christiane, geb. 2. Dec. 1828.
6. Heinrich, geb. 12. April 1830.
7. Christian, geb. 18. Febr. 1833.

Stiefgeschwister.

1. Johann, geb. 21. Mai 1797.
2. Karl, geb. 24. Januar 1803, k. k. Hauptmann bei Pr. Wasa Inf. Nr. 60.
3. Caroline, geb. . . . .

II. Majorat Tetschen.

Graf Franz Anton, geb. 3. Oct. 1786, k. k. Kämm., verm. 5. Sept. 1808 mit
Therese Marie Anna Gfin Brühl, geb. 8. Nov. 1784, DbP.

Kinder.

1. Franz Anton, geb. 13. Juni 1809.
2. Friedrich, geb. 8. Mai 1810.
3. Leopold, geb. 7. April 1811.
4. Anna, geb. 2. Juli 1812.
5. Josephe, geb. 3. Oct. 1815.

Schwester.

Elisabeth, geb. 14. Aug. 1783, Witwe I.) 19. April

Digitized by Google

1809 von Friedr. Gfen Westphalen, k. k. Hauptmann, verm. II.) 29. April 1817 mit Joseph Clemens Gfen Westphalen, k. preuß. Oberstlieut.

Vaters-Schwester.

Marie Christine, geb. 26. Juli 1765, verm. 25. Nov. 1788 mit dem Fürsten Karl von Lichnowsky, k. k. Kämm., Witwe 15. April 1814.

III. Majorat Choltitz.

Graf Johann, geb. 3. Oct. 1786, k. k. Kämm. und Hauptmann, verm. 15. Oct. 1811 mit
Nicolasine Gfin Baillet-La-Tour, geb. 24. März 1788, StkrD.

Kinder.

1. Therese, geb. 16. August 1812.
2. Sophie, geb. 28. März 1814.
3. Theodor, geb. 30. Juli 1815.
4. Nicolasia, geb. 3. März 1817.
5. Constantin, geb. 11. Juni 1822.
6. Franz, geb. 27. Juli 1826.

Vaters-Bruder.

Graf Anton Thun, geb. 15. Dec. 1754, Hr d. Hschft Ronsberg, Wasserau und Bernstein am Walde, k. k. w. Kämm., Obristwachtmeister in der A., verm. 8. Febr. 1789 mit
Therese Gfin Wratislaw von Mitrowitz, geb. 9. März 1766, StkrD.

Kinder.

1) Elisabeth, geb. 5. Mai 1791, StkrD., verm. 1. Febr. 1810 mit Karl Gfen Kinsky, k. k. Kämm. u. FML., Witwe seit 10. Oct. 1831.
2) Johanna, geb. 12. März 1792, Stiftsd. zu Brünn.
3) Marie, geb. 27. Aug. 1793, StkrD. u. PD., verm. 14. Mai 1817 mit Christian Gfen Waldstein-Wartenberg, k. k. Kämm.
4) Franciska, geb. 26. Januar 1796, StkrD., verm. 10. Sept. 1816 mit Joseph Matthias Gfen von Thun und Hohenstein, k. k. Kämm.
5) Leopold Felix, geb. 15. Nov. 1797, k. k. Kämm., emerit. Gub.-Rath und Herr der Hrschft Benatek.

Digitized by Google

verm. I.) 17. April 1825 mit Josephine Mladota Freiin von Solopisk († 28. Juni 1827) und II.) 6. Sept. 1829 mit
Elisabeth Mladota Freiin v. Solopisk, geb. 9. April 1805.

Sohn erster Ehe.

(1) Hugo Felix, geb. 13. Oct. 1826.

Kinder zweiter Ehe.

(2) Marie Felicia, geb. 20. Juli 1830.
(3) Elisabeth Felicia, geb. 30. Nov. 1831.
(4) Felix Pius, geb. 11. Juli 1833.

Witwe des am 5. Januar 1827 † Gfen Ernst:
Marie, geb. Mladota Freiin von Solopisk, geb. 23. März 1803.

Dessen Söhne.

1. Rudolf, geb. 16. April 1825.
2. Ernst, geb. 28. Juli 1826.

Thurn-Hofer und Valsassina.

[Kath. Conf. — Eine alte und angesehene Familie, welche die gräfliche Würde schon im Jahr 1530 erhielt.]

Erste Hauptlinie.

Graf Johann Baptist, geb. 1773, k. k. Kämm., Gubernialrath und Delegat in Venedig, verm. im Juni 1814 mit
Polyxene Gfin Brigido, geb. 1779, StkrD. und Pd.

Geschwister.

1. Des Gfen Raimund (geb. 5. Januar 1772, † . . .), k. k. Kämm. u. Erbhauptmanns zu Tybein, Witwe:
Josephe Gfin von Lodonz-Panffy, Obersthofmeisterin der Gemahlin des Erzherzogs Palatin, verm. im August 1800.

Dessen Tochter.

Polyxene, geb. 1817.

2. Therese, geb. 14. Oct. 1778, verm. mit dem Gfen Nicolaus Ludwig Dönhoff.
3. Witwe des 1827 † Gfen Franz:
Gfin Clementine Lichtenberg.

Digitized by Google

Zweite Hauptlinie.

a) Graf Johann Theodor, geb. 21. April 1768, verm. mit
Frl. Frangipani, StkrD.

Schwestern.

1. Narcisse, geb. 1766.
2. Auguste Regine Ludovike, geb. 1773, StD. zu Fredenhorst.
3. Marie Emilie Wilhelmine, geb. 22. Oct. 1785, StD. zu Schwarzrheindorf.
4. Ludovike Franzisca Crescenzie, geb. 1784.
5. Maria Anne, geb. 29. Aug. 1788, verm. 12. Juli 1812 mit Wilh. Otto RGfen von Quadt-Wykradt zu Isny.

---

b) Graf Anton, geb. 1. April 1790, k. k. Kämm.

Dritte Hauptlinie.

[Die Gfen von Thurn-Valsassina-Como-Vercilli, Frhrn zum Kreutz, Erblandhofmeister in Krain und der windischen Mark, Erblandmarschall in der gefürsteten Gfschft Görz, Hrn auf Bleiburg, Radmannsdorf, Wallenburg und Plankenstein. Dieser Titel ist allen Mitgliedern der 4 folgenden Linien gemeinschaftlich eigen.]

a) Die radmannsdorfer Linie in Krain.

(Descendenz Johann Karls.)

Karl Borromäus, geb. 3. Nov. 1777, Besitzer d. Hschft Radmannsdorf und Wallenburg, verm. mit
Isabelle, geb. Gfin Uttems, geb. 9. Dec. 1780.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1. Oct. 1785, verm. 12. Febr. 1811 mit Anton Frhrn Schweiger zu Lerchenfeld, k. k. Kämm., Besitzer der Hrschft Rövertshoff und Reutenburg.
2. Vincenz, geb. 14. März 1790, k. k. Kämm., Mitbesitzer der Hrschft Radmannsdorf und Wallenburg, verm. 30. April 1817 mit Augustine Freiin von Wolkensberg (geb. 27. Aug. 1794, † 2. Januar 1824).

Söhne.

1) Hyacinth Victor, geb. 22. April 1818.

Digitized by Google

2) Hugo Raimund, geb. 19. Juni 1820.
3. Franzisca Romana, geb. 27. März 1792.

---

b) Die bleiburger Linie in Kärnthen.
(Descendenz Franz Ludwigs.)

Georg, geb. 3. Januar 1788, k. k. Kämm., Oberst bei Langenau Inf. Nr. 49, Besitzer der Hrschft Bleiburg, verm. 26. Mai 1833 mit
Emilie Gfin Chorinsky, geb. 11. Febr. 1811, StkrD.

Schwester.

Gabriele, geb. 6. April 1780, StkrD., verm. mit dem Gfen Douglas von Dietrichstein, k. k. Kämm.

Mutter.

Marie Anne Gfin von Sinzendorf-Ernstbrunn, geb. 9. Juli 1758, StkrD. und Witwe seit 1790 vom Gfen Franz Joseph Thurn, k. k. Kämm. und Gen.-Maj. ꝛc.; verm. zum 2tenmal mit Angelo Gfen d'Elci, k. k. Kämm., Witwe seit 20. Nov. 1824.

---

c) Die blankensteiner ältere Linie in Steiermark.
(Descendenz Maximilian Antons.)

Joseph, geb. 12. Nov. 1802, Sohn des Gfen Joseph (geb. 3. Sept. 1771, † 9. Aug. 1829) und der Freiin Maria Anna Gall von Gallenstein; k. k. Kämm. und Gub.-Secretair in Laibach, Besitzer der Hschft Kreutberg und Luckowitz, Mitbesitzer der Hschft Plankenstein.

Schwestern.

1. Barbara, geb. 31. Oct. 1799, verm. 1822 mit Philipp Frhrn v. Rehbach, k. k. Kämm. und Rittmstr bei dem k. k. Beschäl- und Remontirungs-Depart. in der Buccowina.
2. Marie, geb. 27. Januar 1804, verm. 1824 mit Heinrich Gfen von Steinach, k. k. Lieut. des Inf.-Regim. Pr. Hohenlohe-Langenburg Nr. 17, Witwe seit 1826.

Stiefmutter.

Seraphine Gfin Orsini-Rosenberg, geb. 3. Juli 1769, StkrD., verm. 14. April 1813, Witwe des Gfen Joseph, k. k. Kämm. und Majors bei Hohenlohe-Langenburg Landwehr, Witwe seit 9. August 1829.

Digitized by Google

Vaters-Geschwister.

1. Sigismund, geb. 15. Dec. 1772, k. k. Kämm. und Major in d. A., Mitbesitzer der Hschft Plankenstein.
2. Christine, geb. 23. Januar 1776, StD. in Grätz.
3. Barbara, geb. 13. Januar 1781, verm. mit Franz Xaver Frhrn von Elsner, k. k. Kreissecretair.
4. Anton Camillo, geb. 24. Sept. 1782, k. k. Kämm., PRE. bei dem ständischen Collegium in Krain, Mitbesitzer der Hschft Plankenstein, verm. 1808 mit Antonie Freiin von Guretzki-Kornitz und Gureck, geb. 20. Mai 1792, StkrD.

Kinder.

1) Anton Camillo, geb. 2. Juli 1809, Fähndrich bei Lilienberg Inf. Nr. 18.
2) Eleonore, geb. 10. Oct. 1810.
3) Sigismund Camillo, geb. 15. Dec. 1811, Fähndrich bei Deutschmeister Inf. Nr. 4.
4) Josephine, geb. 27. März 1813.
5) Alexander Camillo, geb. 15. Nov. 1814, Fähndrich bei Hohenlohe Inf. Nr. 17.
6) Therese, geb. 15. Oct. 1817.
7) Victorie, geb. 14. Mai 1822.
8) Bertha, geb. 2. Juli 1824.

---

d) Plankensteiner jüngere Linie in Steiermark.

(Descendenz Ferdinands Felix.)

Maximilian, geb. 11. Dec. 1778, k. k. Kämm., Rittmeister i. d. A. und Besitzer der Hschaft Lehen und Gradisch, Mitbesitzer der Hschaft Plankenstein, verm. 22. Oct. 1811 mit Josepha von Smittmer.

Kinder.

1. Anne, geb. 14. Aug. 1812.
2. Ludovica, geb. 18. Dec. 1825.
3. Gabriele, geb. 20. Oct. 1826.
4. Arthur Felix, geb. 24. Januar 1830.

Geschwister.

1. Ernestine, geb. 13. August 1776, StkrD., verm. 1805 mit Franz Freiherrn von Juritsch, k. k. Kämm. und Gubernialrath in Grätz.
2. Marie, geb. 11. April 1785, verm. 24. April 1808

Digitized by Google

mit Anton Joseph Gfen von Attems, k. k. Kämm. und Landesverordneten in Steiermark.

3. Julius Cäsar, geb. 29. März 1786, k. k. Kämm. u. Hauptmann, Mitbesitzer der Hschaft Plankenstein.
4. Josephine, geb. 15. Januar 1788, verm. mit Johann Gfen von Schärfenberg, k. k. Kämm. und Major i. d. A., W. seit 2. Sept. 1832.
5. Johanne Pauline, geb. 28. Juni 1792, StD.

Mutter.

Barbara Gfin von Wildenstein, StkrD., Witwe des Gfen Maximilian Ernst, k. k. Kämm. (geb. 24. Nov. 1743).

Vierte Hauptlinie.

Alexander, geb. 19. März 1765, k. k. Kämm., verm. mit

Therese Gräfin Sárentheim.

Kinder.

1. Joseph Thaddäus, geb. 23. April 1794.
2. Karl Rudolf, geb. 9. Juli 1795.
3. Crescentie, geb. 17. Nov. 1796.

Geschwister.

1. Crescentie, geb. 30. Mai 1766, verm. 20. Juni 1791 mit dem Grafen Leopold Künigl, k. k. Kämm. und GRath.
2. Marie Theresie, geb. 14. Sept. 1768, DdP. und StkrD., verm. 8. Januar 1798 mit dem Gfen Ferdinand Bissingen, W. seit 22. April 1831.
3. Marie Anne, geb. 11. Febr. 1775, verm. mit dem Gfen Joseph Wolkenstein.

Thürheim.

[Kath. Conf. — Ein altes und angesehenes Haus, aus Schwaben herstammend, in der Folge auch in Oesterreich ansässig. Es vermag s. adelige Stammreihe bis zum J. 883 urkundlich nachzuweisen, ward 1666 vom Reichsfreiherrenstand zum Reichsgrafenstand erhoben, und bekleidete in Oesterreich ob der Ens das Oberst-Erbland-Falkenmeisteramt. Die erste Linie des ältern Astes ist im männlichen Stamme ausgestorben.]

Digitized by Google

I. Aeltester Ast in Oesterreich ob der Ens.

Graf Joseph Ludwig Egbert, geb. 26. Mai 1818, Herr der Herrschaften Weinberg und Schwertberg, Sohn des 1831 † Gfen Joseph Ferdinand Ignaz (geb. 15. Mai 1794, unter Vormundschaft.

Mutter.

Leopoldine Gfin Starhemberg, geb. 29. Dec. 1794, T. des Fürsten Ludwig Starhemberg, DdP., Witwe seit 1831.

Geschwister.

1. Marie Leopoldine, geb. 4. April 1817.
2. Joseph Andreas, geb. 17. Mai 1827.
3. Theresie Leopoldine, geb. 30. April 1831.

Vaters-Geschwister.

1. Isabelle, geb. Gfin von Thürheim, DdP., verm. 27. Oct. 1807 mit dem Gfen Peter von Goëß, k. k. Kämm. und GRath, Obersthofmarschall und niederösterr. Landmarschall.
2. Constanzie, geb. Gfin von Thürheim, verm. 10. Februar 1816 mit dem Fürsten Andreas Rasumoffsky, Canzler des russ. Reichs.
3. Luise, geb. Gfin von Thürheim, StD. zu Brünn.
4. Josephe, geb. Gfin von Thürheim, Hofdame der Erzh. Vicekönigin von Italien u. PD; verm. 28. Februar 1831 mit dem Gfen Franz Contarini; Witwe.

Witwe des letzten Grafen der ersten Linie, Christoph Wilhelms, † im August 1809.

Marie, Tochter des Grafen von Gaißruck, verm. 21. Juni 1802, dessen 3te Gemahlin.

Dessen Töchter

erster Ehe mit der Gräfin Kaunitz-Rietberg.

1. Aloise Antonie, geb. 6. Aug. 1767, verm. 12. Juni 1786 mit dem Gfen Christian Vincenz von Migazzi, Witwe seit 1831.

Zweiter Ehe mit der Gräfin Künigl.

2. Marie Wilhelmine, geb. 22. Sept. 1773, verm. 4. Juli 1787 mit dem Gfen Franz Lodron, Witwe.
3. Maria Franzisca Antonie, geb. 4. December 1774, verm. 8. Febr. 1796 mit dem Gfen Michael Max von Althann, Witwe seit 28. Nov. 1834.

Digitized by Google

II. Jüngerer Ast in der Oberpfalz u. Baiern.

1. Des Grafen Friedrich Karl, k. baier. Staatsministers (geb. 14. März 1763, † 11. Nov. 1832) und der Gfin Maria Walburge geb. Freiin von Weichs († 1835) Tochter:

Amalie, geb. 20. Juli 1801, verm. 26. Dec. 1824 mit dem Fürsten Karl Theodor Wrede, k. baier. Regierungsrath u. Obersten der Landwehr des Rezatkreises.

2. Des Grafen August Nepomuk, 2ten Bruders des kön. baier. Staatsministers Gfen Friedrich Karl, Sohn:

Graf Julius Alexander, geb. 15. Mai 1805, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 14. Mai 1833 mit

Caroline Josephe Gfin Minucci, geb. 16. Juli 1812, jüngste Tochter des † k. baier. Generallieut. Grafen Franz Xaver von Minucci. (Carolinenreuth bei Baireuth.)

Tige.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Joseph, geb. 26. April 1786, k. k. Kämm. und GMajor, verm. 27. Sept. 1817 mit

Franziska Gfin von Apponyi, geb. 22. Nov. 1793.

Kinder.

1. Mathilde, geb. 15. Dec. 1819.
2. Caroline, geb. 1820.
3. Anna, geb. 1821.
4. Ernestine, geb. 1823.
5. Ferdinand, geb. 1826.
6. Lucie.

Schwester.

M. Antonie, geb. 1789, verm. Gfin Schärding.

Geschwisterkinder.

1. Graf Franz, geb. 1786, k. k. Kämm.
2. Ludwig, geb. 1788, k. k. Kämm. und Oberstlieut., verm. 1825 mit

Marie Freiin von Stössel.

Sohn.

Alfred Joseph, geb. 4. Juli 1827.

3. Karl, geb. 1790, k. k. Kämm. und Major i. d. A.

Digitized by Google

Törring.

(S. die II. Abth. S. 44.)

1) Linie zu Seefeld.

[Kath. Conf. — Besitzungen in Baiern: Seefeld, Dinzebach, Delling-Wörth, Walchstadt, Hersching, Wippenheim und Arzla.]

Clemens Maria Anton Graf v. Törring zu Seefeld, geb. 29. Sept. 1758, k. baier. Kämm., erblicher Reichsrath, wirklicher GRath und Oberstthofmeister des Königs, verm. 4. April 1780 mit

Maria Josephe Gfin v. Minucci, geb. 6. Febr. 1764, Palastdame der Königin.

Kinder.

1. Josephe, geb. 23. Juli 1789, verm. 7. Febr. 1833 mit Hrn. von Elsholz, herzogl. sächs. meining. Legations-Rathe.
2. Joseph Conrad, geb. 5. August 1790, Oberstlieut. und Flügel-Adjutant des Königs, verm. 5. December 1819 mit Maximilian Freiin v. Lochner von Hüttenbach, geb. 7. Juni 1797; W. 11. März 1834.

   Kinder.

   1) Caroline, geb. 16. März 1824.
   2) Maximilian, geb. 23. Febr. 1828.
3. Marie Anne, geb. 3. April 1794, verm. 5. Sept. 1810 mit Johann Nepomuk Anton Grafen von Joner, k. baier. Kämmerer und Ceremonienmeister.
4. Kunigunde, geb. 16. Oct. 1796.
5. Anton Joseph Clemens Graf Törring-Minucci, geb. 24. Aug. 1798, k. baier. Kämm., Besitzer der Hofmarken Adelzhausen und Odelzhausen, verm. 9. Mai 1824 mit

Franzisca Gräfin von Minucci, geb. 15. Dec. 1804.

Kinder.

1) Josepha, geb. 6. Juni 1825.
2) Clemens Maria Anton, geb. 23. Oct. 1826.
3) Wilhelmine, geb. 16. Dec. 1827.
4) Maximilian, geb. 23. Febr. 1829.
5) Constantin Joseph Anton, geb. 17. Mai 1830.

Digitized by Google

2) Linie zu Jettenbach und Gutenzell.

[Siehe II. Abth. S. 44.]

Traitteur.

[Kath. Conf. — Baden. — Wohnort: Bruchsal. — Die Familie besitzt die Grafenwürde in Baden und im Kirchenstaate. — Die alte adelige Familie v. Traitteur bestand ehedem lange Jahre in dem lüttich'er Lande; ihr gehörte der Brauneberg, unweit der Mosel, und Michael von Traitteur, Urgroßvater des im J. 1825 zu Bruchsal † Grafen Johann Andreas v. Traitteur, besaß im lütticher Lande viele Güter, welche die Nachkommenschaft in Folge der Zeitverhältnisse verlor. Letzterer (Joh. Andreas), welcher in k. k. österr. Diensten Oberstlieutenant vom Generalstab, dann großh. badischer Grundherr, Eigenthümer der Saline zu Bruchsal und Erblehns-Besitzer der Saline zu Mosbach, ferner Herr der Ritterschaft Heilsperg mit den Orten Gottmadingen und Ebringen war, nahm als Geschlechtsältester im J. 1824, als er zur gräfl. Würde für sich und s. Descendenten gelangte, den Beinamen „Brauneberg" wieder an.]

Graf Ferdinand Jacob Karl von Traitteur-Brauneberg, k. baier. Kämmerer, geb. 23. April 1799.

Geschwister.

1. Antonie Maria Anna Philippine, geb. 17. Sept. 1800, war verm. mit Eberhard Frhrn Göler von Ravenspurg, Grundherrn zu Sulzfeld und großh. badischen Officier der Cavallerie à la Suite. (Geschieden.)
2. Amalie Christine Caroline, geb. 29. August 1808, verm. 11. Oct. 1831 mit Franz Theodor Frhrn von Glaubitz, großherzogl. badischen Oberlieut. im 1. Dragoner-Regiment.
3. Maria Philippine Caroline Auguste Valerie, geb. 5. März 1810.

Trauttmansdorff.

[Kath. Conf. — Steiermark, Mähren und Böhmen. — Die fürstliche Linie u. geschichtliche Uebersicht des Hauses s. im goth. Hof-Kalender a. 1836.]

Digitized by Google

Friedrichs-Linie.

Joseph Anton Reichsgraf von u. zu T. u. Weinsberg, Frhr von Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Oberst-Erbland-Hofmeister in Steiermark, k. k. Hauptmann, geb. 5. April 1764, verm. 15. Juli 1788 mit

Theresia, geb. Gräfin Kokorzowetz von Kokorzowa, geb. 23. Juni 1766.

Kinder.

1. Antonie Magdalene Josephe, geb. 20. Juni 1789, Frau des Guts Rochlowa in Böhmen, verm. I.) mit dem Gfen Maximilian Lazansky, Frhrn v. Bukowa, k. k. Kämm. und Oberstlieut. [† 15. März 1809], und II.) mit dem Frhrn Joseph Ferdinand von Weißenbach im preuß. Schlesien.
2. Josephine, Frau der Herrschaft Preitenstein und Neschet in Böhmen, geb. 20. Sept. 1793, verm. 15. Oct. 1814 mit dem Gfen Anton Lazansky, Freiherrn von Bukowa, k. k. Kämm.

Des Bruders, des 20. Sept. 1834 † Gfen Sebastian Franz [geb. 12. Juli 1767, Herrn der Hschaft Zbradlowitz in Böhmen, k. k. Kämm. und Oberstlieut.], Witwe:

Aloise Freiin von Puteany, geb. 1. Nov. 1778, verm. 6. Januar 1808.

Kinder.

1) Marie Aloise Anna, geb. 26. Mai 1810.
2) Alexander Franz Joseph, geb. 23. Mai 1816.
3) Eleonore Wilhelmine, geb. 27. Januar 1818.

Hartmanns-Linie.

A. Vincenz, geb. 1776, Reichsgraf von u. zu Trauttmansdorff u. Weinsberg, Frhr von Gleichenberg ꝛc., k. k. Kämm., Erbland-Hofmeister in Steiermark.

Mutter.

Antonie Gfin Szluba d'Jcklat, verm. 1775, Witwe des Grafen Weikhard Conrad.

B. Vincenz, geb. 1784, k. k. Kämm., verm. 1811 mit Marie Anne Gräfin Wagensperg, geb. 1790.

Digitized by Google

Kinder.

1. M. Thaddäus, geb. 1812, k. k. Lieutenant b. Großherzog von Baden Inf. Nr. 59.
2. Mathilde, geb. 1814.

Mutter.

Julie Gräfin Attems, Witwe des Grafen Alois.

Großvaters-Geschwister.

1. Des Gfen Johann Nepomuk, k. k. Kämm., GRathe und niederösterr. Landmarschalls (geb. 23. Aug. 1757, † 7. März 1809), Witwe:

Gfin Marie Therese Nadasdy, geb. 15. April 1771, Frau von Jamnitz in Mähren und Heraletz in Böhmen, OdP., verm. 26. Juni 1796.

Dessen Kinder.

1) Johann Nepomuk, geb. 1. Mai 1804, k. k. Kämm. u. Kreis-Commissair in Steiermark.
2) Joseph, geb. 1. Juni 1807, k. k. Rittmeister bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.
3) Angelica, geb. 3. Juni 1808, StkrD., verm. 16. Mai 1833 mit Wolfgang Grafen Stubenberg.

2. Weichard, geb. 19. April 1760, Domdechant und ir inful. Prälat in Olmütz und k. k. GRath.
3. Des Grafen Joachim, k. k. Kämm. und Herrn der Güter Medleschitz, Zabiehlitz u. Rostell, geb. 22. Sept. 1771, Witwe:

Henriette Gfin Allemagna, geb. 1783, verm. 1810, StkrD.

Dessen Kinder.

1) Therese, geb. 12. März 1811, verm. 28. Mai 1834 mit Johann Ritter von Wiedersperg, k. k. Gub.-Conceptspracticanten in Prag.
2) Adele, geb. 23. Dec. 1813.

Troyer.

[Die Grafen von T. stammen aus der Grafschaft Luxemburg, wo sie unter Kaiser Karl IV. im J. 1370 in kais. Dienste traten. Christian v. Troyer ließ sich um 1440 in Tyrol nieder und von s. Nachkommen ward Cyriac Troyer v. Gispach unter d. Namen Freiherr v. Troyenstein 1660 in den Freiherrenstand erhoben. Des letztern einziger Sohn Franz Anton (geb. 1652 † 1712), erhielt 1696 die Grafenwürde und von s. Söhnen ward Ferdin. Julius

Digitized by Google

(geb. 1698) im J. 1745 Bischof v. Olmütz u. Reichsfürst u. 1747 Cardinal.]

Graf Johann Baptist, geb. 11. Juni 1776, fürstl. erzbischöflicher ollmützer Lehenshofrichter, k. k. Kämm., verm. 1809 mit

Gfin Josephine Althann, geb. 1790.

Kinder.

1. Stephanie, geb. 21. Febr. 1810.
2. Ferdinand, geb. 12. Januar 1811.

Geschwister.

1. Ferdinand, geb. 1. Febr. 1780, k. k. Kämm. und GRath.
2. Ernestine, geb. 6. Juli 1782, verm. 3. Juni 1810 mit dem Grafen Alois Ugarte, k. k. Kämm., GRath und Gouverneur von Mähren u. Schlesien.
3. Franz, geb. 1783, k. k. Major und Kämm., verm. 11. Sept. 1811 mit

Josephine Gfin Fünfkirchen, geb. 26. Sept. 1789.

Kinder.

1) Rudolfine, geb. 24. Juli 1812.
2) Constantine, geb. 21. Febr. 1817.
3) Rudolf, geb. 9. Oct. 1818.
4) Karl, geb. 7. Nov. 1825.

4. Josephine, geb. 2. Dec. 1789, verm. 1832 mit Simon Chev. v. Fitzgerald, k. k. FML., Inh. des 6. Chev.-leg.-Reg. u. Festungscommandant zu Peterwardein.

T'Serclaes-Tilly.

[Kath. Conf. — In Belgien begütert. — Das Haus T'Serclaes, eins der ältesten und berühmtesten in den Niederlanden und auch in Deutschland rühmlich gekannt, hat zwei Hauptstämme gebildet, deren ältester 1610 als des h. röm. Reichs Grafen unter dem Namen T'Serclaes-Tilly, nach einer in Brabant liegenden Besitzung so genannt, aufgenommen worden ist. Er gab dem deutschen Reiche, so wie Spanien und den Niederlanden eine Reihe von berühmten Kriegern und großen Staatsmännern, unter welchen der Feldmarschall Johann I., Graf von T'Serclaes-Tilly, Oberfeldherr des ligistischen Heeres im 30jähr. Kriege (geb. 1559, † 1632 zu Ingolstadt), sich besonders auszeichnet. Dieser Stamm, auch mit

Digitized by Google

dem spanischen Fürsten- und Granden-Titel geschmückt (der Feldmarschall Fürst Albert Octavius von T'Serclaes-Tilly, span. Grand 1. Kl., Vicekönig von Navarra, Catalonien u. Aragonien starb 1715 zu Barcelona und wurde zu Pampelona beerdigt), erlosch in Deutschland mit dem 9. Januar 1724 zu Linz in Oesterreich † Gfen Ferdinand Lorenz von T'Serclaes-Tilly und von Breiteneck, u. in den Niederlanden mit dem Grafen Claudius von T'Serclaes-Tilly, FML. im Dienste der niederländ. Verein-Staaten, † 1737 zu Maestricht, woselbst in der St. Servatius-Kirche sein Denkmal mit der Inschrift: „Ultimus suae stirpis" noch zu sehen ist. Verheirathungen haben dieses Haus mit den vornehmsten Familien des deutschen Reiches, als den Schwarzenberg, Liechtenstein, Lobkowitz, Kollowrat u. a. in Verbindung gebracht. — Der zweite Stamm des Hauses T'Serclaes, eben so berühmt durch militärische Talente und seine Verbindungen, hat zwei gegen 1630 entstandene Zweige gebildet, dessen ältester, Freiherren von Ophalfen genannt, nach Erlöschung der Grafen Tilly Namen und Titel derselben wieder annahmen. Dem jüngeren Zweig, unter dem Namen der Freiherren von Norderwyk bekannt, wurde 1620 der Titel: Barone von T'Serclaes verliehen, wie sie solchen noch führen.]

Erste Linie.

Graf Gustav Karl August Ghislain, geb. 24. Febr. 1787, Graf von T'Serclaes-Tilly, vormals Kammerh. des Königs der Niederlande und Mitglied der brabantischen Ritterschaft, Besitzer der Herrschaften von Herlaer, Chaumont, Gistour u. a., verm. 1813 mit Victoria Baronesse von Beeckmann.

Tochter.

Mathilde Constanze Victorine Ghislaine, geb. 1814.

Schwester.

Victoria Gfin von T'Serclaes-Tilly, geb. 1784.

Zweite Linie.

A. Baron Ludwig Victorin Karl Ghislain, geb. 1798, Baron von T'Serclaes, Besitzer der Herrschaften von Norderwyck, Dion-le-Val, Gossoncour u. a., Witwer seit 1825 von Augustine von Godfriaur von Gossoncour. [Wohnsitz: Tirlemont in Brabant.]

Kinder.

1. Helene, geb. 1815.
2. Melanie, geb. 1817.

Digitized by Google

3. Luise, geb. 1820.
4. August Johann Franz Ghislain, geb. 1825.

Mutter.

Marie Franziska, geb. Le Duc de la Trouille, Witwe seit 1800 von Ludwig Baron von T'Serclaes zu Norderwyck. [Wohnsitz: Tirlemont.]

B. Zweite Geschwister-Kinder.

I. Johann Franz Karl Ghislain, geb. 28. Febr. 1778, Baron von T'Serclaes, Besitzer der Herrschaften von Wommerson, Walsbergen, Wavre u. a., Witwer I.) von Luise Marie Wirix von Niel u. von Tercam († 1802), und II.) von Marie Katharina Ghislaine van der Gote von Metz-blanc-bois. [Wohnf. Brüssel.]

a. Söhne erster Ehe.

1. Pipin Constantin Karl Maria Ghislain, Baron von T'Serclaes zu Wessel, Besitzer d. Hschaft Wessel, Ever, la Hoghe u. a., geb. 1. Nov. 1802, verm. 27. Juni 1825 mit
Hortensia Vicomtesse von Winnezelles. [Wohnsitz: Brüssel.]

Kinder.

1) Aimée Marie Luise Ghislaine, geb. 1827.
2) Augustine Charlotte Ghislaine, geb. 1827.
3) Ernst Karl Heinrich Ghislain, geb. 1828.

b. Kinder zweiter Ehe.

2. Theodor Emil Karl Dominik Ghislain, Baron T'Serclaes zu Wommerson, geb. 28. Aug. 1810, kön. belg. Kreis-Commissair zu Löwen, Oberstlieutenant der Miliz, gegenwärtig 1. Legat.-Secretair bei der außerordentl. Sendung des Grafen Merode-Westerloo am kais. österr. Hofe. [Wohnsitz: Löwen.]
3. Marie Eudorie Charlotte Ghislaine, geb. 1811, verm. 27. Mai 1827 mit Emanuel Ritter von Türck a. d. H. der Freiherrn Türck von Roosendael in Friesland. [Wohnsitz: Tirlemont.]
4. Aimé August Ludwig Ghislain, geb. 1814.
5. Zenaïde Marie Katharine Ghislaine, geb. 1816.
6. Florentia Luise Elise Ghislaine, geb. 1817.
7. Oscar Eduard Karl Ghislain, geb. 1819.
8. Julie Octavie Albertine Ghislaine, geb. 1822.

II. Pipin Ludwig Gonzaga Werner Ghislain, geb.

Digitized by Google

1794, Baron von T'Serclaes zu Wommerson, verm. 1818 mit
Florentia van der Gote von Metz-blanc-bois.
Kinder.
1. Felix Karl Albert Ghislain, geb. 1819.
2. Marie Idalie Katharine Ghislaine, geb. 1820.
3. Edmund Franz Eduard Ghislain, geb. 1822.

Uetterodt.

[Luth. — In Thüringen. — Schon die Urgeschichte des thüring. Volkes erwähnt dieses Namens unter s. edlen Geschlechtern. Nachdem die Sachsen die Thüringer von der Ostsee verdrängt, und diese die Wenden aus ihren Sitzen um Eisenach vertrieben hatten, da rodete ein edler Thüringer, Ute genannt, auf der Höhe zwischen Eisenach und Mihla den Wald aus, machte die Gegend umher urbar u. baute Uteroda, den ersten bekannten Sitz s. Stammes. — Chroniken und Turnierbücher nennen Sigbert von Uterod im J. 996. — Diplomatisch gewiß aber, durch eine Urkunde Kaiser Heinrichs V. vom J. 1114, ist die Existenz Heinrichs von Uterod, als zu den vornehmsten Herren in Thüringen gehörig. (S. Thuringia sacra pag. 73 und Gallettis Gesch. des Herzogth. Gotha. Th. I. S. 65.) Nachdem diese Familie verschiedenen Güterbesitz in Thüringen und Franken gehabt, erwarb sie ums J. 1442 theils durch Kauf, theils durch Tausch, das Schloß Scharfenberg, nebst Zubehör am thüringer Walde und ward 1458 zum erstenmal von Herzog Wilhelm von Sachsen damit beliehen. Sie theilte sich später in die thalische und luppnitzer Linie, als im J. 1598 durch Aussterben der Edeln Herren von Farnrode die Güter von Luppnitz und Melborn, in Folge mütterlicher Abstammung, auf letztere Linie übergegangen waren. Von dieser stammt der gegenwärtige Besitzer sämmtl. Familiengüter, welcher daraus ein Familien-Fideicommiß gemacht hat, in das nach dem Recht der Erstgeburt succedirt wird. Unter dem 3. Febr. 1829 hat der Großherzog von Hessen denselben für sich und s. Nachkommen in den Grafenstand erhoben, welche Standes-Erhöhung von dem Großherzog von Sachsen-Weimar und dem Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha rücksichtlich ihrer Staaten anerkannt und bestätigt worden ist.]

Graf Wolf Horst, Herr zu Scharfenberg, geb. 25. Oct. 1788, großh. hessischer Kämm., Major und Ad-

Digitized by Google

jutant des Großh. von Hessen, verm. 14. Mai 1817 mit

Gräfin Elisabeth, geb. Freiin von Fürdt, geb. 9. Oct. 1798.

Sohn.

Graf Ludwig Wolf Sigismund, geb. 4. Febr. 1824.

Ugarte.

[Oesterreich, Mähren und Spanien.]

Graf Joseph, geb. 10. Oct. 1805, k. k. Kämm., Sohn des im Juli 1832 † Gfen Maximilian (geb. 1781).

Schwester.

Luise, geb. 24. April 1805, verm. 18. Nov. 1832 mit d. Gfen Constantin von Lodron-Laterano.

Vaters-Geschwister.

1. Aloys, geb. 9. März 1784, k. k. Kämm., GRath, und Gouverneur von Mähren und Schlesien, Herr der Hrschften Brendig und Krawsca, verm. 3. Juni 1810 mit

Ernestine Gfin Troyer, geb. 6. Juli 1782, DdY.

Tochter.

Luise, geb. 16. März 1813.

2. Josephine, geb. 4. Nov. 1789, StD. des herzogl. savoy'schen Damenstifts.

3. Philippine, geb. 5. April 1796.

4. Clemens, geb. 28. Sept. 1798, Dienstkämm. bei dem Erzh. Ludwig und Major bei Schwarzenberg Uhl. Nr. 2.

Vasquez-Pinas von Löwenthal.

[Kath. Conf. — Spanien, Oesterreich. — Der Ursprung dieser Familie verliert sich in frühe Zeiten. Im 12ten Jahrh. wurde sie zur ritterlichen, im Jahre 1344 zur gräflichen Würde, und unter Kaiser Karl V. im Jahre 1519 zu Granden von Spanien erster Classe erhoben. Sie verließ Spanien mit dem Kaiser Karl VI.]

Graf Karl Vasquez-Pinas von Löwenthal, geb. 12. Januar 1798, verm. 4. Dec 1821 mit

Josephine Freiin Eibel von Einsberg.

Geschwister.

1. Amalie Bernhardine, geb. 17. Mai 1802.
2. Sophie Vincenzie, geb. 8. Dec. 1804.
3. Gustav, geb. 13. Dec. 1807, k. k. Oberlieut. bei Minutillo Drag. Nr. 3.
4. Ludwig, k. k. Lieut. bei Pr. Wasa Inf. Nr. 60,
5. Eduard, k. k. Lieut. bei Kronpr. Cuir. Nr. 4,

geb. 11. März 1811.

Geschwisterkind.

Vincenz, geb. 11. Aug. 1808, k. k. Hauptmann bei Erzh. Stephan Inf. Nr. 58.

Veltheim.

(Luth. Conf. — Ein seit den ältesten Zeiten im Magdeburgischen, Braunschweigischen, Halberstädtischen und Sächsischen, und in früherer Zeit auch in der Altmark blühendes Geschlecht. Hier besaß es nämlich bis 1236 die Gfschften Osterburg und Altenhausen; zuerst wird ein 931 in der Schlacht bei Lenzen gebliebener Graf Siegfried von Veltheim zu Osterburg genannt. Graf Werner I. v. Veltheim zu Osterburg, welcher in der Mitte des 11. Jahrh. lebte, ist jedoch derjenige, bis zu dem das Geschlecht s. Abstammung in ununterbrochener Folge hinauf führen kann. Graf Werner II. von Veltheim zu Osterburg war der Gemahl von Elecke (Adelheid), T. des Grafen Otto zu Ballenstedt und Salzwedel und der Elecke, T. des Herzogs Magnus von Sachsen und Lüneburg und Schwester der Wulfhild, Gemahlin Heinrichs d. Schwarzen, von welchem durch ihre Enkel Heinrich d. Löwen und Judith, Gemahlin des Herzogs Friedrich von Schwaben, das Haus der Welfen und das Haus der Hohenstaufen abstammen. — Von 1107 bis 1119 war der zweite Sohn des Gfen Werner I., Graf Adelgott, Erzbischof zu Magdeburg, welchem bis 1125 s. Vetter, Graf Röttger von Veltheim, als Erzbischof folgte. — Der Markgraf Albrecht d. Bär war ein Bruder der Gemahlin des Gfen Werner II. von Veltheim zu Osterburg, dessen Sohn, Graf Werner III., im J. 1157 s. mütterlichen Oheim bei der Wiedereroberung von Brandenburg beistand, dabei aber blieb. — Die ältere Linie starb mit Siegfried II. 1236 aus und fielen die Besitzungen in der Altmark an das Haus Brandenburg zurück. Die jüngere Linie behielt ihre Allodialbesitzungen im Magdeburg. und Braun-

Digitized by Google

schweig., gab aber den Gfentitel auf, bis derselbe für den Berghauptmann August Ferdinand († 2. Oct. 1801, Vater der folgenden) und dessen Nachkommenschaft unterm 7. Juli 1798 bei der Huldigung des Königs von Preußen, Friedrich Wilhelms III. erneuert wurde.]

Graf Röttger, geb. 25. Januar 1781, Erbküchenmeister d. Herzogth. Braunschweig, Majoratsherr auf Harbke, Aderstedt und Groppendorf, verm. I.) 14. Dec. 1803 mit Luise, geb. von Lauterbach (geschieden und 16. Aug. 1806 an den Fürsten Wilhelm Malte Putbus verheirathet), und II.) 26. März 1808 mit
Charlotte Antoinette Friederike von Bülow, geb. 6. Juli 1781.

Tochter erster Ehe.

Ottonie, geb. 28. Juli 1805, verm. 1. Dec. 1827 mit dem Frhrn O. A. v. Veltheim, k. preuß. Landrath.

Geschwister.

1. Graf Werner, geb. 18. Febr. 1785, herzogl. braunschweig. Geheimerath und Hofjägermeister, verm. I.) 24. Sept. 1810 mit Wilhelmine, geb. v. Adelepsen, II.) 10. Dec. 1812 mit Adelheid Melusine, geb. von Adelepsen, und III.) 3. Aug. 1824 mit
Emilie Caroline Henriette von Briesen, geb. 29. März 1801. (Braunschweig.)

Söhne zweiter Ehe.

1) Bernhard, geb. 1. Nov. 1814.
2) Hans, geb. 19. Juli 1818.

Töchter dritter Ehe.

3) Mechtilde, geb. 24. Juli 1825.
4) Armgard, geb. 15. Januar 1829.
5) Adelgunde, geb. 21. Juni 1832.

2. Gfin Clara, geb. 13. Juni 1790.
3. Gfin Mariane, geb. 26. Febr. 1794, verm. an den k. preuß. Berghauptmann und Oberbergamts-Director zu Halle, Franz Wilhelm Werner, Frhrn von Veltheim auf Ostran und Cösseln.

Veterani-Mallenthein.

[Kath Conf. — Ein altes Geschlecht aus Oesterreich. — Die Gfen von Mallenthein stammen aus Kärnthen. Mit Johann von Mal-

Digitized by Google

lenthein (um 1424) beginnt die ununterbrochene Stammreihe. — Lorenz von Mallenthein machte sich 1538 in Niederösterreich seßhaft, wo er die Herrschaft Blankenstein von den gräfl. ortenburgischen Erben kaufte. Sigmund II. verlor in den Religionsunruhen (1617 bis 1657) beim Einfall der böhmischen Mißvergnügten unter dem Gfen Thurn alle ererbten Güter bis auf die sogenannten mallentheiner Höfe unweit Ried in NOesterreich; ein Bruder des Letzteren, Johann Peter, erheirathete die Güter Kirchberg an der Wild und Azelsdorf in NOesterreich. Johann Peters Sohn, Joh. Christoph, wurde vom Kaiser Karl VI. 15. Juni 1719 in den Gfenstand erhoben, mit der Bewilligung, Namen und Wappen s. Gemahlin Constanzia Gfin Marschi-Veterani anzunehmen und dem seinigen beizufügen.]

Graf Adam Veterani-Mallenthein, geb. 20. April 1769, k. k. Kämm. und Major i. d. A., verm. mit
Helene Gfin Caratti, StkrD. (Udine.)

Schwester.

Marie Anna, geb. 16. Juli 1767, verm. 16. Oct. 1791 mit dem Gfen Eugen Falkenhayn, k. k. Kämm., W. seit 22. Oct. 1826; ObP. u. StkrD.

Witwe des Bruders, Gfen Julius (geb. 13. Oct. 1755, † 22. Mai 1828):

Therese Gfin Korzensky, StkrD., verm. 14. Aug. 1780.

Vetter von der Lilien.

[Kath. Conf. — Mähren.]

Graf Maria Karl, geb. 1758, k. k. Kämm. und Maj. i. d. A., Frhr zu Burgfeistritz, Mitbesitzer der Lehngüter Neuhübel, Sikowitz u. Cattendorf, verm. 20. Januar 1811 mit
Sophie Gräfin von der Rath, geb. 28. Dec. 1794. (Neuhübel bei Ollmütz.)

Sohn.

Ferdinand, geb. 1812, Oberlieut. bei Hohenzollern Chev.-leg. Nr. 2.

Geschwister.

1. Felix, geb. 1786, k. k. Kämm. und Major i. d. A., verm. 2. Januar 1826 mit
Friederike Josephine, Prinzessin von Hohenzollern-Hechingen, geb. 7. Juli 1795, StkrD.

Digitized by Google

2. Anna, geb. 1789, verwitw. von Werner.
3. Cajetane, geb. 1790, verw. Gfin di Damm.

Vaters-Schwester.

Marie Anne, geb. 1760, verm. mit dem Gfen Gattersburg, Witwe.

Vetter.

Vincenz, geb. 1789, k. k. Kämm. und fürst-erzbisch. ollmützer Lehensrath.

Vetter von Lilienberg.

[Kath. Conf. — Unter der Regierung des röm. Kaisers Maximilian II. wurde dieses reichsritterliche Geschlecht, welches aus Holland abstammt, damals Vetter van der Lilien hieß und sich in Böhmen seßhaft gemacht hatte, auch in dem erbländischen Adel aufgenommen; unter Kaiser Ferdinand II. wegen Treue und Tapferkeit des Ritters Eusebius Vetter von Lilien, der als Oberstlieuten. gegen die böhmischen Rebellen focht, sowohl dessen Wappen als auch das Prädikat und Letzteres in Lilienberg, verändert; dann wurde es unter der Regierung Kaiser Franz I. wegen vieler Auszeichnung vor dem Feinde in der Person des jetzigen Familienhauptes mit abermaliger Abänderung des Wappens in den österr. Gfenstand erhoben.]

Graf Wenzel Vetter von Lilienberg, geb. 1770, k. k. Kämm., GRath, FML., Civil- und Militair-Gouv. in Dalmatien und Inhab. des 18. Inf.-Regts, verm. 1809 mit der Gfin Therese von Daun (geb. 1787); W. seit 10. Juni 1815.

Kinder.

1. Silvine, geb. 4. März 1810.
2. Walafrid, geb. 29. Juni 1811, Hauptmann im 7. Jägerbataillon.

Vitzthum von Eckstädt.

[Luth. Conf. — Königreich Sachsen.]

Graf Otto Rudolf, geb. 28. Sept. 1795, auf Lichterwalde, Auerswalde, Völkau und Reisbitz, k. sächs. Kammerherr, Domherr zu Meißen.

Mutter.

Auguste, geb. Gfin von Hopfgarten, geb. 1. Sept.

Digitized by Google

1770, verm. 11. Febr. 1790, W. 5. März 1803; verm. II.) 13. April 1807 mit dem Gfen Günther von Bünau.

Geschwister.

1. Mathilde Auguste, geb. 23. Januar 1794, verm. 10. Mai 1819 an den k. sächs. Obersten und Generaladjutanten außer Dienst, Karl Ludwig von Heineken.
2. Albert Friedrich, geb. 27. April 1797, k. sächs. Kammerherr, verm. 2. Juni 1832 mit
Agnes Gfin v. Schulenburg-Jahmen, geb. 14. Dec. 1812.
3. Conrad Woldemar, geb. 26. Aug. 1802, k. sächs. Kammerjunker.

Vaters-Geschwister.

1. Des 12. Oct. 1834 † Gfen Karl Alexander Nicolaus auf Oberlichtenau (geb. 3. Juli 1767, k. sächs. w. GRaths, Kämms und Oberststallmeisters, verm. I.) 4. Juli 1797 mit Anne Albertine Emilie, des Gfen Alexander Leopold v. Wartensleben T.), Witwe:
Elisabeth, des Frhrn Johann Georg Friedrich von Friesen auf Nötha T., geb. 16. Juli 1793.

Dessen Kinder.

1) Karl Friedrich, geb. 13. Januar 1819.
2) Hermann Ludwig, geb. 22. Dec. 1821.
3) Julie Georgine, geb. 17. Oct. 1824.
4) Marie Amalie, geb. 27. Januar 1827.

2. Heinrich Karl Wilhelm, k. sächs. wirkl. GRath, und General-Director der Akademie der bild. Künste, geb. 26. Mai 1770, verm. 24. Juli 1793 mit Ernestine Friederike Wilhelmine, geb. Gfin von Hopfgarten, geb. 24. Sept. 1767 (geschieden).

Kinder.

1) Witwe des Gfen Ludwig, k. preuß. Hauptmanns, (geb. 14. Mai 1794, † 5. Juli 1833):
Marie Anne, T. des k. sächs. Oberlandesweinmeisters Fleischmann, verm. 3. Juli 1828.

Söhne.

(1) Heinrich Ludwig, geb. 12. Juni 1829.
(2) Benno Heinrich Ludwig, geb. 19. März 1830.
(3) Otto Rudolf, geb. 1831.

2) Thecla, geb. 25. Sept. 1799, verm. 19. Nov. 1817 mit d. Frhrn von Coburg, herzogl. s.-coburg-goth.

Digitized by Google

GRath und Oberstallmeister (geb. 1788), W. seit 4. Dec. 1827.

3) Luise Annette, geb. 7. Mai 1802, verm. 26. Februar 1835 mit dem Hrn Anton von Dziembowsky, k. sächs. Kammerhrn, Geh.-Rath, Major i. d. A., Oberstthofmeister bei S. K. H. d. Prinzen Maximilian von Sachsen.

4) Clara, geb. 7. Januar 1805.

5) Therese Angelica, geb. 7. Febr. 1808.

6) Oswald Lionel, geb. 15. Febr. 1809, herzogl. sachsen-coburg-gothaischer Lieut. und Hofjunker.

3. Erdmuthe Luise, geb. 3. Dec. 1772.

Voß.

[Luth. Conf. — Eine ursprünglich aus Franken stammende Familie, seit dem 12. Jahrh. in Mecklenburg begütert und seit 1332 auf Groß-Giewitz erbansässig.]

Gr. Felix Georg Julius August Werner Heinrich Karl, Erbhr der Groß-Giewitzer und Schönauer Güter, auch Herr auf Schorsow, Leeskow u. Reichershreuz, geb. 15. Aug. 1801, succ. s. Vater d. Gfen August Ernst 9. Januar 1832, verm. 12. Juli 1826 mit Luise Wilh. Gfin v. Hahn (geb. 3. Juni 1805, † 1. Januar 1833.)

Kinder.

1. Eugen Felix Georg Ludwig Aug., geb. 27. Juni 1827.
2. Anna Beate Luise Auguste, geb. 27. Juli 1829.

Schwestern.

1. Mathilde Sophie Friederike Wilhelmine Henriette, geb. 1. Dec. 1803, verm. 12. Oct. 1821 mit dem Gfen Hermann Rochus zu Lynar, geb. 4. Febr. 1797.
2. Marie Luise Caroline Auguste, geb. 27. April 1807, verm. 23. Mai 1828 mit Joseph Maria v. Radowitz, k. preuß. Major und Chef d. Generalstabes d. Artill.
3. Elisabeth Auguste Luise Caroline Sophie, geb. 3. Aug. 1812, verm. . . . . 1834 mit Eugen Gfen Reventlow, k. dän. Gesandten in Berlin.

Mutter.

Luise, geb. Freiin von Berg, Herrin auf Walsleben,

geb. 28. Nov. 1780, verm. 14. Oct. 1800 mit dem Gfen August Ernst, Witwe seit 9. Januar 1832.

Brecourt.

[Kath. Conf. — Niederlande und Oesterreich.]

Graf Richard Paul, geb. 18. Sept. 1802, k. k. Oberlieut. bei Watlet Inf. Nr. 41.

Geschwister.

1. Anna Maria Antonie, geb. 25. Febr. 1799, StD. zu Hall.
2. Alexander, geb. 1819.

Vaters-Schwester.

Anna Marie, geb. 12. August 1772, verm. im Juni 1799 mit dem Frhrn Rudolf von Himmelberg, geb. 2. Januar 1771, Witwe seit 1816.

Wagensperg.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Steiermark. — Ein altes, in Steiermark blühendes Geschlecht. — Seit 1559 Frhrn, seit 1625 Grafen.]

Graf Adolf, geb. 9. Juli 1809, Sohn des am 11. Juni 1829 † Gfen Sigismund, k. k. wirkl. Kämms, Frhrn auf Sonneck und Rabenstein, Oberst-Erblandmarschalls in Kärnthen.

Geschwister.

1. Josephine, geb. 14. Juni 1808, verm. 31. Juli 1830 mit dem Frhrn Ignaz von Lazarini, k. k. inneröster. Kreiscommissair in Gratz.
2. Caroline, geb. 13. Oct. 1810.
3. Aloisia, geb. 23. Febr. 1812.
4. Anna, geb. 19. Sept. 1816.
5. Siegmund, geb. 13. Nov. 1817.

Mutter.

Caroline, geb. Gfin Steinach, geb. 18. Juni 1790, verm. 7. Sept. 1807, Witwe seit 11. Juni 1829, Inhaberin der Hschften Greissenegg, Obervoitsberg und Altkainach.

Vaters-Schwester.

Elisabeth, geb. 28. April 1776, verm. 28. Dec. 1794

mit Karl Gfen Breuner, k. k. Kämm., W. seit 1827. (Gratz.)

Vaters-Stiefschwester.

M. Anna, geb. 1790, verm. mit dem Gfen Vincenz Trauttmansdorff, k. k. Kämm. (Gleichenberg.)

Walderdorf.

[Kath. Conf. — In den Rheinlanden. — Wohnsitz: Schloß Molsburg im Herzogthum Nassau. — Ein altadeliges, dann reichsfreiherrliches, später in den RGfenstand erhobenes Geschlecht, welches schon in den Urkunden von 1198 erwähnt wird. Der jedesmalige Aelteste in dem ältern Zweig ist Besitzer des Familienfideicommisses und erblicher Standesherr im Herzogth. Nassau.]

Graf Karl Wilderich, geb. 1. Sept. 1799, herzogl. nassauischer Staatsminister, verm. 15. Sept. 1823 mit

Mauritia Gfin Beissel v. Gymnich, geb. 3. Febr. 1801.

Kinder.

1. Johanna Mauritia, geb. 2. Aug. 1824.
2. Melanie Magdalene, geb. 3. März 1829.
3. Wilderich, geb. 3. April 1832.
4. Eduard Wilderich, geb. 29. Januar 1833.

Geschwister.

1. Melanie, geb. 6. Aug. 1795, verm. mit Heinrich Frhrn von Roggenbach, k. k. Kämm. und großherzogl. badischen Oberst. (Mannheim.)
2. Eduard Wilderich, geb. 2. Juli 1801, k. k. Kämm., verm. 1. Mai 1827 mit

Leopoldine Fortunate Gfin von Oberndorff, geb. 4. Juli 1801. (Sanzenstein bei Regensburg.)

Kinder.

1) Hugo Franz Wilderich, geb. 14. Febr. 1828.
2) Rudolf Karl Wilderich, geb. 3. April 1830.
3) Adalbert Alfred Wilderich, geb. 6. Dec. 1833.

Mutter.

Mauritia Freiin von Freiberg-Hopferau, geb. 10. Nov. 1770. (Mannheim).

Waldersee.

[Evang. Conf. — Preußen.]

Graf Franz, geb. 25. April 1791, k. preuß. Oberst u.

Digitized by Google

Commandeur der Garde du Corps, verm. 27. Dec. 1823 mit

Bertha Freiin von Hünerbein, geb. 20. März 1799.

Kinder.

1. Georg, geb. 22. Oct. 1824.
2. Eduard, geb. 1. März 1826.
3. Amelie, geb. 31. Januar 1828.
4. Friedrich, geb. 17. Dec. 1829.
5. Alfred, geb. 8. April 1832.

Geschwister.

1. Gfin Luise, geb. 30. März 1788.
2. Gr. Eduard, geb. 28. Januar 1793, Hauptmann im k. preuß. Garde-Reg. Nr. 1, verm. 22. Juni 1821 mit Laurette Emma v. Alvensleben, geb. 7. Sept. 1803.

Kinder.

1) Marie, geb. 17. Juni 1824.
2) Henriette, geb. 7. April 1826.
3) Paul, geb. 3. Sept. 1831.

3. Gr. Friedrich, geb. 21. Juli 1795, Hauptmann im k. preuß. Garde-Reg. Nr. 1, verm. 2. Juli 1823 mit Ottilie von Wedel, geb. 27. Juli 1803.

Kinder.

1) Gustav, geb. 6. Febr. 1826.
2) Rudolf, geb. 15. Nov. 1827.
3) Helene, geb. 1. Juni 1830.
4) Bertha, geb. 24. Juni 1833.

4. Gfin Marie, geb. 11. Juli 1803, verm. 29. März 1826 mit Georg von Gayl, Major im k. preuß. Garde-Reg. Nr. 1.

Mutter.

Luise, geb. Gfin zu Anhalt, geb. 3. Sept. 1767, W. seit 30. Mai 1823 vom Gfen Franz von Waldersee, herzogl. anhalt-dessauischen Oberhofmeister.

Waldkirch.

[Kath. Conf. — Baiern u. Baden. — Ein altes Geschlecht, das aus der Schweiz abstammt und 1487 vom Kaiser Friedrich III. einen Wappenbestätigungsbrief erhielt. Es ward 24. Juli 1790 in den Gfenstand erhoben und ist dermalen in Baiern und Baden begütert. In Baiern besitzt dasselbe die Familienlehen Schönstein

und Wetschelsberg, in Baden die grundherrlichen Güter Binau, Kleineichalsheim u. Sindolsheim, welche jedoch nur den in Baden ansässigen Familiengliedern gehören.]

Graf Clemens August, geb. 15. Sept. 1757, k. baier. und großherz. badischer Oberstjägermeister, großherz. badischer w. Geh.-Rath, verm. mit der Gfin Riaucourt, Witwer seit 18. Januar 1811. [Mannheim.]

Kinder.

1. Gabriele, geb. 12. April 1791, verm. 27. Sept. 1821 mit dem Frhrn Franz Xaver von Magerl, auf Wiesenfelden, k. baier. Kämm., Oberst u. Sec. Lieut. bei der Hatschier-Leibgarde.
2. Maximilian Joseph, geb. 26. Juni 1804, großherz. badischer Kammerherr, verm. I.) 24. Dec. 1828 mit Friederike Charlotte von Abel (geb. 4. Juli 1805, † 20. Nov. 1829); u. II.) 20. Febr. 1834 mit Freiin Stephanie von Venningen, geb. 21. Februar 1809. [Mannheim.]
3. Clemens, geb. 7. Febr. 1806, k. baier. Kammerjunker und Legat.-Secr. zu Berlin.

Geschwister.

1. Maximilian Joseph, geb. 28. März 1763, inful. Probst und der ehemaligen Reichsstifter Augsburg u. Freising Domcapitular. [Augsburg.]
2. Johann Baptist, geb. 7. Nov. 1770, k. baier. Kämm. und Generalmajor. [Augsburg.]
3. Augustin Theodor, geb. 27. Januar 1776, k. baier. Kämm. [München.]

Waldstein-Wartenberg.

[Kath. Conf. — Seit dem 11. Jahrh. bekannt und seit 1600 Gfen. Der berühmte Albrecht Waldstein, Herzog von Friedland, Mecklenburg und Sagan, stammte auch aus diesem Geschlechte.]

I. Linie zu Münchengrätz.

Graf Christian Vincenz Ernst, geb. 2. Januar 1794, k. k. w. Kämm., Oberst-Erbland-Vorschneider in Böhmen, Herr der Allodialherrschaften Münchengrätz, Weiß- und Hünerwasser, Hirschberg, Neuperstein, Stiahlau u. Nebilau u. der Güter Binay u. Wesseli in Böhmen, verm. 14. Mai 1817 mit

Digitized by Google

Maria Gfin Thun-Hohenstein, geb. 27. Aug. 1793, StkrD. und PD.

Kinder.

1) Antonie Sophie Erneſtine, geb. 24. Febr. 1818.
2) Ernſt Anton, geb. 10. Oct. 1821.
3) Joſeph Ernſt, geb. 22. Sept. 1824.
4) Gabriele, geb. 10. Sept. 1827.
5) Erneſtine, geb. 24. Sept. 1829.
6) Franziſca, geb. 25. Aug. 1831.
7) Aloiſia, geb. 16. Nov. 1832.

Stiefmutter.

Erneſtine Gfin Breuner, geb. 1787, StkrD. und PD., verm. 16. Mai 1815 mit dem Gfen Ernſt Philipp, Witwe ſeit 13. Aug. 1832.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Leopoldine Franziſca, geb. 8. Aug. 1761, verm. 10. Febr. 1776 mit dem Fürſten Wilhelm Auersperg, k. k. Kämm. und Generalmajor, W. ſ. 16. März 1822.
2. Caroline Chriſtine, geb. 13. Januar 1766, verm. I.) 15. Febr. 1791 mit dem Gfen Leopold Daun, k. k. Kämm. († 5. Januar 1799); und II.) 2. Oct. 1802 mit dem Ritter Claudius Del Hoſte, General-Conſul beider Sicilien.
3. Joſephe, geb. 4. Oct. 1768, StD. im herzogl. ſavoy'ſchen Damenſtift.
4. Des Grafen Emanuel Franz, k. k. Kämm. u. Oberſtlieut. (geb. 10. April 1770, † 12. Juli 1803), Kinder:
   1) Sophie, geb. 21. März 1799, verm. 7. Januar 1827 mit dem Ritter Joſeph Ponosch v. Kreutzinfeld, k. k. Oberlieut.; Witwe ſeit 30. Dec. 1829.
   2) Vincenz, geb. 24. Juli 1800, verm. 24. Juli 1824 mit

   Vincenzie Gfin Fuchs, geb. 4. April 1798.

   Kinder.

   (1) Anna, geb. 14. Mai 1825.
   (2) Emanuel Ernſt, geb. 7. Febr. 1827.
   (3) Albrecht, geb. 12. Nov. 1832.

   3) Adam Emanuel, geb. 24. Januar 1803, k. k. Rittmeiſter b. Alberti Chev. leg. Nr. 5, verm. 3. März 1832 mit

   Caroline, geb. Gfin Khevenhüller-Metſch, geb. 8. Juli 1810.

Digitized by Google

II. Linie zu Dux-Leutomischl.

Gr. Anton Georg Christian, geb. 10. Juli 1793, k. k. Kämm. und Major bei Kaiser Hus. Nr. 1, Herr von Leutomischl, Dux, Oberleutensdorf, Maltheuern und Brandeis an der Adler in Böhmen, dann der Seniorats-herrschft Trebitsch in Mähren, verm. 19. April 1817 mit

Cajetane Gfin Fünfkirchen, geb. 27. Jan. 1798, StkrD.

Kinder.

1. Georg, geb. 25. März 1818.
2. Caroline, geb. 26. April 1822.
3. Henriette, geb. 23. Dec. 1823.
4. Anton, geb. 15. Juli 1826.

Vaters-Geschwister.

1. Antonie, geb. 4. März 1771, DdP., W. 27. Juni 1826 von dem Fürsten Franz Kohary, k. k. Kämm., GMath und ungar. Hofkanzler, verm. 15. Febr. 1792.
2. Des am .... † Gfen Emanuel (geb. 2. Oct. 1773)

Kinder.

1) Joseph, geb. 8. Juli 1801, dienstthuender Kammerherr bei dem Erzherzog Palatinus u. k. ungar. Statthalterei-Secretair in Ofen.
2) Albert, geb. 17. Oct. 1802, k. k. Rittm. bei König von Preußen Hus. Nr. 10.
3) Marie, geb. 12. Oct. 1806, Gemahlin seit 1829 des Gfen Albert Sztarray, k. k. Kämm.
4) Johann, geb. 21. Aug. 1809, Dr. phil. et jur. u. Hofsecretair bei der k. ungar. Hofkanzlei in Wien.

3. Wilhelmine, geb. 9. Aug. 1775, verm. 2. Febr. 1801 mit dem Gfen Hieronymus Colloredo-Mansfeld, k. k. Kämm. u. FZM., W. seit 23. Juli 1822.

Tochter des Großvaters-Neffen, des Gfen Ferdinand (geb. 24. März 1762, † 26. Mai 1823) und dessen Gemahlin Isabelle, geb. Gfin Rzewuska:

Ludmilla, geb. 23. Nov. 1816.

III. Linie Waldstein-Arnau.

Graf Johann Nepomuk Waldstein, geb. 1763, Großprobst von Szatmar.

Brüder.

1. Joseph Anton, geb. 1767, k. k. Kämm. und Ritt-

Digitized by Google

meister, verm. 21. Oct. 1804 mit Thereſe Gfin Kollowrat-Krakowsky, geb. 18. Oct. 1785, Witwer 18. Nov. 1832.

2. Joſeph Friedrich, geb. 1775, k. k. Kämm. u. Rittmeiſter, verm. 1799 mit
Fräulein Barbara Tomaſoni.

Wallis.

[Eine urſprünglich aus Frankreich ſtammende Familie, welche ſich von da nach Irland gezogen hat; von hier aus gingen im Anfange des 30jähr. Krieges einige Glieder derſelben nach Deutſchland und in kaiſerliche Kriegsdienſte, worauf ſie in Böhmen anſäſſig wurden. Das Grafendiplom iſt vom Jahre 1706.]

A. Graf Friedrich Olivier, geb. 15. Januar 1800, Frhr. von Karighmain, Herr v. Kolleſchowitz, Petrowitz und Hochlibin in Böhmen, k. k. Rittmeiſter i. d. A., Sohn des 18. Juni 1833 † Gfen Rudolf Olivier (geb. 30. Juli 1767) u. der 8. Apr. 1827 † Gfin Eleonore von Kollonitz, verm. 4. Oct. 1828 mit
Erwine Gräfin von Sternberg-Manderſcheid, geb. 27. Aug. 1803.

Kinder.

1) Eleonore, geb. 8. Juli 1829.
2) Richard Olivier, geb. 20. Juni 1833.

Geſchwiſter.

1. Franziſca, geb. 23. Juli 1798, Hofdame der Erzherz. Marie Luiſe, Herzogin von Parma.
2. Karl, geb. 16. Aug. 1801, k. k. Rittmeiſter bei Erzherzog Ferdinand Huſ. Nr. 3.
3. Gabriele, geb. 8. Nov. 1802, StD. im herzogl. ſavoyſchen Damenſtift zu Wien.
4. Joſephine, geb. 15. April 1804, StkrD. u. PD.

B. Graf Maximilian von Wallis, geb. 27. Juni 1798, k. k. Kämm., Herr der Hrſchften Budwitz, Budiſchkowitz und Kinitz in Mähren, Planitz und Niemſchitz in Böhmen, verm. 4. Juli 1819 mit
Marie Gfin Hoyos, geb. 22. Juni 1800, StkrD.

Digitized by Google

Kinder.

1. Marie Luise, geb. 4. Juli 1821.
2. Joseph Anton, geb. 1. Sept. 1822.
3. Marie Therese, geb. 10. Nov. 1824.
4. Rose Marie Dionysia, geb. 9. Oct. 1828.

Geschwister.

1. Rosa, geb. 8. Oct. 1792, verm. 20. Mai 1817 mit Franz Grafen von Dietrichstein, k. k. Kämm.
2. Ludwig, geb. 15. Febr. 1794, k. k. Kämm., verm. 1819 mit

Anna, geb. Edle von Bohr.

Kinder.

1) Joseph, geb 12. Oct. 1820.
2) Ludwig, geb. 29. Nov. 1822.
3) Maximiliane, geb. 29. Febr. 1824.

Tante.

Theresia, k. k. Stiftsdame am Hradschin zu Prag, geb. 27. Aug. 1765.

Vaters-Bruders-Witwe.

Gräfin Walburge, geb. Freiin von Hennet, geb. 1763, W. 27. Juni 1799 des Gfen Olivier, k. k. FZM.

Dessen Sohn.

Michael, geb. 27. Dec. 1799, k. k. Kämm., verm. 1820 mit

Marie Gräfin Batthyan, geb. 1800, StkrD.

Kinder.

1) Olivier, geb. 1821.
2) Irene, geb. 1822.
3) Jacqueline, geb. 1824.
4) Julius, geb. 1827.
5) Marie, geb. 1829.

Wallwitz.

[Evang. Conf. — Dresden. — Eine alte, in Sachsen begüterte Familie, seit 1762 reichsgräflich.]

Graf Friedrich Lebrecht Sebastian, geb. 17. Aug. 1773, Herr auf Borthen, Limbach und Schmorkau, k. sächs. Kammerh., verm. 22. Mai 1798 mit

Luise Wilhelmine Gräfin v. d. Schulenburg-Burgscheidungen, geb. 15. Dec. 1772.

Digitized by Google

Kinder.

1) Mariane Wilhelmine, geb. 17. April 1801, verm. mit d. k. sächs. Staats- u. Justiz-Minister Jul. Traugott Jacob v. Könneritz.
2) Luise Charlotte Emilie, geb. 11. Dec. 1805, Gemahlin des k. sächs. Kammerh. Gfen Levin Friedrich von der Schulenburg-Burgscheidungen (s. dort).
3) Georg Friedrich, geb. 8. April 1807, k. sächs. Kammerjunker u. Assessor b. d. k. Landesdirection.
4) Isidore, geb. 8. Aug. 1808.
5) Ida, geb. 12. März 1810, verm. 30. Mai 1835 mit d. Gfen Friedrich Heinrich Ludwig Solms zu Baruth.
6) Karl Victor Sebastian, geb. 30. Oct. 1813.

Schwestern.

1. Georgine Friederike, geb. 23. April 1768, verm. 23. Juli 1787 mit d. Gfen Friedrich Karl Solms zu Baruth, Witwe seit 7. Aug. 1801.

Töchter des Bruders Gfen Christian Reinhard (geb. 3. Juli 1761, † 7. März 1835):

1. Wilhelmine Albertine, geb. 12. Januar 1797, Gemahlin des k. sächs. Obersten und Brigadiers Gustav v. Nostitz.
2. Luise Mariane, geb. 3. März 1798, verm. mit Hrn. Hans Fried. v. Ampach, k. sächs. Premierlieutenant b. 3. Inf.-Reg.
3. Bertha, geb. 1806, verm. 1830 mit Hrn. Curt von Germar, k. sächs. Hauptm. b. 1. Leibreg.

2. Caroline Johanne Henriette, geb. 12. Nov. 1774, verm. 24. Mai 1805 an Karl Frhrn von Medem, k. preuß. Kammerherrn, Witwe seit 28. Dec. 1814.

Wartensleben.

[Diese uralte, vom Kaiser Joseph 1706 in den Reichsgrafenstand erhobene Familie stammt aus Westphalen und gehört nach dem Urtheil aller Genealogen zu den ältesten Deutschlands. Sie theilt sich gegenwärtig in zwei Hauptlinien, vom gemeinschaftlichen Stammvater Hans Wartensleben 1495 abstammend.]

I. Aelteste Linie, evang., im Preuß. ansässig, und vom Feldmarschall Reichsgrafen Alex. Hermann abstammend.

Digitized by Google

Nachgelassene,

des 15. Juni 1833 † Grafen Ludwig Christ. Heinrich Ferdinand (geb. 2. März 1767), Witwe:

Gfin Caroline, Stiefschwester der ersten Gemahlin, verm. 9. Febr. 1806.

Kinder erster Ehe.

1. Gr. Gustav Ludwig, geb. 20. April 1796, k. preuß. Kammerherr u. Major a. D., Hr. auf Carow, Alt- u. Neu-Schollähne u. Seedorf, verm. 24. Nov. 1825 mit Elisabeth, T. des Präsidenten v. Goldbeck.

Kinder.

1) Hermann Ludwig Wilhelm Karl Alexander Friedrich, geb. 17. Oct. 1826.
2) Alexander Hermann, geb. 12. April 1828.
3) Gustav Hermann Alexander, geb. 6. März 1830.
4) Ludwig Hermann Alexander, geb. 6. Juli 1831.
5) Friedrich Hermann Alex., geb. 14. Januar 1833.

2. Mathilde Elisabeth, geb. 29. Nov. 1798, verm. 2. Nov. 1818 mit Theodor Rochus v. Rochow, gen. v. Briest, Major der Garde du Corps und Adjut. des Pr. Wilhelm, Bruders des Königs v. Preußen.
3. Ludwig Karl Alexander, geb. 27. Sept. 1800.

Töchter zweiter Ehe.

4. Marie, geb. 3. März 1809, verm. mit Hermann v. Bülow, herzogl. braunschweig. Kammerherrn und Kammer-Assessor.
5. Laura, geb. 20. Febr. 1815.

Schwester.

Ulrike Wilhelmine, geb. 3. Febr. 1771, W. seit 15. Oct. 1811 Adolf Ludolfs v. Alvensleben auf Hundisburg.

A. Nachkommen des Generallieutenants Gfen Leopold Alex. (geb. 29. Oct. 1745, † 1822).

1. Caroline Wilhelmine, geb. 8. Aug. 1772, W. d. Obersten Ernst Dietrich v. Thadden 16. Sept. 1799.
2. Witwe des 10. April 1834 † Gfen Gustav Hermann August [geb. 25. Oct. 1773, k. preuß. Generalmajors und Domherrn zu Brandenburg, verm. I.) 24. Mai 1797 mit Charlotte Gräfin v. Pinto, geschieden]:

Wilhelmine Baronesse Deutsche von Lisfeld. [Schweidnitz.]

Digitized by Google

Kinder erster Ehe.

1) Gustav Alexander, geb. 12. Mai 1800, k. preuß. Kammerh., verm. 12. Mai 1828 mit Ottilie Fräulein von Schwemler.

Tochter.

Olga, geb. 16. Febr. 1833.

2) Pauline, geb. 21. Aug. 1803.

3. Leopold Ludwig Ferdinand, geb. 26. Mai 1775, k. preuß. Oberst, verm. I.) 1808 mit Fräul. v. Stößel, [† 1824], und II.) mit Gfin Seherr von Thoß, verw. Gfin Paczinska.

4. Constantin Moritz Gneomar, geb. 14. März 1780, k. k. wirkl. Kämm. u. Major, verm. 28. Mai 1801 mit Emilie Luise Gfin v. Reichenbach a. d. H. Goschütz, geb. 11. April 1780 [geschieden.]

Söhne.

1) Hermann, geb. 26. Nov. 1804.

2) Alexander, geb. 25. Febr. 1807.

5. Luise Isabelle, geb. 8. Oct. 1782.

6. Cäsar Scipio Alexander, geb. 8. April 1786, Herr auf Osniszczewo, k preuß. Oberstlieut. im 26. Landw.-Reg., verm. I.) mit Juliane Baronesse von Gfug († 9. Febr. 1831) und II.) mit Adolfine von Reppert.

Kinder.

1) Julius Cäsar Karl Wilh., geb. 12. Juni 1809, k. preuß. Lieut. im 7. Landw.-Reg.

2) Bernhardine Friederike, geb. 26. Oct. 1810, verm. 1828 mit dem Castellan Gfen v. Damsky.

3) Friederike Juliane Caroline Emilie Leopoldine Henriette Marie, geb. 27. Juli 1812, verlobt 4. April 1834 mit Herrn von Restorff auf Kittnow.

4) Karl Alexander, geb. 24. Oct. 1814.

5) Leopold Otto, geb. 7. April 1818.

6) Agnes Maria, geb. 26. Nov. 1819.

7) Clara Stephanie, geb. 25. März 1821.

8) Ottilie Ferdinande, geb. 20. Dec. 1823.

9) Ferdinande Luise, geb. 14. März 1825.

10) Mathilde Apollonia, geb. 6. April 1829.

B. Kinder des Gfen Aug. Heinrich [geb. 5. März 1748, † 5. Mai 1805].

Digitized by Google

1. Henriette, geb. 7. Januar 1779, verm. I.) 12. Juni 1797 mit K. Ludwig Friedrich Gfen v. Dankelmann, k. preuß. Reg.-Präs. [gesch.]; und II.) mit dem herz. braunschw. GRath und Kammerdir. v. Bülow.
2. Eleonore Caroline Ulrike, geb. 22. Oct. 1794, verm. 1811 mit Herrn v. Romberg auf Saatzke.

C. Nachkommen des Hofmarschalls Gfen Ferdin. Moritz [geb. 30. Juni 1753, † 29. Juni 1795].

Karl Wilh. Alexander, geb. 15. Sept. 1778, k. preuß. Landrath a. D., Herr der Hschften Westerbruch u. Middeldonc, verm. 10. Sept. 1800 mit Emilie von Kalbow a. d. H. Wulkow, geb. 3. Juni 1778; Witwer seit 16. Mai 1830.

Kinder.

1. Clementine Auguste, geb. 6. Dec. 1802, verm. 23. Juli 1821 mit Victor Wilhelm August Friedrich Eugen von Oertzen auf Leppin, Klosterhauptmann zu Dobbertin.
2. Bogislav Alexander, geb. 10. Dec. 1804, Kammerger.-Referendar.
3. Aurora Marie, geb. 11. Oct. 1808, verm. 11. April 1829 mit Hugo Friedrich Erdmann v. Wilamowicz-Möllendorf auf Gadow und Elvershagen, k. preuß. Kammerherrn.
4. Hermann Karl, geb. 11. Aug. 1812, Stadtgerichts-Auscultator.
5. Alexander Emil, geb. 2. Sept. 1816.

II.) Jüngere Linie, katholisch, im Oesterreichischen ansässig und vom Reichsgrafen Simon Zimershausen abstammend.

Graf Alexander, geb. 1. März 1787, Sohn des Feldzeugmeisters Gfen Wilhelm Ludwig Gustav v. W., Herr auf Rehhof und Emmerberg.

Bruder.

Gf. Karl, geb. 13. März 1780, verm. 30. Aug. 1802 mit Amalie, Baronesse von Podmanitzky.

Sohn.

Stephan Wilhelm, geb. 5. Oct. 1803.

Digitized by Google

Weissenwolf.

[Kath. Conf. — Oesterreich. — Ein uraltes Geschlecht aus Franken, seit 1646 Grafen.]

Graf Johann Nepomuk, geb. 11. Mai 1779, k. k. Kämm. u. Oberstlieut. i. d. A., OberstErblandhofmeister in Oesterreich ob der Ens, verm. 25. Oct. 1815 mit

Sophie Gabriele, geb. Gfin Breuner, geb. 2. Mai 1794, DdP.

Geschwister.

1. Franziska, geb. 3. Dec. 1773, DdP., verm. 29. Juli 1798 mit dem Fsten Alois Kaunitz, k. k. Kämm. und GRath.
2. Paul Hippolyt, geb. 13. Aug. 1780, k. k. Kämm. und Oberlieut. i. d. A., verm. mit

Therese Gräfin Stadnicka, geb. 1790.

Sohn.

Guidobald, geb. 17. Dec. 1817.

Tochter des verstorbenen Bruders Ferdinand.

Marie Anne Josephe, geb. 16. Nov. 1795, verm. 7. Januar 1812 mit dem Grafen Valentin Esterhazy, k. k. Kämm.

Welsperg

zu Raitenau und Bagenstein.

[Kath. Conf. — Tyrol. — Eine alte Familie; 1539 Frhrn.; 1693 Gfen. Die Grafen zu Welsperg sollen aus Etrurien oder Toscana abstammen, und ihre Voreltern von da vertrieben worden seyn. Diese Flüchtlinge sollen ihre Zuflucht in die Schluchten der rhätischen Alpen genommen, unweit Chur am Rhein ein Schloß, vor Alters Faganio, zu deutsch Welsperg genannt, dessen Ueberbleibsel diesen Namen noch heut zu Tage führen, erbaut, sich aber 1060, als das Schloß größtentheils ein Raub des unterwühlenden Rheines geworden, nach Tyrol begeben haben, wo sie urkundlich im J. 1152 von Albrecht Grafen zu Görz mit demselben Grund und Boden belehnt wurden, auf welchem noch dermalen das Schloß und Dorf Welsperg bei Brunecken im Pusterthale steht. Es ist ferner urkundlich, daß im J. 1152 Ruprecht v. Welsperg lebte,

Digitized by Google

und 1188 in Wiltau bei Innsbruck starb. — Ebenso ist aus mannichfaltigen frommen Stiftungen, welche zur Zeit noch bestehen, und zum Theile wichtigen öffentlichen und Privat-Urkunden, in welchen letzteren sie als Zeugen erscheinen, erweislich, daß 1269 zwei Brüder, Heinrich und Otto v. Welsperg, dann ein Paul, ein Nicolaus im Guffidaun, und ein Hans von Welsperg existirten. Im J. 1318 ward Haus mit dem Oberhaus zu Welsperg vom Grafen von Görz belehnt. Im J. 1321 erhielten Nicolaus und s. Brüder vom Grafen von Görz und Tyrol abermals mehrere Lehen. Auch ward durch jenen Nicolaus im J. 1322 eine grosse Stiftung zu Brixen gemacht. — Sie führten schon damals dasselbe Wappen, welches die Familie noch heut zu Tage als Herzschild führt: ein in 4 Felder getheiltes Schild mit 2 weißen, 2 schwarzen Feldern, zum Helmschmuck Elephanten-Rüssel. Dieses Wappen ward in der Folge vermehrt; zuerst durch das Michaelsburgische, dann Villandersche, zuletzt durch das der Grafen Raitenau vom Kaiser Max II. im J. 1571.]

So viel, was das Alter dieses Geschlechts betrifft, welches jetzt in 2 Linien getheilt ist, deren sich die eine von ihren Besitzungen die deutsche, die andere die wölschtyrolische schreibt. Beide aber nennen sich Grafen zu Welsperg und Primör, und erkennen als Stammvater Ulrich, der 1280 lebte. Er war vermählt mit Sigela von Welthurn, und der jetzt lebende Graf Karl Joseph Anton ist von Vater zu Sohn der 17te Abkömmling.

Graf Karl Joseph Anton, geb. 1. März 1779, Graf zu Welsperg und Primör, k. k. Kämm., Hofrath bei dem k. k. Gubernium in Illyrien zu Laibach, Erbland-Küchenmeister der gefürsteten Grafschaft Tyrol, Herr u. Landmann in Tyrol, Oesterreich ob der Ens, Steiermark u. Kärnthen; Chef der deutschen tyroler Linie; verm. 19. Mai 1807 mit

Henriette Freifräulein von Türkheim.

Kinder.

1. Eugen, geb. 1808, k. k. Oberlieut. im Uhl.-Reg. Erzh. Karl Nr. 3.
2. Marie Valerie, geb. 1809 verm. 9. April 1833 mit Hrn. v. Fichardt genannt Bauer von Eisenegg.
3. Mathilde, geb. 1810.
4. Helene, geb. 1812.
5. Richard, geb. 1813, k. k. Lieut im Genie-Corps.
6. Wolf Dietrich, geb. 1820.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Des 23. Nov. 1832 † Gfen Heinrich (geb. 6. Oct. 1782), k. k. Kämm. u. Majors, Witwe: Katherine Gfin Axel-Castelli, StkrD.
2. Adelheid, geb. 4. Oct. 1793, gewesene Stiftsd. zu Innsbruck, verm. 5. März 1825 mit Joseph v. Bach zu Berneck, Hauptmann in Kaiser Jäger-Reg.
3. Albertine, geb. 4. März 1798, Stiftsdame zu Innsbruck.

Wälschtyroler Linie.

Johann Graf zu Welsperg, k. k. Kämm. u. wirkl. GRath, Erbland-Stabelmeister der gefürsteten Grafschaft Tyrol, Herr u. Landmann in Tyrol, Oesterreich ob der Ens und in Kärnthen, gewesener Vicepräsident des illyrischen Guberniums.

Wengersky.

[Nicht zu verwechseln mit dem Geschlechte Wengiersky von Wenjawa, wenn gleich, wie dieses, polnischer Abkunft. Nach dem Stammwappen zu urtheilen, sind die Grafen Wengersky (Wengierski) vom Hause Belina entsprossen. Gabriel Wengierski wurde 31. Mai 1656 Freiherr, Karl Gabriel Frhr. v. Wengersky 1714 Graf, und später auch Reichsgraf.]

Graf Friedrich, Majoratsherr auf Pilchowitz, Landrath des riebnicker-Kreises (in Ob.-Schles.), verm. mit Caroline Gräfin Somatis.

Kinder.

1. Friedrich.
2. Victor.
3. Adele.
4. Cecilie, verm. 24. Oct. 1831 mit dem Gfen Heinrich Strachwitz.
5. Marie.
6. Hugo.

Geschwister.

1. Graf Wilhelm, k. k. Hauptmann bei dem Genie-Corps.

Digitized by Google

2. Gf. August, geb. 12. Febr. 1789.
3. Gfin Eugenie verw. Gfin Henckel v. Donnersmarck, wieder verm. Gfin Sternberg.
4. Gfin Adele, verm. an den Baron Roden.
5. Gf. Eduard, geb. 19. Febr. 1793, k. k. österreich. Kammerh. u. Major b. Haugwitz Inf. Nr. 38.
6. Gfin Nisia, Stiftsdame in Brünn.

Mutter.

Anna, geb. Skrebenski-Hrzisstie, StkrD.

Wenkheim.

(Kath. Conf. — Ungarn. — Seit 1776 Freiherren u. 1802 Grafen.)

Graf Franz, geb. 22. Mai 1788, k. k. Kämm., Herr von Gyula, Beisitzer mehrerer Comitats-Gerichtstafeln, verm. 2. Mai 1808 mit

Barbara, geb. Gfin Palffy, geb. 23. Juli 1787, StkrD.

Kinder.

1. Joseph, geb. 9. Sept. 1809, Assessor bei der k. Districtualtafel in Güns, verm. 4. April 1834 mit

Marie, geb. Gfin Niczky, geb. 21. Nov. 1812.

2. Karl, geb. 24. Febr. 1811, k. k. Oberlieut. beim Huf.-Reg. König von Sardinien Nr. 5.
3. Anton, geb. 17. Mai 1813.
4. Rudolf, geb. 24. Dec. 1814, k. k. Lieut. b. Cuir. Regt. Ignaz Hardegg Nr. 8.

Westarp.

(Evang. Conf. — Die Grafen Ludwig und Adolf von Westarp sind die Söhne des Prinzen Franz Joseph von Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym († 19. Nov. 1807 als k. preuß. Oberstlieut. u. Brigadier der 3ten Husaren-Brigade) und der Tochter des k. preuß. Ober-Amts-Regierungs-Raths Westarp, Caroline, seiner Gemahlin (vermählt 22. Juni 1790, † 28. Juli 1818). — Die Agnaten des Hauses Schaumburg-Hoym nöthigten im J. 1796 den Prinzen Franz Joseph zu einem Vergleich, wonach er s. Ehe für eine unebenbürtige erklärte, und für s. Kinder auf fürstlichen Rang und alle Nachfolge verzichtete; und zwar auf den Grund ei-

nes Testaments (27. Aug. 1752) des in Schaumburg und Holzappel regierenden Fürsten Victor Amadeus Adolf, welches im § 20. bestimmte, daß, „wenn die Prinzen des Hauses nicht wenigstens Personen gräflichen Standes zu Gemahlinnen erwählten, sie ihrer Erbschafts-Portion, bis auf das Pflichttheil verloren gehen sollten." Im J. 1753 ward das Testament als Hausgesetz von des deutschen Kaisers Maj. anerkannt, jedoch mit ausdrücklicher Ausnahme des §. 20, als, „weshalb Se. kaiserl. Maj., begebenden Falls, sich die Cognition Allerhöchst allein vorbehalten." — Diese Cognition erfolgte so wenig, als die kaiserl. Bestätigung des Vergleichs vom J. 1796. — Se. Majest. der König von Preußen erhob die vermählte Prinzessin zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym 1798 zur gebornen Gräfin von Westarp, wodurch, wie man hoffte, die Rechte der Kinder dieser Ehe festgestellt waren. Doch nach dem Tode des Prinzen Franz Joseph wurden die unmündigen Söhne desselben durch die Prinzen des Hauses Anhalt-Schaumburg-Hoym, auf Grund des frühern Vergleichs, gezwungen, den Stand, Namen, das Wappen ihres Vaters abzulegen, und sind nun laut Diplom des Königs von Preußen, d. d. 18. April 1811, für sich und ihre Nachkommen, Grafen und Gräfinnen von Westarp genannt.]

I. Ludwig Friedrich Victor, geb. 17. Mai 1791, Major und etatsmäßiger Stabsofficier im königl. preuß. 1. Garde-Uhlanen-Regiment, verm. mit

Franzisca, geb. von Lavergne-Peguilhen, geb. 2. Februar 1797.

Söhne.

1. Ferdinand Franz Victor Adolf, geb. 10. Dec. 1822.
2. Christian Victor Ernst, geb. 28. Oct. 1827.
3. Ludwig Franz, geb. 7. Aug. 1834.

II. Karl Victor Adolf, geb. 6. April 1796, erster Adjutant des Prinzen Albrecht von Preußen, Rittmeister im Garde-Husaren-Regimente, verm. mit

Antoinette Pauline, geb. Freiin von Müffling, sonst Weiß genannt, geb. 17. November 1803.

Kinder.

1. Marie Caroline Sophie, geb. 19. April 1823.
2. Otto Franz Victor, geb. 19. Sept. 1825.
3. Paul Adolf Eduard Victor, geb. 5. Oct. 1826.
4. Pauline Christiane Wilhelmine, geb. 3. Sept. 1828.
5. Emma Caroline Adolfine, geb. 21. Juni 1830.
6. Adolf Karl Georg Friedrich Victor, geb. 20. Sept. 1833.

Digitized by Google

Westphalen zu Fürstenberg.

[Kath. Conf. — In Westphalen, Holstein, Böhmen, Nassau. — So weit sich in der Stammreihe der gräflichen Familie hinaufgehen läßt, war Hermann Bielung, Herzog in Sachsen, der Stammvater derselben. Graf Clemens erhielt eine Virilstimme in den Provinzialständen der Provinz Westphalen. — Wohnsitz: Fürstenberg im ehemal. Fürstenthum Paderborn.]

Reichsgraf Clemens August Wilhelm, geb. 12. April 1805, verm. am 2. Mai 1829 mit
Kunigunde Gräfin von Aicholt.

Kinder.

1. Friedrich Wilhelm Joseph, geb. 21. April 1830.
2. Joseph August, geb. 20. Mai 1831.
3. Elisabeth Maria, geb. 14. Juni 1834.

Brüder.

1. Otto Franz Rhaban, geb. 26. Sept. 1807, Secretär bei der k. preuß. Legation zu Kassel.
2. Rudolf Joseph, geb. 21. Dec. 1808, k. k. Lieutenant bei Kaiser Cuir. Nr. 1.

Mutter.

Elisabeth, geb. Gfin Thun-Hohenstein zu Tetschen, geb. 14. Aug. 1783, Witwe des Gfen Friedrich Wilhelm (geb. 12 Oct. 1780, † 19. April 1809), verm. im Juni 1804; und II.) 29. April 1817 mit dem Gfen Joseph Clemens [siehe unten].

Vaters-Geschwister.

1. Antonie, geb. 6. Januar 1783, verm. 20. April 1800 mit Friedrich Karl Joseph Gfen Ingelheim.
2. Witwe des kön. hannöv. Oberstlieut. Grafen Rudolf Victor (geb. 6. März 1787, † 1. Juli 1828):
Caroline Freiin von Lützow a. d. H. Gr.-Brüz, verm. 1825.

Tochter.

Caroline Auguste Elisabeth, geb. 26. Aug. 1826.

3. Joseph Clemens, k. preuß. Oberstlieut. a. D., Herr von Kulm in Böhmen, geb. 7. März 1785, verm. 29. April 1817 mit seines ältesten Bruders Witwe
Elisabeth Gräfin Thun (siehe oben.)

Kinder.

1. Wilhelm Clemens August, geb. 15. Febr. 1818.
2. Franz Anton, geb. 24. Juni 1819.

Digitized by Google

3. Anna Maria Barbara Sophia, geb. 5. Januar 1821.
4. Therese Maria Barbara Elis., geb. 16. Juni 1822.
5. Friedrich Joseph, geb. 17. Januar 1824.

Großvaters-Witwe.

Therese, geb. Gfin von Bocholz-Meschede, W. des 26. Dec. 1818 verstorb. k. k. Geh.-Raths Burggrafen von Friedberg. [Frankfurt a. M.]

Wickenburg.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Hannover. — Seit 1705 Freiherren, seit 1790 Reichsgrafen. Diese Familie stammt von dem Hause Capello von Venedig ab, indem einer der Vorfahren von einem Herzoge von Braunschweig (der ihn wegen s. kleinen Gestalt Capellini nannte) mit nach Deutschland genommen wurde. Hier, und zwar im Hannövrischen, kaufte derselbe das Gut Wickenburg, dessen Namen er sich beilegte; andere von ihm erkaufte Güter wurden von s. Nachfolgern wieder veräußert, die dafür in Schlesien und Oesterreich Besitzthümer erwarben. Das Wappen dieser Familie ist jenes des adeligen Hauses Capello von Venedig.]

Graf Karl Theodor Wickenburg-Capellini, geb. 15. Nov. 1790, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., Erbdrost zu Neuhaus in Hannover, Herr der Hschaften Grünbichel, Kilb, Eltze und Boeganié, verm. 1818 mit
Ernestine Freiin v. Bokum gen. Dolffs, StkrD.

Kinder.

1. Eduard, geb. 11. Sept. 1819.
2. Karl, geb. 20. Nov. 1820.
3. Otto, geb. 9. Dec. 1821.
4. Henriette, geb. 26. Dec. 1823.
5. Gustav, geb. 5. April 1825.
6. Constanze, geb. 5. Juni 1826.
7. Edmund, geb. 6. Febr. 1831.

Geschwister.

1. Henriette, verm. 1828 mit Franz Frhrn v. Geyer.
2. Matthias Constantin, geb. 16. Juli 1797, Herr der Hschaften Walsee, Ulmerfeld, Hagberg u. Kronstätten in Oesterreich, k. k. Kämm., Geh.-Rath und Gouverneur von Steiermark; verm. 1. Sept. 1829 mit
Emma Gfin d'Orsay, geb. 10. Sept. 1813.

Digitized by Google

Kinder.

1) Ottokar, geb. 15. Aug. 1831.
2) Lucie, geb. 11. Oct. 1832.

3. Wilhelm, geb. 7. August 1798, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 1824 mit
Therese, geb. Fräulein Selliers de Moranville.

Kinder.

1) Constantin Karl Alexander, geb. 1. Oct. 1825.
2) Alexander, geb. 1826.
3) Emma, geb. 1831.

Wiczay v. Héderwar.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Gr. Michael, geb. 22. Juni 1777, Herr v. Héderwar.

Geschwister.

1. Franz, geb. 24. Juli 1780, k. k. Kämm., Witwer seit 23 Juli 1819 von der Gfin Amalia Zichy.

Kinder.

1) Karl, geb. 29. Mai 1802, k. k. Kämm., verm. 20. August 1829 mit
Maria Gfin Khuen v. Belasi, geb. 2. April 1810.
2) Adolf, geb. 12. Aug. 1804, k. k. Rittmeister bei Coburg Uhlanen Nr. 1.
3) Hebrich, geb. 2. Aug. 1807.
4) Antonia, geb. 5. Februar 1812, verm. 16. März 1835 mit d. Gfen Paul Esterhazy, k. k. Rittmeister bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

2. Carolina, geb. 10. Oct. 1789, W. s. 23. Febr. 1823 des Gfen Anton Khuen von Belasi, k. k. Kämms.

Wilczeck.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Schlesien. — Ein ursprünglich adelig polnisches Geschlecht, seit 1714 Grafen.]

Erste Linie.

Graf Stanislaus von Wilczeck, geb. 24. Nov. 1792, Frei- und Panierherr von Hultschin u. Guttenland, Herr d. Fideicommißherrschaften Königsberg, Poruba,

Digitized by Google

Großpohlom u. Polnisch-Ostrau im österr. Schlesien, k. k. Kämm., verm. 25. Juni 1822 mit
Gabriele Freiin Reischach, geb. 21. Juli 1802.

Töchter.

1. Therese, geb. 22. Mai 1823.
2. Eleonore, geb. 18. Sept. 1825.
3. Pauline, geb. 19. Aug. 1829.

Geschwister aus des Vaters 1r Ehe mit Gfin Josephine Sarrach (verm. 26. Mai 1776, † 9. Febr. 1783).

1. Maria Anne, geb. 6. Dec. 1781, StkrD. u. PD., verm. 7. Januar 1808 mit d. Gfen Anton Sedlnitzky, k. k. Kämm., GRath und Präsidenten des mährisch-schlesischen Landrechts in Brünn, geb. 4. Dec. 1776.
2. Marie Caroline, geb. 29. Nov. 1782, StkrD., verm. 4. April 1809 mit Adrian Gfen Desenffans d'Avernas, k. k. Kämm.

Mutter.

Theresia Maria Crescentia, geb. Fürstin von Oettingen-Spielberg, geb. 17. Nov. 1763, verm. 13. Sept. 1784 mit dem Gfen Franz Joseph von Wilczeck (geb. 4. Oct. 1748), Witwe seit 27. Sept. 1834.

Zweite Linie.

Graf Friedrich, geb. 1790, k. k. GRath u. Gouvern. in Tyrol und Vorarlberg, verm. 18. Mai 1818 mit
Franziska de Paula Gräfin von Chorinsky, geb. 22. Mai 1798.

Kinder.

1. Heinrich, geb. 2. März 1819.
2. Gustav, geb. 17. Mai 1821.
3. Sophie, geb. 21. April 1823.
4. Gabriele, geb. 18. Januar 1825.
5. Henriette, geb. 15. Sept. 1826.
6. Marie, geb. 3. Oct. 1828.
7. Alfred, geb. 28. Juli 1831.

Geschwister.

1. Therese, geb. 1788.
2. Mariane, geb. 1792, W. 11. Oct. 1823 von dem Gfen Johann Nobili, k. k. Kämm., FML. und Festungscommandanten in Padua.
3. Johanne, geb. 1793, verm. 7. Januar 1815 mit dem Frhrn Johann Lera von Aehrenthal, Vicepräsi-

Digitized by Google

denten bei dem Prager Appellationsgericht, Herrn der Herrschaft Doran.

4. Sophie, geb. 1797, verm. 4. Sept. 1823 mit Peter Ritter von Mertens, Vicepräsident. der allgemeinen Hofkammer, Witwe seit 7. Dec. 1828.

Des Vaters-Bruders, Johann Joseph, Oberhofmarschalls († 2. Febr. 1819), hinterlassene Witwe:

Marie Beatrix, geb. Gfin Harbegg, geb. 19. März 1772, OdP., Witwe 2. Febr. 1819 von Johann Joseph; wieder verm. 15. Januar 1820 mit dem Gfen Ignaz Almásy Zsadány, k. k. Kämm. und GRath.

Dessen Tochter.

Luise, geb. 1799, verm. 25. Aug. 1823 mit dem Grafen Alois Almásy Zsadány, k. k. Kämm.

Wimpfen.

[Kath. Conf. — Ein aus dem Elsaß nach Deutschland gekommenes, jetzt in Oesterreich ansässiges Haus, welches 1797 die gräfl. Würde erhalten hat.]

Graf Karl Franz Eduard, geb. 2. Januar 1770, Herr der Hschaften Brunnsee, Weinburg, Weitersfeld und Rabenhof in Steiermark, verm. 1796 mit der Fürstin Victorie von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, Witwer 17. Oct. 1817, verm. II.) 1825 mit

Pauline Freiin von Mareschall.

Kinder erster Ehe.

1. Franz Emil Lorenz, geb. 2. April 1797, k. k. Kämm. und Oberst bei Großherzog v. Baden Inf. Nr. 59, verm. 5. Oct. 1825 mit

Marie Anne Freiin von Eskeles, geb. 1. März 1804.

Söhne.

1) Emil Heinrich Bernhard, geb. 1. Mai 1827.
2) Alfons Franz Eduard, geb. 23. August 1828.

2. Marie Anne Wilhelmine, geb. 1803, verm. 1823 mit Egid Frhrn von Taxis, k. k. Kämm. und General-Major.

3. Gustav Adolf Felix, geb. 1805, Hauptmann im 13. Linien-Inf.-Regimente Wimpfen.

Sohn zweiter Ehe.

4. Felix Eduard, geb. 1827.

Digitized by Google

Wintzingerode.

[Luth. Conf. — Wohnsitz: Schloß Bodenstein im Kreise Worbis, k. preuß. Regierungsbezirk Erfurt. — Abstammend aus der altadeligen im Fürstenthum Eichsfeld begüterten Familie von Wintzingerode.]

Reichsgraf Heinrich Karl Friedrich Levin, geb. 16. Oct. 1778, vormal. k. württemb. Staatsminister, Herr auf Bodenstein, Tastungen ꝛc., Sohn des 24. Oct. 1834 † RGrafen Georg Ernst Levin (geb. 27. Nov. 1752, 1794 in den Reichsgrafenstand erhoben, kön. württemb. Staatsminister und Ordensgroßkanzler), und der Gräfin Juliane, geb. v. Fabrice-Westerfeld a. d. H. Dutzow (geb. 1762, gest. 1794), verm. I.) mit Lady Jane Diana King, u. II.) mit

Aeone geb. Freiin vom Hagen, geb. 13. Dec. 1800.

Sohn erster Ehe.

Julius Levin, geb. 19. Sept. 1806, kön. preuß. Regierungs-Referendarius in Potsdam.

Zweiter Ehe.

Wilko Ernst Ludwig Levin, geb. 12. Juli 1833.

Wiser.

[Kath. Conf. — Ein ursprünglich österr. Geschlecht, welches sich später in Baiern ansiedelte; seit 1701 Grafen.]

Graf Wilhelm Karl Friedrich, geb. 21. Juni 1821, Grundherr von Leutershausen u. Ursebach, unter Vormundschaft des Gfen von Leiningen-Billigheim.

Mutter.

Anne Marie, geb. Freiin Koffler, Witwe des Gfen Friedrich Karl, k. baier. Kämms u. Majors, seit 19. April 1831.

Vaters-Schwester.

Leopoldine, geb. 4. Oct. 1796, verm. an den königl. baier. Hauptmann von Frais.

Großvaters-Schwestern.

1. Auguste Elisabeth, geb. 21. Febr. 1760, verm. 1798 mit dem Gfen Alfons Creny.
2. Bernhardine, geb. 26. April 1761, Witwe des Gfen Leopold Neipperg seit 5. Januar 1792.

Digitized by Google

3. Friederike, geb. 12. Januar 1764.
4. Josephe, geb. 30. Oct. 1769, Stiftsdame zu St. Anna.

Schwarz-Wiserische Linie.

Joseph Johann Graf von Wiser-Siegelsbach, kurkölnischer Kämm. und kön. baier. Oberst à la Suite, geb. 30. März 1764, verm. 30. März 1785 mit
Charlotte Albertine Freiin von Scharfenstein, genannt Pfeil, geb. 16. Januar 1767.

Kinder.

1. Sophie Agathe Josephe, geb. 13. Juni 1787, Ehren-Stiftsdame zu St. Anna in München.
2. Charlotte Sophie Amalie, geb. 12. Juli 1789.
3. Ludovica Sophie Amalie Josephe, geb. 2. Sept. 1790, verm. mit Friedrich Frhrn von Boyneburg zu Stedtfeld.
4. Joseph Georg, geb. 12. März 1795, großh. bad. Capitain à la Suite, verm. 27. Dec. 1827 mit Fräul. Luise Vierodt, Witwer seit 31. Januar 1829; verm. II.) 16. Juni 1832 mit
Therese, geb. Freiin Lasser v. Lassern. [Mannheim.]

a) Tochter erster Ehe.

Luise Charl. Sophie Amalie, geb. 21. Januar 1829.

b) Sohn zweiter Ehe.

Karl Joseph, geb. 16. Mai 1834.

5. Ida Maria Josephe, geb. 11. Januar 1799, verm. mit dem großh. badischen Rath Freiherrn von Keller-Schleitheim.

Schwester.

Sophie Aloisia Agathe, geb. 23. Mai 1771, verm. 18. März 1795, mit Karl Philipp Fürsten von Wrede, k. baier. Feldmarschall.

Wolffradt.

[Luth. Conf. — Preußen.]

Graf Gustav Anton, geb. 1809, königl. preuß. Sec.-Lieutenant bei dem 17. Inf.-Reg.

Digitized by Google

Schwestern.

1. Wilhelmine Caroline, geb. 1807.
2. Friederike, geb. 1811.
3. Hedwig, geb. 1813.

Mutter.

Elisabeth Wilhelmine, geb. von Knuth, Witwe seit 14. Januar 1833 vom Gfen Gustav Anton, k. preuß. Minister.

Vaters-Schwester.

Caroline Juliane, geb. 1782, verm. mit dem königl. preuß. Oberstlieutenant von Wolffradt.

Wolkenstein.

[Kath. Conf. — Tyrol und Ungarn.]

I. Wolkenstein-Trostburg.

[Reichsgrafen seit 1637.]

A. Graf Leopold Johann Baptist, geb. 8. Juli 1800, k. k. Kämm. u. Hofsecretär der allg. Hofkammer.

Brüder.

1. Karl Friedrich Otto, geb. 10. Sept. 1802, k. k. Landrechtssecretär zu Prag, verm. 27. Mai 1830 mit Elisabeth Gfin Wolkenstein-Trostburg, geb. 6. Mai 1805, StkrD.

Söhne.

1) Leopold Karl Anton, geb. 9. April 1831.
2) Anton Karl Simon, geb. 2. Aug. 1832.
3) Karl Ernst Hugo, geb. 1. Januar 1834.

2. Wilhelm Leopold Ferdinand, geb. 5. Januar 1805, k. k. Oberlieut. bei Erzherzog Joseph Huf. Nr. 2.

Mutter.

M. Anna, geb. 11. Juli 1777, geb. Gräfin Firmian, Witwe seit 16. Januar 1808 vom Gfen Anton Maria.

B. Graf Ernst, geb. 28. Febr. 1782, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 27. Mai 1804 mit Caroline Gfin Esterhazy, geb. 18. März 1787, Witwer seit 24. Aug. 1829.

Kinder.

1. Pauline, geb. 6. Mai 1805, StkrD., verm. 19.

Digitized by Google

Mai 1830 mit Heinrich Gfen Bellegarde, k. k. Kämm., und Oberstlieut. bei Figuelmont Dragoner Nr. 6.
2. Elisabeth, geb. 6. Mai 1805, StkrD., verm. 27. Mai 1830 mit Karl Grafen von Wolkenstein.
3. Anton, geb. 18. Febr. 1808, Rittmeister bei Kaiser Uhl.-Reg. Nr. 4.
4. Alexandrine, geb. 20. Dec. 1812, verm. 5. April 1834 mit d. Gfen Moritz Almasy, k. k. Rath, Civilvicecapitain der Städte Fiume u. Buccari u. erstem Assessor des königl. Guberniums zu Fiume.

Schwestern.

1. Albertine, geb. 14. Juni 1788.
2. Marie, geb. 1. Sept. 1794, verm. mit d. Gfen Stephan Szirmay, k. k. Kämm.
3. Caroline, geb. 11. Mai 1802.

Vaters-Bruder.

Leopold Ludwig, geb. 6. Aug. 1765, k. k. Kämm. und Oberst-Erblandstallmeister und Vorschneider in Tyrol. [Wien.]

C. Graf Robert.

D. Witwe des Grafen Pius Fidelis, k. k. GRaths (geb. 5. Mai 1748, † 21. Nov. 1826):
Johanne, geb. Freiin Ceschi, StkrD.

II. Wolkenstein zu Rodenegg.

A. Graf Karl, geb. . . ., k. k. Kämm. und Gubernial-Secretär zu Innsbruck, verm. 13. April 1795 mit Magdalena Gräfin Spaur, geb. 18. Oct. 1778.

Töchter.

1. Elisabeth, geb. . . ., verm. 1. Mai 1814 mit Johann Grafen Trapp, k. k. Kämm.
2. Rosa, geb. . . ., verm. 1824 mit Karl Freiherrn Seyffertitz, k. k. Hauptmann.

Geschwister.

1. Renate, geb. . . ., verm. mit dem Freiherrn von Lochau.
2. Clara, geb. . . ., Stiftsdame zu Innsbruck.
3. Aloys, Domherr zu Trient.

Digitized by Google

B. Graf Joseph, geb. 1765, k. k. österr. u. k. baier. Kämm., verm. mit
Maria Anna Gräfin von Thurn-Hofer u. Valsassina, geb. 11. Febr. 1775.

Kinder.

1. Anna, geb. . . ., verm. 1816 mit Philipp Frhrn v. Fenner, k. k. FML., Witwe seit 1825.
2. Ernst, verm. 2. Mai 1830 mit
Maria Anna Gräfin Spaur, geb. 14. Aug. 1805.
3. Alexander, k. baier. Lieut. im Ingen.-Corps.
4. Maximilian, k. k. Lieut. b. Kaiser Jäger.
5. Friedrich, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Jäger.
6. Marie.

Des Bruders Grafen Wenzel Witwe.

Therese, geb. von Thurnau.

Woraczicžky,
Freiherren von Babienitz.

[Kath. Conf. — Böhmen.]

Graf Joachim Heinrich, geb. 28. März 1780, k. k. Kämm. u. Oberstlieut., Herr der Hschaften Altburg, Bozegow, Mišlow, Chaustnick, Smilkjau u. Petrowitz in Böhmen, verm. 3. Juni 1805 mit
Elisabeth Gräfin v. Wratislaw, geb. 26. März 1783.

Töchter.

1. Eleonore, geb. 26. Januar 1809, StkrD., verm. 20. Aug. 1828 mit Michael Gfen Kaunitz.
2. Elisabeth, geb. 19. Juli 1811.
3. Anna, geb. 5. März 1814, verm. 5. Sept. 1829 mit Anton Grafen von Harbuval-Chamare.
4. Therese, geb. 12. Mai 1816.
5. Antonie, geb. 17. Dec. 1819.
6. Marie, geb. 30. Oct. 1821.

Witwe des im April 1829 verstorbenen Bruders Johann Anton (geb. 12. Oct. 1787):
Rosalie, geb. Freiin Stillfried, verm. 1. Oct. 1823.

Dessen Sohn.

Heinrich, geb. 5. März 1826.

Digitized by Google

Woyna.

[Kath. Conf. — In der österreichischen Monarchie.]

Graf Moritz, geb. 1784, k. k. Kämm. und Oberst.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 1786, PD., verm. 1804 mit dem Fürsten Ludwig Jablonowski, k. k. GRath.
2. Felix, geb. 1787, k. k. Kämm. u. Generalmajor.
3. Eduard, geb. 1789, k. k. Kämm., Oberst b. Coburg Huf. Nr. 8 u. außerord. Gesandter u. bevollm. Min. in Schweden.
4. Sophie, geb. 1792, StkrD. u. Hofdame bei der Erzherz. M. Elisabeth, Vicekönigin der Lombardei und von Venedig.

Mutter.

M. Therese, geb. 1768, geb. Gfin Czablick, StkrD. u. PD., Witwe des Gfen Franz Woyna, k. k. Kämm. und Geh.-Raths.

Wratislaw.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Seit 1701 Grafen.]

A. Graf Eugen von Wratislaw, Mitrowitz, Schönfeld und Nettolitz, geb. 8. Juli 1786, k. k. Kämm., Generalmajor u. 2r Inh. d. 1. Cuir.-Reg. Kaiser, Herr der Herrschaft Kost, Erbland-Küchenmeister im Königreich Böhmen.

Schwestern.

1. Elisabeth, geb. 26. März 1783, verm. mit dem Grafen Joachim Heinrich Woraczicky von Babienitz, k. k. Kämm.
2. Maria Apollonia, geb. 20. März 1785, verm. 3. Dec. 1803 mit dem Frhrn Karl von Scheibler, k. k. FML.

Vaters-Geschwister.

1. Emanuel Franz Joseph, geb. 26. März 1760, k. k. Kämm. u. FML.
2. Maria Apollonia, geb. 25. Aug. 1758, Frau auf Konarowitz, verm. 18. Oct. 1795 mit dem Gfen Franz de Paula v. Cavriani, k. k. Kämm.

Digitized by Google

B. Gr. Franz Joseph Maria Oswald Adam, geb. 5. Aug. 1775, Herr d. Hschaften Wottitz, Chotieschau, Bylkowitz, Janowitz und Olbramowitz, k. k. Kämm., verm. 3. Oct. 1805 mit
Antonie Freiin v. Sterndahl, geb. 25. Januar 1782.

Kinder.

1. Ludmilla Maria Theresia, geb. 26. Juli 1808, verm. 23. Oct. 1828 mit Siegmund Corsinus Berchtold Frhrn v. Ungarschütz, Gerichtstafel-Beisitzer des trentschiner Comitats, Herrn der Hschaften Buchlau u. Zerowitz in Mähren und Tuczug in Böhmen.
2. Therese, geb. 19. Aug. 1811.
3. Franz Joseph Friedrich, geb. 18. April 1812.
4. Joseph Xaver Adam, geb. 3. Januar 1818.

Geschwister.

1. Anton Franz, geb. 18. Januar 1777, k. k. Kämm. und Rittmeister, Herr auf Abony in Ungarn, verm. 20. Mai 1804 mit Christina Gfin Festetics de Tolna, geb. 26. Juli 1780, † 21. März 1835.

Kinder.

1) Ludwig, geb. 16. März 1805.
2) Johanna, geb. 26. Mai 1807.
3) Johann, geb. 1808.

2. Maria Anna Caroline, geb. 7. März 1779, verm. 1809 mit dem Frhrn Joseph Friedrich Henniger von Eberg, k. k. Kämm.

C. Des am 17. Febr. 1830 † Grafen Joseph Anton, Hrn der Herrschaften Czimelitz, Nerestetz, Rakowitz, Wossow, Coczenitz u. Pohorz, k. k. Kämms., GRaths u. Oberstlandmarschalls in Böhmen, Witwe:
Maria Gabriele Gräfin v. Desfours, DdP., Witwe des Grafen Franz v. Wallis.

Dessen Töchter.

1. Gabriele, geb. 2. Nov. 1804, DdP., verm. 21. Febr. 1821 mit dem Gfen Jos. v. Dietrichstein-Proskau, k. k. Kämm.
2. Josepha, DdP., verm. 26. Juli 1823 mit d. Fürsten Karl v. Schwarzenberg, k. k. Kämm. u. Oberst im Inf.-Reg. Nr. 4.

Dessen Schwester.

Maria Theresia, geb. 9. März 1766, verm. 8. Febr.

Digitized by Google

1789 mit dem Grafen Anton von Thun zu Ronsberg, k. k. Kämm.

D. Graf Karl Wratislaw v. Mitrowitz, geb. 3. Dec. 1808, Herr der Herrschaft Kalladey.

Geschwister.

1. Emilie, geb. 21. Sept. 1807, verm. 11. Sept. 1831 mit dem Grafen Prosper von Berchtold Frhrn von Ungarschütz, Herrn der Herrschaft Nezdaschow.
2. Rudolf, geb. 12. Aug. 1811.
3. Caroline, geb. 16. April 1816.

Mutter.

Theresia von Berger, geb. 18. Sept. 1777, verm. 21. Juni 1800 mit dem Gfen Karl Wratislaw v. M. (geb. 24. Febr. 1772, † 27. Juni 1823), Herrn der Herrschaft Kalladey und k. k. Major.

E. Geschwister des Grafen Franz Wratislaw von Mitrowitz, Srn der Schaften Dirna u. Zalschy ꝛc. (geb. 1802).

1. Philippine, geb. 1792, verm. mit Anton Fröhlich, k. k. Feldkriegs-Registrator beim wiener Artillerie-Feldzeugamt.
2. Anna, geb. 1799.
3. Eleonore, geb. 1807.

Witwe des Bruders, Gfen Gustav († 22. Dec. 1827):

Josephe Gfin v. Klebelsberg, verm. 18. Nov. 1819.

Wrbna von Freudenthal

[Kath. Conf. — Das Geschlecht Würben (böhm. Wrbna) kömmt schon im 13. Jahrh. in vielen wichtigen Urkunden vor, welche s. altes Ansehen und s. Reichthum hinlänglich darthun. Stephanus de Wirbenaw u. mehrere s. Stammes stifteten 1226 das Kloster zu unserer lieben Frau „im Walde" zu Schweidnitz (jetzt mitten in der Stadt gelegen). Wie viele andere Geschlechter, welche zu dieser Zeit und im 14. Jahrh. in Schlesien erscheinen, waren auch die Wrbna in Polen begütert, ohne daß sich deßhalb gerade annehmen ließe, sie seyen aus Polen nach Schlesien gekommen. Zu Schloß Reißen (Rydzin), jetzt fürstl. sulkowskischer

Ordination, blühte Jahrhunderte hindurch ein Hauptzweig des großen poln. Hauses Lelie, die Grafen Werbno-Rydzinski, welche mit den schles. Würden u. böhm. Wrbna einerlei Wappen führten. (Vergl. Schickfuß schles. Chronik lib. IV. p. 82.) Ebenso scheinen letzteren die posenschen Grafen Werbno-Pawlowski stammverwandt. Das älteste schlesische Stammhaus des würdenschen Geschlechts ist Würben bei Schweidnitz, welches sie selbst an das Kloster Grüssau verschenkten. Später besaßen sie die Hschaft Freudenthal oder Bruntali im Fürstenthum Troppau; seit 1439 die Hschaft Hultschin (Litschine) ebendaselbst. Nachdem sich bei dem Geschlecht Würben mehrere Jahrhunderte lang die Grafenwürde vererbt, ward Johann Stephan Graf v. Würben u. Freudenthal Frhr zu Hultschin, des Fürstenth. Troppau Landeshauptmann, und Wenzel, s. Sohn, kais. GRath, vom Kais. Ferdinand II. in den Reichsgrafenstand erhoben; oder wie das Diplom v. J. 1642 sagt: „Ihre reichsgräfliche Würde erneuert," im J. 1628 hatten sie bereits in einer „güldenen Bulle" verschiedene andere Begnadigungen erhalten.]

Graf Eugen, geb. 4. Sept. 1786, Herr der Hschaften Horzowitz, Komorow, Waldegg, Gienetz, Bezdiewitz in Böhmen, k. k. Kämm., GRath u. Oberstallmeister, verm. 8. Juli 1810 mit
Barbara Gfin Erdödy, geb. 16. Febr. 1793, DdP.

Kinder.

1. Dominik, geb. 22. April 1811, k. k. Oberlieut. bei Kronprinz Cuir. Nr. 4.
2. Therese, geb. 1. April 1812.
3. Rudolf, geb. 28. April 1813, Oberlieut. bei König v. Preußen Hus. Nr. 10.
4. Caroline, geb. 11. Febr. 1815, verm. 20. Mai 1834 mit d. Prinzen Johann Nepomuk Karl v. Lobkowitz.
5. Fanny, geb. 21. Sept. 1816, verm. 4. Aug. 1834 mit Maximilian Grafen Hardegg.
6. Ernestine, geb. 6. April 1819.
7. Eugen, geb. 25. März 1822.

Geschwister.

1. Dominik, geb. 24. Mai 1788, k. k. Kämm. u. Major i. d. A.
2. Therese, geb. 13. Sept. 1789, DdP., verm. 19. April 1808 mit dem Gfen Franz Kinsky, k. k. Kämm., Witwe seit 17. Nov. 1823.

Digitized by Google

3. Ladislaus, geb. 5. Juli 1796, k. k. Kämm. und Generalmajor.
4. Franzisca, geb. 2. Dec. 1799, DdP., verm. 21. Aug. 1819 mit dem Fürsten Karl Liechtenstein, k. k. Kämm. und Generalmajor.
5. Rudolf, geb. 4. April 1802, k. k. Kämm. u. 1r Stallmeister, verm. 24. Aug. 1826 mit Constanze Gfin Chorinsky, geb. 27. Sept. 1807, Witwer seit 1831.

Tochter.

Constanze, geb. 28. Juli 1827.

Vatere-Geschwister.

1. Marie Aloise, geb. 22. Aug. 1756, verm. 7. Juni 1784 mit dem Gfen Peter Karl Mean v. Beaurieux, Witwe seit 26. April 1802.
2. Marie, geb. 29. Aug. 1765.
3. Eugen, geb. 25. Sept. 1766, Herr v. Groß-Herrlitz im österr. Schlesien, k. k. Kämm., verm. 1799 mit Flore Gfin Kagenegg, geb. 1779, DdP.
4. Ludmille, geb. 1. März 1773, DdP., verm. 1801 mit dem Gfen Anton Franz Traun, k. k. Kämm., Witwe seit 28. Juli 1820.

Wrschowetz Sekerka von Sedczioz.

[Evang. Conf. — Ostpreußen. — Eines der ältesten Geschlechter Böhmens, das schon früh mit zwei Fürsten Czech und Zech s. nahen Blutsverwandten dahin kam und den Stammsitz Wrsch erbaute. Von diesem Geschlechte prophezeihte die Königin Libussa, daß ihre Nachkommen große Noth mit ihm haben würden, was auch eintraf, da es s. Ursprungs wegen nach der böhmischen Krone strebte. Es wurde daher vertrieben und ging nach Polen, wo es unter dem Namen Wrschowetz u. Taporen viele Hrschften und Woiwodschften erlangte. Als im J. 1109 Conrad sich gegen s. Vetter, den Herzog Friedrich v. Böhmen auflehnte, um ihm Mähren zu entreißen, kam Ratibor Graf Wrschowetz dem Herzoge Friedrich zu Hülfe und hatte das Glück, ihm Mähren wieder zu übergeben, worauf zwischen dem Herzoge Friedrich und dem Gfen Ratibor Wrschowetz ein Freundschafts-Vertrag geschlossen wurde, nach welchem der früher bestandenen Feindseligkeiten zwischen beiden Häusern nicht mehr gedacht werden sollte.]

Graf Franz Wilhelm Ernst Boguslaus Burian, Herr

auf Götzhöfen, geb. 27. Juli 1768, verm. mit Fräulein Charlotte Margaretha Alexandrine, des kön. poln. Kammerherrn v. Gregorski Tochter.

Kinder.

1. Johanna Anna Luise Friederike, geb. 3. Aug. 1797.
2. Gottlieb August Ignaz Ratibor, geb. 14. Dec. 1798, k. preuß. Premier-Lieut. im 1. Garde-Uhl.-Reg.
3. Clara Libussa Zaide, geb. 20. Mai 1805, verm. mit dem k. preuß. Lieut. v. Schmeling.
4. Hugo Johann Ernst Richard, geb. 2. Nov. 1809, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Uhl.-Reg.

Wurmbrand.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

I. Aeltere österreich. Linie.

(S. die II. Abth. S. 47.)

II. Aeltere steierische Linie.

Graf Joseph, geb. 17. Sept. 1803, k. k. Oberlieut. i. d. A., Hr der Hrschft Schieleiten in Steiermark.

Schwester.

Anna Maria, geb. 1802, StkrD., verm. 12. Oct. 1829 mit d. Frhrn Friedr. v. Weidmannsdorf, k. k. Kämm., Gubernialrath und Kreishauptmann in Görz.

Vaters-Schwester.

Maximiliane, geb. 30. Januar 1770, verm. 26. Juli 1787 mit dem Gfen Karl von Seilern, k. k. Kämm., Witwe 5. Mai 1806, verm. II.) 2. Febr. 1834 mit dem Gfen Heinrich Gundaccar Wurmbrand (siehe II. Abth.).

III. Jüngere steierische Linie.

Graf Franz Karl Wurmbrand-Stuppach, geb. 28. Januar 1790, Herr zu Reitenau, Ober-Radkersburg und Rothenthurm, k. k. Kämm., steierl. ständ. Ausschußrath, verm. 22. Januar 1812 mit

Cajetana Gfin Glaispach, geb. 9. Febr. 1793.

Kinder.

1. Franz, geb. 19. Dec. 1812.

Digitized by Google

2. Marie, geb. 28. April 1816.
3. Hermann, geb. 5. Juni 1817.
4. Victor, geb. 2. Sept. 1818, Cadet bei Lurem Inf. Nr. 27.
5. Ottilie, geb. 2. Oct. 1819.
6. Hedwig, geb. 20. Januar 1821.
7. Gabriel, geb. 31. Aug. 1822.
8. Heinrich, geb. 25. Aug. 1826.
9. Emil, geb. 22. Aug. 1830.
10. Franziska, geb. 16. Januar 1832.

Geschwister

1. Henriette, geb. 27. Sept. 1783, verm. 12. Oct. 1807 mit Joseph Fiette von Flettenfeld, k. k. Gen.-Major und Brigadier in Verona.
2. Aloise, geb. 10. Sept. 1788, verm. 6. April 1807 mit dem Frhrn Maximilian von Egkh zu Hungersbach, k. k. Kämm. und Ober-Einnehmer der Stände Steiermark in Grätz.
3. Anton Xavier, geb. 31. März 1795, k. k. Kämm. u. Oberlieut. (Ober-Radkersburg.)

IV. Linie.

Graf Georg Heinrich, geb. 19. Dec. 1787.

Schwestern.

1. Marie Therese, geb. 29. Januar 1769, verm. mit dem Marquis de Ceva.
2. Amabile, geb. 20. Mai 1770, verm. mit dem Gfen Panicera.

Wurmser.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Christian, geb. 1769, k. k. Kämm., GRath und gewesener Präsident der jetzt aufgelösten Grundsteuer-Regulirungs-Hofkommission.

Wylich und Lottum.

(s. Lottum.)

York von Wartenburg.

Hans Ludwig David Graf York von Wartenburg, geb. 31. Mai 1805, Majorats-Herr der Hrschft Klein-Oels in Schlesien, verm. 5. Mai 1829 mit
Bertha, T. des k. preuß. General-Major v. Brause, geb. 3. Juni 1807.

Söhne.

Hans Ludwig David Heinrich, geb. 14. Aug. 1833.
Hans Ludwig David Heinrich Paul, geb. 1. März 1835.

Zay.

[Evang.-luth. Conf. — Ungarn. — Einer der noch blühenden ungarischen Urstämme (genus primae occupationis Loja), welcher seinen Adel u. erstes Besitzthum keiner königl. Gnade, sondern der arpadschen Ländervertheilung verdankt. Dieß ist nicht nur historisch bekannt, sondern auch von Grad zu Grad bis auf den heutigen Tag durch Original-Documente erwiesen. Es ist dieß zugleich eines der ältesten Geschlechter in Hinsicht der erlangten erbl. Magnaten-Würde, indem Franz Zay von Ehemer, Erb- und Bannerherr zu Zay-Ugrócz, General-Capitain von Ober-Ungarn, Graf v. Szolnok u. Gesandter an der hohen Pforte (geb. 1498, † 1570), einer der mächtigsten Dynasten Ungarns, im J. 1560 sammt s. ganzen Descendenz mit dem erbl. ungar. Reichs-Baronate der Magnaten- u. Freiherren-Würde betheilt wurde. Gleich ihm und s. Voreltern, betraten auch s. mit Barbara v. Gara, der letzten ihres erlauchten Geschlechtes, erzeugten Nachkommen, die kriegerische Laufbahn, und mehrere wurden zu ungar. Reichs-Palatinen candidirt. Im J. 1830 bei Gelegenheit der Krönung des jüngern Königs von Ungarn Ferdinand V. erhob Kaiser Franz I. den Baron Emmerich Zay von Csömör, Erb- und Bannerherrn zu Zay-Ugrócz, k. k. Kämm., mit allen s. Nachkommen beiderlei Geschlechts (folglich das ganze noch bestehende Geschlecht Zay) rücksichtlich s. uralten Stammes desselben und s. eigenen militärischen Verdienste, in den Gfenstand (die ersten lutherischen Gfen Ungarns). Dieß alte Dynasten-Geschlecht nahm gleich zu Anfang der Reformation das augsburgsche Glaubensbekenntniß an, dem es auch bis zu dem heutigen Tage treu blieb, obwohl es durch den Druck der Zeit beinahe alle seine Schlösser und Hrschften, welche es in 16 Comit. Ungarns besaß, verlor. — Die außer dieser ältern einzig noch jetzt fortbestehende jüngere Linie dieses Ge-

schlechts nahm 1728 den Namen und das Wappen wie auch den Glauben der Gfen Kollonitz durch Adoption an.]

Karl Graf Zay von Csömör, Erb- und Bannerherr zu Zay-Ugrócz, k. k. Kämm., geb. 12. Febr. 1797, verm. 22. Mai 1820 mit

Caroline Freiin Pronay von Tóth-Próna, geb. 27. Febr. 1803.

Kinder.

1. Ludwig, geb. 18. Dec. 1821.
2. Albert, geb. 22. Juni 1825.
3. Franz, geb. 2. Oct. 1829.
4. Eleonore, geb. 3. April 1831.
5. Georg, geb. 27. Febr. 1833.

Mutter.

Marie Freiin Calisius von Calisch und Kis-Birócz, geb. 23. Febr. 1779, Witwe seit 18. Aug. 1831 vom Gfen Emmerich Zay (geb. 8. Januar 1765).

Zech von Burkersroda.

[Evang. Conf. — Im preuß. Herzogth. Sachsen. — Eine Linie des altsächs. Geschlechts derer von Burkersroda, von welchen ein Zweig zu Anfang des 17. Jahrh. in den RFhrnstand erhoben wurde, der aber bald darauf erlosch. Sie fügte 1815 dem ihrigen den Namen und das Wappen der Grafen von Zech hinzu, nachdem Joh. Christ. Aug. v. Burkersroda a. d. H. Kötzschau, von der verwitw. Gfin Luise Christiane Dorothea von Zech (geb. Freiin von Zech, geb. 1742, † 1815), dem letzten Sprößling dieser, früher reichsfreiherrlichen, 1745 in den RGfenstand erhobenen Familie, adoptirt worden war. Die Gfen Julius u. Ludwig sind die Söhne des am 31. Aug. 1819 † Gfen Joh. Christ. Aug. von Zech-Burkersroda und s. Gemahlin, der am 7. Aug. 1832 † Gfin Henriette Wilhelmine, geb. v. d. Mosel.]

Graf Julius von Zech-Burkersroda, Herr auf Kötzschau u. Benndorf ꝛc., geb. 19. Juli 1805, verm. 14. Oct. 1834 mit

Gfin Auguste Margarethe, des Frhrn v. Häseler auf Kloster-Häseler u. Dietrichsroda T., geb. 2. Sept. 1810.

Sohn.

Ludwig August, geb. 8. August 1835.

Digitized by Google

Bruder.

Gr. Ludwig Adolf Bernhard, auf Bündorf, Geusa ꝛc., geb. 2. Sept. 1806, verm. 8. Juli 1830 mit

Gfin Isidore Johanna Elisabeth, des k. preuß. General-Lieut. und Gouverneurs von Schweidnitz Frhrn v. Bose T., geb. 4. Dec. 1810.

Zedlitz-Leipe.

[Das Geschlecht Zedlitz, Czedicz, Sedlicze, Cedelic ist uralt und in Schlesien unter wechselnden Namen seit 1250 aus unzähligen Urkunden, Macht und Güter erwerbend, bekannt, und in seinem Streben, dem Vaterlande zu nützen, nicht leicht von einem andern Geschlechte übertroffen. Ein schönes Andenken an s. Ritterlichkeit und Gottesfurcht ist jene Familien-Urkunde v. J. 1465, durch welche sich mehr als 30 Zedlitze von verschiedenen Linien zu einem Ehren-Tugendbunde vereinigen, über ihren eignen Wandel gegenseitig zu wachen und zu richten. Dieser Bund wurde zur Zeit des schmalkaldischen Krieges (1548) noch einmal erneuert, dann aber zerfiel er. — Eine Menge Ortschften Schlesiens führen den slavischen Namen Zedlitz, Sedlez (eine kommt schon 1254 vor, vergl. Stenzel Urkundenbuch pag. 336.) So dürfte wohl das Geschlecht Zedlitz erst in Schlesien s. heutigen Zunamen angenommen, ursprünglich aber einen andern (deutschen) Stammnamen gehabt haben. — In der Gfschft Glatz, wo es mit Wolfhans von Czedlitz auf Ullersdorff und Heinzendorff, Hauptmann zu Glatz, schon 1359 vorkommt, erscheint zugleich ein wappenverwandtes schwäbisches Geschlecht Bering. Beide Geschlechtsnamen weichen ums J. 1500 dem Namen der Ullersdorfe (auf Ullersdorff,) welche gleichfalls die Zedlitzsche Schnalle im Wappen führten. Erinnert man sich nun des Wappens des schwäbisch-fränkischen Wallenrodt und der fränkischen Ebersteine, und bedenkt, wie das Zedlitzsche Wappen in Schlesien bald mit dreieckiger, bald mit bügelförmiger Schnalle, ja oft noch im blauen Felde (z. B. bei der Buchwälder Linie) abgebildet ward, so glaubt man der Wahrheit ziemlich nahe zu kommen, wenn man Franken für das Stammland des Czedlitzschen Geschlechtes erklärt. Es blühen noch gegenwärtig viele Linien des Geschlechtes Zedlitz. Kaiser Rudolph II. erhob die Linie von Zedlitz-Neukirch, welche einen Theil ihrer alten Familiengüter heute noch besitzt, unter an-

Digitized by Google

dern Neukirch, wonach sie sich schreibt, — in den RFrhrnstand. Dieselbe Gunst gewährte Kaiser Karl VI. einem Theile der Linie von Zedlitz-Leipe. Gräflich sind nur ein Zweig der Zedlitz-Leiper und einer der Zedlitz-Wilkauer Linie, welche letztere durch Adoption in der Zedlitz-Trützschlerschen Linie fortbesteht. — Von der Leiper Linie wurde zuerst David Sigismund, Frhr auf Kratzkau am 7. Nov. 1741 preuß. Graf. Derselbe hinterließ 2 Söhne Hans Sigismund Graf Zedlitz auf Kratzkau, Benkendorf ꝛc. und Gottlob Sigismund Graf Zedlitz auf Schurgast, Christewitz und Rosenthal; von denen die nachstehenden Gfen von Zedlitz-Leipe herstammen.]

1. Ernst Wilhelm Siegmund, Graf von Zedlitz und Leipe, Erbherr der Hrschft. Kratzkau, geb. zu Kratzkau 7. April 1775, Sohn des 1777 † Grafen Hans Siegmund, u. der Gfin Beate von Burghaus, verm. mit

Charlotte von Paczensky, jüngster T. des k. preuß. Regierungs-Präs. von Paczensky.

2. Witwe des Grafen Gottlob Siegmund, Kön. preuß. Kammerherrn (geb. 15. Sept. 1760, † zu Albrechtsdorf 22. Febr. 1812):

Caroline Auguste, geb. Reichsgräfin vom Loß, einzige T. des † kursächs. Geh.-Cab.-Ministers Johann Adolf Reichsgr. vom Loß, geb. 16. Nov. 1769.

Dessen Kinder.

1. Karl Adolf Siegmund Graf von Zedlitz u. Leipe, k. preuß. Kammerherr, Landesältester schweidnitzer Kreises, Erbherr der rosenthaler u. bankwitzer Güter in Niederschlesien, geb. 5. Juni 1792, verm. 5. Juli 1820 mit

Johanne Mathilde Amalie Reichsgräfin vom Loß, 3ter T. des k. sächs. Geh.-Raths u. Hausmarschalls Joh. Adolf, Reichsgr. vom Loß, geb. 5. Juli 1804.

2. Luise Helene Auguste Gräfin von Zedlitz-Leipe, geb. 10. Oct. 1797, verm. 20. Nov. 1817 an den k. preuß. Rittmeister u. Landesältesten Herrn Karl von Mutius auf Börnchen u. Albrechtsdorf.

Zedlitz-Trützschler.

[Evang. Conf. — Preuß. Schlesien. — Friedrich Nicolaus Frhr von Zedlitz und Wilkau, Kammerhr des Kgs Friedrichs d. Gr.

wurde von diesem am 10. April 1764 in den Gfenstand erhoben. Seinem Schwestersohn, dem Frhrn Gottlieb Julius Trützschler von Falkenstein vermachte er seine Güter Frauenhain und Rungendorf unter der Bedingung, den gräflich-zedlitzschen Namen und Wappen anzunehmen, wozu am 22. Febr. 1810 die königl. Erlaubniß ertheilt ward. Später ererbte derselbe von einem andern Bruder s. Mutter, dem Frhrn Karl Alexander Trützschler von Zedlitz und Wilkau, die von ihm gestiftete Fidei-Commißherrschft Schwentnig und das besondere Fidei-Commiß-Gut Petrikau.]

Gottlieb Julius Gr. Zedlitz zu Wilkau gen. Trützschler von Falkenstein, geb. 31. Mai 1775, Herr der Fidei-Commiß-Herrsch. Schwentnig u. Zubehör, und des Fidei-Commiß-Gutes Petrikau, verm. 19. Nov. 1797 mit

Ernestine, Tochter des † Geh.-Raths-Präsidenten Trützschler von Falkenstein zu Altenburg, geb. 18. Nov. 1779, Besitzerin von Frauenhain und Rungendorf.

Söhne.

1. Graf Karl Eduard, geb. 26. März 1800, k. preuß. Landrath und Feuer-Societäts-Direktor des Oberbarnimschen Kreises in der Mark, Fidei-Commiß-Nachfolger in Schwentnig, verm. 7. Oct. 1825 mit

Caroline Ulrike Freiin von Vernezobre a. d. H. Hohen-Finow, geb. 24. Dec. 1804.

Kinder.

1) Ernestine Ulrike Elisabeth, geb. 4. Aug. 1826.
2) Karl Adolph Oswald, geb. 28. April 1828.
3) Hedwig Ferdinande Gabriele, geb. 25. April 1830.
4) Karl Friedrich Wilhelm Constantin, geb. 25. April 1833.

2. Graf Robert August, geb. 4. Nov. 1801, k. preuß. Prem.-Lieut. im 1. Garde-Uhlanen Landwehrreg. a. D., Nachfolger in den Frauenhainer Familiengütern, verm. 20. Aug. 1829 mit

Auguste Leopoldine Sidonie Gfin Beust, T. des großherzogl. und herzogl. sächs. Geh.-Raths und Bundestags-Gesandten Gfen Beust, geb. 19. Dec. 1807.

Töchter.

1) Julie Auguste Stephanie, geb. 11. Aug. 1830.
2) Julie Elisabeth Valerie, geb. 3. Sept. 1832.

Digitized by Google

3. Graf Karl Moritz, geb. 1. Oct. 1804, Nachfolger im Fidei-Commiß Petrikau, verm. 11. April 1826 mit Melanie Albertine Henriette Freiin von Sauerma a. d. H. Zülzendorf, geb. 29. Mai 1806.

Töchter.

1) Ernestine Fanny Lucie, geb. 20. April 1827.
2) Caroline Josephine Wanda, geb. 10. Aug. 1831.

4. Graf Karl Bernhard, geb. 8. April 1806, k. preuß. Lieut. der 1. Schützenabtheilung a. D., Herr der Hrschft Nieder-Pomsdorf, verm. 19. Oct. 1831 mit Josephine Hedwig Gfin Schaffgotsch a. d. Hause Nieder-Pomsdorf, geb. 26. Januar 1806.

Zedtwitz.

[Theils kathol. theils evangel. Conf. — Nach glaubwürdigen Nachrichten stammen die, schon im 12. Jahrh. turnierfähigen Hrn von Zedtwitz aus Franken, von wo sie zur Bekriegung der Sorben im heutigen Voigtland in der Gegend von Hof sich festsetzten, den Namen des Ortes: Zedtwitz, welcher so viel als Gnadendorf bedeutet, annahmen, und späterhin als Dynasten ausgebreitete Besitzungen in dieser Gegend erhielten. Einer dieser Nachkommen Namens Heinrich erkaufte 1390 die Veste Neidberg zum heil. röm. Reiche gehörig, aber der Krone Böhmen zu Lehn gehend, ferner die Veste Liebenstein u. die Veste Königswarth, letztere 2 in Böhmen, und gab sie s. drei Söhnen Heinrich, Ehrhard und Veit, welche eben so viele Linien stifteten, und zwar, daß Liebenstein die ältere, Königswarth die 2te und Neidberg die jüngere wurde. Diese jüngere, von Veit gestiftete, acquirirte im 15ten Jahrh. zur Veste Neidberg noch den Markt Asch, welches die Gfen Reuß als Reichspfandschft besaßen und mehrere Dorfschften, ferner mehrere Güter der Familie Feilitzsch und Neidberg, und bildete daraus die jetzige Hrschft Asch, 3 □ Meilen groß, jetzt 17000 Seelen. Diese gehörte bis 1775 zum Reiche, seitdem aber wie bekannt zu Böhmen mit Beibehaltung ihrer Privilegien. Beide Linien, nämlich die ältere katholische zu Liebenstein, und die jüngere, beinahe ganz evangelische zu Asch, wurden 1790 unter dem baier. RVicariat in den Gfenstand erhoben: die königswarther Linie, welche durch die Schlacht am weißen Berge bei Prag ihre Besitzungen der Religion wegen verloren hatte, blieben immer Frhrn.]

Digitized by Google

Aeltere Linie zu Liebenstein.

Graf Thaddäus, geb. 1785, k. k. Oberlieut. d. A., Herr d. Hrschft Liebenstein (Sohn des Gr. Peter Anton, gewesenen baier. Obristen u. Kammerherrn, † 1818), verm. mit

Wilhelmine von Ottlilienfeld, geb. 1794.

Sohn.

Maximilian, geb. 1825.

Schwester.

Franziska, geb. 1791, verm. mit dem k. k. Major Baron Zambom.

Stiefmutter.

Anna, geb. Gfin Hollnstein.

Stiefbruder.

Clemens, geb. 1814, k. k. Kadet.

Jüngere Linie in der Herrschaft Asch.

Diese zerfällt in die Häuser Asch, Schönbach, Unterneuberg, Oberneuberg, Sorg mit Neuschloß.

A. Haus Asch (evang.).

Graf Georg Erdmann, geb. 1766, gew. k. k. Hauptmann, verm. I.) mit Caroline Freiin v. Redwitz, geb. 1771, † 1809; II.) mit Caroline Freiin von Beulwitz, geschieden.

Geschwister.

1. Christiane, geb. 1765, verm. mit d. Gfen Franz v. Zedtwitz auf Oberneuberg, Witwe seit 1816.
2. Henriette, geb. 1769.
3. Caroline, geb. 1770, verm. mit d. Frhrn. v. Seckendorf, Witwe seit 1821.
4. Graf Siegmund Erdmann Heinrich, geb. 1778, verm. I.) mit einer Freiin von Truchseß-Wetzhausen geschieden; II.) verm. mit

Emilie Freiin von Einsiedel a. d. H. Wolftitz.

Kinder erster Ehe.

1) Sophia, geb. 1806, verm. mit dem Frhrn. Göz von Berlichingen.

Zweiter Ehe.

2) Curt, geb. 1822.
3) Adolf, geb. 1825.
4) Theodor, geb. 1826.
5) Alexandrine, geb. 1827.
6) Eugen, geb. 1829.

Digitized by Google

5. Erneſtine, geb. 1784, verm. mit Kaſimir Grafen Zedtwitz a. d. H. Schönbach, Witwe ſeit 1822.

B. Haus Schönbach (kath.).

Graf Peter Emanuel, geb. 1763.

Brüder.

1. Kaſimir Lippmann, geb. 1770, k. k. Oberlieut., verm. mit Erneſtine Gfin Zedtwitz a. d. H. Aſch, † 1822.

Kinder.

1) Franz, geb. 1812.
2) Wilhelm, geb. 1814.
3) Sophie, geb. 1816.

2. Johann Anton, geb. 1776, k. k. Lieut., verm. mit Friederike von Loebel, geb. 1795.

Kinder.

1) Georg, geb. 1806, k. k. Kameral-Secretair.
2) Emanuel, geb. 1808.
3) Erdmann, geb. 1809, k. k. Koncepts-Praktikant.
4) Marie, geb. 1814.
5) Thaddäus, geb. 1816.
6) Karl, geb. 1820.

3. Franz Alexander, geb. 1786, verm. mit Eliſabeth von Ottlielienfeld, geb. 1794.

Kinder.

1) Katharina, geb. 1812.
2) Johann Karl, geb. 1814.

Schweſtern.

1. Katharina, geb. 1768, verm. mit d. k. k. Hauptmann von Ottlielienfeld. Witwe.
2. Erneſtine Wilhelmine, geb. 1774, verm. mit dem k. k. Hauptmann Freiherrn von Poſt. Witwe.

C. Haus Unterneuberg (evangel.).

Graf Heinrich Albrecht, geb. 23. Febr. 1786, k. k. Major i. d. A.

Brüder.

1. Karl Moritz, geb. 1792, Domcapitular des Hochſtifts Merſeburg.

Digitized by Google

2. Wilhelm Ernst Julius, geb. 6. Januar 1795, k. k. Hauptmann bei Alexander Inf., verm. mit
Emilie Gräfin v. Schallenberg, geb. 14. Oct. 1804.

Kinder.

1) Maria, geb. 1832.
2) Wilhelm, geb. 1834.

3. Friedrich Franz Karl, geb. 9. Dec. 1799, k. k. Rittmeister bei Fitzgerald Chevaurlegers u. Adjut. beim General Langenau.
4. Alexander Friedrich Christian, geb. 1801, k. k. Kreiskommissair zu Bruck in Steiermark.

D. Haus Oberneuberg (evangel.).

Graf Karl Joseph, geb. 13. Mai 1792, verm. 1818 mit Therese von Ottlielienfeld, † 1831.

Kinder.

1. Hugo, geb. 1820.
2. Ernst, geb. 1822.
3. Erneſtine, geb. 1825.
4. Karl, geb. 1828.
5. Franz Karl, geb. 1830.

Geschwister.

1. Marianna Caroline, geb. 12. Juli 1787, Witwe s. 14. Dec. 1831 von Karl August Just, Consistorialreferenten, Oberpfarrer u. Inspector des aſcher Gebietes.
2. Charlotte, geb. 25. Sept. 1790, verm. mit Ferdinand Ignaz von Fricken, k. k. Hauptmann.
3. Franz Karl, geb. 17. Dec. 1795, k. k. Lieutenant verm. mit
Wilhelmine Freiin v. Beulwitz.

Töchter.

1) Emma, geb. 1823.
2) Agnes, geb. 1825.
3) Mathilde, geb. 1829.

4. Luiſe, geb. 10. Juli 1799.

Mutter.

Christiane, geb. Gräfin Zedtwitz a. d. H. Asch, geb. 1785, Witwe s. 1816 vom Esen Erdmann, geb. 13. Januar 1763.

Digitized by Google

E. Haus Sorg (evangel.).

Gr. Karl Ludwig, geb. 1790, verm. mit
Henriette Freiin v. Beulwitz a. d. H. Chemnitz.

Kinder.

1. Adelheid, geb. 1814.
2. Hermann, geb. 1818.

F. Haus Neuschloß (evangel.).

Gr. Heinrich Georg Karl, geb. 3. Aug. 1768, gewes. k. k. Rittmeister, verm. mit
Franzisca Freiin von Skal, geb. 1781, StkrD.

Töchter.

1. Amalie, geb. 1809.
2. Caroline, geb. 1813.

Geschwister.

1. Gottlieb Erdmann, geb. 4. Januar 1772, k. k. Rittmeister, verm. mit
Julie von Sahal.

Kinder.

1) Karl, geb. 1815.
2) Georg, geb. 1817.
3) Edmund, geb. 1819.
4) Ernestine, geb. 1821.
5) Julie, geb. 1823.

2. Franz Anton, geb. 1777, k. k. Kämm. u. Platzhauptmann, verm. mit Josepha Freiin von Humbracht, † 1826.

Söhne.

1) Hieronymus, geb. 1811, Fähndrich.
2) Louis, geb. 1814, Fähndrich.

3. Sophie, geb. 23. Febr. 1779.
4. Amalie, geb. 17. Oct. 1783.
5. Christiane, geb. 27. Febr. 1786.
6. Ludwig Ernst, geb. 11. Sept. 1789, k. k. Platzhauptmann, verm. mit
Freiin v. Gabriel.

Sohn.

Heinrich, geb. 1828.

Digitized by Google

Zeppelin.

[Evang. Conf. — Im Königreich Württemberg.]

Zeppelin-Aschhausen.

[Aeltere gräfliche Linie.]

Johann Friedrich Karl Graf von Zeppelin-Aschhausen, geb. 30. Sept. 1789, Reichs-Erb-Panner, königl. württemb. Kammerherr und Ceremonienmeister (Sohn des † Reichsgrafen Johann Karl von Zeppelin, k. k. wirkl. GRaths, herzogl. württemb. ersten Staats- und Conferenz-Ministers, GRaths-Präsidenten, wirkl. Kämmerers ꝛc. ꝛc.), verm. 1817 mit

Hippolyte Justine Dorothee Amalia Juliana Gräfin von Zeppelin, geb. Freiin du Plat.

Kinder.

1. Johann Friedrich Traugott, geb. 22. Nov. 1819.
2. Hippolyte Wilhelmine Pauline, geb. 18. Juli 1821.
3. Johann Maximilian Gotthold, geb. 26. November 1824.
4. Johann Rudolf Fürchtegott, geb. 24. Mai 1826.
5. Pauline Luise Camilla, geb. 28. Sept. 1828.

Vaters-Bruders, des Esen Ferdinand Ludwig von Zeppelin, k. württemb. Staatsministers und Oberstkammerherrn († 21. Januar 1829), Witwe:

Pauline, geb. Freiin von Maucler.

Dessen Kinder.

1. Graf Friedrich, geb. 29. Nov. 1807, fürstl. hohenzollern-hechingenscher Hof- und Regierungsrath.
2. Mathilde, geb. 7. Juli 1806, Witwe des Grafen Karl von Görlitz, k. württemb. Kämmerers u. Stallmeisters, seit 11. Sept. 1832.
3. Maria, geb. 30. April 1810.
4. Ferdinand, geb. 2. Febr. 1811, Lieutenant im k. württemb. 1. Reiter-Regiment.
5. Katharine, geb. 23. Oct. 1816.
6. Clara, geb. 6. Mai 1820.
7. Wilhelm, geb. 18. August 1824.

Digitized by Google

Zichy von Vásonykeö.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Dieses uralte Geschlecht stammt aus der Tatarei und blühet seit dem J. 1210.]

Graf Franz Joseph, geb. 20. Sept. 1774, k. k. Kämmerer, GRath und Oberststallmeister des Königreichs Ungarn, Obergespan des biharer Comitats, Director der arvaer Hschaft, Herr der Hschaften Vedrőd, Sereaélyes und Diozegh, verm. 1.) 20. Mai 1798 mit Gfin Amalie Esterhazy, DdP. († 30. Juli 1817), II.) 12. Oct. 1822 mit

Johanne Nepomucene Gfin Cavriani, geb. 31. Aug. 1775, StkrD. u. DdP.

Kinder erster Ehe.

1. Ladislaus, geb. 11. Aug. 1799, k. k. Kämm. und ungar. Statthalterei-Rath, Beisitzer der biharer Comitats-Gerichtstafel, verm. 30. Dec. 1824 mit

Marie Gfin Széchényi, geb. 6. Januar 1804, StkrD.

Kinder.

1) Franz Seraph, geb. 23. Sept. 1825.
2) Ludwig, geb. 26. Sept 1827.
3) Ladislaus, geb. 11. Sept. 1830.
4) Maria, geb. 16. Dec. 1833.

2. Casimir, geb. 5. Dec. 1802, Beisitzer der gömörer, kleinhonter und biharer Comitats-Gerichtstafeln, verm. 3. Sept. 1833 mit

Marie, geb. Gfin von Königsegg-Rothenfels, geb. 29. April 1814.

Sohn.

Johann Nepomuk, geb. 16. Juli 1834.

3. Leopold, geb. 10. Juli 1805, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei König von Preußen Husaren Nr. 10.
4. Franziske, geb. 10. Nov. 1806.
5. Paul, geb. 22. Aug. 1808, k. k. Lieut. bei Hardegg Cuir. Nr. 7.
6. Franz, geb. 24. Januar 1811, Vice-Notär des pesther Comitats.
7. Hippolyt, geb. 5. Juni 1814, Alumnus im Seminarium zu Waitzen.

Geschwister.

1. Antonie, geb. 24. April 1776, verm. 10. Juni 1800

mit dem Gfen Michael Nadasd, k. k. Kämm., Geh.-Rath, Staats- und Conferenz-Minister.

1. Anna, geb. 24. Januar 1780, verm. 15. Nov. 1802 mit dem Gfen Georg Apponyi, k. k. Kämm.
2. Karl, geb. 11. Oct. 1785, k. k. Kämm., Herr der Hschaften Cziffer, Look, Kelessen, Sraszló u. a., Administrator des eisenburger Comitats, verm. 20. Januar 1807 mit der Gfin Antonie von Batthyan, geb. 8. Juni 1789, W. seit 15. Juni 1825.

Kinder.

1) Anna, geb. 18. Oct. 1808, StkrD., verm. 18. Nov. 1827 mit dem Fürsten August Odescalchi.
2) Marie, geb. 2. Febr. 1810.
3) Joseph, geb. 9. Juli 1814, Notar des presburger Comitats.
4) Antonie, geb. 14. Juli 1816, verm. 4. Dec. 1834 mit d. Gfen Ludwig Batthyan zu Ikarwan.
5) Caroline, geb. 8. Nov. 1818.
6) Johann Nepomuk, geb. 23. Sept. 1820.
7) Franz de Paula, geb. 9. Mai 1822.

4. Floriane, geb. 18. Oct. 1793, StkrD., verm. 20. Juni 1811 mit dem Gfen Franz Attems, k. k. Kämm.
5. Leopoldine, geb. 16. Febr. 1798, StkrD., verm. 16. Febr. 1822 mit dem Frhrn Karl Kreß v. Kressenstein, k. k. Kämmerer und Generalmajor.

Stiefbrüder.

1. Dominik, geb. 21. Juli 1808, Domherr zu Ollmütz, Pfarrer zu Almás, Herr der Hschaften Sürd, Kajar, Szent-Ivan.
2. Eugen, geb. 25. Sept. 1809, Herr der Herrschaften Káloz, Nagy und Kis-Störtsök.
3. Edmund, geb. 19. Juli 1811, Herr der Hschaften Szent-Mihaly, Hatvan ꝛc., k. k. Kämm., verm. 6. Mai 1832 mit

Pauline, Tochter des Fürsten Innocenz Odescalchi, geb. 25. Juli 1810, StkrD.

Kinder.

1) August, geb. 17. Febr. 1833.
2) Edmund, geb. 12. März 1834.
3) Victorie, geb. 6. Juni 1835.

Digitized by Google

Vaters-Geschwister und Nachkommen der Oheime.

A. Kinder des Grafen Karl (geboren 4. März 1753, † 28. Sept. 1826):

1. Franz, geb. 25. Juni 1777, Herr von Karlsburg, Litzko, Szöllös und Nagy-Vacony in Ungarn, k. k. Kämm., General-Major und Second-Lieutenant bei der ungar. Garde, GRath und Obergespan des raaber Comitats, verm. 6. Mai 1799 mit

Marie Gräfin Ferraris, DdP.

Kinder.

1) Henriette, geb. 10. Febr. 1800, verm. 13. März 1831 mit dem Fürsten Innocenz Odescalchi, k. k. Kämmerer, GRath und Oberstthofmeister der Königin von Ungarn; Witwe seit 24. Sept. 1833.
2) Emilie, geb. 13. Nov. 1803, verm. 15. Dec. 1823 mit dem Gfen Paul Széchényi, k. k. Kämm.
3) Melanie, geb. 28. Januar 1805, Gemahlin des Fürsten Clemens von Metternich, k. k. Haus-, Hof- und Staatscanzlers, seit 30. Januar 1831.
4) Victor, geb. 11. Juni 1806, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Erzherzog Johann Drag. Nr. 1.
5) Emanuel, geb. 26. Dec. 1808, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei König von Baiern Drag. Nr. 2.
6) Felix, geb. 20. Nov. 1810.
7) Ludwig, geb. 1. Aug. 1814, Oberlieutenant bei Hessen-Homburg Infanterie Nr. 19.

2. Des 15. Dec. 1834 † Grafen Karl (geb. 20. Juni 1778, Hrn von St. Miklo und Leiden, k. k. Kämm. u. Geh. Raths, k. ungar. Schatzmeisters u. Präsid. d. k. ungar. Hofkammer und Obergespan des wieselburger Comitats), Witwe:

Crescentie Gfin Seilern und Aspang, geb. 13. Mai 1799, DdP., verm. 3. Aug. 1819.

Dessen Kinder: Sohn erster Ehe mit Gfin Franziska Esterhazy (verm. 8. Sept. 1800, † 3. Juli 1804).

1) Paul, geb. 8. Aug. 1803.

Kinder zweiter Ehe mit Gfin Julie Festetics (verm. 4. Sept. 1806, † 18. Nov. 1816).

2) Julie, geb. 27. Januar 1808, verm. 1. Sept. 1825 mit d. Gfen Franz Huniady v. Kethely, k. k. Kämm.

Digitized by Google

3) Felicie, geb. 2. Sept. 1809, verm. 24. April 1827 mit dem Gfen Heinrich Hoyos, k. k. Kämm.
4) Heinrich, geb. 4. Nov. 1812, Ober-Notär zu Altenburg.
5) Hermann, geb. 7. Mai 1814, Notär.
6) Otto, geb. 21. Juli 1815, Lieutenant bei Gyulay Infanterie Nr. 21.
7) Adalbert, geb. 21. Oct. 1816, k. k. Lieutenant bei Ignaz Hardegg Cuiraſſ. Nr. 8.

Kinder dritter Ehe.

8) Caroline Joſephe, geb. 6. Juni 1820.
9) Alfred Paul, geb. 23. Juni 1821.
10) Marie Maximiliane, geb. 12. Oct. 1822.
11) Seyfa, geb. 2. April 1828.
12) Emmerich Heinrich Nicolaus, geb. 6. Dec. 1831.
13) Rudolf Max Collomann, geb. 11. Juni 1833.
14) Helene Crescentie Roſa, geb. 9. Aug. 1834.

3. Ferdinand, geb. 13. Juni 1783, k. k. Kämm., Feldmarſchall-Lieut. u. Diviſionär in Mailand, verm. 13. Sept. 1807 mit
Sophie Gräfin Széchényi, geb. 25. Nov. 1789.

4. Adelheid, geb. 15. Sept. 1784, PD., verm. 12. Nov. 1805 mit d. Gfen Johann Keglewitſch-Buzin, k. k. Kämm., Geh.-Rath u. Obergeſpan des barſcher Comitats.

5. Eleonore, geb. 24. Mai 1795, DdP., verm. 24. Mai 1813 mit dem Fürſten Eduard Lichnowsky, k. k. Kämm.

6. Nicolaus, geb. 2. Dec. 1796, Herr v. Draßburg und Szent-Peter, k. k. Kämm., verm. 16. Nov. 1820 mit
Julie Freiin von Loe, geb. 1. Dec. 1797, StkrD.

Kinder.

1) Alexandrine Caroline, geb. 25. Nov. 1821.
2) Friedrich, geb. 19. Januar 1823.
3) Emmerich, geb. . . Januar 1825.
4) Gabor, geb. . . Sept. 1828.
5) Alexander, geb. . . 1829.
6) Antonie, geb. 1830.

Digitized by Google

7) Caroline, geb. . . April 1832.
7. Caroline, geb. 4. Febr. 1801.

B. Antonie, geb. 2. April 1754, verm. 28. Aug. 1780 mit dem Frhrn Joseph Schilsohn, k. k. Kämm. u. GRath, Witwe seit 17. Dec. 1810.

C. Stephan, geb. 14. Juli 1755, k. k. Kämm., Hr. v. Csitso, Tsztémer u. s. w., Senior der Familie, verm. 25. Febr. 1777 mit Therese Gfin Palffy, OdP. [† 3. Mai 1833].

Kinder.

1. Stephan, geb. 13. April 1780, k. k. Kämm., Geh.-Rath u. gewesener Botschafter in Petersburg, Obergespan des vesprimer Comitats, verm. 26. Juli 1803 mit
Franzisca Anna Gräfin Starhemberg, geb. 6. Januar 1787, OdP.

Kinder.

1) Eduard, geb. 1. Juli 1808, k. k. Kämm. u. ar Rittmeister b. EH. Ferd. Husaren Nr. 3.
2) Wilhelm, geb. 12. Juli 1811.
3) Therese, geb. 31. Mai 1813.
4) Anne Marie, geb. 21. Juli 1824.

2. Franzisca, geb. 1. März 1781, Witwe s. 24. Febr. 1805 von Casimir Lesniowsky, k. k. Kämm.

D. Leopoldine, geb. 14. Oct. 1758, Witwe seit 1789 des Marquis Karl Pallavicini-Centurioni, k. k. Kämm. u. General-Majors.

Graf Johann, geb. 19. Juni 1804, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Nagy-Lang, Szöny, Egres ꝛc., Rath bei der ungarischen Hofkammer in Ofen.

Geschwister.

1. Georg, geb. 10. Aug. 1805, verm. 24. Oct. 1826 mit Luise Gfin Palffy, geb. 1. Januar 1804, StkrD.

Digitized by Google

Söhne.

1) Theodor Joseph Leopold, geb. 21. Sept. 1827.
2) Ferdinand, geb. 16. Nov. 1829.
3) Georg, geb. 4. Mai 1832.

2. Camillo, geb. 3. Nov. 1806.
3. Josephe, geb. 17. Febr. 1814.
4. Amalia, geb. 24. Mai 1815.
5. Alfred, geb. 11. Aug. 1816.

E. Nicolaus, geb. 4. April 1800, Herr v. Palota Papkeszi, Kuty, Sur, Inota, verm. 1822 mit Marie Freiin von Kray.

Kinder.

1. Nicolaus, geb. 3. Aug. 1823.
2. Marie, geb. 1824.
3. Bela, geb. 11. Oct. 1825.
4. Isabella, geb. 27. Nov. 1828.

Schwestern.

1. Johanne, geb. 1799, verm. mit Johann von Ré, k. k. Gen.-Major.
2. Josephe, geb. . . . ., verm. 1831 an Vincent Schönberger, Oberlieut. bei Erzh. Ferdinand Hus. Nr. 3.

Mutter.

Johanne, geb. v. Livora, Witwe des Gfen Nicolaus seit 22. Sept. 1826.

Zierotin.

[Kath. Conf. — Seit 1706 Grafen.]

Franz Joseph Graf u. Herr v. Zierotin, Frhr von Lilgenau, geb. 6. April 1772, k. k. Kämm. u. GRath, Director der mähr.-schles. Gesellschaft zur Beförd. des Ackerbaues ꝛc., Hr der Herrschaft Krumpisch und Blauda u. des Lehngutes wal. Meserischt in Mähren, dann der Fid.-C. Herrschaft Prauß in preuß. Schlesien, verm. 5. Sept. 1804 mit

Digitized by Google

Ernestine Scribensky, Freiin von Hrzistia, geb. 17. Nov. 1777, DdP.

Kinder.

1. Mathilde Johanne Seraphine, geb. 27. Nov. 1808, verm. 12. Juni 1833 mit Emanuel Gfen von Dubsky-Trebomyslic.
2. Zdenko Ernst, geb. 23. Nov. 1812, k. k. Lieut. bei Wallmoden Cuiraff. Nr. 6.
3. Ernestine Anna Seraphine, geb. 29. Dec. 1813.

Schwestern.

1. Elisabeth, geb. 24. Aug. 1764.
2. Marie Caroline, geb. 21. Mai 1777, DdP. und Oberstthofmeisterin der Gemahlin d. Erzherzogs Karl, Witwe des Gfen Ferdinand Nimptsch, k. k. Kämms.

Geschwister-Kind.

Marie Josephe, geb. 12. Febr. 1771, verm. 12. Mai 1788 mit Friedr. Joseph Landgrafen v. Fürstenberg, Witwe seit 1. Juli 1814.

Zieten.

Hans Ernst Karl Graf v. Zieten, geb. 5. März 1770, kön. preuß. General der Cav., commandir. General des 6. Armee-Corps, Herr der Hschft Adelsbach in Schlesien u. des Rittergutes Dechtow in der Mark, Witwer s. 19. Juli 1814 von Gräfin Josephine Clementine Berlo (geb. 2. Januar 1776, verm. 31. Januar 1797).

Kinder.

1. Josephine Clementine, geb. 23. Oct. 1799, verm. 5. Mai 1821 mit Leopold KGfen von Schaffgotsch, k. preuß. Kammerh. u. Standesherrn.
2. Leopold Karl, geb. 23. März 1802, k. preuß. Lieut. a. D., Herr auf Adelsbach u. Landrath des waldenburger Kreises in Schlesien, verm. 15. Nov. 1828 mit

Ernestine Hedwig Reichsgräfin v. Schaffgotsch, geb. 12. Januar 1805.

Digitized by Google

Tochter.

Josephine, geb. 13. April 1833.

3. Adrian Hans, geb. 13. Nov. 1803, Lieut. im kön. preuß. Garde-Cuir.-Reg. u. Adj. der Garde-Cav.-Inspection, verm. 28. Oct. 1830 mit
Amalie Mathilde Ernestine, geb. Gfin von der Schulenburg, geb. 26. Januar 1807.

Digitized by Google

Nekrolog.

Verzeichniß der seit Ausgabe des 8. Jahrgangs des Taschenbuchs (auf 1835) bekannt gewordenen Todesfälle.

II. Abth.

Fugger-Kirchberg-Weissenhorn. Franziska Maria Euphemia, T. des Gfen Joh. Nepomuk Friedrich, geb. 17. Aug. 1832, † 10. März 1833.

— Gfin Maria Euphemia, T. des Gfen Anselm Victorian Fugger zu Babenhausen, geb. 29. Nov. 1762, Witwe des 8. Febr. 1790 † Gfen Anton Joseph, † 26. März 1835.

Fugger-Stettenfels. (II. Antonius-Linie) Caroline, T. des † Gfen Friedrich Sigismund von Rindsmaul, geb. 27. Dec. 1780, Witwe des Gfen Joseph Maria; † . . 1834.

Harrach. Marie Therese, T. des Gfen Anton Sedlnitzky, geb. 26. Aug. 1810, Gemahlin des Gfen Karl Philipp, † 23. Sept. 1834.

Königsegg-Aulendorf. Gfin Maria Crescentia, Tante des Gfen Franz Xaver, geb. 24. Sept. 1765, Witwe des Gfen Johann Franz von Spaur, † 20. Febr. 1834.

Neipperg. Graf Karl, geb. 30. Sept. 1752, k. k. Kämm., des Johanniter-Ordens Großprior u. Comthur, † 24. Juni 1835.

Orttenburg. Gfin Friederike Caroline, geb. 17. Nov. 1752, StD. des aufgelösten Reichsstifts Gandersheim, † . . . Juni 1834.

Pückler-Limpurg. Gfin Luise Ernestine, Freiin v. Gaisberg-Helfenberg, geb. 4. Nov. 1759, Witwe des Gfen Friedrich Philipp Karl, † 14. März 1835.

Stolberg-Stolberg. Graf Alfred Ferdinand, geb. 13. Aug. 1800, Sohn des † Gfen Friedrich Leopold, † 9. Nov. 1834.

— Gfin Auguste Luise, geb. 7. Januar 1753, verwitw. Gfin Bernstorff, † 30. Juni 1835.

Digitized by Google

III. Abth.

Althann. Graf Michael Max, geb. 13. März 1769, k. k. Kämm. u. Oberstwachtmeister, † 28. Nov. 1834.

Amade von Barkony. Graf Anton, geb. 1761, † . . Januar 1835.

Bassewitz. Luise Mariane Elis. Fried., T. des Gfen Heinrich von B.-Schlik, geb. 14. Aug. 1823, † 1. März 1835.

Bernstorff. II. Graf Christian Günther, k. preuß. Staats- und Cabinetsminister, geb. 3. April 1769, † 28. März 1835.

— Gfin Auguste Luise, geb. Gfin Stolberg-Stolberg, geb. 7. Januar 1753, Witwe des Gfen Andreas Peter, † 30. Juni 1834.

Bethusy. Graf Heinrich, geb. 1786, k. preuß. Rittmeister und Landesältester, † 4. Juni 1833.

Beust. Gfin Constanze, T. des Gfen Traugott Friedrich, geb. 16. Sept. 1809, Gemahlin des k. sächs. Rittmeisters Karl Ernst Adolf von Mangold, † 30. Sept. 1834.

Bolza. Graf Anton, geb. 1768, † zu Karlsbad.

Callenberg. Gfin Henriette, T. des † Gfen Karl, geb. 7. Oct. 1776, Witwe des Gfen Karl Joseph v. Mittrowsky, † 12. Febr. 1835.

Canal-Mallabaila. Gfin Josephine, geb. 23. Sept. 1771, Gemahlin des Gfen Joh. Joseph Pachta, † 6. Dec. 1833.

Chorinsky. Gfin Marie Aloisia, geb. Gfin von Heusenstamm, geb. 26. Januar 1798, Gemahlin des Gfen Michael Wenzel, † 5. Juni 1834.

Clary-Aldringen. Gfin Marianne, T. des † Gfen Joseph Karl von Dietrichstein-Hollenburg, geb. 21. Aug. 1793, Gemahlin des Gfen Karl, † 16. Febr. 1793.

Colloredo-Wallsee. Gfin Franzisca, geb. 1. Juni 1783, Witwe des Gfen Johann Zichy, † . . . 1835.

Coreth zu Coredo und Starkenburg. Gfin Antonia Joh., RFreiin von Dillon v. Skrun und Brounston, geb. 24. Aug. 1769, Witwe I.) des Gfen Franz und II.) dessen Bruders des Gfen Caspar, † im Mai 1835.

Digitized by Google

Czirafi. Gfin Antonia Maria Juliana, geb. 19. Mai 1806, T. des Gfen Anton Moyses, † . . . .

— Gr. Dionysius Moyses Ladisl. Leop., geb. 20. Nov. 1821, Sohn des Gfen Anton Moyses, † . . . .

Dietrichstein. II. Gfin Marianne, T. des † Gfen Joseph Karl, geb. 21. Aug. 1793, Gemahlin des Gfen Karl Clary und Aldringen, † 16. Febr. 1835.

Enzenberg. Gr. Maxim. Joh. Felix, geb. 21. Oct. 1814, S. des Gfen Franz Joseph, † 22. Jan. 1835.

Freien-Seiboltsdorf. Gr. Ferdinand Aloys, geb. 17. Januar 1761, ehemal. fürstl. eichstättischer wirkl. Geh.-Rath, † zu Regensburg. . . .

Golz. Gfin Juliane Luise, geb. Freiin von Schack, verwitwete Gfin v. Zetteritz, Gemahlin des 17. Januar 1832 † Gfen August, k. preuß. Staatsministers und Obermarschalls, † 5. Febr. 1835.

Harnoncour. Gfin Leopoldine, geb. Gfin Unverzagt, geb. 1. Juli 1816, Witwe des Gfen Joseph Ludwig, † 6. März 1835.

Heusenstamm. Gfin Maria Aloisia, geb. 26. Januar 1798, Gemahlin des Gfen Michael von Chorinski, † 5. Juni 1834.

Hohenwart zu Gerlachstein und Raunach. Franziska, T. des Gfen Andreas, geb. 27. Juli 1825, † 19. Mai 1835.

Kamecke. Amalie Wilhelmine Marie, geb. 4. Mai 1753, T. des † Gfen Rochus Friedrich zu Lynar, Gemahlin des 6. April 1806 † Gfen Alex. Hermann (geschieden), † 14. Sept. 1834 zu Neu-Dietendorf.

Kesselstatt. Graf Franz, geb. 29. Nov. 1787, k. k. Kämm. und Oberst, † 14. Aug. 1834.

Kinsky. Gr. Christian, geb. 1776, k. k. Kämm., FML. und Artillerie-Divisionär, † 7. Febr. 1835.

Kolowrat-Krakowsky. C. Gr. Joseph Ernst, geb. 11. Oct. 1774, † 23. Dec. 1830.

Kospoth. Gr. August, geb. 5. Aug. 1777, Majoratsherr, † 23. Nov. 1834.

— Gfin Amalie, geb. 26. Febr. 1780, Gem. des kön. franz. Hauptm. Alex. de Guerre, † 24. Juni 1834.

Vasselet von La-Rosée. Graf Desider Joseph, geb. 23. Mai 1772, k. baier. Kämm. und Hofrath, † 7. Juni 1834.

Digitized by Google

Lengheimb. Graf Joachim, geb. 24. März 1760, † . . . .

Lynar. Amalie Wilhelmine Marie, geb. 4. Mai 1753, T. des † Gfen Rochus Friedrich, Gemahlin des † Gfen Alex. Hermann von Kamecke (geschieden), † 14. Sept. 1834.

Magnis. Adelheid Anna Luise, geb. 23. Sept. 1833, T. des Gfen Anton Friedrich, † . . . 1834.

Maltzan. Gfin Charl. Antoin. Lucie, T. des Gfen Alexander, geb. 13. Juni 1796, verm. I.) mit Gfen Paul Haugwitz (geschieden), II.) 6. Oct. 1817 mit Ludwig von Strantz, k. preuß. Generalmajor, † 19. Aug. 1834.

Mensdorf-Pouilly. Sophie Herzogin von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 19. Aug. 1778, Gemahlin des Gfen Emanuel, † 9. Juli 1835.

Moltke. Graf Werner Jasper Andreas, k. dän. Geh.-Conferenzrath, † 15. Aug. 1835 zu Kidge.

Morzin. Gfin Philippine, geb. Gfin Sweerts-Spork, geb. 19. Oct. 1808, Gemahlin des Gfen Rudolf, † 12. Oct. 1834.

Nemes. Graf Adam, geb. 1769, † 22. Nov. 1834.

O'Reilly von Ballinlongh. Gfin Barbara, geb. Gfin Sweerts-Spork, geb. 13. Dec. 1760, Witwe des 5. Juli 1832 † Gfen Andreas, † 2. Sept. 1834.

Pachta. Gfin Josephine, geb. Gfin Canal, geb. 23. Sept. 1771, Gemahlin des Gfen Joh. Joseph, † 6. Dec. 1833.

— Graf Johann Joseph, geb. 4 Nov. 1755, k. k. Kämm., GRath und Oberst, † 17. April 1834.

Piatti. Marquis Paul Emil, geb. 29. Dec. 1771, k. sächs. GRath und Oberstthofmeister des Prinzen Maximilian von Sachsen, † 14. Sept. 1834.

Pückler. (II. Schlesische Linie.) Agnes, T. des Gfen Erdmann, geb. 13. April 1831, † 22. Oct. 1831.

— Elisabeth, T. des Gfen Karl (1r Ehe), geb. 3. Sept. 1822, † 3. Oct. 1833.

— Luise, T. des Gfen Karl (2r Ehe), geb. 11. Sept. 1830, † 25. Mai 1833.

— Gfin Johanna, geb. von Czetteritz, geb. 5. Oct. 1769, Witwe des 6. Sept. 1819, † Gfen Erdmann auf Schedlau ꝛc., † 7. Juni 1834.

Digitized by Google

D. Gfin Emilie Luise, T. des Gfen Maximilian, geb. 25. März 1800, verm. mit dem k. preuß. Art.-Maj. von Meerkatz, † 15. Nov. 1832.

Rantzau. III. L. von Schmoll. Jüng. Ast. Des Gfen Julius Ferdinand Witwe: Joh. Christiane Charlotte Walther, geb. 16. Aug. 1766, † zu Cleve 30. Juni 1834.

— Graf Joh. Heinrich Anton Julius, geb. 20. Sept. 1771, pens. k. niederl. Hauptmann, † zu Büdel in Nord-Brabant 8. Dec. 1832.

— Graf Henning Gottlieb Ernst, geb. 13. Januar 1768, † 21. Nov. 1834.

Rindsmaul. Caroline, T. des † Gfen Friedrich Sigismund, geb. 27. Dec. 1780, Witwe des Gfen Joseph Maria Fugger-Stettenfels, † . . . . 1834.

Salm-Reifferscheid-Hainspach. Gfin Johanne Marie, geb. Gfin Pachta, geb. 18. März 1780, Gemahlin des Altgfen Franz Vincenz, † . . 1834.

Schlik. Thekla, geb. 6. Januar 1818, T. des Gfen Franz Heinrich, † 18. Aug. 1834.

Schwerin. Graf Friedr. Aug. Karl Leop. auf Wendisch-Wilmersdorf, k. preuß. Gen.-Maj., † 16. Sept. 1834.

Sedlnitzky. Marie Therese, T. des Gfen Anton, geb. 26. Aug. 1810, Gem. des Gfen Karl von Harrach, † 23. Sept. 1834.

— Franz Karl, Sohn des Gfen Anton, geb. 28. Oct. 1813, † 11. Oct. 1834.

Selbern. Gfin Marie Anne, geb. 23. Oct. 1758, Gem. d. Gfen Ant. Maria v. Sprinzenstein, † 11. Nov. 1834.

Sickingen. B. Graf Franz, geb. 1. Juli 1760, † 25. Nov. 1834.

Spiegel zum Diesenberg. Gr. Ferdin. Aug., geb. 25. Dec. 1764, Erzbischof von Köln, des apostol. Stuhles Legat, k. preuß. w. GRath, † 2. Aug. 1835.

Sternberg. Graf Alois, geb. 19. März 1815, jüngster Sohn des Gfen Leopold, † 7. Febr. 1835.

Tauffkirchen. Gfin Aug. Charl. Hermine Olympia Bianca, geb. Gfin Pückler-Muskau, geb. 27. Dec. 1792, verwitw. Prinzessin von Carolath, Gemahlin des Gfen Joseph v. T., † 29. Mai 1834 zu München.

Thurn-Hofer u. Valsassina. Graf Raimund, geb. 5. Januar 1772, k. k. Kämm. und Erbhauptmann zu Tybein, † . . . .

Digitized by Google

Thürheim. I. Gfin Thereſe, geb. 2c. März 1751, StD. zu Nivelles, † 15. Febr. 1835.
— II. Gfin Marie Walburge, geb. Freiin von Weichs, Witwe des k. baier. Staatsmin. Gfen Friedrich Karl, † .... 1835.
Trauttmansdorff. Friedrichslinie. Gr. Sebaſtian Franz, geb. 12. Juli 1767, k. k. Kämm. u. Oberſtlieut., † 20. Sept. 1834.
— Hartmanns-L. Gr. Joachim, geb. 22. Sept. 1771, †..
— — Deſſen Tochter: Gfin Henriette, geb. 4. Mai 1812, † 21. Juni 1834.
Troyer. Gfin Victorine, T. des Gfen Franz, geb. 9 Januar 1834, † ....
Vitzthum von Eckſtädt. Gr. Karl Alex. Nicolaus auf Oberlichtenau, k. ſächſ. w. GRath u. Oberſtſtallmeiſter, geb. 3. Juli 1767, † 12. Oct. 1834.
Wagensperg. Gr. Leopold, geb. 1790, † 1. Aug. 1834
Wallis. Gr. Rudolf Olivier, geb. 30. Juli 1767, † 18. Juni 1833.
— Gfin Thereſe, geb. 9. April 1778, StD. zu Buchau † 20. Januar 1835.
Wallwitz. Graf Chriſtian Reinhard, geb. 3. Juli 1761, k. ſächſ. GRath, † 7. März 1835.
Wilczek. Graf Franz Joſeph, geb. 4. Oct. 1748, † 27. Sept. 1834.
Wintzingerode. Graf Georg Ernſt Levin, geb. 27 Nov. 1752, k. würtemb. Staatsmin. u. Ordensgroßkanzler, † 24. Oct. 1834.
— Gfin Antonie, geb. Freiin von Hagen, Gemahlin des Vorgenannten, † 8. Febr. 1835.
Wolkenſtein-Rodenegg. Gr. Joh. Baptiſt, k. baier. Oberlieut. im Ingen. Corps, † 17. März 1834
Wratislaw. B. Gfin Chriſtina, geb. Gfin Feſtetics de Tolna, geb. 26. Juli 1780, Gemahlin des Gfen Anton Franz, † 21. März 1835.
Wrſchowetz Sekerka von Sedczioz. Ferdin Heinr. Günther, geb. 3. Oct. 1807, Sohn des Gfen Franz, † .... 1834.
Zichy von Vásonykeö. A. Graf Karl, geb. 2c Juni 1778, k. k. Kämm. und Geh.-Rath, k. ungar. Schatzmeiſter, † 15. Dec. 1834.
— D. Gfin Franciſca, geb. Gfin Colloredo, geb. 1. Jun 1783, W. des 26. Juli 1830 † Gfen Joh., † 1835

Digitized by Google

Nachträge und Berichtigungen.

Seite.

13. Harrach: jüng. Linie. Des Gfen Franz Ernst Söhne: 2) Ernst Primislaw Friedrich, geb. 8. Oct. 1830. 3) Alfred Karl, geb. 9. Oct. 1831.

14. Isenburg-Philippseich. Graf Karl, geb. 31. März 1796, ist nicht Major im k. baier. 11. Inf.-Reg.

21. Neipperg. Graf Karl, geb. 30. Sept. 1757, k. k. Kämm., des St. Johanniter-Ordens Großprior u. Comthur, † 24. Juni 1835.

22. Orttenburg. Gfin Friederike Caroline, geb. 17. Nov. 1752, † im Juni 1834.

25. Plettenberg. Gfin M. Josephine, verm. Gfin Stolberg-Stolberg, ist geb. 10. Mai 1784.

26. Pückler-Limpurg. Tochter des Gfen Ludwig: 7) Malwine Sophie Caroline Mathilde Luise Friederike, geb. 20. Mai 1835.

27. Rechberg. Des Erbgrafen Albert Tochter: 3) Marie Antonie Pauline, geb. 18. Dec. 1834.

28. Rechberg. 5. Johann Bernhard, geb. 17. Juli 1806, verm. 26. Juli 1834 mit Miß Barbara Jones, geb. 8. Juni 1813, älteste Tochter des † Thomas Jones, Viscount Ranelagh, Baron of Warron. 7. Graf Wilibald ꝛc. k. baier. Gesandter am k. württemb. Hofe, verm. 27. Aug. 1825 mit Gfin Luise von Rechberg, geb. 5. März 1800.

31. Schönborn. 3. Gr. Philipp, Major bei Schwarzenberg Uhl. — 5. Gfin Charlotte Palastdame J. M. der Kaiserin von Oesterreich.

38. Stadion I. Gr. Philipp ꝛc., k. k. Hofsecretair bei der vereinigten Hof-Canzlei.

Digitized by Google

Seite.

39. Stadion II. Der am 11. Januar 1817 † Graf Emerich Johann Philipp ist geb. 14. Dec. 1766.

41. Stolberg-Wernigerode. 1. Gr. Friedrich, ge 17. Januar 1804, ist verm. 16. Juni 1835.

44. Stolberg-Stolberg. Des Gfen Bernhard Josef Töchter: 1) Agnes ꝛc. 2) Maria Sophia Leopo dina Ferdinandina Joh., geb. 25. April 1835.

— Gfin Auguste Luise, geb. 7. Januar 1753, verwitwet Gfin Bernstorff, † 30. Juni 1835.

45. Waldbott-Bassenheim. Gfin Isabelle ꝛc., verm 14. Mai 1835 mit d. Gfen Maximilian von Lercher feld-Köfering, k. baier. Kämm. u. außerord. Ges. bey. Min. am kais. russischen Hofe.

47. Wallmoden. Graf Karl ꝛc. Oberst im k. k. Chev Leg.-Reg. Nr. 6.

57. Amade. Gfin Seraphine, geb. 1811, verm. 8 Juli 1835 mit d Freiherrn August Pereira Arnstein k. k. Lieut. bei Nostitz Chev. leg.

65. Arnim. Des Gfen Adolf Kinder: 1) Maria i Rufname, 2) Adolf ist Rufname, 3) Friedric Werner Abraham, geb. 5. Juli 1834.

82. Batthyan. C. Gr. Emmerich ꝛc. ist Obergespa des szalader Comitats.

87. Bellegarde. Gfin Julie, g. Freiin Gudenus ꝛc. ist PD

88. Benzel-Sternau. Gr. Gustav ꝛc. k. k. Legat.-Secr u. der niederösterr. Landesregierung zur Dienstleistung zugetheilt.

96. Bernstorff. Gfin Auguste Luise, geb. Gfin Stol berg-Stolberg, geb. 7. Januar 1753, Witwe des Gfen Andreas Peter, † 30. Juni 1835.

102. Bissingen. Gfin Marie Josephe, geb. 10. Ma 1800, verm. 1833 mit d. Gfen Anton v. Meraviglia, Oberstthofmeister des Erzherzogs Rainer.

106. Bolza. Gr. Anton, geb. 1768, ist zu Karlsbad gestorben. Bei Gfin Johanne ist zu lesen statt Sandrecourt —: Gondrecourt.

122. Buol-Schauenstein. Gfin Mutter Alexandrine lebt zu Frankfurt a. M.

157. Dohna-Schlodien Gfin Malwine, geb. 6. Sept. 1816, verm. 13. Juli 1835 mit d. Gfen Karl Ludwig Friedrich Cäsar von Klinckowström, geb. 2. März 1811.

Digitized by Google

Seite.

162. Dürckheim-Montmartin. Des Grafen Alfred Sohn: 8) Emil, geb. im August 1835.

163. Dürckheim-Montmartin. 6) Ferdinand, geb. 8. Juli 1811, vermählt mit Mathilde Freiin von Türckheim.

171. Elz. Gfin Antonie, geb. Gfin Lodron ꝛc. ist Oberstthofmeisterin der Prinzessinnen Töchter des Erzherzogs Karl.

174. Erdödy. Berichtigungen: Kinder des Gfen Cajetan: 1) Marie, geb. 2. Mai 1819. 4) Eugenie geb. 13. Nov. 1826. 5) Franz Xaver, geb. 9. Januar 1830. 6) Thomas, geb. 5. März 1833. — Graf Peter, geb. 13. Sept. 1771, ist gestorben.

179. Esterhazy. Gfin Caroline, geb. Gfin Praschma ꝛc. ist PD.

199. Gilleis. Gfin Therese ꝛc., verm. mit d. Gfen Moritz Dietrichstein ꝛc., Oberstthofmeister J. M. der Kaiserin von Oesterreich, u. Hofbibliothek-Präfect.

203. Goeß. Gfin Therese, geb. 22. Juli 1809, verm. mit dem Gfen Wilhelm Khuenburg.

274. Rhevenhüller-Frankenberg. Zu lesen Kogel statt Kopel. — Graf Anton † 5. Dec. 1830 (nicht 14. Mai 1832). Dessen erste Gemahlin: Gfin Joh. Nepomucene Freiin Wrazba von Kunwald. — Gfin Marie Therese, geb. Gfin Thurn und Taxis ꝛc. ist StkrD. 2) Camilla, geb. 30. März 1813. — Stiefschwestern des Gfen Hugo: 4) Clotilde, geb. 29. April 1827. 5) Alexandrine, geb. 14. Aug. 1829. 6) Antonie, geb. 16. März 1831.

276. Rhevenhüller.-Fr. Gfin Josephine ꝛc., verm. 3. Mai 1833 mit Frhrn von Schrenk auf Notzing ꝛc.

276. Rhuen v. Belasi. Graf Heinrich ꝛc., geb. 2. Juni 1812. Gfin Mutter Caroline ꝛc., verm. 2. Juni 1810 mit d. † Gfen Anton. Geschwister: 1) Marie, geb. 2. April 1811 ꝛc. 2) Anton, geb. 25. Febr. 1817. 3) Karl, geb. 6. Aug. 1818, Cadet bei Schneller Chev. leg. Nr. 5.

282. Klinkowström. Graf Karl Ludwig Friedrich Cäsar ꝛc., verm. 13. Juli 1835 mit d. Gfin Malwine von Dohna-Schlodien, geb. 6. Sept. 1815.

342. Mier. Gr. Felix ꝛc., Oberlandmundschenk i. Galizien.

Digitized by Google

Seite.

373. Palffy. Graf Ferdinand Leopold ꝛc. ist Administrator der Obergespans-Würde des preßburger Comitats.

421. Sandor. Fürstin Leontine v. Metternich, Gemahlin des Gfen Moritz, ist PD.

509. Troyer. Graf Johann Bapt. ꝛc., verm. 1807.; dessen Gemahlin Gfin Josephine ꝛc., geb. 9. Nov. 1789; dessen Kinder: 1) Stephanie, geb. 21. Febr. 1816, 2) Ferdinand, geb. 25. Febr. 1821. — 2) Gfin Ernestine, Gemahlin des Gfen Ugarte, geb. 6. Sept. 1782. — Chev. v. Fitzgerald ꝛc, Festungscommandant zu Prag.

432. Einzuschalten:

Schladen.

[Luth. Conf. — In der preußischen Monarchie. — Diese Familie leitet ihren Ursprung von dem bereits im Mittelalter blühenden gräflichen Geschlechte gleiches Namens ab, welches schon in den frühesten Zeiten, das Eigenthum des Zolls am Damme zu Wolfenbüttel besaß, und dessen Stammhaus bei Goßlar liegt, auch aus seiner Mitte mehrere Bischöfe zu Magdeburg und Halberstadt zählte. Seitdem und vorzüglich nach der Reformation, siedelten sich die jüngern Zweige dieses Hauses, im magdeburgischen und anhaltköthenschen an, wo sie noch gegenwärtig Mannlehne besitzen und widmeten sich dem kön. preuß. Staatsdienste. Gegenwärtig lebende Glieder derselben sind:

Graf Friedrich Heinrich Leopold von Schladen, geb. 14. Juni 1772, k. preuß. wirkl. GRath u. Kammerh., ehemals Gesandter bei den Höfen zu Lissabon, München, St. Petersburg, Konstantinopel und dem Haag, gegenwärtig wohnhaft zu Düsseldorf und Godesberg, verm. 25. Febr. 1813 mit

Henriette Gräfin von Schönfeld, Tochter des † k. sächs. wirkl. GRathes, u. Gesandten am k. österr. Hofe, Grafen von Schönfeld, geb. 1. Nov. 1789.

Sohn.

Friedrich Gottlieb Adolf Graf von Schladen, geb. 31. Januar 1814, k. preuß. Auscultator beim Landgerichte zu Düsseldorf.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Inhalt.

Bildniß: General-Lieutenant Graf Hemricourt v. Grunne, k. niederländischer Gesandter am hohen deutschen Bundestage.

Vorwort

I. Abtheilung. Graf mit Landeshoheit.

Bentinck. 1

II. Abth. Genealogie derjenigen gräfl. Familien, deren Häuptern in Folge der Beschlüsse der Bundesversammlung das Prädicat „Erlaucht" zukömmt. 3

Castell . . S. 3
Erbach . . — 4
Fugger . . — 7
Giech . . . — 11
Görtz-Schlitz . — 12
Harrach . . — 12
Isenburg-Philippseich — 14
— Büdingen — 15
Königsegg . . — 16
Kuefstein . . — 17
Leiningen . . — 18
Neipperg . . — 21
Oettenburg . . — 21
Pappenheim . — 22
Platen-Hallermund — 23
Plettenberg-Wittem — 25
Pückler-Limpurg . — 25
Quadt-Wykradt . S. 26
Rechberg und Rothenlöwen . . — 27
Rechteren-Limpurg . — 28
Schaesberg . . — 30
Schönborn . . — 31
Schönburg . . — 32
Solms . . . — 34
Stadion . . . — 37
Sternberg . . — 39
Stolberg . . — 39
Törring-Tengling . — 44
Waldbott-Bassenheim — 45
Waldeck-Pyrmont u. Limpurg . . — 45
Wallmoden-Gimborn — 46
Wurmbrand . . — 47

III. Abth. Genealogie anderer gräflichen Häuser. Nach alphabetischer Ordnung . . . 49

Nekrolog 573

Nachträge und Berichtigungen 579

Digitized by Google

Nachricht.

Obgleich auch dieser neunte Jahrgang wiederum in vielen Artikeln bedeutend erweitert und durch Aufnahme von zwanzig neu hinzugekommenen Häusern vermehrt worden ist, so ist doch durch compressen Druck zu erreichen gewesen, daß die Seitenzahl nur um weniges gewachsen ist und daß auch der gleiche für den vorigen Jahrg. schon Statt gehabte wohlfeile Preis von

1 ⅓ Thlr., oder 2 Fl. Conv., oder 2 Fl. 24 Kr. rheinl.

hat fortgehalten werden können. — Das Exemplar der Prachtausgabe (auf Schreib-Velin in Maroquin-Einband) kostet 2½ Thlr. (3 Fl. 45 Kr. Conv., 4 Fl. 30 Kr. rheinl.) — auch sind Exempl. auf stark Schreib-Velin mit breitem Rande zum Nachtragen eingerichtet, gedruckt worden, welche zum Preis von 2 Thlrn. (3 Fl. Conv. oder 3 Fl. 36 Kr. rheinl.) zu haben sind.

Vollständige Exemplare der früher erschienenen acht Jahrgänge, welche für das Studium der Genealogie ein historisch-wichtiges Interesse haben, sind zu dem um die Hälfte herabgesetzten Preis von 3⅓ Thlr (5 Fl. Conv., 6 Fl. rheinl.) zu beziehen, sobald sie zusammen genommen werden. Einzelne Jahrgänge behalten die ursprünglichen Ladenpreise.

Alle Zusendungen von Nachrichten, Ergänzungen, Berichtigungen werden auf möglichst kostenfreiem Wege, unter Aufschrift der Verlagshandlung: Justus Perthes in Gotha, bis zum 31. Mai nächsten Jahres erbeten.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google